

Haushalt 2019



**Haushaltssatzung
Haushaltssanierungsplan
Vorbericht
Zahlenwerk
Anlagen**

Städtischer Haushalt 2019 ff.

Der Haushaltsplan 2019 wurde am 18.06.2019 vom Rat der Stadt Würselen beschlossen und liegt der Aufsichtsbehörde und Bezirksregierung Köln als Obere Kommunalaufsicht zur Genehmigung vor.

Die Haushaltsdaten stehen im Internet unter www.wuerselen.de/finanzen zum Download zur Verfügung.

Darüber hinaus liegen sie in der Stadtbücherei im Kulturzentrum "Altes Rathaus", Kaiserstraße 36, zur Einsichtnahme aus.

Inhalt

Hinweis zur Nutzung dieses pdf-Dokuments:

Bitte lassen Sie sich die Lesezeichen anzeigen (Adobe Reader: linke Navigation), um innerhalb der einzelnen Kapitel hin- und herspringen zu können.

1. Haushaltssatzung	6
2. Vorbericht	7
3. Allgemeines	8
Erläuterung Inhalte Teilpläne	9
Zuordnung der Produkte zu den Teilhaushalten im NKF	10
Kostenstellen	11
4. Haushaltssanierungsplan	12
5. Gesamtpläne	13
Gesamtergebnisplan	14
Zusammenstellung Gesamtergebnisplan	15
Gesamtfinanzplan	16
Kennzahlen	17
Bewirtschaftungsregeln	18
6. Teilhaushalte Ergebnisplan	19
Produktbereich 01 - Innere Verwaltung	20
Teilhaushalt 01.10 - Politische Gremien, Verwaltungsführung und sonstige Aufgaben	21
Teilhaushalt 01.20 - Zentrale Dienste	22
Teilhaushalt 01.30 - Personalmanagement	23
Teilhaushalt 01.40 - Finanzmanagement/Rechnungswesen	24
Teilhaushalt 01.50 - Grundstücksmanagement	25
Teilhaushalt 01.60 - Immobilienmanagement	26
Teilhaushalt 01.90 - Kommunaler Dienstleistungsbetrieb	27
Produktbereich 02 - Sicherheit und Ordnung	28
Teilhaushalt 02.10 - Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	29
Teilhaushalt 02.20 - Gewerbewesen, Verkehrsangelegenheiten	30
Teilhaushalt 02.30 - Einwohner- und Personenstandswesen, Wahlen	31
Teilhaushalt 02.40 - Feuerschutz, Rettungsdienst	32
Produktbereich 03 - Schulträgeraufgaben	33
Teilhaushalt 03.00 - Schulträgeraufgaben	34

Produktbereich 04 - Kultur und Wissenschaft.....	35
Teilhaushalt 04.00 - Kultur, Bücherei, Stadtarchiv, Erwachsenenbildung	36
Produktbereich 05 - Soziale Leistungen.....	37
Teilhaushalt 05.10 - Soziale Leistungen Stadt.....	38
Produktbereich 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe.....	40
Teilhaushalt 06.10 - Kinder in Tagesbetreuung	41
Teilhaushalt 06.20 - Kinder und Jugendarbeit	42
Teilhaushalt 06.30 - Hilfe für junge Menschen und ihre Familien.....	43
Produktbereich 07 - Gesundheitsdienste	44
Teilhaushalt 07.00 - Gesundheitsdienste.....	45
Produktbereich 08 - Sportförderung	46
Teilhaushalt 08.00 - Sportförderung	47
Produktbereich 09 - Räumliche Planung u. Entwicklung, Geoinformationen	48
Teilhaushalt 09.00 - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen.....	49
Produktbereich 10 - Bauen und Wohnen	50
Teilhaushalt 10.00 - Bauaufsicht und Wohnraumsicherung	51
Produktbereich 11 - Ver- und Entsorgung.....	52
Teilhaushalt 11.10 - Versorgung.....	53
Teilhaushalt 11.20 - Abfallwirtschaft	54
Teilhaushalt 11.30 - Stadtentwässerung.....	55
Produktbereich 12 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV.....	56
Teilhaushalt 12.00 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	57
Teilhaushalt 12.90 - Straßenreinigung.....	58
Produktbereich 13 - Natur- und Landschaftspflege	59
Teilhaushalt 13.10 - Öffentliches Grün	60
Teilhaushalt 13.20 - Wald- und Forstwirtschaft.....	61
Teilhaushalt 13.30 - Friedhofswesen.....	62
Teilhaushalt 13.40 - Öffentliche Gewässer, Wasserbau	63
Produktbereich 14 - Umweltschutz.....	64
Teilhaushalt 14.00 - Umweltschutz	65
Produktbereich 15 - Wirtschaft und Tourismus.....	66
Teilhaushalt 15.00 - Wirtschaft und Tourismus.....	67
Produktbereich 16 - Allgemeine Finanzwirtschaft.....	68
Teilhaushalt 16.00 - Allgemeine Finanzwirtschaft.....	69
Produktbereich 17 - Stiftungen.....	70

Teilhaushalt 17.10 - Stiftungen	71
7. Teilhaushalte Finanzplan	72
Produktbereich 01 - Innere Verwaltung	73
Produktbereich 02 - Sicherheit und Ordnung	74
Produktbereich 03 - Schulträgeraufgaben	75
Produktbereich 04 - Kultur und Wissenschaft	76
Produktbereich 05 - Soziale Leistungen	77
Produktbereich 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	78
Produktbereich 07 - Gesundheitsdienste	79
Produktbereich 08 - Sportförderung.....	80
Produktbereich 09 - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen.....	81
Produktbereich 10 - Bauen und Wohnen.....	82
Produktbereich 11 - Ver- und Entsorgung	83
Produktbereich 12 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	84
Produktbereich 13 - Natur- und Landschaftspflege.....	85
Produktbereich 14 - Umweltschutz	86
Produktbereich 15 - Wirtschaft und Tourismus	87
Produktbereich 16 - Allgemeine Finanzwirtschaft	88
Produktbereich 17 - Stiftungen	89
8. Anlagen zum Haushaltsplan	90
Eröffnungsbilanz und bisher abgeschlossene Jahresabschlussbilanzen.....	91
Stellenplan.....	92
Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen.....	93
Übersicht Zuwendungen Fraktionen	94
Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten	95
Übersicht über den Stand der Liquiditätskredite.....	96
Übersicht über den Stand der Bürgschaften	97
Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals	98
Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit.....	99
Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtlichen Entwicklungen der Beteiligungen der Stadt Würselen.....	100
Euregio Freizeitbad Würselen Verwaltungs GmbH	101
Euregio Freizeitbad Würselen GmbH & Co. KG.....	102
Stadtentwicklung Würselen Verwaltungs-GmbH	103
Stadtentwicklung Würselen GmbH & Co. KG.....	104
Beteiligungsbericht	105

1. Haushaltssatzung

Die Haushaltssatzung ist die Rechtsgrundlage für die Haushaltswirtschaft der Stadt und wird vom Rat in öffentlicher Sitzung beschlossen. Die Haushaltssatzung enthält die Gesamtbeträge der Erträge und Aufwendungen, die Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, die Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit, außerdem die Gesamtbeträge der Kredite, der Kassenkredite und der Verpflichtungsermächtigungen, die Entnahmen aus der Rücklage, die Realsteuerhebesätze, eine Aussage zur voraussichtlichen Wiederherstellung des Haushaltsausgleichs sowie allgemeine Aussagen zum Stellenplan.

Die Haushaltssatzung setzt somit insbesondere das Volumen des Haushaltsplans im Ergebnisplan und im Finanzplan als Summe der einzelnen Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne fest (siehe unten, Ziffer 6 und 7).

Haushaltssatzung der Stadt Würselen für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666), geändert durch Gesetz vom 18. Dezember 2018, hat der Rat der Stadt mit Beschluss vom 18.06.19 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan 2019 mit

Gesamtbetrag der Erträge auf	115.590.700 €
------------------------------	---------------

Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	115.552.900 €
-----------------------------------	---------------

im Finanzplan 2019 mit

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	108.973.000 €
--	---------------

Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	106.697.800 €
--	---------------

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	58.680.800 €
--	--------------

Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf festgesetzt.	61.931.000 €
---	--------------

§ 2

Die Festsetzung der Aufnahme von Krediten für Investitionen wird für das Haushaltsjahr 2019 auf festgesetzt.	47.512.600 €
---	--------------

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird für das **Haushaltsjahr 2019** auf festgesetzt. 14.557.000 €

§ 4

Die Verringerung der Ausgleichsrücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans wird für das **Haushaltsjahr 2019** auf festgesetzt. 0 €

Die Verringerung der Allgemeinen Rücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans wird für das **Haushaltsjahr 2019** auf festgesetzt. 0 €

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird für das **Haushaltsjahr 2019** auf festgesetzt. 50.000.000 €

§ 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das **Haushaltsjahr 2019** wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - 1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 437 v.H.
 - 1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 575 v.H.
2. Gewerbesteuer auf 495 v.H.

§ 7

Nach dem Haushaltssanierungsplan wird der Haushaltsausgleich unter Einbeziehung der Konsolidierungshilfe des Landes NRW erstmals im Haushaltsjahr 2016 und von diesem Zeitpunkt an jährlich erreicht. Der Haushaltsausgleich ohne Konsolidierungshilfe wird im Haushaltsjahr 2021 erreicht.

§ 8

Die im Stellenplan im Teil A (Beamtenstellen) angebrachten ku-Vermerke (künftig umzuwandeln) gelten mit der Maßgabe, dass bei Freiwerden jeder zweiten Stelle der betroffenen Besoldungsgruppe diese Stellen in Stellen der nächstniedrigeren Besoldungsgruppe umgewandelt werden.

§ 9 Abs. 2 der Stellenobergrenzenverordnung gilt entsprechend.

Die im Stellenplan im Teil B (Beschäftigte) angebrachten kw-Vermerke (künftig wegfallend) haben die Rechtsfolge, dass nach Freiwerden dieser Stellen eine Neubesetzung nicht mehr erfolgt.

Gemäß § 3 Landesbesoldungsgesetz können Beamte mit 3-monatiger Rückwirkung in eine höhere Planstelle eingewiesen werden.

Alle Stellen bzw. Dienstposten können, unabhängig von ihrer Ausweisung im Stellenplan, mit Beschäftigten bzw. Beamten besetzt werden. Eine doppelte Ausweisung im Stellenplan ist nicht notwendig.

2. Vorbericht

Der Vorbericht enthält neben allgemeinen Erläuterungen zum Neuen Kommunalen Finanzmanagement insbesondere Aussagen zu den Rahmenbedingungen und der Entwicklung der Haushaltswirtschaft, zum Entwurf der Eröffnungsbilanz und zu den Eckdaten des Haushaltsplans.

Vorbericht zum Haushaltsplan 2019 sowie zur mittelfristigen Planung 2020 bis 2022

1. Allgemeines
2. Rahmenbedingungen und Entwicklung der Haushaltswirtschaft
3. Eröffnungsbilanz und Jahresabschlussbilanzen
4. Eckdaten des Haushaltsplanes

1. Allgemeines

Bei der Einführung und Umsetzung der so genannten neuen Steuerungsmodelle (NSM) ab Anfang der 90er Jahre wurde diskutiert, in welcher Form die entwickelten Grundsätze auch haushaltstechnisch umgesetzt werden könnten, in welcher Form sie auch einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden könnten.

In Verfolg dieser Überlegungen wurde im Jahre 1999 ein Positionspapier unter dem Arbeitstitel "Neues Kommunales Finanzmanagement - Eckpunkte der Reform -" entwickelt und veröffentlicht.

Das Positionspapier war die Grundlage für das "Gesetz über ein Neues Kommunales Finanzmanagement für Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen (NKFG)", das am 01.01.2005 in Kraft getreten ist. Danach musste die Umstellung auf das neue - auf dem System der doppelten Buchführung basierende - Rechnungswesen spätestens bis zum 01.01.2009 abgeschlossen sein.

Mit der Umstellung auf das neue Rechnungswesen wurden seitens des Gesetzgebers insbesondere folgende Ziele verfolgt:

- Hervorhebung der Ziele und der Ergebnisse des Verwaltungshandelns,
- Unterstützung einer flexiblen Bewirtschaftung der Haushaltsmittel,
- Darstellung des gesamten vollständigen Ressourcenaufkommens und -verbrauchs in einer Periode,
- Vollständige Darstellung des Vermögensbestandes und der Schulden,
- Aufhebung der Fragmentierung / Zergliederung des Rechnungswesens zwischen Kernverwaltung und Sondervermögen bzw. Eigenbetrieben,
- Schaffung neuer Steuerungsmöglichkeiten für Rat und Verwaltung,
- Gewinn an Informationen und Transparenz für den Bürger.

Die Umstellung von der Kameralistik auf die Doppik des NKF erfolgte in Würselen zum 01.01.2008. Zu diesem Stichtag wurde auch die Eröffnungsbilanz erstellt.

Bestandteile des neuen Haushaltsrechts

Die Systematik des neuen Haushaltswesens gründet sich im Wesentlichen auf nachfolgende Bereiche:

- Der **Ergebnisplan** (die **Ergebnisrechnung**) beinhaltet alle Aufwendungen und Erträge des laufenden Haushaltsjahres. Sie ist vergleichbar mit der Gewinn- und Verlustrechnung des kaufmännischen Rechnungswesens. Da die Ergebnisrechnung den Ressourcenverbrauch und das Ressourcenaufkommen vollständig abbildet, ist sie der wichtigste Bestandteil des neuen Haushaltsplans. Soweit der Gesamtbetrag der Erträge den Gesamtbetrag der Aufwendungen erreicht (oder übersteigt), ist der Haushalt gemäß § 75 Abs. 2 GO ausgeglichen. Diese Verpflichtung gilt auch dann als erfüllt, wenn ein Fehlbedarf (oder Fehlbetrag am Ende des Rechnungsjahres) durch die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann.

Eine Erläuterung der einzelnen Zeilen der Ergebnisrechnung ist im Abschnitt "Allgemeines" beigefügt.

- Der **Finanzplan** (die **Finanzrechnung**) beinhaltet sämtliche Ein- und Auszahlungen des laufenden Haushaltsjahres. In der Finanzrechnung lässt sich die Veränderung des Zahlungsmittelbestandes (und damit die Liquiditätslage der Kommune) ablesen.
- Da der Finanzplan neben den lfd. Ein- und Auszahlungen auch sämtliche Zahlungsbewegungen investiver Art beinhaltet, begründet er auch die Ermächtigung zur Leistung von Investitionsauszahlungen sowie zur Abwicklung von investiven Einzahlungen.

Eine Erläuterung der einzelnen Zeilen der Finanzrechnung ist im Abschnitt "Allgemeines" beigefügt.

- Die **Bilanz** liefert der Kommune zum Bilanzstichtag notwendige Aussagen über das Gesamtvermögen und seine Bestandteile, informiert über dessen Finanzierung durch Fremd- und Eigenmittel und macht ausstehende Forderungen und Verbindlichkeiten sichtbar.

Sie zeigt neben den Vermögensarten auf der Aktiv-Seite auch deren Verwendung auf. Besonders ausgewiesen wird das bedeutsame kommunale Vermögen, wie z.B. Schulen, Kindergärten, das Kanalisations- oder das Straßennetz.

Die Passivseite der Bilanz weist die Finanzierung des Vermögens der Kommune aus. Erstmals ist dadurch auch das Eigenkapital einer Kommune ermittelbar.

Im Gegensatz zur Ergebnis- und Finanzrechnung, für die eine jährliche Planung erforderlich ist, sehen die gesetzlichen Vorschriften keine Planbilanz vor.

Gliederung des Haushaltsplanes

Das Innenministerium hat verbindlich festgelegt, dass der kommunale Haushalt mindestens in 17 Produktbereiche zu gliedern und für jeden Produktbereich ein entsprechender Teilergebnis- und Teilfinanzplan zu erstellen ist.

Darüber hinaus haben die Kommunen die Möglichkeit, ihre Haushaltspläne produkt- oder organisationsbezogen weiter zu untergliedern.

In Abstimmung mit der NKF-Arbeitsgruppe Politik wurde entschieden, den Haushaltsplan, die einzelnen Teilhaushalte, auf der Ebene der Produktgruppen aufzustellen. Hierbei wird angegeben, welche Produkte diesen Produktgruppen zugeordnet sind. Eine Zusammenstellung ist im Abschnitt "Allgemeines" abgedruckt.

Bezüglich der Ausweisung investiver Zahlungen im Finanzplan kann eine Wertgrenze festgelegt werden. Die Wertgrenze hat den Zweck investive Auszahlungen unterhalb dieser Grenze zusammenzufassen; investive Auszahlungen oberhalb dieser Grenze werden einzeln ausgewiesen.

Hier hat sich die Verwaltung entschieden, alle investiven Auszahlungen im Finanzplan darzustellen. Diese Entscheidung hat bisher die Zustimmung des Rates der Stadt gefunden.

Die Darstellung der Finanzdaten erfolgt aufgrund von internen Festlegungen und nach den Vorschriften der neuen KomHVO in Verbindung mit dem Stärkungspaktgesetz. Der Jahresabschluss 2016 befindet sich zurzeit noch in der Prüfung durch den Wirtschaftsprüfer. Es wurden die aufgestellten Zahlenwerke als Ist-Ergebnisse übernommen. Es könnte aber durch die Prüfung zu späteren Veränderungen kommen.

Bildung von Budgets

Zur Erreichung des Zieles der Unterstützung einer flexibleren Bewirtschaftung der Haushaltsmittel wurden im NKF sehr weitgehende Budgetregeln aufgenommen. Hierzu wird auf die Bewirtschaftungsregelungen im Abschnitt "Gesamtpläne" verwiesen.

2. Rahmenbedingungen und Entwicklung der Haushaltswirtschaft

Die Stadt betreibt seit langem Haushaltskonsolidierung; ab dem Haushaltsjahr 2002 befand sie sich im so genannten Nothaushalt, da es aufgrund der äußerst ungünstigen finanziellen Rahmenbedingungen seit 2002 nicht mehr gelungen ist, ausgeglichene Haushaltspläne zu beschließen oder genehmigungsfähige Haushaltssicherungskonzepte aufzustellen. Hierbei befanden wir uns jedoch nicht in einer Ausnahmesituation in NRW, da insbesondere ab 2003 ein deutlicher Anstieg von Kommunen zu verzeichnen war, die entweder erstmals ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen hatten oder ihren Haushaltsplan unter den Restriktionen des Nothaushaltsrechts ganzjährig nach den Vorschriften der vorläufigen Haushaltsführung bewirtschaften mussten. Im Zuge der landesweiten Umstellung zum NKF stieg kurzfristig systembedingt die Zahl der Kommunen an, die einen "fiktiv" ausgeglichenen Haushalt vorlegen konnten.

Bis einschließlich 2008 verbesserten sich landesweit etwas die Kommunalfinanzen durch die Konjunkturbelebung mit der Folge, dass die Steuereinnahmen auch bei den Kommunen stiegen und der Anstieg der sozialen Lasten begrenzt wurde.

Ab dem Jahr 2009 veränderte sich das Bild durch die gesamtsstaatliche Entwicklung jedoch dramatisch, was zu erheblichen Verlusten bei den Erträgen und ebenfalls erheblichen Mehraufwendungen, insbesondere auch den sozialen Lasten, führte.

Aufgrund der besorgniserregenden Finanzentwicklung aller Kommunen, insbesondere hinsichtlich der benötigten Kassenkredite, wurde Ende 2011 das so genannte Stärkungspaktgesetz beschlossen. Ziel dieses Gesetzes ist es, den "ärmsten" Kommunen Unterstützung bei der Bewältigung ihrer Finanzprobleme durch Finanzmittel des Landes zu helfen.

Mit dem Haushaltsjahr 2012 waren insgesamt 34 Kommunen in NRW nach dem Stärkungspaktgesetz verpflichtet einen Haushaltssanierungsplan aufzustellen. Dies sind Gebietskörperschaften, die überschuldet sind oder denen innerhalb der mittelfristigen Ergebnisplanung des Haushaltes 2010 bis 2013 die Überschuldung droht. Ein Haushaltssanierungsplan sieht vor, dass der Haushalt im Haushaltsjahr 2016 mit Hilfe einer finanziellen Landeshilfe und im Haushaltsjahr 2021 ohne diese Hilfe auszugleichen ist. Auch die Stadt Würselen gehört zu den Kommunen, die Hilfen aus dem Stärkungspaktgesetz erhalten und die einen Haushaltssanierungsplan aufstellen müssen. Zu den Einzelheiten wird auf die entsprechenden Erläuterungen hierzu verwiesen.

Wesentliche Besonderheiten des Haushaltsplanes 2019 sind, neben den unter Punkt 4 im Einzelnen erläuterten Maßnahmen, folgende Punkte:

Bereich Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Wie bei der Haushaltssanierungsmaßnahme 06.30.01 - Externes Controlling - dargestellt, wurde davon ausgegangen, dass die prognostizierten Ziele bzw. Einsparungen auch der Jahre 2019 ff. eingehalten werden können.

Die allgemeine Entwicklung hat jedoch gezeigt, dass aufgrund steigender Fallzahlen und Kosten von einer Verschlechterung auszugehen ist, die jedoch ohne die eingeleiteten Maßnahmen noch einmal schlechter ausgefallen wären.

Zu einzelnen Investitionsmaßnahmen / Schwerpunkten bei Investitionen folgendes:

Neubau Gesamtschule

Für den Bau im Rahmen eines ÖPP-Verfahrens sind im Etat 23,835 Mio. € enthalten; die Transaktionskosten schlagen mit 0,056 Mio. € zu Buche. Bezüglich der Einrichtung (Kochküche, Mensa und sonstige Räume) sind 3,801 Mio. € enthalten. Die Folgekosten des Neubaus sind in den Ansätzen 2019 ff. enthalten.

Integriertes Handlungskonzept

Zur Realisierung der Maßnahmen im Rahmen des integrierten Handlungskonzeptes wurden Investitionen in Höhe von rd. 13,801 Mio. € eingeplant. Diesen stehen aber Zuschüsse in Höhe von rd. 5,989 Mio. € gegenüber. Investitionen von rd. 10,558 Mio. € wurden in die Jahre ab 2023 verschoben. Grundsätzlich werden 70 % bezuschusst. Die Restzahlungen fließen jedoch erst nach 2022. Auch sind in Höhe von 713T€ Erschließungsbeiträge zur Finanzierung in späteren Jahren vorgesehen.

Die größten Maßnahmen sind dabei eine Sanierung der Aula am Gymnasium sowie die Sanierung des Alten Rathauses und des Jugendzentrums Alter Bahnhof.

Weitere Investitionsmittel für Schulen

Zusätzlich enthalten sind 1,082 Mio. € aufgrund des Programms "Gute Schule 2020". Der Rat hat in seiner Sitzung am 10.10.2017 eine Maßnahmenliste zur Umsetzung beschlossen. Bis auf 0,150 Mio. € sind alle beschlossenen Maßnahmen konsumtiv zu buchen. Diese Mittel werden durch Darlehen finanziert, dessen Schuldendienstleistungen das Land übernimmt. Hier übernimmt das Land auch alle weiteren bilanziellen Auswirkungen der Maßnahmen, die über das Programm finanziert werden.

Weiter enthalten sind 1,406 Mio. € mit einem Zuschussbetrag von 1,278 Mio. € im Rahmen des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes, Kapitel 2 des Bundes. Für die Mittel aus Kapitel 2 gibt es noch keine konkrete Festlegung. Vor Inanspruchnahme der Mittel muss der Rat der Stadt Würselen konkrete Maßnahmen beschließen.

Des Weiteren wurden insgesamt 8,750 Mio. € für die Umsetzung des Grundschulkonzeptes in den Haushalt aufgenommen.

3,475 Mio. €	GS Würselen-Mitte
2,485 Mio. €	GS Scherberg
2,790 Mio. €	Sebastianusschule

Maßnahmen im Sportbereich

In 2016 wurde die Verwaltung beauftragt, die Kosten für das Projekt "Sportzentrum Kauseneichsgasse" zu ermitteln und zu klären, inwieweit eine Finanzierung möglich ist. Darüber hinaus wurde sie beauftragt, gleiche Ermittlungen bezüglich der Sanierung der Sporthalle Parkstraße und eines evtl. Neubaus einer Sporthalle an der Parkstraße anzustellen. Beide Arbeitsaufträge wurden im Verlauf der Bearbeitung zusammengefasst und als ein Finanzierungsprojekt betrachtet.

Unter Berücksichtigung einer Reihe von Voraussetzungen konnte ein positives Finanzierungsergebnis in 2017 erzielt werden, so dass von der Verwaltung beide Projekte in den Etat 2017 ff. bei einer Realisierung in den Jahren 2017 und 2018 aufgenommen werden konnten. Der Rat hat diese Planung in seiner Sitzung am 11.07.2017 modifiziert.

Diese und damit zusammenhängende Maßnahmen wurden in den Haushalt 2018 eingestellt und mit der Umsetzung begonnen.

Im Haushaltsjahr 2019 ff. stehen für folgende Maßnahmen Mittel bereit und sind finanziert:

- 2019	Fahrzeuge und Geräte im Sportbereich	56.000 €
- 2019	Umwandlung Sportplatz Drischfeld	865.000 €
- 2019	Umwandlung Sportplatz Linden-Neusen	1.050.000 €
- 2019	Kleinspielfeld Gesamtschule	251.000 €
- 2019/2020	Neubau Sportzentrum Kauseneichsgasse/Einrichtung	4.862.000 €
- 2020/2021	Neubau Mehrfachhalle Parkstraße	7.800.000 €
- 2021/2022	Sanierung Sporthalle Parkstraße	950.000 €
- 2019/2022	Neubau Turnhalle Gymnasium	5.300.000 €

Enthalten ist ein Investitionsvolumen von rd. 21,134 Mio. €; entsprechende Refinanzierungen, z.B. durch Veräußerungserlöse von Grundstücken, sind eingeplant. Bei Realisierung der eingeplanten Voraussetzungen entsteht zusätzlich der Effekt, dass in den Haushaltsjahren 2021 und 2022 insgesamt ein Bilanzgewinn in Höhe von 2,976 Mio. € entsteht. Dieser Bilanzgewinn ist in den entsprechenden Jahresabschlüssen dem Eigenkapital direkt zuzuführen. Die Folgekosten aus den Maßnahmen sind im Haushaltsplan 2019 ff. enthalten.

Kindergarten Heidegarten

In den Haushaltsjahren 2019 bis 2021 werden insgesamt 3,602 Mio. € für den Neubau des Kindergartens Heidegarten bereitgestellt. Zusätzlich werden noch 0,175 Mio. € für die zu beschaffende Einrichtung benötigt sowie 0,050 Mio. € für neue Außenspielgeräte.

Es ist mit insgesamt 0,483 Mio. € an Zuschüssen des Landes zu rechnen.

Ausbau Wilhelmstraße

Die Wilhelmstraße mit den Anschlüssen Dobacher Straße und Friedrichstraße soll in den Jahren 2019/2020 ausgebaut werden. Es wird mit Kosten in Höhe von 1,700 Mio. € bei einem Landeszuschuss in Höhe von 0,636 Mio. € und Beiträgen in Höhe von 0,540 Mio. € gerechnet.

Erneuerung Kreuzstraße (Bahnhofstraße bis Elchenrather Straße)

Für die Erneuerung der Kreuzstraße sind im Haushaltsjahr 2019 1,037 Mio. € eingeplant. Es wird mit Erschließungsbeiträgen in Höhe von 0,383 Mio. € gerechnet. Die Differenz wird mit Mitteln aus der Infrastrukturabgabe finanziert.

Erneuerung Kreuzstraße (Bahnhofstraße bis Lindenplatz)

Für die Erneuerung der Kreuzstraße sind im Haushaltsjahr 2019 0,240 Mio. € eingeplant. Es wird mit Erschließungsbeiträgen in Höhe von 0,144 Mio. € gerechnet. Die Differenz wird mit Mitteln aus der Infrastrukturabgabe finanziert.

Erneuerung Lehnstraße (Aachener Straße bis Klosterstraße)

Für die Erneuerung der Lehnstraße sind im Haushaltsjahr 2019/2020 1,100 Mio. € eingeplant. Es wird mit Erschließungsbeiträgen in Höhe von 0,212 Mio. € gerechnet. Die Differenz wird mit Mitteln aus der Infrastrukturabgabe finanziert.

Busanbindung HGG

Für die neue Busanbindung des HGG werden in 2019 Mittel in Höhe von 0,523 Mio. € bereitgestellt. Es wird mit einem Landeszuschuss in Höhe von 0,426 Mio. € gerechnet.

Neubau Palmestraße

Im Haushaltsjahr 2019 werden für den Neubau der Palmestraße 0,300 Mio. € zur Verfügung gestellt. Für den Endausbau in 2021 werden weitere 0,290 Mio. € benötigt.

Fahrzeuge

Für die Anschaffung von Fahrzeugen stehen in der mittelfristigen Finanzplanung rd. 2,937 Mio. € zur Verfügung. Für den Bereich Feuerwehr sind dies 1,650 Mio. €. Die restlichen 1,287 Mio. € verteilen sich auf alle anderen Bereiche.

Abwasserbeseitigung

Für 2019 sind für konkrete investive Kanalsanierungen 4,669 Mio. € veranschlagt. Größte Einzelinvestition ist mit 2,600 Mio. € der Bau eines Retentionsbodenfilters am Aachener Kreuz. Auch ist die Rückübertragung mit 0,751 Mio. € veranschlagt. Für allgemeine Kanalsanierungen sind insgesamt 1,250 Mio. € veranschlagt.

Beschaffung Hard- und Software

In den nächsten Jahren sind insgesamt 1,206 Mio. € für den Bereich der IT-Ausstattung eingeplant. Davon entfallen rd. 0,467 Mio. € auf den Bereich der Schulen.

Maschinen und Geräte

Insgesamt werden Mittel in Höhe von rd. 0,285 Mio. € für die Anschaffung diverser Geräte und Maschinen in allen Bereichen zur Verfügung gestellt.

Sanierung Gymnasium

Für die Sanierung des Gymnasiums sind insgesamt 24,685 Mio. € in den Jahren 2019 bis 2022 eingeplant.

KiGa DRK Pricker Straße

Für die Finanzierung der Einrichtung werden im Haushaltsjahr 2019 0,330 Mio. € bereitgestellt. Diese können zum Großteil durch Landeszuschüsse in Höhe von 0,299 Mio. € finanziert werden.

Sanierung Jugendzentrum Nautilus

Für die Sanierung sind insgesamt 1,073 Mio. € veranschlagt und werden mit rd. 0,965 Mio. € durch das Land bei entsprechender Zusage finanziert.

Kreisverkehr Oppener Straße/Mauerfeldchen

Von den veranschlagten 0,257 Mio. € für den Bau werden rd. 0,068 Mio. € durch eine Erstattung der Städteregion finanziert.

Erschließung Sportplatz Im Winkel/Poststraße

Für die komplette Erschließung zur Vermarktung der Flächen sind 1,135 Mio. € veranschlagt.

Euregiobahn Kreuzungspunkte

Hier sind in 2019 die Weiterleitung einer Zuwendung in Höhe von 0,155 Mio. € und der Eigenanteil in Höhe von 0,067 Mio. € eingeplant.

Die Entwicklung der Ergebnisse der Haushaltswirtschaft seit Einführung des NKF zum 01.01.2008 bis 31.12.2016 stellt sich in der Zusammenfassung nach den bisher vorliegenden Jahresabschlüssen wie folgt dar.

Entwicklung der Ergebnisrechnung

Jahr	Ist Gesamt ordentliche Erträge (10) €	Ist Gesamt ordentliche Aufwendungen (17) €	Ist Gesamt ordentliches Ergebnis (18) €	Ist Gesamt Finanzergebnis (21) €	Ist Gesamt außerordent- liches Ergebnis (25) €	Ist Gesamt Jahresergebnis/ Bilanzverlust (26) €
2008	72.966.873,89	-73.300.716,92	-333.843,03	-3.523.764,55	0,00	-3.857.607,58
2009	69.056.844,19	-76.090.250,83	-7.033.406,64	-1.795.340,76	0,00	-8.828.747,40
2010	68.208.370,72	-78.236.561,08	-10.028.190,36	-2.696.788,68	0,00	-12.724.979,04
2011	77.956.632,42	-79.614.620,79	-1.657.988,37	-1.741.606,91	0,00	-3.399.595,28
2012	75.744.765,55	-77.027.246,73	-1.282.481,18	-1.844.036,71	0,00	-3.126.517,89
2013	86.732.350,88	-85.614.421,80	1.117.929,08	-791.483,95	0,00	326.445,13
2014	87.653.133,67	-86.681.574,26	971.559,41	-1.280.306,00	0,00	-308.746,59
2015	94.642.584,87	-90.071.976,97	4.570.607,90	-1.207.047,54	0,00	3.363.560,36
2016	108.636.976,24	-103.539.053,83	5.097.922,41	-1.156.021,73	0,00	3.941.900,68

Entwicklung der Finanzrechnung

Laufende Verwaltungstätigkeit			
Jahr	Ist Gesamt Einzahlungen (09) €	Ist Gesamt Auszahlungen (16) €	Ist Gesamt Saldo (17) €
2008	67.095.433,93	-68.999.794,58	-1.904.360,65
2009	68.867.948,94	-70.545.234,29	-1.677.285,35
2010	65.462.335,39	-71.990.939,51	-6.528.604,12
2011	74.651.456,39	-74.781.534,89	-130.078,50
2012	72.464.810,11	-71.721.396,96	743.413,15
2013	77.854.303,34	-72.323.491,26	5.530.812,08
2014	78.365.091,02	-76.238.284,66	2.126.806,36
2015	92.346.595,26	-89.425.748,54	2.920.846,72
2016	100.492.953,06	-91.882.550,48	8.610.402,58

Investitionstätigkeit

Jahr	Investitionstätigkeit			
	Ist Gesamt Einzah- lun- gen (23) €	Ist Gesamt Auszahlungen (30) €	Ist Gesamt Saldo (31) €	Ermächtigungs- übertragung für Folgejahr €
2008	2.473.808,46	-4.567.626,43	-2.093.817,97	-6.235.005,50
2009	3.407.353,85	-3.238.163,80	169.190,05	-6.814.892,79
2010	6.098.447,31	-7.303.633,41	-1.205.186,10	-5.491.467,53
2011	6.012.159,52	-3.662.332,10	2.349.827,42	-7.927.027,72
2012	2.768.426,72	-7.401.058,26	-4.632.631,54	-9.360.248,59
2013	3.325.780,25	-5.399.653,93	-2.073.873,68	-7.386.270,21
2014	2.886.320,52	-2.001.239,35	885.081,17	-8.023.441,06
2015	2.161.174,36	-2.293.699,57	-132.525,21	-10.450.265,22
2016	3.063.520,79	-6.400.654,34	-3.337.133,55	-10.099.100,50

Finanzierungstätigkeit

Jahr	Finanzierungstätigkeit				
	Ist Gesamt Einzahlungen für Darlehen (33) €	davon: Darlehens- neu- aufnahmen €	Ist Gesamt Auszahlungen für Darlehen (35) €	davon: Ordentliche Tilgung €	Ermächti- gungsübertra- gung für Folgejahr €
2008	12.385.269,40	0,00	-14.501.663,54	-2.109.014,76	1.397.066,66
2009	12.157.197,75	0,00	-14.192.625,12	-2.038.851,72	1.807.763,90
2010	8.260.942,87	0,00	-10.345.786,38	-2.083.026,38	1.238.673,05
2011	8.448.239,28	0,00	-10.702.105,76	-2.256.357,75	1.238.067,96
2012	5.005.235,54	5.000.000,00	-3.529.239,39	-2.209.270,76	2.303.920,37
2013	1.238.636,13	1.237.000,00	-2.264.510,88	-2.264.510,88	1.166.815,67
2014	1.636,13	0,00	-2.428.316,15	-2.428.316,15	918.905,35
2015	384.124,95	0,00	-2.453.080,78	-2.453.080,78	3.478.254,72
2016	6.117.081,33	3.900.100,70	-4.893.342,89	-2.677.998,39	1.948.039,48

Liquidität / Liquiditätskredite

Jahr	Liquidität		Liquiditätskredite					
			Anteil Stadt		Anteil KDW		G e s a m t	
	Zugang / Abgang €	Bestand zum 31.12. €	Zugang / Abgang €	Bestand zum 31.12. €	Zugang / Abgang €	Bestand zum 31.12. €	Zugang / Abgang €	Bestand zum 31.12. €
2008	Eröffnungsbilanz	184.729,89	Eröffnungsbilanz	-30.326.050,62	Eröffnungsbilanz	-1.098.562,81	Eröffnungsbilanz	-31.334.613,43
2008	14.033,31	198.763,20	-6.173.076,89	-36.409.127,51	-693.563,67	-1.792.126,48	-6.866.640,56	-38.201.253,99
2009	-105.701,44	93.061,76	-3.167.345,46	-39.576.472,97	-325.932,25	-2.118.058,73	-3.493.277,71	-41.694.531,70
2010	325.135,64	418.197,40	-10.231.516,68	-49.807.989,65	-564.324,15	-2.682.382,88	-10.795.840,83	-52.490.372,53
2011	5.515,08	423.712,48	154.423,34	-49.653.566,31	-265.374,71	-2.947.757,59	-110.951,37	-52.601.323,90
2012	1.715.023,23	2.138.735,71	-4.183.489,37	-53.837.055,68	-188.265,16	-3.136.022,75	-4.371.754,53	-56.973.078,43
2013	3.088.530,66	5.227.266,37	-756.620,08	-54.593.675,76	-351.489,66	-3.487.512,41	-1.108.109,74	-58.081.188,17
2014	1.923.306,01	7.150.572,38	1.284.888,37	-55.878.564,13	-216.076,54	-3.271.435,87	-1.068.811,83	-59.150.000,00
2015	2.740.631,77	9.901.204,15	-1.121.435,87	-57.000.000,00	3.271.435,87	0,00	2.150.000,00	-57.000.000,00
2016	568.449,68	10.469.653,83	6.839.187,40	-50.160.812,60	0,00	0,00	6.839.187,40	-50.160.812,60

Entwicklung der Investitionskredite

Jahr	Neuaufnahme <u>ohne</u> Umschuldungen €	Tilgung <u>ohne</u> Umschuldungen / Berichtigungen €	Gesamtbetrag zum 31.12. €
2008	0,00	2.109.024,52	66.645.375,29
2009	0,00	2.038.861,56	64.606.513,73
2010	0,00	2.083.036,38	62.523.477,35
2011	0,00	2.256.367,75	60.267.109,60
2012	5.000.000,00	3.529.249,47	61.737.860,13
2013	1.237.000,00	2.311.776,78	60.663.083,35
2014	0,00	2.381.070,61	58.282.012,74
2015	0,00	2.453.091,11	55.828.921,63
2016	4.867.373,57	2.676.191,31	58.020.103,89

Nachrichtlich: Für das Jahr 2017 wurde eine Ermächtigungsübertragung in Höhe von 1.948.039,48 € vorgetragen.

3. Eröffnungsbilanz und bisherige Jahresabschlussbilanzen

In Kurzform stellt sich die Entwicklung der bisherigen Bilanzen wie folgt dar:

A K T I V A

Jahr	Anlagever- mögen €	Umlaufver- mögen €	Aktive Rech- nungsabgren- zungsposten €	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag €	Summe €
Eröffnungsbilanz 01.01.2008	263.040.756,37	4.795.623,37	6.227.926,54	0,00	274.064.306,28
Jahresabschluss- bilanz 2008	262.902.243,89	9.506.342,41	6.174.728,27	0,00	278.583.314,57
Jahresabschluss- bilanz 2009	260.078.952,70	8.121.673,63	6.057.186,64	0,00	274.257.812,97
Jahresabschluss- bilanz 2010	261.144.744,46	7.649.306,28	2.506.597,88	0,00	271.300.648,62
Jahresabschluss- bilanz 2011	258.908.881,37	8.917.775,21	3.156.816,01	0,00	270.983.472,59
Jahresabschluss- bilanz 2012	263.523.693,51	11.865.589,70	3.525.958,52	0,00	278.915.241,73
Jahresabschluss- bilanz 2013	261.753.341,38	15.913.615,58	3.371.800,94	0,00	281.038.757,90
Jahresabschluss- bilanz 2014	257.677.415,65	21.939.767,98	3.389.793,77	0,00	283.006.977,40
Jahresabschluss- bilanz 2015	253.508.590,42	19.194.905,79	3.512.023,96	0,00	276.215.520,17
Jahresabschluss- bilanz 2016	266.186.663,70	23.519.819,27	3.542.051,53	0,00	293.248.534,50

P A S S I V A

Jahr	Eigenkapital	Sonderposten	Rückstellungen	Verbindlichkeiten	Passiver Abrechnungs- posten	Summe
	€	€	€	€	€	€
Eröffnungsbilanz 01.01.2008	39.952.642,50	70.673.094,31	52.247.340,19	110.959.906,70	231.322,58	274.064.306,28
Jahresabschluss- bilanz 2008	36.288.999,64	68.313.009,47	54.149.392,27	119.453.440,88	378.472,31	278.583.314,57
Jahresabschluss- bilanz 2009	26.945.268,07	69.649.466,50	57.930.852,49	119.180.062,17	552.163,74	274.257.812,97
Jahresabschluss- bilanz 2010	14.284.436,13	72.531.881,04	60.326.274,69	123.443.489,51	714.567,25	271.300.648,62
Jahresabschluss- bilanz 2011	10.775.474,18	75.290.555,88	61.788.507,57	122.501.964,66	626.970,30	270.983.472,59
Jahresabschluss- bilanz 2012	7.498.027,61	75.703.274,04	63.989.992,51	130.734.967,69	988.979,88	278.915.241,73
Jahresabschluss- bilanz 2013	7.824.472,74	75.692.535,03	66.341.516,01	129.534.595,80	1.645.638,32	281.038.757,90
Jahresabschluss- bilanz 2014	7.515.726,15	74.199.783,27	69.868.269,33	129.999.955,33	1.423.243,32	283.006.977,40
Jahresabschluss- bilanz 2015	8.886.040,13	73.896.563,19	64.407.963,21	127.225.022,00	1.799.931,64	276.215.520,17
Jahresabschluss- bilanz 2016	25.535.008,38	74.721.068,70	67.126.931,69	123.188.120,09	2.677.405,64	293.248.534,50

4. Eckdaten des Haushaltsplanes

Alle nachfolgenden Werte sind bis einschließlich 2016 Ist-Daten.

4.1 Haushaltsjahr 2019 ff. - Ergebnisplan -

Bei der Veranschlagung der Ansätze des Ergebnisplanes und Finanzplanes der Jahre 2019 bis 2022 wurde grundsätzlich auf vollständige Neuberechnungen aller Ansätze zurückgegriffen. Dabei fanden die bekannten Ergebnisse der Vorjahre sowie die Vorgaben des Rates und des Haushaltssanierungsplanes Berücksichtigung.

Dies führt zu folgenden Ergebnissen:

Nr.		2008 €	2009 €	2010 €	2011 €	2012 €
10	Ordentliche Erträge	72.966.874	69.056.844	68.208.371	78.015.611	75.595.030
17	Ordentliche Aufwendungen	-73.300.717	-76.090.251	-78.236.561	-79.352.427	-77.028.440
18	Ordentliches Ergebnis	-333.843	-7.033.407	-10.028.190	-1.336.817	-1.433.410
21	Finanzergebnis	-3.523.765	-1.795.340	-2.696.789	-1.741.607	-1.844.037
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-3.857.608	-8.828.747	-12.724.979	-3.078.424	-3.277.447
25	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
26	Jahresergebnis	-3.857.608	-8.828.747	-12.724.979	-3.078.424	-3.277.447

Nr.		2013 €	2014 €	2015 €	2016 €	2017 *1 €
10	Ordentliche Erträge	86.732.351	87.653.134	94.642.585	108.636.976	107.571.100
17	Ordentliche Aufwendungen	-85.614.422	-86.681.574	-90.071.977	-103.539.054	-106.533.100
18	Ordentliches Ergebnis	1.117.929	971.559	4.570.608	5.097.922	1.038.000
21	Finanzergebnis	-791.484	-1.280.306	-1.207.048	-1.156.022	-1.001.800
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	326.445	-308.747	3.363.560	3.941.900	36.200
25	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
26	Jahresergebnis	326.445	-308.747	3.363.560	3.941.900	36.200

Nr.		2018 *1 €	2019 €	2020 €	2021 €	2022 €
10	Ordentliche Erträge	111.385.200	114.352.900	115.808.700	115.744.600	118.195.300
17	Ordentliche Aufwendungen	-108.663.000	-113.695.800	-114.699.400	-115.724.900	-117.051.500
18	Ordentliches Ergebnis	2.722.200	657.100	1.109.300	19.700	1.143.800
21	Finanzergebnis	-999.200	-619.300	-968.000	42.000	-1.112.500
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	1.723.000	37.800	141.300	61.700	31.300
25	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
26	Jahresergebnis	1.723.000	37.800	141.300	61.700	31.300

*1 = Es handelt sich um Daten der Haushaltsplanung

4.1.1 Erträge

Die Ertragsstruktur des Ergebnisplans wird anhand der nachfolgenden Tabelle verdeutlicht:

Nr.		2008 €	2009 €	2010 €	2011 €	2012 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	38.134.114	36.886.338	35.271.668	41.559.586	41.425.560
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.117.190	12.984.795	11.674.392	14.941.304	15.100.244
03	Sonstige Transfererträge	373.333	314.650	476.605	319.318	345.100
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.393.736	11.622.013	11.932.954	12.253.578	11.576.985
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	924.628	920.884	872.946	719.259	685.104
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.043.565	2.647.293	2.707.063	2.720.924	1.784.864
07	Sonstige ordentliche Erträge	4.973.241	3.680.871	5.272.743	5.477.840	4.667.138
08	Aktiviert Eigenleistungen	7.067	0	0	23.803	10.035
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
10	Ordentliche Erträge	72.966.874	69.056.844	68.208.371	78.015.611	75.595.030
19	Finanzerträge	1.635.846	2.328.380	688.841	1.757.124	1.254.943
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	Erträge insgesamt:	74.602.720	71.385.224	68.897.212	79.772.735	76.849.974

Nr.		2013 €	2014 €	2015 €	2016 €	2017 *1 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	51.664.866	48.916.039	51.630.131	55.635.573	57.080.600
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.637.401	18.263.044	18.912.337	22.780.442	25.378.500
03	Sonstige Transfererträge	1.381.603	593.553	749.159	628.427	279.300
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.504.024	11.517.573	11.713.826	16.627.048	16.724.500
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	665.557	694.490	719.873	1.274.675	1.345.100
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.489.950	2.040.872	3.774.399	2.847.697	2.646.900
07	Sonstige ordentliche Erträge	4.388.950	5.613.844	7.048.451	8.820.968	4.116.200
08	Aktiviert Eigenleistungen	0	13.719	94.409	22.146	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
10	Ordentliche Erträge	86.732.351	87.653.134	94.642.585	108.636.976	107.571.100
19	Finanzerträge	1.885.555	1.303.599	1.290.818	1.217.051	1.594.300
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	Erträge insgesamt:	88.617.906	88.956.733	95.933.403	109.854.027	109.165.400

Nr.		2018 *1 €	2019 €	2020 €	2021 €	2022 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	56.834.600	61.138.800	62.457.800	63.730.800	65.118.800
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	26.855.300	24.332.100	26.283.700	25.399.100	26.506.800
03	Sonstige Transfererträge	1.512.300	1.020.300	1.020.300	479.400	479.400
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.830.700	17.861.700	17.755.600	17.720.100	17.670.500
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.052.400	855.500	956.100	1.056.400	1.037.700
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.344.900	2.905.000	2.960.400	2.964.000	2.810.000
07	Sonstige ordentliche Erträge	4.955.000	5.947.500	4.212.800	4.232.800	4.410.100
08	Aktiviert Eigenleistungen	0	292.000	162.000	162.000	162.000
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
10	Ordentliche Erträge	111.385.200	114.352.900	115.808.700	115.744.600	118.195.300
19	Finanzerträge	1.152.700	1.237.800	1.493.900	3.225.600	2.980.300
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	Erträge insgesamt:	112.537.900	115.590.700	117.302.600	118.970.200	121.175.600

*1 = Es handelt sich um Daten der Haushaltsplanung

Steuern und ähnliche Abgaben, Zuwendungen und allgemeine Umlagen

(Zeilen 1 und 2 des Gesamtergebnisplanes)

und

Finanzerträge

(Zeile 19 des Gesamtergebnisplanes)

Den vorstehend beiden genannten Bereichen werden im Wesentlichen die Erträge zugeordnet, die unter dem kameralen Begriff der "Allgemeinen Deckungsmittel" gefasst wurden.

Nachstehender Auflistung kann entnommen werden, wie sich diese allgemeinen Deckungsmittel entwickelt haben bzw. nach den nunmehr vorliegenden Planungen entwickeln werden.

	2000 Mio.€	2008 Mio.€	2009 Mio.€	2010 Mio.€	2011 Mio.€	2012 Mio.€	2013 Mio.€	2014 Mio.€
Konzessionsabgaben	1,761	2,516	2,072	2,133	2,023	2,049	2,009	1,954
Gewinnbeteiligungen	0,984	1,160	1,547	0,329	1,313	0,861	1,711	1,203
Grundsteuer A	0,067	0,068	0,069	0,069	0,070	0,088	0,107	0,106
Grundsteuer B	3,871	4,825	5,164	5,083	5,317	6,374	7,473	7,436
Gewerbsteuer	12,279	16,863	15,720	14,397	19,192	16,831	25,195	21,664
Gewerbsteuerumlagen	-2,409	-2,386	-2,311	-2,540	-3,172	-2,395	-3,006	-2,702
Einkommensteueranteil	12,279	13,543	12,647	11,951	12,997	13,728	14,400	15,219
Kompensationszahlung Einkommensteueranteil	0,802	1,192	1,325	1,556	1,460	1,537	1,534	1,575
Anteil Umsatzsteuer	1,041	1,264	1,415	1,440	1,520	1,653	1,672	1,725
Vergnügungssteuer/ Hundesteuer/Sexsteuer	0,267	0,378	0,546	0,777	1,004	1,216	1,286	1,191
Schlüsselzuweisung	8,524	8,361	7,982	6,084	5,753	5,119	5,078	7,521
Zuschuss Stärkungspakt	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	3,437	2,974	2,974
	39,466	47,784	46,176	41,279	47,477	50,498	60,433	59,866

	2015 Mio.€	2016 Mio.€	2017 Mio.€	2018 Mio.€	2019 Mio.€	2020 Mio.€	2021 Mio.€	2022 Mio.€
Konzessionsabgaben	2,000	1,982	1,970	1,970	1,970	1,970	1,970	1,970
Gewinnbeteiligungen	1,178	1,211	1,193	1,109	1,182	1,409	3,139	2,890
Grundsteuer A	0,106	0,106	0,104	0,104	0,105	0,105	0,105	0,105
Grundsteuer B	7,567	8,136	7,800	7,870	7,900	7,940	7,980	8,020
Gewerbsteuer	22,198	24,824	25,600	23,125	25,800	26,500	27,200	27,900
Gewerbsteuerumlagen	-3,169	-3,414	-3,569	-3,409	-3,544	-1,874	-1,924	-1,973
Einkommensteueranteil	16,410	17,107	17,524	18,658	20,021	20,590	21,110	21,642
Kompensationszahlung Einkommensteueranteil	1,679	1,691	1,778	1,833	1,889	1,918	1,948	1,978
Anteil Umsatzsteuer	2,173	2,227	2,785	3,996	4,175	4,258	4,343	4,431
Vergnügungssteuer/ Hundesteuer/Sexsteuer	1,495	1,546	1,490	1,249	1,249	1,147	1,045	1,043
Schlüsselzuweisung	6,174	7,432	8,130	11,939	10,319	13,247	12,764	14,244
Landeszuschuss Stär- kungspakt	2,974	2,974	2,379	1,784	1,189	0,594	0,000	0,000
	60,785	65,822	67,184	70,228	72,255	77,804	79,680	82,250

Wie bereits in den letzten Jahren ausgeführt, hatten sich die Kommunalfinanzen aufgrund der Konjunkturbelebung verbessert, insbesondere im Bereich der allgemeinen Deckungsmittel, dem die Steuereinnahmen und die Schlüsselzuweisungen aber auch der Einkommenssteueranteil zugeordnet sind. Im Jahre 2010 schlug die "Banken- und Wirtschaftskrise" voll auf die "Allgemeinen Finanzmittel" durch. Schon im Haushaltsjahr 2011 erholten sich die allgemeinen Deckungsmittel insgesamt. Insbesondere durch die vom Rat in den Haushaltsjahren 2012 und 2013 beschlossene HSP-Maßnahme 16.00.07 - Erhöhung der Hebesätze bei der Gewerbe- und Grundsteuer - wurden dadurch die allgemeinen Deckungsmittel um rd. 3,5 Mio. € verstärkt.

Nachfolgend wird dargestellt, wie die Planung der einzelnen Positionen erfolgt:

Grundsteuer A

Zur Erreichung der Ziele des Stärkungspaktgesetzes wurde bei der Grundsteuer A der Hebesatz von 280 Punkten auf 358 Punkte in 2012 und auf 437 Punkte in 2013 angehoben (HSP-Maßnahme 16.00.07).

Aufgrund der voraussichtlichen Veranlagungsdaten für 2019 wurde der Ansatz auf rd. 0,105 Mio. € festgesetzt.

Von einer Erhöhung von rd. 1,5 % pro Jahr, wie es die Orientierungsdaten vorsehen, wurde aufgrund von Erfahrungswerten abgesehen.

Grundsteuer B

Zur Erreichung der Ziele des Stärkungspaktgesetzes wurde bei der Grundsteuer B der Hebesatz für das Haushaltsjahr 2012 von 418 Punkten um 78 Punkte auf 496 Punkte und für das Haushaltsjahr 2013 um weitere 79 Punkte auf 575 Punkte angehoben (HSP-Maßnahme 16.00.07).

Insbesondere die aktuellen und zukünftigen Bauentwicklungen der verschiedenen Bebauungsgebiete wie u.a. Singergelände, Gewerbepark Merzbrück etc. wurden berücksichtigt (siehe auch HSP-Maßnahme 16.00.03 im Haushaltssanierungsplan). Diese werden aber nicht mehr im mittelfristigen Finanzplanungszeitraum realisiert werden.

Für die Jahre 2019 bis 2022 wurde von einem Zuwachs von 40.000 € p.a. nach Erfahrungswerten ausgegangen. Auch hier wurde von einer Erhöhung von rd. 1,5 % pro Jahr, wie es die Orientierungsdaten vorsehen, aus Erfahrungswerten abgesehen.

Gewerbesteuer

Der Hebesatz wurde im Haushaltsjahr 2012 um 25 Punkte auf 470 Punkte und im Haushaltsjahr 2013 um weitere 25 Punkte auf 495 Punkte zur Erreichung der Ziele des Stärkungspaktgesetzes angehoben.

Bei der Gewerbesteuer wurde davon ausgegangen, dass der Hebesatz im Ergebnisplanungszeitraum bis 2022 unverändert bei 495 Punkten bleibt. Des Weiteren wurden Entwicklungen im Bereich der Entwicklung von Gewerbeflächen vorsichtig mit in die Planung aufgenommen (siehe auch HSP-Maßnahme 16.00.03). Diese werden aber nicht mehr wie ursprünglich geplant im mittelfristigen Finanzplanungszeiten wirksam werden.

Daneben wurde nach Bereinigung des Ergebnisses 2018 (voraussichtlich 20,53 Mio. €, Stand 07.01.2019) der Ansatz 2019 ohne HSP-Maßnahme auf 21,40 Mio. € festgesetzt (O-Daten: + 4,6 %). Für die Jahre 2020 bis 2022 wird mit einem weiteren Anstieg der Gewerbesteureinnahmen gerechnet. Dabei wird für Vorauszahlungen im Jahr 2018 bis 2022 das in den Orientierungsdaten prognostizierte Wachstum unterstellt.

Bei der Veranlagungssumme für Vorjahre wurde 2019 bis 2022 von konstant 4,400 Mio. € nach dem Durchschnitt der letzten 10 Jahre ausgegangen.

Für die Jahre 2021 und 2022 wurde die Steigerung um 0,200 Mio. € jährlich reduziert.

Gewerbesteuerumlage

Bei der Gewerbesteuerumlage wurde der Gesamtvervielfältiger von 64,0 Punkten im Jahr 2019 angewandt. Für die weiteren Folgejahre 2020/2022 ist mit einer Verbesserung von jährlich rund 1,6 Mio. € zu rechnen, da das Gesetz zum Fonds Deutscher Einheit ausläuft. Für diese Jahre wurde nur noch mit einer Gesamtvervielfältigung von 35 Punkten gerechnet.

Einkommen- und Lohnsteueranteil

Als Grundlage für die Berechnung wurde von den Werten der Herbststeuerschätzung in Höhe von 9,116 Mrd. € für 2019 ausgegangen. Mit der neuen Schlüsselzahl von 0,0022147 ergibt sich ein Wert für Würselen von 20,126 Mio. €. Dieser Wert wurde um 0,52 % reduziert, so dass ein Ansatz von 20,021 Mio. € für 2019 zustande kommt. Für die Jahre 2019 bis 2022 wurde nicht mit den Orientierungsdaten gerechnet. Hier wurde aus der bisherigen Erfahrung lediglich mit einer Steigerung von 2,52 % gerechnet, der dann um 0,52 % reduziert wurde.

Anteil an der Umsatzsteuer

Als Grundlage für die Berechnung wurde von dem Ist-Wert von 2,495 Mio. € für 2018 ausgegangen. Für die Jahre 2019 bis 2022 wurde aufgrund von Erfahrungswerten nicht mit den Orientierungsdaten, sondern mit einer Steigerungsrate von 2,87 % gerechnet, der dann noch einmal jährlich um 1,87 % reduziert wurde.

Zusätzlich wurde lt. Finanzausgleichsgesetz (§ 1 Satz 3) als Soforthilfe des Bundes in den Jahren 2019 bis 2022 ein jährlicher Anteil von 1.289.000 € eingeplant.

Vergnügungssteuer

Aufgrund der Erhöhung des Steuersatzes der Vergnügungssteuer von 12 v.H. auf 15 v. H. im Haushaltsjahr 2012 wurde der Ansatz auf rd. 888 T€ festgelegt (HSP-Maßnahmen 16.00.01).

Seit dem Haushaltsjahr 2015 wird nunmehr die Besteuerung auf den Spieleinsatz in Höhe von 4,5 % vorgenommen (HSP-Maßnahmen 16.00.01). Zu einem Rückgang der Steuereinnahmen von 950 T€ auf rd. 750 T€ wird es durch die Umsetzung des Glücksspielstaatsvertrages bis 2022 kommen. Die Verschlechterung beträgt dann rd. 200 T€.

Hundesteuer

Für den Bereich der Hundesteuer wurden die im Haushaltsanierungsplan (Maßnahmen-Nr. 16.00.05 und 16.00.6) aufgeführte Steuererhöhung und die Hundebestandsaufnahme eingeplant.

Kompensationsleistung Familienlastenausgleich

Grundlage für das Haushaltsjahr 2019 ist die 1. Modellrechnung mit 1,849 Mio. €. Für die Jahre 2020 bis 2022 wird mit einer Steigerungsrate von 1,58 % gerechnet. Zusätzlich werden konstant 39.800 € jährlich als Kompensationsleistungen für Verluste im Rahmen der Steuervereinfachungsgesetze eingeplant.

Schlüsselzuweisungen

Grundlage zur Planung der Ansätze für die Schlüsselzuweisungen ist die 1. Modellrechnung des Landes mit 10,320 Mio. € für das Planjahr 2019.

Für die Haushaltsjahre 2020 bis 2022 wurde aus Erfahrung mit Steigerungsraten von 3,79 % gerechnet.

In 2020 wird durch eine Angleichung auf die durchschnittliche Steuerkraft des Landes im GFG 2020 mit einem Mehrertrag in Höhe von 2,344 Mio. € gerechnet. Zusätzlich muss eine einmalige Gewerbesteuerzahlung bei den Schlüsselzuweisungen in 2021 in Höhe von 960.000 € mindernd berücksichtigt werden.

Aufgrund der sukzessiven Einführung des Ganztagsbetriebes an den weiterführenden Schulen wird bei der Berechnung der künftigen Schlüsselzuweisungen durch die Umwandlung von Halbtageesschülern zu Ganztageesschülern im Haushaltsjahr 2019 mit einer Steigerung von rd. 1,484 Mio. € gerechnet. Diese Veränderung steigt bis zum Haushaltsjahr 2022 auf 1,563 Mio. €.

Abrechnung nach dem Einheitslastenabrechnungsgesetz

Nach den vorliegenden Daten aufgrund des Einheitslastenabrechnungsgesetzes soll die Stadt in 2019 voraussichtlich aus der Abrechnung 2017 einen Betrag von 838.700 € erhalten.

Da andere Werte nicht vorlagen und auch eigene Berechnungen nicht möglich sind, wurde ein Durchschnittsbetrag der Jahre 2014 bis 2017 für die Jahre 2020 und 2021 in Höhe von 403.000 € weiter beibehalten.

Landeszuschuss Stärkungspakt

Bei der Planung des Zuschusses wird davon ausgegangen, dass die Mittel ab dem Haushaltsjahr 2018 mindestens so zugewiesen werden, wie sie degressiv eingeplant wurden. Auf die Ausführungen des HSP wird verwiesen.

Zusätzlich werden in der Ergebnisrechnungsposition 02 auch neben den allgemeinen Deckungsmitteln verschiedene Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke ausgewiesen.

Landeszuschuss Kostenausgleich Asyl

Bei der Planung des Haushaltes 2016 haben sich beim Landeszuschuss für die zugewiesenen Asylbewerber, der nicht zu den allgemeinen Deckungsmitteln zählt, gegenüber den damaligen Ausweisungen im Haushalt 2015 für die Planungsjahre 2016 bis 2021 erhebliche Veränderungen ergeben. Diese Veränderungen waren darauf zurückzuführen, dass die Flüchtlingsthematik aufgrund ihrer Entwicklung auch durch Europa, dem Bund und die Länder als Problem gesehen wurde, dass

nicht alleine durch die Kommunen, insbesondere hinsichtlich der finanziellen Belastungen, gelöst werden konnte. Dies führte dazu, dass sich Bund und Land massiv verstärkt gegenüber bisher mit entsprechenden Zuschüssen an der Finanzierung der bei den Kommunen anfallenden Kosten beteiligen. Neben der Erhöhung der Umsatzsteueranteile durch den Bund, wurden die Zuschüsse des Landes, erheblich erhöht. Zusätzlich wurde die tatsächliche Flüchtlingszahl bei der Ermittlung der Zuschusshöhe berücksichtigt.

Auf der Basis der zu den vorstehend genannten Punkten erfolgten Veröffentlichungen wurde für 2019 als Landeszuschuss ein Betrag von rd. 10.400 € / Jahr / Person ermittelt. Die Anzahl Personen wurde mit 150 konstant angenommen, so dass ein Betrag von 1,560 Mio. € veranschlagt wurde.

Der Wenigerertrag wird durch Wenigeraufwendungen ausgeglichen, so dass der Teilhaushalt unter Berücksichtigung aller Zuwendungen für diesen Bereich einen Fehlbetrag in 2019 in Höhe von rd. 0,528 Mio. € ausweist. In den Folgejahren liegt dieser Fehlbetrag im Durchschnitt bei rd. 0,435 Mio. €.

Sonstige Transfererträge

(Zeile 3 des Gesamtergebnisplanes)

Zu den sonstigen Transfererträgen zählt der Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen und innerhalb von Einrichtungen sowie Erträge aus Schuldendiensthilfen. Eine Entwicklung der Erträge ist der nachfolgenden Übersicht zu entnehmen.

Die Minderung der sonstigen Transfererträge resultiert hauptsächlich aus der geringen Ausweisung des Programmes "Gute Schule" (391 T€) sowie aus der Minderung der Erträge des Unterhaltsvorschusses (81 T€) und aus den Kostenbeiträgen innerhalb von Einrichtungen (36 T€) gegenüber 2018.

Ab dem Jahr 2021 fällt die Zuwendung des Programms "Gute Schule" (541 T€) weg.

2000 TSD €	2005 TSD €	2006 TSD €	2007 TSD €	2008 TSD €	2009 TSD €	2010 TSD €	2011 TSD €	2012 TSD €	2013 TSD €
681	420	330	269	373	315	477	319	345	1.382

2014 TSD €	2015 TSD €	2016 TSD €	2017 TSD €	2018 TSD €	2019 TSD €	2020 TSD €	2021 TSD €	2022 TSD €
594	749	628	279	1.512	1.020	1.020	479	479

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

(Zeile 4 des Gesamtergebnisplanes)

Hierzu gehören im Wesentlichen die Verwaltungsgebühren, Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte sowie auch nach neuem Recht Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge bzw. Gebühren.

Der Anstieg der öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte resultiert hauptsächlich aus den Mehrerträgen aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenausgleich (653 T€) sowie bei den Baugenehmigungsgebühren (100 T€). Die Korrektur durch die Zuführung zu den PRAP's im Bereich Friedhof wird hier nicht mehr geplant, so dass es zu einer rechnerischen Verbesserung (111 T€) kommt.

Die entsprechende Entwicklung ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

2000 TSD €	2005 TSD €	2006 TSD €	2007 TSD €	2008 TSD €	2009 TSD €	2010 TSD €	2011 TSD €	2012 TSD €	2013 TSD €
10.437	11.190	10.757	11.426	12.394	11.622	11.933	12.254	11.577	11.504

2014 TSD €	2015 TSD €	2016 TSD €	2017 TSD €	2018 TSD €	2019 TSD €	2020 TSD €	2021 TSD €	2022 TSD €
11.518	11.714	16.627	16.725	16.831	17.862	17.756	17.720	17.671

Privatrechtliche Leistungsentgelte

(Zeile 5 des Gesamtergebnisplanes)

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte beinhalten im Wesentlichen Mieten und Pachten sowie die Erträge aus Verkauf. Der Minderertrag resultiert aus dem Wegfall der Mieteinnahmen für das Rathaus-Restaurant sowie durch Mindererträge bei den Papiererlösen und Erlösen beim Verkauf von Holz. Der Anstieg der privatrechtlichen Leistungsentgelte ab dem Jahr 2020 resultiert aus der Annahme, dass das Gebäude Tittelsstraße kostendeckend vermietet werden kann.

Die Entwicklungen der einzelnen Jahre sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

2000 TSD €	2005 TSD €	2006 TSD €	2007 TSD €	2008 TSD €	2009 TSD €	2010 TSD €	2011 TSD €	2012 TSD €	2013 TSD €
1.466	896	903	996	925	921	873	719	685	666

2014 TSD €	2015 TSD €	2016 TSD €	2017 TSD €	2018 TSD €	2019 TSD €	2020 TSD €	2021 TSD €	2022 TSD €
695	720	1.275	1.345	1.052	856	956	1.056	1.038

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

(Zeile 6 des Gesamtergebnisplanes)

Hierbei handelt es sich um Erstattungen von Bund, Land, Gemeinden etc., z.B. Personalkostenerstattungen, Sachkostenerstattungen etc. Die Minderung der Kostenerstattung resultiert durch Korrekturen im Bereich Unterhaltsvorschuss (rd. 76 T€), Erstattungen für unbegleitete minderjährige Asylbewerber (207 T€) sowie bei den Personalkostenerstattungen der SEW und Aquana (104 T€). Zusätzlich waren im Jahr 2018 einmalige Erstattungen für Niederschlagswasser eingeplant (170 T€).

2000 TSD €	2005 TSD €	2006 TSD €	2007 TSD €	2008 TSD €	2009 TSD €	2010 TSD €	2011 TSD €	2012 TSD €	2013 TSD €
1.750	2.875	2.529	2.414	3.044	2.647	2.707	2.721	1.785	1.490

2014 TSD €	2015 TSD €	2016 TSD €	2017 TSD €	2018 TSD €	2019 TSD €	2020 TSD €	2021 TSD €	2022 TSD €
2.041	3.774	2.848	2.647	3.345	2.905	2.960	2.964	2.810

Sonstige ordentliche Erträge

(Zeile 7 des Gesamtergebnisplanes)

In den Bereich der ordentlichen Erträge fallen die Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, sowie nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge wie z.B. Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen oder Erträge aus der Auflösung aus erhaltenen Anzahlungen. Der Anstieg in 2019 resultiert aus diversen Veränderungen wie Erstattungen von Steuern, Stundungszinsen, Nachforderungszinsen, Zuschreibungen und Auflösungen von Rückstellungen. Hauptsächlich sind hier Mehrerträge bei den Bußen aus Verkehrsordnungswidrigkeiten (40 T€), Entschädigungszahlungen (214 T€) sowie erstmalig hier geplante Erträge aus Rückstellungen (735 T€), die in den Vorjahren aufwandsmindernd bei den Aufwendungen geplant wurden.

Da unter diesem Punkt neue NKF-bedingte Erträge ausgewiesen werden, ist ein Vergleich zu Jahren vor 2008 nicht aussagekräftig.

2008 TSD €	2009 TSD €	2010 TSD €	2011 TSD €	2012 TSD €	2013 TSD €	2014 TSD €
4.973	3.681	5.273	5.478	4.667	4.389	5.614

2015 TSD €	2016 TSD €	2017 TSD €	2018 TSD €	2019 TSD €	2020 TSD €	2021 TSD €	2022 TSD €
7.048	8.821	4.116	4.955	5.948	4.213	4.233	4.410

Aktiviert Eigenleistungen

(Zeile 8 des Gesamtergebnisplanes)

Aktiviert Eigenleistungen sind buchungstechnisch die Gegenpositionen zu Aufwand zur Erstellung von Anlagevermögen, wenn dieser Aufwand Herstellungskosten darstellt. Hierzu gehört neben Materialaufwand auch der Aufwand für eigenes Personal.

Erstmalig wurden hier Personalkosten für die verschiedensten Projekte der Schulen (207 T€) sowie ISEK (85 T€) in 2015 eingeplant. Ab 2020 vermindert sich der Betrag für die Schulen (77 T€).

2008 TSD €	2009 TSD €	2010 TSD €	2011 TSD €	2012 TSD €	2013 TSD €	2014 TSD €	2015 TSD €
7	0	0	24	10	0	14	94

2016 TSD €	2017 TSD €	2018 TSD €	2019 TSD €	2020 TSD €	2021 TSD €	2022 TSD €
22	0	0	292	162	162	162

Bestandsveränderungen

(Zeile 9 des Gesamtergebnisplanes)

Bestandsveränderungen sind Erhöhungen bzw. Verminderungen des Bestandes an fertigen oder unfertigen Erzeugnissen im Vergleich zur Ausweisung in der Bilanz des Vorjahres. Grundlage der Ermittlung der Bestandsveränderungen ist die Inventur zum Bilanzstichtag. Bilanzveränderungen können sich aus Mengen und/oder Bewertungsveränderungen ergeben.

Erst wenn entsprechende Daten der Eröffnungsbilanz bzw. von Abschlussbilanzen vorliegen, können hier entsprechende Werte ermittelt werden und werden im Normalfall erst im Jahresabschluss ausgewiesen.

2008 TSD €	2009 TSD €	2010 TSD €	2011 TSD €	2012 TSD €	2013 TSD €	2014 TSD €	2015 TSD €
0	0	0	0	0	0	0	0

2016 TSD €	2017 TSD €	2018 TSD €	2019 TSD €	2020 TSD €	2021 TSD €	2022 TSD €
0	0	0	0	0	0	0

4.1.2 Aufwendungen

Die Aufwandsstruktur des Ergebnisplans 2019 ff. wird anhand nachfolgender Tabelle verdeutlicht.

Nr.	Bezeichnung	2008 €	2009 €	2010 €	2011 €	2012 €
11	Personalaufwendungen	-13.698.603	-14.949.265	-14.382.478	-14.910.332	-13.894.512
12	Versorgungsaufwendungen	-2.487.261	-2.775.495	-2.901.067	-2.276.064	-2.559.445
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.340.954	-10.259.528	-11.092.138	-10.583.734	-10.779.806
14	Bilanzielle Abschreibungen	-6.555.201	-7.863.732	-5.516.795	-6.507.466	-5.424.006
15	Transferaufwendungen	-36.773.672	-38.463.202	-40.544.457	-41.184.829	-40.599.627

Nr.	Bezeichnung	2008 €	2009 €	2010 €	2011 €	2012 €
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.445.025	-1.779.029	-3.799.626	-3.890.001	-3.771.045
17	Ordentliche Aufwendungen	-73.300.717	-76.090.251	-78.236.561	-79.352.427	-77.028.440
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-5.159.610	-4.123.720	-3.385.629	-3.498.731	-3.098.980
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
	Aufwendungen insgesamt:	-78.460.327	-80.213.971	-81.622.190	-82.851.158	-80.127.420

Nr.	Bezeichnung	2013 €	2014 €	2015 €	2016 €	2017 *1 €
11	Personalaufwendungen	-14.712.377	-16.093.155	-16.539.501	-22.364.209	-21.075.300
12	Versorgungsaufwendungen	-2.423.258	-3.761.265	-3.289.082	-2.972.294	-3.124.600
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.878.096	-10.519.620	-10.792.467	-9.155.401	-10.800.900
14	Bilanzielle Abschreibungen	-6.564.916	-6.494.689	-6.468.687	-7.527.025	-5.981.600
15	Transferaufwendungen	-42.715.323	-43.955.905	-48.946.604	-57.073.667	-61.167.900
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.320.452	-5.856.941	-4.035.636	-4.446.458	-4.382.800
17	Ordentliche Aufwendungen	-85.614.422	-86.681.574	-90.071.977	-103.539.054	-106.533.100
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-2.677.039	-2.583.905	-2.497.866	-2.373.073	-2.596.100
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
	Aufwendungen insgesamt:	-88.291.461	-89.265.479	-92.569.843	-105.912.127	-109.129.200

Nr.	Bezeichnung	2018 *1 €	2019 €	2020 €	2021 €	2022 €
11	Personalaufwendungen	-21.774.600	-23.951.500	-24.162.500	-24.529.600	-24.990.500
12	Versorgungsaufwendungen	-3.237.500	-4.343.100	-4.384.900	-4.423.700	-4.429.100
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.481.800	-12.085.200	-10.898.500	-10.436.900	-10.740.600
14	Bilanzielle Abschreibungen	-5.956.600	-6.449.200	-6.903.500	-7.188.100	-7.419.800
15	Transferaufwendungen	-59.392.700	-61.759.600	-63.376.900	-63.965.600	-64.593.000
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.819.800	-5.107.200	-4.973.100	-5.181.000	-4.878.500
17	Ordentliche Aufwendungen	-108.663.000	-113.695.800	-114.699.400	-115.724.900	-117.051.500
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-2.151.900	-1.857.100	-2.461.900	-3.183.600	-4.092.800
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
	Aufwendungen insgesamt:	-110.814.900	-115.552.900	-117.161.300	-118.908.500	-121.144.300

*1 = Es handelt sich um Daten der Haushaltsplanung

Personalaufwendungen

(Zeile 11 des Gesamtergebnisplanes)

Eine wesentliche Aufwandsgruppe stellen die Personalkosten dar, die bis zur Umstellung auf das NKF im Sammelnachweis 1 des kameralistischen Systems erfasst waren.

Die direkten Personalkosten der städtischen Beschäftigten und Beamte haben sich bzw. werden sich nach den Planungen wie folgt entwickeln:

In dieser Entwicklung ist ab 01.01.2016 das Personal des bisherigen Eigenbetriebes KDW aufgrund der Eingliederung enthalten. Durch diese Eingliederung erhöhen sich die Beträge in 2016 ff. um rd. 3,6 Mio. €.

Es bleibt darauf hinzuweisen, dass die Personalkosten der KDW damit in allen Jahren unterhalb der bisherigen Planungen nach den Wirtschaftsplänen liegen.

	Gesamt	Gehälter Beamte (SN 1.410) SK 5011	Vergütung Beschäftigte (SN 1.414) SK 5012	Versorgung Beschäftigte (SN 1.434) SK 5022	Soz.Vers. Beschäftigte (SN 1.444) SK 5032
	€	€	€	€	€
Rechnungsergebnisse der Jahre					
2000	9.941.589,68	2.483.495,33	5.982.108,90	245.158,31	1.230.827,14
2002	10.755.803,85	2.660.413,00	6.482.623,44	274.003,60	1.338.763,81
2003	10.970.584,64	2.675.351,87	6.648.960,20	353.944,33	1.292.328,24
2004	11.284.410,44	2.766.693,32	6.768.936,87	333.533,35	1.415.246,90
2005	11.743.909,62	2.796.110,38	6.936.464,94	464.418,67	1.546.915,63
2006	11.779.890,60	2.790.614,44	7.044.260,94	474.818,19	1.470.197,03
2007	11.608.739,52	2.846.908,03	6.914.164,99	465.002,09	1.382.664,41
2008	12.056.348,60	2.933.149,12	7.206.592,93	493.321,34	1.423.285,21
2009	12.296.573,56	3.016.861,26	7.353.079,35	498.690,04	1.427.942,91
2010	12.340.625,03	2.884.557,11	7.400.700,77	591.678,36	1.463.688,79
2011	12.089.571,06	2.875.986,48	7.234.216,65	568.187,55	1.411.180,38
2012	12.824.451,01	3.002.881,60	7.715.353,44	606.437,04	1.499.778,93
2013	13.393.922,03	3.308.586,50	7.959.201,16	626.984,61	1.499.149,76
2014	13.790.663,92	3.143.864,67	8.378.210,69	668.342,85	1.600.245,71
2015	13.676.360,58	3.063.354,70	8.338.647,62	658.251,30	1.616.106,96
2016	17.697.503,27	3.175.382,19	11.373.330,40	898.170,55	2.250.620,53
Haushaltsansätze der Jahre					
2017	19.305.600	3.453.500	12.477.900	942.200	2.432.000
2018	19.908.500	3.722.700	12.692.900	970.700	2.522.200
2019	21.574.100	3.730.800	14.288.000	1.040.600	2.676.100
2020	21.472.200	3.656.000	14.578.000	1.040.300	2.684.300
2021	21.977.900	3.606.900	15.140.400	1.070.000	2.740.700
2022	22.267.300	3.601.500	15.411.100	1.086.600	2.792.600

Bei den Personalkosten, die bis zum Jahre 2022 personenscharf berechnet wurden, wird für 2019 von einer Steigerung von 1 % p.a. (für Beamte aufgrund der vorliegenden Daten 3,5 %) ausgegangen. Die Personalkostensteigerungen der Vergangenheit fanden Berücksichtigung.

Zusätzlich sind nachfolgende Projektstellen finanziert:

- Asyl 2 pädagogische Fachkräfte und 3 Hausmeister-/Koordinierungsstelle.
- Schule bzw. Hochbau 4 Stellen für die Abwicklung der anstehenden Baumaßnahmen einschl. Einrichtung.
Hierzu bleibt festzuhalten, dass ein Teilbetrag der hier anfallenden Kosten über die Investitionsmaßnahmen selbst, als so genannte "aktivierte Eigenleistungen" finanziert sind (2019 = 292.000 €, 2020 bis 2022 = 162.000 € p.a.).
- Projekt "Jahresabschlüsse" 1 MA.

Änderungen im Bereich des Stellenplans und dadurch Mehrkosten im Bereich Personal gegenüber dem Vorjahr ergeben sich aus folgenden Maßnahmen:

- Aufgrund der Organisationsuntersuchungen der Firma IMAKA wurden im Bereich Jugendhilfe 1,0 Stellen im Bereich der "Wirtschaftlichen Jugendhilfe" 0,5 Stellen im Bereich Jugendamt / Controlling und 1,0 Stellen im Allg. Sozialen Dienst eingerichtet (VO/18/0189).
- Es wurden ebenfalls 1,756 Stellen des besonderen Bedarfs eingerichtet um Ausfallzeiten von langzeiterkrankten Mitarbeitern kompensieren zu können (VO/18/0256).
- Einrichtung einer Stelle für Auszubildende im Bereich KDW/Forst (VO/18/0455).
- Es wurden 0,482 Stellen im Rahmen von KiBiZ eingerichtet (VO/18/0130).
- Der kw-Vermerk der Stelle 3.3.216 wurde aufgrund des Imaka-Gutachtens Asyl aufgehoben.
- Die Stelle 1.1.208 im Bereich Zentrale Dienste wurde zunächst aufgrund eines kw-Vermerks zum 01.07.2018 auf 50 % reduziert, jedoch mit Datum vom 11.12.2018 zugunsten der Aufgabenerledigung wieder auf 100 % aufgestockt (VO/18/0455).
- Die Stelle für die Leitung des Jugendamtes wird wieder besetzt (VO/19/0119).
- Vier zusätzliche Ausbildungsplätze für die vier städtischen Kindergärten nach dem Modell PiA – Praxis integrierte Ausbildung (VO/19/0106).
- Einrichtung eines dauerhaften Präsenzdienstes mit der Schaffung von 3,35 Stellen (VO/19/0097).
- Einrichtung von Stellen nach dem Teilhabechancengesetzes.
- Einrichtung einer Stelle als Klimaschutzmanager ab 2019.
- Eine neue Stelle als Taubenwart auf geringfügiger Beschäftigung.

Bezüglich der Einhaltung der HSP-Vorgaben wird auf die entsprechenden Erläuterungen bei der HSP-Maßnahme 00.00.01 - Personalkosten - verwiesen.

Es ergeben sich nachfolgende Gesamtpersonalkosten seit dem Haushaltsjahr 2008:

2008 TSD €	2009 TSD €	2010 TSD €	2011 TSD €	2012 TSD €	2013 TSD €	2014 TSD €	2015 TSD €
13.699	14.949	14.382	14.910	13.895	14.712	16.093	16.540

2016 TSD €	2017 TSD €	2018 TSD €	2019 TSD €	2020 TSD €	2021 TSD €	2022 TSD €
22.364	21.075	21.775	23.952	24.136	24.530	24.991

Die weitere Steigerung von rd. 0,350 Mio. € zu 2018 ergibt sich aus der Veränderung bei den Rückstellungen für Beamte/Beschäftigte.

Versorgungsaufwendungen

(Zeile 12 des Gesamtergebnisplanes)

Zu den Versorgungsaufwendungen werden die Beiträge an die Versorgungskasse sowie Beihilfen und Zuführungen und Inanspruchnahmen zu Pensions- und Beihilferückstellungen gezählt.

Die Beiträge zur Versorgungskasse für Versorgungsempfänger betragen im Haushaltsjahr 2019 rd. 3,45 Mio. € und somit rd. 0,450 Mio. € mehr als 2018.

Die Beihilfen steigen um rd. 0,064 Mio. €.

Aufgrund der Umstellung der Planung bei den Rückstellungen wurde ab 2019 die Inanspruchnahme nicht mehr aufwandsmindernd, sondern als Erträge eingeplant (581 T€).

2008 T€	2009 T€	2010 T€	2011 T€	2012 T€	2013 T€	2014 T€	2015 T€
2.487	2.775	2.901	2.276	2.559	2.423	3.761	3.289

2016 T€	2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 T€	2022 T€
2.972	3.125	3.238	4.343	4.385	4.424	4.429

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

(Zeile 13 des Gesamtergebnisplanes)

Zu den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen gehören die Unterhaltungen der Grundstücke und baulichen Anlagen und die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens, Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit, Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen sowie die Unterhaltung des beweglichen Vermögens.

Der Rückgang in 2019 ist hauptsächlich bedingt durch die einmalige Zurverfügungstellung von Mitteln für besondere Unterhaltung von Gebäuden und Straßen in 2018 (rd. 1.062 T€) sowie aus der Veränderung der Mittel aus den Programmen "Gute Schule" (391 Mio. €), geringere Erstattungen an das Land beim Unterhaltsvorschuss (40 T€), erhöhte Erstattungen an Gemeinden im Bereich Hilfe zur Erziehung (75 T€), Wenigeraufwendungen bei den Bewirtschaftungskosten der Gebäude (45 T€), Mehraufwendungen bei der Unterhaltung von Wirtschaftswegen

(70 T€), Wenigeraufwendungen bei Abrisskosten (190 T€) sowie Mehraufwendungen bei den Betriebskosten der Gesamtschule (227 T€).

Der Rückgang in 2020 ist hauptsächlich durch die in 2018 und 2019 geplanten Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der KInvFG Kapitel 1 stehen zu erklären (1.073 T€). Die weiteren Veränderungen sind auf die Betriebskosten der Gesamtschule (277 T€) zurückzuführen. Des Weiteren kommt es in den Jahren ab 2020 zu Veränderungen bei der besonderen Unterhaltung (z.B. 354 T€ in 2020).

2000 TSD €	2005 TSD €	2006 TSD €	2007 TSD €	2008 TSD €	2009 TSD €	2010 TSD €	2011 TSD €	2012 TSD €	2013 TSD €
12.233	12.032	12.104	12.459	10.341	10.260	11.092	10.584	10.780	10.878

2014 TSD €	2015 TSD €	2016 TSD €	2017 TSD €	2018 TSD €	2019 TSD €	2020 TSD €	2021 TSD €	2022 TSD €
10.792	10.582	9.155	10.801	13.482	12.085	10.899	10.437	10.741

Bilanzielle Abschreibungen

(Zeile 14 des Gesamtergebnisplanes)

Zur Realisierung des NKF-Zieles, den vollständigen Ressourcenverbrauch in einer Periode darzustellen, gehört auch, dass der Werteverzehr des Vermögens dargestellt wird. Dies geschieht über die bilanziellen Abschreibungen. Hier werden die Werte nachgewiesen, die die einzelnen Vermögensstände unter Berücksichtigung ihrer Gesamtnutzungsdauer jährlich an Wert durch die Nutzung verlieren. Unabhängig davon, ob es sich um Einrichtungsgegenstände, Gebäude, Straßen oder Kanäle handelt. Die Abschreibungen sind abhängig von den Werten, die für die einzelnen Vermögensgegenstände in der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2008 festgelegt wurden, sowie nach den Investitionsmaßnahmen der Folgejahre. Auch werden hier die Abschreibungen auf das Umlaufvermögen in den Jahresrechnungsergebnissen bis 2015 ausgewiesen.

Bei Maßnahmen, die aus Fremdmitteln finanziert werden, gibt es bei möglichen Steigerungen der Abschreibungen einen Ausgleich bei den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten (siehe auch Tabelle bei 4.2.1). Nur selbst finanzierte Vermögensgegenstände belasten die Ergebnisrechnung der Folgejahre.

2008 T€	2009 T€	2010 T€	2011 T€	2012 T€	2013 T€	2014 T€	2015 T€
6.555	7.864	5.517	6.507	5.424	6.565	6.695	6.469

2016 T€	2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 T€	2022 T€
7.527	5.982	5.967	6.449	6.904	7.188	7.420

Transferaufwendungen

(Zeile 15 des Gesamtergebnisplanes)

Zu den Transferaufwendungen gehören allgemeine Umlagen, wie z.B. Städteregionsumlage, Krankenhausumlage, Sozialtransferaufwendungen, Schuldendiensthilfen sowie Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke. Ein Vergleich mit Jahren vor 2008 ist hier schwierig, da die Transferaufwendungen Umlagen beinhalten, die nach altem Recht anderen Gruppierungen zugewiesen waren.

Die Berechnung der Städteregionsumlage erfolgte auf der Datenbasis des Beschlusses des Städteregionshaushaltes 2019.

Es kann festgestellt werden, dass es trotz einer Senkung des Umlagesatzes von 40,6833 % auf 40,3862% aufgrund gestiegener Umlagegrundlagen zu einem Mehraufwand gegenüber der Planung 2018 für 2019 von 1,232 Mio. € kommt.

Die abzuführende Städteregionsumlage entwickelt sich wie folgt:

2008 TSD €	2009 TSD €	2010 TSD €	2011 TSD €	2012 TSD €	2013 TSD €	2014 TSD €	2015 TSD €
16.122	16.926	17.658	17.492	17.303	17.594	18.197	19.957

2016 TSD €	2017 TSD €	2018 TSD €	2019 TSD €	2020 TSD €	2021 TSD €	2022 TSD €
21.790	23.281	22.768	24.000	26.090	26.284	26.577

Der Anstieg der Transferaufwendungen im Haushaltsjahr 2019 gegenüber 2018 resultiert neben der vorgenannten Steigerung der Städteregionsumlage von rd. 1,232 Mio. € noch aus nachfolgenden Veränderungen:

Die Kosten Asyl bei den Transferaufwendungen vermindern sich gegenüber den bisherigen Planungen im Jahr 2019 um rd. 137 T€.

Die Zuschüsse für Tageseinrichtungen freier Träger steigen in 2019 um rd. 212 T€. Im Bereich des Unterhaltsvorschusses kommt es zu Minderaufwendungen in Höhe von rd. 108 T€. Die Krankenhausumlage vermindert sich um rd. 169 T€.

Im Bereich Hilfe zur Erziehung kommt es zu Mehraufwendungen von insgesamt 665 T€.

Der Zuschuss an Tageseinrichtungen freier Träger steigt in 2019 um rd. 867 T€ sowie bei der Förderung von Kindern in Tagespflege ist mit einem Anstieg von 140 T€ zu rechnen.

Aufgrund der guten Einnahme bei der Gewerbesteuer wird mit einer Erhöhung der Umlage in 2019 von rd. 136 T€ geplant.

Auch steigt die Umlage an den Entsorgungszweckverband RegioEntsorgung gegenüber 2018 um rd. 47 T€.

Bei der Gewerbesteuerumlage "Finanzierungsbetrag Fonds Deutsche Einheit" wird weiter davon ausgegangen, dass laut Gemeindefinanzreformgesetz der Landesvervielfältigung um 29 Prozentpunkte abgesenkt wird. Gleiches ist sinngemäß auch für die Erhöhungszahl des Bundes in Höhe von 4 Prozentpunkten anzunehmen. Somit kommt es ab dem Jahr 2020 zu einem Wenigeraufwand im Vergleich mit 2019.

Insgesamt entwickeln sich alle Transferaufwendungen wie folgt:

2008 TSD €	2009 TSD €	2010 TSD €	2011 TSD €	2012 TSD €	2013 TSD €	2014 TSD €	2015 TSD €
36.774	38.463	40.544	41.185	40.600	42.715	43.956	48.947

2016 TSD €	2017 TSD €	2018 TSD €	2019 TSD €	2020 TSD €	2021 TSD €	2022 TSD €
57.074	61.168	59.393	61.760	63.377	63.966	64.593

Sonstige ordentliche Aufwendungen (Zeile 16 des Gesamtergebnisplanes)

Hierzu zählen sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen, Geschäftsaufwendungen, Aufwendungen für Steuern, Versicherung und Schadensfälle sowie weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, wie z.B. Verfügungsmittel oder Fraktionszuwendungen.

Die Entwicklung bis zum Haushaltsjahr 2022 ist nachfolgend dargestellt:

2008 TSD €	2009 TSD €	2010 TSD €	2011 TSD €	2012 TSD €	2013 TSD €	2014 TSD €	2015 TSD €
3.445	1.779	3.800	3.890	3.771	8.320	5,857	4.036

2016 TSD €	2017 TSD €	2018 TSD €	2019 TSD €	2020 TSD €	2021 TSD €	2022 TSD €
4.446	4.383	4.820	5.107	4.973	5.181	4.879

Zinsen und ähnliche Aufwendungen (Zeile 20 des Gesamtergebnisplanes)

In der Hauptsache sind hier die Zinsen für Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und aus Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite) nachgewiesen.

Für die Kredite zur Liquiditätssicherung wurde von einer monatlichen Berechnung mit steigenden Zinsen ausgegangen. In der Zukunft wird mit steigenden Zinsen von 0,2 % pro Quartal gerechnet. Die längerfristig genommenen Liquiditätskredite werden bei der Zinsberechnung berücksichtigt. Auch werden die Inanspruchnahme von Rückstellungen und Ermächtigungsübertragungen in 2019 und 2020 in einer Gesamthöhe von 10,0 Mio. € berücksichtigt.

Mit einem Betrag von 1,609 Mio. € sind in 2019 die Zinsen für Verbindlichkeiten für Investitionen enthalten. Diese erhöhen sich durch die Neuaufnahmen von Darlehen zwischenzeitlich bis zum Haushaltsjahr 2022 auf 2,880 Mio. €. Es wurde mit jährlich ansteigenden Zinsen um 0,5 %, von 2 % in 2019 bis 3,5 % in 2022 ge-

rechnet. Für diverse Investitionen wurde mit Zinssätzen aufgrund möglicher Sonderprogramme gerechnet:

- KG Stadtgarten 1,00%
- Gesamtschule 0,04%; 2,00%
- GS Würselen Mitte 1,25%; 1,35%
- GS Scherberg 1,00%; 1,20%
- GS Sebastianus 1,00%; 1,20%; 1,40%
- Sanierung Gymnasium 0,40%; 2,00%; 0,90%; 2,50%; 1,40%; 3,00%; 1,90%; 3,50%

Nachfolgend wird die Entwicklung der Zinsen seit dem Haushaltsjahr 2000 sowie die Planwerte bis 2022 dargestellt:

Jahr	- in Mio.€		
	Zinsen aus Verbindlichkeiten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	Zinsen aus Verbindlichkeiten für Investitionen	Summe
2000	0,000	3,483	3,483
2002	0,167	3,634	3,801
2003	0,231	3,903	4,134
2004	0,217	3,882	4,099
2005	0,391	3,742	4,132
2006	0,655	3,761	4,415
2007	1,249	3,477	4,726
2008	1,461	3,126	4,587
2009	0,330	2,857	3,187
2010	0,254	2,611	2,865
2011	0,571	2,304	2,875
2012	0,331	2,107	2,438
2013	0,223	2,106	2,329
2014	0,264	2,039	2,303
2015	0,222	1,952	2,174
2016	0,181	1,837	2,018
2017*1	0,250	1,714	1,964
2018*1	0,250	1,710	1,960
2019	0,030	1,610	1,640
2020	0,210	2,040	2,250
2021	0,740	2,238	2,978
2022	1,090	2,805	3,895

*1 = Es handelt sich um Daten der Haushaltsplanung

4.2 Haushaltsjahr 2018 ff. - Finanzplan -

Die Kassenwirksamkeit der Aufwendungen des Ergebnisplanes und die investivem Zahlungsvorgänge führen im Finanzplan zu folgenden Ergebnissen:

Nr.		2008 €	2009 €	2010 €	2011 €	2012 €
9	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	67.095.434	68.867.949	65.462.335	74.651.456	72.464.810
16	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-68.999.795	-70.545.234	-71.990.939	-74.781.535	-71.721.395
17	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.904.361	-1.677.285	-6.528.604	-130.079	743.415
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.473.808	3.407.354	6.098.447	6.012.160	2.768.427
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.567.626	-3.238.164	-7.303.633	-3.662.332	-7.401.058
31	Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.093.818	169.190	-1.205.186	2.349.828	-4.632.632
37	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	4.056.683	1.217.458	8.086.687	-2.408.290	5.659.486

Nr.		2013 €	2014 €	2015 €	2016 €	2017*1 €
9	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	77.854.303	78.365.091	92.346.595	100.492.953	105.491.000
16	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-72.323.491	-76.238.285	-89.425.749	-91.882.550	-101.928.700
17	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.530.812	2.126.806	2.920.847	8.610.403	3.562.300
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.325.780	2.886.321	2.161.174	3.063.520	10.191.600
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.399.654	-2.001.239	-2.293.700	-6.400.654	-22.720.000
31	Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.073.874	885.081	-132.525	-3.337.134	-12.528.400
37	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-269.255	-1.141.792	43.110	-4.660.700	9.890.000

Nr.		2018 *1 €	2019 €	2020 €	2021 €	2022 €
9	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	107.817.200	108.973.000	112.278.200	114.010.500	116.116.300
16	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-103.418.500	-106.697.800	-107.874.700	-109.583.300	-111.520.900
17	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.398.700	2.275.200	4.403.500	4.427.200	4.595.400
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.768.600	11.151.300	5.907.700	7.584.900	6.270.800
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-21.539.500	-56.153.900	-27.301.400	-28.022.800	-14.705.100
31	Saldo aus Investitionstätigkeit	-15.770.900	-45.002.600	-18.393.700	-20.437.900	-8.434.300
37	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	13.004.000	42.280.300	14.502.200	16.254.300	4.104.100

*1 = Es handelt sich um die Daten der Haushaltsplanung.

Die Entwicklung der liquiden Mittel, sowie der Liquiditätskredite wird unter Punkt 4.2.3 dargestellt.

4.2.1 Saldo aus laufende Verwaltungstätigkeit

Mit wenigen Ausnahmen kann davon ausgegangen werden, dass Erträge und Aufwendungen des Ergebnisplanes auch kassenwirksam werden.

Grundsätzlich nicht kassenwirksam werden alle Erträge und Aufwendungen, die gegen Bilanzkonten zu buchen sind. Dies sind unter anderem die Aufwendungen für Abschreibungen und die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten bei Vermögensgegenständen. Die einzelnen Beträge sind der nachstehenden Aufstellung zu entnehmen:

	2008 T€	2009 T€	2010 T€	2011 T€	2012 T€
Aufwand durch Abschreibungen	-4.779	-5.163	-5.497	-5.385	-5.390
Erträge aus Sonderposten	1.629	1.980	2.209	2.306	2.497
Haushaltsbelastung (netto)	-3.150	-3.183	-3.288	-3.079	-2.893

	2013 T€	2014 T€	2015 T€	2016 T€	2017 T€
Aufwand durch Abschreibungen	-6.118	-5.747	-5.974	-6.420	-5.967
Erträge aus Sonderposten	2.522	2.956	2.817	2.807	2.515
Haushaltsbelastung (netto)	-3.596	-2.791	-3.157	-3.613	-3.452

	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 T€	2022 T€
Aufwand durch Abschreibungen	-5.902	-6.394	-6.849	-7.133	-7.365
Erträge aus Sonderposten	2.534	2.638	2.594	2.510	2.425
Haushaltsbelastung (netto)	-3.368	-3.756	-4.255	-4.623	-4.940

Unterschiedsbeträge zwischen Auszahlungen und Aufwand werden des Weiteren ausgewiesen bei den Personalauszahlungen und Versorgungsauszahlungen, da Teilbeträge gegen Pensions- und Beihilferückstellungen der Bilanz zu buchen sind.

Im Teilergebnisplan 01.30 - Personalmanagement - werden bei lfd.Nr. 11 - Personalaufwendungen - Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte in Höhe von rd. 1,448 Mio. € p.a. und Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte in Höhe von rd. 0,442 Mio. € p.a. ausgewiesen. Diese Beträge wer-

den gegen die entsprechende Bilanzposition gebucht, so dass eine Ausweisung im Finanzplan nicht zu erfolgen hat.

Durch die Auflösung von Rückstellungen zur Finanzierung laufender Pensionszahlungen entstehen weitere Unterschiede zwischen den Ausweisungen im Ergebnis- und Finanzplan. So werden im Haushaltsjahr 2019 rd. 0,361 Mio. € als Erträge verbucht. Die Beihilferückstellung der Versorgungsempfänger wird durch die Bildung höherer Rückstellungen um 0,138 Mio. € weiter belastet.

Ein weiterer Unterschied besteht durch die Inanspruchnahme von allgemeinen Zuweisungen wie die "Allgemeine Investitionspauschale", die "Sportpauschale", der "Schul- und Bildungspauschale" sowie der "Feuerschutzpauschale". Diese investiven Einzahlungen finden sich in der Bilanz als Sonderposten wieder, die mit der gleichen Nutzungsdauer des zugeordneten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufgelöst werden.

4.2.2 Investitionstätigkeit einschließlich Darlehen

Bei den investiven Ein- und Auszahlungen sind ausschließlich solche Zahlungsbewegungen veranschlagt, die eine Veränderung des Anlagevermögens der Stadt zur Folge haben werden.

Verschiedene Geschäftsvorfälle, die kameral im Vermögenshaushalt verbucht wurden, sind im NKF-Haushalt nicht mehr investiv zu behandeln.

Hierbei handelt es sich insbesondere um Sanierungsmaßnahmen, die in den meisten Fällen keine vermögensverändernden Auswirkungen auf das Anlagevermögen haben.

Welche investiven Ein- und Auszahlungen im Einzelnen veranschlagt wurden, kann den jeweiligen Teilhaushalten sowie dem Gesamtfinanzplan ab der Seite 108 ff. entnommen werden.

Auf der Grundlage des vorstehend Beschriebenen werden sich die Schulden wie nachstehend aufgeführt entwickeln. Der Vollständigkeit halber wird hier auch die zeitliche Entwicklung ab 1975 dargestellt.

Bei den nachstehenden Daten der Jahre 1975 - 2015 handelt es sich um die **Ist-Ergebnisse** nach den jeweiligen Jahresrechnungen. Bei der Ausweisung "Schulden €/Einwohner" wird mit den Einwohnerdaten jeweils zum 30.06. eines Jahres bis 1989, ab 1990 mit den Daten jeweils zum 31.12. eines Jahres gerechnet, um eine Vergleichbarkeit mit den Auswertungen des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik zu gewährleisten.

Jahr	Schuldenstand zum 01.01. des Jahres	Darlehens- neuauf- nahmen	Tilgung von Darlehen	Schuldenstand zum 31.12. des Jahres	Schulden €/Einwohner
	- in 1.000 € -				
1975	12.000	3.250	620	14.629	422,71
1976	14.629	1.397	685	15.341	442,89
1977	15.341	10.037	8.941	16.437	474,07

Jahr	Schuldenstand zum 01.01. des Jahres	Darlehens- neuauf- nahmen	Tilgung von Darlehen	Schuldenstand zum 31.12. des Jahres	Schulden €/Einwohner
	- in 1.000 € -				
1978	16.437	869	2.172	15.134	434,21
1979	15.134	4.035	1.791	17.377	499,22
1980	17.377	1.892	833	18.436	530,34
1981	18.436	0	944	17.492	502,59
1982	17.492	4.295	935	20.853	605,52
1983	20.853	0	1.690	19.162	558,62
1984	19.162	4.670	967	22.865	672,83
1985	22.865	6.052	989	27.927	826,42
1986	27.927	7.069	1.055	33.941	1.012,14
1987	33.941	5.910	1.139	38.712	1.152,28
1988	38.712	1.855	1.093	39.474	1.179,46
1989	39.474	5.100	1.123	43.452	1.295,56
1990	43.452	6.716	1.167	49.000	1.424,17
1991	49.000	4.843	1.350	52.493	1.507,86
1992	52.493	8.581	1.230	59.843	1.703,47
1993	59.843	5.326	1.207	63.962	1.821,03
1994	63.962	6.951	1.212	69.700	1.965,37
1995	69.700	7.790	1.393	76.097	2.128,11
1996	76.097	8.985	1.586	83.497	2.314,80
1997	83.497	9.253	3.333	89.416	2.493,54
1998	89.416	8.621	1.840	96.198	2.665,87
1999	96.198	0	23.900	72.297	1.993,19
2000	72.297	864	1.105	72.056	1.983,76
2001	72.056	4.041	1.124	74.973	2.041,14
2002	74.973	3.800	1.328	77.445	2.091,69
2003	77.445	0	1.418	76.027	2.052,29
2004	76.027	0	1.695	74.332	2.001,94
2005	74.332	0	1.762	72.570	1.944,48
2006	72.570	0	1.836	70.734	1.891,69
2007	70.734	0	1.980	68.754	1.828,03
2008	68.754	0	2.109	66.645	1.761,28
2009	66.645	0	2.039	64.606	1.715,78
2010	64.606	0	2.083	62.523	1.658,74
2011	62.523	0	2.256	60.267	1.615,00
2012	60.267	5.000	3.529	61.738	1.649,82
2013	61.738	1.237	2.312	60.663	1.609,74
2014	60.663	0	2.381	58.282	1.525,51
2015	58.282	0	2.453	55.829	1.432,91
2016	55.829	3.900	2.678	57.051	1.432,76

Bei den vorstehend genannten Daten handelt es sich um die **Ist-Ergebnisse** nach den jeweiligen Jahresrechnungen.

Jahr	Schuldenstand zum 01.01. des Jahres	Darlehens- neuauf- nahmen	Tilgung von Darlehen	Schulden- stand zum 31.12. des Jahres	Schulden €/Einwohner
	- in 1.000 € -				
2017*1	57.051	216	2.785	54.482	1.364,27
2018*2	54.482	855	2.839	52.498	1.321,57
2019	52.498	47.513	3.267	96.744	2.423,26
2020	96.744	18.394	4.393	110.745	2.760,21
2021	110.745	20.438	4.115	127.068	3.151,25
2022	127.068	8.434	4.263	131.239	3.238,55

*1 Stand der Jahresschuldenstatistik zum 31.12.2017.

Nach dem derzeitigen Stand wurden in 2017 vom veranschlagten Betrag in Höhe von 11,985 Mio. € rd. 0,216 Mio. € in Anspruch genommen.

*2 Stand der Jahresschuldenstatistik zum 31.12.2018

Nach dem derzeitigen Stand wurden in 2018 vom veranschlagten Betrag in Höhe von 20,549 Mio. € rd. 0,855 Mio. € in Anspruch genommen.

4.2.3 Liquide Mittel / Kassenkredite

Unter liquide Mittel werden die Zahlungsmittel, also der Barbestand und die Guthaben bei Banken, Kreditinstituten und ähnlichen verstanden.

Zu den Guthaben bei Banken etc. zählen Girokonten, Kontokorrent-, Tages-, Festgeld- und Sparguthaben.

Zu den Barbeständen gehören Wechselgeldkassen und Gebührenkassen, die im geringfügigen Umfang bestehen.

In der Kameralistik bis zum Jahr einschl. 2007 wurden Barbestände, Wechselgeld- und Gebührenkassen in den Jahresabschlüssen nicht gesondert ausgewiesen; dies wurde mit Einführung des NKF ab 01.01.2008 verändert.

Aufgrund der seit den 90ziger Jahren andauernden Finanzschwäche der Stadt reichten die zur Verfügung stehenden Einnahmen / Einzahlungen der Stadt nicht aus, die laufenden Ausgaben / Auszahlungen zu finanzieren. Aus diesem Grunde mussten Kassenkredite (Überziehungskredite auf Girokonten) mit steigender Tendenz in Anspruch genommen werden, um bestehende Zahlungsverpflichtungen zu erfüllen.

Die liquiden Mittel haben sich bzw. werden sich aufgrund der Planungen des Haushaltes 2018 ff. wie folgt entwickeln:

Jahr	Liquide Mittel €	Gesamtbetrag Kassenkredite €	Anteil Kernverwaltung €	Anteil KDW €
2001			Guthaben 1.630.391,40	
2002			6.150.914,26	

Jahr	Liquide Mittel €	Gesamtbetrag Kassenkredite €	Anteil Kernverwaltung €	Anteil KDW €
2003			6.363.742,00	
2004			12.289.302,60	
2005			18.832.936,68	
2006			24.469.390,06	
2007	184.729,89		29.888.993,65	
2008	198.763,20	38.201.253,99	36.409.127,51	1.792.126,48
2009	93.061,76	41.694.531,70	39.576.472,97	2.118.058,73
2010	418.197,40	52.490.372,53	49.807.989,65	2.682.382,88
2011	423.712,48	52.601.323,90	49.653.566,31	2.947.757,59
2012	2.138.735,71	56.973.078,43	53.837.055,68	3.136.022,75
2013	5.227.266,37	58.081.188,17	54.593.675,76	3.487.512,41
2014	7.150.572,38	59.150.000,00	55.878.564,13	3.271.435,87
2015	9.993.109,24	57.000.000,00	57.000.000,00	0,00
2016	10.573.399,17	50.160.812,60	50.160.812,60	0,00

Für die Berechnung der Zinsentwicklung 2019 bis 2022 wurde eine vollständige Neubewertung der bisherigen Planungsdaten der Jahre 2017 und 2018 vor dem Hintergrund der bisherigen tatsächlichen Daten vorgenommen.
Einbezogen wurde auch die Realisierung von Forderungen / Rückstellungen und Verbindlichkeiten sowie Auflösung bestehender erhaltener Anzahlungen in den zukünftigen Haushaltsjahren.

Hieraus ergibt sich nachstehende Entwicklung:

Jahr	Voraussichtlicher Gesamtbetrag der Kassenkredite unter Berücksich- tigung liquider Mittel €
2017	30.900.000
2018	22.400.000
2019	31.100.000
2020	32.700.000
2021	33.000.000
2022	33.000.000

3. Allgemeines

Hierin enthalten sind Erläuterungen zu den Inhalten der Teilpläne, insbesondere zu den Ertrags- und Aufwandsarten, die im Ergebnisplan zusammengefasst sind, sowie zu den Einzahlungs- und Auszahlungsarten, die im Finanzplan zusammengefasst sind.

Darüber hinaus wird hier die Zuordnung der Produkte zu den Teilhaushalten im Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF) erläutert. Das NKF bildet Ressourcenaufkommen und -verbräuche ab, so dass sämtliche Verwaltungstätigkeiten in Produktbereichen, Produktgruppen und letztlich in Produkten und Kostenträgern zu beschreiben sind. Welches Produkt wo zu finden ist, ist der Zuordnung zu entnehmen.

Erläuterung Inhalte Teilpläne

Erläuterungen, Inhalte, Teilpläne

Ergebnisplan												
Ertrags- und Aufwandsarten		An-satz 2011	An-satz 2012	An-satz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
01	Steuern und ähnliche Abgaben	Unter Steuern und ähnliche Abgaben fallen Realsteuern wie: - Grundsteuer A, Grundsteuer B, Gewerbesteuer Gemeindeanteile an den Gemeinschaftssteuern - Gemeindeanteile an den Einkommenssteuer - Gemeindeanteile an der Umsatzsteuer. Andere Steuern, z.B.: - Vergnügungssteuer, Hundesteuer. Steuerähnliche Erträge, z.B.: - Leistungen nach dem Familienlastenausgleich.										
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	Zu den Zuwendungen zählen Zuweisungen und Zuschüsse als Übertragungen vom öffentlichen an den privaten Bereich oder umgekehrt, die nicht ausdrücklich für die Durchführung von Investitionen geleistet werden, z.B.: - Schlüsselzuweisungen vom Land, - allgemeine Zuweisungen vom Bund, vom Land - Bedarfszuweisungen vom Land. Allgemeine Umlagen, die vom Land oder anderen Gemeinden ohne Zweckbindung an einen bestimmten Aufgabenbereich zur Deckung des Finanzbedarfs aufgrund eines bestimmten Schlüssels geleistet werden, z.B.: Umlagen vom - Bund - Land - Gemeinden und Gemeindeverbänden. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.										
03	+ Sonstige Transfererträge	Unter sonstige Transfererträge fällt die Übertragung von Finanzmitteln, denen keine konkrete Gegenleistung der Gemeinde gegenübersteht, soweit es sich nicht um Zuwendungen handelt. Solche Erträge sind der Ersatz von, z.B. - sozialen Leistungen in Einrichtungen - sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen - Schuldendiensthilfen.										

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		An-satz 2011	An-satz 2012	An-satz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	Unter öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte werden Verwaltungsgebühren aus der Inanspruchnahme von Verwaltungsleistungen und Amtshandlungen, z.B.: - Passgebühren, - Genehmigungsgebühren, - Gebühren für die Bauüberwachung usw., erfasst. Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte sowie zweckgebundene Abgaben für die Benutzung von öffentlichen Einrichtung und Anlagen und für die Inanspruchnahme wirtschaftlicher Dienstleistungen, z.B.: - Entgelte für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und Anlagen - Entgelte von Einrichtungen der Abwasserbeseitigung, Abfallbeseitigung - Inanspruchnahme wirtschaftlicher Dienstleistungen, z.B.: für die Lieferung von Elektrizität, Gas, Fernwärme, Wasser. Auch Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und von Sonderposten für den Gebührenaussgleich fallen hierunter.										
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	Die Gemeinde beschafft ihre Finanzmittel nach § 77 Abs. 2 Nr. 1 GO NRW auch aus Entgelten für erbrachte Leistungen. Wenn diesen ein privates Rechtsverhältnis zu Grunde liegt, z.B.: - Erträge aus dem Verkauf von Vorräten - Mieten und Pachten - Eintrittsgelder sind diese Erträge hier auszuweisen.										
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Erträge aus Kostenerstattungen sind solche, die von der Gemeinde aus der Erbringung von Gütern und Dienstleistungen für eine andere Stelle, die diese vollständig oder anteilig erstattet, erwirtschaftet werden. Der Erstattung liegt i.d.R. ein auftragsähnliches Verhältnis zu Grunde. Wenn die Aufwendungen der Gemeinde die, im Auftrag eines Dritten geleistet werden, nicht exakt berechnet, sondern nur pauschal ermittelt werden, handelt es sich um eine Kostenumlage. Kostenerstattungen und Kostenumlagen werden geleistet: - vom Bund, - vom Land, - von anderen Gemeinden und Gemeindeverbänden; - von Zweckverbänden, - vom sonstigen öffentlichen Bereich, - von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen, - von sonstigen öffentliche Sonderrechnungen - von privaten Unternehmen und - vom übrigen Bereich.										

Ergebnisplan												
Ertrags- und Aufwandsarten		An-satz 2011	An-satz 2012	An-satz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	Sonstige ordentliche Erträge sind alle Erträge, die nicht speziell einer Ertragspositionen zuzuordnen sind, z.B.: - Konzessionsabgaben - Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten - Bußgelder - Säumniszuschläge Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen, sowie die ertragswirksame Änderungen von Bestandskonten und aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten.										
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	Aktivierte Eigenleistungen sind buchungstechnische Gegenpositionen zu Aufwendungen der Kommune zur Herstellung von Anlagevermögen, sofern diese Aufwendungen Herstellungskosten darstellen, z.B.: - Materialaufwand und Personalaufwand für selbst erstellte Gebäude, Spielgeräte usw.										
09	+/- Bestandsveränderungen	Erhöht sich der Bestand an fertigen oder unfertigen Erzeugnissen im Vergleich zum Vorjahr, so stellt dies einen Ertrag dar, der hier auszuweisen ist. Grundlage der Ermittlung der Bestandsveränderungen ist die Inventur zum Bilanzstichtag. Bestandsveränderungen können sich aus Mengen- und/oder Bewertungsänderungen ergeben, so dass hier auch ggf. ein "negativer Ertrag" durch eine Verminderung des Bestandes auszuweisen ist.										
10	= Ordentliche Erträge (=Zeilen 1 bis 8)											
11	- Personalaufwendungen	Hierzu gehören alle anfallenden Aufwendungen für die Beamten und tariflich Beschäftigten sowie für weitere Personen, die auf Grund von Arbeitsverträgen beschäftigt werden. Aufwandswirksam sind die Bruttobeträge einschließlich der Lohnnebenkosten, z.B.: - Bezüge der Beamten - Vergütungen der Beschäftigten - Aufwendungen für sonstige Beschäftigte - Sozialversicherungsbeiträge - Zuführung der jährlichen Pensionsrückstellung.										
12	- Versorgungsaufwendungen	Hierzu gehören alle anfallenden Versorgungsleistungen, auch für Angehörige der ausgeschiedenen Beschäftigten, soweit die Aufwendungen die nicht bereits durch Rückstellungen berücksichtigt wurden, z.B.: - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung - Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger - Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger.										

Ergebnisplan												
Ertrags- und Aufwandsarten		An-satz 2011	An-satz 2012	An-satz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen umfassen alle Aufwendungen, die mit dem gemeindlichen Verwaltungshandeln („Betriebszweck“) bzw. Umsatz- oder Verwaltungserlösen wirtschaftlich zusammenhängen. Dies sind, z.B.: - Aufwendungen für Fertigung, Vertrieb, Waren, - für Energie/Wasser/Abwasser - für Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude, des Infrastrukturvermögens, der Maschinen und technischen Anlagen - für Kostenerstattungen an Dritte - Unterhaltung des beweglichen Vermögens (z.B. EDV, Fahrzeuge) - Bewirtschaftungskosten der Grundstücke (Betriebskosten/ Nebenkosten z.B. Energiekosten, Gebäudereinigung).										
14	- Bilanzielle Abschreibungen	Der Ressourcenverbrauch, der durch die Abnutzung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens entsteht, wird über Abschreibungen erfasst. Während der Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes sind die Abschreibungen jährlich zu ermitteln und hier auszuweisen, z.B.: - Fahrzeuge Sofortabschreibung geringwertiger Vermögensgegenstände sowie außerplanmäßige Abschreibung werden ebenfalls hier erfasst.										
15	- Transferaufwendungen	Hierunter sind alle Leistungen der Gemeinde an Dritte zu erfassen, die von der Gemeinde gewährt werden, ohne dass die diese dadurch einen Anspruch auf eine konkrete Gegenleistung erwirbt. Sie beruhen i.d.R. auf einseitigen Geschäftsvorfällen und nicht auf einen Leistungsaustausch. Diese Art gemeindlicher Leistungen stellen Transferleistungen dar und sind von der Gemeinde als Aufwendungen in der Ergebnisrechnung/plan zu erfassen, z.B.: - Gewerbesteuerumlagen - Städteregionsumlagen - Sozialhilfeleistungen - Leistungen der Jugendhilfe.										
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	Sonstige ordentliche Aufwendungen umfassen alle Aufwendungen, die nicht den anderen Aufwandspositionen, den Zinsen und ähnliche Aufwendungen oder den außerordentlichen Aufwendungen zuzuordnen sind. Hier sind die sonstigen Personal- und Versorgungsaufwendungen, z.B.: - Aus- und Fortbildung - Aufwendungen für Inanspruchnahme von Rechten und Diensten - Reisekosten - Geschäftsaufwendungen - Aufwendungen für Beiträge z.B. Versicherungsbeiträge - für ehrenamtliche Tätigkeit - Verluste aus Wertminderungen und Abgängen von Gegenständen des Umlaufvermögens (außer Vorräten und Wertpapieren) - Betriebliche Steueraufwendungen aufgeführt sind.										
17	= Ordentliche Aufwendungen (=Zeilen 11 bis 16)											

Ergebnisplan												
Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)											
19	+ Finanzerträge	Hier sind insbesondere Zinsen aus Darlehen, aber auch Dividenden oder andere Gewinnanteile als Erträge aus Beteiligungen sowie andere zinsähnliche Erträge als Finanzerträge zu erfassen. - Zinserträge - Finanzerträge aus Beteiligungen - Gewinnabführungsverträgen - Wertpapieren Umlaufvermögens z.B. Tages- und Festgeldzinsen.										
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	Zinsaufwendungen und Kreditbeschaffungskosten aus der Inanspruchnahme von Fremdkapital, aber auch sonstige Finanzaufwendungen, z.B. - Zinsen für Kredite - Zinsen für Kassenkredite.										
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)											
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)											
23	+ Außerordentliche Erträge	Außerordentliche Erträge und Außerordentlicher Aufwand beruhen auf seltene und ungewöhnliche Ereignisse, z.B.: Naturkatastrophen oder Spenden, wenn sie von wesentlicher Bedeutung sind und sie ohne Auflage gewährt werden.										
24	- Außerordentliche Aufwendungen											
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)											
26	= Jahresergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)											
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	Die Erträge aus internen Leistungsbeziehungen umfassen alle Erträge, die durch Verrechnungen zwischen den Produktbereichen auf der vorgegebenen Ebene des Haushalts entstehen. Die internen Leistungsbeziehungen werden ausschließlich im Teilergebnisplan ausgewiesen.										

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		An-satz 2011	An-satz 2012	An-satz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	Die Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen umfassen alle Aufwendungen, die durch Verrechnung zwischen den Produktbereichen untereinander entstehen. Die internen Leistungsbeziehungen werden ausschließlich im Teilergebnisplan ausgewiesen.										
29	= Ergebnis (= Zeilen 26,27,28)											
30	+ Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	Die Erträge aus dem Abgang und der Veräußerung von Vermögensgegenständen nach § 90 (3) S. 1 GO sowie die Wertveränderungen von Finanzanlagen werden unmittelbar mit der Allgemeinen Rücklage verrechnet.										
31	- Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	Die Aufwendungen aus dem Abgang und der Veräußerung von Vermögensgegenständen nach § 90 (3) S. 1 GO sowie die Wertveränderungen von Finanzanlagen werden unmittelbar mit der Allgemeinen Rücklage verrechnet.										
32	= Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 + 31))											

Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		An-satz 2011	An-satz 2012	An-satz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
01 – 09 10 – 16 17		Im Finanzplan entsprechen die Ein- und Auszahlungsarten in der Gruppe „Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit“ der Nr. 1 - 7 und 9 - 14 den Ertrags- und Aufwandsarten des Ergebnisplans, weil die Erträge und Aufwendungen zugleich auch zahlungswirksam sein können. Daher sind die festgelegten Ein- und Auszahlungsarten aus laufender Verwaltungstätigkeit, soweit sie den Erträgen und Aufwendungen entsprechen, in der gleichen Weise nach Arten zu gliedern.										
18		Die Position weist den Zahlungsfluss an Einzahlungen für Investitionsmaßnahmen aus. Hier werden die wichtigsten Arten der Einzahlung, die die Finanzierung einer geplanten Investition darstellen ausgewiesen.										
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	Die Position weist den Zahlungsfluss für Einzahlungen - aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und - Fahrzeuge - Technische Anlagen - BGA etc.										
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	Einzahlungen, die durch den Verkauf von Beteiligungen und Kapitalanlagen entstehen. -Verbundene Unternehmen - Beteiligungen - Sondervermögen - Wertpapiere des Anlagevermögens										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.a. Entgelten	z.B. - Beiträge für die Herstellung und Erweiterung öffentlicher Einrichtungen - Entgelte für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und Anlagen - Entgelte von Einrichtungen der Abwasserbeseitigung, Abfallbeseitigung - Inanspruchnahme wirtschaftlicher Dienstleistungen, z.B. für die Lieferung von Elektrizität, Gas, Fernwärme, Wasser										
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	Rückfluss von Ausleihungen. Als Ausleihungen werden Forderungen bezeichnet, die durch Hingabe von Kapital erworben werden. z.B. - Ausleihungen vom Bund - vom Land - von Gemeinden										
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeilen 18 bis 21)											
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	Zahlungen im Zusammenhang mit dem Erwerb von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, die sich unter dem Begriff Investitionsauszahlungen zusammenfassen lassen. siehe Position 24.										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen											

Finanzplan												
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		An-satz 2011	An-satz 2012	An-satz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Vermögen											
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	Auszahlungen, die im Zusammenhang mit der Realisierung von Beteiligungen und Kapitalanlagen entstehen. - Verbundene Unternehmen - Beteiligungen - Sondervermögen - Wertpapiere des Anlagevermögens.										
28	- Auszahlungen von aktivierten Zuwendungen	Auszahlungen an Dritte für Investitionsmaßnahmen, z.B.: - Zuwendung zum Bau eines nicht städtischen Kindergartens.										
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	Darunter werden Auszahlungen erfasst, die als Zuweisungen, Zuschüsse oder Ausleihungen an Dritte gezahlt werden, die für die Gemeinden eine Investition darstellen.										
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeilen 24 bis 29)											
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)											
32	= Finanzmittelüberschuss/-Fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)											
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	Die Position enthält alle Aufnahmen von Krediten, unabhängig von der Laufzeit und des Verwendungszwecks.										
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	Tilgungsleistungen für aufgenommene Darlehen, sowie Gewährungen von Darlehen an Dritte.										
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit											
36	= Änderung des Bestandes an eigenen Fi-											

Finanzplan												
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		An-satz 2011	An-satz 2012	An-satz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
	Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 35)											
37	+ Anfangsbestand an eigenen Finanzmitteln	Ausweisung der Liquidien Mittel zum Stand 31.12. des Vorjahres.										
38	= Liquide Mittel (= Zeilen 36 und 37)											

Zuordnung der Produkte zu den Teilhaushalten im NKF

Zuordnung der Produkte zu den Teilhaushalten im NKF

Teilhaushalt							
Produktbereich NKF		Produktgruppe		Produkt		Kostenträger	
01	Innere Verwaltung	10	Politische Gremien, Verwaltungsführung und sonstige Aufgaben	01	Verwaltungsführung	111100101	Verwaltungsvorstand
				02	Rat und Ausschüsse, Fraktionen, Ausländerbeirat	111100260	Rat und Ausschüsse, Fraktionen
				03	Interne und externe Gleichstellung von Frauen und Männern	111100360	Gleichstellung
				04	Personalrat, Schwerbehindertenvertretung, JAV	111100404	Personalrat
				05	Rechnungsprüfung	111100503	Rechnungsprüfung
				06	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Städtetpartnerschaften	111100660	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
				07	Qualitätsmanagement		
				08	Rechtsangelegenheiten	111100810	Rechtsangelegenheiten
						111101010	Schiedsmannsangelegenheiten
				09	Versicherungsangelegenheiten	111100910	Versicherungsangelegenheiten
				10	Datenschutz	111100701	Datenschutz
				Für alle Produkte		111109060	Allgemein im TeilHH 01.10
		20	Zentrale Dienste	01	Druckerei		
				02	Post- und Botendienste		
				03	Telefonzentrale, Infostand		
				04	Verwaltungsbücherei		
				05	Verwaltungsarchiv		
				06	Benutzerservice und Consulting		
				07	Informationstechnische Infrastruktur		
				08	Hausverwaltung		
				09	Büroflächenmanagement		
				Für alle Produkte		111200384	Einrichtung für die gesamte Verwaltung KDW
						111209060	Allgemein im TeilHH 01.20
		30	Personalmanagement	01	Personalentwicklung, -qualifizierung und -ausbildung	111300160	Personalentwicklung, -qualifizierung und -ausbildung
						111309160	Zuordnung Auszubildende im Teilhaushalt
				02	Personalbetreuung einschl. Arbeitssicherheit (Gesundheitsschutz)	111300260	Personalbetreuung einschl. Arbeitssicherheit (Gesundheitsschutz)

Teilhaushalt							
Produktbereich NKF		Produktgruppe		Produkt		Kostenträger	
				Für alle Produkte		111309060	Allgemein im TeilHH 01.30
		40	Finanzmanagement und Rechnungswesen	01	Haushaltsplan, -ausführung, Jahresabschluss, Vermögens- und Schuldenmanagement	111400150	Haushaltsplan, -ausführung, Jahresabschluss
				02	Geschäftsbuchhaltung und Zahlungsabwicklung	111400250	Geschäftsbuchhaltung und Zahlungsabwicklung
				03	Vollstreckung	111400350	Vollstreckung
				04	Steuer- und Gebührenerhebung	111400450	Steuern und Gebührenerhebung
				05	Betriebswirtschaftliche Steuerung		
		50	Grundstücksmanagement	01	Erwerb und Veräußerung von Grundvermögen		
				02	Mieten und Pachten		
				03	Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke	111509180	Gebäude Tittelsstraße
						111509580	Euregio-Kolleg
				04	Bodenordnung		
				05	Wirtschaftsförderung		
				Für alle Produkte		111509080	Allgemein im TeilHH 01.50
		60	Immobilienmanagement	01	Baumaßnahmen		
				02	Instandhaltung		
				03	Bewirtschaftung		
				Für alle Produkte		111600060	Rathaus Morlaixplatz
						111600184	Verwaltungsgebäude KDW In den Pützben-den
						111600284	Verwaltungsgebäude KDW Friedhof
						111609040	Allgemein im TeilHH 01.60
		90	Kommunaler Dienstleistungsbetrieb	01	Fuhrpark	111901184	Werkstatt
				02	Unterhaltung städt. Grundstücke	111902184	Unterhaltung städt. Grundstücke
				03	Verwaltung Kommunalen Dienstleistungsbetrieb	111903184	Verwaltung Kommunaler Dienstleistungsbetrieb
02	Sicherheit und Ordnung	10	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	01	Allgemeine Gefahrenabwehr	122100110	Allgemeine Gefahrenabwehr
		20	Gewerbewesen, Verkehrsangelegenheiten	01	Gewerbewesen	122200110	Gewerbewesen
				10	Verkehrsangelegenheiten	122201010	Verkehrsangelegenheiten
				Für alle Produkte		122209010	Allgemein im TeilHH 02.20

Teilhaushalt							
Produktbereich NKF		Produktgruppe		Produkt		Kostenträger	
		30	Einwohner- und Personen- standswesen, Wahlen	01	Melde-, Namens- und Staatsangehö- rigkeitsangelegen- heiten	122300110	Melde-, Namens- u. Staatsangehörigkeit
				02	Personenstandsange- legenheiten	122300210	Personenstandsange- legenheiten
				10	Statistik		
				20	Wahlen	121302060	Wahlen
		40	Feuerschutz, Rettungsdienst	01	Gefahrenabwehr, Feuerschutz	126400110	Gefahrenabwehr, Feu- erschutz
						126401010	Hauptwache Industrie- straße
				02	Brandschutztechn. Stellungnahmen, Brandsicherheits- schauen		
				03	Rettungsdienst		
				Für alle Produkte		126409040	Allgemein im TeilHH 02.40
03	Schulträger- aufgaben	00	Schulträgerauf- gaben	01	Grundschule Be- reitstellung schuli- scher Einrichtungen	211000120	Allgemein Grundschu- len
						211100120	Grundschule Barden- berg
						211102020	OGS Grundschule Bardenberg
						211200120	Grundschule Würse- len-Mitte
						211202020	OGS Grundschule Würselen-Mitte
						211300120	Grundschule Scher- berg
						211302020	OGS Grundschule Scherberg
						211400120	Grundschule Broich- weiden
						211402020	OGS Grundschule Broichweiden
						211500120	Grundschule Morsbach
						211502020	OGS Grundschule Morsbach
						211600120	Grundschule Linden- Neusen
						211602020	OGS Grundschule Linden-Neusen
						211700120	Grundschule Sebastia- nusschule
						211702020	OGS Grundschule Sebastianusschule
				02	Hauptschule Bereit- stellung schulischer Einrichtungen	212000120	Hauptschule
						212001120	Hauptschule Lehnstra- ße -Turnhalle -
				03	Realschule Bereit- stellung schulischer Einrichtungen	215000120	Realschule

Teilhaushalt							
Produktbereich NKF		Produktgruppe		Produkt		Kostenträger	
				04	Gymnasium Bereitstellung schulischer Einrichtungen	217000120	Gymnasium
						217001120	Gymnasium Turnhalle
						217001220	Gymnasium - Zweifachhalle
						217100120	Gymnasium Gebäude Lehnstraße
				05	Sonderschule Bereitstellung schulischer Einrichtungen	221000120	Albert-Schweitzer-Förderschule
						221002020	OGS Albert-Schweitzer-Förderschule
				06	Gesamtschule Bereitstellung schulischer Einrichtungen	218000120	Gesamtschule Krottstraße
						218100120	Gesamtschule
						218101120	Gesamtschule Turnhalle
					Für alle Produkte	241009020	Schülerbeförderung
						243009020	Sonstige schulische Aufgaben
04	Kultur und Wissenschaft	00	Kultur, Bücherei, Stadtarchiv, Erwachsenenbildung	01	Kommunale Veranstaltungen Kulturzentrum "Altes Rathaus"	281000120	Kommunale Veranstaltungen / Kultur
				10	Musik- und Kunstschulen	281001020	Musik- u. Kunstschulen
				20	Stadtbücherei	272002020	Stadtbücherei
						272002120	Altes Rathaus
				30	Stadtarchiv	281003020	Stadtarchiv
				40	Volkshochschule	271004020	Volkshochschule
					Für alle Produkte	281005040	Burg Wilhelmstein
						281009020	Allgemein im TeilHH 04.00
05	Soziale Leistungen	10	Soziale Leistungen Stadt	01	Senioren- und Behindertenarbeit	315000120	Senioren- und Behindertenarbeit
				10	Leistungen der Unterhaltssicherung und Kriegsopferfürsorge	311001020	Leistungen Grundversorgung
						332001020	Hilfe zum Lebensunterhalt §§ 27 bis 40 SGB XII
						333001020	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung §§ 41 bis 46 SGG XII

Teilhaushalt					
Produktbereich NKF		Produktgruppe		Produkt	Kostenträger
					334001020 Hilfen zur Gesundheit §§ 47.bis 52 SGB XII
			20	Leistungen nach dem Asylbewerber- leistungsgesetz	313002020 Aussiedler / Asylbe- werber
			30	Rentenberatung	315003020 Rentenberatung
			40	Hilfe für Wohnungs- lose einschl. Ver- waltung und Betrieb von Unterkünften und Einrichtungen	315004020 Einrichtungen Woh- nungslose
			50	Verwaltung und Betrieb von Unter- künften und Einrich- tungen für Flücht- linge und Asylbe- werber	315005020 Einrichtungen Aussied- ler / Asylbewerber
					315100120 Neustraße - Obdachlo- se -
					315110120 Asylantenwohnheim Helleter Feldchen
					315120120 Asylantenwohnung Tittelsstraße 48
					315130120 Asylantenwohnungen Jülicher Straße 82
					315140120 Asylantenwohnheim Pleyer Straße 4a
					315150120 Asylantenwohnheim Pleyer Straße 20
					315160120 Asylantenwohnheim Neuhauser Straße 75
					315170120 Asylantenwohnheim Feldstr. 132
					315180120 Asylantenwohnheim St. Jobser Str.
					315190120 Asylantenwohnheim Burgstr. 2
					315210120 Asylantenheim Balbi- nastr. 5
					315220120 Asylantenwohnheim Morsbacher Str. 32 b
					315230120 Asylantenwohnheim Lehnstr. 8
					315240120 Willibrordstr. 13 Obdachlose
					315250120 Asylantenwohnheim Elchenrather Str. 26
					315400120 Jülicher Straße 24 - Asylbewerber -
					315500120 Kreuzstraße - Asylbe- werber -
					315600120 Asylantenwohnungen Kaiserstraße
					315700120 Asylantenwohnungen Talstraße
					315800120 Asylantenwohnungen Schulstraße
					315900120 Asylantenwohnungen Hauptstraße 79
			60	Gewährung von Wohngeld	351006030 Wohngeld

Teilhaushalt							
Produktbereich NKF		Produktgruppe		Produkt		Kostenträger	
				70	Wohlfahrtspflege		
				Für alle Produkte		311009020	Allgemein im TeilHH 05.10
						351000020	Sonstige Soziale Leistungen
		20	Soziale Leistungen ARGE	01	Leistung ARGE		
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	10	Kinder in Tagesbetreuung	01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen von 0 bis 3 Jahren		
				02	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen von 3 bis 6 Jahren	365000220	Kindergärten
						365100120	Kindergarten Heidegarten
						365200120	Kindergarten Lessingstraße
						365300120	Kindergarten In der Dell
						365400120	Kindergarten Gerhart-Hauptmann-Straße
						365600120	Kath. Tageseinrichtung St. Peter u. Paul
						365600220	Kath. Tageseinrichtung St. Sebastian
						365600320	Kath. Tageseinrichtung St. Balbina
						365600420	Kath. Tageseinrichtung St. Lucia
						365600520	Kath. Tageseinrichtung St. Marien
						365600620	Ev. Tageseinrichtung - Grevenberger Straße
						365600720	Tageseinrichtung des DRK - Im Winkel
						365600820	Tageseinrichtung des DRK - Mauerfeldchen
						365600920	Tageseinrichtung des DRK - Birkenstr. I
						365601020	Tageseinrichtung des DRK - Birkenstr. II
						365601120	Integrative Tageseinrichtung des DRK
						365601320	Waldorf Tageseinrichtung - Elchenrather Straße
						365601420	Integrative Tageseinrichtung der Arbeiterwohlfahrt
						365601520	Don-Bosco-Tageseinrichtung - Willibrordstraße -
						365601620	Montessori Tageseinrichtung - Helleter Feldchen
						365601720	Tageseinrichtung Piratennest

Teilhaushalt							
Produktbereich NKF		Produktgruppe		Produkt		Kostenträger	
						365601820	Tageseinrichtung des DRK - Prickerstraße
				03	Tagespflege	361100320	Tagespflege
				Für alle Produkte		365009020	Allgemein im TeilHH 06.10
		20	Kinder- und Jugendarbeit	01	Förderung von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen	366000520	Kindertreffs
				02	Förderung von Kindern und Jugendlichen außerhalb von Einrichtungen	362200220	Jugendarbeit
						366100120	Jugendzentrum Bahnhof
						366200120	Jugendzentrum Nautilus
						366300120	Jugendzentrum Down Town
						366000420	Mobile Jugendarbeit
				03	Spiel- und Bolzplätze	366000320	Kinderspielplätze / Bolzplätze - Allgemein
				Für alle Produkte		366009020	Allgemein im TeilHH 06.20
		30	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	01	Allgemeine Förderung von Erziehung in der Familie	363300120	Förderung von Erziehung
				02	Familiengerichtshilfe		
				03	Jugendgerichtshilfe	363300320	Jugendgerichtshilfe
				04	Jugendsozialarbeit incl. Schulsozialarbeit	363300420	Jugendsozialarbeit
				05	Inobhutnahme		
				06	Familienunterstützende Hilfen zur Erziehung	363300620	Familienunterstützende Hilfe zur Erziehung
						363300621	Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge
				07	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche	363300720	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche
				08	Amtsvormundschaften/-pflegschaften und Beistandschaften	363300820	Amtsvormundschaften/-Pflegschaften und Beistandschaften
				09	Unterhaltsvorschuss	341300920	Unterhaltsvorschuss
				Für alle Produkte		363309020	Allgemein im TeilHH 06.30

Teilhaushalt							
Produktbereich NKF		Produktgruppe		Produkt		Kostenträger	
07	Gesundheits- dienste	00	Gesundheits- dienste	01	Krankenhausumla- ge	411000150	Krankenhausumlage
08	Sportförde- rung	00	Sportförderung	01	Sportverwaltung	421000120	Sportförderung
						424000120	Sportstätten Allgemein
						424002020	Bäder
						424010120	Sportplatz Paulinen- straße
						424020120	Sportplatz Euchen Am Berg
						424030120	Sportplatz Im Winkel / Poststraße
						424040120	Sportplatz Drischfeld
						424050120	Sportplatz Krottstraße
						424060120	Sportplatz Tellebenden
						424070120	Sportplatz Birkenstra- ße
						424080120	Sportplatz Zechenstra- ße
						424090120	Sportplatz Helleter Feldchen
						424100120	Sportplatz Parkstraße
						424110120	Sportplatz In der Dell
						424120120	Sporthalle Krottstraße
						424130120	Sporthalle Morsbach
						424140120	Sporthalle Parkstraße
						424150120	Turnhalle Helleter Feldchen
						424160120	ESV Turnhalle Krott- straße
						424170120	Neubau Kunstrasen
						424190120	Mehrfachhalle Parkstraße
						424200120	Sportzentrum Kausen- eichsgasse
						424900100	BgA Sportstätten
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformati- onen	00	Räumliche Pla- nung und Ent- wicklung, Geoin- formationen	01	Räumliche Planung und Entwicklung	511009030	Allgemein im TeilHH 09.00
10	Bauen und Wohnen	00	Bauaufsicht und Wohnraumsiche- rung	01	Bauaufsicht	521000130	Bauaufsicht
				02	Denkmal- und Baumschutz	523000230	Denkmal- und Baum- schutz
				10	Wohnraumsiche- rung	522001030	Wohnraumsicherung

Teilhaushalt							
Produktbereich NKF		Produktgruppe		Produkt		Kostenträger	
				Für alle Produkte		521009030	Allgemein im TeilHH 10.00
11	Ver- und Entsorgung	10	Versorgung	01	Versorgungsunternehmen	531100150	Versorgungsunternehmen - Strom -
						532100150	Versorgungsunternehmen - Gas -
						533100150	Versorgungsunternehmen - Wasser -
		20	Abfallwirtschaft	01	Abfallentsorgung	537200184	Abfallentsorgung kostenrechnende Einrichtung
						537200284	Abfallentsorgung Allgemein
						537200384	Wertstoffhof
		30	Stadtentwässerung	01	Planung, Bau und Sanierung von Abwasseranlagen	538300140	Planung, Bau und Sanierung von Abwasseranlagen
				02	Betrieb und Unterhaltung von Abwasseranlagen	538300240	Betrieb und Unterhaltung von Abwasseranlagen
				03	Grundstücksentwässerungsanlagen	538300340	Grundstücksentwässerungsangelegenheiten
				Für alle Produkte			
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	00	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	01	Neubau von Straßen, Wegen, Plätzen, Brücken einschl. verkehrsregelder Anlagen des ÖPNV	541000140	Gemeindestraße
				02	Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen, Brücken einschl. verkehrsregelder Anlagen und Anlagen des ÖPNV		
						541000284	Unterhaltung Straßen, Wege und Flächen KDW
				20	Verkehrsplanung	541002030	Verkehrsplanung
				30	Parkraumbewirtschaftung	546003010	Parkraumbewirtschaftung
						546004110	Parkhaus Klosterstraße
						546005110	Parkhaus Neuhauser Straße
				Für alle Produkte		541009030	Fachdienst 4.3 im TeilHH 12.00
						541009040	Fachdienst 4.2 im TeilHH 12.00
		90	Straßenreinigung KDW	01	Reinigung von Wegen und Flächen	545900184	Reinigung von Wegen und Flächen kostenrechnende Einrichtung
						545900194	Reinigung von Wegen

Teilhaushalt							
Produktbereich NKF		Produktgruppe		Produkt		Kostenträger	
							und Flächen
13	Natur- und Landschafts- schutz	10	Öffentliches Grün	01	Öffentliche Grün- und Parkanlagen	551100184	Öffentliches Grün- und Parkanlagen allgemein
						551101084	Öffentliches Grün- und Parkanlagen
		20	Wald- und Forstwirtschaft	01	Wald- und Forst- wirtschaft	555202084	Wald- und Forstwirt- schaft
		30	Friedhofswesen	01	Friedhofswesen	553303184	Kostenrechnende Einrichtung Friedhöfe
						553303284	Pflege und Unterhal- tung von Kriegs- und Ehrengräbern
						553303584	Bestattungswesen Allgemein
		40	Öffentliche Ge- wässer, Wasser- bau	01	Gewässerausbau und -unterhaltung	552400140	Gewässerausbau und -unterhaltung
14	Umweltschutz	00	Umweltschutz				
15	Wirtschaft und Tourismus	00	Wirtschaft und Tourismus			573000250	Unternehmen
16	Allgemeine Finanzwirt- schaft	00	Allgemeine Fi- nanzwirtschaft	01	Allgemeine Finanz- wirtschaft	611000150	Allgemeine Finanzwirt- schaft
						612000150	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft
17	Stiftungen	10	Kulturstiftung	01	Unselbständige Kulturstiftung Wür- selen	711000120	Kulturstiftung

Kostenstellen

Kostenstellen

Betreuendes Verwaltungsvor- standsmitglied	Fachbereich	Code	Name	Fachdienst
BM	VV	0100	Verwaltungsvorstand	VV
BM	VV	0110	Bürgermeister, Öffentlichkeitsarbeit	VV / 1.1
KA	FB 5	0200	Controlling	2.1
BM	RPA	0300	Rechnungsprüfung	ÖRP
BM	PR	0400	Personalrat	Personalrat
I. BG	FB 1	1020	Erschließungsbeiträge	4.2
I. BG	FB 1	1032	Ordnungs- und Verkehrs- recht	3.2
I. BG	FB 1	1033	Melde- und Personen- standswesen	3.1
I. BG	FB 1	1037	Feuerschutz- und Rettungs- dienst	Feuerwehr
I. BG	FB 2	2040	Schulen	3.3
I. BG	FB 2	2041	Kultur, Bücherei, Stadtarchiv	3.3
I. BG	FB 2	2042	Sport	3.3
I. BG	FB 2	2043	VHS und Erwachsenenbil- dung	3.3
I. BG	FB 2	2050	Allgemeine Sozialhilfe	3.3
I. BG	FB 2	2051	Wirtschaftliche Hilfe nach SGB VIII	3.3
I. BG	FB 2	2052	Tageseinrichtungen für Kin- der	3.3
I. BG	FB 2	2053	Jugendarbeit	3.3
I. BG	FB 2	2056	Leistungen nach dem Asyl- bewerberleistungsgesetz	3.3
I. BG	FB 2	2057	Sozialraumplanung	3.3
TB	FB 3	3010	Bauverwaltung	4.3
TB	FB 3	3020	Planung	4.3
TB	FB 3	3030	Bauordnung	4.4
TB	FB 4	4030	Entwässerung	4.2
TB	FB 4	4040	Gebäudemanagement	4.1
TB	FB 4	4060	Grün- und Verkehrsflächen	4.2
KA	FB 5	5020	Kämmerei	2.1
KA	FB 5	5021	Stadtkasse	2.1 / 2.2
KA	FB 5	5022	Steuern und Abgaben	2.2
BM	FB 6	6010	Gemeindeorgane, Fraktio- nen	Referentin des Bür- germeisters
BM	FB 6	6011	Gleichstellungsstelle	Gleichstellung
BM	FB 6	6020	Organisationsservice, ADV	1.1
BM	FB 6	6030	Personalservice	1.1

Betreuendes Verwaltungsvor- standsmitglied	Fachbereich	Code	Name	Fachdienst
BM	FB 6	6040	Recht und Versicherungen	Recht / 4.1
BM	SEW	8010	SEW	SEW
TB	KDW	8410	Kommunaler Dienstleis- tungsbetrieb	KDW

4. Haushaltssanierungsplan

Die Maßnahmen der Stadt sind in einem so genannten Haushaltssanierungsplan darzustellen, der das bisherige Haushaltssanierungskonzept ablöst. Die Regelungen zum Haushaltssanierungskonzept, also auch der Leitfaden des Innenministeriums vom 06.03.2009 zu "Maßnahmen und Verfahren zur Haushaltssicherung" gelten allerdings weiter; es sei denn, dass das Stärkungspaktgesetz andere Regelungen trifft.

Haushaltssanierungsplan 2012 bis 2021

Fortschreibung Haushaltsplan 2019

Ausgangslage

Die Haushaltslage der Stadt Würselen war bereits in den 80ziger Jahren davon gekennzeichnet, dass eine strikte Haushaltsführung und Sparkurse benötigt wurden, um die Haushalte auszugleichen.

In den 90ziger Jahren wurden dem Grunde nach in der Regel strukturelle Fehlbeträge erwirtschaftet, die bis zum Jahre 2001 nur durch Rücklagenentnahmen und mit Genehmigung der Aufsichtsbehörden, insbesondere Rückführungen aus dem Vermögenshaushalt, ausgeglichen werden konnten, was dazu führte, dass zur Finanzierung von Investitionsmaßnahmen erhöhte Darlehensaufnahmen erforderlich wurden.

Diese Haushaltsjahre, die mit der kameralistischen Buchführung abgewickelt wurden, schlossen im Einzelnen wie folgt ab.

Jahr	Einnahmen €	Ausgaben €	Auszuweisendes Ergebnis €	Bereinigung Einnahmen €	Bereinigung Ausgaben €	Strukturelles Ergebnis €
1990	46.153.730,61	46.153.730,61	0,00	-951.367,53	0,00	-951.367,53
1991	49.921.579,79	49.921.579,79	0,00	0,00	-161.682,37	161.682,37
1992	54.084.581,08	54.084.581,08	0,00	-238.875,05	-202.288,56	-36.586,49
1993	56.937.318,85	56.937.318,85	0,00	-2.953.250,26	-22.970,62	-2.930.279,64
1994	64.722.101,77	64.722.101,77	0,00	0,00	-2.856.746,16	2.856.746,16
1995	62.633.225,18	64.446.055,90	-1.812.830,72	-2.069.873,15	0,00	-3.882.703,87
1996	59.870.230,73	63.905.095,65	-4.034.864,92	0,00	0,00	-4.034.864,92
1997	69.077.181,73	71.375.879,91	-2.298.698,18	-3.287.615,17	-4.609.605,92	-976.707,43
1998	73.445.593,48	73.445.593,48	0,00	-4.442.022,37	-3.536.788,15	-905.234,22
1999	64.421.258,91	64.421.258,91	0,00	-1.397.277,27	0,00	-1.397.277,27
2000	66.133.631,58	66.133.631,58	0,00	-271.821,41	0,00	-271.821,41
2001	66.304.134,74	66.304.134,82	0,00	-4.309.879,36	0,00	-4.309.879,44

Seit dem Haushaltsjahr 2002 war es nicht mehr möglich, wie bisher die Finanzierung der strukturellen Fehlbeträge darzustellen.

Auch die damit erforderlich werdende Aufstellung und Fortschreibung von Haushaltssicherungskonzepten führte nicht zur Darstellung eines Ausgleichs der strukturellen Ergebnisse, so dass diese offen auszuweisen waren.

Jahr	Einnahmen	Ausgaben	Auszuweisendes Ergebnis	Bereinigung Einnahmen/Ausgaben	Strukturelles Ergebnis
	€	€	€	€	€
2002	61.820.441,85	69.403.342,61	-7.582.900,76	0,00	-7.582.900,76
2003	70.027.613,77	74.048.984,80	-4.021.371,03	0,00	-4.021.371,03
2004	66.892.754,84	73.422.484,04	-6.831.272,49	0,00	-6.831.272,49
2005	64.477.976,99	75.308.553,98	-10.830.576,99	0,00	-10.830.576,99
2006	64.008.510,79	71.201.984,57	-7.193.473,78	0,00	-7.193.473,78
2007	70.864.175,26	73.808.772,02	-2.944.596,76	0,00	-2.944.596,76

Aufgrund der Tatsache, dass der strukturelle Ausgleich nicht dargestellt werden konnte, waren die aufgestellten bzw. fortgeschriebenen Haushaltssicherungskonzepte nicht genehmigungsfähig, was dazu führte, dass die Haushaltssatzungen seit 2002 nicht veröffentlicht werden konnten. Die Stadt Würselen befand sich seit dem Haushaltsjahr 2002 deshalb faktisch in der so genannten "vorläufigen Haushaltsführung" gemäß § 81 GO NRW alter Fassung. Zusätzlich galten damit die Regeln des so genannten "Nothaushaltsrechtes", die durch Rechtsverordnung des Innenministers im Einvernehmen mit dem Finanzminister erlassen wurden. Des Weiteren waren eine Reihe von Erlassen, letztlich die Aussagen des Regierungspräsidenten Köln vom 08.12.2006 bezogen auf die Haushalte 2007 ff., zu beachten.

Am 06.03.2009 wurde durch das Innenministerium ein Leitfaden "Maßnahmen und Verfahren zur Haushaltssicherung" herausgegeben, der zusammenfassend und ergänzend die bisherigen Regelungen außer Kraft setzte.

Mit dem 01.01.2008 stellte die Stadt Würselen ihr Rechnungswesen von der bisherigen Kameralistik auf die Doppik nach dem Neuen Kommunalen Finanzmanagement um.

Zum 01.01.2008 war eine Eröffnungsbilanz - siehe hierzu auch Vorbericht - zu erstellen, die Schulden für investive Maßnahmen in Höhe von 68.757.145,72 € und Schulden aus Kassenkrediten in Höhe von 31.235.659,86 € auswies. Hierin enthalten ist allerdings ein Betrag in Höhe von 1.098.562,81 €, der dem Eigenbetrieb KDW zuzurechnen ist, so dass für die Stadt Kassenkredite in Höhe von 30.137.097,05 € auszuweisen waren.

Das Eigenkapital wurde mit 39.952.642,50 € festgestellt.

Hiervon entfiel ein Betrag in Höhe von 26.588.428,33 € auf die allgemeine Rücklage, ein Betrag in Höhe von 13.294.214,17 € auf die Ausgleichsrücklage und ein Betrag in Höhe von 70.000,00 € auf die Sonderrücklage für die Kulturstiftung.

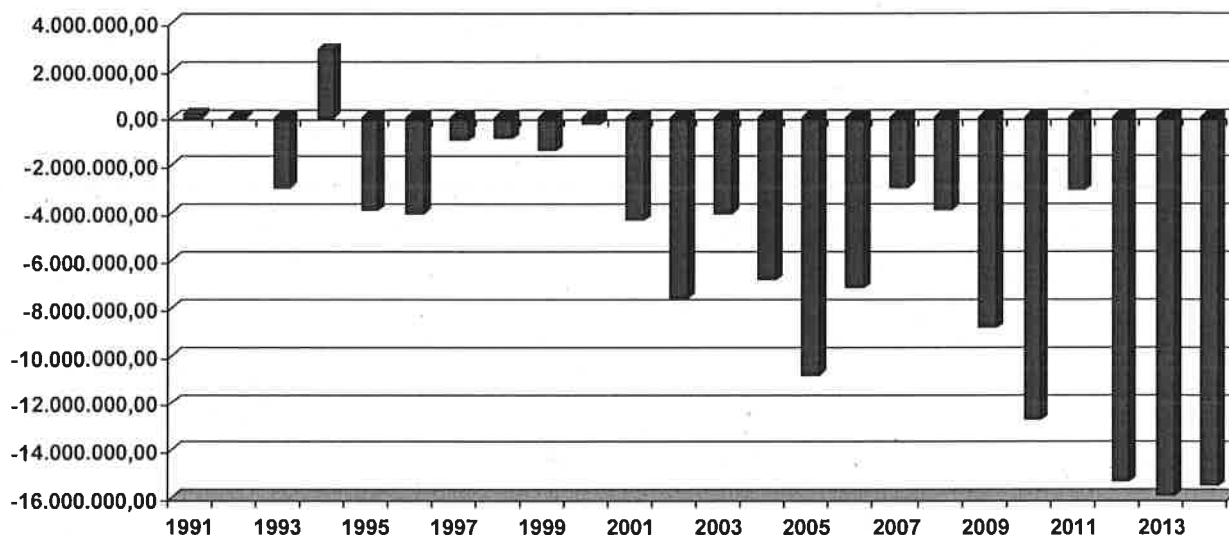
Auch in den Jahren des NKF setzte sich der negative Trend der Entwicklung bei den strukturellen Defiziten fort.

Die strukturellen Defizite, im NKF "Bilanzverlust", werden im Ergebnisplan nachgewiesen.

Die Entwicklung der Ergebnisrechnungen 2008 bis 2011 und nach den Planungen vor dem Stärkungspakt ab 2012 stellt sich wie folgt dar:

Jahr	Ist Gesamt Ergebnis laufende Ver- waltungstätigkeit (18) €	Ist Gesamt Finanzergebnis (21) €	Ist Gesamt Jahresergebnis / Bilanzverlust (26) €
2008	-333.843,03	-3.523.764,55	-3.857.607,58
2009	-7.033.406,64	-1.795.340,76	-8.828.747,40
2010	-10.028.190,36	-2.696.788,68	-12.724.979,04
2011	-1.336.816,65	-1.741.606,91	-3.078.423,56
2012	-13.176.000,00	-2.164.000,00	-15.340.000,00
2013	-13.521.000,00	-2.362.000,00	-15.883.000,00
2014	-12.898.000,00	-2.596.000,00	-15.494.000,00

Entwicklung der Jahresergebnisse



Die Gründe für die strukturellen Defizite und damit jährliche Fehlträge sind vielfältig und grundsätzlich durch externe Umstände bedingt.

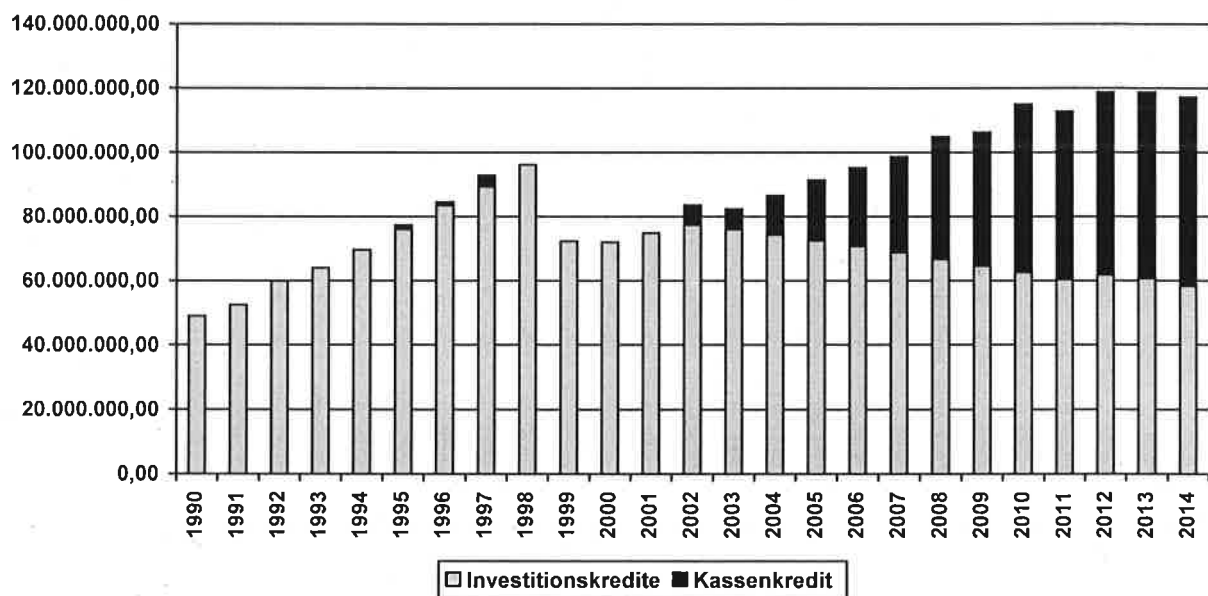
Insbesondere treffen uns vom Bund beschlossene und von den Ländern akzeptierte Steuererleichterungen oder Steuerreformen auf der Ertragsseite. Auch führen Bundes- und Landesgesetze zu erheblichen Mehrbelastungen auf der Aufwandsseite, da eine Kompensation nicht oder nur in unzureichendem Maße erfolgt.

Letztlich haben die überproportional angestiegenen Sozialkosten die Haushalte massiv belastet.

Trotz der vielen Gegensteuerungsmaßnahmen durch das jährlich fortgeschriebene Haushaltssicherungskonzept war aufgrund der Entwicklung ein Haushaltsausgleich nicht zu erzielen.

Konnte bei den investiven Schulden ein kontinuierlicher Abbau erreicht werden, mussten immer mehr Kassenkredite aufgenommen werden, um die Liquidität (die Zahlungsfähigkeit) der Stadt aufrecht zu erhalten.

Entwicklung Investitions- und Kassenkredit



Aufgrund der Tatsache, dass im Haushalt 2010 dargestellt werden musste, dass die Stadt voraussichtlich bis zum Jahre 2013 ihr Eigenkapital lt. Bilanz aufgebraucht und damit voraussichtlich in die Überschuldung geraten würde, hatte sich die Situation der "vorläufigen Haushaltsführung" noch verschärft.

Verschärft insofern, als dass dem Grunde nach nur noch Pflichtaufgaben erfüllt werden durften und jede Investitions- und Personalmaßnahme einzeln durch die Aufsichtsbehörde genehmigt werden musste. Die Teilnahme an Förderprogrammen wurde erheblich erschwert bzw. dem Grunde nach unmöglich, da die Stadt die vorgeschriebenen Eigenanteile nicht leisten konnte.

Die kommunale Selbstverwaltung wurde im Grunde also erheblich eingeschränkt.

Die Stadt Würselen stand nicht alleine bezüglich der negativen finanziellen Entwicklung der letzten Jahre.

Im Jahre 2010 waren 164 Kommunen verpflichtet ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen; nur 26 dieser Haushaltssicherungskonzepte konnten genehmigt werden. Damit befanden sich 138 Kommunen aufgrund ihres nicht genehmigten Haushaltssicherungskonzeptes im Nothaushalt. 34 Kommunen waren bereits überschuldet oder würden dies bis 2013 sein.

Aufgrund dieser Entwicklung der kommunalen Finanzen, deren Folge auch eine massive Steigerung der kommunalen Kassenkredite war, hat der Landtag NRW am 08.12.2011 das Gesetz zur Unterstützung der kommunalen Haushaltskonsolidierung im Rahmen des Stärkungspakts Stadtfinanzen - das so genannte Stärkungspaktgesetz - beschlossen.

Das Stärkungspaktgesetz sieht für die Jahre 2011 bis einschließlich 2020 Konsolidierungshilfen in Höhe von 350 Mio.€/Jahr vor, die an Kommunen gezahlt werden, die zur Teilnahme am Stärkungspaktgesetz verpflichtet sind. Es handelt sich hierbei um die Kommunen, die voraussichtlich bis zum Jahre 2013 nach ihrer Haushaltsplanung 2010 überschuldet sein werden. Dies sind 34 Kommunen; darunter auch die Stadt Würselen.

Die Konsolidierungshilfe des Landes soll den Kommunen dabei helfen, ihre Finanzen nachhaltig zu sanieren. Sie sind verpflichtet, zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens im Jahr 2016, mit der Hilfe des Beitrages des Landes den Haushaltsausgleich zu erreichen. In den Jahren 2017 bis 2020 ist der Beitrag des Landes schrittweise abzubauen; ab 2021 entfällt der Konsolidierungsbeitrag.

Die zur Teilnahme verpflichteten Kommunen haben bereits im Dezember 2011 die erste Auszahlung aus dem Stärkungspaktgesetz erhalten; der Stadt Würselen wurde ein Betrag in Höhe von 3.481.416,75 € überwiesen.

Im Haushaltsjahr 2012 betrug die Landeshilfe im Stärkungspakt für Würselen 3.436.835,28 €. Die Reduzierung gegenüber 2011 ist darauf zurückzuführen, dass in 2012 ein Teil der Landesmittel des Stärkungspaktes an die GPA NRW für deren Hilfestellungen bei den beteiligten Kommunen ausgezahlt wurde.

Bereits im Rahmen des Beratungsverfahrens des Gesetzes wurde von einzelnen Kommunen die Datengrundlagen, die zur Berechnung der Verteilung der Landesmittel im Stärkungspakt herangezogen wurde, angezweifelt. Im Laufe des Jahres 2012 verdichteten sich die Hinweise auf falsche statistische Daten zur Verteilungsberechnung derart, dass es erforderlich wurde, die statistischen Daten in einem aufwendigen Verfahren zu überprüfen.

Als Ergebnis der Überprüfung bleibt festzuhalten, dass zwar die Daten der Stadt Würselen nur unwesentlich zu verändern waren, sich aber bei anderen beteiligten Kommunen nach Aussage des Landes gravierende Veränderungen ergeben haben. Diese gravierenden Abweichungen machten es erforderlich, dass eine gesetzgeberische Reaktion in dem Sinne erfolgen musste, als dass das Stärkungspaktgesetz in 2013 noch vor dem Auszahlungstermin 01.10.2013 zu verändern war.

Die gesetzliche Neuregelung aufgrund der veränderten statistischen Daten zur Verteilung der Stärkungspaktmittel führt dazu, dass der Anteil der Stadt von 3.436.835,28 € des Jahres 2012 auf 2.974.005,53 € ab dem Jahr 2013 gesunken ist.

Neben der Konsolidierungshilfe des Landes hat die jeweilige Kommune selbst erhebliche Einsparungspotentiale in den Jahren 2012 bis 2021 aufgrund der Zielsetzungen des Gesetzes zu erwirtschaften.

Die hierfür im Einzelnen erforderlichen Maßnahmen sind in einem Haushaltssanierungsplan (HSP) darzustellen; der HSP löste das bisherige Haushaltssanierungskonzept (HSK) ab.

Die Regelungen des Stärkungspaktgesetzes wurden erstmals im Haushaltsplan 2012 inhaltlich umgesetzt. Die Mittel des Landes und die Umsetzung der HSP-Maßnahmen führte dazu, dass die Planwerte bezogen auf das jährliche strukturelle Defizit erheblich vermindert werden konnten. Dies stellt sich in der Entwicklung wie folgt dar:

Jahr	Ist Gesamt Ergebnis laufende Verwaltungstätigkeit (18) €	Ist Gesamt Finanzergebnis (21) €	Ist Gesamt Jahresergebnis / Bilanzverlust (26) €	Planungsergebnisse des Haushaltes 2011 €
2012	-1.433.409,86	-1.844.036,71	-3.277.446,57	-15.340.000,00
2013	1.117.929,08	-791.483,95	326.445,13	-15.883.000,00
2014	971.559,41	-1.280.306,00	-308.746,59	-15.494.000,00

Zur Vervollständigung des Bildes sieht die weitere Entwicklung der Ergebnisse und Planungen wie folgt aus:

Jahr	Ist Gesamt Ergebnis Ordentliches Ergebnis (18) €	Ist Gesamt Finanzergebnis (21) €	Ist Gesamt Jahresergebnis (26) €	Planungsergebnisse des Haushaltes €
2015	4.570.607,90	-1.207.047,54	3.363.560,36	-1.709.000,00
2016	1.432.000,00	-1.432.000,00	0,00	0,00
2017	1.038.000,00	-1.001.800,00	36.200,00	36.200,00
2018	2.722.200,00	-999.200,00	1.723.000,00	1.723.000,00
2019	657.100,00	-619.300,00	37.800,00	37.800,00
2020	1.109.300,00	-968.000,00	141.300,00	141.300,00
2021	19.700,00	24.000,00	61.700,00	61.700,00

Haushaltssanierungsplan im Einzelnen

Das Stärkungspaktgesetz sieht vor, dass der Haushaltsausgleich bis 2016 unter Berücksichtigung der Landeshilfe in gleichmäßigen Beträgen erreicht werden muss. Ab dem Jahr 2016 bis 2020 sind zusätzliche Einsparungen darzustellen, die sich an einem degressiven Abbau der Landeshilfe orientieren. Hintergrund ist hier das Ziel, dass bei vollständigem Wegfall der Landeshilfe in 2021 der Haushaltsausgleich nicht gefährdet ist.

Grundlage für die Berechnungen zur Erreichung der vorstehend genannten Ziele sind die Daten des Haushaltes 2012/2013. Es ergibt sich daraus folgendes:

Vorgaben Jahre 2012 bis 2016

Unter Einbeziehung der Landesmittel vor Änderung 2013 für den Stärkungspakt in Höhe von 3.436.800 € belief sich der Fehlbetrag des Jahres 2016 ohne die Inhalte des Haushaltssanierungsplanes auf -7.862.700 €. Ein Abbau in gleichmäßigen Beträgen auf 0 bedeutete, dass damit im Haushaltssanierungsplan jährlich jeweils 1.572.540 € einzusparen waren.

Für die Jahre 2012 bis 2016 ergeben sich damit folgende Vorgaben:

Jahr	Strukturelle Defizite einschl. Landeshilfe ohne HSP-Maßnahmen lt. Hpl.-Entwurf €	Einsparungsvorgabe lt. Stärkungspaktgesetz linear €	Zu erzielende Ergebnisse der Haushaltsplanung €
2012	-7.784.140	1.572.540	-6.211.600
2013	-8.129.100	3.145.080	-4.984.020
2014	-8.376.400	4.717.620	-3.658.780
2015	-8.432.300	6.290.160	-2.142.140
2016	-7.862.700	7.862.700	0

Vorgaben Jahre 2017 bis 2021

Die Jahre 2017 bis 2021 sind ausgeglichen zu gestalten; strukturelle Defizite dürfen nicht ausgewiesen werden.

Der strukturelle Ausgleich dieser Jahre ist darzustellen, obwohl die Landeshilfe degressiv bis zum Jahr 2021 auf 0 € gekürzt wird. Die entfallenden Landesmittel sind durch Haushaltsverbesserungen zu kompensieren.

Unter Berücksichtigung der Daten der Neuberechnung der Landeshilfe ab 2013 ergeben sich damit folgende Vorgaben für die Jahre 2017 bis 2021:

Jahr	Zu erzielende Ergebnisse der Haus- haltsplanung €	Degressiver Abbau der Landeshilfe €	Verbleibende Landeshilfe €
2017	0	624.500	2.378.800
2018	0	1.234.200	1.784.400
2019	0	1.843.900	1.189.600
2020	0	2.453.500	594.800
2021	0	2.974.000	0

Erfüllung der Vorgaben im Haushaltsplan 2019 ff.

Die nachstehenden Ausweisungen zeigen, wie die vorstehend ermittelten Vorgaben des Stärkungspaktgesetzes nach den Haushaltsplanungen 2017 bis 2021 eingehalten wurden:

In den Jahren 2012 bis 2016 zeigt sich folgendes:

Jahr	Strukturelle Defizite ein- schl. Landes- hilfe ohne HSP-Maß- nahmen lt. Hpl.-Entwurf €	Einspa- rungsvor- gabe lt. Stär- kungspakt- gesetz linear €	Zu erzie- lende Er- gebnisse der Haus- haltspla- nung €	Ergebnisse sowie Plan- daten lt. HH-Plan €	Verbesse- rungen gegenüber linearem Abbau der Landeshilfe €	Ergebnisse des Haus- haltssanie- rungsplanes innerhalb des Haushalts- planes *1 €
2012	-7.784.140	1.572.540	-6.211.600	-4.758.600	1.453.000	2.917.911
2013	-8.129.100	3.145.080	-4.984.020	-1.989.750	2.994.270	6.610.682
2014	-8.376.400	4.717.620	-3.658.780	-812.000	2.846.780	7.294.032
2015	-8.432.300	6.290.160	-2.142.140	-1.709.000	433.140	7.971.906
2016	-7.862.700	7.862.700	0	0	0	8.999.247

*1 Für das Jahr 2016 sind die Ergebnisse noch vorläufig und können sich im Zuge der Jahresabschlussarbeiten noch geringfügig verändern.

In den Jahren 2017 bis 2021 zeigt sich nunmehr folgendes:

Jahr	Zu erzielende Ergebnisse der Haus- haltsplanung	Degressiver Abbau der Landeshilfe	Verbleibende Landeshilfe	Ergebnisse lt. Haushalts- plan	Ergebnisse des Haus- haltssanie- rungsplanes innerhalb des Haushalts- planes €
	€	€	€	€	€
2017	0	595.200	2.378.800	0	10.192.024
2018	0	1.190.300	1.783.700	0	9.617.597
2019	0	1.785.300	1.188.700	0	9.473.420
2020	0	2.380.200	593.800	0	9.799.470
2021	0	2.974.000	0	0	11.003.670

Zusammenfassung

Die einzelnen HSP-Maßnahmen sind nachstehend abgedruckt.

Auch wenn, wie bei den einzelnen HSP-Maßnahmen dargestellt, die ursprünglichen Planungsziele, teilweise auch erheblich, nicht erreicht werden konnten, konnte doch durch entsprechende Kompensationen ein Ausgleich geschaffen werden.

Gegenüber dem Haushaltssanierungsplan des Haushalts 2018 haben sich bei folgenden HSP-Maßnahmen Veränderungen in der Fortschreibung der Zahlen ergeben:

1. HSP-Maßnahme 00.00.01 - Personalkosten -
2. HSP-Maßnahme 01.00.00 – Externes Controlling für Verwaltungsbereich
3. HSP-Maßnahme 01.00.01 - Digitalisierung
4. HSP-Maßnahme 02.10.01 - Sondernutzungssatzung –
5. HSP-Maßnahme 06.30.01 – Externes Controlling in den Bereichen „Hilfen für junge Menschen und Familien“ und „Asyl“
6. HSP-Maßnahme 08.00.02 - Nutzungsbeiträge städtischer Einrichtungen -
7. HSP-Maßnahme 12.30.00 - Parkraumbewirtschaftung
8. HSP-Maßnahme 16.00.09 - Zinsen Kassenkredite –
9. HSP-Maßnahme 16.00.11 – Gewinnausschüttung von Gesellschaften

Nr.	Bezeichnung	Ansatz / Ergebnis 2012	Ansatz / Teilergebnis 2013	Ansatz / Teilergebnis 2014	Ansatz / Teilergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
01	Steuern und ähnliche Abgaben	1.926.300	3.710.000	3.710.000	3.973.000	3.973.000	4.002.400	3.888.400	3.838.400	3.838.400	3.838.400
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen										
03	+ Sonstige Transfererträge										
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	188.291	379.105	421.170	454.102	695.940	672.889	630.227	485.300	465.300	465.300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	5.000	22.500	30.000	30.000	30.000
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen										
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		32.200	32.200	0	38.740	41.860	36.700	37.000	37.300	37.700
08	+ Aktivierte Eigenleistungen										
09	+/- Bestandsveränderungen										
10	= Ordentliche Erträge	2.114.591	4.121.305	4.163.370	4.427.102	4.707.680	4.722.149	4.577.827	4.370.700	4.371.000	4.371.400
11	- Personalaufwendungen	-171.080	-292.207	-424.242	-527.395	-992.242	-1.020.975	-721.400	-750.500	-988.500	-1.213.500
12	- Versorgungsaufwendungen										
13	- Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	-580.950	-819.650	-769.350	-717.000	-655.200	-480.000	-598.000	-339.900	-308.900	-634.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen		62.980	62.980	62.980	62.980	62.980	217.660	62.980	62.980	62.980
15	- Transferaufwendungen	-3.440	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-195.800	-577.400	-344.900	-158.800	27.100
16	- Sonst. ordentliche Aufwendungen	-1.800	-457.500	-460.900	-479.489	-476.405	-295.380	-417.800	-412.800	-407.800	-141.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	-757.270	-1.511.377	-1.596.512	-1.665.904	-2.065.867	-1.929.175	-2.096.920	-1.785.120	-1.801.020	-1.898.720
18	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	2.871.861	5.632.682	5.759.882	6.093.006	6.773.547	6.651.324	6.674.747	6.155.820	6.172.020	6.270.120
19	+ Finanzerträge				0	0	965.000	0	0	190.000	1.876.400
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-46.050	-978.000	-1.534.150	-1.878.900	-2.225.700	-2.575.700	-2.942.850	-3.317.600	-3.437.450	-2.857.150
21	= Finanzergebnis	46.050	978.000	1.534.150	1.878.900	2.225.700	3.540.700	2.942.850	3.317.600	3.627.450	4.733.550
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0					
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0					
	Bisher erreichte Ziele gesamt:	2.917.911	6.610.682	7.294.032	7.971.906	8.999.247	10.192.024	9.617.597	9.473.420	9.799.470	11.003.670

HSP-Maßnahme Nr.: 00.00.00 Pauschale Überarbeitung der Mittelbedarfe	Maßnahme umgesetzt ☒
---	--

Verantwortlich:	StK Bremen
------------------------	------------

Maßnahmenbeschreibung / Umsetzung
Die pauschalen Haushaltsverbesserungen sind in den Haushalt eingeflossen und werden bei der Haushaltsumsetzung entsprechend vollzogen. Sollte es hier zu überplanmäßigen Mittelbedarfen im Haushaltsverzug kommen, so ist dieser bei anderen Positionen einzuspargen.

Haushaltsdaten			
Sachkonto		Kostenstelle	
Kostenträger		Ergebnisgliederungscode	13

Jahr	Planungssumme €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	580.950	580.950	0	0
2013	611.150	611.150	0	0
2014	389.850	389.850	0	0
2015	337.500	337.500	0	0
2016	300.700	300.700	0	0
2017	241.300	241.300	0	0
2018	218.500	218.500	0	0
2019	202.500	202.500	0	0
2020	180.400	180.400	0	0
2021	514.700	514.700	0	0

HSP-Maßnahme Nr.: 00.00.01 Personalkosten

Verantwortlich: BM Nelles / Verwaltungsvorstand

Maßnahmenbeschreibung / Umsetzung

Die HSP-Maßnahme fasst 2 Zielvorgaben für den Stärkungspakt zusammen:

1. Jährlich sind aufgrund des Wegfalls der Entgeltfortzahlung 190.000 € pro Jahr einzusparen. Hiervon entfielen 90.000 € auf die KDW, die bis 2015 im Wirtschaftsplan der KDW enthalten sind.
2. Zusätzlich zu 1. wurden pauschale Einsparungen/Stellenkürzungen vorgegeben - 50 % aller wegen Alter freiwerdenden Stellen, wobei ein pauschaler Satz von 40.000 € für eine Vollzeitstelle bei der Stadt und 30.000 € bei der KDW zugrunde gelegt wurden. Die in den u.a. Tabellen ausgewiesenen Beträge berücksichtigen bei der Spalte „Umgesetzt“ alle vom Verwaltungsvorstand getroffenen Entscheidungen zur Personalkostenplanung für den Haushaltsplan 2019 ff. Hierzu gehören insbesondere die Entscheidungen über zukünftige Wiederbesetzungen bzw. noch umzusetzende kw und ku Vermerke. Abgefragt und eingearbeitet wurden alle Personalfälle, die planmäßig bis einschl. 2021 ausscheiden.
Die Eingliederung der KDW in den städtischen Haushalt wurde dargestellt, in dem die bisher gesonderten Tabellen Stadt bzw. KDW zusammengeführt wurden.

Zu 1.:

Die Einsparungen aus dem Wegfall der Entgeltfortzahlung wurden in den vergangenen Jahren immer übererfüllt. 2017 wurde der bisher höchste Netto-Betrag 572.292,69 € erreicht, d.h. das Einsparziel von 190.000 € wurde mit 382.293 € rd. 115.000 € mehr als im Vorjahr übererfüllt. Zum Stand 07.2018 beträgt die Bruttoeinsparung 345.109,57 €. Verringert um die Kosten für Ersatzeinstellungen/Stundenerhöhungen in Höhe von 109.710,72 € verbleibt eine Nettoeinsparung in Höhe von 235.398,85 €. Damit ist die Einsparvorgabe in 2018 mit 45.398,85 bereits im Juli 2018 übererfüllt.

Zu 2.:

Für die Personalkostenplanung für den Haushalt 2019 wurden bereits tatsächlich eingetretene Veränderungen/entschiedene Stelleneinsparungen sowie bereits konkret getroffene Entscheidungen des Verwaltungsvorstandes zur Umsetzung der pauschalen Stellenkürzungen berücksichtigt. Eine konkrete Berücksichtigung in der Personalkostenhochrechnung führt dazu, dass der gleiche Personalfall nicht noch einmal bei der pauschalen Stellenkürzung berücksichtigt werden kann ohne dass es zu einem doppelten Abzug kommen würde. Insofern steht vom Zeitpunkt des Inkrafttretens des Haushaltes 2019 der jeweilige Haushaltsansatz in Korrelation mit den Vorgaben des HSP. Zur Überwachung dieser Zielvorgaben HSP wurde eine personenscharfe Aufstellung Soll/Ist erstellt. Dabei wurde grundsätzlich entschieden, dass eine tatsächlich entweder höhere oder niedrigere Einsparung bezogen auf diese Personalfälle im HSP verrechnet wird.

Die Einsparvorgaben der pauschalen Stellenkürzung werden zum Stand 07.2018 mit Ausnahme des Jahres 2012 immer erfüllt.

Dies liegt unter anderem an neuen ATZ-Fällen, die bisher nicht Gegenstand des Stärkungspaktes waren, da die Regelaltersgrenze nach 2024 also außerhalb des Stärkungspaktes lag.

Im Vergleich zum letzten Finanzbericht ergibt sich insgesamt eine Verbesserung von rd.

Maßnahmenbeschreibung / Umsetzung

45.000 €. Gründe hierfür sind u.a. nachfolgende Entscheidungen des VV zur Personalkostenplanung für den HH 2019 ff:

- Umsetzung KW-Vermerk für die Stelle FDL 3.3
- Aufhebung ATZ und vorzeitiges Ausscheiden und Umsetzung KU-Vermerk bei der Stabstelle Recht

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Soll	45.000	60.000	100.000	175.000	280.000	370.000	465.000	710.000	950.000	1.175.000
Ist	0	64.851	168.348	364.865	534.506	634.683	671.995	902.042	1.111.560	1.284.204
Übererfüllt	-45.000	4.851	68.348	189.865	254.506	264.683	206.995	192.042	161.560	109.204

Für die weitere Zukunft kann erwartet werden, dass die neue Regelung abschlagsfreie Rente mit 63 plus zu weiteren vorgezogenen Einsparungen führt.

Haushaltsdaten

Sachkonto	501099	Kostenstelle	60.30
Kostenträger	111309060	Ergebnisgliederungscode	11

Jahr	Planungssumme €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	100.000	171.080	0	-71.080
2013	100.000	292.207	0	-192.207
2014	140.000	424.242	0	-284.242
2015	200.000	527.395	0	-327.395
2016	470.000	992.242	0	-522.242
2017	560.000	1.206.975	0	-646.975
2018	655.000	907.400	0	-252.400
2019	900.000	902.000	0	-2.000
2020	1.140.000	1.111.500	28.500	0
2021	1.365.000	1.284.200	80.800	0

Hinweis:

ab 2016 incl. Personalkosten KDW

Die Planungssummen 2012-2015 sind im Wirtschaftsplan der KDW enthalten.

HSP-Maßnahme Nr.: 01.00.00

Externes Controlling für Verwaltungsbereiche

Verantwortlich:

BM Nelles
ETB von Hoegen
BG Nießen

Maßnahmenbeschreibung / Umsetzung

Die HSP-Maßnahme dient dazu für verschiedene Bereiche ein externes Controlling zu überprüfen.

Bereich 1 Front-/Back-Office

Bei diesem Thema geht es um Organisation und Zusammenfassung von Aufgabenstellungen in Richtung eins Front- und Back-Office. Dabei sollen die künftig wahrzunehmenden Aufgaben aus dem Bereich „eGovernment“ eine Rolle spielen. Federführung in diesem Projekt hat BM Nelles.

Da in diesem Bereich eine wesentliche Rolle das Thema "eGovernment" spielen wird, soll diese HSP-Maßnahme durch eine entsprechende HSP-Maßnahme flankiert werden. Hierbei wird davon ausgegangen, dass in diesem Zusammenhang die Entwicklung einer Digitalisierungsstrategie an erster Stelle stehen wird.

Bereich 2 Konzentration von verschiedenen Aufgabenstellungen

Bei diesem Thema soll geprüft werden, inwieweit durch veränderte Strukturen Doppelarbeiten vermieden werden können und eine wirtschaftlichere Abwicklung der Aufgaben möglich ist. Federführung bei diesem Projekt hat BG Nießen.

Bereich 3 Überprüfung der Organisation, Strukturen und Abläufe im Bereich des Fachdienstes KDW

Bei diesem Thema handelt es sich um eine komplette Überprüfung, ausgehend von den klassischem Fuhrparkstrukturen, um feststellen zu können, ob hier weitere Potentiale zur Verbesserung durch Veränderungen, auch technischer Art, gehoben werden können. Federführung bei diesem Projekt hat ETB von Hoegen.

Mit der Umsetzung dieser Maßnahme wurde im Laufe des Haushaltsjahres 2018 begonnen; eine erste Übersicht liegt vor.

Auf der Grundlage dieser Daten sollen nunmehr im Haushaltsjahr 2019 konkrete Maßnahmen überprüft und ggfs. umgesetzt werden.

Bereich 4 Überprüfung der Organisation, Strukturen und Abläufe im Bereich des Fachdienstes 4.1 – Hochbau und Gebäudemanagement

Bei diesem Thema handelt es sich wie beim Thema 3 um die Feststellung, ob Potentiale und Veränderungen erzielbar sind. Federführung bei diesem Projekt hat ETB von Hoegen.

Für die Bereiche 1, 2 und 4 kann bisher noch keine Angabe zur Kostenentwicklung vorgelegt werden. Für den 3. Bereich ist schon konkret eine Firma beauftragt worden, die ein entsprechendes Gutachten erstellen soll.

Haushaltsdaten			
Sachkonto	542903	Kostenstelle	50.20
Kostenträger	111903184	Ergebnisgliederungscode	16

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	0	0	0	0
2014	0	0	0	0
2015	0	0	0	0
2016	0	0	0	0
2017	0	0	0	0
2018	0	0	0	0
2019	-50.000	0	-50.000	0
2020	-25.000	0	-25.000	0
2021	-25.000	0	-25.000	0

HSP-Maßnahme Nr.: 01.00.01

Digitalisierung

Verantwortlich:

BM Nelles

Maßnahmenbeschreibung / Umsetzung

In der HSP-Maßnahme Nr. 01.00.00 über das externe Controlling für Verwaltungsbereiche ist auch das Thema Front-/Back-Office enthalten. Hierbei wird darauf hingewiesen, dass in diesem Bereich auch eine wichtige Rolle das Thema „eGovernment“ spielen wird.

Für die Umsetzung des Front-/Back-Offices bzw. die Aufgabenerledigung in diesem Bereich wird die Frage zu klären sein, für welche angebotenen Leistungen/erforderlichen Prozesse spezielle IT-Programme zum Einsatz kommen müssen.

Da die Leistungen/Prozesse eines Front-/Back-Office nur ein Teilausschnitt der Gesamtverwaltung sind, wäre in diesem Zusammenhang übergeordnet zu klären, ob die eingesetzten digitalen Prozesse insgesamt effizient sind oder ob durch Etablierung neuer oder weiterer IT-Lösungen, auch betriebswirtschaftlich betrachtet, die Leistungen/Prozesse insgesamt günstiger abgewickelt werden können.

Diese grundsätzlichen Überlegungen müssen, um den Anforderungen der Zukunft zu entsprechen, vor dem Hintergrund und den Regelungsinhalten des „eGovernment“ geklärt werden.

Nach dem derzeitigen Stand ergeben sich unter Berücksichtigung der bekannten Fakten und vor dem Hintergrund auch der Haushaltsbelastungen in einem ersten Schritt drei Handlungsfelder, die unter dem Oberbegriff Digitalisierung betrachtet werden sollten.

1. Digitalisierungsstrategie

Ziel ist hier festzulegen, in welchen Schritten und in welchem Umfang es erforderlich ist, effiziente digitale Prozesse für die Zukunft zu etablieren.

Dies um vermeidbare Belastungen durch Beschaffung und Einführung von nicht effizienten IT-Lösungen zu vermeiden, die vorhandenen IT-Lösungen ggfls. zu optimieren und durch neue Lösungen letztlich Sach- und Personalkosten einzusparen.

2. Elektronischer Rechnungsworkflow

Der elektronische Workflow wird auf jeden Fall ein Teilprozess der Digitalisierung insgesamt sein.

Ziel ist es hier, einen effizienten Sollprozess vom Rechnungseingang bis zur Bezahlung von Rechnungen zu beschreiben, wobei auch zu beschreiben wäre, welche Anforderungen an DMS-Systeme in diesem Zusammenhang zu stellen sind.

Die Beschreibung eines Sollprozesses soll nicht die 1:1-Umsetzung der Papierlösung umfassen, sondern dazu beitragen, dass die derzeitigen Prozesse effizienter gestaltet werden mit der Folge, dass dadurch auch in der Zukunft Sach- und Personalkosten eingespart werden können. Sachkosten z.B. durch die Verringerung der

Flächen der Archivierung; Personalkosten z.B. durch Bündelung von Prozessen oder Teilprozessen und damit Wegfall von Doppelarbeit.

3. Digitale Prozesse im Front-/Back-Office

Neben den organisatorischen Anforderungen und Inhalten für ein Front-/Back-Office – vgl. HSP-Maßnahme Nr. 01.00.00 – wird auch die Frage zu klären sein, wie die digitalen Prozesse im Front-/Back-Office auszugestalten sind, um eine effiziente Aufgabenerledigung sicherstellen zu können.

In diesem Zusammenhang sollte geklärt werden, wie zukünftig mit dem Bürger kommuniziert wird und welche Prozesse ganz oder teilweise automatisiert werden können (z.B. von Anwohnerparkausweisen). Auch könnte in diesem Zusammenhang geklärt werden, wie bestehende Mehrfacherfassungen von Daten vermieden werden können.

Gerade von der Frage, in welchem Umfang letztlich Leistungen/Prozesse automatisiert werden können, wird auch die Bemessung der Personalstruktur und -qualifikation abhängig sein.

Aufgrund der Tatsache, dass in den vorstehend genannten Themenfeldern derzeit noch keinerlei Erfahrungswerte bestehen, können auch nicht annähernd Aussagen darüber getroffen werden, in welchem Umfang durch die Digitalisierung insgesamt in der Zukunft Haushaltsverbesserungen dadurch erzielt werden können, dass bestehende Aufwendungen minimiert oder zusätzliche Aufwendungen vermieden werden.

Abschätzungen werden erst möglich sein, wenn die Bereiche im Einzelnen untersucht sind.

Auch zu den Kosten für die vorzunehmenden Untersuchungen können keine belastbaren Aussagen getroffen werden.

Derzeit wird davon ausgegangen, dass die im Rahmen der HSP-Maßnahme „Externes Controlling für Verwaltungsbereiche“ veranschlagten Mittel für erste Schritte ausreichend sein werden.

Des Weiteren soll die GPA im Rahmen ihrer Beratungsleistungen für HSP-Kommunen gebeten werden, Hilfestellungen im größtmöglichen Umfang bei der Umsetzung der Maßnahmen zu leisten.

Haushaltsdaten			
Sachkonto		Kostenstelle	
Kostenträger		Ergebnisgliederungscode	

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	0	0	0	0
2014	0	0	0	0
2015	0	0	0	0
2016	0	0	0	0
2017	0	0	0	0
2018	0	0	0	0
2019	0	0	0	0
2020	0	0	0	0
2021	0	0	0	0

HSP-Maßnahme Nr.: 01.10.01 Reduzierung der Ratsmandate	Maßnahme umgesetzt ☒
---	--

Verantwortlich:	BM Nelles
------------------------	-----------

Maßnahmenbeschreibung / Umsetzung
Im Rahmen der HSP-Maßnahme ist die Anzahl der zu wählenden Vertreter für den Rat der Stadt Würselen mit Beschluss vom 11.12.2012 von 44 auf 38 reduziert worden.

Haushaltsdaten			
Sachkonto	542104	Kostenstelle	01.10
Kostenträger	111100260	Ergebnisgliederungscode	16

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	0	0	0	0
2014	3.400	3.400	0	0
2015	20.300	20.300	0	0
2016	20.300	20.300	0	0
2017	20.300	20.300	0	0
2018	20.300	20.300	0	0
2019	20.300	20.300	0	0
2020	20.300	20.300	0	0
2021	20.300	20.300	0	0

HSP-Maßnahme Nr.: 01.10.02 Versicherungsleistungen	Maßnahme umgesetzt ☒
---	--

Verantwortlich:	BM Nelles
------------------------	-----------

Maßnahmenbeschreibung / Umsetzung
Das Prämienvolumen der bestehenden Versicherungen der Stadt beläuft sich auf rd. 670.000 Euro/p.a.; hierin enthalten sind die Eigenschadenversicherung und die Haftpflichtversicherung. Auf den Bereich der Gebäudeversicherung entfallen rd. 279.100 Euro/p.a. Für die Gebäudeversicherung ist für den 01.01.2016 eine EU-weite Ausschreibung erfolgt. Die letzte Ausschreibung ist im Jahre 2008 durchgeführt worden. Bei dem Ausschreibungsergebnis ist eine Einsparung von 130.000 € p.a. erzielt worden.

Haushaltsdaten			
Sachkonto	524106	Kostenstelle	6040
Kostenträger	div. KT	Ergebnisgliederungscode	04

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	0	0	0	0
2014	0	0	0	0
2015	0	0	0	0
2016	130.000	132.700	0	-2.700
2017	130.000	130.000	0	0
2018	130.000	130.000	0	0
2019	130.000	130.000	0	0
2020	130.000	0	130.000	0
2021	130.000	0	130.000	0

HSP-Maßnahme Nr.: 01.40.01 Kontogebühren	Maßnahme umgesetzt ☒
---	--

Verantwortlich:	StK Bremen
------------------------	------------

Maßnahmenbeschreibung / Umsetzung
Die geplanten Maßnahmen der Reduzierung der Anzahl der Girokonten wurden voll umfänglich realisiert.

Haushaltsdaten			
Sachkonto	543116	Kostenstelle	50.21
Kostenträger	111400250	Ergebnisgliederungscode	16

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	1.800	1.800	0	0
2013	2.500	2.500	0	0
2014	2.500	2.500	0	0
2015	2.500	2.500	0	0
2016	2.500	2.500	0	0
2017	2.500	2.500	0	0
2018	2.500	2.500	0	0
2019	2.500	2.500	0	0
2020	2.500	2.500	0	0
2021	2.500	2.500	0	0

HSP-Maßnahme Nr.: 01.50.01 Austritt aus ZAR	Maßnahme umgesetzt ☒
--	--

Verantwortlich:	BM Nelles
------------------------	-----------

Maßnahmenbeschreibung / Umsetzung
Die geplante Maßnahme, der Austritt aus ZAR, wurde voll umfänglich realisiert.

Haushaltsdaten			
Sachkonto	529136	Kostenstelle	80.10
Kostenträger	111509080	Ergebnisgliederungscode	13

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	8.500	8.500	0	0
2014	8.500	8.500	0	0
2015	8.500	8.500	0	0
2016	8.500	8.500	0	0
2017	8.500	8.500	0	0
2018	8.500	8.500	0	0
2019	8.500	8.500	0	0
2020	8.500	8.500	0	0
2021	8.500	8.500	0	0

HSP-Maßnahme Nr.: 01.50.02 Erwerb Euregio Kolleg	Maßnahme umgesetzt ☒
---	--

Verantwortlich:	StK Bremen
------------------------	------------

Maßnahmenbeschreibung / Umsetzung
Alle für die Realisierung der HSP-Maßnahme "Erwerb Euregio Kolleg" erforderlichen Schritte wurden umgesetzt.

Haushaltsdaten

GESAMT

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	222.800	317.320	0	-94.520
2014	222.800	315.470	0	-92.670
2015	222.800	316.020	0	-93.220
2016	222.800	316.520	0	-93.720
2017	222.800	317.020	0	-94.220
2018	222.800	317.570	0	-94.770
2019	222.800	318.120	0	-95.320
2020	222.800	318.670	0	-95.870
2021	222.800	319.270	0	-96.470

Haushaltsdaten Zinsen			
Sachkonto	551700	Kostenstelle	50.20
Kostenträger	612000150	Ergebnisgliederungscode	20

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	-150.000	-79.700	0	-70.300
2014	-150.000	-81.550	0	-68.450
2015	-150.000	-81.000	0	-69.000
2016	-150.000	-80.500	0	-69.500
2017	-150.000	-80.000	0	-70.000
2018	-150.000	-79.450	0	-70.550

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2019	-150.000	-78.900	0	-71.100
2020	-150.000	-78.350	0	-71.650
2021	-150.000	-77.750	0	-72.250

Haushaltsdaten Abschreibung			
Sachkonto	551110	Kostenstelle	80.10
Kostenträger	111509680	Ergebnisgliederungscode	14

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	-87.200	-62.980	0	-24.220
2014	-87.200	-62.980	0	-24.220
2015	-87.200	-62.980	0	-24.220
2016	-87.200	-62.980	0	-24.220
2017	-87.200	-62.980	0	-24.220
2018	-87.200	-62.980	0	-24.220
2019	-87.200	-62.980	0	-24.220
2020	-87.200	-62.980	0	-24.220
2021	-87.200	-62.980	0	-24.220

Haushaltsdaten Nebenkosten ohne Erstattung			
Sachkonto	524100	Kostenstelle	80.10
Kostenträger	111509580	Ergebnisgliederungscode	13

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	-5.000	-5.000	0	0
2014	-5.000	-5.000	0	0
2015	-5.000	-5.000	0	0
2016	-5.000	-5.000	0	0
2017	-5.000	-5.000	0	0
2018	-5.000	-5.000	0	0
2019	-5.000	-5.000	0	0
2020	-5.000	-5.000	0	0
2021	-5.000	-5.000	0	0

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
Haushaltsdaten Miete Euregio Kolleg				
Sachkonto	542210	Kostenstelle	80.10	
Kostenträger	1115090	Ergebnisgliederungscode	16	

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	465.000	465.000	0	0
2014	465.000	465.000	0	0
2015	465.000	465.000	0	0
2016	465.000	465.000	0	0
2017	465.000	465.000	0	0
2018	465.000	465.000	0	0
2019	465.000	465.000	0	0
2020	465.000	465.000	0	0
2021	465.000	465.000	0	0

HSP-Maßnahme Nr.: 02.10.01 Sondernutzungssatzung	Maßnahme umgesetzt ☒
---	--

Verantwortlich:	BG Nießen
------------------------	-----------

Maßnahmenbeschreibung / Umsetzung
Die Sondernutzungssatzung bezüglich der Gebührenpflicht bei Nutzung städt. Flächen konnte erst zum 01.03.2013 in Kraft treten. Zu Beginn der Maßnahme war es nach Auffassung der Verantwortlichen absolut unseriös, die voraussichtlichen Erträge auch nur grob zu schätzen, da nicht auf Erfahrungswerte zurückgegriffen werden kann. Bis zum heutigen Zeitpunkte konnte der Ansatz schrittweise auf 60.000 € angehoben werden. Im Jahr 2016 konnten aufgrund diverser größerer Bauvorhaben mit entsprechender Sondernutzung höhere Einnahmen erzielt werden. In 2017 und 2018 konnte der Ansatz knapp erreicht werden. Größere Maßnahmen sind für das Jahr 2019 bislang nicht bekannt und daher nicht planbar, sodass eine Einschätzung unmöglich und unseriös wäre.

Haushaltsdaten			
Sachkonto	432122	Kostenstelle	10.32
Kostenträger	122209010	Ergebnisgliederungscode	04

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	45.000	54.425	0	-9.425
2014	45.000	51.885	0	-6.885
2015	45.000	62.257	0	-17.257
2016	45.000	104.370	0	-59.370
2017	45.000	58.900	0	-13.900
2018	45.000	52.200	0	-7.200
2019	45.000	0	60.000	-15.000
2020	45.000	0	60.000	-15.000
2021	45.000	0	60.000	-15.000

HSP-Maßnahme Nr.: 03.00.01 Lernen mit neuen Medien - Lemmon -	Maßnahme umgesetzt ☒
--	--

Verantwortlich:	BG Nießen
------------------------	-----------

Maßnahmenbeschreibung / Umsetzung
Mit der regio IT wurde ein Vertrag abgeschlossen, der eine Einsparung von jährlich 200.000 € beinhaltet. Das Einsparungsziel wird somit erreicht.

Haushaltsdaten			
Sachkonto	529104	Kostenstelle	20.40
Kostenträger	243009020	Ergebnisgliederungscode	13

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	200.000	200.000	0	0
2014	200.000	200.000	0	0
2015	200.000	200.000	0	0
2016	200.000	200.000	0	0
2017	200.000	200.000	0	0
2018	200.000	200.000	0	0
2019	200.000	200.000	0	0
2020	200.000	200.000	0	0
2021	200.000	200.000	0	0

HSP-Maßnahme Nr.: 03.00.02 Verzicht auf den Fun-Bereich beim Schul- und Fun-Ticket für Grundschüler	Maßnahme umgesetzt ☒
--	--

Verantwortlich:	BG Nießen
------------------------	-----------

Maßnahmenbeschreibung / Umsetzung
Verträge sind ab dem 01.01.2013 umgesetzt. Eine Vertragsänderung für das Jahr 2012 war nicht möglich. Bei der Berechnung der Auswirkungen der HSP-Maßnahme auf das Haushaltsjahr 2012 wurde übersehen, dass für das Haushaltsjahr 2012 noch vertragliche Bindungen bestanden, so dass eine Realisierung nicht möglich war.

Haushaltsdaten			
Sachkonto	529102	Kostenstelle	20.40
Kostenträger	241009020	Ergebnisgliederungscode	13

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	2.500	0	0	2.500
2013	5.000	5.000	0	0
2014	5.000	5.000	0	0
2015	5.000	5.000	0	0
2016	5.000	5.000	0	0
2017	5.000	5.000	0	0
2018	5.000	5.000	0	0
2019	5.000	5.000	0	0
2020	5.000	5.000	0	0
2021	5.000	5.000	0	0

HSP-Maßnahme Nr.: 03.00.03 Weiterentwicklung der Schulangebote	Maßnahme umgesetzt ☒
---	--

Verantwortlich:	BG Nießen / Verwaltungsvorstand
------------------------	---------------------------------

Maßnahmenbeschreibung / Umsetzung
<u>Haushaltssatzung 2017</u> Nach eingehenden Beratungen hat der Rat der Stadt am 21.04.2012 die Weiterentwicklung der städt. Schulangebote beschlossen. Um die positiven Effekte einer Weiterentwicklung auch für den Stärkungspakt nutzen zu können, wurden letztlich folgende Maßnahmen beschlossen. - Auslaufende Auflösung der Hauptschule mit Ablauf des Schuljahres 2012/2013 - Weiterführung der Realschule mit maximal 2 Zügen ab dem Schuljahr 2013/2014 im Ganztagsbetrieb - Errichtung einer vierzügigen Gesamtschule ab dem Schuljahr 2013/2014 im Ganztagsbetrieb - Einführung eines Ganztagsbetriebes im Gymnasium ab dem Schuljahr 2013/2014 Als Ergebnis des aufgrund des Ratsbeschlusses eingeleiteten Verfahrens bleibt festzuhalten, dass die Errichtung einer vierzügigen Gesamtschule mangels Anmeldungen nicht erfolgen kann. Realschule und Gymnasium wurden ab dem Schuljahr 2013/2014 im Ganztagsbetrieb geführt. In seiner Sitzung am 09.09.2014 hat der Rat der Stadt erneut über die Weiterentwicklung der Schulangebote diskutiert und folgenden Beschluss gefasst: 1. Die Realschule Würselen, Am Wisselsbach, ab dem Schuljahr 2015/2016 auslaufend zu schließen. 2. Eine Gesamtschule zum Schuljahr 2015/2016 einzurichten. In seiner Sitzung am 29.09.2015 hat der Rat der Stadt nunmehr auch den Neubau der Gesamtschule auf den Tennenplätzen an der Krottstraße beschlossen. Des Weiteren hat der Rat in seiner Sitzung am 15.06.2016 beschlossen, die Vorbereitung der Vergabe sowie die Ausschreibung zur Realisierung der Gesamtschule gemäß dem Ergebnis der vorliegenden Wirtschaftlichkeitsuntersuchung in Öffentlich Privater Partnerschaft durchzuführen. Diese Öffentliche Private Partnerschaft beinhaltet neben dem Bau auch die Übertragung von Leistungen bzw. Teilleistungen im Betrieb (Instandhaltung, Ver- und Entsorgung, Heizung, Strom, AB-/Wasser, Reinigung sowie in Teilbereichen Hausmeister / Gebäudemanagement) für einen Zeitraum von 30 Jahren. Aufgrund der nunmehr beschlossenen Durchführung des Baus sowie der Übertragung von Leistungen im Betrieb für einen Zeitraum von 30 Jahren in Öffentlicher Privater Partnerschaft wird die bisher hier dargestellte HSP-Maßnahme nicht mehr vergleichbar mit der aus dem Jahr 2013 ff. Das mittlerweile sehr kompakte Projekt Gesamtschule, mit seinen Auswirkungen auf viele andere Bereiche wie z.B. Sportplätze, Verkehrsinfrastruktur, Sporthallen, Gemeindefinanzierungsgesetz, Städteregionsumlage, usw. sollte nicht mehr in dieser HSP-Maßnahme dargestellt werden, da sich die Parameter in vielen Bereichen mehrmals geändert haben und zum Teil auch anderen Projekten zuzuordnen sind. Alle Aufwendungen

und Erträge aus den verschiedenen Projekten, insbesondere der Bau der Gesamtschule und der damit verbundene Ersatzplatz im Bereich des Sportes sind im Haushaltsentwurf 2017 enthalten.

Es wird daher vorgeschlagen, die HSP-Maßnahme auf seine Ursprungswerte zurückzusetzen. Über den Fortschritt der Projekte Gesamtschule und Sportstätten und den damit verbundenen Auswirkungen auf die Haushalte 2017 ff. wird weiterhin berichtet.

Haushaltsdaten

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	-33.500	0	0	-33.500
2014	256.100	0	0	256.100
2015	561.800	0	0	561.800
2016	824.000	0	0	824.000
2017	1.099.550	0	0	1.099.550
2018	1.396.050	0	0	1.396.050
2019	1.734.200	0	0	1.734.200
2020	1.908.900	0	0	1.908.900
2021	2.071.750	0	0	2.071.750

Haushaltsdaten Erträge Auflösung Sonderposten Gesamtschule

Sachkonto	416150	Kostenstelle	50.20
Kostenträger	218000120	Ergebnisgliederungscode	02

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	16.400	0	0	16.400
2014	37.300	0	0	37.300
2015	79.500	0	0	79.500
2016	77.500	0	0	77.500
2017	83.700	0	0	83.700
2018	74.700	0	0	74.700
2019	74.700	0	0	74.700
2020	74.700	0	0	74.700
2021	74.700	0	0	74.700

Haushaltsdaten Abschreibungen Gesamtschule			
Sachkonto	571195	Kostenstelle	50.20
Kostenträger	218000120	Ergebnisgliederungscode	14

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	-21.400	0	0	-21.400
2014	-47.200	0	0	-47.200
2015	-109.400	0	0	-109.400
2016	-127.400	0	0	-127.400
2017	-152.500	0	0	-152.500
2018	-162.300	0	0	-162.300
2019	-162.300	0	0	-162.300
2020	-162.300	0	0	-162.300
2021	-162.300	0	0	-162.300

Haushaltsdaten Zinsen für Neuinvestitionen			
Sachkonto	551790	Kostenstelle	50.20
Kostenträger	612000150	Ergebnisgliederungscode	20

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	0	0	0	0
2014	-35.300	0	0	-35.300
2015	-69.400	0	0	-69.400
2016	-142.200	0	0	-142.200
2017	-175.800	0	0	-175.800
2018	-199.700	0	0	-199.700
2019	-199.700	0	0	-199.700
2020	-199.700	0	0	-199.700
2021	-199.700	0	0	-199.700

Haushaltsdaten Bewirtschaftung			
Sachkonto	524190	Kostenstelle	40
Kostenträger	218000120	Ergebnisgliederungscode	13

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	-28.500	0	0	-28.500
2014	-56.300	0	0	-56.300
2015	-60.900	0	0	-60.900
2016	-59.500	0	0	-59.500
2017	-75.750	0	0	-75.750
2018	-78.150	0	0	-78.150
2019	-79.000	0	0	-79.000
2020	-81.800	0	0	-81.800
2021	-84.450	0	0	-84.450

Haushaltsdaten Schlüsselzuweisungen Land			
Sachkonto	411100	Kostenstelle	50.20
Kostenträger	611000150	Ergebnisgliederungscode	02

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	0	0	0	0
2014	357.600	0	0	357.600
2015	722.000	0	0	722.000
2016	1.075.600	0	0	1.075.600
2017	1.419.900	0	0	1.419.900
2018	1.761.500	0	0	1.761.500
2019	2.100.500	0	0	2.100.500
2020	2.278.000	0	0	2.278.000
2021	2.443.500	0	0	2.443.500

HSP-Maßnahme Nr.: 06.30.01 Externes Controlling in den Bereichen "Hilfe für junge Menschen und Familien" und "Asyl"
--

Verantwortlich:	StK Bremen
------------------------	------------

Maßnahmenbeschreibung / Umsetzung
--

Im Haushaltsjahr 2014 ist es zu einem massiven Anstieg der Kosten im Bereich der Hilfen für junge Menschen und Familien gekommen; dieser Anstieg wird sich auch in den Folgejahren nach den vorliegenden Planungsdaten nicht abschwächen.

Eine grundsätzlich vergleichbare Entwicklung ist im Bereich "Asyl" zu verzeichnen.

Um die durch die vorstehend beschriebenen Entwicklungen enormen Belastungen des Haushaltes und damit des Stärkungspaktes zu reduzieren, soll mit Hilfe eines externen Controllings unter Beteiligung der GPA in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich geklärt werden, inwieweit in den Themenfeldern Aufgabenwahrnehmungen, Auftragsgrundlage, Prozesse und letztlich Personalbemessung u.ä. noch Möglichkeiten bestehen, Strukturen zu verbessern und nach Möglichkeit Haushaltsverbesserungen zu generieren.

Beide Maßnahmen wurden ohne Beteiligung der GPA begonnen, da der GPA in 2015 keine Personal- und Haushaltsmittel mehr zur Verfügung standen.

Mitte des Jahres 2016 wurde durch die beauftragte Firma ein Gutachten für den Bereich „Hilfe für junge Menschen und Familien“ vorgelegt.

Aufgrund der in diesem Gutachten aufgezeigten Potentiale wurde die Fachverwaltung gebeten, in Zusammenarbeit mit der beauftragten Firma eine konkrete Umsetzungsplanung vorzunehmen. Des Weiteren wurde der Arbeitsauftrag erteilt, die haushälterischen Auswirkungen der Umsetzungsplanung zu ermitteln.

Bei der Ermittlung der haushälterischen Auswirkungen der HSP-Maßnahme wurde von folgenden Voraussetzungen ausgegangen:

Die Ist-Prognose des Jahres 2016 mit rd. 6,6 Mio. € Aufwand bei den Transferleistungen wurde für die Planungsjahre 2017 bis 2021 zugrunde gelegt.

Nach Abzug der Kürzungen aufgrund der HSP-Maßnahme wurde der Ansatz jährlich um einen Steigerungsbetrag von 2,5 % erhöht; die Berechnungsbasis hierfür war die Ist-Prognose 2016. Die HSP-Maßnahme wurde bei den Transferleistungen wie folgt mindernd eingeplant:

2017 = 200.000 €; 2018 = 600.000 €; 2019 = 800.000 €; 2020 = 1.000.000 €; 2021 = 1.200.000 €.

Im 2. Halbjahr 2018 wurden die letzten der geplanten Personalmaßnahmen umgesetzt. Hierin war auch enthalten eine Veränderung im Bereich der "Wirtschaftlichen Jugendhilfe" insofern als auch für die Geltendmachung von Ansprüchen gegen Dritte zusätzliche Personalkapazitäten geschaffen wurden.

Noch nicht realisiert ist der Einsatz eines neuen ADV-Verfahrens, da noch das Pflichtenheft fertig zu stellen ist.

Die Entwicklung bei den Transferleistungen konnte leider nicht wie geplant eingehalten werden.

Es musste zur Kenntnis genommen werden, dass zwar durch die Vielzahl der getroffenen Maßnahmen sowohl die Steigerung von Fallzahlen als auch die Kosten pro Fall abge-

schwächt werden konnten; es aber dennoch letztlich zu einer Fallzahlensteigerung kam. Diese liegt allerdings deutlich unter dem Durchschnitt der bekannten Entwicklungen anderer Kommunen.

Um die geplanten Veränderungen einhalten zu können, sind 15.000 € p.a. eingeplant. Dieser Ansatz dient dazu, um zu überprüfen, ob die Maßnahmen greifen, Planungen eingehalten werden sowie zeitnahe Reaktion auf Entwicklungen. Stichwort: Controlling / Prüfung / Coaching.

Im Bereich „Asyl“ konnte das Verfahren im Laufe des Jahres 2018 dem Grunde nach abgeschlossen werden.

Die gewonnenen Erkenntnisse haben zu einer Veränderung der Organisation geführt und dazu beigetragen, dass zusätzliche Personalkapazitäten nicht zur Verfügung gestellt werden mussten.

Aufgrund der ganzheitlichen Betrachtung des betroffenen Fachdienstes wurde festgestellt, dass außerhalb des Aufgabenbereiches "Asyl" eine Stelle eingespart werden konnte; diese Einsparung wurde realisiert.

Für Controlling / Prüfung / Coaching der getroffenen Maßnahmen sind 2019 15.000 € p.a. eingeplant.

Haushaltsdaten

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	0	0	0	0
2014	0	0	0	0
2015	0	-8.311	0	8.311
2016	0	0	0	0
2017	-166.000	-166.000	0	0
2018	171.700	171.700	0	0
2019	430.700	0	-78.700	509.400
2020	630.700	0	-273.700	904.400
2021	830.700	0	-468.700	1.299.400

Haushaltsdaten / Hilfe für junge Menschen und Familien

Sachkonto	diverse	Kostenstelle	20.51
Kostenträger	363300620	Ergebnisgliederungscode	Diverse

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	0	0	0	0

2014	0	0	0	0
2015	0	-8.311	0	8.311
2016	0	0	0	0
2017	-136.000	-136.000	0	0
2018	216.700	216.700	0	0
2019	445.700	0	-78.700	524.400
2020	645.700	0	-273.700	919.400
2021	845.700	0	-468.700	1.314.400

Haushaltsdaten / für Asyl			
Sachkonto	diverse	Kostenstelle	20.56
Kostenträger	313002020	Ergebnisgliederungscode	Diverse

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	0	0	0	0
2014	0	0	0	0
2015	0	0	0	0
2016	0	0	0	0
2017	-30.000	-30.000	0	0
2018	-45.000	-45.000	0	0
2019	-15.000	0	0	-15.000
2020	-15.000	0	0	-15.000
2021	-15.000	0	0	-15.000

HSP-Maßnahme Nr.: 08.00.01 Reduzierung Verlustabdeckung Aquana	Maßnahme umgesetzt ☒
---	--

Verantwortlich:	BM Nelles
------------------------	-----------

Maßnahmenbeschreibung / Umsetzung
Die vorgesehene Maßnahme "Erhöhung Eintrittspreise" wurde umgesetzt; dennoch konnte das angestrebte Ziel einer Reduzierung des Zuschussbedarfs um 100.000 € p.a. ab 2012 bisher nicht erreicht werden.

Haushaltsdaten			
Sachkonto	548301	Kostenstelle	02.00
Kostenträger	424002020	Ergebnisgliederungscode	16

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	100.000	0	0	100.000
2013	100.000	0	0	100.000
2014	100.000	0	0	100.000
2015	100.000	0	0	100.000
2016	100.000	0	0	100.000
2017	100.000	0	0	100.000
2018	100.000	0	0	100.000
2019	100.000	0	0	100.000
2020	100.000	0	0	100.000
2021	100.000	0	0	100.000

HSP-Maßnahme Nr.: 08.00.02 Nutzungsbeiträge städtischer Einrichtungen
--

Verantwortlich:	BG Nießen
------------------------	-----------

Maßnahmenbeschreibung / Umsetzung

Die HSP-Maßnahme besteht nach Überarbeitung auf der Grundlage des Ratsbeschlusses vom 11.12.2012 aus verschiedenen, im folgenden genannten Teilbereichen:

1. Erhöhung der Nutzungsentgelte ab 2013 für städtische Liegenschaften wie folgt:

1.1 Nutzungsentgelt für die Benutzung von städt. Sporthallen und Sportflächen in Höhe von 60.000 € p.a.

Im Jahre 2015 wurde die Art der Gebührenerhebung durch Einführung eines Hallenmanagerprogrammes verändert. Satzungsgemäß wird nunmehr nach Nutzungsstunden abgerechnet. Ein leicht verändertes Buchungsverhalten der Vereine führte zu einer geringfügigen Unterdeckung. Durch Erhöhung der Nutzungsgebühr pro Stunde ab dem Jahr 2016 wird das vorgegebene Ziel erreicht.

1.2 Nutzungsentgelt für die ganzjährige Nutzung von städt. Lagerräumen 0,50 € p.a. und qm; für die ganzjährige Nutzung von Probe- und Aufenthaltsräumen 1,00 € p.a. und qm.

Planungsbetrag: rd. 12.600 € p.a.

Der Planungsbetrag konnte im Jahr 2013 nur zu ca. 70 % erreicht werden. Im Jahre 2014 und 2015 ist der Betrag infolge des Nutzungsausfalls des Gebäudes Am Kaiser auf ein Drittel des Ansatzes gesunken. Diese Wenigereinnahme kann jedoch durch Wenigerausgaben bei den Betriebskosten für das Gebäude gedeckt werden. Die Nutzung des Gebäudes wurde im I. Quartal 2018 wieder aufgenommen. Eine Änderung der Nutzungsgebühren erfolgte seitens des zuständigen Fachdienstes erst für das Haushaltsjahr 2019.

2. Einsparung einer zusätzlichen Stelle gegenüber dem Wirtschaftsplan 2012 / 2013 bei der KDW mit daraus resultierenden Verbesserungen in Höhe von 40.000 € p.a..

In der Darstellung der Zahlen des Wirtschaftsplanes kann bei den Personalkosten ab 2015 gegenüber bisher keine entsprechende Einsparung ausgewiesen werden, obwohl die einzusparende Stelle in den ausgewiesenen Personalkosten nicht mehr enthalten ist. Die Kompensation des Ausfalls der 40.000 € wird durch die HSP-Maßnahme 16.00.01 - Vergütungssteuer - ab 2015 sichergestellt.

3. Gutschrift aus der Einführung eines Betriebes gewerblicher Art in diesem Bereich; Planungsbetrag: 14.000 € p.a. In 2016 liegt der Erstattungsbetrag bei 27.345 €, in 2017 bei 31.740 € und in 2018 voraussichtlich bei 26.700 €.

Haushaltsdaten	
Erfassung unter KT 424900100 Betrieb gewerblicher Art Sportstätten	

GESAMT

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	200.000	90.811	0	109.189
2014	200.000	91.330	0	108.670
2015	200.000	62.126	0	137.874
2016	200.000	87.771	0	112.229
2017	200.000	93.308	0	106.692
2018	200.000	77.102	0	122.898
2019	200.000	0	96.800	103.200
2020	200.000	0	97.100	102.900
2021	200.000	0	97.500	102.500

Haushaltsdaten	
Benutzungsgebühren Sporteinrichtungen Vereine	

Sachkonto	432109	Kostenstelle	20.42
Kostenträger	424900100	Ergebnisgliederungscode	04

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	132.000	54.647	0	77.353
2014	132.000	58.582	0	73.418
2015	132.000	57.384	0	74.616
2016	132.000	0	0	132.000
2017	132.000	0	0	132.000
2018	132.000	0	0	132.000
2019	132.000	0	0	132.000
2020	132.000	0	0	132.000
2021	132.000	0	0	132.000

Haushaltsdaten Benutzungsentgelt Sportvereine mit MWSt.
--

Sachkonto	432125	Kostenstelle	20.42
Kostenträger	424900100	Ergebnisgliederungscode	04

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	0	0	0	0
2014	0	0	0	0
2015	0	0	0	0
2016	0	52.410	0	-52.410
2017	0	51.990	0	-51.990
2018	0	43.180	0	-43.180
2019	0	0	50.400	-50.400
2020	0	0	50.400	-50.400
2021	0	0	50.400	-50.400

Haushaltsdaten Benutzungsentgelt Sporteinrichtungen Dritte MWSt.

Sachkonto	432126	Kostenstelle	20.42
Kostenträger	424900100	Ergebnisgliederungscode	04

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	0	0	0	0
2014	0	0	0	0
2015	0	0	0	0
2016	0	1.230	0	-1.230
2017	0	1.270	0	-1.270
2018	0	830	0	- 830
2019	0	0	1.200	-1.200
2020	0	0	1.200	-1.200
2021	0	0	1.200	-1.200

Haushaltsdaten Zahllast Mehrwertsteuer
--

Sachkonto	549919	Kostenstelle	20.42
Kostenträger	424900100	Ergebnisgliederungscode	16

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	-10.000	-10.000	0	0
2014	-10.000	-10.000	0	0
2015	-10.000	0	0	-10.000
2016	-10.000	-11.395	0	1.395
2017	-10.000	-10.120	0	120
2018	-10.000	-10.000	0	0
2019	-10.000	0	-10.000	0
2020	-10.000	0	-10.000	0
2021	-10.000	0	-10.000	0

Haushaltsdaten Erstattungen Mehrwertsteuer
--

Sachkonto	452202	Kostenstelle	20.42
Kostenträger	424900100	Ergebnisgliederungscode	7

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	24.000	32.200	0	-8.200
2014	24.000	32.200	0	-8.200
2015	24.000	0	0	24.000
2016	24.000	38.740	0	-14.740
2017	24.000	41.860	0	-17.860
2018	24.000	36.700	0	-12.700
2019	24.000	0	37.000	-13.000
2020	24.000	0	37.300	-13.300
2021	24.000	0	37.700	-13.700

Haushaltsdaten			
Kostenerstattung an KDW für Sporteinrichtungen			

Sachkonto	523501	Kostenstelle	40.40
Kostenträger	424000120	Ergebnisgliederungscode	13

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	40.000	0	0	40.000
2014	40.000	0	0	40.000
2015	40.000	Einsparungen können nicht mehr dargestellt werden, die Kompensation erfolgt über HSP-Maßnahme 16.00.01*		40.000
2016	40.000			40.000
2017	40.000			40.000
2018	40.000			40.000
2019	40.000			40.000
2020	40.000			40.000
2021	40.000			40.000

Haushaltsdaten			
Benutzungsentgelt Sportstätten Dritter			

Sachkonto	432124	Kostenstelle	20.42
Kostenträger	424900100	Ergebnisgliederungscode	04

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	0	1.555	0	-1.555
2014	0	1.554	0	-1.554
2015	0	638	0	-638
2016	0	0	0	0
2017	0	0	0	0
2018	0	0	0	0
2019	0	0	0	0
2020	0	0	0	0
2021	0	0	0	0

*Nachrichtlich: Ab 01.01.2016 erfolgt die Integration der KDW in den städt. Haushalt.

Haushaltsdaten			
Benutzungsgebühren Probe- und Aufenthaltsräume			

Sachkonto	432123	Kostenstelle	20.40
Kostenträger	243009020	Ergebnisgliederungscode	04

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	14.000	10.223	0	3.777
2014	14.000	4.274	0	9.726
2015	14.000	3.824	0	10.176
2016	14.000	2.960	0	11.040
2017	14.000	3.524	0	10.476
2018	14.000	3.524	0	10.476
2019	14.000	0	4.200	9.800
2020	14.000	0	4.200	9.800
2021	14.000	0	4.200	9.800

Haushaltsdaten			
Benutzungsgebühr Einzelveranstaltungen städt. Gebäude; hier Aula Gymnasium			

Sachkonto	432105	Kostenstelle	20.40
Kostenträger	217000120	Ergebnisgliederungscode	04

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	0	2.186	0	-2.186
2014	0	4.720	0	-4.720
2015	0	4.742	0	-4.742
2016	0	3.826	0	-3.826
2017	0	4.784	0	-4.784
2018	0	2.868	0	-2.868
2019	0	0	4.000	-4.000
2020	0	0	4.000	-4.000
2021	0	0	4.000	-4.000

HSP-Maßnahme Nr.: 08.00.03 Zuwendungen an Sportvereine für Reinigung und Unterhaltung	Maßnahme umgesetzt ☒
--	--

Verantwortlich:	BG Nießen
------------------------	-----------

Maßnahmenbeschreibung / Umsetzung
<u>Haushaltssatzung 2018</u> Der Teilbereich bezüglich der Bezuschussung von Instandhaltungsmaßnahmen ist entsprechend umgesetzt. Bezüglich der Umsetzung der Streichung der Zuwendungen an Sportvereine für Reinigung in Höhe von 34.500 € pro Jahr wurde im Laufe des Haushaltsjahre 2013 beschlossen, im Haushaltsjahr 2013 nochmals Zuwendungen auszus zahlen. Gleichzeitig wurde beschlossen, dass die Vereine diesen Betrag in den Jahren ab 2014 im Rahmen der Nutzungsbeiträge zurückzahlen sollen. Die HSP-Maßnahme der Streichung der Zuwendungen an die Sportvereine für Reinigung mit einem Volumen von 34.500 € wurde auch in den Jahren 2014 bis 2017 ausgesetzt. Die HSP-Maßnahme hat zu erheblichen Diskussionen geführt, da sie nur Vereine getroffen hat, die Außensportflächen der Stadt genutzt haben. Die Reinigung der Sporthallen erfolgte weiter durch die Stadt ohne Vereinsbeteiligung. Außerdem haben die betroffenen Vereine Klage darüber geführt, dass sie die finanziellen Belastungen der Eigenreinigung nicht mehr tragen könnten. Zur Gleichbehandlung aller Vereine und zur Entlastung der betroffenen Vereine hat sich deshalb der Rat der Stadt in seiner Sitzung am 05.07.2016 die Haushaltssanierungsmaßnahme für die Jahre 2016 bis 2021 derart zu verändern, dass nur noch die 5.000 € eingespart werden und die Reinigungszuwendungen wieder zu zahlen.

Haushaltsdaten			
Sachkonto	531826	Kostenstelle	40.40
Kostenträger	421000120	Ergebnisgliederungscode	15

Jahr	Planungssumme €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	13.140	3.440	0	9.700
2013	39.500	5.000	0	34.500
2014	39.500	5.000	0	34.500
2015	39.500	5.000	0	34.500
2016	39.500	5.000	0	34.500
2017	5.000	5.000	0	0

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2018	5.000	5.000	0	0
2019	5.000	5.000	0	0
2020	5.000	5.000	0	0
2021	5.000	5.000	0	0

HSP-Maßnahme Nr.: 11.30.01

Systematische Überprüfung der Flächendaten für die Gebühr der Oberflächenentwässerung

Verantwortlich:	ETB von Hoegen
------------------------	----------------

Maßnahmenbeschreibung / Umsetzung

Die HSP-Maßnahme dient zur Aktualisierung der Erhebungsgrundlagen und damit als Grundlage einer rechtsicheren Gebührenveranlagung für die Oberflächenentwässerung. Es ist festgestellt worden, dass die vorhandenen Daten zu einem Großteil schon 30 Jahre alt sind und in der Regel nie korrigiert wurden. Erfahrungen anderer Kommunen zeigen, dass der private Anteil an den gesamt befestigten Flächen gesteigert wurde und es so zu einer Entlastung der Kommunen gekommen ist. Dieser Anteil lag bei ca. 30 Prozent. Die Erfassung ist jedoch nicht in Eigenregie zu realisieren (bei rund 9.500 Grundstücken). Aus diesem Grund wird in einem ersten Schritt mit zusätzlichen Kosten der Erfassung zu rechnen sein, die durch Gebühren gedeckt werden können. Es soll eine Projektgruppe gebildet werden, die mit externer Unterstützung das Thema umsetzt. Da zur Zeit eine personelle Veränderung in dem zuständigen Fachdienst eingetreten ist und eine Neubesetzung noch nicht geklärt ist, kann das Projekt bisher nicht umgesetzt werden. Sobald mit einer Neubesetzung zu rechnen ist, wird das Thema wieder aufgegriffen und dann können erst die finanziellen Auswirkungen benannt werden.

Haushaltsdaten

Sachkonto	432116	Kostenstelle	40.30
Kostenträger	538300240	Ergebnisgliederungscode	04

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012				
2013				
2014				
2015				
2016				
2017	Die HSP-Maßnahme hat das Ziel, mögliche Einsparungspotentiale zu ermitteln.			
2018				
2019				
2020				
2021				

HSP-Maßnahme Nr.: 12.00.01 Kosten der Straßenbeleuchtung	Maßnahme umgesetzt ☒
---	--

Verantwortlich:	ETB von Hoegen / BM Nelles
------------------------	----------------------------

Maßnahmenbeschreibung / Umsetzung
Ziel der HSP-Maßnahme war es, den bestehenden Straßenbeleuchtungsvertrag im Verhandlungswege so zu modifizieren, dass gegenüber den bisher zu zahlenden Entgelten erhebliche Einsparungen erzielt werden konnten. Nach langen und schwierigen Verhandlungen konnte letztlich doch erreicht werden, dass zum 01.01.2014 rückwirkend eine Änderungsvereinbarung in Kraft getreten ist. Die derzeit vorliegenden Daten zeigen, dass die geplanten Einsparungen nunmehr als umgesetzt betrachtet werden können.

Haushaltsdaten			
Sachkonto	524112	Kostenstelle	40.60
Kostenträger	541000140	Ergebnisgliederungscode	13

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	41.000	0	0	41.000
2013	171.000	0	0	171.000
2014	171.000	171.000	0	0
2015	171.000	171.000	0	0
2016	171.000	171.000	0	0
2017	171.000	171.000	0	0
2018	171.000	171.000	0	0
2019	171.000	171.000	0	0
2020	171.000	171.000	0	0
2021	171.000	171.000	0	0

HSP-Maßnahme Nr.: 12.30.00 Parkraumbewirtschaftung	Maßnahme umgesetzt ☒
---	--

Verantwortlich:	BG Nießen
------------------------	-----------

Maßnahmenbeschreibung / Umsetzung
Im Rahmen der HSP-Maßnahme wurden durch entsprechenden Satzungsbeschluss vom 21.06.2012 die Parkgebühren auf 0,50 €/halbe Std. erhöht. Nach Auswertung des Parkverhaltens muss festgestellt werden, dass der eingeplante Mehrertrag nicht in voller Höhe erzielt werden kann. Durch Fluktuation und Ausfälle im personellen Bereich des ruhenden Verkehrs führen zu reduzierter Überwachungstätigkeit, was erfahrungsgemäß zu verminderter Nutzung der Parkscheinautomaten führt. Aufgrund des Wegfalls von Parkplätzen in der Innenstadt wird mit einem weiteren Rückgang der Parkgebühren in Höhe von 13 T€ gerechnet. Dieser Wegfall hängt mit einem privatrechtlich abgeschlossenen Vertrag zusammen. Im Gegenzug erhält die Stadt durch diese privatrechtlich abgeschlossene Vereinbarung ab 01.08.2017 30.000 € p.A. erstattet. Die Erstattung wird bei Einnahmen aus Vermietung ausgewiesen. In 2018 musste die Miete für mehrere Monate gekürzt werden, da das obere Parkdeck saniert werden musste. In diesem Zeitraum wurde das untere Parkdeck nicht privatrechtlich genutzt, sondern der Allgemeinheit zur Verfügung gestellt.

Haushaltsdaten

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	60.000	43.452	0	16.548
2013	144.000	77.390	0	66.610
2014	144.000	94.480	0	49.520
2015	144.000	111.420	0	32.580
2016	144.000	163.849	0	-19.849
2017	144.000	159.770	0	-15.770
2018	144.000	179.830	0	-35.830
2019	144.000	0	109.000	35.000
2020	144.000	0	109.000	35.000
2021	144.000	0	109.000	35.000

Haushaltsdaten			
Sachkonto	432103	Kostenstelle	10.32
Kostenträger	546003010	Ergebnisgliederungscode	04

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	60.000	43.452	0	16.548
2013	144.000	77.390	0	66.610
2014	144.000	94.480	0	49.520
2015	144.000	111.420	0	32.580
2016	144.000	163.849	0	-19.849
2017	144.000	154.770	0	-10.770
2018	144.000	157.330	0	-13.330
2019	144.000	0	79.000	65.000
2020	144.000	0	79.000	65.000
2021	144.000	0	79.000	65.000

Haushaltsdaten			
Sachkonto	441115	Kostenstelle	80.10
Kostenträger	546005110	Ergebnisgliederungscode	05

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	0	0	0	0
2014	0	0	0	0
2015	0	0	0	0
2016	0	0	0	0
2017	0	5.000	0	-5.000
2018	0	22.500	0	-22.500
2019	0	0	30.000	-30.000
2020	0	0	30.000	-30.000
2021	0	0	30.000	-30.000

Vergnügungssteuer HSP-Maßnahme Nr.: 16.00.01	Maßnahme umgesetzt ☒
---	--

Verantwortlich:	StK Bremen
------------------------	------------

Maßnahmenbeschreibung / Umsetzung
Die in den Jahren vor 2015 geplanten Maßnahmen bezogen auf die Erhöhung der Steuersätze sind voll umfänglich umgesetzt. In seiner Sitzung am 11.12.2014 hat der Rat der Stadt Würselen zum einen die Besteuerungsgrundlage von dem Einspielergebnis auf den Spieleinsatzmaßstab geändert, sowie den vergleichbaren Steuersatz auf 4,5 % festgesetzt. Dies wurde auch als Ausgleich für die wegfallende HSP-Maßnahme 06.10.01 - Elternbeiträge für Kinder in Kindergärten - mit einem Volumen von letztlich 72.000 € so beschlossen. Aufgrund der erheblichen Verschlechterungen im Bereich der KDW im Wirtschaftsplan 2015, die letztlich zur Streichung der bisherigen HSP-Maßnahme 16.00.08 in 2015 führten, konnte auch die Verbesserung von 40.000 € p.a. für die Maßnahme 08.00.02 - Nutzungsbeiträge städtischer Einrichtungen - durch die KDW nicht mehr dargestellt werden. Dieser Betrag wird ebenfalls durch die HSP-Maßnahme Vergnügungssteuer kompensiert. Der positive Effekt (netto) beträgt 2015 bis 2017 rd. 263 T€, 2018 rd. 149 T€ und ab 2019 rd. 126 T€. Da das Volumen der HSP-Maßnahme Vergnügungssteuer das Volumen der entfallenen HSP-Maßnahmen übersteigt soll der übersteigende Betrag dazu dienen, bei der Realisierung von Maßnahmen in der Zukunft auftretende Verschlechterungen zu kompensieren. Die durch den seitens des Landes NRW abgeschlossene Glücksspielstaatsvertrag bei der Vergnügungssteuer durch Schließung von Spielhallen zunächst angenommenen erhebliche Einnahmeausfälle letztlich von bis zu rd. 580.000 € p.a. schwächen sich durch die Erteilung von Ausnahmegenehmigungen weitgehend ab. Entsprechend erhöhen sich auch die Erfolge der beschlossenen HSP-Maßnahme.

Haushaltsdaten			
Sachkonto	403100	Kostenstelle	50.22
Kostenträger	611000150	Ergebnisgliederungscode	01

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	115.000	145.000	0	-30.000
2013	154.000	154.000	0	0
2014	154.000	154.000	0	0
2015	417.000	417.000	0	0
2016	417.000	417.000	0	0
2017	417.000	417.000	0	0

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2018	303.000	303.000	0	0
2019	280.000	0	253.000	27.000
2020	280.000	0	253.000	27.000
2021	280.000	0	253.000	27.000

HSP-Maßnahme Nr.: 16.00.02 Außerplanmäßige Tilgung eines Darlehens	Maßnahme umgesetzt ☒
---	--

Verantwortlich:	StK Bremen
------------------------	------------

Maßnahmenbeschreibung / Umsetzung
Die durchgeführte außerplanmäßige Tilgung eines Darlehens mit den Stärkungspaktmitteln 2011 führt zu den genannten Haushaltsverbesserungen.

Haushaltsdaten			
Sachkonto		Kostenstelle	50.20
Kostenträger	612000150	Ergebnisgliederungscode	20

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	-6.600	-6.600	0	0
2013	57.100	57.100	0	0
2014	56.900	56.900	0	0
2015	56.500	56.500	0	0
2016	56.100	56.100	0	0
2017	55.600	55.600	0	0
2018	55.000	55.000	0	0
2019	54.400	54.400	0	0
2020	53.700	53.700	0	0
2021	52.800	52.800	0	0

HSP-Maßnahme Nr.: 16.00.03
Erschließung neuer Gewerbegebiete einschl.
Wohnbauflächen; hier: Grund- und Gewerbesteuer

Verantwortlich: ETB von Hoegen /StK Bremen

Maßnahmenbeschreibung / Umsetzung

Es handelt sich um die Einplanung zusätzlicher Steuereinnahmen aus der Erschließung eines Gebietes im Innenbereich und eines neuen Gewerbegebietes.

Bei dem Gebiet im Innenstadtbereich handelt es sich um das Singer-Gelände. Da verschiedene Investoren abgesprungen sind, hat sich die Vermarktung verzögert. Die Ermittlung des Messbetrages der als Grundlage zur Erhebung der Grundsteuer A dient, obliegt dem Finanzamt. Mit einer entsprechende Bescheinigung des Finanzamtes ist erst nach 2021 zu rechnen.

Auch bei der Erschließung des neuen Gewerbegebietes gibt es Probleme. Unter anderem ist die Finanzierung nicht gesichert. Außerdem ist der Zustand der zu vermarktenden Fläche problematisch (Abwasser etc.). Somit ist auch für diese Maßnahme nicht mit einer Veranlagung vor 2021 zu rechnen.

Haushaltsdaten

GESAMT

Jahr	Planungs- summe	Umgesetzt	Zukünftige Umsetzung	Umsetzung nicht möglich
	€	€	€	€
2012	0	0	0	0
2013	0	0	0	0
2014	0	0	0	0
2015	157.000	0	0	157.000
2016	157.000	0	0	157.000
2017	157.000	0	0	157.000
2018	157.000	0	0	157.000
2019	157.000	0	0	157.000
2020	1.240.000	0	0	1.240.000
2021	1.240.000	0	0	1.240.000

Haushaltsdaten GRUNDSTEUER			
Sachkonto	401201	Kostenstelle	50.22
Kostenträger	611000150	Ergebnisgliederungscode	01

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	0	0	0	0
2014	0	0	0	0
2015	101.000	0	0	101.000
2016	101.000	0	0	101.000
2017	101.000	0	0	101.000
2018	101.000	0	0	101.000
2019	101.000	0	0	101.000
2020	294.000	0	0	294.000
2021	294.000	0	0	294.000

Haushaltsdaten GEWERBESTEUER			
Sachkonto	401301	Kostenstelle	50.22
Kostenträger	611000150	Ergebnisgliederungscode	01

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	0	0	0	0
2014	0	0	0	0
2015	56.000	0	0	56.000
2016	56.000	0	0	56.000
2017	56.000	0	0	56.000
2018	56.000	0	0	56.000
2019	56.000	0	0	56.000
2020	946.000	0	0	946.000
2021	946.000	0	0	946.000

HSP-Maßnahme Nr.: 16.00.04

- Nicht besetzt -

HSP-Maßnahme Nr.: 16.00.05 Hundesteuer - Erhöhung -

Maßnahme
umgesetzt



Verantwortlich:

StK Bremen

Maßnahmenbeschreibung / Umsetzung

Die entsprechenden Beschlüsse für die Erhöhung der Hundesteuer wurden zum 01.01.2013 gefasst.

Nach den vorliegenden Veranlagungsdaten muss aufgrund des Rückganges bei der Hundeanzahl jedoch von einer jährlichen Wenigereinnahme in Höhe von rd. 1.000 € ausgegangen werden.

Haushaltsdaten

Sachkonto	403200	Kostenstelle	50.22
Kostenträger	611000150	Ergebnisgliederungscode	01

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	42.000	41.000	0	1.000
2014	42.000	41.000	0	1.000
2015	42.000	41.000	0	1.000
2016	42.000	41.000	0	1.000
2017	42.000	41.000	0	1.000
2018	42.000	41.000	0	1.000
2019	42.000	0	41.000	1.000
2020	42.000	0	41.000	1.000
2021	42.000	0	41.000	1.000

HSP-Maßnahme Nr.: 16.00.06 Bestandsaufnahme Hundesteuer	Maßnahme umgesetzt ☒
--	--

Verantwortlich:	StK Bremen
------------------------	------------

Maßnahmenbeschreibung / Umsetzung
Die im Haushaltsjahr geplante Hundebestandsaufnahme wurde entsprechend durchgeführt. Aufgrund der erzielten Ergebnisse können die Planungsdaten um 10.000 € angehoben werden.

Haushaltsdaten			
Sachkonto	529100	Kostenstelle	50.22
Kostenträger	111400450	Ergebnisgliederungscode	13 = 2016 01 = 2017 - 2021

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	0	0	0	0
2014	0	0	0	0
2015	0	0	0	0
2016	-25.000	-25.000	0	0
2017	19.400	29.400	0	-10.000
2018	19.400	29.400	0	-10.000
2019	19.400	0	29.400	-10.000
2020	19.400	0	29.400	-10.000
2021	19.400	0	29.400	-10.000

HSP-Maßnahme Nr.: 16.00.07 Erhöhung der Realsteuern in 2012 und 2013	Maßnahme umgesetzt ☒
---	--

Verantwortlich:	StK Bremen
------------------------	------------

Maßnahmenbeschreibung / Umsetzung
Im Rahmen des HSP wurden folgende Hebesatzerhöhungen eingeplant. Hebesatzerhöhung 2012 Grundsteuer A um 78 Punkte von 280 v.H. auf 358 v.H. Grundsteuer B um 78 Punkte von 418 v.H. auf 496 v.H. Gewerbsteuer um 25 Punkte von 445 v.H. auf 470 v.H. Hebesatzerhöhung 2013 Grundsteuer A um 79 Punkte von 358 v.H. auf 437 v.H. Grundsteuer B um 79 Punkte von 496 v.H. auf 575 v.H. Gewerbsteuer um 25 Punkte von 470 v.H. auf 495 v.H. Die entsprechenden HSP-Beschlüsse waren zum 01.01.2013 voll umfänglich umgesetzt.

Haushaltsdaten

GESAMT

Jahr	Planungs- summe	Umgesetzt	Zukünftige Umsetzung	Umsetzung nicht möglich
	€	€	€	€
2012	1.750.000	1.781.300	0	-31.300
2013	3.515.000	3.515.000	0	0
2014	3.515.000	3.515.000	0	0
2015	3.515.000	3.515.000	0	0
2016	3.515.000	3.515.000	0	0
2017	3.515.000	3.515.000	0	0
2018	3.515.000	3.515.000	0	0
2019	3.515.000		3.515.000	0
2020	3.515.000		3.515.000	0
2021	3.515.000		3.515.000	0

Haushaltsdaten GRUNDSTEUER A			
Sachkonto	401100	Kostenstelle	50.22
Kostenträger	611000150	Ergebnisgliederungscode	01

Jahr	Planungs- summe GRUNDSTEUER A €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	19.000	19.100	0	-100
2013	38.000	38.000	0	0
2014	38.000	38.000	0	0
2015	38.000	38.000	0	0
2016	38.000	38.000	0	0
2017	38.000	38.000	0	0
2018	38.000	38.000	0	0
2019	38.000	0	38.000	0
2020	38.000	0	38.000	0
2021	38.000	0	38.000	0

Haushaltsdaten GRUNDSTEUER B			
Sachkonto	401200	Kostenstelle	50.22
Kostenträger	611000150	Ergebnisgliederungscode	01

Jahr	Planungs- summe GRUNDSTEUER B €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	991.000	1.000.200	0	-9.200
2013	1.996.000	1.996.000	0	0
2014	1.996.000	1.996.000	0	0
2015	1.996.000	1.996.000	0	0
2016	1.996.000	1.996.000	0	0
2017	1.996.000	1.996.000	0	0
2018	1.996.000	1.996.000	0	0
2019	1.996.000	0	1.996.000	0
2020	1.996.000	0	1.996.000	0
2021	1.996.000	0	1.996.000	0

Hinweis:

Für das Jahr 2015 wurde die aktuelle Planungssumme bereits überschritten.

Auch für die Folgejahre ist ein Überschreiten der Planungssummen wahrscheinlich. Für die Jahre 2016 bis 2021 wurden bei der Ansatzplanung durch die Ausweisung neuer Wohngebiete über dem Landesdurchschnitt liegende Steigerungsraten einkalkuliert.

Deshalb ist zu berücksichtigen, dass ein Teil dieser Beträge im Rahmen des Finanzausgleichssystems wieder abgeschöpft wird. Eine genaue Berechnung ist im Voraus mangels Grundlagendaten nicht möglich. Aus diesem Grunde erfolgt bei "zukünftige Umsetzung" die Ausweisung der Planungssumme, die mindestens erreicht wird.

Haushaltsdaten GEWERBESTEUER			
Sachkonto	401300	Kostenstelle	50.22
Kostenträger	611000150	Ergebnisgliederungscode	01

Jahr	Planungs- summe GEWERBESTEUER €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	740.000	762.000	0	-22.000
2013	1.481.000	1.481.000	0	0
2014	1.481.000	1.481.000	0	0
2015	1.481.000	1.481.000	0	0
2016	1.481.000	1.481.000	0	0
2017	1.481.000	1.481.000	0	0
2018	1.481.000	1.481.000	0	0
2019	1.481.000	0	1.481.000	0
2020	1.481.000	0	1.481.000	0
2021	1.481.000	0	1.481.000	0

Hinweis:

Für das Jahr 2015 wurde die Planungssumme bereits überschritten.

Für die Folgejahre 2016 bis 2021 gehen wir aus heutiger Sicht aufgrund der prognostizierten positiven Entwicklung der Wirtschaft ebenfalls von einem weiteren Überschreiten der Planungssumme aus.

Auch hier muss berücksichtigt werden, dass ein Teil der Beträge im Rahmen des Finanzausgleichssystems wieder abgeschöpft wird. Eine genaue Berechnung ist mangels Grundlagendaten im Voraus nicht möglich. Aus diesem Grunde erfolgt bei "zukünftige Umsetzung" die Ausweisung der Planungssumme, die mindestens erreicht wird.

HSP-Maßnahme Nr.: 16.00.08

- Nicht besetzt -

HSP-Maßnahme Nr.: 16.00.09 Zinsen Kassenkredite

Verantwortlich:	StK Bremen
------------------------	------------

Maßnahmenbeschreibung / Umsetzung

Die Berechnung der HSP-Maßnahme basiert auf dem Unterschied der bisherigen Haushaltsplanungen ohne Stärkungspaktgesetz und den Planungen nach dem Haushalt 2012/2013, der erstmals nach den Grundsätzen des Stärkungspaktgesetzes aufgestellt wurde.

Eine Fortschreibung der Daten der HSP-Maßnahme erfolgte auf der Basis des Vergleichs der fiktiven Ansätze ohne HSP-Maßnahmen des Hpl. 2012 mit den Daten des Entwurfs 2019 ff.

Die erheblichen Veränderungen gegenüber der Planung sind auf die nunmehr gegebenen Zinssätze und auf die Entwicklung des Kassenkredits zurückzuführen.

Haushaltsdaten

Sachkonto	551701	Kostenstelle	50.21
Kostenträger	612000150	Ergebnisgliederungscode	20

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	52.650	52.650	0	0
2013	222.200	1.000.600	0	-778.400
2014	553.600	1.558.800	0	-1.005.200
2015	837.000	1.903.400	0	-1.066.400
2016	1.203.800	2.250.100	0	-1.046.300
2017	1.492.400	2.600.100	0	-1.107.700
2018	1.842.100	2.967.300	0	-1.125.200
2019	2.185.300	0	3.342.100	-1.156.800
2020	2.573.300	0	3.462.100	-888.800
2021	2.961.700	0	2.882.100	79.600

Planungsgrundlage folgende Ansätze ohne HSP lt. Hpl. 2012

2012 =	616.650 €	2017 =	2.753.300 €
2013 =	1.223.800 €	2018 =	3.072.100 €
2014 =	1.823.100 €	2019 =	3.372.100 €
2015 =	2.123.100 €	2020 =	3.672.100 €
2016 =	2.431.100 €	2021 =	3.972.100 €

HSP-Maßnahme Nr.: 16.00.10 Festlegung von Gebühren

Verantwortlich:	ETB von Hoegen
------------------------	----------------

Maßnahmenbeschreibung / Umsetzung

In den Haushaltskonsolidierungsplänen bis einschl. 2011 war als Selbstbindung der Punkt enthalten, bei der Festsetzung von Gebühren und Entgelten die vorhandenen Möglichkeiten auszuschöpfen.

Diese Festlegung im HSK soll auch zukünftig für den HSP uneingeschränkt gelten. Nach konservativen Berechnungen geht die Verwaltung davon aus, dass damit ein zusätzlicher Ertrag von 50.000 € p.a. mindestens erzielt werden kann. Es zeigt sich nunmehr, dass die tatsächliche Verbesserung viel größer ist als geplant.

Haushaltsdaten

Sachkonto		Kostenstelle	
Kostenträger		Ergebnisgliederungscode	04

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	144.839	0	-144.839
2013	50.000	178.679	0	-128.679
2014	50.000	205.675	0	-155.675
2015	50.000	218.299	0	-168.299
2016	50.000	234.595	0	-184.595
2017	50.000	267.651	0	-217.651
2018	50.000	240.295	0	-190.295
2019	50.000	0	136.500	-86.500
2020	50.000	0	136.500	-86.500
2021	50.000	0	136.500	-86.500

HSP-Maßnahme Nr.: 16.00.11

Gewinnausschüttung von Gesellschaften

Verantwortlich:	BM Nelles
------------------------	-----------

Maßnahmenbeschreibung / Umsetzung

Die HSP-Maßnahme wurde eingeführt, um durch die Gewinnausschüttung von Gesellschaften die Ziele des Stärkungspaktgesetzes zu erreichen.

Der Betrag der nach den jeweiligen Planungen erforderlichen Höhe wird bei den Fortschreibungen dem Bedarf angepasst.

Auf Grund der Veränderungen der Rahmenbedingungen im Haushalt 2019 für die Jahre 2019 bis 2021 wurde die HSP-Maßnahme angepasst.

Gegenüber der Plandaten des HSP aus 2012 von netto 2.492.400 € enthält das HSP 2019 einen Betrag von netto 3.865.100 € (2017-2021 = 2.552.000, 2022 = 1.312.600 €)

Dies bedeutet unter Einbeziehung der Steuerlast eine Gewinnentnahme von 4.590.400 €.

Haushaltsplan 2015

Die Arbeiten im Jahresabschluss 2015 sind abgeschlossen, dass ohne die Inanspruchnahme von Gewinnausschüttungen städtischer Gesellschaften ein ausgeglichenes Ergebnis erzielt werden konnte. Somit wird der in 2015 geplante Anteil der Gewinnausschüttungen in Höhe von netto 921.000 € nicht benötigt, um gegenüber der defizitären Planung ein ausgeglichenes Ergebnis zu erreichen. Diese nicht benötigte Gewinnausschüttung wird zum Ausgleich der Haushaltsjahre 2017 ff. herangezogen.

Haushaltsplan 2016

Die Arbeiten im Jahresabschluss 2016 sind abgeschlossen, dass ohne die Inanspruchnahme von Gewinnausschüttungen städtischer Gesellschaften ein ausgeglichenes Ergebnis erzielt werden konnte. Somit wird der in 2016 geplante Anteil der Gewinnausschüttungen in Höhe von netto 878.100 € nicht benötigt, um gegenüber der defizitären Planung ein ausgeglichenes Ergebnis zu erreichen. Somit soll auch diese Summe zum Ausgleich der Haushaltsjahre 2018 ff. herangezogen werden.

Haushaltsplan 2017

Die Arbeiten im Jahresabschluss 2017 sind noch nicht abgeschlossen. Es wird aber davon ausgegangen, dass eine Inanspruchnahme in Höhe von 812.700 € benötigt wird.

Haushaltsplan 2018 und 2019

Für die beiden Haushaltsjahre sind keine Gewinnausschüttungen geplant.

Im Haushaltsplan wurde der Nettoverteilungsbetrag von 3.865.100 € wie folgt verteilt:

Der Gesamtbetrag verteilt sich auf folgende Haushaltsplanjahre:

2015/2016:	0 €
2017:	812.700 €
2018:	0 €
2019:	0 €
2020:	160.000 €
2021:	1.579.800 €

2022:	<u>1.312.600 €</u> 3.865.100 €
-------	-----------------------------------

Haushaltsdaten

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	0	0	0	0
2014	0	0	0	0
2015	0	0	0	0
2016	503.300	0	0	503.300
2017	375.800	0	812.700	-436.900
2018	962.800	0	0	962.800
2019	650.500	0	0	650.500
2020	0	0	160.000	-160.000
2021	0	0	1.579.800	-1.579.800

Haushaltsdaten			
Sachkonto	465100	Kostenstelle	02.00
Kostenträger	573000250	Ergebnisgliederungscode	19

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	0	0	0	0
2014	0	0	0	0
2015	0	0	0	0
2016	0	0	0	0
2017	0	0	965.000	0
2018	0	0	0	0
2019	0	0	0	0
2020	0	0	190.000	0
2021	0	0	1.876.400	0

Haushaltsdaten			
Sachkonto	544505	Kostenstelle	02.00
Kostenträger	573000250	Ergebnisgliederungscode	16

Jahr	Planungs- summe €	Umgesetzt €	Zukünftige Umsetzung €	Umsetzung nicht möglich €
2012	0	0	0	0
2013	0	0	0	0
2014	0	0	0	0
2015	0	0	0	0
2016	0	0	0	0
2017	0	0	152.300	0
2018	0	0	0	0
2019	0	0	0	0
2020	0	0	30.000	0
2021	0	0	296.600	0

5. Gesamtpläne

Gesamtergebnisplan

Gesamtergebnisplan Haushalt 2019

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	57.080.600	56.834.600	61.138.800	62.457.800	63.730.800	65.118.800
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	25.378.500	26.855.300	24.332.100	26.283.700	25.399.100	26.506.800
03	+ Sonstige Transfererträge	279.300	1.512.300	1.020.300	1.020.300	479.400	479.400
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	16.724.500	16.830.700	17.861.700	17.755.600	17.720.100	17.670.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.345.100	1.052.400	855.500	956.100	1.056.400	1.037.700
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	2.646.900	3.344.900	2.905.000	2.960.400	2.964.000	2.810.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.116.200	4.955.000	5.947.500	4.212.800	4.232.800	4.410.100
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	292.000	162.000	162.000	162.000
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	107.571.100	111.385.200	114.352.900	115.808.700	115.744.600	118.195.300
11	- Personalaufwendungen	-21.075.300	-21.774.600	-23.951.500	-24.162.500	-24.529.600	-24.990.500
12	- Versorgungsaufwendungen	-3.124.600	-3.237.500	-4.343.100	-4.384.900	-4.423.700	-4.429.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.800.900	-13.479.060	-12.085.200	-10.898.500	-10.436.900	-10.740.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-5.981.600	-5.956.600	-6.449.200	-6.903.500	-7.188.100	-7.419.800
15	- Transferaufwendungen	-61.167.900	-59.392.700	-61.759.600	-63.376.900	-63.965.600	-64.593.000
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-4.382.800	-4.822.540	-5.107.200	-4.973.100	-5.181.000	-4.878.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	-106.533.100	-108.663.000	-113.695.800	-114.699.400	-115.724.900	-117.051.500
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	1.038.000	2.722.200	657.100	1.109.300	19.700	1.143.800
19	+ Finanzerträge	1.594.300	1.152.700	1.237.800	1.493.900	3.225.600	2.980.300
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	-2.596.100	-2.151.900	-1.857.100	-2.461.900	-3.183.600	-4.092.800
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	-1.001.800	-999.200	-619.300	-968.000	42.000	-1.112.500
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	36.200	1.723.000	37.800	141.300	61.700	31.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	36.200	1.723.000	37.800	141.300	61.700	31.300
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	972.400	0	6.700	0	2.071.800	903.900
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-131.300	-18.600	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	841.100	-18.600	6.700	0	2.071.800	903.900

Zusammenstellung Gesamtergebnisplan

Zusammenstellung Gesamtergebnisplan 2019

Aufgaben	Aufwendungen insgesamt Nr. 17+20+24 €	Erträge insgesamt Nr. 10+19+23 €	Zuschuss- bedarf Nr. 26 €	Zuschuss- bedarf Nr. 29 €
Produktbereich 01 - Innere Verwaltung -	-18.538.900	1.737.300	-16.801.600	-15.996.800
<u>Teilhaushalt 01.10 - Politische Gremien, Verwaltungsführung und sonstige Aufgaben -</u> (Verwaltungsvorstand, Rat und Ausschüsse, Fraktionen, Gleichstellung, Personalrat, Rechnungsprüfung, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Organisation, Rechtsangelegenheiten, Versicherungsangelegenheiten)	-1.998.700	12.100	-1.986.600	-1.940.700
<u>Teilhaushalt 01.20 - Zentrale Dienste -</u> (Druckerei, Post- und Botendienste, Telefonzentrale, Verwaltungsbücherei, Verwaltungsarchiv, ADV, Hausverwaltung)	-2.153.100	40.500	-2.112.600	-2.071.200
<u>Teilhaushalt 01.30 - Personalmanagement-</u>	-8.193.100	880.000	-7.313.100	-7.313.100
<u>Teilhaushalt 01.40 - Finanzmanagement und Rechnungswesen -</u> (Kämmerei, Stadtkasse, Vollstreckung, Steueramt, Controlling)	-1.558.600	230.100	1.328.500	-826.800
<u>Teilhaushalt 01.50 - Grundstücksmanagement -</u> (Erwerb und Veräußerung von Grundvermögen, Mieten und Pachten, Bewirtschaftung bebauter u. unbebauter Grundstücke, Bodenordnung, Wirtschaftsförderung)	-602.600	400.200	-202.400	-202.400
<u>Teilhaushalt 01.60 - Immobilienmanagement -</u> (Baumaßnahmen, Instandhaltung und Bewirtschaftung von Gebäuden)	-1.624.100	130.000	-1.494.100	-1.494.100
<u>Teilhaushalt 01.90 - Kommunaler Dienstleistungsbetrieb</u>	-2.408.700	44.400	-2.364.300	-2.148.500

Aufgaben	Aufwendun- gen insgesamt Nr. 17+20+24 €	Erträge insgesamt Nr. 10+19+23 €	Zuschuss- bedarf Nr. 26 €	Zuschuss- bedarf Nr. 29 €
Produktbereich 02 - Sicherheit und Ordnung -	-3.834.200	1089.700	-2.744.500	-2.744.700
<u>Teilhaushalt 02.10 - Allgemeine Ordnungsangelegenheiten -</u>	-377.200	47.300	-329.900	-329.900
<u>Teilhaushalt 02.20 - Gewerbewesen, Verkehrsangelegenheiten -</u>	-486.500	585.100	98.600	98.400
<u>Teilhaushalt 02.30 - Einwohner- und Personenstandswesen, Wahlen -</u>	-673.900	322.000	-351.900	-351.900
<u>Teilhaushalt 02.40 - Feuerschutz, Rettungsdienst -</u>	-2.296.600	135.300	-2.161.300	-2.161.300
Produktbereich 03 - Schulträgeraufgaben - (Grundschulen, Hauptschule, Realschule, Gymnasium, Gesamtschule einschl. Gebäude)	-8.296.800	2.862.600	-5.434.200	-5.445.200
Produktbereich 04 - Kultur- und Wissenschaft - (Kultur, Bücherei, Stadtarchiv, Erwachsenenbildung VI 15)	-788.100	138.400	-649.700	-649.700
Produktbereich 05 - Soziale Leistungen -	-4.637.000	2.107.200	-2.529.800	-2.529.800
<u>Teilhaushalt 05.10 - Soziale Leistungen Stadt -</u> (Seniorenarbeit, Unterhaltssicherung, Asylbewerberleistungsgesetz, Wohngeld, Unterkünfte und Einrichtungen für Flüchtlinge und Asylbewerber)	-4.637.000	2.107.200	-2.529.800	-2.529.800
Anteil Soziales (Hartz IV u.ä.) aus TH 16.10				
Produktbereich 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe -	-26.280.600	11.041.400	-15.239.200	-15.239.200
<u>Teilhaushalt 06.10 - Kinder in Tagesbetreuung -</u>	-15.602.400	8.339.200	-7.263.200	-7.263.200

Aufgaben	Aufwendun- gen insgesamt Nr. 17+20+24 €	Erträge insgesamt Nr. 10+19+23 €	Zuschuss- bedarf Nr. 26 €	Zuschuss- bedarf Nr. 29 €
<u>Teilhaushalt 06.20 - Kinder- und Ju- gendarbeit -</u> (Förderung in und außerhalb von Ein- richtungen, Spiel- und Bolzplätze)	-617.800	110.800	-507.000	-507.000
<u>Teilhaushalt 06.30 - Hilfe für junge Menschen und ihre Familien -</u> (Erziehung in der Familie, Familienge- richtshilfe, Jugendsozialarbeit, Inob- hutnahme, familienunterstützende Hilfe zur Erziehung, Eingliederungshilfen, Unterhaltsvorschuss)	-10.060.400	2.591.400	-7.469.000	-7.469.000
Produktbereich 07 - Gesund- heitsdienste - (Krankenhausumlage an das Land)	-560.000	0	-560.000	-560.000
Produkt 08 - Sportförderung - (Sportanlagen / Aquana)	-3.213.400	1.898.500	-1.314.900	-1.303.900
Produktbereich 09 - Räumliche Planung und Entwicklung - (Flächennutzungspläne, Bebauungs- pläne u.ä.)	-408.800	13.100	-395.700	-395.700
Produktbereich 10 - Bauen und Wohnen - (Bauaufsicht und Wohnraumsicherung)	-888.300	390.800	-497.500	-497.500
Produktbereich 11 - Ver- und Entsorgung - (Versorgungsunternehmen, Abfallwirt- schaft, Stadtentwässerung)	-10.537.200	15.187.600	4.650.400	4.448.700
<u>Teilhaushalt 11.10 - Versorgung -</u> (Versorgungsunternehmen)	0	1.970.000	1.970.000	1.970.000
<u>Teilhaushalt 11.20 - Abfallwirtschaft -</u>	-3.576.300	4.078.400	502.100	112.700
<u>Teilhaushalt 11.30 - Stadtentwässe- rung -</u>	-6.960.900	9.139.200	2.178.300	2.366.100

Aufgaben	Aufwendun- gen insgesamt Nr. 17+20+24 €	Erträge insgesamt Nr. 10+19+23 €	Zuschuss- bedarf Nr. 26 €	Zuschuss- bedarf Nr. 29 €
Produktbereich 12 - Verkehrsflä- chen und -anlagen, ÖPNV, Stra- ßenreinigung -	-4.880.600	1.780.100	-3.100.500	-3.873.200
<u>Teilhaushalt 12.00 – Verkehrsflächen- und Anlagen, ÖPNV</u>	-4.461.900	1.437.100	-3.024.800	-3.925.600
<u>Teilhaushalt 12.90 - Straßenreinigung KDW</u>	-418.700	343.000	-75.700	52.400
Produktbereich 13 - Natur- und Landschaftsschutz - (Öffentliches Grün, Wasserbau)	-1.533.300	1.132.600	-400.700	-230.900
<u>Teilhaushalt 13.10 -Öffentliches Grün- (Pflege von Grünanlagen aller Art)</u>	-136.100	51.000	-85.100	-85.100
<u>Teilhaushalt 13.20 - Wald- und Forst- wirtschaft -</u>	-285.500	180.000	-105.500	-107.000
<u>Teilhaushalt 13.30 - Friedhofswesen -</u>	-861.700	901.600	39.900	-44.800
<u>Teilhaushalt 13.40 - Öffentliche Ge- wässer, Wasserbau -</u>	-250.000	0	-250.000	6.000
Produktbereich 14 - Umwelt- schutz - (Zuordnung bei anderen Produktberei- chen)	0	0	0	0
Produktbereich 15 - Wirtschaft und Tourismus - (Unternehmen)	-53.000	14.000	-39.000	-39.000
Produktbereich 16 - Allgemeine Finanzwirtschaft - (Eigene Steuern und Steueranteile Dritter, Regionsumlage, Gewerbesteuer- umlage)	-31.064.700	76.159.400	45.094.700	45.094.700
Produktbereich 17 - Stiftungen - <u>Teilhaushalt 17.10 - Kulturstiftung -</u>	-38.000	38.000	0	0
Summe aller Produktbereiche:	-115.552.900	115.590.700	37.800	37.800

Gesamtfinanzplan

Gesamtfinanzplan Haushalt 2019

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	57.080.600	56.834.600	61.138.800	62.457.800	63.730.800	65.118.800
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	23.574.300	25.052.000	22.416.800	24.401.200	23.564.800	24.748.600
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	279.300	1.392.300	900.300	900.300	359.400	359.400
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	15.742.900	15.701.600	15.975.700	15.877.100	15.867.700	15.826.400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.345.100	1.052.400	855.500	956.100	1.056.400	1.037.700
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	2.646.900	3.344.900	2.905.000	2.960.400	2.964.000	2.810.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	3.227.600	3.286.700	3.543.100	3.231.400	3.241.800	3.235.100
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	1.594.300	1.152.700	1.237.800	1.493.900	3.225.600	2.980.300
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	105.491.000	107.817.200	108.973.000	112.278.200	114.010.500	116.116.300
10	- Personalauszahlungen	-19.594.400	-20.198.600	-22.060.900	-22.284.000	-22.883.400	-23.228.200
11	- Versorgungsauszahlungen	-3.523.000	-3.664.000	-4.177.000	-4.227.000	-4.277.000	-4.327.000
12	- Sach- und Dienstleistungen	-10.800.900	-13.479.060	-12.085.200	-10.898.500	-10.436.900	-10.740.600
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	-2.466.100	-2.030.900	-1.782.100	-2.389.400	-3.113.600	-4.027.800
14	- Transferzahlungen	-61.167.900	-59.392.700	-61.759.600	-63.376.900	-63.965.600	-64.593.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-4.376.400	-4.653.240	-4.833.000	-4.698.900	-4.906.800	-4.604.300
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-101.928.700	-103.418.500	-106.697.800	-107.874.700	-109.583.300	-111.520.900
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	3.562.300	4.398.700	2.275.200	4.403.500	4.427.200	4.595.400
18	+ Zuwendungen für Investitionen	7.099.200	4.753.800	8.787.900	4.679.700	4.749.900	4.970.800
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	2.578.300	100.600	38.400	0	2.835.000	1.300.000
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	514.100	541.700	1.366.000	549.000	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	372.500	959.000	679.000	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.191.600	5.768.600	11.151.300	5.907.700	7.584.900	6.270.800
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	-345.200	-208.000	-120.000	-120.000	-120.000	-120.000
25	- Baumaßnahmen	-20.750.900	-18.981.000	-49.190.600	-22.062.900	-26.401.900	-13.373.700
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-11.909.000)	(-1.972.000)	(0)
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	-1.548.900	-2.184.800	-6.127.300	-2.079.500	-1.461.900	-1.172.400
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-676.000)	(0)	(0)
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	-75.000	-165.700	-716.000	-39.000	-39.000	-39.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-22.720.000	-21.539.500	-56.153.900	-24.301.400	-28.022.800	-14.705.100
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-12.585.000)	(-1.972.000)	(0)
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	-12.528.400	-15.770.900	-45.002.600	-18.393.700	-20.437.900	-8.434.300
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-12.585.000)	(-1.972.000)	(0)
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (17 + 31)	-8.966.100	-11.372.200	-42.727.400	-13.990.200	-16.010.700	-3.838.900

Gesamtfinanzplan Haushalt 2019

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-12.585.000)	(-1.972.000)	(0)
33	+ Einzahlungen für Darlehen	19.010.000	25.264.000	47.529.500	19.958.200	22.247.700	12.675.500
34	+ Einzahlungen Liquiditätskredite	0	0	540.900	540.900	0	0
35	- Auszahlungen für Darlehen	-9.120.000	-12.260.000	-5.777.100	-5.918.500	-5.886.500	-8.464.500
36	- Auszahlungen Liquiditätskredite	0	0	-13.000	-78.400	-106.900	-106.900
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	9.890.000	13.004.000	42.280.300	14.502.200	16.254.300	4.104.100
38	= Änder. d. Best. an eig. Finanzmitteln (32 + 37)	923.900	1.631.800	-447.100	512.000	243.600	265.200
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-12.585.000)	(-1.972.000)	(0)
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
40	+ Bestand an fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
41	= Liquide Mittel (38 bis 40)	923.900	1.631.800	-447.100	512.000	243.600	265.200

Investitionsprogramm 2019 bis 2022

Im Verfolg der Rechtsänderungen im NKF ab 01.01.2019 ist zukünftig in den Erläuterungen zu den Investitionen auch darauf abzustellen, welche Mittel insgesamt benötigt werden und welche Beträge bereits im Rahmen bisheriger Haushalte zur Verfügung gestellt wurden.

Um hierüber eine zusammengefasste Information geben zu können, hat sich die Verwaltung dazu entschlossen die entsprechenden Informationen zusätzlich in den Vordruck des bisherigen Investitionsprogrammes zu integrieren.

Aus diesem Grunde wurden vor den Daten des Haushaltsjahres 2019 und der Planung bis 2022 die Spalten "Gesamt" und "Bisher bereitgestellt" eingefügt.

Am Ende des Investitionsprogrammes wurde noch eine Spalte "Spätere Jahre" eingefügt, um auch den Zeitraum nach der Dauer der mittelfristigen Finanzplanung abbilden zu können.

Die Einfügung der Spalten "Gesamt" und "Bisher bereitgestellt" hinter den Daten der bisherigen Haushaltsjahre 2017 und 2018 und vor den Daten des Haushaltes 2019 hat einen besonderen Grund, der sich aus möglicherweise vorgenommenen Veranschlagungen ergibt.

Es gibt durchaus Investitionsmaßnahmen, die erstmals im Haushaltsjahr 2017 veranschlagt wurden, deren Ansätze aber aus den verschiedensten Gründen nicht in Anspruch genommen werden konnten.

Bei diesen Investitionsmaßnahmen war ganz oder teilweise eine Neuveranschlagung in 2018 möglich. In 2018 erfolgte aber ebenfalls keine oder nur eine teilweise Inanspruchnahme, woraus sich für 2019 ff. wiederum Neuveranschlagungen ergaben.

Durch diese Verschiebungen würde die Zusammenrechnung dieser Beträge ein völlig falsches Bild ergeben.

Deshalb gibt die Spalte der Gesamtkosten den Betrag wieder, der nach dem Stand des Haushaltes 2019 insgesamt dafür benötigt wird, die Maßnahme auch tatsächlich umzusetzen.

In der Spalte "Bisher bereitgestellt" werden die Beträge ausgewiesen, die tatsächlich aus den Veranschlagungen der Jahre 2018, 2017 oder früher für die Maßnahme benötigt werden. Diese Summe wurde unabhängig davon ermittelt, dass in den Jahren 2018 und früher jeweils ganz oder teilweise Neuveranschlagungen erfolgten.

Um die Übersichtlichkeit des Investitionsprogrammes nicht zu belasten, wurden Daten in die neuen Spalten nur dann eingesetzt, wenn es sich um größere zusammenhängende Maßnahmen handelt und / oder diese sich in der Abwicklung über einen Zeitraum von mehreren Jahren erstrecken.

I-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017 €	Ansatz 2018 €	Gesamt €	Bisher bereitge- stellt €	Ansatz 2019 €	Verpflicht.- ermäch- tigung €	Finanzplan 2020 €	Finanzplan 2021 €	Finanzplan 2022 €	Spätere Jahre €
I111100602	Rechte / Lizenzen Öffentlichkeitsarbeit	0	0			-6.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	
I111209001	Beschaffung von Hardware	-43.000	-112.500			-212.000	0	-230.000	-58.000	-56.500	
I111209002	Verwaltung - BGA	-5.000	-5.000			-7.500	0	-5.000	-5.000	-5.000	
I111209003	Verwaltung - GWG	-5.700	-5.500			-3.000	0	-3.500	-3.200	-3.000	
I111209004	Verwaltung - Festwerte	-12.000	-19.800			-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	
I111209006	Beschaffung Software	-75.000	-70.000			-65.300	0	-31.200	-31.200	-33.200	
I111209008	Verwaltung - Fahrzeuge Service	0	0			-40.000	0	0	0	0	
I111509001	Verkauf Gewerbegrund- stücke	9.300	50.000			0	0	0	0	0	
I111509003	Umlegungsverfahren -Ausgleichszahlungen der Stadt-	-10.000	-10.000			-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	
I111509004	Unbebaute Grunderwerb Allgemein	-334.000	-180.000			-100.000	0	-100.000	-100.000	-100.000	
I111509005	Städtische Häuser - Modernisierungsaufwand -	-25.000	-25.000			-25.000	0	-25.000	-25.000	-25.000	
I111509006	Veräußerungserlöse unbebaute Grundstücke	2.569.000	50.600			38.400	0	0	2.835.000	1.300.000	
I111600001	Gebäudemanagement - GWG	-2.000	-2.000			-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	
I111600002	Gebäudemanagement - BGA	-1.000	-1.000			-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	
I111600201	Rathaus - nachträgliche Anschaffungskosten -	0	0			-50.000	0	0	0	0	
I111600206	Bundeszuschuss Rathaus Unterstellmöglichkeit	12.400	0			0	0	0	0	0	
I111600207	Rathaus - Unterstellmög- lichkeit Fahrräder-	-20.000	0			0	0	0	0	0	
I111602002	Nachtr. Anschaffungs- kosten Rathaus - GLT -	0	-33.700			-30.000	0	-30.000	-30.000	-30.000	
I111602003	Fahrzeuge Hausmeister	0	-40.000			0	0	0	0	0	

I-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017 €	Ansatz 2018 €	Gesamt €	Bisher bereitge- stellt €	Ansatz 2019 €	Verpflicht.- ermäch- tigung €	Finanzplan 2020 €	Finanzplan 2021 €	Finanzplan 2022 €	Spätere Jahre €
I111984101	Werkstatt KDW - GWG	-1.000	-2.000			-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	
I111984102	Werkstatt KDW - Maschi- nen und Geräte	-3.000	-3.000			-4.000	0	-4.000	-4.000	-4.000	
I111984104	Werkstatt KDW - Fahrzeuge	0	0			-112.000	0	0	0	0	
I111984201	Unterhaltung Anlagen KDW - GWG	-1.000	-2.000			-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	
I111984202	Unterhaltung Anlagen KDW - Maschinen und Geräte	-65.700	-51.000			-85.000	0	-26.500	-57.400	-60.000	
I111984204	Unterhaltung Anlagen KDW - Fahrzeuge	-215.000	-455.000			-265.000	0	0	-185.000	-120.000	
I111984301	Verwaltung KDW - GWG	-1.000	-1.500			-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	
I111984303	Verwaltung KDW - BGA	-3.000	0			0	0	0	0	0	
I111984304	Verwaltung KDW - Fahrzeuge	0	0			0	0	-20.000	0	0	
I126400101	Feuerschutzpauschale	57.000	58.600			60.000	0	60.000	60.000	60.000	
I126400102	Feuerwehr - BGA	-140.000	-140.000			-140.000	0	-140.000	-140.000	-70.000	
I126400103	Erwerb Fahrzeuge Feuerwehr	-450.000	-450.000			-450.000	-450.000	-450.000	-450.000	-300.000	
I126400104	Feuerwehr - GWG	-5.000	-5.000			-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	
I126400109	Feuerwehr - Festwerte	-70.000	-65.000			-110.000	0	-60.000	-60.000	-60.000	
I211000102	Grundschulen- Festwerte	-12.000	0			0	0	0	0	0	
I211000104	Schulen - Allgemein - Software Medienentwick- lungsplan	-5.000	-5.000			0	0	0	0	0	
I211100102	Umbau Lehrschrwimm- becken verlässliche Mittagsbetr.	-195.000	0			0	0	0	0	0	
I211100601	GS Bardenberg - GWG	-1.600	-1.600			-1.600	0	-1.500	-1.500	-1.500	
I211100602	GS Bardenberg - Festwerte	-1.600	-1.600			-6.500	0	-1.700	-1.500	-1.500	
I211100603	GS Bardenberg - BGA	-1.800	-1.900			-1.900	0	-1.900	-1.800	-1.700	

I-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017 €	Ansatz 2018 €	Gesamt €	Bisher bereitge- stellt €	Ansatz 2019 €	Verpflicht.- ermäch- tigung €	Finanzplan 2020 €	Finanzplan 2021 €	Finanzplan 2022 €	Spätere Jahre €
I211100702	GS Bardenberg - Be- schaffung Hardware Vernetzung	0	0			-7.900	0	0	0	0	
I211200302	GS Würselen - Mitte - Baukosten Erweiterung	-160.000	-315.000	-3.500.000	-25.000	-425.000	-3.050.000	-1.850.000	-1.200.000	0	0
I211200601	GS Würselen-Mitte - GWG	-1.800	-2.000			-1.900	0	-2.000	-2.000	-2.000	
I211200602	GS Würselen-Mitte - Festwerte	-1.900	-2.000			-2.000	-28.000	-2.000	-30.300	-2.300	
I211200603	GS Würselen-Mitte - BGA	-2.200	-2.300			-2.200	0	-2.400	-2.500	-2.600	
I211202401	OGS Würselen-Mitte - BGA	0	0			0	0	0	-15.000	0	
I211202402	OGS Würselen-Mitte - GWG	0	0			0	0	0	-6.000	0	
I211202403	OGS Würselen-Mitte Gruppenwerte	0	0			0	0	0	-9.000	0	
I211300302	GS Scherberg - Baukosten Erweiterung	0	-187.000	-2.500.000	-15.000	-865.000	-1.620.000	-1.540.000	-80.000	0	0
I211300601	GS Scherberg - GWG	-800	-800			-900	0	-1.000	-1.100	-1.100	
I211300602	GS Scherberg - Festwerte	-800	-800			-1.000	-13.000	-14.000	-1.000	-1.000	
I211300603	GS Scherberg - BGA	-900	-900			-1.000	0	-1.300	-1.300	-1.300	
I211300702	GS Scherberg - Beschaff. Hardware Vernetzung	0	0			-6.500	0	0	0	0	
I211302401	OGS Scherberg - BGA	0	0			0	0	-16.000	0	0	
I211302403	OGS Scherberg - Gruppenwerte	0	0			0	0	-9.000	0	0	
I211302501	OGS Scherberg - GWG	0	0			0	0	-6.000	0	0	
I211400601	GS Broichweiden - Festwerte	-1.300	-1.400			-1.500	0	-1.600	-1.500	-1.300	
I211400602	GS Broichweiden - GWG	-1.300	-1.400			-1.500	0	-1.500	-1.400	-1.300	
I211400603	GS Broichweiden - BGA	-1.500	-1.700			-9.800	0	-6.900	-6.700	-1.500	
I211402401	OGS Broichweiden - BGA	0	-5.000			0	0	0	0	0	
I211402402	OGS Broichweiden -GWG	0	-2.000			0	0	0	0	0	

I-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017 €	Ansatz 2018 €	Gesamt €	Bisher bereitge- stellt €	Ansatz 2019 €	Verpflicht.- ermäch- tigung €	Finanzplan 2020 €	Finanzplan 2021 €	Finanzplan 2022 €	Spätere Jahre €
I211402403	OGS Broichweiden - Gruppenwerte	0	-3.000			0	0	0	0	0	
I211500601	GS Morsbach - GWG	-1.400	-1.400			-1.400	0	-1.400	-1.400	-1.300	
I211500602	GS Morsbach - Festwerte	-1.400	-1.400			-1.400	0	-1.500	-1.400	-1.300	
I211500603	GS Morsbach - BGA	-1.700	-1.600			-1.600	0	-1.800	-1.600	-1.500	
I211500702	GS Morsbach - Beschaf- fung Hardware Vernetzung	0	0			-7.700	0	0	0	0	
I211600601	GS Linden-Neusen - GWG	-600	-600			-700	0	-600	-700	-600	
I211600602	GS Linden-Neusen - Festwerte	-600	-600			-700	0	-800	-600	-700	
I211600603	GS Linden-Neusen - BGA	-700	-800			-800	0	-900	-700	-700	
I211700302	GS Sebastianusschule - Baukosten Erweiterung	0	-205.000	-2.800.000	-10.000	-1.240.000	-1.550.000	-1.450.000	-100.000	0	0
I211700601	GS Sebastianusschule - GWG	-2.100	-2.100			-2.200	0	-2.200	-2.300	-2.300	
I211700602	GS Sebastianusschule - Festwerte	-2.200	-2.200			-2.500	-40.000	-42.500	-2.500	-2.500	
I211700603	GS Sebastianusschule - BGA	-2.500	-2.500			-2.600	0	-2.800	-2.800	-2.700	
I211700605	GS Sebastianusschule - Sanierung -	-94.000	0			0	0	0	0	0	
I211700702	GS Sebastianusschule - Beschaffung Hardware Vern.	0	0			-7.900	0	0	0	0	
I211702401	OGS Sebastianusschule - BGA	0	0			0	0	-10.000	0	0	
I211702402	OGS Sebastianusschule - GWG	0	0			0	0	-4.000	0	0	
I211702403	OGS Sebastianusschule - Gruppenwert	0	0			0	0	-6.000	0	0	
I212000601	Hauptschule - GWG	-500	0			0	0	0	0	0	
I215000601	Realschule - Festwerte	-3.400	-2.600			-1.700	0	0	0	0	
I215000602	Realschule - GWG	-3.400	-2.500			-1.700	0	-900	0	0	
I215000603	Realschule - BGA	-4.000	-3.000			-2.000	0	0	0	0	

I-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017 €	Ansatz 2018 €	Gesamt €	Bisher bereitge- stellt €	Ansatz 2019 €	Verpflicht.- ermäch- tigung €	Finanzplan 2020 €	Finanzplan 2021 €	Finanzplan 2022 €	Spätere Jahre €
I217000301	Gymnasium - Sanierung	0	0			-36.600	0	0	0	0	
I217000303	Gymnasium - Baukosten Mensa	-40.000	0			0	0	0	0	0	
I217000304	Gymnasium - Mensa Küche und Einrichtung	-5.000	-10.000			-10.000	0	-10.000	-10.000	-100.000	
I217000305	IHK Gymnasium - Aula Baukosten	-500.000	0	-8.335.300	-297.000	-1.000.000	0	-2.800.000	-2.800.000	-1.438.300	0
I217000306	IHK Gymnasium - Landes- zuschuss Aula Baukosten	350.000	0	5.496.300	0	240.000	0	1.201.100	1.441.400	1.236.000	1.377.800
I217000307	Gymnasium - Sanierung -	0	0	-24.685.000	0	-4.800.000	0	-3.300.000	-9.785.000	-6.800.000	0
I217000602	Gymnasium - GWG	-6.000	-6.100			-6.100	0	-6.000	-6.000	-5.700	
I217000603	Gymnasium - Festwerte	-6.100	-14.300			-29.200	0	-6.200	-6.100	-5.800	
I217000604	Gymnasium - BGA	-7.100	-87.200			-7.200	0	-7.200	-7.100	-6.800	
I217000701	Gymnasium - Beschaffung Hardware Vernetzung	-21.700	-4.800			0	0	0	-4.300	0	
I217000702	Gymnasium - Beschaffung Software Vernetzung	0	-3.400			0	0	0	0	0	0
I217001101	Gymnasium - Neubau Zweifachhalle	0	0	-5.300.000	0	-1.050.000	0	-680.000	-3.260.000	-310.000	0
I218000301	Gesamtschule / Krottstr.- Baukosten Neubau	0	0	-23.835.200	0	-23.835.200	0	0	0	0	0
I218000303	Gesamtschule / Krottstr. - Mensa Kochküche / Einrichtung	-5.000	0	-493.000	0	-493.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0
I218000305	Gesamtschule / Krottstr. - Transaktionskosten	-500.000	-90.000	-900.000	-844.000	-56.000	0	0	0	0	0
I218000306	Gesamtschule / Krott- straße - Kleinspielfeld Bauk.	0	0	-251.000	0	-251.000	0	0	0	0	0
I218000601	Gesamtschule / Krottstr. - GWG	-2.000	0			-1.700	0	-3.900	-4.600	-5.200	
I218000602	Gesamtschule / Krottstr. - Festwerte	-1.600	0			-1.700	0	-4.100	-4.700	-5.200	

I-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017 €	Ansatz 2018 €	Gesamt €	Bisher bereitge- stellt €	Ansatz 2019 €	Verpflicht.- ermäch- tigung €	Finanzplan 2020 €	Finanzplan 2021 €	Finanzplan 2022 €	Spätere Jahre €
I218000603	Gesamtschule / Krottstr. - BGA	-2.200	0			-2.200	0	-4.700	-5.500	-6.100	
I218000605	Gesamtschule/Krottstr. - BGA Mobiliar	-10.000	-73.500	-3.381.500	-73.500	-3.308.000	0	0	-20.000	-20.000	0
I218100303	Gesamtschule - Mensa Küche/Einrichtung	0	-10.000			0	0	0	0	0	
I218100601	Gesamtschule - GWG	0	-2.700			-1.500	0	0	0	0	
I218100602	Gesamtschule - Festwerte	0	-2.400			-1.500	0	0	0	0	
I218100603	Gesamtschule - BGA	0	-2.700			-1.500	0	0	0	0	
I218100702	Gesamtschule - Vernetzung	0	-300			0	0	0	0	0	
I243000902	Baumaßnahmen nach der Schulpause u.a.	-383.100	0			0	0	0	0	0	
I243000907	Hardware/ BGA Medienentwicklungsplan	-16.600	-67.600			-276.600	0	-91.000	-25.000	-20.000	
I243000908	Finanzierung durch Erhaltene Anzahlungen - Schulen	15.000	0			2.950.600	0	0	0	0	
I243000910	Maßnahmen nach dem Belastungsausgleich Inklusion	-30.000	-30.000			-25.000	0	-25.000	-25.000	-25.000	
I243000911	Landeszuschuss Belastungsausgleich Inklusion	30.000	30.000			25.000	0	25.000	25.000	25.000	
I243000913	Software Medienent- wicklung	0	0			-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	
I243000905	Maßnahme nach dem Programm "Gute Schule"	-543.400	-150.000			0	0	0	0	0	
I272002001	Stadtbücherei - Festwerte	0	-12.000			-12.000	0	-13.000	-14.000	-15.000	
I272002103	IHK Umbau / Sanierung Altes Rathaus	-4.000.000	0	-7.059.000	-37.300	0	0	0	0	0	-7.021.700
I272002104	IHK Landeszuschuss Umbau / Sanierung Altes Rathaus	2.800.000	0	4.830.000	0	0	0	0	0	0	4.830.000

I-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017 €	Ansatz 2018 €	Gesamt €	Bisher bereitge- stellt €	Ansatz 2019 €	Verpflicht.- ermäch- tigung €	Finanzplan 2020 €	Finanzplan 2021 €	Finanzplan 2022 €	Spätere Jahre €
I273009001	Rückzahlung Wiederaufbaudarlehen	1.600	1.600			0	0	0	0	0	
I315100301	Asyl Neustraße 40 Sanierung / Anbau	-791.000	-791.000			0	0	0	0	0	
I315100601	Unterkunft Neustraße - GWG	-1.500	-3.000			-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	
I315110601	Asyl Helleter Feldchen - GWG	-7.000	-7.000			-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	
I315120601	Asyl Tittelsstr. 48 - GWG	-1.500	-1.000			-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	
I315130601	Asyl Jülicher Straße 82 - GWG	-1.500	0			0	0	0	0	0	
I315140601	Asyl Pleyerstr. 4a - GWG	-1.500	-1.500			-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	
I315150601	Asyl Pleyer Straße 20 - GWG	-1.500	-1.500			-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	
I315160601	Asyl Neuhauser Str. 75 - GWG	-1.500	-1.000			-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	
I315170601	Asyl Feldstraße 132 - GWG	-1.000	-1.000			-800	0	-800	-800	-800	
I315180601	Asyl St. Jobber Str. - GWG	-6.000	-3.000			-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	
I315190601	Asyl Burgstr. - GWG	-6.000	0			0	0	0	0	0	
I315210601	Asyl Balbinastr. 5 - GWG	-2.500	-1.500			-1.200	0	-1.200	-1.200	-1.200	
I315220601	Asyl Morsbacher Str. 32 a - GWG	0	-1.000			-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	
I315230601	Asyl Lehnstr. 8 - GWG	-1.500	-1.000			-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	
I315240601	Asyl Willibrordstr. 13 - GWG	0	-1.500			0	0	0	0	0	
I315260601	Asyl An Steinhaus 16	0	0			-1.200	0	-1.200	-1.200	-1.200	
I315500601	Asyl Kreuzstraße - GWG	-1.500	-1.500			-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	
I315600601	Asyl Kaiserstr. - GWG	-6.000	-5.000			-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	
I315700601	Asyl Talstr. - GWG	-1.500	-1.500			-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	
I315800601	Asyl Schulstr. - GWG	-1.500	-1.000			-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	

I-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017 €	Ansatz 2018 €	Gesamt €	Bisher bereitge- stellt €	Ansatz 2019 €	Verpflicht.- ermäch- tigung €	Finanzplan 2020 €	Finanzplan 2021 €	Finanzplan 2022 €	Spätere Jahre €
I315900601	Asyl Hauptstr. 79 - GWG	-1.500	-1.500			-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	
I365100101	KiGa Heidegarten - Festwerte	-800	-800			-800	0	-800	-1.000	-1.000	
I365100102	KiGa Heidegarten - BGA	-1.500	-1.500			-1.500	0	-1.500	-1.800	-1.800	
I365100103	KiGa Heidegarten - GWG	-300	-300			-300	0	-300	-400	-400	
I365100105	KiGa Heidegarten - Außenspielgeräte	0	0			0	0	-50.000	0	0	
I365100301	KiGa Heidegarten - Baukosten-Erweiterung	0	-1.920.000	-3.804.000	-202.000	-900.000	-2.702.000	-2.110.000	-592.000	0	0
I365100302	KiGa Heidegarten - Landeszuschuss Erweiterung	0	321.500	486.000	0	243.000	0	243.000	0	0	0
I365100303	KiGa Heidegarten - Einrichtung Erweiterung	0	0	-175.000	0	0	-145.000	-175.000	0	0	0
I365200101	KiGa Lessingstraße - Festwerte	-800	-800			-800	0	-800	-800	-800	
I365200102	KiGa Lessingstraße - GWG	-300	-300			-300	0	-300	-300	-300	
I365200103	Außenspielgeräte - KiGa Lessingstr. -	-3.000	-20.700			0	0	0	0	0	
I365200303	KiGa Lessingstr. - Einrichtung Erweiterung	-1.500	-5.500			0	0	0	0	0	
I365200601	KiGa Lessingstraße - BGA	0	0			-10.000	0	-1.700	-1.500	-1.500	
I365300101	KG In der Dell - Festwerte	-800	-800			-4.800	0	-800	-800	-800	
I365300102	KiGa In der Dell - GWG	-300	-300			-300	0	-300	-300	-300	
I365300103	KiGa In der Dell - Außenspielgeräte	-6.000	0			0	0	0	0	0	
I365300601	KiGa In der Dell - BGA	-13.500	-1.500			-5.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	
I365400101	KiGa Gerhart-Hauptmann- Str. - BGA	-9.000	-1.500			-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	
I365400102	KiGa Gerh.-Hauptmann-Str. - Festwerte	-7.200	-800			-800	0	-800	-800	-800	

I-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017 €	Ansatz 2018 €	Gesamt €	Bisher bereitge- stellt €	Ansatz 2019 €	Verpflicht.- ermäch- tigung €	Finanzplan 2020 €	Finanzplan 2021 €	Finanzplan 2022 €	Spätere Jahre €
I365400103	KiGa Gerhart-Hauptmann- Str. - GWG	-2.000	-300			-300	0	-300	-300	-300	
I365400105	KiGa Gerhart-Hauptmann- Str. - Außenspielgeräte	-6.200	-11.000			0	0	0	0	0	
I365601601	Montessori Kinderhaus Baukosten U3-Ausbau	-330.000	0			0	0	0	0	0	
I365601603	Montessori Kinderhaus - Landeszuschuss	218.000	0			0	0	0	0	0	
I365601801	KiGa DRK Pricker Str. - Finanzierung Einrichtung	0	0			-330.000	0	0	0	0	
I365601802	KiGa DRK Pricker Str. - Landeszuschuss	0	0			299.200	0	0	0	0	
I366000101	Jugendeinrichtungen - BGA	-1.500	-1.500			-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	
I366000103	Jugendeinrichtungen - GWG	-1.500	-1.500			-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	
I366000302	Kinderspielfläche -Aufbauten und Betriebs- vorr.-	-30.000	-60.000			-60.000	0	-60.000	-60.000	-60.000	
I366100301	IHK - Jugendzentrum Alter Bahnhof Sanierung	0	0	-3.886.000	-33.000	0	0	0	-600.000	-2.933.000	-320.000
I366100302	IHK - LZ Jugendzentrum Alter Bahnhof Sanierung	0	0	2.604.000	0	0	0	0	130.200	651.000	1.822.800
I366200301	Jugendzentrum Nautilus - Baukosten Sanierung -	0	0	-1.129.500	-56.500	-508.000	0	-452.000	-113.000	0	0
I366200302	Jugendzentrum Nautilus - Zuschuss Sanierung -	0	0	1.016.000	50.500	254.000	0	305.000	254.000	152.500	0
I421000101	Sport - BGA	-17.000	-17.000			-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	
I421000102	Maßnahmen nach der Sportpauerschule - EMÜ -	-88.800	0			0	0	0	0	0	
I421000106	Pauschale Maßnahmen nach der Sportpauerschule	0	-88.300			0	0	0	0	0	
I424000001	Investitionszuschuss Euregio Freizeitbad	0	-113.000			-164.000	0	-39.000	-39.000	-39.000	

I-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017 €	Ansatz 2018 €	Gesamt €	Bisher bereitge- stellt €	Ansatz 2019 €	Verpflicht.- ermäch- tigung €	Finanzplan 2020 €	Finanzplan 2021 €	Finanzplan 2022 €	Spätere Jahre €
I424000102	Maschinen und Geräte Sport	0	-24.000			-31.500	0	0	0	-25.000	
I424000104	Fahrzeuge Sport	0	-25.000			-25.000	0	0	0	0	
I424040102	Sportplatz Drischfeld - Umwandlung -	0	0	-942.000	-77.000	-865.000	0	0	0	0	0
I424110001	Sportplatz Linden-Neusen - Umwandlung	0	-1.050.000			-1.050.000	0	0	0	0	
I424140202	Sporthalle Parkstraße - Sanierung -	0	0	-969.400	-19.400	0	0	0	-300.000	-650.000	0
I424190001	Mehrfachhalle Parkstraße - Neubau und Umkleiden -	-2.055.000	-2.600.000	-7.800.000	0	0	0	-2.100.000	-5.700.000	0	0
I424200001	Sportzentrum Kausen- eichsgasse - Baukosten -	-5.850.000	-4.850.000	-5.155.000	-393.000	-4.048.000	-714.000	-714.000	0	0	0
I424200003	Sportzentrum Kausen- eichsgasse - Einrichtung	0	0	-100.000	0	0	0	-100.000	0	0	0
I500020001	Aachenerstr. - Kanalisierung	0	0			-35.000	0	0	0	0	
I502410001	IHK Umgestaltung Bahnhofstraße	-150.000	0	-1.421.000		0	0	0	0	0	-1.421.000
I502410002	IHK LZ Umgestaltung Bahnhofstraße	105.000	0	495.600	0	0	0	0	0	0	495.600
I502410003	IHK Umgestaltung Bahn- hofstraße Erschließungs- beitr.	0	0	713.000	0	0	0	0	0	0	713.000
I507210002	Sanierung der Stützwall Friedrichstraße / Radweg	-260.000	0			0	0	0	0	0	
I509410001	Pumpwerk Im Hühner- winkel - Instandsetzung	-30.000	0			0	0	0	0	0	
I509612001	Im Winkel - Erschließungsbeiträge	18.800	19.500			0	0	0	0	0	
I510410001	Kaisersruher Straße - Erneuerung Treppen- anlage	-10.000	0			0	0	0	0	0	

I-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017 €	Ansatz 2018 €	Gesamt €	Bisher bereitge- stellt €	Ansatz 2019 €	Verpflicht.- ermäch- tigung €	Finanzplan 2020 €	Finanzplan 2021 €	Finanzplan 2022 €	Spätere Jahre €
I513010001	Kreuzstr. -Baukosten Bahnhofstr. bis Eichen- rather Str.	0	-475.000	-1.078.600	-41.600	-1.037.000	0	0	0	0	0
I513010002	Kreuzstr. - Baukosten Bahnhofstr. bis Lindenplatz	0	0			-240.000	0	0	0	0	
I513012001	Kreuzstr. -Erschließungs- beiträge Bahnhofstr. bis Eichenrather Str.	132.900	272.200	412.000	29.000	331.000	0	52.000	0	0	0
I513012002	Kreuzstr. - Erschl.be. Bahnhofstr bis Lindenplatz	0	0			144.000	0	0	0	0	
I513020001	Kreuzstr. -Kanalisi- Bahnhofstr. bis Eichen- rather Str.	-350.000	0			0	0	0	0	0	
I513510001	Fastradaallee - Baukosten	-37.500	-70.000			-70.000	0	0	0	0	
I513510002	Fastradaallee - Baukosten Parkplätze	0	-14.000			-14.000	0	0	0	0	
I513520001	Fastradaallee - Kanali- sierung	0	-40.000			0	0	0	0	0	
I514010001	Lehnstr. - Baukosten Aachenerstr. bis Kloster-str.-	0	0	-1.100.000	0	-400.000	-700.000	-700.000	0	0	0
I514012001	Lehnstr. -Erschl.beitr. Aachenerstr. bis Klosterstr. -	0	0	212.000	0	191.000	0	21.000	0	0	0
I514210001	IHK Neu-/ Umgestaltung Lindenplatz	0	-294.800	-372.600	-372.600	0	0	0	0	0	0
I514210002	IHK LZ Neu-/ Umgestal- tung Lindenplatz	0	56.800	227.400	0	11.400	0	56.800	68.200	56.800	34.200
I515620001	Mauerfeldchen - Kanali- sierung -	0	-90.000			-90.000	0	0	0	0	
I515620002	Mauerfeldchen - Staukanal Bau- und Planungskosten	0	0			-18.000	0	0	0	0	
I517420002	Oppener Str. Querungs- hilfe - Bau- und Planungsk.	0	-6.000			-6.000	0	0	0	0	

I-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017 €	Ansatz 2018 €	Gesamt €	Bisher bereitge- stellt €	Ansatz 2019 €	Verpflicht.- ermäch- tigung €	Finanzplan 2020 €	Finanzplan 2021 €	Finanzplan 2022 €	Spätere Jahre €
I517440002	Oppener Str. / Mauer- feldchen - Kreisverkehr Baukosten	0	-257.000			-257.000	0	0	0	0	
I517440003	Oppener Str. / Mauer- feldchen -Kreisverk. Erstatt RMK	0	3.300			0	0	0	0	0	
I517440004	Oppener Str. / Mauerfeld- chen -Kreisverk. Erstatt SR	0	68.000			68.000	0	0	0	0	
I518212001	Pricker Straße - Kanalisierung -	0	0			-120.000	0	0	0	0	
I518610001	Ravelsberger Str. - Baukosten Straßen- abläufe -	0	0			-10.000	0	0	0	0	
I518620001	Ravelsberger Str. - Kanalisierung	0	0			-75.000	0	0	0	0	
I520510001	Regenrückhaltebecken Auf der Weide - Instand- setz.	-25.000	0			0	0	0	0	0	
I521210003	IHK Gestaltung Vorplatz St. Sebastian	0	0	-220.000		0	0	0	0	0	-220.000
I521210004	IHK LZ Gestaltung Vorplatz St. Sebastian	0	0	112.000		0	0	0	0	0	112.000
I521211002	Sebastianus/ Drischer/ Wilhelm - Landeszuschuss GVFG -	68.000	106.000			0	0	0	0	0	
I522001003	IHK Modernisierung / Instandsetzung priv. Gebäude	-75.000	-52.700	-523.000	0	-189.000	0	-160.000	-87.000	-87.000	0
I522001004	IHK LZ Modernisierung / Instandsetzung priv. Gebäude	52.500	9.200	366.100	0	18.300	0	91.500	109.800	91.500	55.000
I522001005	IHK Stadtebüro / Verfügungsfonds	0	0	-324.000	-1.420	-108.000	0	-58.000	-58.000	-58.000	-40.580

I-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017 €	Ansatz 2018 €	Gesamt €	Bisher bereitge- stellt €	Ansatz 2019 €	Verpflicht.- ermäch- tigung €	Finanzplan 2020 €	Finanzplan 2021 €	Finanzplan 2022 €	Spätere Jahre €
I522001006	IHK Landeszuschuss Stadtteilbüro / Verfügungs- fonds	0	0	226.800	0	11.300	0	56.700	68.000	56.700	34.100
I523000201	Aufwuchs Grünflächen Beitrag	1.200	0			0	0	0	0	0	
I523000202	Aufwuchs Grünflächen- Festwert	-1.200	0			0	0	0	0	0	
I524210001	Willy-Brandt-Ring - Umrüstung LZA Feuerwehr	0	0			-30.000	0	0	0	0	
I524610001	Wilhelmstr.-Friedrichstr.- Krottstr. - Baukosten -	-600.000	-600.000	-1.727.800	-27.800	-600.000	-1.100.000	-1.100.000	0	0	0
I524611001	Wilhelmstr.-Friedrichstr.- Krottstr. - Landeszusch.	130.000	130.000	636.000	0	250.000	0	386.000	0	0	0
I524612001	Wilhelmstr.-Friedrichstr.- Krottstr. - Erschl.beitr.	250.000	250.000	540.000	0	450.000	0	90.000	0	0	0
I524620001	Wilhelmstraße - Kanali- sierung	0	0			-105.000	0	0	0	0	
I538300109	RKB / RRB Aachener Kreuz - Rückübertragung	0	-720.000	-751.000	0	-751.000	0	0	0	0	0
I538300110	RKB / RRB Aachener Kreuz - Ertücht. Maschi-nentech.	0	0			-50.000	0	0	0	0	
I538300111	RUB Aachener Kreuz - Retentionsbodenfilter	0	0	-2.600.000	0	-200.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	0	0
I541000003	Finanz. d. Infrastr. - Kreuzstr. Bahnhofstr. b. Lindenp.	0	372.500			96.000	0	0	0	0	
I541000004	Finanz. d. Infrastr. - Kreuzstr. Bahnhofstr. b. Eichenr.	0	0	654.000	0	654.000	0	0	0	0	0
I541000005	Finanz. d. Infrastr. -Lehnstr. Aachener b. Kloster	0	0	888.000	0	209.000	0	679.000	0	0	0
I541000113	Erneuerung Brücke Ginsterweg / K 30	-200.000	-247.000			0	0	0	0	0	

I-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017 €	Ansatz 2018 €	Gesamt €	Bisher bereitge- stellt €	Ansatz 2019 €	Verpflicht.- ermäch- tigung €	Finanzplan 2020 €	Finanzplan 2021 €	Finanzplan 2022 €	Spätere Jahre €
I541000115	IHK Beleuchtung Radweg Krottstr. - Stadtgart	0	-266.000	-263.000	0	-263.000	0	0	0	0	0
I541000116	IHK LZ Beleuchtung Radweg Krottstr. - Stadt- garten	0	6.600	135.700	0	6.800	0	34.000	41.000	34.000	19.900
I541000117	Erschließungskosten Sportplatz Im Winkel / Poststr	0	0	-1.135.000	0	-200.000	-495.000	-495.000	0	-440.000	0
I541000118	Mobilitätsstationen - Baukosten und Einrichtung	0	0			-60.000	0	0	0	0	
I541000119	Landeszuschuss Mobilitätsstationen	0	0			48.000	0	0	0	0	
I541000120	Eigenanteil für den Bau von Ladesäulen	0	0			-15.000	0	0	0	0	
I541000121	Eigenanteil Velocity	0	0			-35.100	0	0	0	0	
I541009003	Osttangente K34 - Kostenerstattung an Kreis -	-440.000	0			0	0	0	0	0	
I541009004	Erwerb von Straßen und Bürgersteigflächen	0	-10.000			-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	
I541084001	Kanal- u. Straßenunter- haltung - GWG KDW	-500	-2.000			-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	
I541084002	Kanal- u. Str.unterhaltung - Maschinen u. Geräte KDW	-1.000	-1.000			-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	
I541084004	Kanal- u. Straßenunter- haltung - Fahrzeuge KDW	0	0			0	0	0	-20.000	0	
I542010001	Broicher Str. - Busan- bindung	0	-523.000			-523.000	0	0	0	0	
I542010002	Broicher Straße Busanbindung - Landes- zuschuss -	0	426.000			426.000	0	0	0	0	
I542020001	Broicher Str. - Kanalisie- rung	-440.000	-440.000			0	0	0	0	0	
I544420001	Feldstraße - Kanalisierung	0	-65.000			-65.000	0	0	0	0	

I-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017 €	Ansatz 2018 €	Gesamt €	Bisher bereitge- stellt €	Ansatz 2019 €	Verpflicht.- ermäch- tigung €	Finanzplan 2020 €	Finanzplan 2021 €	Finanzplan 2022 €	Spätere Jahre €
I545620001	Goethestraße - Kanalisie- rung	0	-60.000			0	0	0	0	0	
I545984001	Straßenreinigung - GWG	-1.000	-1.000			-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	
I545984102	Straßenreinigung - Maschinen und Geräte	-2.000	-4.000			-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	
I545984104	Straßenreinigung - Fahrzeuge	-150.000	-235.000			-105.000	0	-160.000	-30.000	0	
I546003002	Beschaffung von Park- scheinautomaten	-25.200	-21.000			-67.200	0	-21.000	-21.000	0	
I546005001	Parkhaus Neuhauser Straße - Sicherungsmaß- nahmen	-100.000	0			0	0	0	0	0	
I546420002	Hauptstraße - Kanal- Abs. K30/Werscher Str.	0	-120.000			0	0	0	0	0	
I549110001	Kapellenfeldchen - Buswartehalle -	0	-6.000			0	0	0	0	0	
I551101011	IHK Aufwertung Kalkhaldenpark	0	0	-1.440.000	0	0	0	0	0	0	-1.440.000
I551101012	IHK LZ Aufwertung Kalkhaldenpark	0	0	1.008.000	0	0	0	0	0	0	1.008.000
I551101013	IHK Aufwertung Stadtgarten	0	0	-458.000	0	0	0	0	0	-458.000	0
I551101014	IHK LZ Aufwertung Stadtgarten	0	0	320.600	0	0	0	0	0	16.000	304.600
I551120001	Stadtgarten - Sanierung Kanal -	0	-180.000			0	0	0	0	0	
I551910001	Palmestraße - Bau- und Planungskosten	-230.000	-230.000	-590.000	0	-300.000	0	0	-290.000	0	0
I553384301	Bestattungswesen - GWG	-2.000	-2.000			-2.300	0	-2.000	-2.000	-2.000	
I553384302	Bestattungswesen - Maschinen und Geräte	-13.000	-13.400			-11.100	0	-10.200	-10.000	-10.000	
I553384303	Bestattungswesen - BGA	-3.500	-3.000			-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	

I-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017 €	Ansatz 2018 €	Gesamt €	Bisher bereitge- stellt €	Ansatz 2019 €	Verpflicht.- ermäch- tigung €	Finanzplan 2020 €	Finanzplan 2021 €	Finanzplan 2022 €	Spätere Jahre €
I553384304	Bestattungswesen - Fahrzeuge	0	0			0	0	-130.000	-30.000	-50.000	
I553384305	Bestattungswesen - Gedenksteine Baumgräber	-23.500	-14.000			-27.400	0	-14.400	-14.400	-14.400	
I553384306	Bestattungswesen - Erneuerung Wasserstellen	-3.000	-3.000			-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	
I553384307	Bestattungswesen - Auf- wuchs Grünflächen Festwerte	0	-8.000			0	0	0	0	0	
I553384308	Bestattungswesen - Aufbauten + Betriebsv. Grünfl.	0	-10.000			0	0	0	0	0	
I555284201	Forst - GWG	-500	-500			-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	
I555284202	Forst - Maschinen und Geräte	-3.500	-2.000			-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	
I555284204	Forst - Fahrzeuge	0	0			0	0	-20.000	0	0	
I573810001	Pumpwerk Duffesheider Weg - Instandsetzung	-30.000	0			0	0	0	0	0	
I576820001	Pleyer Str. - Kanalisierung	0	-170.000			0	0	0	0	0	
I590610001	Euregiobahn Kreuzungs- punkte	-222.000	0			-222.000	0	0	0	0	
I590610002	Euregiobahn Kreuzungs- punkte -Landeszuschuss-	155.000	0			155.000	0	0	0	0	
I590610003	Euregiobahn -Ausbau Park- Ride-Anlage-	0	0			-139.000	0	0	0	0	
I590610004	Euregiobahn -Landes- zuschuss Park-Ride-Anlage-	0	0			139.000	0	0	0	0	
I590710001	IHK Rahmenplanung / Vorbereitung	-328.500	-171.700	-493.000	-61.600	-93.500	0	-93.500	-93.500	-56.000	-94.900
I590710002	IHK LZ Rahmenplanung / Vorbereitung	275.700	129.900	345.100	239.200	0	0	54.100	51.800	0	0

I-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017 €	Ansatz 2018 €	Gesamt €	Bisher bereitge- stellt €	Ansatz 2019 €	Verpflicht.- ermäch- tigung €	Finanzplan 2020 €	Finanzplan 2021 €	Finanzplan 2022 €	Spätere Jahre €
I590710003	IHK Aufw. v. Wegebe- ziehungen / Platz- situationen	0	0	-367.000	0	0	0	-367.000	0	0	0
I590710004	IHK LZ Aufw. v. Wegebe- ziehungen / Platz- situationen	0	0	256.900	0	0	0	12.800	64.800	77.000	102.300
I599910001	Straßenmobiliar - Allgemein	-10.000	-10.000			-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	
I599910004	Zusatzbeschilderungen	-1.000	-1.000			-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	
I599910005	Installation von Pollern	0	0			-50.000	0	0	0	0	
I599911001	Erstattungen Zusatzbe- schilderung	1.000	1.000			1.000	0	1.000	-1.000	1.000	
I599920001	Kanalbaumaßnahmen - Allgemein	-400.000	-65.000			-500.000	-750.000	-750.000	0	0	
I611000101	Bildungspauschale	491.200	414.300			813.600	0	724.600	542.800	539.900	
I611000102	Sportpauschale	105.800	105.300			113.100	0	113.400	113.600	114.000	
I611000103	Investitionspauschale	1.371.800	1.609.300			1.626.600	0	1.700.700	1.778.300	1.859.400	
I611000109	Maßnahmen Infrastruktur- abgabe - EMÜ -	-132.900	0			0	0	0	0	0	
I611000204	Landeszusch. Kommunal- inv.-förderungsgesetz Kap. 1	972.000	0			0	0	0	0	0	
I611000205	Maßnahmen n. Kommuni- nalinv.-förderungsgesetz Kap. 1	-1.080.000	0			0	0	0	0	0	
I611000206	Landeszusch. Kommuni- nalinv.-förderungsgesetz Kap. 2	0	1.278.000			1.278.000	0	0	0	0	
I611000207	Maßnahmen n. Kommuni- nalinv.-förderungsgesetz Kap. 2	0	-1.405.800			-1.405.800	0	0	0	0	
I612000104	Darlehen Kreditmarktmittel - ohne Umschuldung -	11.985.000	15.619.300			45.002.600	0	18.393.700	20.437.900	8.434.300	

I-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017 €	Ansatz 2018 €	Gesamt €	Bisher bereitge- stellt €	Ansatz 2019 €	Verpflicht.- ermäch- tigung €	Finanzplan 2020 €	Finanzplan 2021 €	Finanzplan 2022 €	Spätere Jahre €
I612000105	Darlehen Kreditmarktmittel - für Umschuldung -	6.480.000	4.530.000			0	0	1.526.000	1.771.000	4.202.000	
I612000107	Tilgung Kreditmarktmittel - ohne Umschuldung -	-2.640.000	-2.800.000			-2.975.000	0	-3.190.000	-2.625.000	-2.420.000	
I612000108	Tilgung Kreditmarktmittel - für Umschuldung -	-6.480.000	-4.530.000			0	0	-1.526.000	-1.771.000	-4.202.000	
I612000111	Außerplanmäßige Tilgung	0	0			0	0	-215.000	0	0	
I612000120	Darlehen Programm "Gute Schule"	543.400	150.000			0	0	0	0	0	
I612000121	Tilgung Kreditmarktmittel - Neuinvestitionen	0	0			-290.000	0	-979.100	-1.482.100	-1.834.100	
I612000122	Tilgung Darlehen Programm "Gute Schule"	0	0			-2.100	0	-8.400	-8.400	-8.400	
I612000127	Gewährung Gesellschafter- darlehen Stadt an SEW	0	-2.000.000			-2.000.000	0	0	0	0	
I612000128	Tilgung Gesellschafter- darlehen Stadt an SEW	0	33.100			16.900	0	33.400	33.700	34.100	
I612000129	Gewährung Gesellschafter- darlehen Stadt an Aquana	0	-2.930.000			-510.000	0	0	0	0	
I612000130	Tilgung Gesellschafter- darlehen Stadt an Aquana	0	0			0	0	5.100	5.100	5.100	
I612000131	Darlehen für Gesell- schafterdarlehen	0	4.930.000			2.510.000	0	0	0	0	
I612000135	Liquiditätskredit "Gute Schule 2020"	0	0			540.900	0	540.900	0	0	
I612000136	Tilgung Liquiditätskredit "Gute Schule 2020"	0	0			-13.000	0	-78.400	-106.900	-106.900	

Kennzahlen

Kennzahlen

Mit Einführung und Anwendung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF) ändern sich die Gestaltung und der Inhalt der Haushaltspläne grundlegend. Im Verfolg dieser Veränderung wird sich auch die politische Steuerung verändern müssen. Während bisher die Steuerung durch die Bereitstellung der erforderlichen Geldmittel geprägt war, soll künftig über Ziele und Kennzahlen gesteuert werden.

Dies erfordert sowohl neues Wissen bei allen Verantwortlichen in Rat und Verwaltung als auch die Entwicklung eines zukunftsorientierten Bildes der Gemeinde, dass durch mit wenigen qualitativ hochwertigen Leitorientierungen als Kernaussagen die Grundlage für die Ausrichtung des gemeindlichen Handelns auf die Zukunft festlegt. Aus solchen Leitlinien (Leitbild) lassen sich strategische und operative Ziele bestimmen, die eine Haushaltswirksamkeit entfalten können und sollen. An solchen Kernaussagen wird zurzeit unter dem Stichwort "Zukunftsprogramm Würselen" gearbeitet.

Für die gemeindliche Aufgabenerfüllung sollen produktorientierte Ziele unter Berücksichtigung des einsetzbaren Ressourcenaufkommens und des voraussichtlichen Ressourcenverbrauchs festgelegt sowie Kennzahlen zur Zielerreichung bestimmt werden. Die Ziele werden zwischen Rat und Verwaltung abgestimmt. Die Ziele und Kennzahlen dienen dazu, die Leistungen der Stadt bezogen auf das jeweilige Produkt/die jeweilige Produktgruppe zu messen und zu bewerten.

Diese Aussagen erfordern es, dass mindestens in den Teilhaushalten die geplanten Leistungsmengen sowie Kennzahlen ausgewiesen werden.

Die Ermittlung von Zielen und Kennzahlen stellt einen lang andauernden Prozess dar, der auch Abstimmung mit den Verantwortlichen im Rat bedarf. Mit Einbringung des Etats für 2008 ff. wird dem Grunde nach dieser Prozess begonnen.

A) Kennzahlen auf Ebene der Teilhaushalte

Soweit als möglich werden bereits Leistungsmengen und Kennzahlen in den einzelnen Teilhaushalten genannt.

Grundsätzlich für alle Teilhaushalte - auch auf Ebene der Produktbereiche - gilt, dass folgende Kennzahlen tabellarisch angegeben werden:

- Aufwandsdeckungsgrad in %

Der Aufwandsdeckungsgrad gibt das Verhältnis an, zu dem die Aufwendungen (z.B. Personalaufwand, Materialaufwand) durch die Erträge (z.B. Umsatzerlöse, Entgelte der Kostenträger) gedeckt werden. Bei einem Deckungsgrad von 100 % sind die Aufwendungen durch Erträge voll gedeckt.

Bei einem Deckungsgrad unter 100 % liegt eine Unterdeckung vor in Höhe des Summenwertes 100 % minus Deckungsgrad.

Bei einem Deckungsgrad über 100 % liegt eine Überdeckung in Höhe des Summenwertes Deckungsgrad minus 100 % vor.

Ermittlung der Kennzahl: Summe Ordentliche Erträge (Ifd.Nr. 10 Teilergebnisplan) plus Finanzerträge (Ifd.Nr. 19 Teilergebnisplan) plus Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Ifd.Nr. 27 Teilergebnisplan) mal 100 durch Summe Ordentliche Aufwendungen (Ifd.Nr. 17 Teilergebnisplan) plus Finanzaufwendungen (Ifd.Nr. 20 Teilergebnisplan) plus Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Ifd.Nr. 28 Teilergebnisplan)

- Ergebnis Produkt je Einwohner/€

Das Ergebnis wird durch den Abzug der Aufwendungen von den Erträgen gebildet und entsprechend ausgewiesen. Es wird dargestellt, welcher Betrag pro Einwohner aufgewendet werden muss, um die Aufgaben durchführen zu können.

Liegt eine Unterdeckung vor, so ist der Betrag negativ dargestellt, weil er den Einwohner belastet. Im Falle einer Überdeckung ist der Betrag positiv ausgewiesen, da er zu Gunsten des Einwohners geht.

Ermittlung der Kennzahl: Ergebnis Produkt (Ifd.Nr. 29 Teilergebnisplan) durch Einwohner zum 31.12. des Vorjahres des Haushaltsjahres.

- Transferaufwand je Einwohner/€

Transferleistungen sind Aufwendungen, die ein Empfänger ohne die Verpflichtung zu einer wirtschaftlichen Gegenleistung erhält; es stehen den Aufwendungen also keine konkreten Gegenleistungen gegenüber. Sie beruhen nicht auf einem Austausch von Leistungen. Es handelt sich z.B. um Zahlungen für Umlagen - auch Kreisumlage -, Sozialhilfeleistungen, Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz, Leistungen der Jugendhilfe für Erziehung, Leistungen an Kindergärten Dritter, Zuschüsse für laufende Zwecke, u.ä.

Ermittlung der Kennzahl: Transferaufwendungen (Ifd.Nr. 15 Teilergebnisplan) durch Einwohner zum 31.12. des Vorjahres des Haushaltsjahres.

- Ertragsquote in %

Die Ertragsquote gibt an, welchen Anteil die Erträge des Produktes an den Erträgen des Gesamthaushaltes haben. Sie zeigt an, von welchen Produktbereichen die gesamten Erträge in besonderem Maße abhängig sind.

Ermittlung der Kennzahl: Summe Ordentliche Erträge (Ifd.Nr. 10 Teilergebnisplan) plus Finanzerträge (Ifd.Nr. 19 Teilergebnisplan) mal 100 durch Summe Erträge Ordentliche Gesamtergebnisplan (Ifd.Nr. 10 Gesamtergebnisplan) plus Finanzerträge Gesamtergebnisplan (Ifd.Nr. 19 Gesamtergebnisplan)

- Aufwandsquote in %

Die Aufwandsquote gibt an, welchen Anteil der Aufwand des Produktes an den Aufwendungen des Gesamthaushaltes hat. Sie zeigt an, von welchen Produktbereichen die gesamten Aufwendungen in besonderem Maße geprüft werden.

Ermittlung der Kennzahl: Summe Ordentliche Aufwendungen (Ifd.Nr. 17 Teilergebnisplan) plus Finanzaufwendungen (Ifd.Nr. 20 Teilergebnisplan) mal 100 durch Summe Aufwendungen Gesamtergebnisplan (Ifd.Nr. 17 Gesamtergebnisplan) plus Finanzaufwendungen Gesamtergebnisplan (Ifd.Nr. 20 Gesamtergebnisplan)

B) Kennzahlen auf Ebene des Gesamthaushaltes

Bezogen auf den Gesamthaushalt, also auf den Gesamtergebnisplan, den Gesamtfinanzplan und auf Daten der Bilanz wurde das NKF-Kennzahlenset des Landes Nordrhein-Westfalen entwickelt.

Innenministerium NRW, Aufsichtsbehörden der Kommunen, GPA NRW als überörtliche Prüfungs- und Beratungseinrichtung, Vertreter der örtlichen Rechnungsprüfung (VERPA) und die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rödl & Partner haben - um eine "einheitliche Sprache" zu gewährleisten - in gemeinsamer Arbeit ein landesweit einheitliches Kennzahlenset zur Analyse kommunaler Bilanzen und Jahresabschlüsse entwickelt.

Zusätzlich hat der Innenminister einen NKF-Leitfaden zur Anzeige der kommunalen Haushaltssatzungen - Stand: 30.10.2006 - veröffentlicht.

Sowohl die Kennzahlen des NRW-Kennzahlensets als auch die zusätzlichen Kennzahlen des Innenministers sind in den nachfolgenden Ausführungen grundsätzlich dargestellt, wobei sich die Darstellung an den Daten des IM ausrichtet. Zu den einzelnen Kennzahlen ergehen, soweit möglich, schon zum jetzigen Zeitpunkt Kurzaussagen. Über landesweite Vergleichswerte kann erst nach 2009 verfügt werden. In der Regel werden die Kennzahlen erst mit dem Jahresabschluss an Aussagekraft gewinnen.

Kennzahlenübersicht Gesamthaushalt

Der Kennzahlenspiegel zur jährlichen Haushaltswirtschaft soll einen Überblick über die genutzten Kennzahlen bieten. In einer Übersicht sollen daher die Kennzahlen mit dem festgestellten Ergebnis und dem ggf. vorhandenen Ziel zusammengefasst werden.

Bei der Ermittlung von Kennzahlen, die auf Bilanzdaten basieren, wurden aufgrund fehlender Jahresabschlüsse die Eröffnungsbilanzwerte herangezogen.

In der Übersicht stellen sich die Kennzahlen wie folgt dar:

Kennzahlenspiegel zur jährlichen kommunalen Hauswirtschaft									
Lfd. Nr.	Kennzahlen	NKF Kennzahlen-Set	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
1. Ertragsanalyse									
1.1	Steuerquote (StQ)	x	53,16%	53,34%	53,67%	54,27%	54,80%	59,57%	55,81%
1.2	Zuwendungsquote (ZwQ)	x	20,53%	18,91%	16,33%	16,73%	19,98%	18,03%	20,84%
2. Aufwandsanalyse									
2.1	Personalintensität 1 (PI1)	x	20,05%	19,23%	18,50%	18,30%	18,04%	17,18%	18,57%
2.2	Personalintensität 2 (PI2)	-	22,26%	21,15%	22,40%	21,82%	18,38%	16,96%	18,36%
2.3	Sach- und Dienstleistungsintensität (SDI)	x	15,07%	14,05%	15,05%	14,96%	13,99%	12,71%	12,14%
2.4	Abschreibungsintensität (AbI)	-	6,54%	6,73%	6,43%	6,35%	7,04%	7,67%	7,49%
2.5	Drittfinanzierungsquote (DFQ)	x	36,13%	34,40%	34,03%	32,95%	46,08%	40,36%	39,20%
2.6	Transferaufwandsquote (TAQ)	x	51,55%	51,10%	52,66%	53,24%	52,71%	49,89%	50,71%
2.7	Zinslastquote (ZLQ)	x	7,31%	5,68%	5,12%	5,51%	4,02%	3,13%	2,98%
2.8	Zinsdeckungsquote (ZDQ)	-	8,11%	6,24%	6,20%	6,56%	4,10%	3,09%	2,95%
2.9	Zinssteuerquote (ZStQ)	-	15,26%	11,70%	11,54%	12,09%	7,48%	5,18%	5,28%
2.10	Aufwandsdeckungsgrad (ADG)	x	90,09%	90,95%	82,58%	83,89%	98,14%	101,31%	101,12%
3. Erfolgsquotenanalyse									
3.1	Ordentliche Ergebnisquote (EQOE)	-	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%
3.2	Finanzergebnisquote (EQFI)	-	35,16%	27,22%	14,27%	14,99%	56,26%	-242,46%	414,68%
4. Analyse negativer Jahresergebnisse									
4.1	Fehlbetragsquote (FBQ)	x	23,23%	25,73%	82,01%	24,70%	30,80%	-4,44%	4,20%
5. Finanzierungsanalyse									
5.1	Liquide Mittel	-	198.763	93.062	418.197	423.712	2.138.736	5.227.266	7.217.822
5.2	Entwicklung der Kreditaufnahmen für Investitionen; hier: Netto-Neuverschuldung Null in %	-	0,00%	-60,67%	0,00%	0,00%	226,32%	53,51%	0,00%
5.3	Investitionsquote (InQ)	x	98,8%	52,3%	118,1%	67,6%	182,3%	70,5%	30,6%

*1 = Die Daten werden im Rahmen der nachzuziehenden Jahresabschlüsse ermittelt.

n.B. = Die Daten können rechnerisch nicht ermittelt werden.

Kennzahlenspiegel zur jährlichen kommunalen Hauswirtschaft										
Lfd. Nr.	Kennzahlen	NKF Kennzahlen-Set	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1. Ertragsanalyse										
1.1	Steuerquote (StQ)	x	54,44%	51,21%	53,06%	51,03%	53,47%	53,93%	55,06%	55,09%
1.2	Zuwendungsquote (ZwQ)	x	19,94%	20,97%	23,59%	24,11%	21,28%	22,70%	21,94%	22,43%
2. Aufwandsanalyse										
2.1	Personalintensität 1 (PI1)	x	18,45%	21,60%	19,78%	20,04%	21,07%	21,07%	21,20%	21,35%
2.2	Personalintensität 2 (PI2)	-	17,44%	20,59%	19,59%	19,55%	20,95%	20,86%	21,19%	21,14%
2.3	Sach- und Dienstleistungsintensität (SDI)	x	11,80%	8,84%	10,14%	12,40%	10,63%	9,50%	9,02%	9,18%
2.4	Abschreibungsintensität (AbI)	-	7,03%	7,27%	5,61%	5,48%	5,67%	6,02%	6,21%	6,34%
2.5	Drittfinanzierungsquote (DFQ)	x	42,59%	35,53%	*1	*1	*1	*1	*1	*1
2.6	Transferaufwandsquote (TAQ)	x	54,59%	55,12%	57,42%	54,66%	54,32%	55,25%	55,27%	55,18%
2.7	Zinslastquote (ZLQ)	x	2,79%	2,29%	2,44%	1,98%	1,63%	2,15%	2,75%	3,50%
2.8	Zinsdeckungsquote (ZDQ)	-	2,63%	2,18%	2,41%	1,93%	1,62%	2,13%	2,75%	3,46%
2.9	Zinssteuerquote (ZStQ)	-	4,84%	4,27%	4,55%	3,79%	3,04%	3,94%	5,00%	6,29%
2.10	Aufwandsdeckungsgrad (ADG)	x	105,76%	104,92%	100,97%	102,51%	100,58%	100,97%	100,02%	100,98%
3. Erfolgsquotenanalyse										
3.1	Ordentliche Ergebnisquote (EQOE)	-	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%
3.2	Finanzergebnisquote (EQFI)	-	-30,48%	-29,33%	-2767,40%	-57,99%	-1638,36%	-685,07%	68,07%	-3554,31%
4. Analyse negativer Jahresergebnisse										
4.1	Fehlbetragsquote (FBQ)	x	n.B.	n.B.	*1	*1	*1	*1	*1	*1
5. Finanzierungsanalyse										
5.1	Liquide Mittel	-	10.069.387	10.573.399	11.497.299	13.129.099	12.681.999	13.193.999	13.437.599	13.702.799
5.2	Entwicklung der Kreditaufnahmen für Investitionen; hier: Netto-Neuverschuldung Null in %	-	0,00%	-145,73%	-474,56%	-739,26%	-1454,27%	-440,30%	-496,61%	-197,87%
5.3	Investitionsquote (InQ)	x	*1	227,79%	*1	*1	*1	*1	*1	*1

*1 = Die Daten werden im Rahmen der nachzuholenden Jahresabschlüsse ermittelt.

n.B. = Die Daten können rechnerisch nicht ermittelt werden.

Kennzahlenspiegel zur kommunalen Bilanz									
Lfd. Nr.	Kennzahlen	NKF Kennzahlen-Set	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
6.	Bilanzanalyse								
6.1	Liquidität 1. Grades (LiG1)	-	0,4%	0,2%	0,7%	0,6%	3,4%	97,6%	15,2%
6.2	Liquidität 2. Grades (LiG2)	-	17,0%	15,0%	9,0%	10,5%	17,1%	261,7%	44,8%
6.3	Kurzfristige Verbindlichkeitsquote (KVbQ)	x	16,1%	18,1%	20,9%	21,5%	22,5%	1,9%	16,6%
6.4	Dynamischer Verschuldungsgrad (DVsg)	x	n.B.	n.B.	n.B.	n.B.	n.B.	33,0%	45,3%
6.5	Eigenkapitalquote I (EkQ1)	x	13,0%	9,8%	5,3%	3,9%	2,7%	2,8%	2,7%
6.6	Eigenkapitalquote II (EkQ2)	x	35,3%	33,0%	29,8%	29,6%	27,1%	27,1%	26,3%
6.7	Anlagendeckungsgrad 1 (And1)	-	13,8%	10,4%	5,5%	4,0%	2,9%	3,0%	2,9%
6.8	Anlagendeckungsgrad 2 (And2)	x	75,2%	73,4%	68,9%	68,5%	66,7%	66,9%	67,0%
6.9	Infrastrukturquote (ISQ)	x	47,0%	47,6%	47,7%	47,1%	45,3%	44,0%	42,7%

Lfd. Nr.	Kennzahlen	NKF Kennzahlen-Set	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
6.	Bilanzanalyse									
6.1	Liquidität 1. Grades (LiG1)	-	13,5%	21,2%	*1	*1	*1	*1	*1	*1
6.2	Liquidität 2. Grades (LiG2)	-	25,2%	41,3%	*1	*1	*1	*1	*1	*1
6.3	Kurzfristige Verbindlichkeitsquote (KVbQ)	x	26,7%	17,0%	*1	*1	*1	*1	*1	*1
6.4	Dynamischer Verschuldungsgrad (DVsg)	x	41,3%	32,1%	*1	*1	*1	*1	*1	*1
6.5	Eigenkapitalquote I (EkQ1)	x	3,2%	8,7%	*1	*1	*1	*1	*1	*1
6.6	Eigenkapitalquote II (EkQ2)	x	27,2%	30,8%	*1	*1	*1	*1	*1	*1
6.7	Anlagendeckungsgrad 1 (And1)	-	3,5%	9,6%	*1	*1	*1	*1	*1	*1
6.8	Anlagendeckungsgrad 2 (And2)	x	68,2%	74,3%	*1	*1	*1	*1	*1	*1
6.9	Infrastrukturquote (ISQ)	x	42,7%	39,3%	*1	*1	*1	*1	*1	*1

*1 = Die Daten werden im Rahmen der nachzuholenden Jahresabschlüsse ermittelt.

n.B. = Die Daten können rechnerisch nicht ermittelt werden.

Soweit im Rahmen der Haushaltsanalyse Kennzahlen gebildet werden, bei denen wegen eines negativen Ergebnisses eine oder beide einzusetzenden Wertgrößen einen Minusbetrag ausweisen, ist die Kennzahl durch das Vorzeichen (-) besonders zu kennzeichnen.

Kennzahlen, die einen Nullwert im Nenner der Formel aufweisen und dadurch mathematisch nicht ermittelt werden können, werden mit "n.b." (nicht berechenbar) ausgewiesen. Falls fehlerhafte oder unvollständige Basisdaten dazu führen, dass eine Kennzahl nicht berechnet werden kann, wird die Kennzahl mit "k.A." (keine Angabe) angegeben.

1. Ertragsanalyse

Die Ertragsanalyse untersucht die Erträge des Ergebnisplans und - soweit erforderlich - die der Teilergebnispläne hinsichtlich ihrer Plausibilität, Entwicklung und Struktur. Als Bezugsgröße darf dabei nicht das Jahresergebnis herangezogen werden, weil es den Saldo sämtlicher Aufwendungen und Erträge des Haushaltsjahres abbildet. Bei dieser Analyse muss deshalb berücksichtigt werden, dass nur das im Ergebnisplan ausgewiesene Ergebnis "Ordentliche Erträge" die zutreffende Bezugsgröße für die laufende Verwaltungstätigkeit darstellt.

Die Untersuchung der Struktur der ordentlichen Erträge dient insbesondere der Beantwortung folgender Fragen:

- Welche Ertragsarten sind wesentlich für die zu untersuchende Kommune?
- Wie verhalten sich die Ertragsarten zueinander im Zeitablauf?
- Wie korrelieren die Ertragsarten mit denen anderer Kommunen?
- Wie lassen sich die Erträge des Ergebnisplans durch die Teilergebnispläne erklären?
- Was sind Ursachen für unerwartete Veränderungen im Ergebnisplan?

Für die Ertragsanalyse können folgende Kennzahlen herangezogen werden:

1.1 Steuerquote (StQ)

Die Steuerquote gibt an, wie hoch der Anteil der Steuererträge an den ordentlichen Erträgen ist, zu welchem Teil sich die Kommune also "selbst" finanzieren kann. Eine hohe Steuerquote deutet in der Regel auf eine hohe Finanzkraft der Kommune hin.

Steuerquote	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
= Steuererträge x 100 durch Ordentliche Erträge	53,16%	53,34%	53,67%	54,27%	54,80%	59,57%	55,81%

Steuerquote	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
= Steuererträge x 100 durch Ordentliche Erträge	54,44%	51,21%	53,06%	51,03%	53,47%	53,93%	55,06%

Steuerquote	2022
= Steuererträge x 100 durch Ordentliche Erträge	55,09%

Ermittlung der Kennzahl: Steuererträge (Ifd.Nr. 1 Gesamtergebnisplan) mal 100 durch Ordentliche Erträge (Ifd.Nr. 10 Gesamtergebnisplan)

Die Steuerquote in Würselen verdeutlicht, dass die Steuererträge, trotz hoher

Steuerhebesätze, nur gut die Hälfte der ordentlichen Erträge ausmachen. Im Landesvergleich kann Würselen nach den vorliegenden Daten über NKF-Kennzahlen weder als steuerstark, noch als steuerschwach eingestuft werden.

1.2 Zuwendungsquote (ZwQ)

Die Zuwendungsquote gibt an, wie hoch der Anteil der Erträge aus Zuwendungen an den ordentlichen Erträgen ist, inwieweit die Kommune also von Zuwendungen und damit von Leistungen Dritter abhängig ist. Eine hohe Zuwendungsquote kann auf eine geringe Finanzkraft der Kommune hindeuten.

Zuwendungsquote	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
= Erträge aus Zuwendungen x 100 durch Ordentliche Erträge	20,53%	18,91%	16,33%	16,73%	19,98%	18,03%	20,84%

Zuwendungsquote	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
= Erträge aus Zuwendungen x 100 durch Ordentliche Erträge	19,94%	20,97%	23,59%	24,11%	21,28%	22,70%	21,94%

Zuwendungsquote	2022
= Erträge aus Zuwendungen x 100 durch Ordentliche Erträge	22,43%

Ermittlung der Kennzahl: Erträge aus Zuwendungen (lfd.Nr. 2 Gesamtergebnisplan) mal 100 durch Ordentliche Erträge (lfd.Nr. 10 Gesamtergebnisplan)

Die Stadt Würselen wird trotz steigender Finanzkraft auch in der Zukunft in hohem Maße von den Schlüsselzuweisungen des Landes abhängig sein. Negative Eingriffe in das Finanzausgleichssystem wirken sich in Würselen direkt aus. Die Steigerungen von 2012 bis 2020 sind bedingt durch Zuschüsse aus dem Stärkungspakt.

2. Aufwandsanalyse

Die Aufwandsanalyse erfolgt analog zur "Ertragsanalyse". Bei dieser Analyse stellt das im Ergebnisplan auszuweisende Ergebnis "Ordentliche Aufwendungen" die zutreffende Wertgröße aus laufender Verwaltungstätigkeit dar. Insbesondere die Personalaufwendungen sollen betrachtet werden. Die bilanziellen Abschreibungen können mit dem Ansatz des Anlagevermögens in der vorzulegenden Schlussbilanz bzw. den Daten im Anlagenspiegel unter Berücksichtigung der örtlichen Abschreibungstabelle abgeglichen werden.

Wie bei der Untersuchung der Ertragsstruktur sind hier die folgenden Fragen zu beantworten:

- Welche Aufwandsarten sind wesentlich für die zu untersuchende Kommune?
- Wie verhalten sich die Aufwandsarten zueinander im Zeitablauf?
- Wie korrelieren die Aufwandsarten mit denen anderer Kommunen?
- Wie lassen sich die Aufwendungen des Ergebnisplans durch die Teilergebnispläne erklären?
- Was sind Ursachen für unerwartete Veränderungen im Ergebnisplan?

Die Untersuchung der Aufwendungen unterscheidet sich insofern von der Ertragsanalyse, als die Aufwendungen durch die Kommune zum Teil direkter steuerbar sind. Es muss jedoch berücksichtigt werden, dass die Aufwendungen keinesfalls immer kurzfristig beeinflussbar sind:

2.1 Personalintensität 1 (PI1)

Die Personalintensität 1 gibt den Anteil der Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen an. Bei der Interpretation der Kennzahl ist der Grad an Ausgliederungen in der Kommune zu beachten.

Personalintensität 1	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
= Personalaufwendungen x 100 durch Ordentliche Aufwendungen	20,05%	19,23%	18,50%	18,30%	18,04%	17,18%	18,57%

Personalintensität 1	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
= Personalaufwendungen x 100 durch Ordentliche Aufwendungen	18,45%	21,60%	19,78%	20,04%	21,07%	21,07%	21,20%

Personalintensität 1	2022
= Personalaufwendungen x 100 durch Ordentliche Aufwendungen	21,35%

Ermittlung der Kennzahl: Personalaufwendungen (Ild.Nr. 11 Gesamtergebnisplan) mal 100 durch Ordentliche Aufwendungen (Ild.Nr. 17 Gesamtergebnisplan)

Die Personalintensität nach den Bewertungskriterien des NKF liegt, wie schon unter kameralen Gesichtspunkten, konstant im niedrigen Bereich. Konkrete Vergleichsmaßstäbe unter Berücksichtigung von Ausgliederungen liegen zum jetzigen Zeitpunkt allerdings noch nicht vor.

2.2 Personalintensität 2 (PI2)

Die Personalintensität 2 gibt an, in welchem Umfang die ordentlichen Erträge von den Personalaufwendungen aufgezehrt werden.

Personalintensität 2	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
= Personalaufwendungen x 100 durch Ordentliche Erträge	22,26%	21,15%	22,40%	21,82%	18,38%	16,96%	18,36%

Personalintensität 2	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
= Personalaufwendungen x 100 durch Ordentliche Erträge	17,44%	20,59%	19,59%	19,55%	20,95%	20,86%	21,19%

Personalintensität 2	2022
= Personalaufwendungen x 100 durch Ordentliche Erträge	21,14%

Ermittlung der Kennzahl: Personalaufwendungen mal 100 durch Ordentliche Erträge (Ifd.Nr. 10 Gesamtergebnisplan)

2.3 Sach- und Dienstleistungsintensität (SDI)

Die Sach- und Dienstleistungsintensität lässt erkennen, in welchem Ausmaß sich eine Kommune für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat.

Sach- und Dienstleistungen	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
= Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen x 100 durch Ordentliche Aufwendungen	15,07%	14,05%	15,05%	14,96%	13,99%	12,71%	12,14%

Sach- und Dienstleistungen	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
= Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen x 100 durch Ordentliche Aufwendungen	11,80%	8,84%	10,14%	12,40%	10,63%	9,50%	9,02%

Sach- und Dienstleistungen	2022
= Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen x 100 durch Ordentliche Aufwendungen	9,18%

Ermittlung der Kennzahl: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Ifd.Nr. 13 Gesamtergebnisplan) mal 100 durch Ordentliche Aufwendungen (Ifd.Nr. 17 Gesamtergebnisplan)

Die Stadt Würselen geht in den Folgejahren von einer kontinuierlichen geringfügigen Senkung der über dem Durchschnitt der Vergleichskommunen in NRW liegenden Sachaufwendungen aus. Die Senkung der Kennzahl ist allerdings fast ausschließlich auf das wachsende Gesamtvolumen des Haushaltes zurückzuführen.

2.4 Abschreibungsintensität (Abl)

Diese Kennzahl beschreibt den Anteil der Abschreibungen an den ordentlichen Aufwendungen.

Die Abschreibungen sind faktisch überwiegend fixe Aufwendungen. Die Kennzahl gibt somit auch an, mit welchem Teil die Aufwendungen weitgehend unbeeinflussbar sind.

Eine niedrige Abschreibungsintensität kann auch widerspiegeln, dass eine Kommune ihr Anlagevermögen weitgehend abgeschrieben hat, ohne es in angemessenem Umfang durch neue Anlagen zu ersetzen; heißt, dass eine Überalterung des Anlagevermögens vorliegt.

Abschreibungsintensität (Abl)	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
= Abschreibungen x 100 durch Ordentliche Aufwendungen	6,54%	6,73%	6,43%	6,35%	7,04%	7,67%	7,49%

Abschreibungsintensität (Abl)	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
= Abschreibungen x 100 durch Ordentliche Aufwendungen	7,03%	7,27%	5,61%	5,48%	5,67%	6,02%	6,21%

Abschreibungsintensität (Abl)	2022
= Abschreibungen x 100 durch Ordentliche Aufwendungen	6,34%

Ermittlung der Kennzahl: Jahresabschreibungen auf Sachanlagevermögen (Nr. 14 Gesamtergebnisplan) mal 100 durch Ordentliche Aufwendungen (Ifd.Nr. 17 Gesamtergebnisplan)

Künftig gilt, dass die im NKF abzubildenden Abschreibungen mit ordentlichen Erträgen zu erwirtschaften sind.

2.5 Drittfinanzierungsquote (DFQ)

Die Kennzahl zeigt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr. Sie gibt einen Hinweis auf die Frage, inwieweit die Erträge aus der Sonderpostenauflösung die Belastung durch Abschreibungen abmildern. Damit wird die Beeinflussung des Werteverzehrs durch die Drittfinanzierung deutlich.

Drittfinanzierungsquote	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
= Erträge aus der Auflösung von Sonderposten x 100 durch bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen	36,13%	34,40%	34,03%	32,95%	46,08%	40,36%	39,20%

Drittfinanzierungsquote	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
= Erträge aus der Auflösung von Sonderposten x 100 durch bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen	42,59%	35,53%	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.

Ermittlung der Kennzahl: Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (Erträge, die in einem unmittelbaren Bezug zu den Sonderposten der Ansätze der Bilanzposten, lfd.Nr. 2 Passiva Bilanz) x 100 durch bilanzielle Abschreibung auf Anlagevermögen (lfd.Nr. 14 Gesamtergebnisplan und Anlagespiegel zur Bilanz).

Die Kennzahlen können noch nicht exakt ermittelt werden, weil die Werte der Bilanz noch nicht festgestellt sind.

2.6 Transferaufwandsquote (TAQ)

Die Kennzahl gibt an, in welchem Umfang die Kommune durch Transferaufwendungen belastet wird, in welchem Umfang also Zahlungen an private Haushalte, Unternehmen, Vereine u.a. erfolgen. Die Kennzahl dürfte insbesondere im interkommunalen Vergleich von Interesse sein.

Transferaufwandsquote (TAQ)	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
= Transferaufwendungen x 100 durch Ordentliche Aufwendungen	51,55%	51,10%	52,66%	53,24%	52,71%	49,89%	50,71%

Transferaufwandsquote (TAQ)	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
= Transferaufwendungen x 100 durch Ordentliche Aufwendungen	54,59%	55,12%	57,42%	54,66%	54,32%	55,25%	56,27%

Transferaufwandsquote (TAQ)	2022
= Transferaufwendungen x 100 durch Ordentliche Aufwendungen	55,18%

Ermittlung der Kennzahl: Transferaufwendungen (Ifd.Nr. 15 Gesamtergebnisplan) mal 100 durch Ordentliche Aufwendungen (Ifd.Nr. 17 Gesamtergebnisplan)

Die Transferaufwandsquote liegt nahe an der Steuerquote und nimmt mit über der Hälfte der ordentlichen Aufwendungen einen enormen Anteil ein. Ausschlaggebend hierfür ist insbesondere die Höhe der absolut zu entrichtenden Kreisumlage. Es wird an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass in der Kreisumlage auch die Kosten der ARGE (Hartz IV) enthalten sind.

2.7 Zinslastquote (ZLQ)

Die Zinslastquote verdeutlicht, in welchem Umfang sich die vorhandenen Kredite auf die aktuelle Haushaltssituation der Gemeinde auswirken. Eine hohe Zinslastquote engt den finanziellen Spielraum der Kommune ein.

Zinslastquote	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
= Finanzaufwendungen x 100 durch Ordentliche Aufwendungen	7,31%	5,68%	5,12%	5,51%	4,02%	3,13%	2,98%

Zinslastquote	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
= Finanzaufwendungen x 100 durch Ordentliche Aufwendungen	2,79%	2,29%	2,44%	1,98%	1,63%	2,15%	2,75%

Zinslastquote	2022
= Finanzaufwendungen x 100 durch Ordentliche Aufwendungen	3,50%

Ermittlung der Kennzahl: Finanzaufwendungen (Ifd.Nr. 20 Gesamtergebnisplan) mal 100 durch Ordentliche Aufwendungen (Ifd.Nr. 17 Gesamtergebnisplan)

Der Kennzahlenwert nimmt wegen gesunkener Zinsen ab, ist aber sehr hoch. Der Wert kann nur über eine weitere Reduzierung des Kassenkreditbedarfes gesenkt werden. Der Handlungsspielraum der Stadt Würselen bleibt auch weiterhin, trotz sinkender Zinslastquote, eingeschränkt.

2.8 Zinsdeckungsquote (ZDQ)

Die Zinsdeckungsquote gibt an, in welchem Umfang die Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit durch die Finanzaufwendungen aufgezehrt werden.

Zinsdeckungsquote (ZDQ)	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
= Finanzaufwendungen x 100 durch Ordentliche Erträge	8,11%	6,24%	6,20%	6,56%	4,10%	3,09%	2,95%

Zinsdeckungsquote (ZDQ)	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
= Finanzaufwendungen x 100 durch Ordentliche Erträge	2,63%	2,18%	2,41%	1,93%	1,62%	2,13%	2,75%

Zinsdeckungsquote (ZDQ)	2022
= Finanzaufwendungen x 100 durch Ordentliche Erträge	3,46%

Ermittlung der Kennzahl: Zinsaufwendungen (lfd.Nr. 20 Gesamtergebnisplan) mal 100 durch Ordentliche Erträge (lfd.Nr. 10 Gesamtergebnisplan)

Der Kennzahlenwert nimmt wegen gesunkener Zinsen ab, ist aber sehr hoch. Der Wert kann nur über eine weitere Senkung des Kassenkreditbedarfs gesenkt werden.

2.9 Zinssteuerquote (ZStQ)

Die Zinssteuerquote stellt ein Verhältnis zwischen den Zinsaufwendungen und den Erträgen her. Sie gibt an, in welchem Umfang die kommunal beeinflussbaren Steuern zur Deckung der Zinsaufwendungen verwandt werden müssen.

Zinssteuerquote (ZStQ)	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
= Zinsaufwendungen x 100 durch Steuererträge	15,26%	11,70%	11,54%	12,09%	7,48%	5,18%	5,28%

Zinssteuerquote (ZStQ)	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
= Zinsaufwendungen x 100 durch Steuererträge	4,84%	4,27%	4,55%	3,79%	3,04%	3,94%	5,00%

Zinssteuerquote (ZStQ)	2022
= Zinsaufwendungen x 100 durch Steuererträge	6,29%

Ermittlung der Kennzahl: Zinsaufwendungen (Ifd.Nr. 20 Gesamtergebnisplan) mal 100 durch Steuererträge (Ifd.Nr. 01 Gesamtergebnisplan)

Der Kennzahlenwert nimmt wegen gesunkener Zinsen ab, ist aber sehr hoch. Der Wert kann nur über eine weitere Senkung des Kassenkreditbedarfs gesenkt werden.

2.10 Aufwandsdeckungsgrad (ADG)

Diese Kennzahl zeigt an, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge gedeckt werden können. Ein finanzielles Gleichgewicht kann nur durch eine vollständige Deckung erreicht werden.

Aufwandsdeckungsgrad	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
= Ordentliche Erträge x 100 durch Ordentliche Aufwendungen	90,09%	90,95%	82,58%	83,89%	98,14%	101,31%	101,12%

Aufwandsdeckungsgrad	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
= Ordentliche Erträge x 100 durch Ordentliche Aufwendungen	105,76%	104,92%	100,97%	102,51%	100,58%	100,97%	100,02%

Aufwandsdeckungsgrad	2022
= Ordentliche Erträge x 100 durch Ordentliche Aufwendungen	100,98%

Ermittlung der Kennzahl: Ordentliche Erträge (Ifd.Nr. 10 Gesamtergebnisplan) mal 100 durch Ordentliche Aufwendungen (Ifd.Nr. 17 Gesamtergebnisplan).

Infolge der Ratsbeschlüsse zum Stärkungspakt wird ab 2013 eine vollständige Deckung erreicht.

3. Erfolgsquotenanalyse

3.1 Ordentliche Ergebnisquote (EQOE)

Diese Quote beschreibt den Anteil des ordentlichen Ergebnisses (Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit zuzüglich des Finanzierungsergebnisses) am Gesamtergebnis.

Ordentliche Ergebnisquote	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
= Ordentliches Ergebnis x 100 durch Jahresergebnis	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

Ordentliche Ergebnisquote	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
= Ordentliches Ergebnis x 100 durch Jahresergebnis	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

Ordentliche Ergebnisquote	2022
= Ordentliches Ergebnis x 100 durch Jahresergebnis	100%

Ermittlung der Kennzahl: Ordentliches Ergebnis (Ifd.Nr. 22 Gesamtergebnisplan) mal 100 durch Jahresergebnis (Ifd.Nr. 26 Gesamtergebnisplan)

3.2 Finanzergebnisquote (EQFi)

Diese Quote stellt die Bestandteile dar, die sich aus Kapitalanlagen und Kreditaufnahmen ergeben und beschreibt den Anteil des Finanzergebnisses am Gesamtergebnis.

Finanzergebnisquote	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
= Finanzergebnis x 100 durch Jahresergebnis	35,16%	27,22%	14,27%	14,99%	56,26%	-242,46%	414,68%	-30,48%

Finanzergebnisquote	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
= Finanzergebnis x 100 durch Jahresergebnis	-29,33%	-2.767,40%	-57,99%	-1638,36%	-685,07%	68,07%	-3554,31%

Ermittlung der Kennzahl: Finanzergebnis (Ifd.Nr. 21 Gesamtergebnisplan) mal 100 durch Jahresergebnis (Ifd.Nr. 26 Gesamtergebnisplan)

Das negative Finanzergebnis verbessert sich bis 2015 auf -568.000 € und verschlechtert sich anschließend wieder auf -1.112.500 € (2022). Die Schwankungen kommen durch die unterschiedlichen Gewinnabführungen der Beteiligungen zu Stande.

4. Analyse negativer Jahresergebnisse

Der Ergebnisplan weist die Art, die Höhe und die Quellen der Erträge und Aufwendungen sowie den sich daraus ergebenden Überschuss oder Fehlbedarf als positiven oder negativen Saldo aus. Ein negatives Jahresergebnis führt dazu, dass eine Inanspruchnahme des Eigenkapitals in Form der Ausgleichsrücklage oder der allgemeinen Rücklage für das Haushaltsjahr in der Ergebnisrechnung zu erwarten ist. Dies gilt entsprechend für geplante negative Jahresergebnisse in den dem Haushaltsjahr folgenden drei Jahren innerhalb der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung.

Ein solcher Verzehr des Eigenkapitals ist, wenn die Ausgleichsrücklage bereits aufgebraucht ist, so bedeutsam, dass die weitere Verringerung der allgemeinen Rücklage einer Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde nach § 75 Abs. 4 GO bedarf. Diese Verringerung kann ggf. auch die Pflicht zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes bewirken. Losgelöst davon, welche aufsichtsrechtlichen Maßnahmen wegen eines geplanten negativen Jahresergebnisses einzuleiten sind, wird durch ein negatives Jahresergebnis dokumentiert, dass die jahresbezogene Ertragskraft der Kommune nicht ausreichend ist, um die im Haushaltsjahr voraussichtlich entstehenden Aufwendungen zu "decken".

Für die Bewertung eines negativen Jahresergebnisses in Bezug auf das Eigenkapital können die Kennzahlen "Fehlbetragsquote 1" und "Fehlbetragsquote 2" herangezogen werden. Wegen der Differenzierung des Eigenkapitals in eine Ausgleichsrücklage und in eine allgemeine Rücklage werden für die Haushaltsanalyse diese beiden Kennzahlen gebildet. Wenn im Rahmen der Kennzahlenbildung die Wertgröße "Negatives Jahresergebnis" einen Minusbetrag aufweist, sind die Kennzahlen durch das Vorzeichen (-) besonders zu kennzeichnen.

4.1 Fehlbetragsquote (FBQ)

Diese Kennzahl gibt Auskunft über den durch einen Fehlbetrag in Anspruch genommenen Eigenkapitalanteil. Da mögliche Sonderrücklagen hier jedoch unberücksichtigt bleiben müssen, bezieht die Kennzahl ausschließlich die Ausgleichsrücklage und die allgemeine Rücklage ein. Zur Ermittlung der Quote wird das negative Jahresergebnis ins Verhältnis zu diesen beiden Bilanzposten gesetzt.

Fehlbetragsquote	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
= Negatives Jahresergebnis x (-100) durch Ausgleichs- rücklage + Allg. Rücklage	9,6%	24,4%	47,3%	22,4	3,8%	4,4%	-4,2%

Fehlbetragsquote	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
= Negatives Jahresergebnis x (-100) durch Ausgleichs- rücklage + Allg. Rücklage	n.B.	n.B.	k.A	k.A	k.A	k.A	k.A	k.A

Ermittlung der Kennzahl: Negatives Jahresergebnis (Ifd.Nr. 26 Gesamtergebnisplan) mal (-100) durch Ausgleichsrücklage (Ifd.Nr. 1.3 Passiva Bilanz) plus Allg. Rücklage (Ifd.Nr. 1.1 Passiva Bilanz).

Die Kennzahlen können noch nicht exakt ermittelt werden, weil der Wert der Ausgleichsrücklage noch nicht festgestellt ist.

5. Finanzierungsanalyse

Die Finanzierungsanalyse stellt eine Überprüfung der Plausibilität der Haushaltspositionen im Finanzplan über die voraussichtlich zu erzielenden Einnahmen und die voraussichtlich zu leistenden Ausgaben der Kommune dar.

Der Finanzplan weist Auszahlungen und Einzahlungen, gegliedert nach Arten aus und wird in Zahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, aus Investitionstätigkeit sowie aus Finanzierungstätigkeit aufgeteilt, damit die Finanzvorgänge nachvollziehbar sind.

Damit bietet der Finanzplan eine zeitraumbezogene Darstellung sämtlicher Zahlungsströme, eine Darstellung der Finanzierungsquellen sowie der Veränderung des Zahlungsmittelbestandes. Er macht damit transparent, welche Geschäftsvorfälle in der Kommune die Zu- und Abflüsse von Geldmitteln hervorrufen.

Im Rahmen der Finanzierungsanalyse werden insbesondere die Investitionstätigkeit und die Finanzierungstätigkeit sowie die Liquiditätslage der Kommune untersucht.

5.1 Entwicklung der Finanzmittel

Die Finanzmittel entwickeln sich wie folgt:

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.904.361	-1.677.285	-6.528.604	-130.079	743.415	5.530.812	2.126.806
Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.093.818	169.190	-1.205.186	2.349.828	-4.632.632	-2.073.874	885.081
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	4.056.683	1.217.458	8.086.687	-2.408.290	-3.529.239	-2.264.511	-1.141.792
Anfangsbestand an Finanzmitteln	184.729,89	198.763,20	93.061,76	418.197,40	423.712	2.138.736	5.287.987
Liquide Mittel	198.763,20	93.061,76	418.197,40	423.712,48	2.138.736	5.227.266	7.217.822

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.920.847	8.610.400	3.562.300	4.398.700	2.275.200	4.403.500	4.427.200
Saldo aus Investitionstätigkeit	-132.525	-3.337.100	-12.528.400	-15.770.900	-45.002.600	-18.393.700	-20.437.900
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	43.110	-4.660.700	9.890.000	13.004.000	42.280.300	14.502.200	16.254.300
Anfangsbestand an Finanzmitteln	7.217.822	10.069.387	10.573.399	11.497.299	13.129.099	12.681.999	13.193.999
Liquide Mittel	10.069.387	10.573.399	11.497.299	13.129.099	12.681.999	13.193.999	13.437.599

	2022
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.595.400
Saldo aus Investitionstätigkeit	-8.434.300
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	4.104.100
Anfangsbestand an Finanzmitteln	13.437.599
Liquide Mittel	13.702.799

5.2 Entwicklung der Kreditaufnahmen für Investitionen

Ein wichtiger Aspekt bei der Finanzierung des Haushaltes ist, inwieweit vorgesehene Investitionen durch Kredite finanziert werden sollen. Des Weiteren soll unter Berücksichtigung der besonderen Regelungen des Nothaushaltsrechtes dargestellt werden, inwieweit Kreditaufnahmen im Rahmen der Netto Neuverschuldung Null zulässig sind.

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.093.818	169.190	-1.205.186	2.349.828	-4.632.632	-2.073.874	885.082
Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	1.237.000	0	0	5.000.000	1.237.000	1.592.300
Differenz	-2.093.818	1.406.190	-1.205.186	2.349.828	367.368	-836.874	2.477.382
Anteil in % = Kreditfinanzierung	0,00	109,86	0,00	0,00	107,93	59,65	-179,90
Ordentliche Tilgung von Krediten	-2.039.114	-2.038.862	-2.073.100	-2.256.358	2.209.271	2.311.777	2.381.071
Netto-Neuverschuldung Null in %	0,00	-60,67	0,00	0,00	226,32	53,51	0,00

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Saldo aus Investitionstätigkeit	-132.525	-3.337.100	-12.528.400	-15.770.900	-45.002.600	-18.393.700	-20.437.900
Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	3.900.100	12.528.400	20.699.300	47.512.600	18.393.700	20.437.900
Differenz	-132.525	563.000	0	4.928.400	2.510.000	0	0
Anteil in % = Kreditfinanzierung	0,00	116,87	100,00	131,25	105,58	100,00	100,00
Ordentliche Tilgung von Krediten	2.453.091	-2.676.200	-2.640.000	-2.800.000	-3.267.100	-4.177.500	-4.115.500
Netto-Neuverschuldung Null in %	0,00	-145,73	-474,56	-739,26	-1.454,27	-440,30	-496,61

	2022
Saldo aus Investitionstätigkeit	-8.434.300
Aufnahme von Krediten für Investitionen	8.434.300
Differenz	0
Anteil in % = Kreditfinanzierung	100,00
Ordentliche Tilgung von Krediten	-4.262.500
Netto-Neuverschuldung Null in %	-197,87

5.3 Investitionsquote (InQ)

Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang die Gemeinde Neuinvestitionen durch jährliche Abschreibungen erwirtschaftet.

Investitionsquote	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
= Bruttoinvestitionen x 100 durch Abgänge des AV + Abschreibungen AV	98,8%	52,3%	118,1%	67,6%	182,3%	70,5%	30,6%

Investitionsquote	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
= Bruttoinvestitionen x 100 durch Abgänge des AV + Abschreibungen AV	40,7%	227,8	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.

Ermittlung der Kennzahl: Bruttoinvestitionen (Summe der Zugänge des Anlagevermögens und der Zuschreibungen auf das Anlagevermögen lt. Anlagespiegel zur Bilanz) mal 100 durch Abgänge des Anlagevermögens (lt. Anlagespiegel zur Bilanz) plus Abschreibungen auf Anlagevermögen (lt. Anlagespiegel zur Bilanz).

Die Kennzahlen können noch nicht ermittelt werden, weil die Werte der Bilanz noch nicht festgestellt sind.

6. Bilanzanalyse

Die Bilanz spielt für die Beurteilung eines kommunalen Haushaltes eine wichtige Rolle. In die Haushaltsanalyse sind daher auch die Daten aus der möglichst aktuellen Schlussbilanz einzubeziehen.

Einen Teil der Bilanzanalyse stellen die Kennzahlen zur Liquidität dar. Im Rahmen der Liquiditätsanalyse soll das mögliche Risiko einer Zahlungsunfähigkeit der Kommune beurteilt werden. Das vorhandene Liquiditätspotential wird danach untersucht, ob den kommunalen Zahlungsverpflichtungen zu jedem Zeitpunkt nachgekommen werden kann.

6.1 Liquidität 1. Grades (LiG1)

Hier wird angegeben, wie viel Prozent der kurzfristigen Verbindlichkeiten mit den vorhandenen flüssigen Mitteln beglichen werden können.

Liquidität 1. Grades	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
= Liquide Mittel mal 100 durch kurzfristige Verbindlichkeiten	0,4%	0,2%	0,7%	0,6%	3,4%	97,6	15,2

Liquidität 1. Grades	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
= Liquide Mittel mal 100 durch kurzfristige Verbindlichkeiten	13,5%	21,2%	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.

Ermittlung der Kennzahl: Liquide Mittel (Ifd.Nr. 2.4 Aktiva Bilanz) mal 100 durch kurzfristige Verbindlichkeiten (Ifd.Nr. 4 Passiva Bilanz, soweit Verbindlichkeiten bis zu 1 Jahr Restlaufzeit; vgl. Verbindlichkeitsspiegel zur Bilanz).

Die Kennzahlen können noch nicht ermittelt werden, weil die Werte der Bilanz noch nicht festgestellt sind.

6.2 Liquidität 2. Grades (LiG2)

Bei der Ermittlung dieser Kennzahl werden den liquiden Mitteln die kurzfristigen Forderungen hinzugerechnet.

Liquidität 2. Grades	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
= Liquide Mittel plus kurzfristige Forderungen mal 100 durch kurzfristige Verbindlichkeiten	17,0%	15,0%	9,0%	10,5%	17,1%	261,7%	44,8%

Liquidität 2. Grades	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
= Liquide Mittel plus kurzfristige Forderungen mal 100 durch kurzfristige Verbindlichkeiten	25,2%	41,3%	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.

Ermittlung der Kennzahl: Liquide Mittel (Ifd.Nr. 2.4 Aktiva Bilanz) plus kurzfristige Forderungen (Ifd.Nr. 2.2 Aktiva Bilanz soweit Forderungen bis zu 1 Jahr Restlaufzeit; vgl. Forderungsspiegel zur Bilanz) mal 100 durch kurzfristige Verbindlichkeiten (Ifd.Nr. 4 Passiva Bilanz, soweit Verbindlichkeiten bis zu 1 Jahr Restlaufzeit; vgl. Verbindlichkeitsspiegel zur Bilanz).

Die Kennzahlen können noch nicht ermittelt werden, weil die Werte der Bilanz noch nicht festgestellt sind.

6.3 Kurzfristige Verbindlichkeitsquote (KVbQ)

Die von den Kommunen bis zur Umstellung auf das NKF aufgenommenen Kassenkredite werden in der kommunalen Bilanz als Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung angesetzt. Sie stellen kurzfristiges Fremdkapital dar, weil sie in ihrer Laufzeit auf höchstens ein Jahr beschränkt sind. Wie hoch die Bilanz durch kurzfristiges Fremdkapital belastet wird, kann mit Hilfe der Kennzahl "Kurzfristige Verbindlichkeitsquote" beurteilt werden.

Kurzfristige Verbindlichkeitsquote	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
= Kurzfristige Verbindlichkeiten x 100 durch Bilanzsumme	16,1%	18,1%	20,9%	21,5%	22,5%	1,9%	16,6%

Kurzfristige Verbindlichkeitsquote	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
= Kurzfristige Verbindlichkeiten x 100 durch Bilanzsumme	26,7%	17,0%	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.

Ermittlung der Kennzahl: Kurzfristige Verbindlichkeiten (Ifd.Nr. 4 Passiva Bilanz, soweit Verbindlichkeiten bis zu 1 Jahr Restlaufzeit; vgl. Verbindlichkeitsspiegel zur Bilanz) mal 100 durch Bilanzsumme (Summe Aktiva-Seite bzw. Passiva-Seite der Bilanz, die gleich sind).

Die Kennzahlen können noch nicht ermittelt werden, weil die Werte der Bilanz noch nicht festgestellt sind.

6.4 Dynamischer Verschuldungsgrad (DVsg)

Mit Hilfe der Kennzahl "Dynamischer Verschuldungsgrad" lässt sich die Schuldentilgungsfähigkeit der Kommune beurteilen. Sie hat dynamischen Charakter, weil sie nach der Betriebswirtschaft die zeitraumbezogene Größe "Cash Flow" enthält. Diese Wertgröße wird für die haushaltswirtschaftliche Betrachtung der Kommunen durch den "Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit" aus der Finanzrechnung ersetzt. Dieser Saldo zeigt bei jeder Kommune an, in welcher Größenordnung freie Finanzmittel aus ihrer laufenden Geschäftstätigkeit im abgelaufenen Haushaltsjahr zur Verfügung stehen und damit zur möglichen Schuldentilgung genutzt werden können.

Für diese Kennzahl gilt: Je kleiner ihr Wert ist, desto eher können Schulden der Kommune aus selbst erwirtschafteten Mitteln getilgt werden, und desto solider ist die Ertrags- und Finanzlage. Ein kleiner dynamischer Verschuldungsgrad gilt daher als positives Indiz für die finanzielle Stabilität und die relative Unabhängigkeit von den Kreditgebern (Gläubigern). Ein dynamischer Verschuldungsgrad von Vier würde beispielsweise bedeuten, dass eine vollständige Rückzahlung der effektiven Schulden aus dem positiven Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit in vier Jahren möglich wäre, jedoch nur unter der Annahme, dass in diesem Zeitraum keine weiteren Schulden hinzu kämen und dieser Saldo sich auch in Zukunft nicht verändert. Sollte der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit negativ sein und keine Schuldentilgung erfolgen, zeigt er an, in welchem Zeitraum sich (bei theoretisch konstanter Entwicklung) die Effektivverschuldung verdoppelt. In diesem Fall wird der dynamische Verschuldungsgrad also umso ungünstiger, je näher die Zahl an die Null heranreicht. Bei einem Wert von -1,2 verdoppelt sich beispielsweise die effektive Verschuldung (theoretisch schon in 1,2 Jahren; bei -25 wären es 25 Jahren).

Dynamischer Verschuldungsgrad	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
= Effektivverschuldung x 100 durch Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (FR)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	33,0	45,3

Dynamischer Verschuldungsgrad	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
= Effektivverschuldung x 100 durch Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (FR)	41,3	32,1%	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.

Ermittlung der Kennzahl: Gesamtes Fremdkapital (Ifd.Nr. 4 Passiva Bilanz) minus Liquide Mittel (Ifd.Nr. 2.4 Aktiva Bilanz) minus kurzfristige Forderungen (Ist. Forderungsspiegel zur Bilanz) = Effektive Verschuldung mal 100 durch Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 17 Gesamtfinanzplan).

Die Kennzahlen können noch nicht ermittelt werden, weil die Werte der Bilanz noch nicht festgestellt sind.

6.5 Eigenkapitalquote I (EkQ1)

Die Eigenkapitalquote I zeigt an, in welchem Umfang das Vermögen der Kommune durch Eigenkapital finanziert ist. Je höher die Eigenkapitalquote ist, desto unabhängig ist die Kommune von externen Kapitalgebern.

Eigenkapitalquote I (EkQ1)	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
= Eigenkapital x 100 durch Bilanzsumme	13,0%	9,8%	5,3%	3,9%	2,7%	2,8%	2,7%

Eigenkapitalquote I (EkQ1)	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
= Eigenkapital x 100 durch Bilanzsumme	3,2%	8,7%	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.

Ermittlung der Kennzahl: Eigenkapital (Ifd.Nr. 1 Passiva Bilanz) mal 100 durch Bilanzsumme (Summe Aktiva-Seite bzw. Passiva-Seite der Bilanz, die gleich sind).

Die Kennzahlen können noch nicht exakt ermittelt werden, weil die Werte der Bilanz noch nicht festgestellt sind.

6.6 Eigenkapitalquote II (EkQ2)

Bei der Eigenkapitalquote II werden die Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen dem „wirtschaftlichen Eigenkapital“ zugeordnet, da es sich hierbei um Beträge handelt, die i. d. R. nicht zurückzuzahlen und nicht zu verzinsen sind.

Eigenkapitalquote II	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
= (Eigenkapital + Sopo Zuwendungen/Beiträge) x 100 durch Bilanzsumme	35,3%	33,0%	29,8%	29,6%	27,1%	27,1%	26,3%

Eigenkapitalquote II	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
= (Eigenkapital + Sopo Zuwendungen/Beiträge) x 100 durch Bilanzsumme	27,2%	30,8%	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.

Ermittlung der Kennzahl: Eigenkapital (Ifd.Nr. 1 Passiva Bilanz) plus Sonderposten Zuwendungen/Beiträge (Ifd.Nr. 2.1 und 2.2 Passiva Bilanz) mal 100 durch Bilanzsumme (Summe Aktiva-Seite bzw. Passiva-Seite der Bilanz, die gleich sind).

Die Kennzahlen können noch nicht exakt ermittelt werden, weil die Werte der Bilanz noch nicht festgestellt sind.

6.7 Anlagendeckungsgrad 1 (And1)

Mit Hilfe der Kennzahlen über Anlagendeckungsgrade kann die Kapitalverwendung der Kommune analysiert werden. Sie sind geeignete Kennzahlen zur Bewertung finanzieller Risiken. Die Kennzahl "Anlagendeckungsgrad 1" zeigt an, wie viel Prozent des Anlagevermögens durch Eigenkapital finanziert sind.

Anlagendeckungsgrad 1 (And1)	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
= Eigenkapital x 100 durch Anlagevermögen	13,8%	10,4%	5,5%	4,0%	2,9%	3,0%	2,9%

Anlagendeckungsgrad 1 (And1)	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
= Eigenkapital x 100 durch Anlagevermögen	3,5%	9,6%	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.

Ermittlung der Kennzahl: Eigenkapital (Ild.Nr. 1 Passiva Bilanz) mal 100 durch Anlagevermögen (Ild.Nr. 1 Aktiva Bilanz).

Die Kennzahlen können noch nicht exakt ermittelt werden, weil die Werte der Bilanz noch nicht festgestellt sind.

6.8 Anlagendeckungsgrad 2 (And2)

Mit Hilfe der Kennzahl "Anlagendeckungsgrad 2" soll die langfristige Kapitalverwendung der Kommune bewertet werden. Die Ergänzung der Wertgröße "Eigenkapital" gegenüber der Kennzahl "Anlagendeckungsgrad 1" um Sonderposten, die Eigenkapitalanteile aufweisen, und um langfristiges Fremdkapital als weitere Wertgrößen führt in der Analyse der Kapitalverwendung der Kommune dazu, dass durch die Kennzahl angezeigt wird, wie viel Prozent des Anlagevermögens langfristig finanziert sind. Sie sollte mindestens 100 % betragen, denn andernfalls sind Teile des Anlagevermögens lediglich durch kurzfristiges Kapital finanziert.

Anlagendeckungsgrad 2 (And2)	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
= Eigenkapital + Sopo Zuwendungen/Bei-träge + Langfristiges Fremdkapital x 100 durch Anlagevermögen	75,2%	74,3%	68,9%	68,5%	66,7%	66,9%	67,0%

Anlagendeckungsgrad 2 (And2)	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
= Eigenkapital + Sopo Zuwendungen/Bei-träge + Langfristiges Fremdkapital x 100 durch Anlagevermögen	68,2%	74,3%	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.

Ermittlung der Kennzahl: Eigenkapital (Ifd.Nr. 1 Passiva Bilanz) plus Sonderposten Zuwendungen/Beiträge (Ifd.Nr. 2.1 und 2.2 Passiva Bilanz) plus langfristiges Fremdkapital (vgl. Verbindlichkeitsspiegel zur Bilanz) mal 100 durch Anlagevermögen (Ifd.Nr. 1 Aktiva Bilanz).

Die Kennzahlen können noch nicht ermittelt werden, weil die Werte der Bilanz noch nicht festgestellt sind.

6.9 Infrastrukturquote (ISQ)

Kommunen verfügen im Bereich der Daseinsfürsorge über ein umfangreiches Infrastrukturvermögen. Die Infrastrukturquote verdeutlicht, in welchem Umfang das kommunale Vermögen in der Infrastruktur gebunden ist.

Infrastrukturquote	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
= Infrastrukturvermögen x 100 durch Bilanzsumme	47,0%	47,6%	47,7%	47,1%	45,3%	44,0%	42,7%

Infrastrukturquote	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
= Infrastrukturvermögen x 100 durch Bilanzsumme	42,7%	39,3%	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.

Ermittlung der Kennzahl: Infrastrukturvermögen (Ifd.Nr. 1.2.3 Aktiva Bilanz) mal 100 durch Bilanzsumme (Summe Aktiva bzw. Passiva der Bilanz, die gleich sind).

Die Kennzahlen können noch nicht exakt ermittelt werden, weil die Werte der Bilanz noch nicht festgestellt sind.

Bewirtschaftungsregeln

Bewirtschaftungsregeln

1. Bewirtschaftung und Überwachung

Nach § 24 Abs. 1 KomHVO NRW dürfen die im Haushaltsplan enthaltenen Ermächtigungen erst dann in Anspruch genommen werden, wenn die Aufgabenerfüllung dies erfordert. Die Inanspruchnahme ist zu überwachen. Das gleiche gilt für Verpflichtungsermächtigungen. Bei Ermächtigungen für Investitionen muss die rechtzeitige Bereitstellung der Finanzmittel gesichert sein. Dabei darf die Finanzierung anderer, bereits begonnener Maßnahmen nicht beeinträchtigt werden.

Zum Zwecke Überwachung der Inanspruchnahme von Ermächtigungen wird im FD 2.1 die Aufgabe der Finanzbuchhaltung zentral wahrgenommen. Dies schließt die Anlagebuchhaltung ein.

Für die Inanspruchnahme von Ermächtigungen im konsumtiven Bereich, die 60 Prozent des Haushaltsansatzes (Haushaltssperre 40 Prozent) übersteigen gilt, dass diese erst nach Mittelfreigabe durch den Kämmerer in Anspruch genommen werden dürfen.

Für die Inanspruchnahme der Ermächtigungen für Auszahlungen der Investitionstätigkeit gilt, dass diese erst nach Mittelfreigabe durch den Kämmerer in Anspruch genommen werden dürfen.

Die Kosten- und Leistungsrechnung im Sinne des § 17 KomHVO NRW wird grundsätzlich zentral im Rahmen der Finanzbuchhaltung im Fachdienst 2.1 wahrgenommen. Ausnahme hiervon bilden die kostenrechnenden Einrichtungen "Stadtentwässerung", „Reinigung von Wegen und Flächen“, „Friedhof“, „Abfallentsorgung“ sowie die Gebäudeverwaltung. Hier sind für die Kosten- und Leistungsrechnung die jeweiligen für die Aufgabe zuständigen Fachbereiche verantwortlich. Zur Durchführung der Kosten- und Leistungsrechnung in diesen Bereichen werden durch den Fachdienst 2.1 die in der Finanzbuchhaltung erfassten Daten zur Verfügung gestellt.

Die Kostenträger 111901184 „Werkstatt“ und 111902184 „Unterhaltung städtische Grundstücke“ sind im Rahmen der Jahresrechnung vollständig aufzulösen.

2. Verantwortlichkeit für Teilhaushalte

Bei den jeweiligen Teilhaushalten werden die verantwortlichen Organisationseinheiten benannt. Mit dieser Festlegung verbunden sind grundsätzlich folgende Verantwortlichkeiten:

- Meldung aller Daten der Teilhaushalte für Ergebnis- und Finanzplan, unabhängig von der tatsächlichen Mittelbewirtschaftung.
- Bewirtschaftung des Ergebnis- und Finanzplanes, soweit dies in Einzelfällen nicht ausdrücklich anderen Fachbereichen zugeordnet ist.

- Abwicklung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen unter der Beachtung der Budgetfestlegungen.
- Berichtswesen, Leistungsmengen und Kennzahlen.

3. Budgets

Gemäß § 21 KomHVO NRW können zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung Erträge und Aufwendungen zu Budgets verbunden werden. In den Budgets ist die Summe der Erträge und die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsausführung verbindlich. Das vorstehend Gesagte gilt auch für Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen.

Es kann bestimmt werden, dass Mehrerträge bestimmte Ermächtigungen für Aufwendungen erhöhen und Mindererträge bestimmte Ermächtigungen für Aufwendungen vermindern. Das gleiche gilt für Mehreinzahlungen und Mindereinzahlungen für Investitionen. Die Mehraufwendungen oder Mehrauszahlungen gelten nicht als überplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen im Sinne des § 83 GO NRW.

Die Bewirtschaftung der Budgets darf nicht zu einer Minderung des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit des Finanzplanes führen.

Es werden folgende Budgets gebildet:

Lfd. Nr.	Teilhaushalt	Bereich Sachkonto (SK)	Budgetname	Zuständigkeit Fachdienst
1	alle	Kontengruppe 50	Personalbudget	1.1
2	alle	SK 543130	Telefongebührenbudget	1.1
3	alle	SK 524100	Unterhaltungsbudget	4.1
4	alle	SK 524105	Bewirtschaftungsbudget Reinigung	4.1
5	alle	SK 524106	Bewirtschaftungsbudget Versicherungen	4.1
6	alle	SK 524107	Bewirtschaftungsbudget Steuern und Abgaben	4.1
7	alle	SK 524108	Bewirtschaftungsbudget Heizung	4.1
8	alle	SK 524109	Bewirtschaftungsbudget Energie	4.1
9	alle	SK 524110	Bewirtschaftungsbudget Wasser	4.1
10	alle	SK 541202	Fortbildung	alle
11	03.00	SK 531803	Budget für Zuschüsse an freie Träger der OGS	3.3
12	03.00	SK 531811	Budget für Zuschüsse an freie Träger der Schulen	3.3
13	03.00	SK 531818	Budget für die Durchführung außerunterrichtlicher Angebote OGS	3.3
14	05.10	Alle Leistungen für Asylbewerber im Teilhaushalt 05.10	Budgetleistungen Asylbewerber	3.3
15	06.10	SK 524133	Unterhaltungsbudget für die Betriebs- und Geschäftsausstattung der Kindergärten	3.3
16	06.10	SK 081102	Budget Zugänge Betriebs- und Geschäftsausstattung Kindergär-	3.3

Lfd. Nr.	Teilhaushalt	Bereich Sachkonto (SK)	Budgetname	Zuständigkeit Fachdienst
			ten	
17	06.10	SK 082002	Budget Zugänge Geringwertige Wirtschaftsgüter Kindergärten	3.3
18	06.10	SK 083002	Budget Zugänge Festwerte Kindergärten	3.3
19	06.10	SK 528101	Verbrauchsmittelbudget Kindergärten	3.3
20	06.10	SK 529114	Budget für Elternarbeit in Kindergärten	3.3
21	06.10	SK 529115	Budget für Verpflegungskosten Kindergärten	3.3
22	06.10	SK 531813	Budget für Zuschüsse für Familienzentren	3.3
23	06.10	SK 531840	Budget für Sprachförderung plus-KITA	3.3
24	06.10	SK 531841	Budget zusätzliche Sprachförderung	3.3
25	06.10	SK 531842	Budget Verfügungspauschen § 21 (3) KiBiz	3.3
26	06.10	SK 531835	Budget für Zuschüsse U3-Kindpauschalen an freie Träger der KiGa	3.3
27	06.10	SK 543100	Geschäftsaufwendungsbudget Kindergärten	3.3
28	06.20	SK 524133	Unterhaltungsbudget für die Betriebs- und Geschäftsausstattung Jugendheime und mobile Jugendarbeit	3.3
29	06.20	SK 528101	Verbrauchsmittelbudget Jugendheime und mobile Jugendarbeit	3.3
30	06.20	SK 529109	Budget für Programmkosten städt. Jugendeinrichtungen	3.3
31	06.30	Erträge und Aufwendungen des Teilhaushalts 06.30, die nicht zu einem Budget Nr. 1 - 9 gehören.	Budgets für Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	3.3
32	17.00	Alle Erträge und Aufwendungen des Teilhaushalts 17.00	Budget Kulturstiftung	Kulturstiftung
33	alle	Maßnahmen im Rahmen von „Gute Schule 2020“ und „KlnvFG I & II“	Budget „Gute Schule 2020“ und „KlnvFG I“ „sowie KlnvFg II“	4.1
34	alle	Beschaffungswesen Büroausstattung (GWG 082002, BGA 081102, Festwerte 083002)	Budget Beschaffungswesen Büroausstattung	1.1
35	alle	Abschreibung (AfA)	Budget AfA und SoPo	2.1

Lfd. Nr.	Teilhaushalt	Bereich Sachkonto (SK)	Budgetname	Zuständigkeit Fachdienst
		- Gr. 57 und Sonderposten (SoPo) SK 416100-416199		

4. Über- und außerplanmäßiger Aufwand/Auszahlung

Gemäß § 83 GO NRW sind überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen nur zulässig, wenn sie unabweisbar sind. Die Deckung muss jeweils im laufenden Haushaltsjahr gewährleistet sein. Über die Leistung dieser Aufwendungen und Auszahlungen entscheidet der Kämmerer, wenn ein solcher bestellt ist. Der Kämmerer kann mit Zustimmung des Bürgermeisters und des Rates die Entscheidungsbefugnis auf andere Bedienstete übertragen.

Sind überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen erheblich, bedürfen sie der vorherigen Zustimmung des Rates; im Übrigen sind sie dem Rat zur Kenntnis zu bringen. Die Bestimmungen über Nachtragssatzungen gemäß § 81 GO NRW gelten weiter.

Für Investitionen, die im folgenden Jahr fortgesetzt werden, sind überplanmäßige Auszahlungen auch dann zulässig, wenn ihre Deckung erst im folgenden Jahr gewährleistet ist. Bezüglich der Entscheidung über diese überplanmäßigen Auszahlungen gilt das vorstehend Gesagte.

Das vorstehend beschriebene Verfahren findet bereits Anwendung auf Maßnahmen durch die später über- oder außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen entstehen können.

Zur Durchführung des vorstehend genannten Verfahrens wird folgendes festgelegt:

- A) Folgende über- und außerplanmäßiger Aufwand fällt als unerheblich in die Zuständigkeit des jeweiligen Fachbereichsleiters - ohne Vertretungsregelung - dem der entsprechende Teilhaushalt - mit Ausnahme der gebildeten Budgets - zugeordnet ist.
 - aa) Aufwand bis 10.000 €, soweit es sich um Maßnahmen handelt, zu deren Leistung die Stadt aus rechtlichen Gründen verpflichtet ist.
 - ab) Aufwand bis 10.000 € für Maßnahmen, über deren Ausführung Beschlüsse des zuständigen Ausschusses vorliegen bzw. Aufwand bis 10.000 €, sofern über die grundsätzliche Verwendung der Mittel ein Ratsbeschluss vorliegt und die Finanzierung gesichert ist.
 - ac) Aufwand bis 10.000 €, der durch dafür bestimmten Ertrag gedeckt ist.

B) Folgender über- und außerplanmäßiger Aufwand fällt als unerheblich in die Zuständigkeit des Kämmerers.

ba) Aufwand unter Berücksichtigung der Punkte aa) bis ac) soweit sie den Betrag von 40.000 € nicht übersteigen.

bb) Aufwand in unbegrenzter Höhe, soweit es sich um Maßnahmen handelt, zu deren Leistung die Stadt aus rechtlichen Gründen zweifelsfrei verpflichtet ist.

bc) Aufwand in unbegrenzter Höhe, wenn der Entstehungsgrund in Abgrenzungs- bzw. Zuordnungsproblemen aufgrund der Umstellung von der Kameralistik auf das NKF zu suchen ist und der Rahmen der bereitgestellten Haushaltsmittel nicht verändert wird.

bd) Aufwand für Maßnahmen, die den Haushalt nicht belasten (durchlaufende Gelder oder ähnliches) sowie Jahresabschlussbuchungen in unbegrenzter Höhe.

C) Folgender über- und außerplanmäßiger Aufwand ist erheblich und bedarf der Zustimmung des Rates.

Alle über Punkt A) und Punkt B) hinausgehender über- und außerplanmäßiger Aufwand bedarf vor deren Genehmigung durch den Kämmerer der Zustimmung des Rates der Stadt.

D) Vorstehend Gesagtes gilt sinngemäß für Auszahlungen und Einzahlungen.

E) Sonstige Regelungen

Die verwaltungsmäßige Durchführung der erforderlichen Maßnahmen obliegt dem Fachbereich. Über die Genehmigung aller über- und außerplanmäßigen Aufwände/Auszahlungen hat der jeweilige Fachbereich in dessen Teilhaushalt die Maßnahme erfolgt - mit Ausnahme der Budgets - den Rat der Stadt über seinen Fachausschuss zu informieren.

Die im Rahmen des Punktes A) genehmigten Maßnahmen sind dem Fachbereich 5 zwecks Verarbeitung in der Finanzbuchhaltung zur Kenntnis zu geben. Dem Kämmerer steht ein Vetorecht zu.

Der Kämmerer ist ermächtigt, im Bedarfsfall die Rechte eines Fachbereichsleiters auszusetzen; hierüber ist der Rat der Stadt unverzüglich zwecks entsprechender Festlegung des weiteren Verfahrens zu benachrichtigen.

5. Besondere Regelungen

Kulturstiftung

Für die Kulturstiftung gelten besondere haushaltswirtschaftliche Regelungen, die in den Produktinformationen des Teilhaushaltes 17.10 abgedruckt sind.

Gute Schule 2020 und KInvFG I & II

Die Entscheidung über die Genehmigung von über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 83 GO NRW für die Maßnahmen im Bereich „Gute Schule 2020“ sowie „KInvFG I & II“ wird in unbegrenzter Höhe auf den Kämmerer übertragen. Er wird durch den Bürgermeister vertreten.

6. Teilhaushalte Ergebnisplan

Im Ergebnisplan sind die einzelnen Teilhaushalte enthalten, die jeweils einen bestimmten Produktbereich, eine Produktgruppe und ein oder mehrere Produkte umfassen. Zur Orientierung sind die zugehörigen Teilhaushalte angegeben:

Produktbereich 01 - Innere Verwaltung

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Produktbereich 01 - Innere Verwaltung -

Verantwortliche Person(en): **Herr BM Nelles, BG Nießen**
Herr ETB von Hoegen, Herr StK Bremen

Produktbereichsinformation/en

Der Produktbereich umfasst 7 Teilhaushalt(e):

01 10	Politische Gremien, Verwaltungsführung und sonstige Aufgaben
01 20	Zentrale Dienste
01 30	Personalmanagement
01 40	Finanzmanagement/Rechnungswesen
01 50	Grundstücksmanagement
01 60	Immobilienmanagement
01 90	Kommunaler Dienstleistungsbetrieb

Allgemeine Kennzahlen Produktbereich

	Aufwands- deckungsgrad in %	Ergebnis je Einwohner/€	Transferaufwand je Einwohner/€	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in %	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in %
	(In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	(Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	(In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	17,06	-235,41	-12,06	2,49	15,99
2009	22,42	-229,84	-12,33	3,41	14,43
2010	28,61	-207,46	-12,25	4,42	13,54
2011	26,28	-219,56	-12,30	4,03	13,75
2012	22,76	-216,16	-12,14	2,65	13,17
2013	24,87	-219,31	-13,12	2,75	12,34
2014	19,49	-295,62	-12,17	2,69	15,39
2015	24,14	-276,66	-14,28	3,19	14,87
2016	14,51	-318,93	-12,33	1,13	14,00
2017	12,96	-364,84	-12,08	1,11	14,94
2018	9,97	-382,78	-12,09	0,82	15,22
2019	13,82	-400,57	-12,06	1,50	16,04
2020	13,48	-410,03	-12,12	1,46	16,05
2021	13,93	-407,04	-12,06	1,51	15,86
2022	14,79	-408,46	-12,00	1,66	15,86

Allgemeine Informationen:

Teilergebnishaushalt 2019 Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	79.600	76.100	123.300	128.900	134.400	134.500
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	2.100	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	631.800	313.900	294.800	390.300	486.000	486.000
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	245.600	216.900	199.200	253.800	247.400	236.600
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	257.100	310.700	842.700	782.900	776.800	995.300
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	292.000	162.000	162.000	162.000
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.216.200	919.900	1.754.300	1.720.200	1.808.900	2.016.700
11	- Personalaufwendungen	-8.086.400	-8.623.400	-9.720.800	-9.867.700	-9.839.600	-10.181.500
12	- Versorgungsaufwendungen	-3.099.600	-3.212.500	-4.319.100	-4.360.900	-4.399.700	-4.405.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.817.100	-2.854.100	-2.108.200	-2.234.600	-2.279.400	-2.289.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-580.600	-349.500	-448.300	-511.200	-550.500	-521.700
15	- Transferaufwendungen	-470.600	-481.600	-481.600	-481.600	-481.600	-481.600
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-1.253.600	-1.345.600	-1.459.900	-1.344.000	-1.305.200	-1.329.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	-16.307.900	-16.866.700	-18.537.900	-18.800.000	-18.856.000	-19.209.000
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-15.091.700	-15.946.800	-16.783.600	-17.079.800	-17.047.100	-17.192.300
19	+ Finanzerträge	0	0	-17.000	-12.000	-7.000	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	-1.000	-1.000	-18.000	-13.000	-8.000	-1.000
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-15.092.700	-15.947.800	-16.801.600	-17.092.800	-17.055.100	-17.193.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-15.092.700	-15.947.800	-16.801.600	-17.092.800	-17.055.100	-17.193.300
27	+ Erträge interner Leistungen	901.000	767.400	828.700	828.700	828.700	828.700
28	- Aufwendungen interner Leistungen	-23.300	-61.500	-23.900	-23.900	-23.900	-23.900
29	= Ergebnis	-14.215.000	-15.241.900	-15.996.800	-16.288.000	-16.250.300	-16.388.500
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	3.300	0	6.700	0	2.071.800	903.900
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	-2.100	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	3.300	-2.100	6.700	0	2.071.800	903.900

Teilhaushalt 01.10 - Politische Gremien, Verwaltungsführung und sonstige Aufgaben

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 01 10 - Politische Gremien, Verwaltungsführung und sonstige Aufgaben -

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01 10	Politische Gremien, Verwaltungsführung und sonstige Aufgaben
Verantwortliche Organisationseinheit: BM Nelles		Verantwortliche Person(en): Bürgermeister Nelles

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst **9** Produkt(e):

01 10 01	Verwaltungsführung
01 10 02	Rat und Ausschüsse, Fraktionen, Beiräte etc.
01 10 03	Interne und externe Gleichstellung
01 10 04	Personalrat, Schwerbehindertenvertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung
01 10 05	Rechnungsprüfung
01 10 06	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Städtepartnerschaften
01 10 07	Qualitätsmanagement und Organisation
01 10 08	Rechtsangelegenheiten
01 10 09	Versicherungsangelegenheiten

Allgemeine Kennzahlen Teilhaushalt

	Aufwands- deckungsgrad in % (In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	Ergebnis je Einwohner/€ (Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	Transferaufwand je Einwohner/€ (In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	2,71	-47,02	-0,03	0,05	2,72
2009	2,65	-42,72	-0,02	0,04	2,14
2010	2,87	-40,22	-0,02	0,04	1,92
2011	2,86	-40,26	-0,02	0,04	1,91
2012	5,17	-45,11	-0,01	0,10	2,24
2013	4,05	-45,25	0,00	0,06	1,99
2014	3,14	-60,52	0,00	0,04	2,62
2015	18,77	-41,05	-0,01	0,35	2,06
2016	1,31	-45,72	-0,03	0,00	1,74
2017	2,64	-46,89	-0,02	0,00	1,72
2018	2,64	-45,84	-0,02	0,00	1,69
2019	2,90	-48,60	-0,02	0,00	1,73
2020	2,72	-44,11	-0,02	0,00	1,54
2021	2,76	-43,28	-0,02	0,00	1,49
2022	2,79	-42,62	-0,01	0,00	1,45

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	01 10 01 Verwaltungsführung
<u>Produktverantwortung:</u>	BM Nelles

<u>Produktbeschreibung:</u>	Leitung der Verwaltungsgeschäfte und strategische sowie operative Steuerung der Verwaltung. Neben den in § 70 GO festgelegten Themen, insbesondere Beratung über - die strategische Planung der Verwaltungsaufgaben, insbesondere Entscheidungen, die den Leistungsumfang der Stadtverwaltung quantitativ oder qualitativ nennenswert verändern, - die Haushaltsplanung, das Rechnungsergebnis sowie Einzelentscheidungen, die auf das laufende oder künftige Haushaltsjahr(e) wesentlich Auswirkungen haben, - die Tagesordnung aller Sitzungen des Rates und seiner Ausschüsse.
-----------------------------	--

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Wahrung effektiver und effizienter Abläufe in der Verwaltung, Sicherung der frist- und sachgerechten Durchführung der Beschlüsse des Rates und seiner Ausschüsse • Wöchentliche Sitzung des Verwaltungsvorstandes zur Wahrung einer einheitlichen Verwaltungsführung • Monatliche Verwaltungskonferenz
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Mitarbeiter/-innen der Stadtverwaltung, insbesondere Leiter/-innen der Fachdienste innerhalb der jeweiligen Betreuungsbereiche • Stadtrat und seine Gremien
-------------------------------	--

Produkt:	01 10 02 Rat und Ausschüsse, Fraktionen, Beiräte etc.
<u>Produktverantwortung:</u>	Referentin des Bürgermeisters, Frau Fritz

<u>Produktbeschreibung:</u>	Mit diesem Produkt werden die den Stadtrat und die Ausschüsse betreffenden Arbeiten zusammengefasst. Im Einzelnen sind dies: - Besetzung des Stadtrats und seiner Ausschüsse - Haupt- und Finanzausschuss, Rechnungsprüfungsausschuss, Jugendhilfeausschuss, Umlegungsausschuss, Wahlausschuss, Wahlprüfungsausschuss, Ausschuss für Bildung, Ausschuss für Soziales, Sport und Kultur, Ausschuss für Stadtentwicklung, Straßenbau, Umwelt und Verkehr, Ausschuss für Technik, Gebäude- und Flächen-
-----------------------------	--

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

	management und Integrationsrat (Ausländerbeirat). - Vorbereitung, Terminierung, Einladung und Dokumentation der Sitzungen der städtischen Gremien (soweit nicht dem Fachdienst zuzuordnen) - Sicherstellung geordneter, zeitnaher und rechtmäßiger Beratungs- und Entscheidungsabläufe in den politischen Gremien - Nachvollziehbarkeit der Entscheidungen für Politik und Verwaltung - umgehende und korrekte Zahlung der Aufwandsentschädigungen - Sonstige Dienstleistungen für Ratsmitglieder - Bearbeitung grundsätzlicher Angelegenheiten der Kommunalverfassung, Satzungen und anderem Kommunalrecht, Zuständigkeitsregelungen und Geschäftsordnung des Stadtrats. Der Sitzungsdienst, der originär dem Geschäftsbereich zuzuordnen ist, wird in der Produktgruppe Overhead des jeweiligen Geschäftsbereiches abgebildet.
--	---

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Fristgerechte und rechtmäßige Unterstützung der politischen Gremien, des Verwaltungsvorstands und der Steuerungsebene zur Sicherstellung geordneter Beratungs- und Entscheidungsabläufe • Form- und fristgerechte Einberufung des Rates gemäß Geschäftsordnung in 100 % der Fälle • Fristgerechter Versand der Drucksachen gemäß Geschäftsordnung und Dienstanweisung in 100 % der Fälle • Erstellung der Niederschriften innerhalb eines Monats in 100 % der Fälle
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Mandatsträger • Bürgermeister
-------------------------------	--

Kennzahlen	Quote der form- und fristgerechten Einberufung der Ratssitzungen und des Haupt- und Finanzausschusses in %	Quote der fristgerecht übersandten Beratungsdrucksache in %	Quote der fristgerechten Erstellung der Niederschriften in %
2007	100	100	100
2008	100	100	100
2009	100	100	100
2010	100	100	100
2011	100	100	100
2012	100	100	100
2015	100	100	100

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Kennzahlen	Quote der form- und fristgerechten Einberufung der Ratssitzungen und des Haupt- und Finanzausschusses in %	Quote der fristgerecht übersandten Beratungsdrucksache in %	Quote der fristgerechten Erstellung der Niederschriften in %
2016	100	100	100
2017	100	100	100

Leistungsmengen	Anzahl Sitzungen Rat	Anzahl Sitzungen Haupt- und Finanzausschuss
2007	8	3
2008	8	6
2009	8	6
2010	8	2
2011	7	6
2012	6	7
2013	8	5
2014	7	4
2015	8	8
2016	9	4
2017	8	4

Produkt:	01 10 03 Interne und externe Gleichstellung von Männern und Frauen
<u>Produktverantwortung:</u>	Gleichstellungsbeauftragte, Frau Tamm-Kanj

<u>Produktbeschreibung:</u>	Bei diesem Produkt handelt es sich einerseits um die Beratung und Unterstützung des Verwaltungsvorstandes und der Steuerungsebene hinsichtlich verwaltungsinterner Maßnahmen als auch der Vertretung von Gleichstellungsinteressen und Frauenförderung im Rat und seinen Ausschüssen mit dem Ziel der Implementierung des Gleichberechtigungsgrundsatzes in die Gesamtverwaltung und andererseits um den gesamten Bereich der externen Gleichstellungsarbeit. Im Einzelnen gehören zu dem Produkt folgende Aufgabenbereiche: • Sicherstellung der Gleichstellung i. S. des Landesgleichstellungsgesetzes NRW innerhalb der Verwaltung • Zusammenarbeit und Unterstützung des Verwaltungsvorstandes • Unterstützung und Beratung der Fachdienste und Steuerungsunterstützung
-----------------------------	---

N:\Hpl-Budget-JR\Haushaltspläne\Haushalt 2019\Haushalt 2019_11_04_19\Allgemeine Erl
Produktgruppen_Teilhaushalte\TH_01_10.doc

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

	• Mitwirkung bei der Erstellung, Fortschreibung und dem Berichtswesen zum Gleichstellungsplan • Mitwirkung bei Personalentscheidungen, Beteiligung an Stellenauswahl- und Besetzungsverfahren • Fortbildung der Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter zum Thema Gleichstellung/Frauenförderung • Vertretung von Frauen- und Gleichstellungsinteressen im Rat und seinen Ausschüssen • Projektentwicklung und Umsetzung • Kooperation mit Institutionen, gesellschaftlichen Gruppieren, etc. • Mitarbeit in kommunalen und regionalen Arbeitskreisen • Mitarbeit i. d. Arbeitsmarkt- und Strukturpolitik • Einzelfallberatung • Veränderungsprozesse einleiten und begleiten • Qualifiziertes Gegensteuern bei Konflikten • Öffentlichkeitsarbeit
--	--

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Beratung und Unterstützung des Verwaltungsvorstandes und der Steuerungsebene zur Entwicklung von Maßnahmen mit dem Ziel der Implementierung der Gleichheitsgrundsätze in der Gesamtverwaltung sowie die Beratung von Bürgerinnen und Bürgern sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Gremien der regionalen Strukturentwicklung. Steigerung der Multiplikatorenzahl um 10 %.
-----------------------------	---

<u>Zielgruppe(n) Produkt</u>	• Politische Gremien • Verwaltungsspitze • Steuerungsebene, Fachdienste • Beschäftigte der Verwaltung • Mitarbeiter/innen innerhalb der Verwaltung • Beurlaubte Mitarbeiter/-innen • Einwohnerinnen und Einwohner • Institutionen, Verbände, Unternehmen und Organisationen
------------------------------	--

Leistungs- mengen/ Kennzahlen	Anzahl Multiplikato- ren (Teilnehmer/- innen Arbeitskreise, Kooperationspart- nerinnen)	Steigerung der Multiplikatoren- zahl in %
2006	141	
2007	149	6
2008	163	9
2009	170	4
2010	177	4
2011	180	2
2012	182	1
2013	185	2
2014	185	0

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Leistungs- mengen/ Kennzahlen	Anzahl Multiplikato- ren (Teilnehmer/- innen Arbeitskreise, Kooperationspart- nerinnen)	Steigerung der Multiplikatoren- zahl in %
2015	190	3
2016	190	0
2017	193	2
2018	197	2
2019	207	5

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	01 10 04 Personalrat, Schwerbehindertenvertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung
Produktverantwortung:	Personalrat, Herr Gülpen

<u>Produktbeschreibung:</u>	Die der Personalvertretung durch das Landespersonalvertretungsgesetz NW übertragenen Aufgaben erstrecken sich auf die Angelegenheiten aller Beschäftigten der Dienststelle, insbesondere auf Personalangelegenheiten, soziale Angelegenheiten, Rationalisierungs-, Technologie- und Organisationsangelegenheiten sowie Bereiche, in denen gesetzliche oder tarifliche Regelungen nicht bestehen. Der letztgenannte Bereich wird durch den neuen Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes größere Bedeutung erlangen. Darüber hinaus haben die Mitglieder der Belegschaftskasse der Stadtverwaltung Würselen den Personalrat auf der Grundlage der Richtlinien der Belegschaftskasse der Stadtverwaltung Würselen vom 28.04.1992 mit der Geschäftsführung der Belegschaftskasse beauftragt. Die Jugend- und Auszubildendenvertretung vertritt die besonderen Interessen der jugendlichen Beschäftigten und der Auszubildenden im Rahmen der Personalratsarbeit. Außerdem berät die Jugend- und Auszubildendenvertretung in Fragen der Berufsbildung und der Übernahme in ein Beschäftigungsverhältnis. Die Schwerbehindertenvertretung hat die Eingliederung Schwerbehinderter zu fördern, ihre Interessen in der Dienststelle zu vertreten und den Schwerbehinderten sowie der Dienststelle beratend zur Seite zu stehen. Zu den Aufgaben der Personalvertretung, der Jugend- und Auszubildendenvertretung und der Schwerbehindertenvertretung zählen weiterhin - schnelle und kompetente Beratung der Beschäftigten der Dienststelle - Beantragung von Maßnahmen, die der Dienststelle oder ihren Angehörigen dienen - Überwachung der Einhaltung geltender Gesetze, Verordnungen, Tarifverträge, Dienstvereinbarungen bzw. Dienstweisungen und Verwaltungsanordnungen zugunsten der Beschäftigten - die Verhütung von Unfall- und Gesundheitsgefahren - konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Leiter der Dienststelle sowie mit den anderen v.g. Vertretungen - Zusammenwirken mit dem Integrationsamt, den im Hause vertretenen Gewerkschaften und den Berufsverbänden
-----------------------------	--

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Fristgerechte und rechtmäßige Zusammenarbeit mit dem Dienststellenleiter zur Sicherstellung der der Personalvertretung übertragenen gesetzlichen Aufgaben • 20 Sitzungen des Personalrates pro Jahr, an denen die Schwerbehindertenvertretung und die Jugend- und Auszubildendenvertretung teilnimmt • Teilnahme des Personalrates an 15 Personalrätekonferenzen pro Jahr • Durchführung von 1 Personalversammlung/Teilpersonalversammlung pro Jahr, an der die Schwerbehindertenvertretung und die Jugend- und Auszubildendenvertretung teilnimmt • Durchführung von 4 Vierteljahresbesprechungen mit dem Dienststellenleiter pro Jahr, an denen die Schwerbehindertenvertretung und die Jugend- und Auszubildendenvertretung teilnimmt • Durchführung einer Jugend- und Auszubildendenversammlung pro Jahr
-----------------------------	---

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Alle Beschäftigten und Beamten/-innen • Leiter der Dienststelle (§ 8 LPVG NRW)
-------------------------------	---

Leistungs- mengen	Anzahl Personalratssitzungen	Anzahl Teilnehmer an Personalratskonferenzen	Anzahl der Personalversammlungen/ Teilpersonalversammlungen	Anzahl Vierteljahresbesprechungen mit einem Dienststellenleiter	Anzahl Jugend- und Auszubildendenversammlungen
2006	12	7	2	0	0
2007	12	6	4	0	0
2008	12	9	3	0	0
2009	12	10	4	3	1
2010	12	10	5	4	0
2011	12	10	4	4	1
2012	13	0	1	1	1
2013	24	10	2	4	1
2014	24	10	2	4	1
2015	24	6	2	4	1
2016	26	5	3	4	1
2017	28	3	2	4	0
2018	28	3	1	4	0
2019	26	3	1	4	1

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	01 10 05 Örtliche Rechnungsprüfung
<u>Produktverantwortung:</u>	Frau Hunscheidt

<u>Produktbeschreibung:</u>	Die örtliche Rechnungsprüfung prüft unabhängig und nicht weisungsgebunden gemäß § 101 ff GO NRW die nachstehenden gesetzlichen sowie weitere übertragene Aufgaben gemäß Rechnungsprüfungsordnung z.B • Prüfung Jahresabschluss/Gesamtabschluss • Überwachung der Zahlungsabwicklung • Vorprüfung nach LHO für den Landesrechnungshof • Vergabeprüfungen • Internes Kontrollsystem/Einhaltung von Dienstanweisungen • Ordnungsmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns/Produktprüfungen • Korruptionsprävention • Prüfung des Jahresabschlusses VHS Nordkreis-Aachen • Prüfung von Verwaltungsvorlagen an Rat und Ausschüsse Sie ist beratend bei der Bearbeitung von Verwaltungsvorgängen, insbesondere Vergaben eingebunden.
-----------------------------	---

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Führungsunterstützung für Gemeinderat und Verwaltungsspitze durch Prüfung, ob das kommunale Handeln ordnungsgemäß, wirtschaftlich und zweckmäßig ist • Kontroll-, Unterstützungs-, Beratungs- und Präventionsaufgabe zur Optimierung des Verwaltungshandelns und der Zielerreichung •
-----------------------------	---

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Alle Verwaltungseinheiten • Rat und Ausschüsse • Ggfs. externe Dienststellen, Gesellschaften und Sondervermögen
-------------------------------	---

Leistungsmengen	Anzahl Sitzungen Rechnungsprüfungsausschuss
2006	3
2007	0
2008	2
2009	2
2010	1
2011	0
2012	1

N:\Hpl-Budget-JR\Haushaltspläne\Haushalt 2019\Haushalt 2019_11_04_19\Allgemeine Erl
Produktgruppen_Teilhaushalte\TH_01_10.doc

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Leistungs- mengen	Anzahl Sitzungen Rechnungsprü- fungsausschuss
2013	2
2014	1
2015	3
2016	2
2017	1
2018	3
2019	3
2020	2
2021	2
2022	2

Produkt:	01 10 06 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Städtepartner- schaften
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 1.1, Herr Schaffrath

<u>Produktbeschreibung:</u>	Mit diesen Produkten wird insbesondere der gesamte Aufgabenbereich der "Außendarstellung" erfasst; im Einzelnen sind dies - die für die Stadtverwaltung zentral organisierte Aufgabe der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit; dies umfasst die Sicherstellung des internen Informationsflusses innerhalb der Verwaltung wie auch eines reibungslosen und sachlich korrekten Informationsflusses von der Verwaltung zu den Medien und Bürgern, - positive Darstellung der Stadt Würselen, Imagepflege durch PR und Marketing, - Vorbereitung von Repräsentationsaufgaben der Verwaltungsleitung inkl. Vorbereitung von Reden des Bürgermeisters zur angemessenen und würdigen Erfüllung gesellschaftlicher Verpflichtungen, - die Vorbereitung und Ausrichtung von Empfängen der Stadt, - die Vorbereitung und Veranlassung von Ehrungen inklusive Altersjubilare, Ehejubiläen der Stadt und darüber hinaus sowie entsprechende amtliche Veröffentlichungen, - Vor- und Nachbereitung der Sitzungen der Partnerschaftskomitees der Partnerstädte, - Planung und Durchführung von Veranstaltungen im Rahmen der Städtepartnerschaften.
-----------------------------	---

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Fristgerechte und rechtmäßige Unterstützung der politischen Gremien, des Verwaltungsvorstandes und der Steuerungsebene zur Sicherstellung geordneter Beratungs- und Ent-
-----------------------------	--

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

	scheidungsabläufe • Reaktionszeit bei aktuellen Pressemeldungen innerhalb eines Tages • Wöchentliches Pressemailing an den Presseverteiler der Stadt Würselen • Termingerechte Vorbereitung und Abwicklung der repräsentativen Aufgaben und Termine • Bescheidung von Zuschussanträgen betr. Städtepartnerschaften innerhalb von 14 Tagen
--	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Verwaltungsleitung • Mitarbeiter/-innen der Verwaltung • Rat und seine Gremien • Einwohner der Stadt Würselen • Presse • Sonstige Interessentengruppen • Einwohner der Partnerstädte
-------------------------------	--

Leistungs- mengen	Anzahl Pres- semitteilungen
2006	225
2007	211
2008	229
2009	233
2010	225
2011	256
2012	244
2013	220
2014	220
2015	200
2016	228
2017	218
2018	263
2019	220
2020	220
2021	220
2022	220

Produkt:	01 10 07 Qualitätsmanagement und Organisation
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 1.1, Herr Strüver

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

<u>Produktbeschreibung:</u>	In diesem Produkt sind die organisatorischen Querschnittsaufgaben der Gesamtverwaltung zusammengefasst: - Organisationsuntersuchungen - Geschäftsprozessoptimierung (Realisierungspotentiale, Aufgabenkritik) - Planung der Aufbauorganisation (Dezernatsverteilungsplan, Verwaltungsgliederungsplan, Geschäftsverteilungsplan, Aufgabengliederungsplan, Aktenplan); interkommunale Organisations- und Stellenplanvergleiche - Erstellung und Verwaltung des Stellenplans - Stellenbewertung (Geschäftsführung der Stellenbewertungskommission) Darüber hinaus gehören zu diesem Produkt zentrale Regelungen zur Effizienz der Verwaltung, insbesondere durch Beratung des Verwaltungsvorstandes und des Bürgermeisters in allgemeinen Fragen der Verwaltungsführung sowie des Bürgerqualitätsmanagements.
-----------------------------	--

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Fristgerechte und rechtmäßige Unterstützung der politischen Gremien, des Verwaltungsvorstandes und der Steuerungsebene zur Sicherstellung geordneter Beratungs- und Entscheidungsabläufe • Quartalsmäßige Bearbeitung der Anträge auf Stellenbewertung • Quartalsmäßige Vorbereitung und Umsetzung von Organisationsverfügungen
-----------------------------	---

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Verwaltungsleitung • Mitarbeiter/-innen der Verwaltung und der städtischen Gesellschaften • Einwohner der Stadt • Auswärtige Personen und Institutionen
-------------------------------	--

Kennzahlen	Anzahl der Stellenbeschreibungen	Quote der Höherbewertungen	Quote der Herabbewertungen	Quote der erstmaligen Bewertungen	Ohne Bewertungsveränderungen
2015	41	34,1	14,6	9,6	41,5
2016	30	46,6	3,3	20,0	23,3
2017	15	40	0	13,3	46,7

Produkt:	01 10 08 Rechtsangelegenheiten
<u>Produktverantwortung:</u>	Recht, Frau Schultze

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

<u>Produktbeschreibung:</u>	Beratung der Verwaltungsleitung und der Fachdienste in Rechtsfragen und Führung von Rechtsstreitigkeiten vor den Verwaltungsgerichten. Bei zivilrechtlichen Streitigkeiten Zusammenarbeit mit dem ggf. beauftragten Rechtsanwalt. Im Einzelnen werden folgende Aufgaben erfasst: • Unterstützung im Hinblick auf ein rechtmäßiges und zweckorientiertes Verwaltungshandeln durch gutachterliche Stellungnahmen • Unterstützung bei Verträgen und Satzungen • Beratung der Fachdienste in rechtlichen Fragen • Vermeidung von Rechtsstreitigkeiten bei widerstreitenden Interessen • Rechtmäßigkeitsprüfung von Entscheidungen der Fachdienste in Prozessverfahren und Klärung von prozessualen Fragen • Vertretung der Stadt vor den Verwaltungsgerichten sowie auch • Schiedmannsangelegenheiten • Schöffensangelegenheiten
-----------------------------	---

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Vermeidung rechtsfehlerhafter Bescheide durch Aufbau eines Informationssystems für Fachdienste über Entwicklungen im allgemeinen • Senkung der Anzahl der Verwaltungsprozesse durch Sensibilisierung der Fachdienste zur Wahrnehmung der Rechtsberatung im verwaltungsrechtlichen Vorverfahren eingeschränkt auf Selbstverwaltungsangelegenheiten
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Verwaltungsvorstand • Fachdienste • Bürgerinnen und Bürger
-------------------------------	--

Leistungs- mengen	Anzahl der Verwal- tungsge- richtsver- fahren	Anzahl ab- geschlos- sene Verfahren im lfd. Jahr	davon positiv ohne Kosten- belastung	davon negativ mit Kosten- belastung	Anzahl offene Verfah- ren zum Ende Folgejahr
2006	30				
2007	55				
2008	43				
2009	78				
2010	41				
2011	33	19	17	2	
2012	63	33	33	29	30
2013	72	61	18	43	11
2014	36	23	12	6	13
2015	55	27	18	9	28

N:\Hpl-Budget-JR\Haushaltspläne\Haushalt 2019\Haushalt 2019_11_04_19\Allgemeine Erl
Produktgruppen_Teilhaushalte\TH_01_10.doc

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Leistungs- mengen	Anzahl der Verwal- tungsge- richtsver- fahren	Anzahl ab- geschlos- sene Ver- fahren im lfd. Jahr	davon positiv ohne Kosten- belastung	davon negativ mit Kosten- belastung	Anzahl offene Ver- fahren zum Ende Folgejahr
2016	38	24	16	8	7
2017	21	10	5	5	11

Kenn- zahlen	Quote der positiv ohne Kostenbe- lastung abge- schlossenen Ver- waltungsgerichts- verfahren in %	Quote der im Folgejahr noch nicht abgeschlos- senen Verwal- tungsgerichtsver- fahren in %
2011		
2012	100	47,6
2013	29,5	15,3
2014	52,2	36,1
2015	66,7	50,9
2016	66,7	18,4
2017	50,0	52,4

Produkt:	01 10 09 Versicherungsangelegenheiten
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 4.1, Herr Hartmann

<u>Produktbeschreibung:</u>	Im Rechtsamt erfolgt zentral die Versicherungs- und Schadensbearbeitung in den Bereichen - der Allgemeinen Haftpflicht (auch SEW - teilweise), - der Eigenschadenversicherung (außer SEW), - der Sachversicherungen der Stadt (z.B. Gebäude- und Gebäudeinhaltsversicherungen), - der KFZ-Versicherung für die zum Fachdienst gehörenden KFZ der Feuerwehr und des Rettungsdienstes. Die Leistungen beinhalten auch die Beratung der Fachdienste zu Versicherungsfragen, den Abschluss von Versicherungen und die haushaltstechn. Abwicklung der Verträge und auch der Schäden. Nach Eingang einer Schadensmeldung wird geprüft, ob ein Haftpflichtschaden, Eigenschaden oder ein unter eine
-----------------------------	---

N:\Hpl-Budget-JR\Haushaltspläne\Haushalt 2019\Haushalt 2019_11_04_19\Allgemeine Erl
Produktgruppen_Teilhaushalte\TH_01_10.doc

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

	Sachversicherung fallender Schaden vorliegt. Es wird der entsprechende Schriftverkehr mit den Anspruchstellern und dem jeweiligen Versicherer geführt.
--	--

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Prämienstabilisierung durch Reduzierung der Schadensfallquote im Hinblick auf eine Ausschreibung ab 2008 • Reduzierung der Anzahl der Glasschäden durch Sensibilisierung der Schüler/Lehrer, durch Einbau von Kontrollmechanismen im Rahmen der Schadensabwicklung • Einführung von Präventionsmaßnahmen zur Reduzierung von Gebäudeschäden (Einbruchdiebstahl) in Zusammenarbeit mit FD 4.1.
-----------------------------	---

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	Fachdienste Mitarbeiter/-innen Bürger/-innen
-------------------------------	--

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilstellenplan 2019

Teilhaushalt B e a m t e	A 10 gD	A 12 gD	A 13 gD	A 16 (W)	B 2 (W)	B5 (W)	Gesamt- zahl
01.10 - Verwaltungsführung ff.	1,00	3,70	1,00	1,00	1,00	1,00	9,20

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e	EG 06	EG 08	EG 9b	EG 12	EG 14	EG 15	Gesamt- zahl
01.10 - Verwaltungsführung ff.	1,00	4,45	1,00	0,50	0,40	1,00	8,35

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 0110 Politische Gremien, Verwaltungsführung und sonstige Aufgaben

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	2.100	2.100	11.100	2.100	2.100	2.100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	3.100	3.100	12.100	3.100	3.100	3.100
11	- Personalaufwendungen	-1.193.400	-1.193.500	-1.271.900	-1.080.000	-1.062.700	-1.034.100
12	- Versorgungsaufwendungen	-62.000	-63.000	-63.000	-63.000	-63.000	-63.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-24.300	-27.000	-36.000	-30.500	-30.400	-30.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-600	-600	-600	-600	-600	-600
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-596.300	-590.800	-627.200	-627.200	-620.100	-631.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.876.600	-1.874.900	-1.998.700	-1.801.300	-1.776.800	-1.759.200
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-1.873.500	-1.871.800	-1.986.600	-1.798.200	-1.773.700	-1.756.100
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-1.873.500	-1.871.800	-1.986.600	-1.798.200	-1.773.700	-1.756.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-1.873.500	-1.871.800	-1.986.600	-1.798.200	-1.773.700	-1.756.100
27	+ Erträge interner Leistungen	46.400	46.400	45.900	45.900	45.900	45.900
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	-1.827.100	-1.825.400	-1.940.700	-1.752.300	-1.727.800	-1.710.200
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 01.20 - Zentrale Dienste

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 01 20 - Zentrale Dienste -

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01 20	Zentrale Dienste
Verantwortliche Organisationseinheit: Fachdienst 1.1		Verantwortliche Person(en): Herr Schaffrath

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst **9** Produkt(e):

01 20 01 Zentrale Dienste

Allgemeine Kennzahlen Teilhaushalt

	Aufwands- deckungsgrad in %	Ergebnis je Einwohner/€	Transferaufwand je Einwohner/€	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in %	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in %
	(In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	(Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	(In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	10,84	-36,36	0,00	0,17	2,30
2009	12,47	-37,92	0,00	0,22	2,11
2010	17,89	-34,63	0,00	0,24	1,97
2011	16,79	-37,06	0,00	0,23	2,06
2012	11,48	-35,55	0,00	0,16	1,89
2013	11,04	-38,36	0,00	0,14	1,82
2014	11,42	-39,33	0,00	0,15	1,86
2015	12,08	-40,76	0,00	0,16	1,89
2016	6,05	-44,30	0,00	0,06	1,77
2017	4,73	-48,80	0,00	0,04	1,83
2018	4,62	-48,75	0,00	0,04	1,84
2019	3,80	-51,86	0,00	0,04	1,86
2020	3,92	-50,59	0,00	0,03	1,79
2021	3,96	-49,69	0,00	0,03	1,74
2022	4,00	-49,05	0,00	0,03	1,69

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	01 20 01 Druckerei
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 1.1, Herr Strüver

<u>Produktbeschreibung:</u>	Betreuung der technikunterstützten Informationsverarbeitung Betreuung von Organisationsangelegenheiten Zentrale Bürgerinformation Kopierwesen Verwaltungsarchiv Posteingangs- und Postausgangsbearbeitung Telefonvermittlung Zentrale Beschaffungen
-----------------------------	--

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Schaffung von optimalen Rahmenbedingungen für die Gesamtverwaltung Serviceleistungen für die Bürger/-innen und die Gesamtverwaltung Zuverlässige und zeitnahe Bearbeitung und Beförderung dienstlicher Post Kompetente Telefonvermittlung als Bürger/-innen und Mitarbeiter/-innenservice Wirtschaftliches und kompetentes Beschaffungsangebot
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	Mitarbeiter/-innen der gesamten Stadtverwaltung sowie Außenstellen, Fraktionen und Bürger/-innen
-------------------------------	--

Kennzahlen	Klickvolumen im Jahr		Besucherzahlen Informationsstand Jahr		Elektronisch erfasste Akten im Verwaltungsarchiv	
	geplant	Ist	geplant	Ist	geplant	Ist
2016	695.000	702.813	28.000	28.065	10.000	9.544
2017	1.668.000	1.433.214	28.000	30.604	7.500	6.765
2018	1.668.000		28.000		5.000	
2019	1.668.000		28.000		5.000	
2020	1.668.000		28.000		5.000	
2021	1.668.000		28.000		5.000	

Leistungsmengen betreute Arbeitsplätze	Vollbetreuung geplant	Vollbetreuung IST	Teilbetreuung geplant	Teilbetreuung IST
2016	202	230	123	136
2017	202	232	123	132
2018	235		135	
2019	230		135	

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Leistungsmengen betreute Arbeits- plätze	Vollbetreuung geplant	Vollbetreuung IST	Teilbetreuung geplant	Teilbetreuung IST
2020	230		135	
2021	230		135	
2022	230		135	

Produkt:	01 20 02 Post- und Botendienste
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 1.1, Herr Strüver

<u>Produktbeschreibung:</u>	- Abholung der für die Verwaltung eingegangenen Post und Pakete bei der Bundespost, Leerung der Hausbriefkästen und Ausgangspostfächer in den Fachdiensten (zweimal täglich). - Empfang, Auszeichnung und Aufteilung der Eingangspost auf die einzelnen Fachdienste und Außenstellen. Abholung, Vorbereitung und Übergabe an die Bundespost oder den privaten Paketzusteller, Botendienste an Außenstellen der Verwaltung wie z.B. Kindergärten, Schulen, KDW, Regionalstelle (zweimal wöchentlich). - Botendienste zur Kreisverwaltung, zum Finanzamt, zum Rechenzentrum, zum Verwaltungsgericht oder zu Firmen. - Botendienste im Rahmen des Sitzungsdienstes.
-----------------------------	---

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Sicherstellung einer kundenorientierten, zeitnahen bzw. termingerechten und transparenten Arbeitsleistung des Zentralen Dienstes unter Beibehaltung des derzeitigen Kostenrahmens. Täglich zweimalige Zustellung innerhalb des Hauses mit einer jeweils einstündigen Zustelldauer; morgens bis spätestens 9 Uhr, nachmittags bis spätestens 14.00 Uhr.
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Dienststellen der Verwaltung • Externe • Stadtverordnete
-------------------------------	--

Produkt:	01 20 03 Telefonzentrale, Infostand
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 1.1, Herr Strüver

<u>Produktbeschreibung:</u>	Abwicklung des gesamten Telefonverkehrs der Stadtverwaltung, Bedienung der Telefonanlage und des zentralen Faxgerätes:
-----------------------------	--

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

	- Vermittlung des Anrufenden an den zuständigen Mitarbeiter - Verbindungsherstellung im Auftrage eines Mitarbeiters - Faxversand und -verteilung Verwaltung und Ausgabe von Formularen, Gelben Säcken, Personalausweisen, Reisepässen und Vorteilskarten für Bürger am Infostand. Weitergabe von Informationen zur Zuständigkeit und Erreichbarkeit von Mitarbeitern.
--	--

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Sicherstellung einer kundenorientierten, zeitnahen bzw. termin-gerechten und transparenten Arbeitsleistung des Zentralen Dienstes unter Beibehaltung des derzeitigen Kostenrahmens. Zügige Annahme und Vermittlung von Telefongesprächen, ma-ximal zweimalige Weitervermittlung. Besetzung des Infostandes zu den Öffnungszeiten.
-----------------------------	---

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Mitarbeiter/-innen • Bürger
-------------------------------	--

Produkt:	01 20 04 Verwaltungsbücherei
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 1.1, Herr Strüver

<u>Produktbeschreibung:</u>	Beschaffung, Verwaltung, Aktualisierung und Bereitstellung von Gesetzen, Verordnungen, Erlassen, Zeitschriften und Büchern von zentraler Bedeutung.
-----------------------------	---

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Sicherstellung einer kundenorientierten, zeitnahen bzw. termin-gerechten und transparenten Arbeitsleistung des Zentralen Dienstes unter Beibehaltung des derzeitigen Kostenrahmens. Aktualisierung der zentral vorgehaltenen Gesetzesblätter inner-halb von vier Wochen bei 95 % aller Ergänzungslieferungen.
-----------------------------	---

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	Alle Mitarbeiter/-innen
-------------------------------	-------------------------

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	01 20 05 Verwaltungsarchiv
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 1.1, Herr Strüver
<u>Produktbeschreibung:</u>	Übernahme, Bewertung, Aufbewahrung und Aussonderung von Informationsträgern der Verwaltung (Archivsprengel: Stadtverwaltung Würselen und städtische Gesellschaften) mit folgenden Zielen: - Erschließung und Bestandsgliederung - Bestandserhaltung - Beratung und Betreuung von Archivnutzern

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Sicherstellung einer kundenorientierten, zeitnahen bzw. termingerechten und transparenten Arbeitsleistung des Zentralen Dienstes unter Beibehaltung des derzeitigen Kostenrahmens. Bereitstellung von Akten aus dem Archiv innerhalb eines Arbeitstages.
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	Bedienstete der Verwaltung und der städtische Gesellschaften
-------------------------------	--

Produkt:	01 20 06 Benutzerservice und Consulting
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 1.1, Herr Strüver

<u>Produktbeschreibung:</u>	Unterstützung von Mitarbeitern, Behebung von EDV-Störungen sowie Neueinführung von EDV-Projekten und deren Betreuung; hierzu gehört insbesondere: - First-Level-Support im Rahmen des Dienstleistungsvertrages - Beauftragung, Unterstützung und Kontrolle des Second-Level-Supportes im Rahmen des Dienstleistungsvertrages - Weiterleitung von Projektvorschlägen aus der Projektmanagementgruppe der regio IT an die zuständigen Fachdienste und Begleitung des Projektvorschlages bis hin zur Umsetzung bzw. Ablehnung des Projektes - Anmeldung von Projektvorschlägen aus den Fachdiensten an die Projektmanagementgruppe der regio IT und Begleitung
-----------------------------	---

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

	der Projektvorschläge bis zur Umsetzung oder Ablehnung. Mitarbeiter bei der Entscheidung über die Durchführung eines solchen Projektes ohne Beteiligung der regio IT.
--	---

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Sicherstellung einer kundenorientierten, zeitnahen bzw. termin-gerechten und transparenten Arbeitsleistung des Zentralen Dienstes unter Beibehaltung des derzeitigen Kostenrahmens. Abarbeitung von First-Level-Support-Anfragen innerhalb eines Werktages in 90 % der Fälle.
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• regio IT • Mitarbeiter/-innen
-------------------------------	--

Produkt:	01 20 07 Informationstechnische Infrastruktur
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 1.1, Herr Strüver

<u>Produktbeschreibung:</u>	Verwaltung, Betrieb, Ersatz und Neubeschaffung von Hard- und Software, die zur Betreuung von EDV und Telekommunikation notwendig sind, insbesondere: - Bereitstellung von TUI und Telekommunikation - Ersatz von Hard- und Software nach vierjähriger Betriebszeit - Einrichtung neuer Arbeitsplätze (Umzug oder Neueinrichtung) - Zeitnahe, nachvollziehbare Abrechnung von Auftragsarbeiten für Externe
-----------------------------	---

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Sicherstellung einer kundenorientierten, zeitnahen bzw. termin-gerechten und transparenten Arbeitsleistung des Zentralen Dienstes unter Beibehaltung des derzeitigen Kostenrahmens. Ersatz von Hard- und Software nach vierjähriger Betriebszeit in 90 % der Fälle.
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	Mitarbeiter/-innen
-------------------------------	--------------------

Produkt:	01 20 08 Hausverwaltung
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 1.1, Herr Strüver

<u>Produktbeschreibung:</u>	Zur Hausverwaltung gehört insbesondere:
-----------------------------	---

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

	- Inbetriebnahme und Außerbetriebnahme des Rathauses - Beflaggung des Rathauses - Wartung von Großgeräten, wie z.B. Schredder - Kleinere Instandsetzungsarbeiten - Mitarbeit bei repräsentativen Veranstaltungen - Sonderreinigungen, regelmäßige Reinigungen von Außenflächen und Winterdienst - Vorbereitung, Nachbereitung und Betreuung von Sitzungen im Sitzungsbereich des Rathauses - Erteilung von Hausverboten - Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflicht
--	---

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Sicherstellung einer kundenorientierten, zeitnahen bzw. termingerechten und transparenten Arbeitsleistung des Zentralen Dienstes unter Beibehaltung des derzeitigen Kostenrahmens. - Abwicklung von Hausmeisteraufträgen innerhalb von 2 Tagen in 90 % aller Fälle - Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflichten im Winterdienst
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Mitarbeiter/-innen • Bürger • Stadtverordnete • Externe Firmen
-------------------------------	---

Produkt:	01 20 09 Büroflächenmanagement
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 1.1, Herr Strüver

<u>Produktbeschreibung:</u>	Beschaffung, Reparatur, Ausgabe und Verwaltung von Büromöbeln, Büromaterialien und Einrichtungsgegenständen, insbesondere: - Bereitstellung eines Büroarbeitsplatzes inklusive Erstausrüstung - Zentrale Beschaffung von Möbeln, Materialien und sonstigen Einrichtungsgegenständen (Neu- und Ersatzbeschaffungen) - Zentrale Vergabe von Reparaturaufträgen im Bereich Mobiliar und Büroausstattung
-----------------------------	---

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Sicherstellung einer kundenorientierten, zeitnahen bzw. termingerechten und transparenten Arbeitsleistung des Zentralen Dienstes unter Beibehaltung des derzeitigen Kostenrahmens.
-----------------------------	---

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	- Mitarbeiter/-innen - Stadtverordnete
-------------------------------	--

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilstellenplan 2019

Teilhaushalt B e a m t e	A 11 gD	A 12 gD	Gesamt- zahl
01.20 - Zentrale Dienst	1,78	1,00	2,78

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e	EG 02	EG 04	EG 05	EG 06	EG 07	EG 08	EG 9a	EG 10	EG 14	Gesamt- zahl
01.20 - Zentrale Dienste	1,16	0,77	2,00	0,50	1,00	0,97	2,00	0,51	0,15	9,06

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 0120 Zentrale Dienste

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	200	200	100	100	100	100
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	200	200	200	200	200	200
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	700	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	41.300	40.600	40.500	40.500	40.500	40.500
11	- Personalaufwendungen	-698.500	-647.400	-747.400	-699.300	-704.700	-716.000
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.065.600	-1.130.200	-1.070.100	-1.087.100	-1.085.200	-1.083.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-118.500	-140.100	-149.200	-144.000	-114.600	-90.100
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-112.900	-117.500	-186.400	-161.200	-161.100	-160.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.995.500	-2.035.200	-2.153.100	-2.091.600	-2.065.600	-2.049.800
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-1.954.200	-1.994.600	-2.112.600	-2.051.100	-2.025.100	-2.009.300
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-1.954.200	-1.994.600	-2.112.600	-2.051.100	-2.025.100	-2.009.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-1.954.200	-1.994.600	-2.112.600	-2.051.100	-2.025.100	-2.009.300
27	+ Erträge interner Leistungen	53.000	53.500	41.400	41.400	41.400	41.400
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	-1.901.200	-1.941.100	-2.071.200	-2.009.700	-1.983.700	-1.967.900
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 01.30 - Personalmanagement

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 01 30 Personalmanagement

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01 30	Personalmanagement
Verantwortliche Organisationseinheit: Fachdienst 1.1		Verantwortliche Person(en): Herr Schaffrath

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst 2 Produkt(e):		
01 30 01	Personalentwicklung, -qualifizierung und -ausbildung	
01 30 02	Personalbetreuung einschl. Arbeitssicherheit/Gesundheitsschutz	

Allgemeine Kennzahlen Teilhaushalt

	Aufwands- deckungsgrad in % (In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	Ergebnis je Einwohner/€ (Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	Transferaufwand je Einwohner/€ (In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	6,70	-104,00	0,00	0,41	6,28
2009	22,22	-101,09	0,00	1,58	6,33
2010	24,70	-95,87	0,00	1,81	5,93
2011	27,40	-94,30	0,00	1,99	5,99
2012	11,12	-97,35	0,00	0,60	5,15
2013	24,23	-93,80	0,00	1,26	5,23
2014	12,16	-155,62	0,00	0,91	7,43
2015	12,84	-156,73	0,00	0,91	7,32
2016	3,01	-128,74	0,00	0,15	4,99
2017	3,03	-143,55	0,00	0,16	5,29
2018	2,46	-152,26	0,00	0,14	5,61
2019	10,74	-188,13	0,00	0,76	7,09
2020	9,95	-195,57	0,00	0,73	7,36
2021	10,04	-192,30	0,00	0,72	7,18
2022	12,32	-192,16	0,00	0,89	7,26

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	01 30 01 Personalentwicklung, -ausbildung und -qualifizierung
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 1.1, Frau Bremen
<u>Produktbeschreibung:</u>	Alle Aufgaben rund um die Personalgewinnung und -bereitstellung sowie Aus- und Weiterbildung sind diesem Produkt zugeordnet: - Personalgewinnung - Personalbedarfs- und Einsatzplanung, Nachwuchsplanung - Standardisierte Bewerbungs-, Einstellungs- und Auswahlverfahren - Aus- und Fortbildungskonzepte für unterschiedliche Zielgruppen (z.B. Führungskräfte, Führungsnachwuchskräfte) - Fachliche Fortbildungen anbieten und abwickeln - Überfachliche Fortbildungen und Qualifizierungsmaßnahmen anbieten und durchführen - Ausbildungsleitung, Betreuung Auszubildende und Anwärter/-innen - Entwicklung und Fortschreibung PE-Konzept (z.B. Leitlinien zur Führung und Zusammenarbeit, Zielvereinbarungen, Beurteilungsrichtlinien, flexible Arbeitszeiten) - Umsetzung PE-Konzept, Prozessbegleitung - PE-Bedarfe erfassen und zusammenführen - PE-Controlling (z.B. Statistiken, Berichte einschl. Mitarbeiterbefragungen)
<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Gezielter den Anforderungen entsprechender Personaleinsatz bei laufender Qualifizierung sowie Entwicklung von Prozessen, Strukturen und Instrumenten. Fortbildungsangebot/pep-Seminare 2016 wird unter Berücksichtigung der Bedarfsmeldungen der Fachdienste und Einhaltung des Budgets 2016 ermittelt; die Seminare sollen zu mindestens 90 % belegt werden.
<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Alle Mitarbeiter/-innen der Stadtverwaltung Würselen, z.Z. mit Ausnahme der gewerblich Beschäftigten der KDW (früher Arbeiter) • Fachdienste • Führungskräfte • Teams oder sonstige Zielgruppen • Ausbilder/-innen

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Kennzahlen	Auslastungsquote Seminare in %
2007	87,61
2008	84,94
2009	92,41
2010	98,10
2011	94,23
2012	93,88
2013	87,12
2014	85,44
2015	86,71
2016	89,14
2017	88,29

Leistungs- mengen	Anzahl Seminare	Seminarplätze	Seminar- teilnehmer
2007	34	347	304
2008	25	259	220
2009	21	158	146
2010	25	211	207
2011	13	104	98
2012	17	147	138
2013	15	163	142
2014	15	158	135
2015	15	158	137
2016	18	267	238
2017	24	333	294

Produkt:	01 30 02 Personalbetreuung einschl. Arbeitssicherheit / Gesundheitsschutz
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 1.1, Frau Bremen

<u>Produktbeschreibung:</u>	Dieses Produkt umfasst das Spektrum von der Lohnbuchhaltung bis zur Arbeitssicherheit. - Allgemeine Personalbetreuung - Angelegenheiten des Tarif-, Dienst- und Laufbahnrechtes - Gehalts- und Besoldungsabrechnung aller Beschäftigten ein-
-----------------------------	---

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

	schl. Zivis und Praktikanten, Familienkasse, Beihilfen, Reise- und Fahrtkosten etc. - Arbeits- und Fehlzeitenverwaltung einschl. Urlaub - Arbeitssicherheit und Arbeits- und Gesundheitsschutz
--	--

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Rechtmäßige, termin- und sachgerechte Bearbeitung/Abwicklung von Personalmaßnahmen bei Einhaltung aller Zahlungstermine und Bearbeitungsfristen. - Tarif- und termingerechte Auszahlung der Leistungsentgelte 2016 mit dem Tabellenentgelt im Dezember 2016 in allen Fällen. - Einführung und Umsetzung des neuen Gleitzeitprogramms im Jahr 2007 bei Aufnahme möglichst aller Mitarbeiter/-innen des Hauses in die GLAZ und schrittweise Erweiterung der Nutzungsmöglichkeiten durch Integration der Urlaubsverwaltung und flexibler Arbeitszeiten in das System.
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Bedienstete/Beschäftigte - der Stadtverwaltung Würselen - SEW GmbH und GmbH & Co.KG - Geschäftsführer Aquana - HASA-ABM - Personalgestellungen • Pensionäre und Familienangehörige • Praktikanten/-innen • Zivildienstleistende • Bewerber/-innen • Sicherheitsbeauftragte
-------------------------------	--

Leistungs- mengen	Anzahl der tariflich Beschäftigten mit Anspruch auf Leis- tungsentgelte gem. LOB	Anzahl der tarif- lich Beschäftig- ten, denen Leis- tungsentgelte gem. LOB aus- gezahlt wurden	Anzahl der Be- amten mit An- spruch auf Leis- tungszulage	Anzahl der Be- amten denen Leistungszulage ausgezahlt wur- de
2007	301	301	21	
2008	318	318	21	
2009	298	255	0	
2010	323	286	0	
2011	308	272	0	
2012	287	287	68	
2013	316	297	67	
2014	321	285	66	
2015	346	291	73	60
2016	333	296	73	61
2017	351	296	72	61
2018	342	297	78	63

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Leistungs- mengen	Anzahl der tariflich Beschäftigten mit Anspruch auf Leis- tungsentgelte gem. LOB	Anzahl der tarif- lich Beschäftig- ten, denen Leis- tungsentgelte gem. LOB aus- gezahlt wurden	Anzahl der Be- amten mit An- spruch auf Leis- tungszulage	Anzahl der Be- amten denen Leistungszulage ausgezahlt wur- de
2019	350	297	78	63
2020	350	297	78	63
2021	350	297	78	63

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilstellenplan 2019

Teilhaushalt B e a m t e	A 9 gD	A 10 gD	A 11 gD	A 12 gD	A 13 gD	Gesamt- zahl
01.30 - Personalmanagement	6,00	1,00	2,00	0,30	1,00	10,30

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e	EG 05	EG 07	EG 9a	EG 9c	EG 10	EG 14	Gesamt- zahl
01.30 - Personalmanagement	3,00	1,50	0,77	1,00	1,00	0,40	7,67

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 0130

Personalmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	3.800	200	1.300	1.400	1.400	1.500
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	169.500	151.300	122.000	185.600	182.800	172.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.500	1.700	464.700	509.600	511.000	747.900
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	292.000	162.000	162.000	162.000
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	174.800	153.200	880.000	858.600	857.200	1.083.400
11	- Personalaufwendungen	-2.460.100	-2.824.300	-3.642.600	-4.032.200	-3.900.000	-4.141.400
12	- Versorgungsaufwendungen	-3.037.600	-3.149.500	-4.256.100	-4.297.900	-4.336.700	-4.342.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-22.000	-22.000	-29.000	-29.000	-29.000	-29.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-248.100	-220.200	-265.400	-268.200	-268.600	-280.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	-5.767.800	-6.216.000	-8.193.100	-8.627.300	-8.534.300	-8.793.300
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-5.593.000	-6.062.800	-7.313.100	-7.768.700	-7.677.100	-7.709.900
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-5.593.000	-6.062.800	-7.313.100	-7.768.700	-7.677.100	-7.709.900
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-5.593.000	-6.062.800	-7.313.100	-7.768.700	-7.677.100	-7.709.900
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	-5.593.000	-6.062.800	-7.313.100	-7.768.700	-7.677.100	-7.709.900
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 01.40 - Finanzmanagement/Rechnungswesen

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 01 40		
- Finanzmanagement und Rechnungswesen -		
Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01 40	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Verantwortliche Organisationseinheit: Kämmerer		Verantwortliche Person(en): Herr Bremen

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst 5 Produkt(e):	
01 40 01	Haushaltsplan, -ausführung, Jahresabschluss, Vermögens- und Schuldenmanagement, Geschäftsbuchhaltung
01 40 02	Zahlungsabwicklung
01 40 03	Vollstreckung
01 40 04	Steuer- und Gebührenerhebung
01 40 05	Betriebswirtschaftliche Steuerung

Allgemeine Kennzahlen Teilhaushalt					
	Aufwands- deckungsgrad in %	Ergebnis je Einwohner/€	Transferaufwand je Einwohner/€	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in %	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in %
	(In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	(Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	(In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	31,45	-21,37	0,00	0,40	1,76
2009	30,38	-20,28	0,00	0,34	1,42
2010	62,31	-10,99	0,00	0,90	1,36
2011	37,35	-18,83	0,00	0,49	1,39
2012	91,17	-2,44	0,00	0,85	1,30
2013	47,73	-15,92	0,00	0,38	1,29
2014	54,47	-18,46	0,00	0,71	1,70
2015	82,57	-6,12	0,00	0,94	1,43
2016	49,57	-18,24	0,00	0,23	1,36
2017	50,67	-17,06	0,00	0,22	1,23
2018	43,39	-23,28	0,00	0,22	1,48
2019	46,95	-20,70	0,00	0,20	1,35
2020	47,37	-20,61	0,00	0,20	1,33
2021	47,15	-20,83	0,00	0,20	1,32
2022	46,03	-21,88	0,00	0,20	1,34

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	01 40 01 Haushaltsplanung, -ausführung, Jahresabschluss, Vermögens- und Schuldenmanagement
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 2.1, Herr Baumann

<u>Produktbeschreibung:</u>	Aufstellung, Bewirtschaftung und Rechnungslegung des Haushaltsplanes und der Finanzplanung, Verwaltung des Vermögens einschl. der Rücklagen und Schulden. Allgemeine Zuweisungen, Zuschüsse, Umlagen sowie Bürgschaften.
-----------------------------	--

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Haushaltskonsolidierung unter Verringerung des Fremdkapitalanteils und des strukturellen Defizits • Zeitnahe Aufstellung des Haushaltsplanes der Stadt Würselen im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben bis Ende November • Bearbeitung eingehender Ein-/Auszahlungsanordnungen in einem Zeitraum von zwei Tagen
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Alle Organisationseinheiten • Verwaltungsleitung • Rat • Einwohner/-innen • Aufsichtsbehörden
-------------------------------	---

Leistungsmengen	Anzahl kreditorische Buchungen	Anzahl debitorische Buchungen
2008	13.666	1.373
2009	12.663	1.843
2010	12.071	1.810
2011	12.332	1.965
2012	11.433	2.301
2013	12.807	2.206
2014	14.614	1.879
2015	19.294	2.456
2016	21.945	117.583
2017	24.004	239.273
2018		
2019		
2020		
2021		
2022		

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	01 40 02 Geschäftsbuchhaltung und Zahlungsabwicklung
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 2.1, Herr Baumann

<u>Produktbeschreibung:</u>	Führung der Sach- und Personenkonten, Führung der Bankkonten, Durchführung des gesamten Zahlungsverkehrs, Bewirtschaftung der Geldmittel einschl. Liquiditätsplanung und Kreditaufnahmen, Verwahrung von Wertgegenständen.
-----------------------------	--

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Sicherstellung der zeitnahen Zahlungsabwicklung unter Berücksichtigung der GO BK • Beibehaltung der termingerechten Ausführung der Auszahlungsanordnungen • Erhöhung der Rate für termingerechte Erstattungen im Personenkontenbereich • Abstimmung der Sach- und Personenkonten bis zum 15.10. als Vorbereitung auf den Jahresabschluss
-----------------------------	---

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Alle Organisationseinheiten • Zahlungsempfänger • Zahlungspflichtige • Banken/Sparkassen
-------------------------------	---

Leistungsmengen	Anzahl kreditorischer Buchungen	Anzahl debitorischer Buchungen	Anzahl Mahnungen
2006			7.021
2007			7.440
2008	16.438	599.989	7.878
2009	16.769	616.855	9.876
2010	17.501	593.281	10.000
2011	21.441	602.543	10.802
2012	18.925	468.639	11.348
2013	20.527	425.911	9.323
2014	26.065	456.374	10.455
2015	29.223	450.616	10.045
2016	33.155	356.390	9.047
2017	29.230	303.139	11.764
2018			
2019			
2020			
2021			
2022			

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	01 40 03 Vollstreckung
Produktverantwortung:	FD 2.2, Herr Hellinger

Produktbeschreibung:	Vollstreckung öffentlich-rechtlicher Forderungen, Feststellung der Uneinbringlichkeit von Forderungen, Wahrnehmung von Interessen in Insolvenz-, Zwangsverwaltungs- und Zwangsversteigerungsverfahren, Vorbereitung der Niederschlagung von Forderungen
-----------------------------	---

Zielsetzung Produkt:	• Zeitnahe Durchsetzung von 90 % aller Forderungen unter effizienter Ausschöpfung aller gesetzl. Möglichkeiten • Überprüfung und Verfolgung von 80 % aller Neuaufräge innerhalb von 6 Monaten
-----------------------------	--

Zielgruppe(n) Produkt:	• Zahlungspflichtige
-------------------------------	--

Kennzahlen	Aufwandsdeckungsgrad Personalkosten bezogen auf Gebühren in %	Realisierter Betrag je eigener Fall im Stadtgebiet in €	Realisierter Betrag je eigener Fall in anderen Städten in €	Realisierter Betrag je fremder Fall im Stadtgebiet in €	Vollstreckungsgebühren je Fall in €
2006		204,70	221,13	266,44	33,02
2007		180,05	349,58	403,36	18,47
2008	41,5	261,07	304,60	72,82	20,70
2009	34,48	248,39	251,05	90,30	16,48
2010	33,85	310,78	210,95	74,28	13,91
2011	55,28	273,19	320,81	75,28	22,31
2012	40,0	285,71	187,50	66,67	19,23
2013	25,0	282,64	319,47	90,83	15,10
2014	20,37	232,18	140,02	78,96	9,97
2015	20,27	303,03	189,55	122,92	11,01
2016	29,84	338,22	250,02	89,14	15,16
2017	31,41	426,25	773,24	109,01	23,51
2018					
2019					
2020					
2021					
2022					

Leistungsmengen	Anzahl neuer Vollstreckungsaufträge	Abgeschlossene Vollstreckungsersuchen Stadt Würselen im Stadtgebiet durch Stadtkasse (eigene VE)		Abgeschlossene Vollstreckungsersuchen Stadt Würselen auf fremdem Stadtgebiet durch Dritte (AHE)		Abgeschlossene Vollstreckungsersuchen Dritter im Stadtgebiet Würselen durch Stadtkasse (fremde VE)	
		Fallzahlen	Realisierter Betrag in €	Fallzahlen	Realisierter Betrag in €	Fallzahlen	Realisierter Betrag in €
2006		2.170	444.208	703	155.457	2.926	779.618
2007	6.865	3.869	696.630	554	193.670	1.831	738.552
2008	3.644	1.071	279.603	663	201.951	1.910	139.083
2009	4.822	1.157	287.392	532	133.560	2.242	202.455

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Leistungs- mengen	Anzahl neuer Vollstreckungs- aufträge	Abgeschlossene Vollstre- ckungsersuchen Stadt Würselen im Stadtgebiet durch Stadtkasse (eigene VE)		Abgeschlossene Voll- streckungsersuchen Stadt Würselen auf fremdem Stadtgebiet durch Dritte (AHE)		Abgeschlossene Voll- streckungsersuchen Dritter im Stadtgebiet Würselen durch Stadt- kasse (fremde VE)	
2010	5.362	1.349	419.239	692	145.974	2.710	201.307
2011	4.871	1.604	438.195	844	270.763	3.211	241.719
2012	5.200	1.400	400.000	800	150.000	3.000	200.000
2013	5.211	1.432	404.742	521	166.443	2.244	203.828
2014	5.000	1.577	366.143	951	133.154	3.281	259.079
2015	5.080	1.285	389.390	755	143.112	2.836	348.598
2016	4.793	1.897	641.788	1.222	305.519	3.457	308.145
2017	4.547	1.482	631.702	554	428.377	2.340	255.089
2018							
2019							
2020							
2021							
2022							

Leistungs- mengen	Abgeschlossene Vollstreckungsersuchen			Stellen- anteile Innen- dienst	Stellen- anteile Außen- dienst	Stellen- anteile insgesamt	Personal- kosten in €
	Fallzahlen gesamt	Realisierter Betrag gesamt in €	Voll- streckungs- gebühren in €				
2006	5.799	1.379.283	191.482				
2007	6.254	1.628.852	115.488	2,61	2,00	4,61	
2008	3.644	620.637	75.429	2,61	2,00	4,61	181.737
2009	3.931	623.407	64.787	2,61	2,00	4,61	187.901
2010	4.751	766.220	66.105	2,61	2,00	4,61	195.308
2011	5.659	950.677	126.252	2,61	2,00	4,61	228.404
2012	5.200	750.000	100.000	2,61	2,00	4,61	250.000
2013	4.197	775.013	63.394	2,61	2,00	4,61	253.534
2014	5.809	758.377	57.922	2,30	2,00	4,30	284.312
2015	4.939	881.837	54.371	2,70	1,21	3,91	268.178
2016	6.601	1.256.372	100.054	2,70	2,00	4,70	335.262
2017	4.404	1.317.231	103.546	2,70	2,00	4,70	329.640
2018							
2020							
2021							
2022							

Produkt:	01 40 04 Steuer- und Gebührenerhebung
Produktverantwortung:	FD 2.2, Herr Hellinger

Produktbeschreibung:	Erhebung der Grundsteuer A und B, Vergnügungssteuer, Hundesteuer und Gewerbesteuer, Erhebung der Gebühren für Straßenreinigung, Schmutz- und Niederschlagswasser.
-----------------------------	---

Zielsetzung Produkt:	• Optimierung der Finanzsoftware zur Vermeidung von Reibungsverlusten • Sicherung der Steuer- und Gebühreneinnahmen unter effi-
-----------------------------	--

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

	zienter Ausschöpfung der gesetzlichen Möglichkeiten • Rechtmäßige, termingerechte, zeitnahe Erhebung von Steuern und Gebühren
--	---

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Abgabepflichtige
-------------------------------	--

Kennzahlen	Erledigungsquote Gewerbsteuer in %	Erledigungsquote Grundsteuer in %	Erledigungsquote Vergnügungssteuer in %
	In den Jahren 2008-2014 wurden keine Arbeitsrückstände in Bezug auf noch festzusetzende Steuer- und Gebührenbescheide registriert.		

	Leistungsmengen Gewerbsteuer			
	Anzahl Messbescheide DTA-FinA	Festsetzungen (unterjährig)	Anzahl Bescheide	Aufkommen Gewerbsteuer
2008	1.935	1.584	1.584	16.865.280
2009	1.686	1.534	1.534	15.717.585
2010	2.061	1.755	1.755	14.397.214
2011	2.094	1.670	2.943	19.192.243
2012	2.164	1.696	2.352	16.830.551
2013	2.344	1.764	3.018	25.194.545
2014	2.333	1.792	1.792	21.664.319
2015	2.456	1.769	1.769	22.198.390
2016	3.198	1.903	1.903	24.823.577
2017	2.559	1.929	1.929	24.073.370
2018				
2019				
2020				
2021				
2022				

	Leistungsmengen Grundbesitzabgaben				
	Anzahl Messbescheide DTA-FinA	Festsetzung (unterjährig)	Eigentums- wechsel	Anzahl Bescheide	Aufkommen Grundsteuer A
2008	1.049	1.400	593	14.893	68.363
2009	1.010	1.024	547	14.648	68.651
2010	828	831	520	14.583	68.959
2011	639	639	561	14.587	69.919
2012	919	1.109	539	28.062	87.553
2013	865	898	529	14.958	106.742
2014	844	898	550	14.944	106.100

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

	Leistungsmengen Grundbesitzabgaben				
	Anzahl Messbescheide DTA-FinA	Festsetzung (unterjährig)	Eigentums- wechsel	Anzahl Bescheide	Aufkommen Grundsteuer A
2015	943	915	557	15.102	106.338
2016	1.177	1.047	614	15.291	105.682
2017	832	810	734	14.423	106.125
2018					
2019					
2020					
2021					
2022					

	Leistungsmengen Grundbesitzabgaben				
	Aufkommen Grundsteuer B	Schmutzwasser- gebühren	Niederschlags- wassergebühren	Straßenreini- gungsgebühren	Gehwegreini- gungsgebühren
2008	4.825.040	4.551.473	2.862.278	212.826	0
2009	5.163.960	4.714.173	2.926.876	213.335	0
2010	5.082.620	4.657.900	2.912.533	212.675	0
2011	5.316.592	4.774.804	2.925.843	216.120	19.724
2012	6.374.187	4.923.992	2.974.941	218.343	19.405
2013	7.472.788	4.848.264	2.987.225	232.772	19.459
2014	7.436.058	4.848.413	3.002.773	232.317	19.860
2015	7.567.273	5.063.430	2.993.833	253.739	21.075
2016	8.135.828	5.316.598	3.969.245	253.524	19.657
2017	7.852.461	4.993.259	2.849.098	293.735	24.555
2018					
2019					
2020					
2021					
2022					

	Leistungsmengen Hundesteuer						
	Hunde- bestand	davon Ersthunde	davon Zweithunde	davon Dritthunde	Befreiungen	Anzahl Bescheide	Aufkommen Hundesteuer
2008	2.211	1.838	305	37	31	2.578	162.624
2009	2.274	1.898	304	35	37	586	166.195
2010	2.556	2.073	382	60	41	857	182.845
2011	2.524	2.049	380	59	36	2.890	224.727
2012	2.471	2.009	380	44	38	2.904	219.060
2013	2.456	1.956	371	54	35	2.854	256.820
2014	2.438	2.001	344	55	38	2.873	257.890
2015	2.488	2.059	335	55	39	624	263.468
2016	2.681	2.155	412	74	40	3.074	281.830
2017	2.715	2.174	427	75	39	688	293.000

N:\Hpl-Budget-JR\Haushaltspläne\Haushalt 2019\Haushalt 2019_11_04_19\Allgemeine Erl
Produktgruppen_Teilhaushalte\TH_01_40.doc

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

	Leistungsmengen Vergnügungssteuer		
	Anzahl Steuererklärungen	Anzahl Bescheide	Aufkommen Vergnügungssteuer
2008	130	110	215.716
2009	135	120	379.935
2010	139	127	594.060
2011	198	185	779.425
2012	220	193	996.728
2013	210	188	1.008.571
2014	200	178	916.966
2015	200	155	1.217.049
2016	200	143	1.253.644

Produkt:	01 40 05 Betriebswirtschaftliche Steuerung
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 2.1, Herr Baumann

<u>Produktbeschreibung:</u>	Betriebswirtschaftliche Steuerung von Verwaltung, wirtschaftlichen Beteiligungen und Sondervermögen. Dies ist: Controlling der strategischen und operativen Ziele, Vergleich von Haushaltsplanung und Zielerreichung (Soll-Ist-Vergleich), Vorschläge zur Behebung bedeutender Fehlentwicklungen, Erstellung von Sonderberichten nach Bedarf.
-----------------------------	---

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Datenbeschaffung zur Steuerung der Verwaltung, der wirtschaftlichen Beteiligungen und des Sondervermögens • Erstellung von 2 Controllingsberichten pro Jahr Beteiligungen: 30.06. und 31.12. Sondervermögen: 30.06. und 31.12. • Zeitnahe Erstellung von Sonderberichten nach Bedarf
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Rat • Verwaltungsvorstand • Verwaltung
-------------------------------	--

Leistungs- mengen	Controllingberichte Beteiligungen und Sondervermögen	Beteiligungs- bericht	Controlling Sonderberichte
2006	2	1	3
2007	2	1	9
2008	2	1	13

N:\Hpl-Budget-JR\Haushaltspläne\Haushalt 2019\Haushalt 2019_11_04_19\Allgemeine Erl
Produktgruppen_Teilhaushalte\TH_01_40.doc

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Leistungs- mengen	Controllingberichte Beteiligungen und Sondervermögen	Beteiligungs- bericht	Controlling Sonderberichte
2009	2	1	10
2010	2	1	12
2011	2	1	11
2012	2	1	6
2013	2	1	3
2014	2	1	1
2015	2	1	2
2016		1	
2017		1	
2018			
2019			
2020			
2021			
2022			

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilstellenplan 2019

Teilhaushalt B e a m t e	A 9 gD	A 11 gD	A 12 gD	A 13 gD	Gesamt- zahl
01.40 - Rechnungswesen ff.	1,00	1,00	1,00	1,00	4,00

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e	EG 07	EG 08	EG 9a	EG 9b	EG 9c	EG 10	Gesamt- zahl
01.40 - Rechnungswesen ff.	5,78	1,00	6,00	1,00	2,00	2,00	17,78

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 0140 Finanzmanagement und Rechnungswesen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	700	800	800	800	800	800
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	235.900	246.300	246.300	246.300	246.300	246.300
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	236.600	247.100	247.100	247.100	247.100	247.100
11	- Personalaufwendungen	-1.157.800	-1.365.200	-1.356.700	-1.397.100	-1.445.100	-1.498.300
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-100	-100	-100	-100	-100	-100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-188.200	-271.000	-200.800	-157.200	-127.200	-127.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.346.100	-1.636.300	-1.557.600	-1.554.400	-1.572.400	-1.625.600
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-1.109.500	-1.389.200	-1.310.500	-1.307.300	-1.325.300	-1.378.500
19	+ Finanzerträge	0	0	-17.000	-12.000	-7.000	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	-1.000	-1.000	-18.000	-13.000	-8.000	-1.000
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-1.110.500	-1.390.200	-1.328.500	-1.320.300	-1.333.300	-1.379.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-1.110.500	-1.390.200	-1.328.500	-1.320.300	-1.333.300	-1.379.500
27	+ Erträge interner Leistungen	446.000	463.300	501.700	501.700	501.700	501.700
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	-664.500	-926.900	-826.800	-818.600	-831.600	-877.800
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 01.50 - Grundstücksmanagement

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 01 50 - Grundstücksmanagement -		
Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01 50	Grundstücksmanagement
Verantwortliche Organisationseinheit: SEW		Verantwortliche Person(en): Herr Zitzen

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst 5 Produkt(e):

01 50 01	Erwerb und Veräußerung von Grundvermögen
01 50 02	Mieten und Pachten
01 50 03	Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke
01 50 04	Bodenordnung
01 50 05	Wirtschaftsförderung

Allgemeine Kennzahlen Teilhaushalt

	Aufwands- deckungsgrad in %	Ergebnis je Einwohner/€	Transferaufwand je Einwohner/€	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in %	Aufwandsquote an Gesamthaushalt in %
	(In welchem Verhältnis werden Produktaufwendungen durch Produkterträge gedeckt in %?)	(Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finanzierung der Aufgaben zusätzlich zum Produktertrag benötigt?)	(In welcher Höhe je Einwohner müssen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	(Welcher Anteil an den Gesamterträgen wird durch den Produktertrag erwirtschaftet?)	(Welcher Anteil an den Gesamtaufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	78,66	-6,01	-12,03	1,26	1,59
2009	68,65	-9,19	-12,31	1,11	1,43
2010	78,68	-6,18	-12,24	1,32	1,35
2011	71,48	-8,31	-12,28	1,17	1,34
2012	59,46	-11,68	-12,12	0,84	1,35
2013	90,83	-1,83	-12,97	0,77	0,85
2014	96,43	-0,68	-12,17	0,77	0,80
2015	100,05	0,01	-14,27	0,77	0,80
2016	89,17	-1,89	-12,30	0,58	0,66
2017	85,28	-2,79	-12,06	0,58	0,68
2018	52,16	-8,08	-12,04	0,31	0,61
2019	66,41	-5,07	-12,04	0,35	0,52
2020	56,41	-7,72	-12,11	0,34	0,60
2021	61,94	-7,66	-12,05	0,42	0,68
2022	59,69	-8,08	-11,99	0,40	0,66

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	01 50 01 Erwerb und Veräußerung von Grundvermögen
<u>Produktverantwortung:</u>	SEW, Herr Zitzen

<u>Produktbeschreibung:</u>	- Ankauf - Verkauf - Tausch - Ersteigerung - Bestellung von Rechten und Gemeinde am Grundeigentum Dritter
-----------------------------	---

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	- Versorgung der Bevölkerung mit Wohnbauland sowie Gewerbe- und Industrieland - Versorgung der Bevölkerung mit finanzierbarem Wohnland sowie Gewerbe- und Industrieland. - Bereitstellung von landwirtschaftlichen Flächen, Pacht- und Tauschgrundstücken - Sicherung von Gemeinbedarfsflächen - Sicherstellung notwendiger bzw. pflichtiger Ausgleichsmaßnahmen
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	Architekten, Baufirmen, Bauherren, Grundstückseigentümer, Grundstückserwerber, Gewerbetreibende, Investoren, Landwirte
-------------------------------	--

Produkt:	01 50 02 Mieten und Pachten
<u>Produktverantwortung:</u>	SEW, Herr Zitzen

<u>Produktbeschreibung:</u>	- Abschluss von Miet- und Pachtverträgen über fremde Grundstücke für Zwecke der Stadt Würselen - Erbbaurechte
-----------------------------	--

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Sicherstellung des städt. Grundstücksflächenbedarfes sofern kein Ankauf erfolgt. Vertragliche Regelung zur zeitnahen Umsetzung von Flächenbedarfen.
-----------------------------	---

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	Grundstückseigentümer
-------------------------------	-----------------------

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	01 50 03 Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke
<u>Produktverantwortung:</u>	SEW, Herr Zitzen

<u>Produktbeschreibung:</u>	- Vermietung - Verpachtung - Bestellung von Erbbaurechten u.a. Rechten Dritter am Grundeigentum der Gemeinde - Überwachung im Hinblick auf Unterhaltung der baulichen Anlagen und der Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflicht - Führen des Bestandsverzeichnisses über gemeindeeigene Grundstücke und Rechte an Grundstücken - Allgemeine Angelegenheiten des Wohnungsbesitzes - Berechnung von Entschädigungen für Grundstücke, grundstücksgleichen Rechten und persönlichen Nutzungsrechten - Gestattungen - DSR
-----------------------------	--

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Wirtschaftliche Verwaltung des städtischen Grundbesitzes. Aktualisierte Vertragsanpassung der Einzelfälle.
-----------------------------	---

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	Landwirte, Wohnungssuchende, Gewerbebetriebe, Vereine, freie Träger der Wohlfahrtspflege
-------------------------------	--

Produkt:	01 50 04 Bodenordnung
<u>Produktverantwortung:</u>	SEW, Herr Zitzen

<u>Produktbeschreibung:</u>	Abwicklung von Umlegungsverfahren
-----------------------------	-----------------------------------

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Umsetzung von Planungsrechten. Einzelfallregelung zur Erreichung der Planungsziele.
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	Beteiligte im Umlegungsverfahren
-------------------------------	----------------------------------

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt: 01 50 05 Wirtschaftsförderung	
<u>Produktverantwortung:</u> SEW, Herr Zitzen	
<u>Produktbeschreibung:</u>	- Bereitstellung von Gewerbeland - Bestandspflege - Flächenbedarfsanpassung - Standortentwicklung - Akquisition neuer Betriebe - Betreuung und Abstimmung mit Beteiligungsunternehmen
<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen; Stärkung der wirtschaftlichen Leistungskraft der Stadt. Ansiedlung und Haltung von Gewerbebetrieben.
<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	Gewerbetreibende, Gewerbebetriebe, Grundstückseigentümer, Investoren, Kammern, AGIT, WfG, Städteregion

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Teilstellenplan 2019

Teilhaushalt B e a m t e			Gesamt- zahl
01.50 - Grundstücksmanagement			

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e			Gesamt- zahl
01.50 - Grundstücksmanagement			

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfolgt durch Personal der SEW.

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 0150

Grundstücksmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	5.500	11.100	11.100
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	200	200	200	200	200	200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	611.500	295.600	277.500	373.000	468.700	468.700
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	18.000	54.800	122.500	18.000	18.000	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	629.700	350.600	400.200	396.700	498.000	480.000
11	- Personalaufwendungen	-30.400	-29.300	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-120.200	-89.100	-66.800	-99.400	-132.100	-132.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-115.900	-52.900	-52.900	-120.900	-189.000	-189.000
15	- Transferaufwendungen	-470.000	-481.000	-481.000	-481.000	-481.000	-481.000
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-1.900	-19.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	-738.400	-672.200	-602.600	-703.200	-804.000	-804.100
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-108.700	-321.600	-202.400	-306.500	-306.000	-324.100
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-108.700	-321.600	-202.400	-306.500	-306.000	-324.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-108.700	-321.600	-202.400	-306.500	-306.000	-324.100
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	-108.700	-321.600	-202.400	-306.500	-306.000	-324.100
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	3.300	0	6.700	0	2.071.800	903.900
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	-2.100	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	3.300	-2.100	6.700	0	2.071.800	903.900

Teilhaushalt 01.60 - Immobilienmanagement

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 01 60 - Immobilienmanagement -

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01 60	Immobilienmanagement
Verantwortliche Organisationseinheit: Fachdienst 4.1		Verantwortliche Person(en): Herr Hartmann

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst 3 Produkt(e):		
01 60 01	Baumaßnahmen	
01 60 02	Instandhaltung	
01 60 03	Bewirtschaftung	

Allgemeine Kennzahlen Teilhaushalt

	Aufwands- deckungsgrad in %	Ergebnis je Einwohner/€	Transferaufwand je Einwohner/€	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in %	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in %
	(In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	(Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	(In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	(Welcher Anteil an den Gesamtauf- wendungen wird durch den Produkt- aufwand verur- sacht?)
2008	13,75	-20,66	0,00	0,19	1,35
2009	9,72	-18,64	0,00	0,11	1,01
2010	9,25	-19,58	0,00	0,12	1,01
2011	8,78	-20,80	0,00	0,11	1,05
2012	8,27	-24,03	0,00	0,11	1,23
2013	11,14	-23,84	0,00	0,13	1,15
2014	10,96	-21,02	0,00	0,11	0,99
2015	6,71	-27,95	0,00	0,08	1,23
2016	7,70	-23,71	0,00	0,07	0,96
2017	3,59	-52,08	0,00	0,07	1,93
2018	3,81	-52,36	0,00	0,07	1,96
2019	8,00	-37,41	0,00	0,11	1,41
2020	8,15	-36,84	0,00	0,11	1,36
2021	7,52	-37,69	0,00	0,10	1,37
2022	7,36	-38,23	0,00	0,10	1,37

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	01 60 01 Baumaßnahmen
Produktverantwortung:	FD 4.1, Herr Hartmann
Produktbeschreibung:	• Bereitstellung der zugewiesenen kommunalen Gebäuden nach Nutzungsart und mit geforderten Nutzungsflächen • Begutachtung und Instandhaltung der zugewiesenen kommunalen Gebäuden, haus- und betriebstechnischen Anlagen • Feststellung des Ist-Zustandes und Maßnahmeneinleitung nach Bedarf und Priorität • Durchführung der notwendigen Renovierungs-, Sanierungs-, Modernisierungs- und Rückbaumaßnahmen • Zeitnahe Umsetzung von baulichen Maßnahmen • zur Erfüllung von vorhandenen oder neuen Richtlinien, • zur Verbesserung der Substanz der Immobilien, • zur Erhöhung der Wirtschaftlichkeit, • zur Anpassung an den veränderlichen Raumbedarf oder sich ändernde Anforderungen an die Bau- und Gebäudetechnik • Bauausführung aller Hochbauten für den kommunalen Bedarf einschl. der haus- und betriebstechnischen Anlagen, Neubauten, Erweiterungen, Aus- und Umbauten, Nutzungsänderungen • Stetige Überprüfung und Aktualisierung des Gebäudekatalogs
Zielsetzung Produkt:	• Substanzerhalt und somit Werterhalt des kommunalen Besitzes • Schaffung von Transparenz bzgl. Immobilienbestand und Kosten • Bestandserfassung aller Immobilien und technischen Anlagen • Digitalisierung aller Gebäudedaten • Implementierung von entsprechenden Software-Modulen in das vorhandene System (Akropolis)
Zielgruppe(n) Produkt:	• Bürger/-innen, Vereine, Mieter/Nutzer • Verwaltung, andere Fachdienste

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	01 60 02 Instandhaltung
Produktverantwortung:	FD 4.1, Herr Hartmann
Produktbeschreibung:	Optimale Bewirtschaftung der Immobilien unter ökonomischen wie ökologischen Gesichtspunkten unter Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen und Richtlinien. • Betriebsführung (Bedienung, Wartung) • Unterhaltung (Instandhaltung, Reparatur) • Erfassung der Zustandsdaten einschließlich daraus resultierender Einleitung von Maßnahmen (nicht oder gering investiv) • Versorgung (Energien, Wasser) • Energiemanagement, Erfassung der Energieverbrauchsdaten • Entsorgung (Abwasser, Abfall) • Hausmeisterdienst • Reinigungsdienst (incl. Glasreinigung) • Sicherheit (Alarm- und Notfalldienste, Zugangskontrolle, Schließdienste) • Außenanlagen (Gärtnerdienst, Gehwegreinigung) • Dokumentation (Berichtswesen) • Feststellung des Investitionsbedarfes und Feststellung Instandsetzungsmaßnahmen.
Zielsetzung Produkt:	• Werterhalt der Immobiliensubstanz • Minimale Bewirtschaftungskosten • optimaler Nutzungskomfort • Verursachergerechte Verbrauchskostenzuordnung im laufenden Geschäft Implementierung von entsprechenden Software-Modulen in das vorhandene System (Akropolis) umfassende, regelmäßige und zentrale Erfassung aller relevanten Daten bezügl. • des Zustandes der Immobiliensubstanz • des Zustandes der technischen Gebäudeausstattung • des Verbrauchs von Energie, Gebrauchs- und Hilfsmitteln • der allgemeinen Unterhaltung
Zielgruppe(n) Produkt:	• Bürger/-innen, Vereine, Mieter/Nutzer • Verwaltung, andere Fachdienste

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Kennzahlen	Kosten je Brutto- geschossfläche in €
2006	5,37
2007	5,13
2008	8,37
2009	6,44
2010	8,79
2011	6,85
2012	5,97
2013	6,10
2014	5,22
2015	5,06
2016	7,38
2017	4,57
2018	13,00
2019	5,37
2020	5,06
2021	5,07
2022	4,66

Leistungs- mengen	Instandhal- tungskosten in Mio.€	Bruttogrundfläche in qm	Gebäude-/Grund- stückswerte in Mio.€
2006	0,462	86.000	
2007	0,441	86.000	62,8
2008	0,720	86.000	61,5
2009	0,554	86.000	60,8
2010	0,756	86.000	60,5
2011	0,589	86.000	63,0
2012	0,513	86.000	61,7
2013	0,525	86.000	61,9
2014	0,449	86.000	60,7
2015	0,435	86.000	58,6
2016	0,635	86.000	58,5
2017	0,403	88.200	58,4
2018	0,551	89.870	58,3
2019	0,541	100.720	60,2
2020	0,538	106.250	58,6
2021	0,539	106.250	57,0
2022	0,495	106.250	54,8

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	01 60 03 Bewirtschaftung
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 4.1, Herr Hartmann

<u>Produktbeschreibung:</u>	• Immobilienbewertung - Kosten-Nutzenanalyse, Wirtschaftlichkeitsberechnung, Objektmietenkalkulation • Vertragsmanagement - Mietverträge, Bauverträge, Energielieferverträge, Wartungsverträge, Dienstleistungsverträge usw. • Versicherungswesen - Schadensabwicklung • Objektbuchhaltung - Gebühren, Abgaben, Miete • Kostenabrechnung - Haus- und Mietverwaltung • Flächenmanagement/Leerstandsmanagement - Raumbuch usw. • Vergabeangelegenheiten • Förderungsakquise • Benchmarking • Internes Controlling • Internes Rechnungswesen • Dokumentation und Berichtswesen • Dokumentenpflege • Schlüsselerwaltung • Interne Personalverwaltung Daraus resultiert eine fortlaufende Realisierung der Wertschöpfung bei kostendeckender Bereitstellung und Bewirtschaftung unter dem Aspekt der Werterhaltung bzw. Wertsteigerung.
-----------------------------	---

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Effiziente und schlanke Verwaltung • Verursachergerechte Kostenverteilung und -abrechnung • Liquidität (intern und extern) • Hohe Auslastung der Immobilien • Einhaltung der gesetzlichen Regelungen • Abschluss von Mietverträgen mit allen Mietern/Nutzern • Umfassende, regelmäßige Erfassung aller relevanten Daten bzgl. - des Wertes der Immobiliensubstanz - des Wertes der technischen Gebäudeausstattung - der Kosten von Energie, Gebrauchs- und Hilfsmitteln - der Kosten der allgemeinen Unterhaltung und Bewirtschaftung
-----------------------------	---

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

	Implementierung von entsprechenden Software-Modulen in das vorhandene System (Akropolis) zwecks Benchmarking, Erfolgskontrolle und Einleitung von Korrekturmaßnahmen, Dokumentation der Ergebnisse, Bereitstellung der Daten für die verursachergerechte Kostenzuordnung.
--	---

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Bürger/-innen, Vereine Mieter/Nutzer • Verwaltung, andere Fachdienste
-------------------------------	--

Kennzahlen	Kosten je Bruttogeschossfläche in €
2006	23,84
2007	26,30
2008	27,85
2009	23,41
2010	23,94
2011	20,51
2012	22,65
2013	23,67
2014	21,57
2015	24,36
2016	25,84
2017	25,09
2018	27,68
2019	24,30
2020	24,50
2021	26,13
2022	26,74

Leistungsmengen	Bewirtschaftungskosten in Mio.€	Bruttogrundfläche in qm
2006	2,050	86.000
2007	2,262	86.000
2008	2,395	86.000
2009	2,013	86.000
2010	2,058	86.000
2011	1,764	86.000
2012	1,949	86.000
2013	2,036	86.000
2014	1,855	86.000
2015	2,095	86.000
2016	2,222	86.000
2017	2,213	88.200
2018	2,488	89.870
2019	2,447	100.720

N:\Hpl-Budget-JR\Haushaltspläne\Haushalt 2019\Haushalt 2019_11_04_19Allgemeine Erl
Produktgruppen_Teilhaushalte\TH_01_60.doc

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Leistungs- mengen	Bewirtschaf- tungskosten in Mio.€	Bruttogrund- fläche in qm
2020	2,603	106.250
2021	2,776	106.250
2022	2,841	106.250

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilstellenplan 2019

Teilhaushalt B e a m t e			Gesamt- zahl
01.60 - Immobilienmanagement			0,00

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e	EG 05	EG 06	EG 07	EG 08	EG 9a	EG 9b	EG 9c	EG 11	EG 13	EG 14	Gesamt- zahl
01.60 - Immobilienmanagement	2,00	3,00	2,00	1,00	0,77	2,00	1,00	1,00	1,00	1,00	14,77

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 0160

Immobilienmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	75.600	75.700	121.800	121.800	121.800	121.800
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	6.900	8.200	8.000	500	100
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	75.600	82.600	130.000	129.800	122.300	121.900
11	- Personalaufwendungen	-587.500	-559.800	-618.800	-532.200	-555.700	-572.700
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.302.800	-1.377.300	-716.200	-796.900	-809.400	-819.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-139.200	-139.200	-194.100	-194.100	-193.900	-193.300
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-75.300	-91.200	-95.000	-70.000	-68.000	-70.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.104.800	-2.167.500	-1.624.100	-1.593.200	-1.627.000	-1.655.700
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-2.029.200	-2.084.900	-1.494.100	-1.463.400	-1.504.700	-1.533.800
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-2.029.200	-2.084.900	-1.494.100	-1.463.400	-1.504.700	-1.533.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-2.029.200	-2.084.900	-1.494.100	-1.463.400	-1.504.700	-1.533.800
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	-2.029.200	-2.084.900	-1.494.100	-1.463.400	-1.504.700	-1.533.800
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 01.90 - Kommunalen Dienstleistungsbetrieb

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 01 90 - Kommunalen Dienstleistungsbetrieb -

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01 90	Kommunaler Dienstleistungsbetrieb
Verantwortliche Organisationseinheit: Fachdienst KDW		Verantwortliche Person(en): Fachdienstleiter KDW, Herr Stolten

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst 3 Produkt(e):	
01 90 01	Fuhrpark
01 90 02	Unterhaltung städtischer Grundstücke
01 90 03	Verwaltung KDW

Allgemeine Kennzahlen Teilhaushalt

	Aufwands- deckungsgrad in % (In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	Ergebnis je Einwohner/€ (Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	Transferaufwand je Einwohner/€ (In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	Aufwandsquote an Gesamthaushalt in % (Welcher Anteil an den Gesamtaufwen- dungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2016	16,60	-56,33	0,00	0,03	2,53
2017	16,41	-53,68	0,00	0,05	2,27
2018	10,61	-52,22	0,00	0,04	2,04
2019	11,68	-53,80	0,00	0,04	2,08
2020	11,58	-54,60	0,00	0,04	2,07
2021	11,22	-55,59	0,00	0,03	2,08
2022	11,02	-56,45	0,00	0,03	2,08

Produkt:	01 90 01 Fuhrpark
<u>Produktverantwortung:</u>	Fachdienstleiter KDW, Herr Stolten

<u>Produktbeschreibung:</u>	Verwaltung des Fuhrparks mit Bewirtschaftung der Fahrzeuge (Steuern, Versicherungen, Betriebsmittel), Bereitstellung von Fahrzeugen, führen von Fahrtenschreibern, bzw. Fahrtenbüchern. Bedarfsplanung und Neubeschaffung von Fahrzeugen. Beschaffung von Ersatzteilen. Reparatur, Wartung und Pflege der Fahrzeuge des Fuhrparks.
-----------------------------	---

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Tatsächliche Verfügbarkeit benötigter Fahrzeuge bei Bedarf • Aufrechterhaltung eines am Bedarf orientierten, kostengünstigen Fuhrparks • möglichst geringe Unterhaltungs- und Reparaturkosten durch regelmäßige Wartung und Pflege • Verkehrstauglichkeit und Nutzbarkeit der Fahrzeuge
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	Alle Fachdienste der Stadtverwaltung die Fahrzeuge nutzen (mit Ausnahme der Feuerwehr) sowie alle Betriebszweige der KDW.
-------------------------------	---

Produkt:	01 90 02 Unterhaltung städtischer Grundstücke
<u>Produktverantwortung:</u>	KDW, Fachdienstleiter, Herr Stolten

<u>Produktbeschreibung:</u>	Unterhaltungs- und Pflegearbeiten an städtischen Grundstücken, u. a. Grünanlagen und Spielplätzen an Schulen, Kindergärten, öffentlichen Gebäuden und Plätzen sowie Grünanlagen an Asylheimen und Unterhaltung von Sportplätzen. Durchführung von Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten.
-----------------------------	---

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Bedarfsgerechte, verkehrssichere, wirtschaftliche Unterhaltung der technischen Einrichtungen sowie Grünanlagen zum Erhalt der Substanz sowie der Attraktivierung der gemeindlichen Einrichtungen und der Gewährleistung der Verkehrssicherheit.
-----------------------------	---

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	Bürger der Stadt Würselen und Besucherinnen/Besucher der Stadt Würselen, Benutzerinnen/Benutzer der Anlagen, Vereine, Schulen, Verkehrsteilnehmerinnen/Verkehrsteilnehmer, Beschäftigte der Stadt Würselen.
-------------------------------	---

Produkt:	01 90 03 Verwaltung KDW
<u>Produktverantwortung:</u>	KDW, Fachdienstleiter, Herr Stolten

<u>Produktbeschreibung:</u>	Verwaltungsmäßige Abwicklung der Betriebszweige der KDW - Fuhrpark - Abfallwirtschaft
-----------------------------	---

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

	- Friedhofswesen - Straßenreinigung - Öffentliches Grün - Wald- und Forstwirtschaft Personaleinsatzplanung, -entwicklung, Ermittlung Personalbedarfe aller Betriebszweige
<u>Zielsetzung Produkt:</u>	- Erfüllen der Fürsorgepflicht des Arbeitgebers - Optimierung der Arbeitsstandards und Verwaltungsabläufe in qualitativer und quantitativer Hinsicht - sachgerechte Ausstattung der Arbeitsplätze
<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	Mitarbeiter der KDW, Bürger der Stadt Würselen.

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilstellenplan 2019

Teilhaushalt B e a m t e	A 10	A 12 gD	Gesamt- zahl
01.90 - Kommunalen Dienstleistungsbetrieb	0,25	0,20	0,45

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e	EG 02	EG 03	EG 04	EG 05	EG 06	EG 07	EG 9a	EG 10	Gesamt- zahl
01.90 - Kommunalen Dienstleistungsbetrieb	1,15	1,00	6,00	12,14	15,00	1,00	1,19	1,00	38,48

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 0190 Kommunalen Dienstleistungsbetrieb

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	100	100	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	100	100	100	100	100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	20.100	18.100	17.100	17.100	17.100	17.100
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	35.000	24.500	27.100	27.100	23.500	23.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	55.100	42.700	44.400	44.400	40.700	40.700
11	- Personalaufwendungen	-1.958.700	-2.003.900	-2.083.400	-2.126.900	-2.171.400	-2.219.000
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-282.100	-208.400	-190.000	-191.600	-193.200	-194.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-207.000	-17.300	-52.100	-52.200	-53.000	-49.300
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-30.900	-35.000	-83.200	-58.300	-58.300	-58.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.478.700	-2.264.600	-2.408.700	-2.429.000	-2.475.900	-2.521.300
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-2.423.600	-2.221.900	-2.364.300	-2.384.600	-2.435.200	-2.480.600
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-2.423.600	-2.221.900	-2.364.300	-2.384.600	-2.435.200	-2.480.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-2.423.600	-2.221.900	-2.364.300	-2.384.600	-2.435.200	-2.480.600
27	+ Erträge interner Leistungen	355.600	204.200	239.700	239.700	239.700	239.700
28	- Aufwendungen interner Leistungen	-23.300	-61.500	-23.900	-23.900	-23.900	-23.900
29	= Ergebnis	-2.091.300	-2.079.200	-2.148.500	-2.168.800	-2.219.400	-2.264.800
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 02 - Sicherheit und Ordnung

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produktbereich 02 - Sicherheit und Ordnung -

Verantwortliche Person(en): Herr BG Nießen

Produktbereichsinformation/en

Der Produktbereich umfasst 4 Teilhaushalt(e):

02 10	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
02 20	Gewerbewesen, Verkehrsangelegenheiten
02 30	Einwohner- und Personenstandswesen, Wahlen
02 40	Feuerschutz, Rettungsdienst

Allgemeine Kennzahlen Produktbereich

	Aufwands- deckungsgrad in %	Ergebnis je Einwohner/€	Transferaufwand je Einwohner/€	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in %	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in %
	(In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	(Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	(In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	61,39	-38,87	0,00	2,13	4,31
2009	47,59	-43,15	0,00	2,16	4,01
2010	50,74	-39,96	0,00	2,38	3,78
2011	51,69	-39,43	0,00	2,37	3,77
2012	35,20	-58,76	0,00	1,57	4,27
2013	29,60	-59,47	0,00	1,05	3,57
2014	33,35	-60,62	0,00	1,28	3,81
2015	32,25	-60,79	0,00	1,14	3,65
2016	25,41	-65,93	0,00	0,84	3,29
2017	25,92	-65,79	0,00	0,82	3,15
2018	24,61	-67,64	0,00	0,78	3,22
2019	28,42	-68,73	0,00	0,94	3,32
2020	35,18	-64,13	0,00	1,18	3,35
2021	35,50	-63,53	0,00	1,17	3,31
2022	35,13	-64,27	0,00	1,15	3,28

Allgemeine Informationen:

Teilergebnishaushalt 2019 Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	62.800	53.600	52.400	335.800	334.500	334.900
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	517.000	537.700	575.000	575.000	575.000	575.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.400	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	45.000	100	25.100	10.600	25.100	25.100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	266.500	282.300	431.700	455.700	455.700	455.700
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	896.700	879.200	1.089.700	1.382.600	1.395.800	1.396.200
11	- Personalaufwendungen	-2.620.100	-2.726.300	-2.897.000	-3.006.300	-2.998.400	-3.029.200
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-407.200	-463.800	-453.600	-440.200	-444.300	-448.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-169.500	-182.400	-215.100	-217.800	-223.600	-231.700
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-244.600	-190.900	-268.500	-265.500	-265.400	-265.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.441.400	-3.563.400	-3.834.200	-3.929.800	-3.931.700	-3.974.700
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-2.544.700	-2.684.200	-2.744.500	-2.547.200	-2.535.900	-2.578.500
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-2.544.700	-2.684.200	-2.744.500	-2.547.200	-2.535.900	-2.578.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-2.544.700	-2.684.200	-2.744.500	-2.547.200	-2.535.900	-2.578.500
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	-18.500	-9.200	-200	-200	-200	-200
29	= Ergebnis	-2.563.200	-2.693.400	-2.744.700	-2.547.400	-2.536.100	-2.578.700
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 02.10 - Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 02 10 - Allgemeine Ordnungsangelegenheiten -

Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02 10	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
Verantwortliche Organisationseinheit: Fachdienst 3.2		Verantwortliche Person(en): Frau K. Bremen

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst 1 Produkt(e):

02 10 01 Allgemeine Gefahrenabwehr

Allgemeine Kennzahlen Teilhaushalt

	Aufwands- deckungsgrad in % (In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	Ergebnis je Einwohner/€ (Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	Transferaufwand je Einwohner/€ (In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	12,44	-6,85	0,00	0,06	0,44
2009	11,38	-5,38	0,00	0,04	0,30
2010	10,32	-5,83	0,00	0,04	0,30
2011	8,07	-6,80	0,00	0,03	0,34
2012	11,60	-7,10	0,00	0,05	0,38
2013	10,76	-7,29	0,00	0,04	0,35
2014	11,89	-7,84	0,00	0,04	0,37
2015	8,98	7,53	0,00	0,03	0,34
2016	11,16	-6,87	0,00	0,03	0,29
2017	10,65	-7,21	0,00	0,03	0,29
2018	11,99	-7,08	0,00	0,03	0,29
2019	12,54	-8,26	0,00	0,04	0,33
2020	9,95	-11,69	0,00	0,04	0,44
2021	9,89	-11,71	0,00	0,04	0,44
2022	9,78	-11,79	0,00	0,04	0,43

Produkt: 02 10 01 Allgemeine Gefahrenabwehr

Produktverantwortung: FD 3.2, Frau K. Bremen

<u>Produktbeschreibung:</u>	<u>Produktbeschreibung:</u> Allgemeine Gefahrenabwehr, allgemeiner Bereitschaftsdienst, Gesundheitswesen (Einweisungen, Infektionen, Seuchen, Sucht), Ordnungsbehördlicher Präsenzdienst, Ermittlungs- und
-----------------------------	---

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

	Vollzugsdienst.
--	-----------------

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Rahmen ordnungsbehördlicher Maßnahmen • Präventivmaßnahmen
-----------------------------	---

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Bürger/-innen • Gewerbetreibende • Vereine • Sonstige Behörden und Dienststellen (z.B. Polizei, Gesundheits- und Veterinärämter, Krankenhäuser, Ärzte usw.) • Grundstücks- und Hauseigentümer
-------------------------------	---

Leistungs- mengen	Amtshilfe- ersuchen	Beteiligungen an Hausdurch- suchungen	Fahrerer- mittlungen	Zwangsein- weisungen nach PsychKG
2010	30	20	200	80
2011	50	10	200	90
2012	70	20	200	81
2013	85	14	150	75
2014	80	28	150	67
2015	80	39	150	62
2016	200	32	200	63
2017	200	32	61	49
2018	200	28	200	75
2019	200	28	200	75
2020	200	28	200	75
2021	200	28	200	75

Leistungs- mengen	Bestand nach Landeshunde- steuergesetz			Zufüh- rungen Fund- hunde an Tierheim	Über- prüfungen nach Sonn- und Feiertags- gesetz	Grund- stücks- sicherungs- maßnahmen	Maßnah- men nach Ruhestö- rungen
	kleine Hunde	große Hunde	gefährliche Hunde				
2010				20	4	6	40
2011	1.630	488	119	20	4	8	40
2012	1.740	603	130	30	4	8	40
2013	1.592	623	120	20	2	2	29
2014	1.682	665	109	18	1	3	36
2015	1.688	700	100	21	1	3	30
2016	1.966	700	15	15	1	8	30
2017	1.883	807	25	9	1	3	24
2018	1.700	700	15	10	1	3	30
2019	1.700	700	15	10	1	3	30
2020	1.700	700	15	10	1	3	30
2021	1.700	700	15	10	1	3	30

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Leistungs- mengen	Kampf- mittel- räumun- gen	Einteilung zum Bereit- schafts- dienst	Haus- besuche mit sozial- psyscho- logischem Dienst	Schul- zufüh- rungen	Jugend- schutz- kontrol- len	Anzahl Stunden Präsenz- dienst	Anzahl Personen in städt. Unter- künften
2010	15	60	20	4	4	5.280	45
2011	20	60	20	4	4	5.280	54
2012	20	60	20	4	4	5.280	70
2013	4	52	12	2	5	6.000	110
2014	9	31	15	4	6	4.000	130
2015	12	62	25	12	20	550	400
2016	5	52	24	14	1	820	203
2017	25	72	28	9	3	820	203
2018	25	65	24	14	3	820	203
2019	15	60	24	14	3	820	203
2020	15	60	24	14	3	820	203
2021	15	60	24	14	3	820	203

Leistungs- mengen	Kontrollen städt. Einrichtungen und Plätze			Fundsachen
	Frühschicht	Nachmit- tags- schicht	Spät- schicht	
2010				120
2011	147	328	155	100
2012	150	330	160	150
2013	2.000	2.000	2.000	124
2014	1.350	1.350	1.350	105
2015	0	0	0	127
2016	250	250	320	145
2017	100	0	400	159
2018	100	0	400	110
2019	100	0	400	110
2020	100	0	400	110
2021	100	0	400	110

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilstellenplan 2019

Teilhaushalt B e a m t e	A 10 gD	A 11	Gesamt-zahl
02.10 - Sicherheit und Ordnung	1,00	0,27	1,27

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e	EG 05	EG 07	EG 9b	Gesamt- zahl
02.10 - Sicherheit und Ordnung	1,50	4,06	1,00	6,56

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 0210 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	1.200	3.000	3.000	3.000	3.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	100	100	100	100	100
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	33.500	37.100	44.200	48.200	48.200	48.200
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	33.500	38.400	47.300	51.300	51.300	51.300
11	- Personalaufwendungen	-229.800	-227.900	-269.900	-398.600	-401.500	-407.200
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.700	-8.700	-8.900	-8.900	-8.900	-8.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-78.000	-83.800	-98.400	-108.300	-108.300	-108.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	-314.500	-320.400	-377.200	-515.800	-518.700	-524.400
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-281.000	-282.000	-329.900	-464.500	-467.400	-473.100
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-281.000	-282.000	-329.900	-464.500	-467.400	-473.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-281.000	-282.000	-329.900	-464.500	-467.400	-473.100
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	-281.000	-282.000	-329.900	-464.500	-467.400	-473.100
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 02.20 - Gewerbewesen, Verkehrsangelegenheiten

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 02 20 - Gewerbewesen, Verkehrsangelegenheiten -

Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02 20	Gewerbewesen, Verkehrsangelegenheiten
Verantwortliche Organisationseinheit: Fachdienst 3.2		Verantwortliche Person(en): Frau K. Bremen

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst 2 Produkt(e):	
02 20 01	Gewerbewesen
02 20 10	Verkehrsangelegenheiten

Allgemeine Kennzahlen Teilhaushalt

	Aufwands- deckungsgrad in % (In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	Ergebnis je Einwohner/€ (Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	Transferaufwand je Einwohner/€ (In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	Aufwandsquote an Gesamthaushalt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	64,29	-4,29	0,00	0,44	0,68
2009	62,46	-5,22	0,00	0,48	0,68
2010	81,84	-2,29	0,00	0,60	0,59
2011	82,94	-1,88	0,00	0,51	0,51
2012	86,52	-1,53	0,00	0,48	0,54
2013	110,19	1,07	0,00	0,49	0,45
2014	119,45	2,20	0,00	0,57	0,47
2015	119,30	1,94	0,00	0,47	0,41
2016	96,48	-0,40	0,00	0,41	0,42
2017	96,19	-0,43	0,00	0,38	0,40
2018	95,42	-0,52	0,00	0,38	0,41
2019	120,22	2,46	0,00	0,51	0,42
2020	121,63	2,71	0,00	0,52	0,42
2021	118,35	2,35	0,00	0,51	0,43
2022	115,28	2,00	0,00	0,50	0,43

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	02 20 01 Gewerbewesen
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 3.2, Frau K. Bremen

<u>Produktbeschreibung:</u>	Hierzu zählen 1. Führung des Gewerberegisters 2. Gaststättenangelegenheiten 3. Überwachung von Gewerbebetrieben 4. Märkte und Kirmessen In der Ordnungsabteilung werden alle Aufgaben nach der Gewerbeordnung, dem Gaststättengesetz, dem Ladenschlussgesetz und nach weiteren Spezialgesetzen wahrgenommen. Wie für den Bürger besteht für Gewerbetreibende eine Meldepflicht. Jeder Betrieb wird im städtischen Gewerberegister erfasst. Darüber hinaus werden von der Ordnungsabteilung in den Bereichen Gaststätten, Spielhallen und Reisegewerbe Erlaubnisse erteilt und ggf. Untersagungen ausgesprochen. In Würselen finden sowohl Wochenmärkte als auch Kirmes-Veranstaltungen statt.
-----------------------------	---

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Verbesserung und Aktualisierung des Gewerberegisters • Verbesserter Verbraucherschutz
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Bürger/-innen, Einwohner und Gewerbetreibende in Würselen • Verbände, Unternehmungen • Sonstige Behörden und Dienststellen
-------------------------------	--

Leistungs- mengen	Gestattungen Gaststätten- laubnisse (vor- übergehend)	Gewerbean- meldungen	Gewerbeum- meldungen	Gewerbeab- meldungen	Konzessionierte Betriebe
2006	178	445			
2007	191	478	130	371	
2008	171	493	124	386	
2009	144	450	110	382	95
2010	210	423	127	390	87
2011	214	425	113	365	88
2012	198	395	128	338	94
2013	192	412	120	354	92
2014	190	353	124	404	90
2015	185	365	113	279	75
2016	184	414	110	360	74
2017	190	386	120	395	72
2018	190	420	130	400	73
2019	190	420	130	400	75
2020	190	420	130	400	75

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Leistungs- mengen	Gestattungen Gaststätten- laubnisse (vor- übergehend)	Gewerbean- meldungen.	Gewerbeum- meldungen	Gewerbeab- meldungen	Konzessionierte Betriebe
2021	190	420	130	400	75

Produkt:	02 20 10 Verkehrsangelegenheiten
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 3.2, Frau K. Bremen

<u>Produktbeschreibung:</u>	Hierzu zählen 1. Verkehrsregelung und -lenkung 2. Überwachung des ruhenden Verkehrs 3. Verkehrsrechtliche Genehmigung Die Verkehrsbeschilderung wird durch die Ordnungsabteilung angeordnet, die Unterhaltung der Beschilderung erfolgt durch das Tiefbauamt. Bei der Planung von neuen Straßen sowie bei Ausbauplanungen vorhandener Straßen werden Stellungnahmen aus verkehrsrechtlicher Sicht abgegeben. Der ruhende Verkehr wird laufend überwacht. Bei Verstößen werden Verwarnungen ausgesprochen und Verwarnungsgelder vereinnahmt. Die Außendienstmitarbeiter sind mit mobilen Datenerfassungsgeräten ausgestattet. Im Sinne eines möglichst gefahr- und reibungslosen Straßenverkehrs wird die Ordnungsabteilung in den Bereichen Verkehrssicherung und Verkehrslenkung tätig. Stellungnahmen aus straßenverkehrlicher Sicht werden bei Sondervorhaben (Manöver, Märkte, Schwertransporte etc.) abgegeben. Ausnahme genehmigungen werden erteilt.
-----------------------------	---

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Treffen von Maßnahmen und Anordnungen, um die Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs zu gewährleisten.
-----------------------------	---

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Verkehrsteilnehmer • Vereine, Verbände, Unternehmungen • Sonstige Behörden und Dienststellen
-------------------------------	--

Leistungs- mengen	Genehmi- gungen Con- taineraufstel- lungen	Verkehrsrechtli- che Anordnun- gen
2006	140	387
2007	125	368
2008	109	375
2009	116	426
2010	139	445
2011	129	489

N:\Hpl-Budget-JR\Haushaltspläne\Haushalt 2019\Haushalt 2019_11_04_19\Allgemeine Erl
Produktgruppen_Teilhaushalte\TH_02_20.doc

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Leistungs- mengen	Genehmi- gungen Con- taineraufstel- lungen	Verkehrsrechtli- che Anordnun- gen
2012	130	500
2013	145	540
2014	111	628
2015	112	567
2016	118	629
2017	104	671
2018	110	650
2019	110	650
2020	110	650
2021	110	650

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilstellenplan 2019

Teilhaushalt B e a m t e	A 10 gD	A 13 gD	Gesamt- zahl
02.20 - Gewerbe, Verkehr ff.	1,00	0,73	1,73

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e	EG 04	EG 07	EG 9a	EG 9b	Gesamt- zahl
02.20 - Gewerbe, Verkehr ff.	4,00	2,14	1,00	1,00	8,14

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 0220 Gewerbewesen, Verkehrsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	189.000	190.000	202.000	202.000	202.000	202.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	100	100	100	100	100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	230.000	240.700	383.000	403.000	403.000	403.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	419.000	430.800	585.100	605.100	605.100	605.100
11	- Personalaufwendungen	-424.600	-440.000	-482.800	-493.600	-507.400	-521.000
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.500	-7.800	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-3.500	-3.700	-3.700	-3.700	-3.700	-3.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	-435.600	-451.500	-486.500	-497.300	-511.100	-524.700
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-16.600	-20.700	98.600	107.800	94.000	80.400
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-16.600	-20.700	98.600	107.800	94.000	80.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-16.600	-20.700	98.600	107.800	94.000	80.400
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	-200	-200	-200	-200
29	= Ergebnis	-16.600	-20.700	98.400	107.600	93.800	80.200
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 02.30 - Einwohner- und Personenstandswesen, Wahlen

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 02 30 - Einwohner- und Personenstandswesen, Wahlen -

Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02 30	Einwohner- und Personenstandswesen, Wahlen
Verantwortliche Organisationseinheit: Fachdienst 1.1 Fachdienst 3.1 Fachdienst 3.2		Verantwortliche Person(en): Herr Schaffrath Frau Töbe Frau K. Bremen

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst 4 Produkt(e):	
02 30 01	Melde-, Namens- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten
02 30 02	Personenstandsangelegenheiten
02 30 10	Statistik
02 30 20	Wahlen

Allgemeine Kennzahlen Teilhaushalt

	Aufwands- deckungsgrad in %	Ergebnis je Einwohner/€	Transferaufwand je Einwohner/€	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in %	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in %
	(In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	(Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	(In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	39,06	-6,80	0,00	0,25	0,63
2009	40,08	-9,06	0,00	0,33	0,74
2010	42,77	-7,92	0,00	0,34	0,64
2011	58,30	-6,21	0,00	0,49	0,69
2012	53,31	-7,29	0,00	0,41	0,73
2013	48,54	-7,47	0,00	0,30	0,62
2014	56,89	-7,14	0,00	0,40	0,69
2015	51,61	-7,50	0,00	0,31	0,63
2016	43,78	-9,28	0,00	0,27	0,62
2017	50,47	-8,08	0,00	0,29	0,58
2018	53,11	-6,58	0,00	0,26	0,50
2019	47,78	-8,81	0,00	0,28	0,58
2020	45,08	-9,43	0,00	0,26	0,58
2021	46,53	-9,27	0,00	0,27	0,58
2022	45,93	-9,45	0,00	0,27	0,58

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	02 30 01 Melde-, Namens und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 3.1, Frau Töbe

<u>Produktbeschreibung:</u>	Das Einwohnermeldeamt ist eine - sowohl externe als auch interne - Verwaltungsanlaufstelle, die unter dem besonderen Aspekt des Bürgerservices in allen gängigen Verwaltungsgeschäften eine beratende Funktion besitzt; dort werden vielerlei verwaltungsmäßige Angelegenheiten des täglichen Lebens erledigt.
-----------------------------	--

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Führung des Melderegisters mit allen weiteren Meldeangelegenheiten • Passwesen • Namensänderungsangelegenheiten • Elektronische Bearbeitungs- und Auswertungsverfahren • Führungszeugnisse • Führerscheineangelegenheiten • Ausländerwesen und Aufenthaltserlaubnisse
-----------------------------	---

<u>Zielgruppe(N) Produkt:</u>	• Bürger der Stadt • Einwohner der Stadt • Behörden intern und extern
-------------------------------	---

Leistungs- mengen	Anzahl An-, Ab- und Um- meldun- gen	Anzahl Führungs- zeugnisse	Anzahl Ände- rung Kfz.- Scheine	Anzahl Perso- nalaus- weise	Anzahl Reisepäs- se (Kin- der/Er- wachse- ne)	Anzahl Lohn- steuer- karten	Anzahl Ersatz- lohn- steuer- karten	Anzahl zusätzl. Lohn- steuer- karten
2006	6.115							
2007	6.233							
2008	6.552	1.115	757	5.154	1.697	24.214	369	1.237
2009	6.494	1.273	678	5.294	1.557	24.309	442	1.192
2010	5.985	1.376	740	5.103	1.420	25.160	383	1.140
2011	6.087	1.662	709	4.700	1.567	0	0	0
2012	6.152	1.691	702	4.412	1.847	0	0	0
2013	6.152	1.700	700	4.500	1.800	0	0	0
2014	7.295	1.746	998	3.627	1.725	0	0	0
2015	7.612	2.031	895	3.830	1.891	0	0	0
2016	6.841	2.076	781	3.620	1.867	0	0	0
2017	6.710	2.186	674	4.043	2.437	0	0	0
2018	6.470	2.154	850	4.686	2.789	0	0	0

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Entwicklung der Einwohnerzahl (Daten statistisches Landesamt):

Fortschreibung nach der kommunalen Neugliederung	31.12.1972	34.088
Fortschreibung	31.12.1975	34.556
Fortschreibung	31.12.1980	34.847
Fortschreibung	31.12.1985	33.682
Volkszählung	25.05.1987	33.499
Fortschreibung	31.12.1990	34.406
Fortschreibung	31.12.1991	34.813
Fortschreibung	31.12.1992	35.130
Fortschreibung	31.12.1993	35.124
Fortschreibung	31.12.1994	35.464
Fortschreibung	31.12.1995	35.758
Fortschreibung	31.12.1996	36.071
Fortschreibung	31.12.1997	35.859
Fortschreibung	31.12.1998	36.085
Fortschreibung	31.12.1999	36.272
Fortschreibung	31.12.2000	36.323
Fortschreibung	31.12.2001	36.731
Fortschreibung	31.12.2002	37.025
Fortschreibung	31.12.2003	37.045
Fortschreibung	31.12.2004	37.130
Fortschreibung	31.12.2005	37.321
Fortschreibung	31.12.2006	37.392
Fortschreibung	31.12.2007	37.611
Fortschreibung	31.12.2008	37.839
Fortschreibung	30.06.2009	37.739
Fortschreibung	31.12.2009	37.654
Fortschreibung	30.06.2010	37.643
Fortschreibung	31.12.2010	37.693
Fortschreibung	30.06.2011	38.365
Fortschreibung	31.12.2011	37.317
Fortschreibung	31.12.2012	37.421
Fortschreibung	31.12.2013	37.685
Fortschreibung	31.12.2014	38.205
Fortschreibung	31.12.2015	38.962
Fortschreibung	31.12.2016	39.819
Fortschreibung	31.12.2017	39.935
Fortschreibung	31.12.2018	39.752

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	02 30 02 Personenstandsangelegenheiten
Produktverantwortung:	FD 3.1, Frau Töbe

Produktbeschreibung:	Im Bereich Standesamt obliegt dem örtlich zuständigen Standesbeamten die Beurkundung verschiedenster Personenstandsangelegenheiten, weiterer Beglaubigungen, Führungsaufgaben, sowie weiterer Leistungen, die nach bestimmten und gezielten Rechtsvorschriften erbracht werden müssen.
-----------------------------	--

Zielsetzung Produkt:	• Beurkundung von Eheschließungen, Geburten, Sterbefällen, Lebenspartnerschaften, Anerkennungserklärungen • Sonstige Beurkundungen und öffentliche Beglaubigungen namensrechtlicher Art • Namenserkklärungen nach § 94 BVfG • Führung und Fortführung von Personenstandsbüchern • Ausstellung von Personenstands-surkunden • Ausstellung von Ehefähigkeitszeugnissen • Sterbefälle ohne Angehörige / mittelloser Leichen • Einbürgerungsangelegenheiten • Bearbeitung Sonderordnungsbehördlicher Maßnahmen
-----------------------------	--

Zielgruppe(n) Produkt:	Zielgruppe(n) Produkt: • Bürger der Stadt • Einwohner der Stadt • Auswärtige Bürger und Betroffene
-------------------------------	---

Leistungs-mengen	Anzahl Geburten	Anzahl Sterbefälle	Anzahl Hochzeiten		Anzahl Fortführung Personenstands-bücher	Anzahl namens-rechtliche Erklärungen	Anzahl Vater-schafts-erkenntnisse	Anzahl Einbürgerungen	Beerdigung mittel-loser Leichen
			Anmel-dungen	in Würse-len					
2006	729	944							
2007	712	936							
2008	658	977	280	148	6.750	500	150	125	
2009	557	963	220	165	9.000	450	175	69	
2010	568	986	186	131	12.000	450	200	43	32
2011	568	935	248	152	12.000	502	165	36	25
2012	495	945	219	139	12.000	453	150	72	25
2013	493	980	189	145	15.000	850	100	63	33
2014	504	973	200	129	15.000	875	125	68	36
2015	413	991	237	160	17.500	820	93	57	27
2016	429	953	193	138	27.500	700	71	53	33
2017	442	933	203	137	28.000	812	72	50	46
2018	92	1.083	234	153	30.000	756	11	45	31

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	02 30 10 Statistik
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 1.1, Herr Strüver

<u>Produktbeschreibung:</u>	Ansprechpartner des LDS zur Durchführung von landwirtschaftlichen, repräsentativen oder sonstigen Statistiken im Auftrage des LDS im Stadtgebiet der Stadt Würselen, insbesondere - Flächenerhebung - Baumobstanbauerhebung - Bodennutzungshaupterhebung - Erhebung über die Viehbestände - Agrarstrukturerhebung - Gartenbauerhebung - Gemüseanbauerhebung - Erhebung über die Bestände an Rindern und Schweinen
-----------------------------	---

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Sicherstellung einer kundenorientierten, zeitnahen bzw. termingerechten und transparenten Arbeitsleistung des Zentralen Dienstes unter Beibehaltung des derzeitigen Kostenrahmens. Einhaltung der Termine des LDS in allen Fällen.
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Bürger der Stadt • Einwohner der Stadt • Auswärtige Bürger und Betroffene
-------------------------------	---

Produkt:	02 30 20 Wahlen
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 1.1, Herr Schaffrath

<u>Produktbeschreibung:</u>	Sicherstellung der Ausübung des aktiven und passiven Wahlrechts oder der Eintragungsberechtigung für Wahlen - zur Vertretung der Gemeinde - zur Vertretung der ausländischen Einwohner - zu den Parlamenten des Landes, des Bundes und der Europäischen Union - Initiativverfahren mit wahlähnlichem Abschluss auf Gemeinde- und Landesebene
-----------------------------	--

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Fristgerechte und rechtmäßige Unterstützung der politischen Gremien, des Verwaltungsvorstands und der Steuerungsebene zur Sicherstellung geordneter Beratungs- und Entscheidungsabläufe
-----------------------------	--

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

	- Fehlerfreie Durchführung der Wahlen - Einhaltung der Termine
<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Aktiv und passiv Wahlberechtigte • Parteien, Wählergemeinschaften und Mandatsbewerber • Mitglieder des Wahlausschusses • Mitglieder der Wahlvorstände

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilstellenplan 2019

Teilhaushalt B e a m t e	A 11 gD	Gesamt- zahl
02.30 - Personenstandswesen		0,00

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e	EG 05	EG 06	EG 08	EG 9a	EG 9c	EG 14	Gesamt- zahl
02.30 - Personenstandswesen	4,64	1,00	1,08	1,54	1,00	0,05	9,31

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 0230 Einwohner- und Personenstandswesen, Wahlen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	270.000	290.000	290.000	290.000	290.000	290.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	45.000	0	25.000	10.500	25.000	25.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	321.000	297.000	322.000	307.500	322.000	322.000
11	- Personalaufwendungen	-435.300	-402.500	-487.200	-495.400	-505.400	-514.300
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-133.100	-149.100	-149.100	-149.100	-149.100	-149.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-67.600	-7.600	-37.600	-37.600	-37.600	-37.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-636.000	-559.200	-673.900	-682.100	-692.100	-701.000
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-315.000	-262.200	-351.900	-374.600	-370.100	-379.000
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-315.000	-262.200	-351.900	-374.600	-370.100	-379.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-315.000	-262.200	-351.900	-374.600	-370.100	-379.000
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	-315.000	-262.200	-351.900	-374.600	-370.100	-379.000
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 02.40 - Feuerschutz, Rettungsdienst

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 02 40 - Feuerschutz, Rettungsdienst -

Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02 40	Feuerschutz, Rettungsdienst
Verantwortliche Organisationseinheit: Freiwillige Feuerwehr		Verantwortliche Person(en): Herr Ameri

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst 3 Produkt(e):

02 40 01	Gefahrenabwehr Feuerschutz
02 40 02	Brandschutztechn. Stellungnahmen, Brandsicherheitsschauen
02 40 10	Rettungsdienst

Allgemeine Kennzahlen Teilhaushalt

	Aufwands- deckungsgrad in %	Ergebnis je Einwohner/€	Transferaufwand je Einwohner/€	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in %	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in %
	(In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %)	(Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	(In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	(Welcher Anteil an den Gesamtauf- wendungen wird durch den Produkt- aufwand verur- sacht?)
2008	69,96	-20,93	0,00	1,39	2,56
2009	50,26	-23,48	0,00	1,31	2,30
2010	50,34	-23,92	0,00	1,40	2,24
2011	49,21	-24,55	0,00	1,34	2,23
2012	23,03	-42,84	0,00	0,63	2,62
2013	10,40	-45,07	0,00	0,22	2,15
2014	11,69	-47,84	0,00	0,27	2,27
2015	15,29	-47,71	0,00	0,32	2,19
2016	6,67	-49,38	0,00	0,13	1,96
2017	5,94	-50,06	0,00	0,11	1,88
2018	5,04	-53,45	0,00	0,10	2,01
2019	5,89	-54,12	0,00	0,12	1,99
2020	18,74	-45,71	0,00	0,36	1,91
2021	18,89	-44,90	0,00	0,35	1,86
2022	18,78	-45,03	0,00	0,34	1,84

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	02 40 01 Gefahrenabwehr Feuerschutz
Produktverantwortung:	FD FW / Herr Ameri

Produktbeschreibung:	"Gewährleistung von abwehrenden Maßnahmen zum Schutz von Menschen, Tieren, Umwelt und Sachwerten bei 1. Brandgefahren, 2. Unglücksfällen oder solchen öffentlichen Notständen, die durch Naturereignisse, Explosionen, oder ähnliche Vorkommnisse verursacht werden (Hilfeleistung) und 3. Großeinsatzlagen oder Katastrophen. Eine Großeinsatzlage ist ein Geschehen, in dem Leben oder Gesundheit zahlreicher Menschen, Tiere oder erhebliche Sachwerte gefährdet sind und aufgrund eines erheblichen Koordinierungsbedarfs eine rückwärtige Unterstützung der Einsatzkräfte erforderlich ist, die von einer kreisangehörigen Gemeinde nicht mehr gewährleistet werden kann. Vergleichbare Ereignisse in kreisfreien Städten gelten ebenfalls als Großeinsatzlage. Eine Katastrophe ist ein Schadensereignis, welches das Leben, die Gesundheit oder die lebensnotwendige Versorgung zahlreicher Menschen, Tiere, natürliche Lebensgrundlagen oder erhebliche Sachwerte in so ungewöhnlichem Ausmaß gefährdet oder wesentlich beeinträchtigt, dass der sich hieraus ergebenden Gefährdung der öffentlichen Sicherheit nur wirksam begegnet werden kann, wenn die zuständigen Behörden und Dienststellen, Organisationen und eingesetzten Kräfte unter einer einheitlichen Gesamtleitung der zuständigen Katastrophenschutzbehörde zusammenwirken.
-----------------------------	--

Zielsetzung Produkt:	Zielsetzung Produkt: • Schäden begrenzen • Folgeschäden vermeiden • Lebensqualität erhalten • Rettung von Menschen, Tieren und Sachwerten aus Gefahren • Schutz der Umwelt • Beseitigung von Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung • Löschen von Bränden • Vorhaltung geeigneter Feuerwachen, -gerätehäuser, -fahrzeuge und -geräte in ausreichender Anzahl (z.B. Großschadensereignisse) • Mitwirkung bei der Freistellung von Helfern, Selbstschutz, Warndienst, Schutzräume, Aufenthaltsregelung, Schutz der Gesundheit, Schutz von Kulturgut, Versorgung und Be-
-----------------------------	--

N:\Hpl-Budget-JR\Haushaltspläne\Haushalt 2019\Haushalt 2019_11_04_19\Allgemeine Erl
Produktgruppen_Teilhaushalte\TH_02_40.doc

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

	darfsdeckung, Aufrechterhaltung der Verwaltungsfunktion, zivilmilitärische Zusammenarbeit, Anzahl und Art der Führungsmittel, Anzahl des Personals, Sicherung und Fortschreibung der Einsatzplanung und sonstiger Schutzpläne (differenziert nach Art und Anzahl), Anzahl der Übungen.
--	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Bevölkerung • Tiere • Umwelt • Sachwerte
-------------------------------	---

Leistungs- mengen	Feuerwehreinsätze für Feuer- schutz und techn- ische Hilfelei- stung	Hiervon Brandeinsätze	Hiervon Hilfsleistungs- einsätze	Hiervon Ölunfälle
2006	359			
2007	590			
2008	486			
2009	420			
2010	530			55
2011	513			55
2012	444	181	208	55
2013	512	192	234	86
2014	517	231	231	55
2015	419	179	163	77
2016	457	186	185	86
2017	472	86	254	93
2018	500	190	250	
2019	500	190	250	
2020	500	190	250	
2021	500	190	250	
2022	500	190	250	

Produkt:	02 40 02 Brandschutztechn. Stellungnahmen, Brandsicher- heitsschauen
<u>Produktverantwortung:</u>	FD FW, Herr Lehner

<u>Produktbeschreibung:</u>	Die Gefahrenvorbeugung umfasst Stellungnahmen, Mitwirkun- gen und Beratungen aus brandschutztechnischer Sicht, Brand- schauen in brandgefährdeten Objekten sowie die Brandschut- terziehung von Kindern und Jugendlichen und -aufklärung von Erwachsenen.
-----------------------------	---

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Stellungnahmen auf Anforderung der Genehmigungsbehör- den im Baugenehmigungsverfahren
-----------------------------	---

N:\Hpl-Budget-JR\Haushaltspläne\Haushalt 2019\Haushalt 2019_11_04_19\Allgemeine Erl
Produktgruppen_Teilhaushalte\TH_02_40.doc

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

	• Mitwirkung bei Genehmigungen, bei Planungsverfahren und bei Gesetzesänderungsverfahren • Durchführung von Brandschauen • Brandschutzerziehung durch Schulung von Kindern und Jugendlichen • Brandschutzaufklärung durch Schulung von Erwachsenen • Brandschutztechnische Beratungen außerhalb von Genehmigungsverfahren
--	---

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Bevölkerung • Tiere • Umwelt • Sachwerte
-------------------------------	---

Leistungs- mengen	Brandschauen
2006	50
2007	82
2008	85
2009	44
2010	12
2011	27
2012	30
2013	12
2014	26
2015	10
2016	13
2017	31
2018	50
2019	50
2020	50
2021	50
2022	50

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilstellenplan 2019

Teilhaushalt B e a m t e	A 7 mD	A 8 mD	A 9 mD	A 10 gD	A 12 gD	A 13 gD	Gesamt- zahl
02.40 - Feuerschutz ff.	20,00	6,00	7,00	4,00	2,00	1,00	40,00

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e	EG 08	Gesamt- zahl
02.40 - Feuerschutz ff.	1,00	1,00

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 0240 Feuerschutz, Rettungsdienst

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	62.800	53.600	52.400	335.800	334.500	334.900
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	58.000	56.500	80.000	80.000	80.000	80.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	500	500	500	500	500
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	123.200	113.000	135.300	418.700	417.400	417.800
11	- Personalaufwendungen	-1.530.400	-1.655.900	-1.657.100	-1.618.700	-1.584.100	-1.586.700
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-259.900	-298.200	-295.600	-282.200	-286.300	-290.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-169.500	-182.400	-215.100	-217.800	-223.600	-231.700
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-95.500	-95.800	-128.800	-115.900	-115.800	-115.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.055.300	-2.232.300	-2.296.600	-2.234.600	-2.209.800	-2.224.600
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-1.932.100	-2.119.300	-2.161.300	-1.815.900	-1.792.400	-1.806.800
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-1.932.100	-2.119.300	-2.161.300	-1.815.900	-1.792.400	-1.806.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-1.932.100	-2.119.300	-2.161.300	-1.815.900	-1.792.400	-1.806.800
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	-18.500	-9.200	0	0	0	0
29	= Ergebnis	-1.950.600	-2.128.500	-2.161.300	-1.815.900	-1.792.400	-1.806.800
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 03 - Schulträgeraufgaben

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produktbereich 03 - Schulträgeraufgaben -

Verantwortliche Person(en): Herr BG Nießen

Produktbereichsinformation/en

Der Produktbereich umfasst 1 Teilhaushalt(e):

03 00 Schulträgeraufgaben

Allgemeine Kennzahlen Produktbereich

	Aufwands- deckungsgrad in %	Ergebnis je Einwohner/€	Transferaufwand je Einwohner/€	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in %	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in %
	(In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	(Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	(In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	22,57	-133,57	-29,32	1,25	9,54
2009	18,83	-135,72	-29,43	1,30	8,15
2010	18,79	-144,61	-28,07	1,48	8,28
2011	18,90	-143,23	-33,09	1,43	8,14
2012	16,95	-139,62	-28,88	1,40	7,89
2013	19,17	-136,23	-29,48	1,19	7,11
2014	18,95	-132,53	-28,89	1,30	6,84
2015	25,42	-124,35	-29,79	1,39	6,78
2016	20,41	-122,44	-29,95	1,07	5,77
2017	23,71	-114,80	-31,17	1,01	5,36
2018	43,24	-112,23	-27,68	2,82	7,09
2019	34,46	-136,35	-32,78	2,48	7,18
2020	25,23	-143,94	-35,30	1,64	6,52
2021	19,35	-151,01	-38,81	1,22	6,28
2022	19,12	-156,74	-40,70	1,23	6,41

Allgemeine Informationen:

Im Rahmen der Schulentwicklungsplanung ist der Schulträger zuständig schulische Angebote aller Schulformen und Schularten zu planen und dabei unter Berücksichtigung des Angebots anderer Schulträger dafür Sorge zu tragen, dass diese unter möglichst gleichen Bedingungen wahrgenommen werden können. Der Schulträger ist damit gefordert sich an demographischen Rahmenbedingungen, sozialen Bedarfen sowie der veränderten Nachfrage der Bildungsangebote zu orientieren. Im Schulgesetz und Kinder- und Jugendhilfegesetz ist die Verpflichtung zur abgestimmten Schulentwicklungs- und Jugendhilfeplanung verankert. Die Kooperation von Jugendhilfe und Schule zielt auf den Auf- und Ausbau der gemeinsamen Verantwortung für gelingende Bildungsprozesse ab. Die genannten gesetzlichen Regelungen definieren erweiterte Schulträgeraufgaben mit dem Ziel, ein gemeinsames Konzept zur Förderung von schulischer und außerschulischer Bildung zu entwickeln. In den Offenen Ganztagschulen im Primarbereich sowie

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019; mittelfristige Planung bis 2022

den parallel an allen Grundschulen bestehenden 8 - 13 Uhr Betreuungen, arbeiten Schule und Träger der Jugendhilfe gemeinsam in der Vernetzung von Bildungs- Betreuungs-, und Unterstützungsangeboten.

Der Auf- und Ausbau von schulischen Angeboten im offenen und gebundenen Ganztag ist eine zentrale Aufgabenstellung im Bereich der Schulentwicklung. Dem Anstieg der Nachfrage mit Plätzen im offenen Ganztag der Grundschulen wurde durch die Erweiterung der bestehenden Angebote um 1,5 Gruppen Rechnung getragen. Damit stehen in 17 Gruppen 425 OGS-Plätze zur Verfügung.

Den schulgesetzlichen Regelungen entsprechend (Schulgesetz NRW vom 15. Februar 2005, zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 17. Juni 2014) zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. November 2012) ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

Mit Entscheidung des Ausschusses für Bildung vom 23.05.2013 wurde der Arbeitskreis zur Weiterentwicklung der Schullandschaft in Würselen gebildet, dessen Auftrag die Entwicklung von Bedarfen und Perspektiven für den Schulstandort Würselen war. Der Arbeitskreis hat sich in seiner Empfehlung für ein zukünftiges Schulmodell mit den Schulformen Gymnasium/ Gesamtschule ausgesprochen. Vor diesem Hintergrund hat der Bildungsausschuss die Verwaltung in der Sitzung 13.05.2014 mit der Durchführung einer Elternbefragung zu den Schulformen der Sekundarstufe I beauftragt. Die Ergebnisse der Elternbefragung legen die Gründung einer Gesamtschule nahe.

Zum Schuljahr 2013/2014 haben mit der Realschule und dem städtischen Gymnasium auch die weiterführenden Schulen den Einstieg in den Ganztagsbetrieb mit den Jahrgangsstufen 5 aufgenommen. Die Sekundarstufe I ist im Schuljahr 2017/2018 komplett zum gebundenen Ganztags ausgebaut, die Sekundarstufe II des Gymnasiums mit Ablauf des Schuljahres 2020/2021. Bei Gründung einer Gesamtschule wird die Realschule geschlossen, der Weg der Ganztagsbeschulung aber fortgesetzt. Die erforderlichen baulichen Veränderungen für die Schulformen der Sekundarstufe I/II sollen in einem Gesamtkonzept umgesetzt werden.

Zusätzliche und neue Anforderungen erwachsen aus dem "Gesetz zur Umsetzung der VN-Behindertenrechtskonvention in den Schulen" (9. Schulrechtsänderungsgesetz). Ab dem Schuljahr 2014/2015 wird die Förderung von Schülerinnen und Schülern mit unterschiedlichen Behinderungen in den allgemeinbildenden Schulen der Regelfall, der Unterricht in Förderschulen soll aber auf Wunsch der Eltern weiterhin möglich bleiben. Parallel dazu wird die Verordnung über die Mindestgrößen der Förderschulen und der Schulen für Kranke (MindestgrößenVO) geändert. In der Folge erreicht die Albert-Schweitzer-Schule nicht die erforderliche Mindestgröße von 144 Schüler/innen zur Fortführung. Der Bildungsausschuss hat die Kooperation der Schulträger in der Städteregion und die Mitarbeit an der gemeinsamen Schulentwicklungsplanung für die Förderschulen befürwortet.

Das in 2008 gestartete Projekt "Lernen mit neuen Medien- online" wird nach Ablauf des ersten Projektzeitraumes fortgesetzt. Der zweite Projektabschnitt ist bis 2016 angelegt.

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019; mittelfristige Planung bis 2022

Mit dem Einsatz moderner Technik im Unterricht werden die Voraussetzungen für neue, mediengestützte Formen der Unterrichtsgestaltung geschaffen mit dem Ziel die Medienkompetenz der Schüler/-innen zu stärken.

Weiterentwicklung und Umgestaltung der Bildungsangebote sind notwendig um als Stadt weiterhin mit dem Standortfaktor "schulische Bildung" attraktiv zu bleiben.

Teilergebnishaushalt 2019 Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	773.700	1.885.500	1.955.800	1.008.100	1.038.400	1.071.600
03	+ Sonstige Transfererträge	0	931.900	540.900	540.900	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	300.300	330.100	342.100	357.800	385.300	393.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.200	10.600	10.600	10.600	10.600	10.600
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	10.400	10.400	10.400	9.600	9.600	9.600
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.000	3.000	2.800	2.400	2.200	2.200
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.106.600	3.171.500	2.862.600	1.929.400	1.446.100	1.487.000
11	- Personalaufwendungen	-988.100	-990.700	-1.143.500	-1.125.300	-1.129.700	-1.146.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.371.800	-4.414.700	-4.272.300	-3.468.700	-2.918.700	-3.011.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.007.300	-1.080.600	-1.254.000	-1.429.100	-1.652.600	-1.756.100
15	- Transferaufwendungen	-1.214.500	-1.105.400	-1.308.900	-1.402.300	-1.549.200	-1.632.800
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-270.100	-270.200	-318.100	-210.700	-213.700	-218.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	-5.851.800	-7.861.600	-8.296.800	-7.636.100	-7.463.900	-7.764.700
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-4.745.200	-4.690.100	-5.434.200	-5.706.700	-6.017.800	-6.277.700
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-4.745.200	-4.690.100	-5.434.200	-5.706.700	-6.017.800	-6.277.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-4.745.200	-4.690.100	-5.434.200	-5.706.700	-6.017.800	-6.277.700
27	+ Erträge interner Leistungen	283.400	232.400	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
29	= Ergebnis	-4.472.800	-4.468.700	-5.445.200	-5.717.700	-6.028.800	-6.288.700
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 03.00 - Schulträgeraufgaben

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 03 00 - Schulträgeraufgaben -

Produktbereich:	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	03 00	Schulträgeraufgaben
Verantwortliche Organisationseinheit: Fachdienst 3.3		Verantwortliche Person(en): Herr Zierden

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst 6 Produkt(e):

03 00 01	Grundschule Bereitstellung schulischer Einrichtungen
03 00 02	Hauptschule Bereitstellung schulischer Einrichtungen
03 00 03	Realschule Bereitstellung schulischer Einrichtungen
03 00 04	Gymnasium Bereitstellung schulischer Einrichtungen
03 00 05	Sonderschule Bereitstellung schulischer Einrichtungen
03 00 06	Gesamtschule Bereitstellung schulischer Einrichtungen

Allgemeine Kennzahlen Teilhaushalt

	Aufwands- deckungsgrad in %	Ergebnis je Einwohner/€	Transferaufwand je Einwohner/€	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in %	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in %
	(In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	(Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	(In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	(Welcher Anteil an den Gesamtauf- wendungen wird durch den Produkt- aufwand verur- sacht?)
2008	22,57	-133,57	-29,32	1,25	9,54
2009	18,83	-135,72	-29,43	1,30	8,15
2010	18,79	-144,61	-28,07	1,48	8,28
2011	18,90	-143,23	-33,09	1,43	8,14
2012	16,95	-139,62	-28,88	1,40	7,89
2013	19,17	-134,62	-29,14	1,19	7,11
2014	18,95	-132,53	-28,89	1,30	6,84
2015	27,60	-120,71	-29,79	1,53	6,81
2016	20,41	-122,44	-29,95	1,07	5,77
2017	23,71	-114,80	-31,17	1,01	5,36
2018	43,24	-112,23	-27,68	2,82	7,09
2019	34,46	-136,35	-32,78	2,48	7,18
2020	25,23	-143,94	-35,30	1,64	6,52
2021	19,35	-151,01	-38,81	1,22	6,28
2022	19,12	-156,74	-40,70	1,23	6,41

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Leistungs- mengen/ Kennzahlen	Anzahl Schüler	Ergebnis Ordentliche Auf- wendungen je Schüler
2006	3.771	
2007	3.780	
2008	3.815	-1.659
2009	3.714	-1.693
2010	3.641	-1.848
2011	3.619	-1.836
2012	3.506	-1.897
2013	3.349	
2014	3.223	
2015	2.997	
2016	2.921	
2017	2.878	
2018	2.836	

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	03 00 01 Grundschule Bereitstellung schulischer Einrichtungen
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 3.3, Herr Zierden

<u>Produktbeschreibung:</u>	Bereitstellung und Unterhaltung der für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel Bereitstellung des notwendigen Personals für die Schulverwaltung und der angemessenen technischen und informationstechnischen Sachausstattung Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Grundschulangebotes auf der Basis der schulgesetzlichen Regelungen : • Kommunale Klassenrichtzahl zur Klassenbildung • Anpassungen der Klassenteiler • Gemeinsame Lernen Unterricht/ Schwerpunktschulen für sonderpädagogische Unterstützungsbedarfe • Inklusion Bedarfsgerechter Ausbau und Qualitätssicherung der Offenen Ganztagschule im Primarbereich.
-----------------------------	--

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	- Sicherstellung des Anspruches auf Beschulung in der wohnortnächsten Grundschule. - Einhaltung der beschlossenen Kapazitätsgrenzen bei der Bildung der Eingangsklassen - Bildung möglichst gleich großer Klassen - Anpassung und Weiterentwicklung des Medienkonzeptes. - Sicherstellung einer zeitgemäßen Sachmittel- und Raumausstattung.
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Grundschülerinnen und Grundschüler • Erziehungsberechtigte
-------------------------------	---

Leistungs- mengen	Grundschulen (15.10.)							
	Schüler gesamt	Schüler GGs Bar- denberg	Schüler GGs Mitte	Schüler KGS Seba- stianus- schule	Schüler GGs Wurmthalschule		Schüler GGs Linden- Neusen	Schüler KGS Schul- straße
					Standort Mors- bach	Standort Scher- berg		
2006	1.490	244	296	308	216	111	107	208
2007	1.556	260	283	308	208	100	102	295
2008	1.571	278	283	319	210	99	98	284
2009	1.526	264	286	321	200	98	95	262
2010	1.473	273	273	322	193	87	92	233
2011	1.493	302	271	320	199	93	92	216

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Leistungs- mengen	Grundschulen (15.10.)							
	Schüler gesamt	Schüler GGs Bar- denberg	Schüler GGs Mitte	Schüler KGS Seba- stianus- schule	Schüler GGs Wurmthalschule		Schüler GGs Linden- Neusen	Schüler KGS Schul- straße
					Standort Mors- bach	Standort Scher- berg		
2012	1.434	286	247	312	189	89	91	220
2013	1.407	274	234	296	192	111	94	206
2014	1.392	256	247	296	190	112	90	201
2015	1.332	225	243	289	190	111	86	188
2016	1.356	216	261	306	190	115	89	179
2017	1.369	210	265	303	190	123	86	192
2018	1.357	208	251	295	184	120	92	207

Kenn- zahlen	Klassenfrequenzrichtwert (24)							
	gesamt	GGs Bar- denberg	GGs Mitte	KGS Seba- stianus- schule	GGs Wurmtalschule		GGs Linden- Neusen	KGS Schul- straße
					Standort Mors- bach	Standort Scher- berg		
2006	27	24	29	27	28	30	26	24
2007	24	28	25	27	21	24	23	23
2008	24	27	22	28	26	23	22	21
2009	24	27	23	27	25	23	25	21
2010	23	28	21	25	24	22	20	23
2011	25	28	25	27	25	24	23	25
2012	24	26	23	26	24	22	23	24
2013	24	25	23	25	24	22	24	23
2014	23	23	25	25	24	22	23	22
2015	23	23	24	24	24	22	22	21
2016	23	24	24	26	24	23	22	22
2017	23	23	24	25	24	25	22	21
2018	23	23	23	25	23	24	23	21

Leistungs- mengen	Offene Ganztagschule (15.10.)						
	Gruppen GGs Barden- berg	Schüler GGs Barden- berg	GSG Wurmthalschule				Gruppen KGS Sebastia- nusstr.
			Gruppen Standort Mors- bach	Schüler Standort Mors- bach	Gruppen Standort Scherberg	Schüler Standort Scherberg	
2006	2	50	3	54	1	21	2
2007	2	54	2	55	1	25	2
2008	2	54	2	54	1	24	2
2009	2	51	2	55	1	27	2
2010	2	45	2	55	1	30	2
2011	2	51	2	56	2	39	2,5
2012	2	50	2	52	2	40	2,5
2013	2	52	2	52	2	46	2,5
2014	2	50	2	55	2	47	3
2015	2	50	2	55	2	47	3
2016	2	50	2	55	2	47	3

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Leistungs- mengen	Offene Ganztagschule (15.10.)						
	Gruppen OGS	Schüler OGS	GSG Wurmthalschule				Gruppen KGS
2017	2	49	2	55	2	49	3
2018	2	50	2	56	2	54	3

Leistungs- mengen	Offene Ganztagsschule (15.10.)						
	Schüler KGS Sebastianus- schule	Gruppen GGS Mitte	Schüler GGS Mitte	Gruppen GGS Linden- Neusen	Schüler GGS Linden- Neusen	Gruppen KGS Schulstr.	Schüler KGS Schulstr.
2006	51	2	46	1	22	2	50
2007	53	3	60	1	12	2	51
2008	70	3	75	1	25	2,5	67
2009	64	3	75	1	23	2,5	63
2010	60	3	75	1	26	2,5	63
2011	67	3	71	1	25	2,5	61
2012	65	3	74	1	25	2,5	64
2013	74	3	75	1	20	2,5	63
2014	77	3,5	84	1	23	3	75
2015	77	3,5	85	1	23	3	75
2016	75	3,5	85	1	23	3	75
2017	77	3,5	85	1	24	3	76
2018	76	3,5	88	1	25	3,5	89

Kenn- zahlen	Anteil der OGS Schüler in den Grundschulen (15.10.)							
	OGS von allen Grund- schü- lern gesamt	GGS Bar- denberg	GGS Mitte	KGS Seba- stianus- schule	GGS Wurmthalschule		GGS Linden- Neusen	KGS Schul- straße
					Standort Mors- bach	Standort Scher- berg		
2006	19,7 %	20,5 %	15,5 %	16,6 %	25,0 %	18,9 %	20,6 %	24,0 %
2007	19,9 %	20,8 %	21,2 %	17,2 %	26,4 %	25,0 %	11,8 %	17,3 %
2008	23,5 %	19,4 %	26,5 %	21,9 %	25,7 %	24,2 %	25,5 %	23,6 %
2009	23,5 %	19,3 %	26,2 %	19,9 %	27,5 %	27,6 %	24,2 %	24,0 %
2010	24,0 %	16,5 %	27,5 %	18,6 %	28,5 %	34,5 %	28,3 %	27,0 %
2011	24,8 %	16,9 %	26,2 %	20,9 %	28,1 %	41,9 %	27,2 %	28,2 %
2012	25,8 %	17,5 %	30,0 %	20,8 %	27,5 %	44,9 %	27,5 %	29,1 %
2013	27,1 %	19,0 %	32,1 %	25,0 %	27,1 %	41,4 %	21,3 %	30,6 %
2014	29,5 %	19,5 %	34,0 %	26,0 %	28,9 %	42,0 %	25,6 %	37,3 %
2015	30,9 %	22,2 %	35,0 %	26,6 %	28,9 %	42,3 %	26,7 %	39,9 %
2016	30,2 %	23,1 %	32,6 %	24,5 %	28,9 %	40,9 %	25,8 %	41,9 %
2017	30,3 %	23,3 %	32,1 %	25,4 %	28,9 %	39,8 %	27,9 %	39,6 %
2018	32,3 %	24,0 %	35,1 %	25,8 %	30,4 %	45,0 %	27,2 %	43,0 %

Produkt:	03 00 02 Hauptschule Bereitstellung schulischer Einrich- tungen
Produktverantwortung:	FD 3.3, Herr Zierden

N:\Hpl-Budget-JR\Haushaltspläne\Haushalt 2019\Haushalt 2019_11_04_19\Allgemeine Erl
Produktgruppen_Teilhaushalte\TH_03_00.doc

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

--	--

<u>Produktbeschreibung:</u>	Die Hauptschule wird zum Ende des Schuljahres 2016/2017 geschlossen. Für die Dauer der auslaufenden Schließung ist die für den Schul- und Unterrichtsbetrieb erforderliche räumliche und sächliche Ausstattung angepasst an die sich reduzierenden Schülerzahlen zu gewährleisten.
-----------------------------	--

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	- Sicherung der Beschulung der Schüler/-innen bis zum Schulabschluss/ Schulabgang der Jahrgangsstufe 2016/2017
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Hauptschülerinnen und Hauptschüler • Erziehungsberechtigte
-------------------------------	---

Leistungs- mengen	Anzahl Schüler 15.10.
2006	375
2007	320
2008	324
2009	292
2010	271
2011	218
2012	189
2013	163
2014	114
2015	74
2016	33
2017	Auflösung

Produkt:	03 00 03 Realschule Bereitstellung schulischer Einrichtungen
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 3.3, Herr Zierden

<u>Produktbeschreibung:</u>	Die Realschule, deren auslaufende Schließung mit der Einrichtung der Gesamtschule zum Schuljahr 2015/2016 beschlossen wurde, beendet den Schulbetrieb mit Ablauf des Schuljahres 2019/2020 im August 2020. Bis zu diesem Zeitpunkt wird die Schule am Standort Tittelstraße fortgeführt. Für die Dauer der auslaufenden Schließung ist die für den Schul- und Unterrichtsbetrieb erforderliche räumliche und sächliche Ausstattung an die sich reduzierenden Schülerzahlen zu gewährleisten.
-----------------------------	--

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	- Sicherstellung der Beschulung der Schüler/-innen bis zum Schulabschluss/Schulabgang der Jahrgangsstufen bis zum Ende des Schuljahres 2019/2020
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Realschülerinnen und Realschüler • Erziehungsberechtigte
-------------------------------	---

Leistungs- mengen	Anzahl Schüler 15.10.
2006	800
2007	808
2008	812
2009	801
2010	792
2011	766
2012	759
2013	754
2014	744
2015	611
2016	476
2017	359
2018	239

Produkt:	03 00 04 Gymnasium Bereitstellung schulischer Einrichtungen
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 3.3, Herr Zierden

<u>Produktbeschreibung:</u>	Sicherstellung der räumlichen, sächlichen und personellen Rahmenbedingungen des Schul- und Unterrichtsbetriebes: Mit dem 13. Schulrechtsänderungsgesetz (vom 21.07.2018) wurde die Rückkehr zu G9 ab dem Schuljahr 2019/2020 beschlossen. Die Sicherstellung der räumlichen, sächlichen und personellen Rahmenbedingungen des Schul- und Unterrichtsbetriebes umfasst auch die Umstellung auf G9 sowie den weiteren Aufbau des Ganztagesbetriebes, der zum Schuljahr 2013/2014 eingeführt worden ist.
-----------------------------	--

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	- Sicherstellung einer zeitgemäßen Sachmittel- und Raumausstattung - Anpassung und Weiterentwicklung des Medienkonzeptes - Sicherung eines Schulangebotes zum Erwerb der Abschlüsse Sekundarstufe I. und des Überganges zum Erwerb der
-----------------------------	--

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

	Abschlüsse Sekundarstufe II (Fachhochschulreife, allgemeine Hochschulreife). - Reduzierung der Anzahl der "Bildungsabsteiger". - Aufbau des gebundenen Ganztagsbetriebs - Entwicklung von Kooperationsmodellen zur Ausgestaltung der Ganztagsangebote
--	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Gymnasialschülerinnen und Gymnasialschüler • Erziehungsberechtigte
-------------------------------	---

Entwicklung der Schülerzahlen									
15.10.80	744	15.10.85	543	15.10.90	414	15.10.95	533	15.10.00	693
15.10.05	893	15.10.10	1.016	15.10.15	874				

Leistungs- mengen	Anzahl Schüler
2006	934
2007	983
2008	1.010
2009	1.006
2010	1.016
2011	1.058
2012	1.043
2013	961
2014	913
2015	874
2016	842
2017	823
2018	780

Nachrichtlich Entwicklung der Schülerzahlen Heilig-Geist-Gymnasium									
15.10.80	839	15.10.85	752	15.10.90	868	15.10.95	914	15.10.00	1.050
15.10.05	1.110	15.10.06	1.116	15.10.07	1.126	15.10.08	1.128	15.10.09	1.149
15.10.10	1.104	15.10.11	1.087	15.10.12	1.017	15.10.13	931	15.10.14	916
15.10.15	828	15.10.16	826	15.10.17	798	15.10.18	779		

Hiervon Schüler aus Würselen							
2007	371 / 32,9 %	2008	342 / 30,3 %	2009	370 / 32,2 %	2010	368 / 33,3 %
2011	361 / 33,2 %	2012	329 / 32,4 %	2013	310 / 33,3 %	2014	300 / 32,8 %
2015	281 / 33,9 %	2016	302 / 36,6 %	2017	295 / 37,0 %	2018	277 / 35,6 %

N:\Hpl-Budget-JR\Haushaltspläne\Haushalt 2019\Haushalt 2019_11_04_19Allgemeine Erl
Produktgruppen_Teilhaushalte\TH_03_00.doc

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	03 00 06 Gesamtschule Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produktverantwortung:	Fachdienst 3.3, Herr Zierden

Produktbeschreibung:	Die Gesamtschule Würselen wurde zum Schuljahr 2015/2016 mit 106 Schüler/-innen in 4 Eingangsklassen errichtet. Die Gesamtschule baut sich jahrgangsweise auf und ist zum Schuljahr 2023/2024 einschließlich der Sekundarstufe II voll aufgebaut. Mit der Umsetzung der Neuausrichtung der Inklusion zum Schuljahr 2019/2020 ist die Gesamtschule mit Verfügung der Bezirksregierung vom Januar 2019 Schule des Gemeinsamen Lernens für die Förderschwerpunkte Lern- und Entwicklungsstörungen (Lernen, Emotionale und soziale Entwicklung, Sprache), Körperlich, motorische Entwicklung, Sehen, Hören und Kommunikation mit einer Aufnahmekapazität von max. 3 Schüler/-innen pro gebildeter Eingangsklasse. Zum Schuljahr 2019/2020 wird mit Zustimmung der Bezirksregierung Köln eine Mehrklasse in der Jahrgangsstufe 5 gebildet.
-----------------------------	---

Zielsetzung Produkt:	• Sicherstellung einer zeitgemäßen Sachmittel- und Raumausstattung • Anpassung und Weiterentwicklung des Medienkonzeptes • Sicherung eines Schulangebotes zum Erwerb der Abschlüsse Sekundarstufe I und des Überganges zum Erwerb der Abschlüsse Sekundarstufe II (Fachhochschulreife, allgemeine Hochschulreife) • Reduzierung der Anzahl der „Bildungsabsteiger“ • Aufbau des gebundenen Ganztagsbetriebes • Entwicklung von Kooperationsmodellen zur Ausgestaltung der Ganztagsangebote • Entwicklung von Konzepten zur inklusiven Beschulung von Schüler/-innen mit den Förderschwerpunkten Lern- und Entwicklungsstörungen (Lernen, Emotionale und soziale Entwicklung, Sprache), Körperlich-motorische Entwicklung, Sehen, Hören und Kommunikation •
-----------------------------	--

Zielgruppe(n) Produkt:	• Gesamtschülerinnen und -schüler • Erziehungsberechtigte
-------------------------------	--

N:\Hpl-Budget-JR\Haushaltspläne\Haushalt 2019\Haushalt 2019_11_04_19\Allgemeine Erl
Produktgruppen_Teilhaushalte\TH_03_00.doc

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

--	--

Leistungsmengen	Schüler
2015	106
2016	214
2017	327
2018	460

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilstellenplan 2019

Teilhaushalt B e a m t e			Gesamt- zahl
03.00 - Schulträgeraufgaben			0,00

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e	EG 02	EG 05	EG 06	EG 07	EG 08	EG 9a	EG 9c	EG 11	EG 14	Gesamt- zahl
03.00 - Schulträgeraufgaben	2,23	3,00	8,23	2,00	2,84	0,20	1,00	0,35	0,13	20,98

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 0300

Schulträgeraufgaben

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	773.700	1.885.500	1.955.800	1.008.100	1.038.400	1.071.600
03	+ Sonstige Transfererträge	0	931.900	540.900	540.900	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	300.300	330.100	342.100	357.800	385.300	393.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.200	10.600	10.600	10.600	10.600	10.600
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	10.400	10.400	10.400	9.600	9.600	9.600
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.000	3.000	2.800	2.400	2.200	2.200
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.106.600	3.171.500	2.862.600	1.929.400	1.446.100	1.487.000
11	- Personalaufwendungen	-988.100	-990.700	-1.143.500	-1.125.300	-1.129.700	-1.146.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.371.800	-4.414.700	-4.272.300	-3.468.700	-2.918.700	-3.011.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.007.300	-1.080.600	-1.254.000	-1.429.100	-1.652.600	-1.756.100
15	- Transferaufwendungen	-1.214.500	-1.105.400	-1.308.900	-1.402.300	-1.549.200	-1.632.800
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-270.100	-270.200	-318.100	-210.700	-213.700	-218.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	-5.851.800	-7.861.600	-8.296.800	-7.636.100	-7.463.900	-7.764.700
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-4.745.200	-4.690.100	-5.434.200	-5.706.700	-6.017.800	-6.277.700
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-4.745.200	-4.690.100	-5.434.200	-5.706.700	-6.017.800	-6.277.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-4.745.200	-4.690.100	-5.434.200	-5.706.700	-6.017.800	-6.277.700
27	+ Erträge interner Leistungen	283.400	232.400	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
29	= Ergebnis	-4.472.800	-4.468.700	-5.445.200	-5.717.700	-6.028.800	-6.288.700
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 04 - Kultur und Wissenschaft

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produktbereich 04 - Kultur und Wissenschaft -

Verantwortliche Person(en): Herr BG Nießen

Produktbereichsinformation/en

Der Produktbereich umfasst 1 Teilhaushalt(e):

04 00 Kultur, Bücherei, Stadtarchiv, Erwachsenenbildung

Allgemeine Kennzahlen Produktbereich

	Aufwands- deckungsgrad in % (In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	Ergebnis je Einwohner/€ (Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	Transferaufwand je Einwohner/€ (In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	37,75	-21,01	-2,92	0,72	1,69
2009	19,74	-14,80	-2,90	0,20	0,90
2010	17,13	-14,96	-3,03	0,18	0,84
2011	19,70	-14,79	-3,05	0,20	0,85
2012	17,89	-14,51	-2,66	0,15	0,83
2013	21,58	-14,87	-2,70	0,17	0,80
2014	22,27	-12,81	-0,90	0,15	0,69
2015	25,29	-13,22	-1,40	0,18	0,72
2016	20,26	-14,83	-2,70	0,14	0,70
2017	18,76	-15,57	-2,67	0,13	0,68
2018	19,30	-14,52	-2,60	0,12	0,65
2019	17,56	-16,27	-2,50	0,12	0,68
2020	14,54	-20,48	-2,52	0,12	0,81
2021	13,73	-21,79	-2,50	0,12	0,85
2022	12,48	-24,20	-2,49	0,11	0,92

Allgemeine Informationen

Die Kulturstätten "Altes Rathaus" und die Freilichtbühne Burg Wilhelmstein bieten ein vielseitiges Kulturprogramm in der Stadt Würselen an. Die Freilichtbühne Burg Wilhelmstein wird vom Kulturbüro der Stadtentwicklung Würselen GmbH & Co.KG betrieben.

Das städt. Kulturbüro bietet kulturelle Bildungsangebote der Jugendkunst- und Musikschule sowie eine Theaterschule an.

Insbesondere im Bereich der Kinder- und Jugendtheater ist das "Alte Rathaus" mit vielen Veranstaltern in der Region vernetzt und dadurch in der Lage, auswärtige bekannte

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Theater zu günstigen Konditionen auftreten zu lassen.

Die Stadtbücherei Würselen ist im "Alten Rathaus" ansässig und bietet viele Möglichkeiten zur Nutzung.

Neben den Angeboten der städt. Kulturarbeit bietet die Volkshochschule Nordkreis verschiedene Kursangebote an. Weiterhin ist das Kulturarchiv der Stadt in den Räumlichkeiten des Kulturzentrums beheimatet. Durch den Ausbau des Kulturarchivs, dessen Arbeit von vielen ehrenamtlichen Helfern geleistet wird, sind die räumlichen Kapazitäten an ihre Grenzen gelangt.

Neben den kulturellen Angeboten im Kulturzentrum "Altes Rathaus" können die Räumlichkeiten für Veranstaltungen angemietet werden.

Derzeit wird überprüft, wie die Angebote des Kulturbüros der Stadt sowie die Angebote weiterer kulturtreibender Vereine und Organisationen in der Stadt besser vernetzt und räumlich zusammengefasst werden können. Hier spielen insbesondere die Angebote der Kunstakademie eine Rolle. Die Kunstakademie wurde von der Kulturstiftung Würselen gegründet und bietet vielfältige Kursangebote für alle Altersgruppen vor allem in den Räumlichkeiten des Kulturpunktes an. Die Überprüfung soll in eine neue Konzeption für das Kulturzentrum "Altes Rathaus" münden.

Teilergebnishaushalt 2019 Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	35.300	35.300	34.400	34.400	34.400	34.400
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	68.000	66.000	66.000	66.000	66.000	66.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.000	10.000	11.000	11.000	11.000	11.000
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	26.800	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	140.100	138.300	138.400	138.400	138.400	138.400
11	- Personalaufwendungen	-397.600	-363.200	-380.200	-376.200	-385.800	-390.700
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-157.900	-159.500	-157.600	-160.400	-163.600	-166.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-74.100	-75.900	-136.000	-300.900	-344.600	-437.600
15	- Transferaufwendungen	-104.000	-104.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-13.200	-14.000	-14.300	-14.300	-14.300	-14.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	-746.800	-716.600	-788.100	-951.800	-1.008.300	-1.109.400
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-606.700	-578.300	-649.700	-813.400	-869.900	-971.000
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-606.700	-578.300	-649.700	-813.400	-869.900	-971.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-606.700	-578.300	-649.700	-813.400	-869.900	-971.000
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	-606.700	-578.300	-649.700	-813.400	-869.900	-971.000
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 04.00 - Kultur, Bücherei, Stadtarchiv, Erwachsenenbildung

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 04.00

- Kultur, Bücherei, Stadtarchiv, Erwachsenenbildung -

Produktbereich:	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe:	04 00	Kultur, Bücherei, Stadtarchiv, Erwachsenenbildung
Verantwortliche Organisationseinheit: Fachdienst 3.3		Verantwortliche Person(en): Herr Zierden

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst 5 Produkt(e):

04 00 01	Kulturzentrum Altes Rathaus
04 00 10	Städtische Musik-, Theater- und Kunstschule
04 00 20	Stadtbücherei
04 00 30	Stadtarchiv
04 00 40	Volkshochschule

Allgemeine Kennzahlen Teilhaushalt

	Aufwands- deckungsgrad in % (In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	Ergebnis je Einwohner/€ (Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	Transferaufwand je Einwohner/€ (In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	37,75	-21,01	-2,92	0,72	1,69
2009	19,74	-14,80	-2,90	0,20	0,90
2010	17,13	-14,96	-3,03	0,18	0,84
2011	19,70	-14,79	-3,05	0,20	0,85
2012	17,89	-14,51	-2,66	0,15	0,83
2013	21,58	-14,69	-2,67	0,17	0,80
2014	22,27	-12,81	-0,90	0,15	0,69
2015	25,29	-13,22	-1,40	0,18	0,72
2016	20,26	-14,83	-2,70	0,14	0,70
2017	18,76	-15,57	-2,67	0,13	0,68
2018	19,30	-14,52	-2,60	0,12	0,65
2019	17,56	-16,27	-2,50	0,12	0,68
2020	14,54	-20,48	-2,52	0,12	0,81
2021	13,73	-21,79	-2,50	0,12	0,85
2022	12,48	-24,20	-2,49	0,11	0,92

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	04 00 01 Kulturzentrum Altes Rathaus
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 3.3, Frau Kerinnis

<u>Produktbeschreibung:</u>	- Konzeption und Realisierung eines städtischen Kulturangebotes. - Veranstaltungen in den Bereichen Kleinkunst, Theater, Musik, Literatur sowie Ausstellungen als Angebote der kulturellen Bildung. - Betrieb und Verwaltung der Einrichtung.
-----------------------------	---

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Sicherung eines umfangreichen kulturellen Angebots bei gleichzeitiger Erschließung zusätzlicher Finanzierungsmöglichkeiten durch Kooperation mit weiteren kulturellen Einrichtungen und Vereinen
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Kulturinteressierte Bürgerinnen/ Bürger aller Altersgruppen • Kulturinitiativen • Soziale und politische Initiativen
-------------------------------	--

Leistungsmengen	Anzahl kommunale Veranstaltungen	Anzahl Kinder-/ Jugendtheater	Anzahl Ausstellungen
2007	10	7	4
2008	11	11	4
2009	10	14	3
2010	11	13	3
2011	10	8	5
2012	12	16	5
2013	14	7	4
2014	11	9	4
2015	14	8	4
2016	16	10	7
2017	15	8	3
2018	15	10	3

Produkt:	04 00 10 Städtische Jugendkunst- und Musikschule
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 3.3, Frau Kerinnis

<u>Produktbeschreibung:</u>	Musik-, Theater und Kunstschule mit einem breit gefächerten Angebot für Kinder und Jugendliche im Alter von 4 bis 18 Jahren.
-----------------------------	--

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Sicherung einer kreativen und musischen Förderung für Kinder und Jugendliche.
-----------------------------	---

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	Kinder und Jugendliche im Alter von 4 bis 18 Jahren
-------------------------------	---

Kennzahlen	Durchschnittl. Teilnehmerzahl pro Kurs
2007	6,7
2008	6,0
2009	7,5
2010	6,9
2011	7,0
2012	4,3
2013	4,7
2014	3,2
2015	2,9
2016	2,8
2017	2,9
2018	3,1

Leistungsmengen	Anzahl Teilnehmer	Anzahl Kurse
2007	228	34
2008	198	33
2009	224	30
2010	193	28
2011	190	27
2012	115	27
2013	131	28
2014	103	32
2015	84	29
2016	97	35
2017	99	33
2018	100	32

Produkt:	04 00 20 Stadtbücherei
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 3.3, Frau Willeke

<u>Produktbeschreibung:</u>	Lese-, Sprach- und Lernförderung von Kindern und Jugendlichen durch Bücher und Medien aller Art; Literaturvermittlung und -förderung sowie freizeitunterstützende Wissensvermittlung zur Lebensgestaltung und Vermittlung von Fachliteratur durch Leihverkehr.
-----------------------------	--

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Bereitstellung eines umfangreichen, aktuellen und vielfältigen Medienangebotes für alle Altersgruppen. Durchführung von Angeboten für Kinder und Jugendliche zur stärkeren Anbindung an die Einrichtung
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen
-------------------------------	--

Leistungs- mengen	Anzahl aktive Entleiher/- innen Bücherei	Anzahl Besu- cher/-innen Bücherei	Anzahl Neu- anmeldungen Bücherei	Jahresöff- nungsstunden Bücherei	Anzahl Ver- anstaltungen Bücherei	Anzahl Medi- enbestand Bücherei
2006	2.628	33.776	768	1.326	161	40.930
2007	2.619	37.889	685	1.306	111	40.697
2008	2.498	37.495	508	1.308	126	40.678
2009	2.144	33.052	326	1.020	53	40.934
2010	1.957	29.949	340	772	76	40.362
2011	1.944	28.564	365	844	72	39.904
2012	1.870	33.672	326	836	61	39.441
2013	1.770	37.258	334	844	77	38.518
2014	1.584	35.011	258	838	101	37.231
2015	1.539	35.727	257	947	73	36.237
2016	1.548	*1	304	925	86	35.533
2017	1.475	32.296	311	944	75	35.349

*1 Konnten wegen defektem Gerät nicht ermittelt werden.

Produkt:	04 00 30 Kulturarchiv
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 3.3, Frau Willeke

<u>Produktbeschreibung:</u>	Sammlung und Aufbewahrung von ortsgeschichtlichen Informa- tionsträgern
-----------------------------	--

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Erschließung und Bestandsgliederung • Bestandserhaltung • Beratung und Betreuung von Archivnutzern
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Bedienstete der Verwaltung und der städtischen Gesell- schaften • Private Archivnutzer
-------------------------------	---

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	04 00 40 Volkshochschule
Produktverantwortung:	FD 3.3, Herr Zierden

Produktbeschreibung:	Sicherung der allgemeinen, politischen, beruflichen und kulturellen Weiterbildung einschließlich des Erwerbs von Schulabschlüssen und Eltern- und Familienbildung.
-----------------------------	--

Zielsetzung Produkt:	• Sicherstellung von Lehrveranstaltungen laut Weiterbildungsgesetz • Breitgefächertes Weiterbildungsangebot
-----------------------------	--

Zielgruppe(n) Produkt:	• Alle Bürger/-innen nach Abschluss der ersten Bildungsphase einschließlich Senioren • Arbeitslose Jugendliche • Analphabeten • Ausländer/-innen
-------------------------------	---

Leistungs- mengen / Kennzahlen	Haushaltsergebnis in €	Haushaltsergeb- nis je Einwohner in €
2008	-107.868	-2,85
2009	-214.266	-5,69
2010	-114.696	-3,03
2011	-109.329	-2,90
2012	-100.310	-2,65
2013	-115.000	-3,05
2014	-115.000	-3,05
2015	-115.000	-3,05
2016	92.800	2,40
2017	93.805	2,40
2018	93.805	2,40
2019		
2020		
2021		
2022		

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilstellenplan 2019

Teilhaushalt B e a m t e			Gesamt- zahl
04.00 - Kultur, Bücherei ff.			0,00

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e	EG 03	EG 04	EG 06	EG 07	EG 08	EG 9a	EG 9c	EG 10	EG 11	EG 14	Gesamt- zahl
04.00 - Kultur, Bücherei ff.	0,51	0,38	0,75	0,50	0,15	0,20	1,00	1,00	0,05	0,13	4,67

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 0400 Kultur, Bücherei, Stadtarchiv, Erwachsenenbildung

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	35.300	35.300	34.400	34.400	34.400	34.400
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	68.000	66.000	66.000	66.000	66.000	66.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.000	10.000	11.000	11.000	11.000	11.000
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	26.800	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	140.100	138.300	138.400	138.400	138.400	138.400
11	- Personalaufwendungen	-397.600	-363.200	-380.200	-376.200	-385.800	-390.700
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-157.900	-159.500	-157.600	-160.400	-163.600	-166.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-74.100	-75.900	-136.000	-300.900	-344.600	-437.600
15	- Transferaufwendungen	-104.000	-104.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-13.200	-14.000	-14.300	-14.300	-14.300	-14.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	-746.800	-716.600	-788.100	-951.800	-1.008.300	-1.109.400
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-606.700	-578.300	-649.700	-813.400	-869.900	-971.000
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-606.700	-578.300	-649.700	-813.400	-869.900	-971.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-606.700	-578.300	-649.700	-813.400	-869.900	-971.000
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	-606.700	-578.300	-649.700	-813.400	-869.900	-971.000
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 05 - Soziale Leistungen

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produktbereich 05 - Soziale Leistungen -

Verantwortliche Person(en): Herr BG Nießen

Produktbereichsinformation/en

Der Produktbereich umfasst 1 Teilhaushalt:

05 10 Soziale Leistungen Stadt

Allgemeine Kennzahlen Produktbereich

	Aufwands- deckungsgrad in %	Ergebnis je Einwohner/€	Transferaufwand je Einwohner/€	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in %	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in %
	(In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	(Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	(In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	11,58	-266,84	-16,50	1,98	3,89
2009	51,65	-30,83	-11,71	1,82	3,11
2010	47,16	-34,94	-11,81	1,80	3,08
2011	7,68	-34,04	-13,89	0,16	1,70
2012	24,71	-30,56	-15,04	0,49	1,91
2013	22,42	-38,13	-22,86	0,46	2,08
2014	24,09	-46,11	-33,51	0,62	2,55
2015	64,05	-33,32	-53,38	2,33	3,77
2016	73,43	-44,63	-115,99	4,63	6,31
2017	83,25	-34,42	-128,70	6,11	7,34
2018	59,30	-53,36	-59,93	2,75	4,71
2019	45,44	-63,35	-57,49	1,82	4,01
2020	46,43	-60,24	-57,87	1,77	3,81
2021	46,43	-59,95	-57,58	1,74	3,76
2022	46,69	-59,03	-57,29	1,71	3,67

Allgemeine Informationen:

Kontinuierlich steigende Soziallasten stellen die Kommunen immer wieder vor neue Herausforderungen. Die Ursachen für die expandierenden Kosten sind vielfältig.

Neben der wachsenden Altersarmut und der damit einhergehenden, simultan ansteigenden Leistungsgewährung im Rahmen des SGB XII sowie des Wohngeldgesetzes werden die kommunalen Haushalte außerdem durch die Leistungsgewährung nach dem Asylbewerberleistungsgesetz belastet. So ist z.B. die Zahl der Bezieher von Grundsicherung im Alter von 305 Personen(2006) auf 502 Menschen gestiegen(Stand 8/2014).

Das Bildungs- und Teilhabepaket wurde in Würselen inzwischen gut angenommen. Im August 2014 bezogen 332 Kinder von Wohngeld-, Kinderzuschlags- und Sozialhilfe-

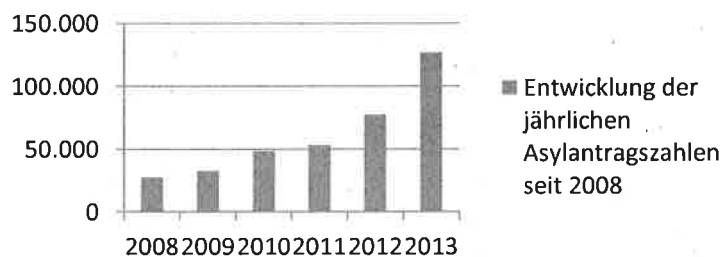
Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

empfangern diese Leistungen. Hinzu kommen die Bezieher von SGB II Leistungen.

Während die Ausgaben für die Sozialhilfe (SGB XII) in der Städteregionsumlage ihren Niederschlag finden, fallen die Leistungen nach dem AsylbLG weitestgehend zu Lasten des städt. Haushaltes.

Auch in diesem Jahr ist die Zahl der Asylbewerber bundesweit sprunghaft angestiegen (Stand Januar-Juli 2014: 97.093 Personen). Diese Tatsache wirkt sich auch auf die "Fallzahlen" in Würselen aus.

Bundesweite Entwicklung der jährlichen Asylantragszahlen seit 2008



Während im September 2012 für durchschnittlich 65 Fälle Leistungen zu erbringen waren, so waren im August 2014 bereits 110 Fälle mit 165 Personen zu verzeichnen. Aufgrund der unvorhersehbaren Entwicklung der eingehenden Asylanträge in den kommenden Jahren gestaltet sich eine Kostenkalkulation schwierig. Entsprechend der in den letzten 2 Jahren zu verzeichnenden Steigerung der Asylbewerberzahlen wird in der Planung für 2015 von einem Anstieg von 47% und für 2016 von 55% ausgegangen. Weitergehende seriöse Voraussagen sind aufgrund der vielschichtigen Ursachen der Asylproblematik nicht möglich. Erhebliche Kosten entstehen insbesondere durch Leistungen im Bereich der Krankenhilfe nach § 4 AsylbLG, da zunehmend schwer Kranke und Schwangere zugewiesen werden.

Mit weiteren Zuweisungen ist zurechnen, da die Aufnahmequoten für die Gemeinden ständig weiter erhöht werden.

Die Schließung der Unterkunft "Jülicher Straße 24" konnte zwar durch den neu geschaffenen Wohnraum auf der Kaiser Str. 114-118 kompensiert werden, dennoch ist die Kapazitätsgrenze der städt. Unterkünfte nahezu erreicht. Einigen Asylbewerbern ist es gelungen angemessenen Wohnraum auf dem Würseler Wohnungsmarkt zu finden, wodurch es aber wiederum zu erhöhten Kosten kommt, die sich in diesem Produktbereich niederschlagen.

In Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Asyl, dem Integrationsrat und der VHS werden Hilfestellungen zur Integration geleistet.

Teilergebnishaushalt 2019 Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	6.005.700	2.504.200	1.564.700	1.564.700	1.564.600	1.564.500
03	+ Sonstige Transfererträge	2.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	464.400	416.100	376.900	348.900	348.900	348.900
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	193.000	162.800	153.300	148.300	148.300	148.300
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	300	300	300	300	300	300
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	6.665.400	3.095.400	2.107.200	2.074.200	2.074.100	2.074.000
11	- Personalaufwendungen	-1.155.800	-1.094.700	-1.097.000	-958.500	-957.100	-932.500
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-697.300	-477.800	-548.500	-548.200	-566.600	-581.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-95.200	-35.500	-94.900	-94.900	-92.000	-91.100
15	- Transferaufwendungen	-5.014.500	-2.393.300	-2.295.700	-2.298.700	-2.298.700	-2.298.700
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-1.043.700	-1.218.900	-600.900	-567.000	-553.000	-539.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-8.006.500	-5.220.200	-4.637.000	-4.467.300	-4.467.400	-4.442.500
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-1.341.100	-2.124.800	-2.529.800	-2.393.100	-2.393.300	-2.368.500
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-1.341.100	-2.124.800	-2.529.800	-2.393.100	-2.393.300	-2.368.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-1.341.100	-2.124.800	-2.529.800	-2.393.100	-2.393.300	-2.368.500
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	-1.341.100	-2.124.800	-2.529.800	-2.393.100	-2.393.300	-2.368.500
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 05.10 - Soziale Leistungen Stadt

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 05 10 - Soziale Leistungen -

Produktbereich:	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe:	05 10	Soziale Leistungen Stadt
Verantwortliche Organisationseinheit: Fachdienst 3.3		Verantwortliche Person(en): Herr Zierden

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst 8 Produkt(e):

05 10 01	Senioren- und Behindertenarbeit
05 10 10	Gewährung von Grundsicherung und Sozialhilfe gem. SGB XII
05 10 20	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
05 10 30	Rentenberatung
05 10 40	Hilfe für Wohnungslose einschl. Verwaltung und Betrieb von Unterkünften und Einrichtungen
05 10 50	Verwaltung und Betrieb von Unterkünften und Einrichtungen für Flüchtlinge und Asylbewerber
05 10 60	Gewährung von Wohngeld
05 10 70	Wohlfahrtspflege

Allgemeine Kennzahlen Teilhaushalt

	Aufwands- deckungsgrad in %	Ergebnis je Einwohner/€	Transferaufwand je Einwohner/€	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in %	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in %
	(In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	(Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	(In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	10,16	-35,10	-16,50	0,23	2,20
2009	8,30	-30,50	-11,71	0,15	1,62
2010	11,62	-31,17	-11,88	0,24	1,64
2011	7,68	-34,04	-13,89	0,16	1,70
2012	24,71	-30,56	-15,04	0,49	1,91
2013	22,42	-37,68	-22,59	0,46	2,08
2014	24,09	-46,11	-33,51	0,62	2,55
2015	64,05	-33,32	-53,38	2,33	3,79
2016	73,43	-44,63	-115,99	4,63	6,31
2017	83,25	-34,42	-128,70	6,11	7,34
2018	59,30	-53,36	-59,93	2,75	4,71
2019	45,44	-63,35	-57,49	1,82	4,01
2020	46,43	-60,24	-57,87	1,77	3,81
2021	46,43	-59,95	-57,58	1,74	3,76
2022	46,69	-59,03	-57,29	1,71	3,67

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	05 10 01 Senioren- und Behindertenarbeit
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 3.3, Herr Zierden

<u>Produktbeschreibung:</u>	Unterstützung von Senioren und behinderten Menschen sowie Beratungsleistungen i. S. d. SGB IX und XII in enger Zusammenarbeit mit dem ehrenamtlichen Seniorenbeauftragten und dem ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten.
-----------------------------	---

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Entwicklung der Altenhilfe in Zusammenarbeit mit den ehrenamtlichen Seniorenbeauftragten und Behindertenbeauftragten • Feststellung der vorhandenen Ressourcen in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeauftragten und dem Behindertenbeauftragten zur Intensivierung der Altenhilfe
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Senioren • (schwer-)behinderte Menschen
-------------------------------	--

Produkt:	05 10 10 Gewährung von Grundsicherung und Sozialhilfe gem. SGBXII
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 3.3, Herr Zierden

<u>Produktbeschreibung:</u>	Gewährung von Leistungen nach den gesetzlichen Bestimmungen von SGB XII Kapitel 3 und 4 zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes.
-----------------------------	---

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Gewährung der gesetzlich vorgeschriebenen Leistungen an Hilfeempfänger • Sicherstellung der qualitativen Beratung der Hilfesuchenden; ggfs. in Zusammenarbeit mit verschiedenen Ämtern und Institutionen (z.B. Städteregion, Verbraucher- und Schuldnerberatung, Behindertenbeauftragter, Seniorenbeauftragter). • Neuausrichtung der Hilfestellung aufgrund von personellen und organisatorischen Änderungen sowie zusätzlichen gesetzlichen Aufgaben
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Personen bzw. Bedarfsgemeinschaften, die sich im Hinblick auf ihre spezifische Notlage nicht selbst helfen können.
-------------------------------	--

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Leistungs- mengen	Fälle Sozialhilfe zum 31.08.	Personensozial- hilfe zum 31.08	Fälle Grundsi- cherung zum 31.08	Personengrund- sicherung zum 31.08	Anträge Bildung und Teilhabe
2007	73	78	306	341	-
2008	86	97	315	355	-
2009	103	112	318	356	-
2010	93	108	353	394	-
2011	86	96	360	402	590
2012	90	97	379	428	808
2013	92	100	408	458	560
2014	95	107	435	488	630
2015	95	112	448	479	691
2016	94	105	435	465	
2017	90	97	426	455	
2018	61	67	464	516	

Produkt:	05 10 20 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 3.3, Herr Zierden

<u>Produktbeschreibung:</u>	Hilfegewährung von Leistungen gem. den gesetzlichen Bestimmungen zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes
-----------------------------	---

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	- Gewährung der gesetzlich vorgeschriebenen Leistungen an Hilfeempfänger zur Erreichung der Unabhängigkeit von der Hilfegewährung. - Individuelle Betreuung durch Vernetzung von Hilfsangeboten und Vermittlung in andere Hilfesysteme; ggfs. in Zusammenarbeit mit anderen Institutionen
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	Asylbewerber und deren Angehörige
-------------------------------	---

Leistungs- mengen	Fälle Asylbewerber zum 31.08.	Personen Asyl- bewerber zum 31.08.
2007	54	127
2008	42	87
2009	41	81
2010	52	92

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Leistungs- mengen	Fälle Asylbewerber zum 31.08.	Personen Asyl- bewerber zum 31.08.
2011	59	93
2012	68	102
2013	86	122
2014	110	165
2015	185	303
2016	302	556
2017	144	246
2018	142	232

Produkt:	05 10 30 Rentenberatung
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 3.3, Herr Zierden

<u>Produktbeschreibung:</u>	Beratung in Rentenangelegenheiten, Entgegennahme und Prüfung von Rentenanträgen
-----------------------------	---

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Individuelle umfangreiche Beratung und Unterstützung der Bürger in allen Angelegenheiten der gesetzlichen Rentenversicherung
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Auskunftssuchende • Rentenantragsteller • Versicherungsträger
-------------------------------	---

Produkt:	05 10 40 Hilfe für Wohnungslose einschl. Verwaltung und Betrieb von Unterkünften und Einrichtungen
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 3.3, Herr Zierden

<u>Produktbeschreibung:</u>	Bereitstellung, Verwaltung und Betrieb von Unterkünften und Einrichtungen in Zusammenarbeit mit den zuständigen Stellen im Hause und der Kommission für die Unterkünfte.
-----------------------------	--

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Bereitstellung bedarfsgerechten Wohnraumes • Verkürzung der Verweildauer in den Obdachlosenunterkünften
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Aussiedler • Wohnungslose
-------------------------------	--

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Leistungs- mengen	Anzahl Wohnungs- lose Stichtag 30.06. d.J.
2009	34
2010	27
2011	13
2012	26
2013	30
2014	21
2015	28
2016	16
2017	23
2018	27

Produkt:	05 10 50 Verwaltung und Betrieb von Unterkünften und Einrichtungen für Flüchtlinge und Asylbewerber
Produktverantwortung:	FD 3.3, Herr Zierden

Produktbeschreibung:	Bereitstellung, Verwaltung und Betrieb von Unterkünften und Einrichtungen in Zusammenarbeit mit den zuständigen Stellen im Hause und der Kommission für die Unterkünfte.
-----------------------------	--

Zielsetzung Produkt:	• Bereitstellung bedarfsgerechten Wohnraumes
-----------------------------	--

Zielgruppe(n) Produkt:	• Asylbewerber
-------------------------------	--

Leistungs- mengen	Anzahl Flüchtlinge und Asylbewerber -Neuzuweisungen-
2009	34
2010	52
2011	29
2012	29
2013	78
2015	440
2016	72
2017	11
2018	26

N:\Hpl-Budget-JR\Haushaltspläne\Haushalt 2019\Haushalt 2019_11_04_19\Allgemeine Erl
Produktgruppen_Teilhaushalte\TH_05_10.docx

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	05 10 60 Gewährung von Wohngeld
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 3.3, Herr Zierden
<u>Produktbeschreibung:</u>	Gewährung von finanziellen Mitteln zur Sicherung der Unterkunft.
<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Sicherung der qualitativen Beratung der Bürger • Verkürzung der Bewilligungszeit auf einen Monat
<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Geringverdienende, die keine Transferleistungen (SGB II/XII) erhalten

Leistungs- mengen	Anzahl Wohngeld- berechnungen
2009	1.434
2010	1.320
2011	1.386
2012	894
2013	726
2014	720
2015	555
2016	866
2017	371 (bis 07/2017)
2018	423 (bis 09/2018)

Produkt:	05 10 70 Wohlfahrtspflege
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 3.3, Herr Zierden
<u>Produktbeschreibung:</u>	Gewährung von freiwilligen Zuschüssen nach entsprechender Beschlussfassung durch die zuständigen Ausschüsse im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel an soziale Einrichtungen, Verbände und Organisationen.
<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Sicherstellung der Freiwilligenarbeit in den Organisationen Unterstützung der Vereinsarbeit

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	Selbsthilfegruppen, Soziale Einrichtungen (z.B. Altenstuben), Verbände (z.B. AWO, DRK)
-------------------------------	--

Leistungs- mengen	Anzahl städt. Altenstuben
2007	3
2008	3
2009	3
2010	3
2011	3
2012	3
2013	3
2014	3
2015	3
2016	3
2017	3
2018	3

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilstellenplan 2019

Teilhaushalt B e a m t e	A 8 mD	A 10 gD	A 11 gD	Gesamt- zahl
05.10 - Soziale Leistungen	1,00	1,69	1,00	3,69

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e	EG 06	EG 08	EG 9a	EG 9b	EG 9c	EG 11	EG 14	Gesamt- zahl
05.10 - Soziale Leistungen	0,85	1,77	2,00	0,87	3,54	1,40	0,25	11,32

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 0510 Soziale Leistungen Stadt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	6.005.700	2.504.200	1.564.700	1.564.700	1.564.600	1.564.500
03	+ Sonstige Transfererträge	2.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	464.400	416.100	376.900	348.900	348.900	348.900
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	193.000	162.800	153.300	148.300	148.300	148.300
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	300	300	300	300	300	300
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	6.665.400	3.095.400	2.107.200	2.074.200	2.074.100	2.074.000
11	- Personalaufwendungen	-1.155.800	-1.094.700	-1.097.000	-958.500	-957.100	-932.500
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-697.300	-477.800	-548.500	-548.200	-566.600	-581.200
14	- Bilanzuelle Abschreibungen	-95.200	-35.500	-94.900	-94.900	-92.000	-91.100
15	- Transferaufwendungen	-5.014.500	-2.393.300	-2.295.700	-2.298.700	-2.298.700	-2.298.700
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-1.043.700	-1.218.900	-600.900	-567.000	-553.000	-539.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-8.006.500	-5.220.200	-4.637.000	-4.467.300	-4.467.400	-4.442.500
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-1.341.100	-2.124.800	-2.529.800	-2.393.100	-2.393.300	-2.368.500
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-1.341.100	-2.124.800	-2.529.800	-2.393.100	-2.393.300	-2.368.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-1.341.100	-2.124.800	-2.529.800	-2.393.100	-2.393.300	-2.368.500
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	-1.341.100	-2.124.800	-2.529.800	-2.393.100	-2.393.300	-2.368.500
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produktbereich 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe -

Verantwortliche Person(en): Herr BG Nießen

Produktbereichsinformation/en

Der Produktbereich umfasst 3 Teilhaushalt(e):

06 10	Kinder in Tagesbetreuung
06 20	Kinder und Jugendarbeit
06 30	Hilfe für junge Menschen und ihre Familien

Allgemeine Kennzahlen Produktbereich

	Aufwands- deckungsgrad in %	Ergebnis je Einwohner/€	Transferaufwand je Einwohner/€	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in %	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in %
	(In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	(Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	(In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	32,43	-234,17	-257,78	6,34	19,50
2009	33,94	-232,34	-257,13	6,59	17,14
2010	29,78	-301,35	-325,65	7,38	20,00
2011	29,58	-312,42	-332,17	7,38	20,48
2012	36,35	-278,89	-321,25	7,81	20,61
2013	38,76	-312,46	-344,49	8,33	21,57
2014	38,16	-310,00	-363,99	8,05	21,01
2015	46,92	-288,85	-402,69	10,03	22,15
2016	36,51	-354,80	-413,14	7,66	20,99
2017	39,86	-351,66	-434,35	8,32	20,88
2018	43,78	-346,83	-457,19	9,56	22,17
2019	42,03	-381,60	-484,42	9,55	22,73
2020	42,96	-388,66	-513,38	9,91	23,09
2021	42,56	-397,69	-515,33	9,88	23,23
2022	42,38	-401,22	-517,33	9,76	23,05

Allgemeine Informationen:

Die Situation von Familien hat sich verändert. Der Wunsch oder auch die Notwendigkeit Erwerbstätigkeit und Kinder gut zu kombinieren, spielt eine zunehmend größere Rolle im Alltag von Familien. Der Bedarf von verlässlichen Betreuungsmöglichkeiten stellt sich immer früher nach der Geburt eines Kindes ein und wird auch für Schulkinder deutlich über das bestehende Angebot hinaus angefragt.

Das **Kinderförderungsgesetz** (KiföG), als ein zentraler Baustein beim Ausbau der Kindertagesbetreuung, sieht ab dem 01. August 2013 den Rechtsanspruch auf einen Be-

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

treuungsplatz für alle Kinder vom vollendeten ersten bis zum vollendeten dritten Lebensjahr vor. In Absprache mit den Trägern müssen die Platzangebote in den Einrichtungen an die Bedarfe der Familien in Würselen angepasst werden. Es zeichnet sich über den seitens der Landesregierung zunächst erwarteten Betreuungsbedarf von 35 % für unter dreijährige Kinder bereits jetzt eine höhere Nachfrage ab. Damit werden weitere Ausbaumaßnahmen von Kindertageseinrichtungen und Tagespflegeplätzen erforderlich. Im Bereich der Tagespflege sind alle Zahlungen an die Tagesmütter so zu gestalten, dass von den Eltern keine Zahlungen an die Tagesmütter mehr erhoben werden.

Im Bereich der erzieherischen Kinder- und Familienhilfe gelingt es, durch die Umsetzung, der auch vom Bund und Land gewollten, veränderten Zielrichtung, möglichst frühzeitige Unterstützungsmöglichkeiten für Familien anzubieten, zunehmend besser in der Öffentlichkeit als helfende Institution wahrgenommen und vorzeitig angefragt zu werden.

Die präventiven Angebote in der Stadt Würselen werden gut von den Eltern angenommen und 2015 weiter ausgebaut.

Im Bereich der Hilfen zur Erziehung konnten die Ausgaben insgesamt seit 2011 auf einem stabilen Niveau gehalten werden. Einerseits steigen zwar die Ausgaben im Bereich der Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII, insbesondere im ambulanten Bereich stetig an. Eine der Ursachen hierfür ist die zunehmende Anzahl von Schulbegleitungen, die im Rahmen der Inklusion eingesetzt werden. Andererseits konnten die Ausgaben im ambulanten und stationären Bereich der Hilfen zur Erziehung reduziert werden.

Eine weitere Herausforderung in der Jugendhilfe ist die steigende Anzahl von Zuwanderern im Rahmen des Asylverfahrens. Die finanziellen Aufwendungen für die erzieherischen Hilfen der unbegleiteten Flüchtlingen werden zwar durch das Landesjugendamt, bzw. die Bezirksregierung Köln erstattet; die Abwicklung der Hilfe obliegt jedoch dem örtlichen Jugendamt. Die zunehmend größer werdende Gruppe von Schwangeren und Müttern mit Kindern, die sich im laufenden Asylverfahren befinden, stellt die Jugendhilfe vor neue Aufgaben, die es zu lösen gilt.

Am 01. Januar 2012 ist das neue Bundeskinderschutzgesetz in Kraft getreten. Das Gesetz steht insbesondere für umfassende Verbesserungen im Kinderschutz in Deutschland. Es schafft die rechtliche Grundlage dafür, leicht zugängliche Hilfeangebote für Familien vor und nach der Geburt und in den ersten Lebensjahren des Kindes flächendeckend und auf einem hohen Niveau einzuführen, beziehungsweise zu verstetigen

Das Bundesfamilienministerium stärkt mit der Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen seit dem 01. Juli 2012 vier Jahre lang den Aus- und Aufbau von Netzwerken Frühe Hilfen und des Einsatzes von Familienhebammen in den Ländern und Kommunen. Hierfür stellte der Bund im Jahr 2012 30 Millionen Euro, im Jahr 2013 stellt er 45 Millionen Euro und in den Jahren 2014 und 2015 jeweils 51 Millionen Euro zur Verfügung.

Die Fördermittel werden in der Stadt Würselen für den Einsatz eines Städteregionalen Familienhebammenpools und für das Projekt "Wellcome" (Praktische unterstützende Familienhilfe nach der Geburt, durch Ehrenamtler), eingesetzt.

Teilergebnishaushalt 2019 Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	5.640.500	6.085.800	6.692.300	7.191.200	7.318.800	7.385.500
03	+ Sonstige Transfererträge	277.300	568.400	467.400	467.400	467.400	467.400
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	1.347.900	1.615.800	1.663.600	1.726.300	1.738.400	1.738.400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	1.677.700	2.486.200	2.218.100	2.239.000	2.234.300	2.240.900
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	137.800	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	9.081.200	10.756.200	11.041.400	11.623.900	11.758.900	11.832.200
11	- Personalaufwendungen	-4.496.300	-4.739.200	-5.171.000	-5.157.900	-5.484.500	-5.584.400
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.084.400	-1.178.960	-1.340.300	-1.134.300	-1.156.000	-1.169.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-214.000	-242.200	-267.100	-221.700	-266.100	-262.800
15	- Transferaufwendungen	-16.923.300	-18.257.700	-19.345.300	-20.393.600	-20.573.300	-20.757.600
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-64.500	-148.740	-156.900	-155.700	-156.000	-156.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-22.782.500	-24.566.800	-26.280.600	-27.063.200	-27.635.900	-27.930.000
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-13.701.300	-13.810.600	-15.239.200	-15.439.300	-15.877.000	-16.097.800
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-13.701.300	-13.810.600	-15.239.200	-15.439.300	-15.877.000	-16.097.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-13.701.300	-13.810.600	-15.239.200	-15.439.300	-15.877.000	-16.097.800
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	-13.701.300	-13.810.600	-15.239.200	-15.439.300	-15.877.000	-16.097.800
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 06.10 - Kinder in Tagesbetreuung

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 06 10 - Kinder in Tagesbetreuung -

Produktbereich:	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	06 10	Kinder in Tagesbetreuung
Verantwortliche Organisationseinheit: Fachdienst 3.3		Verantwortliche Person(en): Herr Zierden

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst 3 Produkt(e):	
06 10 01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen von 0 bis 3 Jahren
06 10 02	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen von 3 bis 6 Jahren
06 10 03	Tagespflege

Allgemeine Kennzahlen Teilhaushalt

	Aufwands- deckungsgrad in % (In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	Ergebnis je Einwohner/€ (Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	Transferaufwand je Einwohner/€ (In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	50,48	-93,13	-143,90	5,39	10,60
2009	41,44	-96,50	-151,79	5,64	9,68
2010	50,67	-103,38	-160,04	6,13	9,77
2011	49,68	-110,96	-168,08	6,16	10,18
2012	58,39	-96,50	-173,05	6,64	10,91
2013	60,31	-97,36	-182,86	6,30	10,49
2014	57,64	-113,93	-199,60	6,52	11,28
2015	56,42	-129,21	-225,11	6,56	12,12
2016	54,77	-134,96	-223,78	6,14	11,21
2017	53,07	-157,86	-256,27	6,37	12,01
2018	54,23	-163,08	-272,12	6,84	12,80
2019	53,45	-181,88	-297,80	7,21	13,50
2020	54,21	-189,29	-325,10	7,59	14,02
2021	53,25	-198,54	-327,80	7,59	14,26
2022	52,89	-201,91	-330,59	7,51	14,20

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Leistungs- mengen	Anzahl städt. Tages- einrichtungen	Anzahl Gruppen	Anzahl Plätze	Anzahl kirchlicher Tagesein- richtungen	Anzahl Gruppen	Anzahl Plätze
2006	4	13	310	7	18	430
2007	4	13	309	7	18	430
2008	4	13	310	7	18	430
2009	4	13	308	7	18	405
2010	4	13	300	7	16	360
2011	4	13	307	7	18	393
2012	4	14	299	7	18	390
2013	4	14	300	7	18	385
2014	4	14	300	7	18	394
2015	4	14	300	7	18	394
2016	4	14	278	6	17	361
2017	4	14	275	6	17	365
2018	4	14	275	6	17	365
2019	4	14	280	6	17	365
2020	4	14	280	6	17	365
2021	4	15	300	6	17	365
2022	4	15	300	6	17	365

Leistungs- mengen	Anzahl Tageseinrich- tungen ande- rer Träger	Anzahl Gruppen	Anzahl Plätze	Walldorf Kindergar- ten	Anzahl Gruppen	Anzahl Plätze
2006	8	27	545	1	2	35
2007	8	27	545	1	2	35
2008	7	26	460	1	2	35
2009	7	26	460	1	2	35
2010	7	26	495	1	2	35
2011	7	26	499	1	2	37
2012	7	26	497	1	2	35
2013	7	26	460	1	2	35
2014	7	27	480	1	2	35
2015	7	27	480	1	2	35
2016	8	28	515	1	2	35
2017	10	32	595	1	2	35
2018	10	34	630	1	2	35
2019	11	38	725	1	2	35
2020	11	38	725	1	2	35
2021	11	38	725	1	2	35
2022	11	38	725	1	2	35

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Kennzahl	Betreuungsquote der unter 3jährigen
2009	20 %
2010	25 %
2011	30 %
2012	35 %
2013	35 %
2014	35 %
2015	35 %
2016	40 %
2017	40 %
2018	40 %
2019	40 %
2020	40 %
2021	40 %
2022	40 %

Produkt:	06 10 01 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen von 0 bis 3 Jahren
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 3.3, Frau Willeke

<u>Produktbeschreibung:</u>	Bereitstellung von Plätzen in Tageseinrichtungen in städtischer Trägerschaft und Einrichtung in freier Trägerschaft für Kinder von 0 bis 3 Jahren.
-----------------------------	--

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Bedarfsgerechte Bereitstellung von Betreuungs- und Förderangeboten für Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren. Planung eines bedarfsgerechten Ausbaus von Betreuungsplätzen
-----------------------------	---

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren • Erziehungsberechtigte • Träger von Kindertageseinrichtungen • Mitarbeiterinnen in Kindertageseinrichtungen
-------------------------------	--

Leistungs- mengen / Kennzahlen	Anzahl Plätze für u.3jährige in Ta- geseinrichtungen	Bedarfsquote der u. 3jährigen in Tageseinrichtun- gen, gemessen an der Altersklasse in %	Erreichte Quote von u. 3jährigen in Tageseinrich- tungen ge- messen an der Altersklasse in %
2009	92	12,6	10,0

N:\Hpl-Budget-JR\Haushaltspläne\Haushalt 2019\Haushalt 2019_11_04_19Allgemeine Erl
Produktgruppen_Teilhaushalte\TH_06_10.doc

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Leistungs- mengen / Kennzahlen	Anzahl Plätze für u.3jährige in Ta- geseinrichtungen	Bedarfsquote der u. 3jährigen in Tageseinrichtun- gen, gemessen an der Altersklasse in %	Erreichte Quote von u. 3jährigen in Tageseinrich- tungen ge- messen an der Altersklasse in %
2010	109	16,7	11,5
2011	178	21,2	19,4
2012	198	24,7	20,3
2013	194	24,7	23,3
2014	188	24,7	21,1
2015	188	24,7	20,7
2016	221	24,2	21,8
2017	239	24,4	21,8
2018	249	20,8	24,0
2019	277	20,8	27,1
2020	277	20,8	27,6
2021	283	20,8	27,6
2022	283	20,8	27,6

Produkt:	06 10 02 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen von 3 bis 6 Jahren
Produktverantwortung:	FD 3.3, Frau Willeke

Produktbeschreibung:	Bereitstellung von Plätzen in Tageseinrichtungen in städtischer Trägerschaft und Einrichtung in freier Trägerschaft für Kinder von 3 bis 6 Jahren
-----------------------------	---

Zielsetzung Produkt:	Bedarfsgerechte Bereitstellung von Betreuungs- und Förderangeboten für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren.
-----------------------------	--

Zielgruppe(n) Produkt:	• Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren • Erziehungsberechtigte • Träger von Kindertageseinrichtungen • Mitarbeiterinnen in Kindertageseinrichtungen
-------------------------------	--

Leistungs- mengen / Kennzahlen	Anzahl Plätze für 3- 6jährige in Tages- einrichtungen	Betreuungsquote in %	Erreichte Quote von 3-6-Jährigen in Tageseinrichtun- gen gemessen an Altersklassen in %
2009	1.101	98,8	
2010	1.070	99,8	

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Leistungs- mengen / Kennzahlen	Anzahl Plätze für 3- 6jährige in Tages- einrichtungen	Betreuungsquote in %	Erreichte Quote von 3-6-Jährigen in Tageseinrichtun- gen gemessen an Altersklassen in %
2011	1.007	100	
2012	1.008	98,7	
2013	984	100	
2014	972	100	
2015	972	100	
2016	968	100	
2017	1.011	100	
2018	1.026	100	90,6
2019	1.093	100	94,2
2020	1.093	100	94,4
2021	1.107	100	94,5
2022	1.107	100	94,5

Produkt:	06 10 03 Tagespflege
Produktverantwortung:	FD 3.3, Frau Willeke

Produktbeschreibung:	Vermittlung von Kindern in Tagespflegestellen.
-----------------------------	--

Zielsetzung Produkt:	Bedarfsgerechte Bereitstellung von Betreuungs- und Förderan- geboten für Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren. Gewinnung und Qualifizierung von Tagesmüttern
-----------------------------	--

Zielgruppe(n) Produkt:	• Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren • Erziehungsberechtigte • Tagespflegestellen
-------------------------------	---

Leistungs- mengen / Kennzahlen	Anzahl Plätze für u.3jährige in Ta- gespflege	Bedarfsquote der u. 3jährigen in Tagespflege gemessen an der Altersklasse in %	Erreichte Quote von u. 3jährigen in Tagespflege gemessen an der Altersklasse in %
2009	96	7,4	10,0
2010	81	8,2	11,5
2011	74	8,8	19,4
2012	83	10,4	20,3
2013	86	10,3	23,3
2014	88		21,1
2015	116	11,8	20,2

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Leistungs- mengen / Kennzahlen	Anzahl Plätze für u.3jährige in Ta- gespflege	Bedarfsquote der u. 3jährigen in Tagespflege gemessen an der Altersklasse in %	Erreichte Quote von u. 3jährigen in Tagespflege gemessen an der Altersklasse in %
2016	159	15,8	16,8
2017	170	15,6	15,5
2018	200	19,7	19,7
2019	200	19,7	19,7
2020	200	19,7	19,7
2021	200	19,7	19,7
2022	200	19,7	19,7

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilstellenplan 2019

Teilhaushalt B e a m t e	A8	Gesamt- zahl
06.10 - Kindertagesbetreuung	1,00	1,00

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e	EG 01	EG 05	EG 9a	EG 9b	EG 10	EG 11	EG 12	EG 14	Gesamt- zahl
06.10 - Kindertagesbetreuung	2,19	1,00	0,54	0,63	0,77	0,15	0,20	0,13	5,61

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e	S03	S04	S08a	S09	S13	S15	S16	Gesamt- zahl
06.10 - Kindertagesbetreuung TVÖD SED (Sozial- und Er- ziehungsdienst)	8,13	1,00	27,20	1,72	2,99	2,00	1,00	44,04

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 0610 Kinder in Tagesbetreuung

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	5.533.900	6.005.000	6.581.500	7.080.400	7.208.000	7.275.000
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	1.347.900	1.615.800	1.663.600	1.726.300	1.738.400	1.738.400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	74.000	74.000	94.100	94.500	83.200	83.200
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	6.955.800	7.694.800	8.339.200	8.901.200	9.029.600	9.096.600
11	- Personalaufwendungen	-2.686.300	-2.809.500	-3.044.900	-3.085.500	-3.385.000	-3.441.800
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-237.300	-325.700	-454.700	-254.100	-270.200	-279.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-181.200	-168.800	-191.100	-148.800	-195.800	-194.900
15	- Transferaufwendungen	-9.984.600	-10.867.000	-11.892.800	-12.914.300	-13.086.800	-13.264.100
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-16.900	-17.300	-18.900	-17.700	-18.000	-18.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-13.106.300	-14.188.300	-15.602.400	-16.420.400	-16.955.800	-17.197.800
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-6.150.500	-6.493.500	-7.263.200	-7.519.200	-7.926.200	-8.101.200
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-6.150.500	-6.493.500	-7.263.200	-7.519.200	-7.926.200	-8.101.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-6.150.500	-6.493.500	-7.263.200	-7.519.200	-7.926.200	-8.101.200
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	-6.150.500	-6.493.500	-7.263.200	-7.519.200	-7.926.200	-8.101.200
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 06.20 - Kinder und Jugendarbeit

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 06 20 - Kinder- und Jugendarbeit -

Produktbereich:	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	06 20	Kinder- und Jugendarbeit
Verantwortliche Organisationseinheit: Fachdienst 3.3		Verantwortliche Person(en): Herr Zierden

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst 3 Produkt(e):		
06 20 01	Förderung von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen	
06 20 02	Förderung von Kindern und Jugendlichen außerhalb von Einrichtungen	
06 20 03	Spiel- und Bolzplätze	

Allgemeine Kennzahlen Teilhaushalt

	Aufwands- deckungsgrad in %	Ergebnis je Einwohner/€	Transferaufwand je Einwohner/€	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in %	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in %
	(In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	(Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	(In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	8,77	-22,40	-7,44	0,08	1,37
2009	5,41	-27,74	-9,79	0,09	1,43
2010	6,39	-22,26	-3,79	0,09	1,11
2011	5,12	-25,97	-3,87	0,08	1,26
2012	9,46	-20,91	-3,26	0,11	1,09
2013	4,21	-32,06	-3,22	0,06	1,43
2014	8,95	-19,37	-3,62	0,08	0,89
2015	11,88	-17,82	-3,64	0,09	0,83
2016	45,31	-16,48	-4,30	0,51	1,13
2017	31,42	-13,69	-3,71	0,22	0,71
2018	12,98	-13,60	-3,04	0,07	0,56
2019	17,93	-12,70	-3,34	0,10	0,53
2020	18,06	-12,65	-3,38	0,09	0,52
2021	17,76	-12,85	-3,37	0,09	0,52
2022	17,74	-12,77	-3,35	0,09	0,51

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	06 20 01 Förderung von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 3.3, Frau Willeke
<u>Produktbeschreibung:</u>	Förderung und Betrieb von offenen Jugendeinrichtungen
<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Vernetzung der Angebote städtischer Jugendarbeit und der Jugendarbeit freier Träger
<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 27 Jahren • Erziehungsberechtigte • Träger von offenen Einrichtungen in freier Trägerschaft

Leistungs- mengen	Anzahl städt. Jugendein- richtungen
2006	3
2007	3
2008	3
2009	3
2010	3
2011	2
2012	2
2013	2
2014	2
2015	2
2016	2
2017	2
2018	2
2019	2
2020	2
2021	2
2022	2

Produkt:	06 20 02 Förderung von Kindern und Jugendlichen außerhalb von Einrichtungen
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 3.3, Frau Willeke
<u>Produktbeschreibung:</u>	Entwicklung und Förderung von Bildungs- und Freizeitangeboten für Kinder und Jugendliche außerhalb von offenen Jugendeinrichtungen.

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Durchführung von Angeboten für Jugendlichen an öffentlichen Treffpunkten. Vermittlung bei Nutzungskonflikten zwischen Jugendlichen und Anwohnern im öffentlichen Raum.
-----------------------------	---

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Kinder und Jugendliche im Alter von 0 bis 27 Jahren • Erziehungsberechtigte • Träger von Maßnahmen für Kinder und Jugendliche
-------------------------------	---

Leistungs- mengen	Anzahl städt. Ferienmaßnahmen
2006	3
2007	3
2008	3
2009	3
2010	3
2011	4
2012	5
2013	5
2014	5
2015	5
2016	5
2017	5
2018	5
2019	5
2020	
2021	
2022	

Produkt:	06 20 03 Spiel- und Bolzplätze
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 3.3, Frau Willeke

<u>Produktbeschreibung:</u>	Bereitstellung von Spiel- und Bolzplätzen.
-----------------------------	--

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Attraktive, naturnahe Gestaltung der Spiel- und Bolzplätze. Planung von Spiel- und Aufenthaltsorten außerhalb von Spielplätzen.
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Kinder von 0 bis 12 Jahren • Jugendliche von 12 bis 17 Jahre
-------------------------------	---

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

- | | |
|--|----------|
| | • Eltern |
|--|----------|

Kennzahlen	Anteil je Spielplatz für Neuanschaffungen in €
2010	716
2011	1.446
2012	1.142
2013	1.000
2014	1.000
2015	1.000
2016	1.000
2017	1.000
2018	1.875
2019	1.875

Leistungs- mengen	Anzahl Kinderspiel- und Bolzplätze	Ansatz für Neuanschaffungen in €
2010	34	24.348
2011	34	49.160
2012	34	38.820
2013	30	30.000
2014	32	30.000
2015	32	30.000
2016	32	30.000
2017	32	30.000
2018	32	30.000
2019	32	30.000

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilstellenplan 2019

Teilhaushalt B e a m t e			Gesamt- zahl
06.20 - Kinder-, Jugendarbeit			0,00

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e	EG 9a	EG 11	EG 12	EG 14	Gesamt- zahl
06.20 - Kinder, Jugendarbeit	0,10	0,15	0,80	0,13	1,18

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e	EG S 12	Gesamt- zahl
06.20 - Kinder-, Jugendarbeit	3,77	3,77

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 0620 Kinder- und Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	106.600	80.800	110.800	110.800	110.800	110.500
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	137.800	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	244.400	80.800	110.800	110.800	110.800	110.500
11	- Personalaufwendungen	-219.800	-233.700	-196.700	-199.600	-208.200	-205.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-342.400	-209.700	-230.400	-225.000	-229.600	-234.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-32.700	-33.300	-35.900	-32.800	-30.200	-27.800
15	- Transferaufwendungen	-144.600	-121.400	-133.200	-134.400	-134.400	-134.400
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-38.400	-24.300	-21.600	-21.600	-21.600	-21.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-777.900	-622.400	-617.800	-613.400	-624.000	-622.900
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-533.500	-541.600	-507.000	-502.600	-513.200	-512.400
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-533.500	-541.600	-507.000	-502.600	-513.200	-512.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-533.500	-541.600	-507.000	-502.600	-513.200	-512.400
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	-533.500	-541.600	-507.000	-502.600	-513.200	-512.400
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 06.30 - Hilfe für junge Menschen und ihre Familien

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 06 30 - Hilfen für junge Menschen und ihre Familien -

Produktbereich:	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	06 30	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien -
Verantwortliche Organisationseinheit: Fachdienst 3.3		Verantwortliche Person(en): Herr Zierden

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst 9 Produkt(e):

06 30 01	Allgemeine Förderung von Erziehung in der Familie
06 30 02	Familiengerichtshilfe
06 30 03	Jugendgerichtshilfe
06 30 04	Jugendsozialarbeit inkl. Schulsozialarbeit
06 30 05	Inobhutnahme
06 30 06	Familienunterstützende Hilfen zur Erziehung
06 30 07	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche
06 30 08	Amtsvormundschaften/-pflegschaften und Beistandschaften
06 30 09	Unterhaltsvorschuss

Allgemeine Kennzahlen Teilhaushalt

	Aufwands- deckungsgrad in %	Ergebnis je Einwohner/€	Transferaufwand je Einwohner/€	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in %	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in %
	(In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	(Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	(In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	11,12	-118,63	-106,44	0,84	7,54
2009	12,58	-108,10	-95,56	0,86	6,03
2010	10,26	-175,65	-161,82	1,16	9,12
2011	10,36	-175,49	-160,22	1,14	9,04
2012	11,85	-161,49	-144,95	1,06	8,62
2013	20,46	-179,36	-154,35	1,97	9,64
2014	16,26	-176,70	-160,78	1,44	8,85
2015	39,01	-134,79	-173,94	3,38	9,04
2016	11,70	-203,35	-185,06	1,01	8,65
2017	21,14	-180,11	-174,38	1,72	8,15
2018	30,55	-170,16	-182,03	2,65	8,80
2019	25,76	-187,03	-183,28	2,24	8,71
2020	26,04	-186,73	-184,90	2,23	8,56
2021	26,04	-186,30	-184,16	2,20	8,46
2022	25,97	-186,53	-183,42	2,17	8,34

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	06 30 01 Allgemeine Förderung von Erziehung in der Familie
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 3.3, Frau van Heiss

<u>Produktbeschreibung:</u>	Müttern, Vätern, anderen Erziehungsberechtigten und jungen Menschen werden unterstützende Leistungen zur allgemeinen Förderung der Erziehung in der Familie angeboten, die auf die Bedürfnisse, Interessen und Fragestellungen von Eltern und Kindern in unterschiedlichen Zusammenhängen, Lebenslagen und Erziehungssituationen eingehen.
-----------------------------	--

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Allgemeine Aufklärung und Wissensvermittlung über das Leistungsangebot der Jugendhilfe, insbesondere auch in Bezug auf präventive erzieherische Angebote im Jugendamt, in Kindertageseinrichtungen, Schulen und Freizeiteinrichtungen. Bedarfsorientierte Unterstützung von Eltern/Sorgeberechtigten um Erziehungskompetenz zu stärken. Fachkompetente Beratung und Hilfe für junge Menschen und ihre Familien, um soziale Kompetenzen auszubauen. Durch Angebote aus dem Spektrum der "Frühen Hilfen" (Babybesuchsdienst etc.) werden frühzeitig Hilfebedarfe erkannt, Selbsthilfekräfte gestärkt und notwendige, kostenintensive Hilfen zur Erziehung vermieden.
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	Eltern, andere Sorgeberechtigte, Kinder, Jugendliche, Stief- und Großeltern und Pflegepersonen, die Beratung in allgemeinen Fragen der Erziehung und Entwicklung wünschen oder die aufgrund einer besonderen Themenstellung zur Inanspruchnahme der Angebote angeregt werden sollen.
-------------------------------	--

Kennzahlen	Kosten je Fall gemeinsame Unter- bringung von Eltern und Kind
2006	30.087
2007	58.073
2008	52.605
2009	86.159
2010	90.184
2011	21.531
2012	70.435
2013	91.889
2014	116.230
2015	-

N:\Hpl-Budget-JR\Haushaltspläne\Haushalt 2019\Haushalt 2019_11_04_19Allgemeine Erl
Produktgruppen_Teilhaushalte\TH_06_30.doc

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Kennzahlen	Kosten je Fall gemeinsame Unter- bringung von Eltern und Kind
2016	113.617
2017	108.909
2018	115.000
2019	115.000
2020	115.000
2021	115.000

Leistungs- mengen	Fälle (Jahresdurch- schnitt) gemein- same Unterbrin- gung von Eltern und Kind nach § 19 KJHG	Ausgaben ge- meinsame Unter- bringung von El- tern und Kind in €
2006	0,3	9.026
2007	1,0	58.073
2008	2,8	147.293
2009	2,6	224.014
2010	2,6	234.477
2011	0,2	21.531
2012	1,5	105.652
2013	2,1	192.967
2014	0,7	81.361
2015	-	-
2016	0,6	66.277
2017	1,8	199.667
2018	1,3	150.000
2019	1,3	150.000
2020	1,3	150.000
2021	1,3	150.000

Produkt:	06 30 02 Familiengerichtshilfe
Produktverantwortung:	FD 3.3, Frau van Heiss

Produktbeschreibung:	Das Jugendamt unterstützt das Familiengericht bei allen Maßnahmen, welche die Sorge für die Person von Kindern und Jugendlichen betreffen. Der Allgemeine Soziale Dienst des Jugendamtes ist an Verfahren zu Sorgerechtsregelungen, Umgangsregelungen und zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls beteiligt. Im Rahmen der Beteiligung sind aussagekräftige Berichte zu erstellen. Das Jugendamt ist verpflichtet, das Familiengericht selbsttätig einzuschalten, wenn dies seiner Meinung nach zur Abwendung einer Gefährdung des Wohls des Kindes oder des Jugendlichen erforderlich ist.
-----------------------------	---

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Förderung und Unterstützung der außergerichtlichen Konfliktregelung zum Wohle des Kindes und Erarbeitung einvernehmlicher Lösungen im Familiengerichtsverfahren unter Wahrung der Kinderinteressen Steigerung der einvernehmlichen Lösungen in Familienrechtsverfahren um 10 % zur Vermeidung kostenintensiver Folgemaßnahmen. Steigerung der außergerichtlichen Regelungen durch Beratung im Jugendamt zur Vermeidung von Familiengerichtsverfahren.
-----------------------------	---

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	Personensorgeberechtigte, Kinder und Jugendliche sowie sonstige beteiligte Personen im Familien- und Vormundschaftsgerichtsverfahren.
-------------------------------	---

Produkt:	06 30 03 Jugendgerichtshilfe
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 3.3, Frau van Heiss

<u>Produktbeschreibung:</u>	Beratung und Begleitung von straffälligen Jugendlichen und Heranwachsenden, deren Erziehungsberechtigten und andere Bezugssysteme vor, während und nach einem Strafverfahren. Mitwirkung in jugendrichterlichen Verfahren.
-----------------------------	--

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Ziel ist es, im gesamten Verfahren alle relevanten pädagogischen und sozialen Gesichtspunkte zu benennen und entsprechende Maßnahmen einzuleiten, auf deren Grundlage das Gericht und die Staatsanwaltschaft adäquate und erzieherisch sinnvolle Sanktionsmöglichkeiten finden kann, um straffälliges Verhalten dauerhaft zu verhindern. Ein weiteres Ziel ist es, durch das Angebot von präventiven Maßnahmen in Zusammenarbeit mit anderen Trägern Straftaten zu verhindern (Anti-Gewalt-Training; Soziale Trainingskurse etc.)
-----------------------------	---

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Jugendliche und Heranwachsende im Alter von 14 bis 21 Jahren • Erziehungsberechtigte und sonstige Bezugssysteme • Weitere Beteiligte im Strafverfahren (Polizei, Staatsanwaltschaft, Gericht, Haftanstalten, Träger ambulanter Maßnahmen)
-------------------------------	---

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Leistungsmengen/ Kennzahlen	Kosten je Fall Betreuungshilfe in €	Anzahl junger Men- schen, die Betreu- ungshilfe erhalten haben	Ausgaben Betreu- ungshilfe in €
2007	544	2	1.088
2008	1.626	2	3.251
2009	1.847	3	5.541
2010	1.024	4	4.096
2011	2.513	2	5.025
2012	967	5	4.843
2013	897	7	6.279
2014	2.322	8	7.000
2015	1.373	6	8.256
2016	2.640	2	5.280
2017	-	4	7.692
2018	1.500	5	7.500
2019	1.500	5	7.500
2020	1.500	5	7.500
2021	1.500	5	7.500
2022	1.500	5	7.500

Produkt:	06 30 04 Jugendsozialarbeit inkl. Schulsozialarbeit
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 3.3, Herr Zierden

<u>Produktbeschreibung:</u>	Leistungen des Kinder- und Jugendschutzes, Sicherstellung und Entwicklung bedarfsgerechter Angebote im Rahmen des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes, berufsvorbereitende Angebote sowie Sozialarbeit an Schulen.
-----------------------------	--

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Deckung des notwendigen Bedarfs an Hilfen für junge Menschen und ihren Familien in einwandfreier Qualität und möglichst kostengünstig. Durchführung von Maßnahmen für Schulverweigerer in Zusammenarbeit mit den Einrichtungen der offenen Jugendarbeit (Trainingskurse, Schulmündenprogramm).
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Junge Menschen im Alter von 0 bis 27 Jahren • Erziehungsberechtigte • Schulen • Träger von Maßnahmen für Kinder und Jugendliche • Träger von berufsbildenden Maßnahmen bzw. Maßnahmen für arbeitslose Jugendliche
-------------------------------	---

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	06 30 05 Inobhutnahme
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 3.3, Frau van Heiss

<u>Produktbeschreibung:</u>	Die Inobhutnahme eines Kindes oder eines Jugendlichen ist die vorläufige Unterbringung des Kindes oder des Jugendlichen bei einer geeigneten Person oder in einer Einrichtung der Jugendhilfe, zur Abwendung einer akuten Situation von Kindeswohlgefährdung. Das Jugendamt ist verpflichtet, ein Kind oder einen Jugendlichen in Obhut zu nehmen, wenn das Kind oder der Jugendliche begründet darum bittet.
-----------------------------	---

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Sozialpädagogische Schutzmaßnahme zur schnellen Intervention und zur sofortigen Abwehr drohender Gefahr für das Kindeswohl. Die vorläufige Unterbringung bei einer geeigneten Person oder in einer geeigneten Einrichtung dient zur Sicherstellung der materiellen und emotionalen Grundversorgung, Pflege und Beaufsichtigung. Die Inobhutnahme dient als Klärungshilfe in Bezug auf den weiteren Hilfebedarf.
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Kinder und Jugendliche, bei denen eine dringende Gefahr für ihr leibliches, seelisches oder körperliches Wohl besteht • Kinder und Jugendliche, die um Obhut bitten • ausländische Kinder und Jugendliche, die unbegleitet in Deutschland sind und sich kein Personensorgeberechtigter im Inland aufhält
-------------------------------	--

Produkt:	06 30 06 Familienunterstützende Hilfen zur Erziehung
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 3.3, Frau van Heiss

<u>Produktbeschreibung:</u>	Hilfen zur Erziehung sichern das Recht von Kindern auf Erziehung in ihrer Familie. Sie beinhalten intensive Beratung, Förderung und Unterstützung von Eltern und anderen Erziehungsberechtigten zur Wahrnehmung ihrer Erziehungsverantwortung und zum Schutz der Kinder und Jugendlichen sowie zur Verbesserung ihrer Lebensbedingungen. Die Hilfen zur Erziehung umfassen ein breites Spektrum an individuellen Maßnahmen, die sowohl ambulant als auch teilstationär erbracht werden. Sie unterstützen Eltern bei der Wahrnehmung ihrer Erziehungsaufgabe und stärken ihre Erziehungskompetenz.
-----------------------------	--

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Deckung des vorhandenen Bedarfs an unterstützenden und ergänzenden Hilfen für junge Menschen und ihre Familien in einwandfreier Qualität und möglichst kostengünstig. Eltern und andere Sorgeberechtigte sollen in die Lage versetzt werden, ihrer Elternverantwortung gerecht zu werden. Vorrangiges Ziel ist es, den Verbleib der Kinder in der Herkunftsfamilie sicherzustellen, weshalb ambulante Hilfen grundsätzlich Vorrang vor stationären Hilfen haben. Familiäre Ressourcen werden mobilisiert und aktiviert und es wird Hilfe zur Selbsthilfe geleistet. Es wird angestrebt, die stationären Heimunterbringungen (§ 34 und § 41 in Verb. mit § 34 KJHG) zu senken
-----------------------------	---

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	Mütter, Väter und andere Erziehungsberechtigte, Kinder und Jugendliche, Stief- und Großeltern, sowie Pflegepersonen, die einer intensiven individuellen sozialpädagogischen Unterstützung bedürfen
-------------------------------	---

Kennzahlen	Anteil der stationären Heimunterbringungen an allen Hilfen zur Erziehung in %	Anteil der stationären Heimunterbringungen der Jungen Volljährigen an allen Hilfen zur Erziehung für Volljährige in %
2006	15,62	
2007	14,15	54,71
2008	12,86	43,77
2009	12,34	21,50
2010	12,20	22,09
2011	9,22	23,27
2012	7,46	18,30
2013	0,07	5,19
2014	8,20	
2015	11,16	6,14
2016	10,34	9,09
2017	13,67	10,57
2018	10,00	8,80
2019	9,70	8,60
2020	9,50	8,40
2021	9,30	8,20

Kennzahlen	Kosten je Fall therapeutische Leistungen u. kinderpsycho. Gutachten in €	Kosten je Fall sonstige Leistungen in €	Kosten je Fall soziale Gruppenarbeit in €	Kosten je Fall Erziehungsbeistandschaften in €	Kosten je Fall sozialpädagogische Familienhilfe in €
2006	4.385	6.713	14.124	7.044	8.019
2007	3.880	4.309	24.973	4.697	6.260

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Kennzahlen	Kosten je Fall therapeutische Lei- stungen u. kinder- psycho. Gutachten in €	Kosten je Fall sonstige Lei- stungen in €	Kosten je Fall soziale Grup- penarbeit in €	Kosten je Fall Erziehungsbei- standschaften in €	Kosten je Fall sozialpädagogi- sche Familien- hilfe in €
2008	6.800	6.462	20.968	7.167	4.006
2009	4.502	5.399	14.193	5.580	3.434
2010	4.544	5.650	15.477	4.193	3.472
2011	5.119	6.237	11.043	5.657	3.168
2012	4.113	4.969	8.589	4.761	2.102
2013	3.096	5.020	6.005	4.601	2.042
2014	2.300	5.247	5.709	6.191	1.906
2015	1.892	5.181	6.637	4.493	1.930
2016	4.808	5.502	7.627	5.221	2.006
2017	4.329	4.948	3.325	3.509	1.998
2018	2.500	4.900	3.850	4.800	1.558
2019	2.500	4.600	3.600	4.400	1.447
2020	2.500	4.400	3.350	4.000	1.333
2021	2.500	4.150	3.100	3.600	1.216
2022	2.500	4.150	3.100	3.600	1.216

Kennzahlen	Kosten je Fall Erziehung in einer Tages- gruppe in €	Kosten je Fall Vollzeitpflege in Familien in €	Kosten je Fall Heimerziehung sonstige be- treute Wohn- form in €	Kosten je Fall intensive sozi- alpädagogi- sche Einzel- betreuung in €	Kosten je Fall Hilfe für junge Voll- jährige in €	Kosten je Fall vorl. Maßnahmen zum Schutz von Kindern/ Jugendl. in €
2006	14.446	9.662	54.632	22.740	23.887	32.298
2007	26.777	11.241	46.399	19.599	24.705	34.120
2008	26.853	11.472	50.240	17.720	29.466	16.155
2009	25.140	11.801	53.198	29.558	24.742	19.818
2010	27.525	13.484	57.308	77.140	16.948	25.814
2011	29.429	13.020	60.147	0	13.562	16.660
2012	34.172	12.698	66.821	33.386	19.811	9.181
2013	20.494	13.211	62.678	35.490	19.163	22.000
2014	26.214	13.220	55.657	44.928		20.664
2015	33.479	13.879	63.907	52.441	13.341	32.396
2016	44.883	14.282	71.253	36.794	12.798	33.445
2017	29.746	14.877	68.639	29.189	16.429	40.770
2018	16.700	13.400	46.500	31.100	25.150	25.600
2019	16.700	13.400	57.400	30.100	24.400	26.500
2020	16.700	13.200	57.700	29.200	23.700	26.000
2021	16.700	12.900	58.000	27.000	23.200	25.300
2022	16.700	12.900	58.000	27.000	23.200	25.300

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Leistungs- mengen	Fälle (Jahres- durchschnitt) therapeutische Leistungen und kinderpsycholog. Gutachten nach § 27 KJHG	Ausgaben thera- peutische Leis- tungen und kin- derpsycholog. Gutachten in €	Fälle (Jahres- durchschnitt) sonstige Leistungen nach § 27,2 KJHG	Ausgaben sonstige Leistun- gen in €	Fälle (Jahres- durchschnitt) soziale Grup- penarbeit nach § 29 KJHG in €
2006	7,3	32.014	17,4	116.802	2,1
2007	10,8	41.903	39,3	169.326	2,5
2008	13,3	90.441	57,9	374.154	2,6
2009	13,4	60.323	79,3	428.132	3,8
2010	15,1	68.612	91,5	516.968	3,2
2011	8,1	41.467	92,9	579.447	4,6
2012	7,3	30.023	92,6	464.098	4,3
2013	11,4	35.291	90,3	453.331	3,9
2014	12,0	27.594	97,7	512.610	5,3
2015	9,5	17.978	99,3	518.300	6,9
2016	2,5	13.624	73,8	406.267	3,6
2017	1,5	6.494	55,2	272.968	4,1
2018	2,0	5.000	73,5	360.000	6,5
2019	2,0	5.000	71,7	330.000	7,0
2020	2,0	5.000	70,4	309.800	7,5
2021	2,0	5.000	69,8	289.500	8,0
2022	2,0	5.000	69,8	289.500	8,0

Leistungs- mengen	Ausgaben soziale Grup- penarbeit in €	Fälle (Jahres- durchschnitt) Erziehungsbei- standshaft nach § 30 KJHG	Ausgaben Erzie- hungsbeistand- schaft in €	Fälle (Jahres- durchschnitt) sozialpädagogi- sche Familienhil- fe nach § 31 KJHG	Ausgaben sozial- pädagogische Familienhilfe in €
2006	29.661	11,7	82.416	34,0	272.634
2007	62.432	11,0	51.663	35,1	219.710
2008	54.518	13,3	95.320	44,0	176.251
2009	53.933	8,9	49.664	64,5	221.510
2010	49.526	8,1	33.960	69,6	241.620
2011	50.798	6,6	37.338	57,8	183.089
2012	36.931	6,8	32.375	50,2	105.543
2013	23.419	9,6	44.168	59,0	120.452
2014	30.258	14,1	87.299	59,0	112.440
2015	45.930	12,7	56.932	72,3	135.769
2016	27.329	11,9	62.213	82,4	165.314
2017	13.577	10,8	37.722	38,1	76.083
2018	25.000	11,4	55.000	77,0	120.000
2019	25.000	11,3	50.000	76,0	110.000
2020	25.000	11,2	45.000	75,0	100.000
2021	25.000	11,1	40.000	74,0	90.000
2022	25.000	11,1	40.000	74,0	90.000

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Leistungs- mengen	Fälle (Jahresdurchschnitt) Erziehung in einer Tagesgruppe nach § 32 KJHG	Ausgaben Erziehung in einer Tagesgruppe in €	Fälle (Jahresdurchschnitt) Vollzeitpflege in Familien nach § 33 KJHG	Ausgaben Vollzeitpflege in Familien in €	Fälle (Jahresdurchschnitt) Heimerziehung sonst. betreute Wohnform nach § 34 KJHG
2006	14,3	206.572	48,1	464.752	25,0
2007	8,5	227.601	47,2	530.597	25,6
2008	6,4	171.860	47,2	541.487	27,7
2009	7,6	191.065	53,1	626.625	32,8
2010	8,4	231.211	61,4	827.934	35,8
2011	10,0	294.290	65,7	855.409	32,3
2012	6,0	205.034	76,8	975.178	26,7
2013	3,8	77.878	82,3	1.087.234	27,0
2014	2,9	76.021	89,3	1.180.503	34,3
2015	3,2	107.134	83,5	1.166.481	36,6
2016	2,8	127.169	78,1	1.115.169	30,1
2017	0,7	19.497	74,9	1.114.454	30,2
2018	1,5	25.000	74,5	1.000.000	28,0
2019	1,5	25.000	74,5	1.000.000	27,0
2020	1,5	25.000	72,0	950.000	26,0
2021	1,5	25.000	70,0	900.000	25,0
2022	1,5	25.000	70,0	900.000	25,0

Leistungs- mengen	Ausgaben Heimerziehung sonst. betreute Wohnform in €	Fälle (Jahresdurchschnitt) intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung nach § 35 KJHG	Ausgaben intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung in €	Fälle (Jahresdurchschnitt) Hilfe für junge Volljährige nach § 41 KJHG	Ausgaben Hilfe für junge Volljährige in €
2006	1.365.810	0,2	4.548	11,8	281.861
2007	1.187.816	1,0	19.599	14,0	345.866
2008	1.391.655	2,5	44.299	9,8	288.771
2009	1.744.907	2,4	70.939	10,7	264.736
2010	2.051.634	0,4	30.856	17,2	268.934
2011	1.942.764	0,0	0	24,5	332.259
2012	1.784.114	0,7	23.370	23,3	461.603
2013	1.692.316	1,8	63.882	23,1	442.666
2014	1.909.049	2,1	94.349	27,0	381.018
2015	2.342.165	3,9	209.765	29,3	391.338
2016	2.158.557	5,4	199.298	31,9	568.062
2017	2.070.620	5,4	158.105	36,9	606.510
2018	1.300.000	3,4	105.000	19,9	500.000
2019	1.550.000	3,3	100.000	18,4	450.000
2020	1.500.000	3,4	100.000	16,9	400.000
2021	1.450.000	3,3	90.000	15,5	360.000
2022	1.450.000	3,3	90.000	15,5	380.000

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Leistungs- mengen	Fälle (Jahresdurchschnitt) vorl. Maßnahmen zum Schutz von Kindern/Jugendlichen nach §§ 42, 43 KJHG	Ausgaben vorl. Maßnahmen zum Schutz von Kindern/Jugendlichen in €
2006	1,6	51.677
2007	0,8	27.296
2008	2,2	35.541
2009	2,0	39.636
2010	5,8	149.722
2011	3,2	53.311
2012	2,4	22.035
2013	2,5	34.166
2014	5,5	113.657
2015	4,2	152.065
2016	9,9	331.633
2017	5,1	207.250
2018	3,9	100.000
2019	3,3	88.400
2020	3,1	80.000
2021	2,8	70.000
2022	2,8	70.000

Produkt:	06 30 07 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 3.3, Frau van Heiss

<u>Produktbeschreibung:</u>	Bei den Hilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche sind alle stationären und ambulanten Leistungsformen analog zu den Hilfen zur Erziehung möglich, die zur Deckung des Eingliederungsbedarfs (gelingende soziale Integration) geeignet sind bzw. zur Ermöglichung der Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft der Anspruchsberechtigten beitragen. Ferner beinhaltet diese Hilfeform die lerntherapeutische Förderung bei bestehenden Teilleistungsstörungen (Legasthenie und Dyskalkulie). Die Überwindung von Benachteiligungen, die aus einer seelischen Behinderung entstehen können oder bereits entstanden sind, steht dabei im Vordergrund.
-----------------------------	--

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Gelingende soziale Integration von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die eine seelische Behinderung haben oder von einer solchen bedroht sind. Anwendung eines standardisierten Verfahrens zur Feststellung der eingeschränkten Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Bei der Eingliederungshilfe gelten analoge Leistungsziele wie bei den Hilfen zur Erziehung.
-----------------------------	---

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	Kinder, Jugendliche und junge Volljährige (bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres, in begründeten Einzelfällen auch darüber hinaus, jedoch max. bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres), deren seelische Gesundheit mit hoher Wahrscheinlichkeit länger als sechs Monate von dem für ihr Lebensalter typischen Zustand abweicht und deren Teilhabe am Leben in der Gesellschaft deshalb beeinträchtigt ist oder eine solche Beeinträchtigung zu erwarten ist.
-------------------------------	---

Kennzahlen	Kosten je Fall ambulante Eingliederungshilfe für seel. behind. Kinder/Jugendliche in €	Kosten je Fall stationäre Eingliederungshilfe für seel. behind. Kinder/Jugendliche in €
2006	2.561	49.683
2007	2.898	40.807
2008	3.413	69.036
2009	2.952	72.786
2010	3.663	74.867
2011	3.235	66.025
2012	2.968	49.462
2013	3.624	72.366
2014	4.518	87.879
2015	4.221	75.401
2016	5.451	61.314
2017	6.476	70.033
2018	8.500	60.400
2019	8.550	60.400
2020	8.550	60.400
2021	8.550	60.400
2022	8.550	60.400

Leistungsmengen	Fälle (Jahresdurchschnitt) ambulante Eingliederungshilfe für seel. behind. Kinder/Jugendl.	Ausgaben ambulante Eingliederungshilfe für seel. behind. Kinder/Jugendl. in €	Fälle (Jahresdurchschnitt) stationäre Eingliederungshilfe für seel. behind. Kinder/Jugendl.	Ausgaben stationäre Eingliederungshilfe für seel. behind. Kinder/Jugendl. in €
2006	44,9	114.999	3,6	178.860
2007	34,7	100.563	2,1	85.695
2008	49,3	168.262	2,6	179.493
2009	54,1	159.677	3,3	240.194
2010	39,8	145.770	4,7	351.876
2011	40,8	132.002	6,9	455.572
2012	53,8	130.000	9,3	460.000
2013	56,5	204.780	9,3	580.000
2014	60,5	273.327	7,6	667.881

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Leistungs- mengen	Fälle (Jahresdurchschnitt) ambulante Eingliederungshilfe für seel. behind. Kinder/Jugendl.	Ausgaben ambulante Eingliederungshilfe für seel. behind. Kinder/Jugendl. in €	Fälle (Jahresdurchschnitt) stationäre Eingliederungshilfe für seel. behind. Kinder/Jugendl.	Ausgaben stationäre Eingliederungshilfe für seel. behind. Kinder/Jugendl. in €
2015	65,9	278.150	8,8	663.403
2016	66,0	359.767	10,6	628.465
2017	68,2	441.430	10,9	764.528
2018	72,0	610.000	10,6	640.000
2019	73,0	624.200	10,6	640.000
2020	73,0	624.200	10,6	640.000
2021	73,0	624.000	10,6	640.000
2022	73,0	624.000	10,6	640.000

Produkt:	06 30 08 Amtsvormundschaften/-pflegschaften und Beistandschaft
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 3.3, Frau Braun

<u>Produktbeschreibung:</u>	Klärung der Vaterschaft und/oder Realisierung von Unterhaltsansprüchen von Minderjährigen und jungen Menschen bis 21 Jahre. Wahrnehmung von Teilbereichen oder der gesamten elterlichen Sorge für Minderjährige kraft Gesetz oder per gerichtlichen Beschluss auf das Jugendamt.
-----------------------------	--

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Deckung des Bedarfs an Beratung und Unterstützung zu o.g. Themen für junge Menschen bis 21 Jahre und ihre betreuenden Elternteile. Aufbau und Pflege der persönlichen Beziehung zum Mündel sowie persönliche Förderung und Gewährleistung von Pflege und Erziehung von maximal 50 Mündeln je Vollzeitstelle, in der Regel mit der Wahrnehmung eines monatlichen Besuchskontaktes.
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Elternteile, in dessen Obhut sich das Kind befindet oder junge Volljährige bis 21 Jahre • Minderjährige Mütter per Gesetz • Minderjährige, bei denen das Jugendamt per Beschluss oder Bestellung durch das Gericht Pfleger oder Vormund geworden ist.
-------------------------------	---

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	06 30 09 Unterhaltsvorschuss
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 3.3, Frau Braun
<u>Produktbeschreibung:</u>	Zahlung von Unterhaltsvorschuss an allein erziehende Elternteile für Kinder bis zum vollendeten 12. Lebensjahr, längstens 72 Monate.
<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Die finanzielle Unterstützung von Alleinerziehenden bei fehlenden, unzureichenden oder unregelmäßigen Unterhaltszahlungen.
<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Junger Mensch bis zum vollendeten 12. Lebensjahr

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilstellenplan 2019

Teilhaushalt B e a m t e	A 10 gD	A 11 gD	A 12 gD	Gesamt- zahl
06.30 - Familienhilfe ff.	1,49	1,00	1,00	3,49

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e	EG 8	EG 9a	EG 9b	EG 9c	EG 11	EG 14	Gesamt- zahl
06.30 - Familienhilfe ff.	1,00	0,50	1,50	0,50	1,55	0,13	5,18

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e	EG S 11	EG S 12	EG S 14	EG S 17	EG S 18	Gesamt- zahl
06.30 - Familienhilfe ff.	0,60	2,62	13,78	0,50	1,00	18,50

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 0630 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	277.300	568.400	467.400	467.400	467.400	467.400
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	1.603.700	2.412.200	2.124.000	2.144.500	2.151.100	2.157.700
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.881.000	2.980.600	2.591.400	2.611.900	2.618.500	2.625.100
11	- Personalaufwendungen	-1.590.200	-1.696.000	-1.929.400	-1.872.800	-1.891.300	-1.937.500
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-504.700	-643.560	-655.200	-655.200	-656.200	-656.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-100	-40.100	-40.100	-40.100	-40.100	-40.100
15	- Transferaufwendungen	-6.794.100	-7.269.300	-7.319.300	-7.344.900	-7.352.100	-7.359.100
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-9.200	-107.140	-116.400	-116.400	-116.400	-116.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	-8.898.300	-9.756.100	-10.060.400	-10.029.400	-10.056.100	-10.109.300
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-7.017.300	-6.775.500	-7.469.000	-7.417.500	-7.437.600	-7.484.200
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-7.017.300	-6.775.500	-7.469.000	-7.417.500	-7.437.600	-7.484.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-7.017.300	-6.775.500	-7.469.000	-7.417.500	-7.437.600	-7.484.200
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	-7.017.300	-6.775.500	-7.469.000	-7.417.500	-7.437.600	-7.484.200
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 07 - Gesundheitsdienste

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Produktbereich 07 - Gesundheitsdienste -

Verantwortliche Person(en): Herr BG Nießen
 Herr StK Bremen

Produktbereichsinformation/en

Der Produktbereich umfasst 1 Teilhaushalt(e):

07 00 Gesundheitsdienste

Allgemeine Kennzahlen Produktbereich

	Aufwands- deckungsgrad in % (In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	Ergebnis je Einwohner/€ (Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	Transferaufwand je Einwohner/€ (In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	0,00	-11,53	0,00	0,00	0,65
2009	0,00	-11,11	0,00	0,00	0,54
2010	0,00	-10,94	10,94	0,00	0,51
2011	0,00	-10,98	-10,98	0,00	0,51
2012	0,00	-10,98	-10,98	0,00	0,52
2013	0,00	-11,12	-11,12	0,00	0,47
2014	0,00	-11,11	-11,11	0,00	0,47
2015	0,00	-11,57	-11,57	0,00	0,47
2016	0,00	-11,45	-11,45	0,00	0,43
2017	0,00	-11,86	-11,86	0,00	0,42
2018	0,00	-18,30	-18,24	0,00	0,66
2019	0,00	-14,02	-14,02	0,00	0,48
2020	0,00	-14,98	-14,98	0,00	0,51
2021	0,00	-15,01	-15,01	0,00	0,50
2022	0,00	-15,02	-15,02	0,00	0,50

Allgemeine Informationen:

Teilergebnishaushalt 2019 Produktbereich 07 Gesundheitsdienste

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-462.000	-728.500	-560.000	-595.000	-599.100	-602.600
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-462.000	-728.500	-560.000	-595.000	-599.100	-602.600
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-462.000	-728.500	-560.000	-595.000	-599.100	-602.600
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-462.000	-728.500	-560.000	-595.000	-599.100	-602.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-462.000	-728.500	-560.000	-595.000	-599.100	-602.600
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	-462.000	-728.500	-560.000	-595.000	-599.100	-602.600
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 07.00 - Gesundheitsdienste

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 07 00 - Gesundheitsdienste -		
Produktbereich:	07	Gesundheitsdienste
Produktgruppe:	07 00	Gesundheitsdienste
Verantwortliche Organisationseinheit: Fachdienst 2.1		Verantwortliche Person(en): Herr Baumann

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst 1 Produkt(e):	
07 00 01	Krankenhausumlage

Allgemeine Kennzahlen Teilhaushalt					
	Aufwands- deckungsgrad in % (In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	Ergebnis je Einwohner/€ (Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	Transferaufwand je Einwohner/€ (In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	0,00	-11,53	0,00	0,00	0,65
2009	0,00	-11,11	0,00	0,00	0,54
2010	0,00	-10,94	10,94	0,00	0,51
2011	0,00	-10,98	-10,98	0,00	0,51
2012	0,00	-10,98	-10,98	0,00	0,52
2013	0,00	-10,99	-10,99	0,00	0,47
2014	0,00	-11,11	-11,11	0,00	0,47
2015	0,00	-11,57	-11,57	0,00	0,47
2016	0,00	-11,45	-11,45	0,00	0,43
2017	0,00	-11,86	-11,86	0,00	0,42
2018	0,00	-18,30	-18,24	0,00	0,66
2019	0,00	-14,02	-14,02	0,00	0,48
2020	0,00	-14,98	-14,98	0,00	0,51
2021	0,00	-15,01	-15,01	0,00	0,50
2022	0,00	-15,02	-15,02	0,00	0,50

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt: 07 00 01 Krankenhausumlage	
<u>Produktverantwortung:</u> FD 2.1, Herr Baumann	
<u>Produktbeschreibung:</u>	Beteiligung der Stadt Würselen an den förderfähigen Investitionsmaßnahmen nach § 9 Abs. 1 Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG) durch § 19 Abs. 1 des Krankenhausgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (KHG NRW)
<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Sicherstellung der zeitnahen Abwicklung • Beibehaltung der termingerechten Auszahlung der Investitionskosten
<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Verwaltungsleitung • Rat • Aufsichtsbehörde

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Teilstellenplan 2019

Teilhaushalt B e a m t e			Gesamt- zahl
07.00 - Gesundheitswesen			0,00

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e			Gesamt- zahl
07.00 - Gesundheitswesen			0,00

Stellenanteile werden wegen Geringfügigkeit nicht ausgewiesen.

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 0700 Gesundheitsdienste

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-462.000	-728.500	-560.000	-595.000	-599.100	-602.600
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-462.000	-728.500	-560.000	-595.000	-599.100	-602.600
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-462.000	-728.500	-560.000	-595.000	-599.100	-602.600
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-462.000	-728.500	-560.000	-595.000	-599.100	-602.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-462.000	-728.500	-560.000	-595.000	-599.100	-602.600
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	-462.000	-728.500	-560.000	-595.000	-599.100	-602.600
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 08 - Sportförderung

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Produktbereich 08 - Sportförderung -

Verantwortliche Person(en): Herr BG Nießen

Produktbereichsinformation/en

Der Produktbereich umfasst 1 Teilhaushalt(e):

08 00 Sportförderung

Allgemeine Kennzahlen Produktbereich

	Aufwands- deckungsgrad in %	Ergebnis je Einwohner/€	Transferaufwand je Einwohner/€	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in %	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in %
	(In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	(Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	(In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	16,90	-61,15	-12,06	0,09	3,71
2009	2,34	-65,11	-11,94	0,09	3,25
2010	3,39	-65,15	-12,00	0,11	3,14
2011	8,22	-66,96	-12,04	0,11	3,37
2012	70,01	-21,80	-11,95	2,48	3,42
2013	50,46	-45,83	-12,01	1,95	3,91
2014	68,88	-28,04	-11,94	2,60	3,78
2015	60,06	-32,97	-11,85	1,94	3,36
2016	65,43	-26,34	-10,79	1,86	2,86
2017	66,49	-24,91	-11,47	1,75	2,65
2018	45,79	-46,01	-11,19	1,37	3,05
2019	59,42	-32,65	-11,09	1,64	2,78
2020	55,09	-40,61	-11,26	1,68	3,07
2021	57,05	-38,62	-11,20	1,71	3,02
2022	57,65	-37,96	-11,14	1,70	2,97

Allgemeine Informationen:

Die Bürger in der Stadt Würselen können aus einem vielseitigen Sportangebot der Vereine auswählen. Neben den klassischen Sportangeboten wie Handball, Fußball und Leichtathletik gibt es eine Vielzahl von Breitensportangeboten. Darüber hinaus bietet das Freizeitbad AQUANA ein interessantes Angebot für den Schul-Schwimmsport aber vor allem auch für Familien. Um das Sportangebot in der Stadt Würselen zukunftsweisend zu gestalten, beschloss der Rat der Stadt Würselen folgende Maßnahmen:

- In der Kausseneichsgasse hinter dem Aquana, soll ein Sportzentrum mit einem Rasenplatz, mit vier 400m Umlaufbahnen, sechs 100m Umlaufbahnen, einem Kunstrasenplatz, einem Kleinspielfeld mit Kunstrasen, einem Umkleidegebäude

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

mit einem Kommunikationsraum und Materiallagermöglichkeiten errichtet werden. Außenanlagen, Flutlichter, Ballfangzäune sowie eine Einzäunung sind Bestandteil der Planung. Die Fertigstellung soll im Jahr 2020 abgeschlossen werden.

- Das „Broichweidener Konzept“ sieht vor, die Halle Parkstraße zu sanieren und in eine 2-fach-Halle zu teilen. Auf der gegenüberliegenden Seite werden neue Umkleiden und sanitäre Nebenräume errichtet. Zudem soll eine 3-fach-Sporthalle neu erbaut werden. Der Sportplatz Linden-Neusen wird von einem Rasenplatz in einen Kunstrasenplatz umgestaltet.
- Der Sportplatz Paulinenstraße sowie die zugehörigen Gebäude sollen geschlossen werden. Die am Sportplatz bestehenden Parkplätze bleiben erhalten und das Kleinspielfeld (Rasenplatz) kann den Ortsvereinen (Schützen/Jungenspiel) zur Pacht angeboten werden.
- Der Rasenplatz des VfR Würselen (Drischfeld) wird in einen Kunstrasenplatz umgewandelt. Zwischen dem neu zu schaffenden Kunstrasenplatz und der neu zu errichtenden Gesamtschule wird ein Kleinspielfeld in Kunstrasen entstehen. Die Sanierungsarbeiten des Sportplatzes Drischfeld haben bereits begonnen und sollen voraussichtlich im August 2019 abgeschlossen werden.
- Die Sportanlage Lindenplatz wird geschlossen. Das Gebäude mit sämtlichen Aufbauten und technischen Anlagen wird veräußert.
- Die kleine Sporthalle Helleter Feldchen wird geschlossen. Aufgrund eines erheblichen Schadens am Dach ist die Halle derzeit gesperrt.
- Auf dem Campus des städtischen Gymnasiums Würselen ist der Bau einer 2-fach oder 3-fach-Sporthalle vorgesehen. Eine derzeit laufende Sportstättenanalyse wird den Bedarf evaluieren.
- Den Vereinen im Würselener Westen wird die Umwandlung eines Sportplatzes in einen Kunstrasenplatz angeboten mit der Maßgabe, dass im Fall der Realisierung die Aufgabe und Vermarktung einer bisherigen Sportfläche zum Zweck der Mitfinanzierung zu erfolgen hat.

Die beschlossenen Maßnahmen erfolgten in enger Abstimmung mit den Vereinen und sollen leistungsgemessene Voraussetzungen schaffen und gleichzeitig den Schulsport unterstützen.

Teilergebnishaushalt 2019 Produktbereich 08 Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	51.300	44.500	44.500	44.500	44.500	44.500
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	61.400	51.600	51.600	51.600	51.600	51.600
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	17.100	18.900	17.400	16.200	14.500	14.500
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	608.400	324.700	613.000	646.300	674.700	634.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	738.200	439.700	726.500	758.600	785.300	744.600
11	- Personalaufwendungen	-153.600	-155.900	-107.200	-98.400	-99.500	-101.000
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-513.200	-858.600	-433.100	-396.500	-407.500	-572.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-380.300	-363.600	-305.700	-475.200	-470.600	-578.500
15	- Transferaufwendungen	-446.900	-446.900	-442.900	-447.100	-447.100	-447.100
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-1.402.800	-1.554.900	-1.924.500	-2.174.600	-2.165.400	-1.897.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.896.800	-3.379.900	-3.213.400	-3.591.800	-3.590.100	-3.596.600
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-2.158.600	-2.940.200	-2.486.900	-2.833.200	-2.804.800	-2.852.000
19	+ Finanzerträge	1.177.000	1.097.000	1.172.000	1.209.000	1.252.000	1.318.000
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	1.177.000	1.097.000	1.172.000	1.209.000	1.252.000	1.318.000
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-981.600	-1.843.200	-1.314.900	-1.624.200	-1.552.800	-1.534.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-981.600	-1.843.200	-1.314.900	-1.624.200	-1.552.800	-1.534.000
27	+ Erträge interner Leistungen	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	-970.600	-1.832.200	-1.303.900	-1.613.200	-1.541.800	-1.523.000
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 08.00 - Sportförderung

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 08 00 - Sportförderung -

Produktbereich:	08	Sportförderung
Produktgruppe:	08 00	Sportförderung
Verantwortliche Organisationseinheit: Fachdienst 3.3		Verantwortliche Person(en): Herr Zierden

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst 1 Produkt(e):	
08 00 01	Sportverwaltung

Allgemeine Kennzahlen Teilhaushalt

	Aufwands- deckungsgrad in % (In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	Ergebnis je Einwohner/€ (Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	Transferaufwand je Einwohner/€ (In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	16,90	-61,15	-12,06	0,09	3,71
2009	2,34	-65,11	-11,94	0,09	3,25
2010	3,39	-65,15	-12,00	0,11	3,14
2011	8,22	-66,96	-12,04	0,11	3,37
2012	70,01	-21,80	-11,95	2,48	3,42
2013	50,46	-45,29	-11,87	1,95	3,91
2014	68,88	-28,04	-11,94	2,60	3,78
2015	60,06	-32,97	-11,85	1,93	3,38
2016	65,43	-26,34	-10,79	1,86	2,86
2017	66,49	-24,91	-11,47	1,75	2,65
2018	45,79	-46,01	-11,19	1,37	3,05
2019	59,42	-32,65	-11,09	1,64	2,78
2020	55,09	-40,61	-11,26	1,68	3,07
2021	57,05	-38,62	-11,20	1,71	3,02
2022	57,65	-37,96	-11,14	1,70	2,97

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	08 00 01 Sportverwaltung
<u>Produktverantwortung:</u>	F 3.3, Herr Dahmen

<u>Produktbeschreibung:</u>	Sicherung und Weiterführung des Sportangebotes in der Stadt Würselen durch Schaffung, Erhaltung und Weiterentwicklung einer bedarfsgerechten sportlichen Infrastruktur. Einrichtung eines Betriebes gewerblicher Art (BgA) Sportstätten.
-----------------------------	---

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Zusammenarbeit mit dem Stadtsportverband, den Vereinen, den Schulen und sonstigen am Sportgeschehen Beteiligten
-----------------------------	---

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Bürger/-innen der Stadt • Sportvereine und -organisation • Schulen
-------------------------------	--

Leistungs- mengen	Anzahl Sportvereine	Anzahl Mitglieder Sport- vereine	Anzahl städt. Sportein- richtungen	Anzahl Aschensport- plätze	Anzahl Rasensportplätze
2006	49	10.618	36	5	8
2007	49	10.295	36	5	8
2008	47	10.587	36	5	8
2009	47	10.327	36	5	8
2010	47	9.350	36	5	8
2011	47	9.350	36	5	8
2012	47	8.947	34	5	8
2013	47	8.695	34	5	8
2014	47	8.632	34	5	8
2015	47	8.600	34	5	8
2016	47	8.600	34	5	8
2017	47	8.600	34	5	8
2018	47	8.600	34	5	8

Leistungs- mengen	Anzahl Leichtathle- tikanlagen	Anzahl Lehrschwimm- becken	Anzahl Sporthallen	Anzahl Turn- und Gymnastikhäl- len	Anzahl Sportlerheime	Anzahl Jugendkom- munikations- räume
2006	1	2	3	8	5	4
2007	1	2	3	8	5	4
2008	1	2	3	8	5	4
2009	1	2	3	8	5	4
2010	1	2	3	8	5	4
2011	1	0	3	8	5	4
2012	1	0	3	8	5	4
2013	1	0	3	8	5	4
2014	1	0	3	8	5	4

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Leistungs- mengen	Anzahl Leichtathle- tikanlagen	Anzahl Lehrschwimm- becken	Anzahl Sporthallen	Anzahl Turn- und Gymnastikhallen	Anzahl Sportlerheime	Anzahl Jugendkom- munikations- räume
2015	1	0	3	8	5	4
2016	1	0	3	8	5	4
2017	1	0	3	8	5	4
2018	1	0	3	8	5	4

Die Jahresnutzungsstunden folgender Sportstätten verteilen sich für das Jahr 2016 wie folgt zwischen Schulsport und Vereinssport:

Sportstätte	Jahresnutzungs- stunden	Schulsport %-Anteil	Vereinssport %-Anteil
Sporthalle Bardenberger Str.	2.383	37	63
Sporthalle Parkstraße	2.358	34	66
Sporthalle Krottstraße	3.302	49	51
Turnhalle Helleter Feldchen	2.066	22	78
ESV Turnhalle Krottstraße	1.375	15	85
Turnhalle Lehnstraße	2.996	42	58
Mehrzweckhalle An Wilhelmstein	2.420	42	58
Turnhalle Birkenstraße	2.291	52	48
Turnhalle Scherberg	2.108	48	52
Turnhalle Gymnasium	2.854	57	43
Gymnastikhalle Gymnasium	2.157	69	31
Turnhalle Am Wisselsbach	2.854	53	47
	29.164		

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilstellenplan 2019

Teilhaushalt B e a m t e			Gesamt- zahl
08.00 - Sportförderung			0,00

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e	EG 02	EG 08	EG 9a	EG 11	EG 14	Gesamt- zahl
08.00 - Sportförderung	0,53	0,65	0,10	0,35	0,13	1,76

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 0800 Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	51.300	44.500	44.500	44.500	44.500	44.500
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	61.400	51.600	51.600	51.600	51.600	51.600
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	17.100	18.900	17.400	16.200	14.500	14.500
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	608.400	324.700	613.000	646.300	674.700	634.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	738.200	439.700	726.500	758.600	785.300	744.600
11	- Personalaufwendungen	-153.600	-155.900	-107.200	-98.400	-99.500	-101.000
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-513.200	-858.600	-433.100	-396.500	-407.500	-572.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-380.300	-363.600	-305.700	-475.200	-470.600	-578.500
15	- Transferaufwendungen	-446.900	-446.900	-442.900	-447.100	-447.100	-447.100
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-1.402.800	-1.554.900	-1.924.500	-2.174.600	-2.165.400	-1.897.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.896.800	-3.379.900	-3.213.400	-3.591.800	-3.590.100	-3.596.600
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-2.158.600	-2.940.200	-2.486.900	-2.833.200	-2.804.800	-2.852.000
19	+ Finanzerträge	1.177.000	1.097.000	1.172.000	1.209.000	1.252.000	1.318.000
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	1.177.000	1.097.000	1.172.000	1.209.000	1.252.000	1.318.000
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-981.600	-1.843.200	-1.314.900	-1.624.200	-1.552.800	-1.534.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-981.600	-1.843.200	-1.314.900	-1.624.200	-1.552.800	-1.534.000
27	+ Erträge interner Leistungen	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	-970.600	-1.832.200	-1.303.900	-1.613.200	-1.541.800	-1.523.000
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 09 - Räumliche Planung u. Entwicklung, Geoinformationen

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produktbereich 09 - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen -

Verantwortliche Person(en): Herr ETB von Hoegen

Produktbereichsinformation/en

Der Produktbereich umfasst 1 Teilhaushalt(e):

09 00 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Allgemeine Kennzahlen Produktbereich

	Aufwands- deckungsgrad in % (In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	Ergebnis je Einwohner/€ (Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	Transferaufwand je Einwohner/€ (In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	1,13	-11,26	0,00	0,01	0,64
2009	23,84	-5,40	0,00	0,09	0,35
2010	16,76	-6,17	0,00	0,07	0,35
2011	2,35	-6,18	0,00	0,01	0,29
2012	4,05	-5,77	0,00	0,01	0,28
2013	22,62	-5,52	0,00	0,07	0,30
2014	15,98	-7,34	0,00	0,06	0,37
2015	15,43	-6,06	0,00	0,04	0,29
2016	6,43	-5,75	0,00	0,01	0,23
2017	5,38	-5,91	0,00	0,01	0,22
2018	5,28	-5,90	0,00	0,01	0,22
2019	3,20	-9,91	0,00	0,01	0,35
2020	10,26	-8,39	0,00	0,03	0,32
2021	10,56	-8,08	0,00	0,03	0,30
2022	10,37	-8,20	0,00	0,03	0,30

Allgemeine Informationen:

Teilergebnishaushalt 2019 Produktbereich 09 Räumliche Planung, Entwicklung, Geoinformat.

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	25.000	25.000	25.000
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	13.100	13.100	13.100	38.100	38.100	38.100
11	- Personalaufwendungen	-235.300	-240.100	-288.800	-349.200	-343.700	-350.300
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.000	-7.000	-13.400	-18.400	-13.400	-13.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-1.100	-1.100	-106.600	-3.600	-3.600	-3.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-243.400	-248.200	-408.800	-371.200	-360.700	-367.300
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-230.300	-235.100	-395.700	-333.100	-322.600	-329.200
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-230.300	-235.100	-395.700	-333.100	-322.600	-329.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-230.300	-235.100	-395.700	-333.100	-322.600	-329.200
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	-230.300	-235.100	-395.700	-333.100	-322.600	-329.200
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 09.00 - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 09 00 - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen -

Produktbereich:	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe:	09 00	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Verantwortliche Organisationseinheit: Fachdienst 4.3		Verantwortliche Person(en): Herr Schmitz-Gehrmann

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst 2 Produkt(e):

09 00 01 Räumliche Planung und Entwicklung
09 00 02 Geoinformationen

Allgemeine Kennzahlen Teilhaushalt

	Aufwands- deckungsgrad in %	Ergebnis je Einwohner/€	Transferaufwand je Einwohner/€	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in %	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in %
	(In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	(Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	(In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	1,13	-11,26	0,00	0,01	0,64
2009	23,84	-5,40	0,00	0,09	0,35
2010	16,76	-6,17	0,00	0,07	0,35
2011	2,35	-6,18	0,00	0,01	0,29
2012	4,04	-5,77	0,00	0,01	0,28
2013	22,62	-5,46	0,00	0,07	0,30
2014	15,98	-7,34	0,00	0,06	0,37
2015	15,43	-6,06	0,00	0,04	0,29
2016	6,43	-5,75	0,00	0,01	0,23
2017	5,38	-5,91	0,00	0,01	0,22
2018	5,28	-5,90	0,00	0,01	0,22
2019	3,20	-9,91	0,00	0,01	0,35
2020	10,26	-8,39	0,00	0,03	0,32
2021	10,56	-8,08	0,00	0,03	0,30
2022	10,37	-8,20	0,00	0,03	0,30

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	09 00 01 Räumliche Planung und Entwicklung
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 4.3, Herr Schmitz-Gehrmann

<u>Produktbeschreibung:</u>	Mitwirkung der Stadt im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Beteiligung zu Verfahren der Landes- und Regionalplanung (LEP, GEP, Landschaftspläne etc.) sowie raumbedeutsame Planungen anderer Planungsträger (Straßenbau, Flurbereinigung, Abgrabungen etc.) und Planungen von Nachbarkommunen Erstellen des Flächennutzungsplanes und von Bebauungsplänen incl. Änderungen, Durchführen der notwendigen Verfahren nach BauGB, städtebauliche Verträge, Veränderungssperren, Prüfung von Vorkaufsrechten Erarbeitung gesamtstädtischer und teilräumlicher Konzepte und Rahmenpläne zur Stadtentwicklung, Verkehrsentwicklungsplanung, Rad- und ÖPNV-Konzepte, Grünkonzept, Ausgleichsflächenkonzept, gutachterliche Verfahren, städtebauliche Wettbewerbe, Spielplatzplanung und Projekte „Soziale Stadt“ Öffentliche Auslegung von Planungsunterlagen anderer Planungsträger Durchführung von städtebaulichen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen nach dem BauGB: Vorbereitende Untersuchungen, Sanierungs-/Entwicklungssatzungen, Sanierungs/Entwicklungsträger Erstellung von Satzungen nach § 34 und § 35 BauGB, Entschädigungen nach § 39 bis § 44 BauGB, Erhaltungssatzungen nach § 172 bis § 174 BauGB und städtebauliche Gebote nach § 175 bis 179 BauGB
-----------------------------	---

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Wahrnehmung der städtischen Mitwirkungsrechte und Einflussnahme auf Planungen und Vorhaben Dritter • Erarbeitung der Pläne durch eigenes Personal oder Zusammenarbeit mit beauftragten Planern • Beteiligung der Behörden und der Öffentlichkeit • Rats- bzw. Ausschussbeschlüsse vorbereiten • Abschluss und Ausführung von städtebaulichen Verträgen • Beschlüsse, Bekanntmachungen und Überwachung von Veränderungssperren, Zurückstellungen von Baugesuchen • Überprüfung von Vorkaufsrechten der Gemeinde, Verzichtserklärungen • Durchführung von städtebaulichen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen nach BauGB • Einhaltung von Fristen • Fundierte und mit den zuständigen Stellen abgestimmte Stellungnahmen • Qualifizierte Bearbeitung der Pläne und Durchführung der
-----------------------------	---

N:\Hpl-Budget-JR\Haushaltspläne\Haushalt 2019\Haushalt 2019_11_04_19\Allgemeine Erl
Produktgruppen_Teilhaushalte\TH_09_00.doc

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

	Verfahren entsprechend den gesetzlichen Vorgaben • Zügige Abwicklung der Verfahren • Kostenminimierung für die Stadt • Von den laufenden Bebauungsplanverfahren sollen 30 % in 2012 abgeschlossen werden.
--	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Externe Planungsträger (Ministerien, Bez.Reg., Landesbetriebe, Kreis, Zweckverbände, Nachbarkommunen etc.) • Zuständige Ratsgremien • Zu beteiligende Behörden • Zu beteiligende Öffentlichkeit • Grundstückseigentümer • Sanierungs-/Entwicklungsträger
-------------------------------	---

Kennzahlen	Abgeschlossene Bauleitplanverfahren in %
2006	14,29
2007	46,34
2008	44,83
2009	41,67
2010	39,13
2011	55,56
2012	66,67
2013	16,67
2014	18,75
2015	31,25
2016	12,50
2017	16,67

Leistungsmengen	Anzahl der laufenden Bebauungsplanverfahren	Anzahl Aufstellungsbeschlüsse im laufenden Jahr	Anzahl Verfahrenseinstellungen im laufenden Jahr	Anzahl der durch Bekanntmachung abgeschlossene Bebauungsplanverfahren
2006	42	5	1	5
2007	41	7	12	7
2008	29	5	1	12
2009	24	5	1	9
2010	23	4	0	9
2011	18	4	0	10
2012	18	4	1	11
2013	18	2	0	3
2014	16	1	0	3
2015	16	3	2	3
2016	16	2	0	2
2017	18	5	0	3

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	09 00 02 Geoinformationen
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 4.3, Herr Schmitz-Gehrmann
<u>Produktbeschreibung:</u>	Verwaltung, Aktualisierung und Vervielfältigung der städtischen Kartenwerke (FNP, Bebauungspläne, topografische Karten, Grundkarten, Flurkarten etc.), Führen eines Liegenschaftskatasters und Erteilen von Auskünften daraus, kartografische Informationsverarbeitung.
<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Bereitstellung von aktuellen Karten für Planungs- und sonstige Zwecke • Schnelle Auskünfte aus dem Liegenschaftskataster für interne Nutzer • Aufbau eines EDV-unterstützten geografischen Informationssystems • Festsetzung der Hausnummern für neu bebaute Grundstücke • Kurzfristige Aktualisierung der Karten • Kurzfristige Auskünfte • Vergabe von Hausnummern vor Inbenutzungnahme
<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Rat, Ausschüsse • Grundstückseigentümer • Sonstige Nutzer von städtischen Karten • Andere Fachdienste

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilstellenplan 2019

Teilhaushalt B e a m t e	A 10 gD	A 12 gD	A 14 hD	Gesamt- zahl
09.00 - Räuml. Planung ff.	0,05	0,20	0,65	0,90

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e	EG 09a	EG 10	EG 12	Gesamt- zahl
09.00 - Räuml. Planung ff.	0,90	0,92	1,38	3,20

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 0900 Räumliche Planung, Entwicklung, Geoinformat.

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	25.000	25.000	25.000
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	13.100	13.100	13.100	38.100	38.100	38.100
11	- Personalaufwendungen	-235.300	-240.100	-288.800	-349.200	-343.700	-350.300
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.000	-7.000	-13.400	-18.400	-13.400	-13.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-1.100	-1.100	-106.600	-3.600	-3.600	-3.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-243.400	-248.200	-408.800	-371.200	-360.700	-367.300
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-230.300	-235.100	-395.700	-333.100	-322.600	-329.200
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-230.300	-235.100	-395.700	-333.100	-322.600	-329.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-230.300	-235.100	-395.700	-333.100	-322.600	-329.200
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	-230.300	-235.100	-395.700	-333.100	-322.600	-329.200
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 10 - Bauen und Wohnen

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 10 00 - Bauaufsicht und Wohnraumsicherung -

Produktbereich:	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe:	10 00	Bauaufsicht und Wohnraumsicherung
Verantwortliche Organisationseinheit: Fachdienst 4.3		Verantwortliche Person(en): Herr Schmitz-Gehrmann

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst 3 Produkt(e):	
10 00 01	Bauaufsicht
10 00 02	Denkmal- und Baumschutz
10 00 10	Wohnraumsicherung

Allgemeine Kennzahlen Teilhaushalt

	Aufwands- deckungsgrad in % (In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	Ergebnis je Einwohner/€ (Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	Transferaufwand je Einwohner/€ (In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	57,86	-5,47	0,00	0,43	0,73
2009	20,95	-12,73	0,00	0,19	0,78
2010	29,38	-11,66	0,00	0,28	0,77
2011	31,81	-13,47	0,00	0,35	0,91
2012	49,06	-9,64	0,00	0,46	0,89
2013	47,64	-9,59	0,00	0,37	0,78
2014	46,82	-11,34	0,00	0,42	0,89
2015	42,27	-11,09	0,00	0,32	0,79
2016	36,87	-12,77	0,00	0,28	0,76
2017	34,46	-14,19	0,00	0,27	0,77
2018	32,88	-14,97	0,00	0,26	0,80
2019	43,99	-12,46	0,00	0,34	0,77
2020	29,87	-17,19	0,00	0,25	0,83
2021	28,66	-18,14	0,00	0,24	0,85
2022	29,80	-17,07	0,00	0,24	0,81

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	10 00 01 Bauaufsicht
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 4.3, Herr Gülpen

<u>Produktbeschreibung:</u>	Prüfung von Anträgen nach BauO NRW, Erteilen oder Versagen von Baugenehmigungen, Vorbescheiden, Teilungsgenehmigungen, Abgeschlossenheitsbescheinigungen nach WEG, Freistellungsverfahren nach § 67 BauO NRW, Stellungnahmen zu externen Genehmigungsverfahren, Führung des Baulastenverzeichnisses Bauzustandsbesichtigungen und Abnahmen genehmigter Bauvorhaben, Einschreiten bei rechtswidrigen Abweichungen von Baugenehmigungen oder nicht genehmigten, aber genehmigungspflichtigen baulichen Anlagen, Überprüfung von freigestellten Vorhaben, wiederkehrende Prüfungen von Sonderbauten, Abnahme von fliegenden Bauten Baurechtliche Beratungen sowohl im Zusammenhang als auch unabhängig von laufenden Genehmigungsverfahren; Einsichtnahme in rechtsverbindliche Pläne; Auskünfte aus dem Baulastenverzeichnis und aus den Hausakten, Akteneinsicht
-----------------------------	--

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Erteilen von Bescheiden zu Bauvoranfragen, Bauanträgen, Rücknahmen, Zurückweisungen, Freistellungen, Nachträgen, Verlängerungen, Befreiungen, Abweichungen, Grundstücksteilungen, Abgeschlossenheit nach WEG • Eintragung bzw. Löschen von Baulasten • Bauzustandsbesichtigungen Rohbau und Fertigstellung • Allgemeine Bauüberwachung • Verfolgung von Beschwerden und anders festgestellten rechtswidrigen Zuständen außerhalb von Genehmigungsverfahren • Einleiten von ordnungsbehördlichen Maßnahmen (Ordnungsverfügungen und Bußgeldbescheide) • Baurechtliche Beratungen (telefonisch, persönlich, vor Ort, schriftlich) • Einsichtnahme in FNP, Landschaftsplan, Bebauungspläne, Innenbereichssatzungen, Altlastenkataster etc., evtl. Kopien fertigen • Einsichtnahme in Hausakten, evtl. Kopien fertigen • Einsichtnahme in das Baulastenverzeichnis, evtl. schriftliche Auskunft erteilen • Fristgerechte und rechtssichere Erteilung von Bescheiden nach BauO NRW und WEG • Fristgerechte und rechtssichere Stellungnahmen zu externen Genehmigungsverfahren • Regelmäßige Überwachung genehmigter Bauvorhaben bis
-----------------------------	--

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

	zur Fertigstellung • Kurzfristiges Einschreiten bei nicht genehmigten, aber genehmigungspflichtigen Bauten • Reduzierung der Anzahl der Schwarzbauten • Erhöhung der Sicherheit, insbesondere bei Sonderbauten • Hohe Kundenzufriedenheit • Die durchschnittliche Bearbeitungszeit von Bauanträgen im vereinfachten Genehmigungsverfahren soll in 2010 auf 60 Arbeitstage abgesenkt werden.
--	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Antragsteller/-innen • Bauherren • Architekten/-innen • Externe Genehmigungsbehörden • Nachbarn, Angrenzer von Bauvorhaben • Investoren und sonstige Bauwillige
-------------------------------	--

Produkt:	10 00 02 Denkmalschutz und Baumschutz
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 4.3, Frau Iven

<u>Produktbeschreibung:</u>	Bau- und Bodendenkmäler unter Schutz stellen und überwachen; direkte und indirekte Förderung von Maßnahmen an Denkmälern, Ausführung der städtischen Baumschutzsatzung
-----------------------------	--

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Führen der Denkmalliste (Eintragungen, Änderungen, Löschungen, Auskünfte) • Denkmalrechtliche Erlaubnisse für Maßnahmen an Denkmälern unter Beteiligung des Rhein. Amtes für Denkmalpflege • Weiterleiten von Förderanträgen und Abstimmung mit Fördergeber • Ausstellen von Steuerbescheinigungen für denkmalpflegerische Maßnahmen • Ausführung und Überwachung der städtischen Baumschutzsatzung • Zügige Abwicklung der Verfahren (Eintragungen, Löschungen, Erlaubnisse, Bescheinigungen) • Erhaltung bzw. Ersatz des innerörtlichen Baumbestandes
-----------------------------	---

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Eigentümer/-innen • Investoren und sonstige Bauwillige
-------------------------------	---

Produkt:	10 00 10 Wohnraumsicherung
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 4.3, Frau Iven

<u>Produktbeschreibung:</u>	Wohnungsbauförderung, Überwachung der Zweckbindung geförderter Wohnungen, Wohnungsmarktbeobachtung, Wohnungsvermittlung
-----------------------------	---

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Bedarfsanalysen, Bedarfsabstimmungen • Beratung Bauwilliger über die Wohnungsbauförderung des Landes NRW • Zusammenarbeit mit Bewilligungsbehörde (Kreis Aachen) • Ausübung von Belegungsrechten • Erteilung von Berechtigungsnachweisen • Belegungs-, Bauzustands- und Mietpreiskontrollen • Freistellungsverfahren • Endterminbestätigungen • Vermittlung von Wohnungen • Schaffung und Erhaltung von preiswertem Wohnraum • Nutzung von geförderten Wohnungen nur durch Berechtigte • Verhinderung von Mietpreisüberhöhungen • Durch gezielte Ansprache potentieller Investoren und der Bewilligungsbehörde sollen zusätzlich öffentlich geförderte Kleinwohnungen in Würselen errichtet und Berechtigten angeboten werden. • Von den 1.500 kontrollrelevanten öffentlich geförderten Wohnungen werden 315 hinsichtlich baulichem Zustand, rechtmäßiger Belegung sowie Mietpreisverstößen überprüft.
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Eigentümer und Mieter öffentlich geförderter Wohnungen • Investoren und sonstige Bauwillige • Bewilligungsbehörde • Wohnungssuchende und -anbieter
-------------------------------	---

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilstellenplan 2019

Teilhaushalt B e a m t e	A 10 gD	A 11 gD	A 12 gD	A 14 hD	Gesamt- zahl
10.00 - Bauaufsicht ff.	0,95	1,00	0,90	0,30	3,15

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e	EG 05	EG 07	EG 08	EG 9a	EG 10	EG 12	EG 14	Gesamt- zahl
10.00 - Bauaufsicht ff.	1,00	1,56	2,00	1,10	2,07	3,52	1,00	12,25

Teilergebnishaushalt 2019 Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	277.000	277.000	382.500	282.500	282.500	282.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	1.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	12.200	12.400	5.800	5.800	5.800	5.800
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	290.700	291.900	390.800	290.800	290.800	290.800
11	- Personalaufwendungen	-823.700	-877.900	-879.100	-965.100	-1.006.200	-967.200
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.400	-1.400	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.300	-1.300	-1.300	-700	-700	-700
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-17.200	-7.200	-6.900	-6.900	-6.900	-6.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	-843.600	-887.800	-888.300	-973.700	-1.014.800	-975.800
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-552.900	-595.900	-497.500	-682.900	-724.000	-685.000
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-552.900	-595.900	-497.500	-682.900	-724.000	-685.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-552.900	-595.900	-497.500	-682.900	-724.000	-685.000
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	-552.900	-595.900	-497.500	-682.900	-724.000	-685.000
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 10.00 - Bauaufsicht und Wohnraumsicherung

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produktbereich 10 - Bauen und Wohnen -

Verantwortliche Person(en): Herr ETB von Hoegen

Produktbereichsinformation/en

Der Produktbereich umfasst 1 Teilhaushalt(e):

10 00 Bauaufsicht und Wohnraumsicherung

Allgemeine Kennzahlen Produktbereich

	Aufwands- deckungsgrad in %	Ergebnis je Einwohner/€	Transferaufwand je Einwohner/€	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in %	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in %
	(In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	(Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	(In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	57,86	-5,47	0,00	0,43	0,73
2009	20,95	-12,73	0,00	0,19	0,78
2010	29,38	-11,66	0,00	0,28	0,77
2011	31,81	-13,47	0,00	0,35	0,91
2012	49,06	-9,64	0,00	0,46	0,89
2013	47,64	-9,71	0,00	0,37	0,78
2014	46,82	-11,34	0,00	0,42	0,89
2015	42,27	-11,09	0,00	0,32	0,78
2016	36,87	-12,77	0,00	0,28	0,76
2017	34,46	-14,19	0,00	0,27	0,77
2018	32,88	-14,97	0,00	0,26	0,80
2019	43,99	-12,46	0,00	0,34	0,77
2020	29,87	-17,19	0,00	0,25	0,83
2021	28,66	-18,14	0,00	0,24	0,85
2022	29,80	-17,07	0,00	0,24	0,81

Allgemeine Informationen:

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 1000 Bauen und Wohnen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	277.000	277.000	382.500	282.500	282.500	282.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	1.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	12.200	12.400	5.800	5.800	5.800	5.800
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	290.700	291.900	390.800	290.800	290.800	290.800
11	- Personalaufwendungen	-823.700	-877.900	-879.100	-965.100	-1.006.200	-967.200
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.400	-1.400	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.300	-1.300	-1.300	-700	-700	-700
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-17.200	-7.200	-6.900	-6.900	-6.900	-6.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	-843.600	-887.800	-888.300	-973.700	-1.014.800	-975.800
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-552.900	-595.900	-497.500	-682.900	-724.000	-685.000
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-552.900	-595.900	-497.500	-682.900	-724.000	-685.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-552.900	-595.900	-497.500	-682.900	-724.000	-685.000
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	-552.900	-595.900	-497.500	-682.900	-724.000	-685.000
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 11 - Ver- und Entsorgung

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Produktbereich 11 - Ver- und Entsorgung -

Verantwortliche Person(en): Herr ETB von Hoegen
 Herr StK Bremen

Produktbereichsinformation/en

Der Produktbereich umfasst 3 Teilhaushalt(e):

11 10 Versorgung
11 20 Abfallwirtschaft
11 30 Stadtentwässerung

Allgemeine Kennzahlen Produktbereich

	Aufwands- deckungsgrad in % (In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	Ergebnis je Einwohner/€ (Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	Transferaufwand je Einwohner/€ (In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	163,34	129,67	-133,32	16,90	10,95
2009	174,96	146,97	-123,63	17,30	9,06
2010	171,65	141,35	-121,57	17,82	8,61
2011	169,92	140,50	-123,37	17,41	8,70
2012	143,61	87,34	-123,06	14,11	8,71
2013	161,08	118,99	-124,37	11,84	7,68
2014	157,74	115,68	-123,58	11,73	7,84
2015	159,73	116,71	-124,52	10,84	7,43
2016	139,48	119,05	-210,90	14,43	10,18
2017	138,59	114,75	-208,99	13,70	9,59
2018	138,72	111,18	-200,75	13,07	9,39
2019	138,23	111,40	-201,22	13,14	9,12
2020	138,06	111,31	-202,29	12,91	8,98
2021	136,73	107,59	-201,28	12,69	8,91
2022	135,03	102,11	-200,28	12,29	8,75

Allgemeine Informationen:

Teilergebnishaushalt 2019 Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	300.500	299.700	300.800	299.600	300.000	300.100
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	11.679.700	11.466.700	12.235.400	12.186.400	12.137.400	12.088.400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	510.900	495.000	368.700	370.000	371.300	372.600
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	434.900	425.500	255.900	256.100	256.300	106.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.027.700	2.027.100	2.026.800	2.026.700	2.026.700	2.026.700
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	14.953.700	14.714.000	15.187.600	15.138.800	15.091.700	14.894.300
11	- Personalaufwendungen	-463.300	-493.300	-556.000	-532.200	-539.900	-541.300
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-597.500	-619.300	-648.600	-649.100	-649.600	-650.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.225.800	-1.232.300	-1.254.200	-1.255.900	-1.326.700	-1.325.800
15	- Transferaufwendungen	-8.142.500	-8.016.800	-8.035.600	-8.035.600	-8.035.600	-8.035.600
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-40.600	-42.600	-42.800	-42.800	-42.800	-42.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	-10.469.700	-10.404.300	-10.537.200	-10.515.600	-10.594.600	-10.595.600
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	4.484.000	4.309.700	4.650.400	4.623.200	4.497.100	4.298.700
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	4.484.000	4.309.700	4.650.400	4.623.200	4.497.100	4.298.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	4.484.000	4.309.700	4.650.400	4.623.200	4.497.100	4.298.700
27	+ Erträge interner Leistungen	1.102.000	1.145.400	898.500	898.500	898.500	898.500
28	- Aufwendungen interner Leistungen	-1.115.100	-1.028.200	-1.100.200	-1.100.200	-1.100.200	-1.100.200
29	= Ergebnis	4.470.900	4.426.900	4.448.700	4.421.500	4.295.400	4.097.000
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-57.500	-16.500	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	-57.500	-16.500	0	0	0	0

Teilhaushalt 11.10 - Versorgung

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 11 10 -Versorgung -		
Produktbereich:	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe:	11 10	Versorgung
Verantwortliche Organisationseinheit: Fachdienst 2.1		Verantwortliche Person(en): Herr Baumann

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst 1 Produkt(e):	
11 10 01	Versorgungsunternehmen

Allgemeine Kennzahlen Teilhaushalt					
	Aufwands- deckungsgrad in %	Ergebnis je Einwohner/€	Transferaufwand je Einwohner/€	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in %	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in %
	(In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	(Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	(In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	9.548	88,44	0,00	5,07	0,05
2009	4.471	83,68	0,00	4,73	0,09
2010	k.A.	82,32	0,00	4,76	0,00
2011	k.A.	83,81	0,00	4,72	0,00
2012	k.A.	54,36	0,00	2,67	0,00
2013	k.A.	53,20	0,00	2,27	0,00
2014	k.A.	52,21	0,00	2,20	0,00
2015	k.A.	53,07	0,00	2,08	0,00
2016	k.A.	51,17	0,00	1,92	0,00
2017	k.A.	50,56	0,00	1,80	0,00
2018	k.A.	49,47	0,00	1,75	0,00
2019	k.A.	49,33	0,00	1,70	0,00
2020	k.A.	49,59	0,00	1,68	0,00
2021	k.A.	49,35	0,00	1,66	0,00
2022	k.A.	49,10	0,00	1,63	0,00

k.A. = Keine Aufwendungen

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	11 10 01 Versorgungsunternehmen
Produktverantwortung:	FD 2.1, Herr Baumann

Produktbeschreibung:	Nachweis der Finanzergebnisse (Gewinnabführungen und Konzessionsabgaben) der wirtschaftlichen Beteiligungen an Versorgungsunternehmen (enwor, EWW und WVV)
-----------------------------	--

Zielsetzung Produkt:	• Erwirtschaftung von allgemeinen Deckungsmitteln • Gewinnabführungen: Erwirtschaftung von mindestens 25 % des eingesetzten Kapitalanteils zur Finanzierung des Gesamthaushalts pro Jahr • Konzessionsabgaben: Erwirtschaftung allgemeiner Deckungsmittel $\geq 2,1$ Mio.€ pro Jahr
-----------------------------	--

Zielgruppe(n) Produkt:	• Rat • Verwaltungsvorstand
-------------------------------	--

Kennzahlen	Zielerreichungs- grad Konzessions- abgaben $\geq 2,1$ Mio.€ in %	Erwirtschaftung Kapitalrendite in %
2006	102	21
2007	101	26
2008	99	21
2009	98	24
2010	102	20
2011	96	23
2012	97	20
2013	96	21
2014	93	21
2015	95	21
2016	94	21
2017	94	21
2018	94	21
2019	94	21
2020	94	21
2021	94	21
2022	94	21

Leistungs- mengen	Konzessi- onsabga- ben Strom in €	Konzessions- abgaben Gas in €	Konzessions- abgaben Was- ser in €	Netto Gewinnabfüh- rung enwor GmbH in €	Netto Gewinnabfüh- rung EWW GmbH in €	Steuerer- stattung BgA in €
2006	1.424.377	94.000	616.237	567.838	189.601	
2007	1.409.762	103.323	606.514	780.468	171.451	
2008	1.396.849	91.598	586.956	672.857	113.229	67.157

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Leistungs- mengen	Konzessi- onsabga- ben Strom in €	Konzessions- abgaben Gas in €	Konzessions- abgaben Was- ser in €	Netto Gewinnabfüh- rung enwor GmbH in €	Netto Gewinnabfüh- rung EWW GmbH in €	Steuerer- stattung BgA in €
2009	1.376.972	103.373	591.943	700.994	190.302	286.265
2010	1.428.856	107.398	596.746	672.857	190.302	309.470
2011	1.341.475	90.569	591.168	744.127	224.928	347.411
2012	1.320.183	114.432	596.184	700.355	160.633	308.565
2013	1.285.895	126.134	596.996	700.355	199.132	322.264
2014	1.245.868	101.505	606.410	700.355	175.803	
2015	1.260.592	122.340	617.077	700.355	174.423	371.202
2016	1.237.692	122.825	621.081	700.355	181.690	320.000
2017	1.219.232	138.071	618.911	700.355	170.000	320.000
2018	1.240.000	120.000	610.000	700.355	170.000	320.000
2019	1.240.000	120.000	610.000	700.355	170.000	320.000
2020	1.240.000	120.000	610.000	700.355	170.000	320.000
2021	1.240.000	120.000	610.000	700.355	170.000	320.000
2022	1.240.000	120.000	610.000	700.355	170.000	320.000

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Teilstellenplan 2019

Teilhaushalt B e a m t e			Gesamt- zahl
11.10 - Versorgung			0,00

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e			Gesamt- zahl
11.10 - Versorgung			0,00

Personalanteile werden wegen Geringfügigkeit nicht ausgewiesen.

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 1110 Versorgung

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.970.000	1.970.000	1.970.000	1.970.000	1.970.000	1.970.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.970.000	1.970.000	1.970.000	1.970.000	1.970.000	1.970.000
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	1.970.000	1.970.000	1.970.000	1.970.000	1.970.000	1.970.000
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	1.970.000	1.970.000	1.970.000	1.970.000	1.970.000	1.970.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	1.970.000	1.970.000	1.970.000	1.970.000	1.970.000	1.970.000
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	1.970.000	1.970.000	1.970.000	1.970.000	1.970.000	1.970.000
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 11.20 - Abfallwirtschaft

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 11 20 - Abfallwirtschaft -

Produktbereich:	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe:	11 20	Abfallwirtschaft
Verantwortliche Organisationseinheit: Fachdienst KDW		Verantwortliche Person(en): Herr Stolten

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst das/die Produkt(e):

11 20 01 Abfallentsorgung

Allgemeine Kennzahlen Teilhaushalt

	Aufwands- deckungsgrad in %	Ergebnis je Einwohner/€	Transferaufwand je Einwohner/€	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in %	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in %
	(In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	(Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	(In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2016	103,84	3,95	-88,03	4,01	3,49
2017	103,02	3,14	-88,36	3,83	3,34
2018	103,04	2,96	-82,57	3,55	3,17
2019	102,84	2,82	-83,74	3,53	3,09
2020	102,76	2,76	-84,18	3,48	3,06
2021	102,73	2,72	-83,76	3,43	3,01
2022	102,77	2,75	-83,35	3,37	2,96

Produkt: **11 20 01 Abfallentsorgung**

Produktverantwortung: Fachdienst KDW, Herr Stolten

Produktbeschreibung: Abfallberatung, Öffentlichkeitsarbeit, Beseitigung wilder Müllkippen, Abwicklung des Dualen Systems mit den Vertragspartnern, Erstellung der Gebührenkalkulation und des Betriebsabschlusses, Satzungsangelegenheiten, Durchsetzung des Anschluss- und Benutzungszwangs, Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten, Bearbeitung von Beschwerden sowie Kooperation mit der Regio-Entsorgung.

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Ordnungsgemäße und optimierte Durchführung der Abfallentsorgung sowie die kostendeckende Festsetzung der Abfallgebühren, Schutz der Bevölkerung sowie der Ressourcen Boden und Grundwasser vor möglichen Beeinträchtigungen.
<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	Gebührenpflichtige, Verursacher wilder Müllkippen

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilstellenplan 2019

Teilhaushalt B e a m t e	A 10 gD	A 12 gD	Gesamt- zahl
11.20 - Abfallwirtschaft	0,30	0,25	0,55

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e	EG 04	EG 05	EG 09a	EG 09b	Gesamt- zahl
11.20 - Abfallwirtschaft	1,00	1,18	0,10	0,51	2,79

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 1120 Abfallwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	3.558.500	3.390.500	3.603.300	3.603.300	3.603.300	3.603.300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	510.900	495.000	368.700	370.000	371.300	372.600
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	106.500	105.000	105.900	106.100	106.300	106.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.500	1.000	500	500	500	500
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	4.177.400	3.991.500	4.078.400	4.079.900	4.081.400	4.082.900
11	- Personalaufwendungen	-159.600	-160.100	-169.100	-173.300	-175.300	-174.600
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-24.400	-40.000	-40.900	-41.400	-41.900	-42.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	-4.700	-4.700	-4.700	-4.700
15	- Transferaufwendungen	-3.442.500	-3.297.500	-3.344.000	-3.344.000	-3.344.000	-3.344.000
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-15.600	-17.600	-17.600	-17.600	-17.600	-17.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.642.100	-3.515.200	-3.576.300	-3.581.000	-3.583.500	-3.583.300
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	535.300	476.300	502.100	498.900	497.900	499.600
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	535.300	476.300	502.100	498.900	497.900	499.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	535.300	476.300	502.100	498.900	497.900	499.600
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	200	200	200	200
28	- Aufwendungen interner Leistungen	-413.000	-358.600	-389.600	-389.600	-389.600	-389.600
29	= Ergebnis	122.300	117.700	112.700	109.500	108.500	110.200
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 11.30 - Stadtentwässerung

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 11 30 - Stadtentwässerung -

Produktbereich:	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe:	11 30	Stadtentwässerung
Verantwortliche Organisationseinheit: Fachdienst 4.2		Verantwortliche Person(en): N.N.

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst 3 Produkt(e):

11 30 01	Planung, Bau und Sanierung von Abwasseranlagen
11 30 02	Betrieb und Unterhaltung von Abwasseranlagen
11 30 03	Grundstücksentwässerungsanlagen

Allgemeine Kennzahlen Teilhaushalt

	Aufwands- deckungsgrad in %	Ergebnis je Einwohner/€	Transferaufwand je Einwohner/€	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in %	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in %
	(In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	(Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	(In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	120,23	41,23	-133,32	11,83	10,90
2009	132,60	63,29	-123,63	12,58	8,96
2010	129,92	59,03	-121,57	13,07	8,61
2011	128,21	56,69	-123,37	12,70	8,70
2012	116,47	32,98	-123,06	11,44	8,71
2013	133,45	64,39	-122,91	9,58	7,68
2014	131,72	63,52	-123,58	9,53	7,83
2015	132,55	63,61	-124,52	8,73	7,47
2016	132,19	63,93	-122,86	8,50	6,69
2017	131,59	61,05	-120,63	8,07	6,26
2018	130,95	58,75	-118,17	7,78	6,22
2019	130,84	59,25	-117,48	7,91	6,02
2020	130,63	58,96	-118,10	7,75	5,92
2021	128,71	55,53	-117,52	7,60	5,90
2022	126,11	50,27	-116,93	7,30	5,79

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	11 30 01 Planung, Bau und Sanierung von Abwasseranlagen
Produktverantwortung:	FD 4.2, Herr Türk

Produktbeschreibung:	Planung und Ausführung von Projekten zur Erweiterung und Sanierung des bestehenden Kanalsystems. Erweiterung bedeutet hierbei die entwässerungstechnische Erschließung neuer Baugebiete, bisher auf andere Art und Weise entwässerter Grundstücke im Innen- und Außenbereich sowie Verbesserung des Entwässerungskomforts durch den Bau und die Sanierung öffentlicher Abwasseranlagen.
-----------------------------	---

Zielsetzung Produkt:	• Herstellung baulich und hydraulisch einwandfreier Abwasseranlagen, die den gesetzlichen Anforderungen an den Entwässerungsumfang und -komfort genügen. Die Kanäle und Regenbecken werden sowohl durch die Stadt selbst als auch durch andere Erschließungsträger im Rahmen von Erschließungsverträgen mit Begleitung durch die Stadt errichtet. • Steigerung des Anschlussgrades • Verbesserung der Leistungsfähigkeit des Systems • Verringerung der Schmutzfrachten bei Ableitung in ein Gewässer • Erfassung und Fortschreibung des Kanalvermögens • Aufstellen und Abwickeln der Finanzierung einschl. der Beantragung und Bearbeitung von Zuschüssen • Koordinierung von Maßnahmen mit denen anderer Träger öffentlicher Belange (WVER, Nachbarkommunen)
-----------------------------	---

Zielgruppe(n) Produkt:	Alle Bürger der Stadt Würselen
-------------------------------	--------------------------------

Kennzahlen	Anschlussgrad Kanalisation je Einwohner in %
2006	99,54
2007	99,51
2008	99,52
2009	99,54
2010	99,57
2011	99,60
2012	99,62
2013	99,62
2014	99,58
2015	99,57
2016	99,56

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Kennzahlen	Anschlussgrad Kanalisation je Einwohner in %
2017	99,54

Leistungs- mengen	Anzahl an die Kanalisation an- geschlossene Einwohner	Anzahl nicht an die Kanali- sation ange- schlossene Einwohner	Kanalver- mögen zum 31.12. in Mio.€
2006	37.220	172	
2007	37.403	151	58,6
2008	37.596	180	57,4
2009	37.484	173	56,0
2010	37.650	161	54,6
2011	38.031	153	53,4
2012	37.645	144	52,0
2013	37.849	143	50,7
2014	38.558	162	
2015	38.917	169	
2016	39.000	170	
2017	39.435	181	

Produkt:	11 30 02 Betrieb und Unterhaltung von Abwasseranlagen
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 4.2, Herr Türk

<u>Produktbeschreibung:</u>	Kanalreinigung und Kanaluntersuchung zur Feststellung und ggfs. Verbesserung des Betriebszustandes bereits vorhandener Kanäle. Reparatur einzelner Schadstellen zur Vermeidung von Grundwassereintritt und Abwasseraustritt durch schadhafte Stellen.
-----------------------------	---

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Betrieb der Abwasseranlagen (Kanäle, Regenbecken, Pumpstationen) unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben zur Erhaltung des Entwässerungskomforts • Steuerung von Personal- und Geräteeinsatz sowie Einsatz von Fremdfirmen zur Kanalreinigung und Kanaluntersuchung • Auswertung der Untersuchungsergebnisse zur Anpassung (Minderung) des Unterhaltungs- sowie des notwendigen Reparatur- bzw. Sanierungsaufwandes • Reduzierung des Fremdwasserzuflusses sowie des Abwasseraustritts • Reduzierung/Vermeidung von Betriebsstörungen
-----------------------------	---

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	Alle Bürger der Stadt Würselen
-------------------------------	--------------------------------

Kennzahlen	Betriebs- und Unterhaltungsaufwand je km Kanal in €	Betriebs- und Unterhaltungsaufwand je Einwohner in €
2006	1.523	6,34
2007	1.772	7,43
2008	1.691	7,08
2009	1.761	7,35
2010	2.116	8,81
2011	2.359	9,85
2012	2.359	9,85
2013	2.359	9,85

Leistungsmengen	Länge Kanalnetz in km	Betriebs- und Unterhaltungsaufwand Kanal in €
2006	155,70	237.113
2007	156,20	276.709
2008	156,50	264.683
2009	157,00	276.488
2010	157,50	333.219
2011	158,00	372.750
2012	158,00	372.750
2013	158,00	372.750

Produkt:	11 30 03 Grundstücksentwässerungsanlagen
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 4.2 N.N.

<u>Produktbeschreibung:</u>	Um einen ordnungsgemäßen Betrieb der Abwasseranlage zu gewährleisten, sind Neuanschlüsse von Grundstücken an die öffentliche Abwasseranlage auf ihre rechtliche und tatsächliche Durchführbarkeit zu prüfen und festgestellte Fehleinleitungen zu beseitigen. Zur ordnungsgemäßen Abwasserbeseitigung zählt darüber hinaus die Abfuhr von Abwässern und Klärschlämmen aus abflusslosen Gruben und Kleinkläranlagen.
-----------------------------	---

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Beratung von Bauherren über die rechtlichen und tatsächlichen Entwässerungsmöglichkeiten • Mitwirkung bei Planung und Bau von Anschlussleitungen • Entsorgung von Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben • Prüfung der Funktionsfähigkeit von Kleinkläranlagen und der Dichtigkeit von Gruben • Durchsetzung von Anschluss- und Benutzungszwang • Ausschreibung, Abwicklung und Abrechnung der Erstellung von Grundstücksanschlussleitungen • Beratung, Beantragung und Abwicklung der Zuwendungen im Rahmen der Initiative Ökologische Wasserwirtschaft NRW • Überprüfung von Grundstücksentwässerungsanlagen als Grundlage für die Erhebung von Gebühren im gesplitteten Gebührenmaßstab • Stellungnahmen in wasserrechtlichen Verfahren
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	Alle Bürger der Stadt Würselen
-------------------------------	--------------------------------

Kennzahlen	Mittlerer Preis je Kanalanschluss in €
2006	3.696
2007	2.513
2008	3.785
2009	2.798
2010	3.558
2011	4.194
2012	4.194
2013	4.194

Leistungsmengen	Anzahl Neubauan-schlüsse je Jahr	Kosten Kanalanschlüsse in €	Anzahl Kleinkläranlagen und Abortgruben absolut
2006	29	107.178,89	60
2007	31	77.890,63	54
2008	33	117.331,00	50
2009	20	86.731,50	51
2010	22	110.284,00	52
2011	26	130.000,00	52
2012	26	130.000,00	52
2013	26	130.000,00	52

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilstellenplan 2019

Teilhaushalt B e a m t e	A 10 gD	A 11 gD	A 12 gD	Gesamt- zahl
11.30 - Stadtentwässerung	0,05	1,61	0,10	1,76

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e	EG 5	EG 9a	EG 9c	EG 12	EG 14	Gesamt- zahl
11.30 - Stadtentwässerung	0,17	1,10	0,50	1,00	0,90	3,67

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 1130 Stadtentwässerung

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	300.500	299.700	300.800	299.600	300.000	300.100
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	8.121.200	8.076.200	8.632.100	8.583.100	8.534.100	8.485.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	328.400	320.500	150.000	150.000	150.000	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	56.200	56.100	56.300	56.200	56.200	56.200
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	8.806.300	8.752.500	9.139.200	9.088.900	9.040.300	8.841.400
11	- Personalaufwendungen	-303.700	-333.200	-386.900	-358.900	-364.600	-366.700
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-573.100	-579.300	-607.700	-607.700	-607.700	-607.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.225.800	-1.232.300	-1.249.500	-1.251.200	-1.322.000	-1.321.100
15	- Transferaufwendungen	-4.700.000	-4.719.300	-4.691.600	-4.691.600	-4.691.600	-4.691.600
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-25.000	-25.000	-25.200	-25.200	-25.200	-25.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	-6.827.600	-6.889.100	-6.960.900	-6.934.600	-7.011.100	-7.012.300
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	1.978.700	1.863.400	2.178.300	2.154.300	2.029.200	1.829.100
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	1.978.700	1.863.400	2.178.300	2.154.300	2.029.200	1.829.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	1.978.700	1.863.400	2.178.300	2.154.300	2.029.200	1.829.100
27	+ Erträge interner Leistungen	1.102.000	1.145.400	898.300	898.300	898.300	898.300
28	- Aufwendungen interner Leistungen	-702.100	-669.600	-710.600	-710.600	-710.600	-710.600
29	= Ergebnis	2.378.600	2.339.200	2.366.000	2.342.000	2.216.900	2.016.800
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-57.500	-16.500	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	-57.500	-16.500	0	0	0	0

Produktbereich 12 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produktbereich 12 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV -

Verantwortliche Person(en): Herr ETB von Hoegen

Produktbereichsinformation/en

Der Produktbereich umfasst 2 Teilhaushalt(e):

12 00 Verkehrsflächen und – anlagen, ÖPNV
12 90 Straßenreinigung KDW

Allgemeine Kennzahlen Produktbereich

	Aufwands- deckungsgrad in % (In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	Ergebnis je Einwohner/€ (Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	Transferaufwand je Einwohner/€ (In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	15,04	-145,02	0,00	1,46	6,45
2009	16,90	-116,91	0,00	1,31	5,41
2010	14,95	-129,04	0,00	1,31	5,66
2011	16,90	-133,54	0,00	1,53	5,94
2012	26,49	-97,72	0,00	1,73	6,25
2013	20,41	-140,27	0,00	1,51	6,07
2014	27,48	-118,40	0,00	1,89	5,29
2015	24,64	-120,96	0,00	1,55	5,06
2016	34,38	-99,98	0,00	1,59	4,18
2017	37,83	-98,39	0,00	1,86	4,51
2018	34,61	-103,89	0,00	1,59	4,48
2019	35,72	-96,99	0,00	1,54	4,22
2020	37,09	-91,51	0,00	1,51	3,96
2021	37,50	-87,59	0,00	1,45	3,74
2022	36,82	-88,04	0,00	1,39	3,67

Allgemeine Informationen:

Teilergebnishaushalt 2019 Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	309.700	328.000	326.000	325.100	307.600	297.000
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	1.237.600	1.252.500	1.270.800	1.263.300	1.237.200	1.228.900
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	54.000	105.000	74.000	74.000	74.000	54.000
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	4.000	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	429.700	101.000	103.800	103.300	102.100	101.600
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.035.000	1.792.000	1.780.100	1.771.200	1.726.400	1.687.000
11	- Personalaufwendungen	-948.300	-777.300	-1.008.200	-1.008.800	-1.020.500	-1.034.400
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.890.000	-2.193.400	-1.841.300	-1.589.300	-1.577.800	-1.578.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.072.600	-1.982.300	-2.019.900	-2.024.400	-1.841.100	-1.822.900
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-12.700	-11.200	-11.200	-11.300	-11.300	-11.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	-4.923.600	-4.964.200	-4.880.600	-4.633.800	-4.450.700	-4.446.700
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-2.888.600	-3.172.200	-3.100.500	-2.862.600	-2.724.300	-2.759.700
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-2.888.600	-3.172.200	-3.100.500	-2.862.600	-2.724.300	-2.759.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-2.888.600	-3.172.200	-3.100.500	-2.862.600	-2.724.300	-2.759.700
27	+ Erträge interner Leistungen	297.500	397.600	372.000	372.000	372.000	372.000
28	- Aufwendungen interner Leistungen	-1.242.300	-1.362.000	-1.144.700	-1.144.700	-1.144.700	-1.144.700
29	= Ergebnis	-3.833.400	-4.136.600	-3.873.200	-3.635.300	-3.497.000	-3.532.400
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-73.800	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	-73.800	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 12.00 - Verkehrsflächen und - anlagen, ÖPNV

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 12 00 - Verkehrsflächen- und -anlagen, ÖPNV -

Produktbereich:	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	12 00	Verkehrsflächen- und -anlagen, ÖPNV
Verantwortliche Organisationseinheit: Fachdienst 4.2		Verantwortliche Person(en): N.N.

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst 4 Produkt(e):

12 00 01	Neubau von Straßen, Wegen, Plätzen, Brücken einschl. verkehrsregelnder Anlagen des ÖPNV
12 00 02	Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen, Brücken einschl. verkehrsregelnder Anlagen und Anlagen des ÖPNV
12 00 20	Verkehrsplanung
12 00 30	Parkraumbewirtschaftung

Allgemeine Kennzahlen Teilhaushalt

	Aufwands- deckungsgrad in %	Ergebnis je Einwohner/€	Transferaufwand je Einwohner/€	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in %	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in %
	(In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	(Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	(In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	15,04	-145,02	0,00	1,46	6,45
2009	16,90	-116,91	0,00	1,31	5,41
2010	14,95	-129,04	0,00	1,31	5,66
2011	16,90	-133,54	0,00	1,53	5,94
2012	26,49	-97,72	0,00	1,73	6,25
2013	20,41	-138,62	0,00	1,51	6,07
2014	27,48	-118,40	0,00	1,89	5,29
2015	24,68	-120,65	0,00	1,55	5,07
2016	25,57	-102,76	0,00	1,33	3,83
2017	30,16	-101,89	0,00	1,57	4,20
2018	25,49	-107,25	0,00	1,30	4,14
2019	26,80	-98,30	0,00	1,24	3,86
2020	27,99	-92,50	0,00	1,22	3,59
2021	28,17	-88,34	0,00	1,16	3,37
2022	27,44	-88,58	0,00	1,11	3,30

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	12 00 01 Neubau von Straßen, Wegen, Plätzen, Brücken einschl. verkehrsregelnder Anlagen des ÖPNV
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 4.2, N.N.

<u>Produktbeschreibung:</u>	Bereitstellung leistungsfähiger (umfassend auszulegen: Möglichst allen Nutzungsansprüchen gerecht werden) sicherer und baulich einwandfreier öffentlicher Straßen, Wege, Plätze, Brücken einschl. verkehrsregelnder Anlagen und Anlagen des ÖPNV sowie Sicherstellung einer ordnungsgemäßen (verkehrs-sicheren) Straßenbeleuchtung.
-----------------------------	---

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Herstellung baulich einwandfreier und sicherer Straßen, Wege, Plätze, Brücken und sonstigen Verkehrsanlagen (Lichtsignalanlage, Anlagen des ÖPNV) • Effizienter Neubau (niedrige Kosten, kurze Bauzeit, lange Haltbarkeit, niedrige Anliegerbeiträge) • Die Herstellung geschieht sowohl durch die Stadt selbst als auch durch andere Erschließungsträger im Rahmen von Erschließungsverträgen • Sichere Verkehrsregelung und -lenkung • Optimierung des Verkehrs, Verminderung von Suchverkehren und Stauzeiten • Koordinierung von Baumaßnahmen mit anderen Trägern öffentlicher Belange (Straßen NRW, Kreis Aachen, Versorgungsunternehmen) • Aufstellen und Abwickeln der Finanzierung einschl. Beantragung und Bearbeitung von Zuschüssen • Heranziehung von Beitragspflichtigen • Erfassung und Fortschreibung des Straßenvermögens • Abruf von Planungs-, Bau und Unterhaltungsleistungen beim Konzessionär • Annahme, Prüfung und Weitergabe von Informationen Dritter über den Zustand der Straßenbeleuchtung • Abwicklung der Beleuchtungsübertragung bei Maßnahmen Dritter (Erschließungsträger)
-----------------------------	--

<u>Zielgruppe Produkt:</u>	• Alle Verkehrsteilnehmer • Grundstückseigentümer • Anwohner
----------------------------	--

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	12 00 02 Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen, Brücken einschl. verkehrsregelnder Anlagen des ÖPNV
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 4.2, N.N.
<u>Produktbeschreibung:</u>	Kontrolle von Verkehrsbauwerken und Durchführung von baulichen Maßnahmen zur Aufrechterhaltung eines verkehrssicheren Zustandes von Straßen, Wegen, Plätzen und Brücken. Kontrolle Reinigung der Straßeneinläufe. Sicherstellung einer ordnungsgemäßen (verkehrssicheren) Straßenbeleuchtung.
<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Gewährleistung verkehrssicherer Straßen, Wege, Plätze, Brücken und sonstigen Verkehrsanlagen (Lichtsignalanlagen, Anlagen des ÖPNV) • Keine Schadensereignisse aufgrund von Straßenschäden und fehlerhafter oder unverständlicher Verkehrsleitung • Keine Überflutungen aufgrund gefüllter/verstopfter Straßeneinläufe • Effiziente Straßenunterhaltung: Kosten, Haltbarkeit Wiederholungszeitraum von Instandsetzungsmaßnahmen minimieren • Zustandsbewertung bei Brückenhauptprüfungen • Sinkende spezifische Unterhaltungskosten (Euro/qm) vorhandener Straßen • Entgegennahme von Informationen über Schäden und Sichtkontrolle von Straßen, Wegen, Plätzen, Brücken und sonstigen Verkehrsanlagen (Lichtsignalanlagen, Anlagen des ÖPNV) • Genehmigung und Kontrolle von Baumaßnahmen anderer Träger öffentlicher Belange • Festlegung und Beschreibung der Art und des Umfangs von Instandsetzungsarbeiten • Ausschreibung und Vergabe von Jahresverträgen für Instandsetzungsarbeiten an Straßen, Wegen und Plätzen • Kostenabwicklung (Bewirtschaftung und Unterhaltung) • Abwicklung von Schadensfällen
<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	• Alle Verkehrsteilnehmer im Stadtgebiet Würselen

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	12 00 20 Verkehrsplanung
Produktverantwortung:	FD 4.3, Herr Schmitz-Gehrmann

Produktbeschreibung:	Verkehrsentwicklungsplanung, Konzepte zur Verkehrslenkung und -steuerung, Verkehrsanalyse
-----------------------------	---

Zielsetzung Produkt:	• Aufstellung und Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplanes • Entwicklung von gesamtstädtischen und teilträumlichen Konzepten für verkehrliche Maßnahmen (z.B. Radverkehrskonzept) • Mitwirkung am Nahverkehrsplan • Stellungnahmen zu verkehrlichen Maßnahmen anderer Planungsträger • Entwicklung umweltverträglicher Verkehrsnetze
-----------------------------	---

Zielgruppe(n) Produkt:	• Verkehrsunternehmen • Planungsträger • Interessengruppen und gesamte Bürgerschaft
-------------------------------	---

Produkt:	12 00 30 Parkraumbewirtschaftung
Produktverantwortung:	FD 3.2, Frau K. Bremen

Produktbeschreibung:	Zeitliche und finanzielle Bewirtschaftung des öffentlichen Verkehrsprogramms.
-----------------------------	---

Zielsetzung Produkt:	Klare Trennung von Kurzparkplätzen zu Dauerparkplätzen bei Berücksichtigung der Anwohner.
-----------------------------	---

Zielgruppe(n) Produkt:	Sämtliche Kfz.-Führer die in den geregelten Bereichen parken wollen.
-------------------------------	--

Leistungs- mengen	Anzahl Anwohner- parkausweise	Anzahl Parkausweise für Parkhäuser	Anzahl Handwerker- parkausweise	Anzahl Bußgeld- bescheide	Anzahl Kosten- bescheide
2009	608	120	112	116	1.567
2010	600	1.340	123	193	1.517
2011	625	1.407	142	541	779
2012	784	1.462	178	500	873

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Leistungs- mengen	Anzahl Anwohner- parkausweise	Anzahl Parkausweise für Parkhäuser	Anzahl Handwerker- parkausweise	Anzahl Bußgeld- bescheide	Anzahl Kosten- bescheide
2013	475	1.494	198	1.321	247
2014	500	1.494	228	1.350	250
2015	500	1.500	255	1.350	250
2016	500	1.500	269	1.760	34
2017	780	2.000	292	2.900	50
2018	790	2.040	280	2.900	50
2019	790	2.000	280	2.900	50
2020	790	2.000	280	2.900	50
2021	790	2.000	280	2.900	50
2022	790	2.000	280	2.900	50

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilstellenplan 2019

Teilhaushalt B e a m t e	A 10 gD	A 12 gD	A 14 hD	Gesamt- zahl
12.00 - Verkehrsflächen ff.	1,05	0,05	0,05	1,15

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e	EG 05	EG 06	EG 09a	EG 09c	EG 12	EG 14	Gesamt- zahl
12.00 - Verkehrsflächen ff.	5,17	3,00	1,03	1,50	1,04	0,10	11,84

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 1200 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	309.700	328.000	326.000	325.100	307.600	297.000
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	920.600	932.000	936.300	928.800	902.700	894.400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50.500	96.000	67.000	67.000	67.000	47.000
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	429.700	101.000	103.800	103.300	102.100	101.600
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.714.500	1.461.000	1.437.100	1.428.200	1.383.400	1.344.000
11	- Personalaufwendungen	-685.200	-483.600	-697.500	-698.900	-705.800	-712.400
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.811.800	-2.127.400	-1.768.900	-1.519.400	-1.507.900	-1.508.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.072.500	-1.964.300	-1.987.300	-1.975.300	-1.787.300	-1.768.200
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-9.700	-8.200	-8.200	-8.300	-8.300	-8.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	-4.579.200	-4.583.500	-4.461.900	-4.201.900	-4.009.300	-3.997.100
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-2.864.700	-3.122.500	-3.024.800	-2.773.700	-2.625.900	-2.653.100
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-2.864.700	-3.122.500	-3.024.800	-2.773.700	-2.625.900	-2.653.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-2.864.700	-3.122.500	-3.024.800	-2.773.700	-2.625.900	-2.653.100
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	-1.105.100	-1.147.900	-900.800	-900.800	-900.800	-900.800
29	= Ergebnis	-3.969.800	-4.270.400	-3.925.600	-3.674.500	-3.526.700	-3.553.900
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-73.800	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	-73.800	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 12.90 - Straßenreinigung

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 12 90 - Straßenreinigung KDW -

Produktbereich:	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	12 90	Straßenreinigung KDW
Verantwortliche Organisationseinheit: Fachdienst KDW		Verantwortliche Person(en): Herr Stolten

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst das/die Produkt(e):

12 90 01 Reinigung von Wegen und Flächen

Allgemeine Kennzahlen Teilhaushalt

	Aufwands- deckungsgrad in %	Ergebnis je Einwohner/€	Transferaufwand je Einwohner/€	Ertragsquote an Gesamthaus- halt in %	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in %
	(In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	(Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	(In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2016	119,46	2,78	0,00	0,27	0,35
2017	128,32	3,50	0,00	0,29	0,32
2018	122,49	3,36	0,00	0,29	0,34
2019	107,91	1,31	0,00	0,30	0,36
2020	105,80	0,99	0,00	0,29	0,37
2021	104,33	0,74	0,00	0,29	0,37
2022	103,10	0,54	0,00	0,28	0,37

Produkt: **12 90 01 Reinigung von Wegen und Flächen**

Produktverantwortung: KDW, Fachdienstleiter, Herr Stolten

Produktbeschreibung: Reinigung der dem öffentlichen Verkehr gewidmeten Straßen, Wege und Plätze innerhalb der geschlossenen Ortslage; bei Bundes-, Landes- und Kreisstraßen nur die Ortsdurchfahrten soweit eine Reinigungspflicht besteht und nicht übertragen wurde, Winterdienst, Erstellung der Gebührenkalkulation und des Betriebsabschlusses, Satzungsangelegenheiten, Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten. Weiterhin die Papierkorbentleerung und Sonderreinigungen bei Bedarf.

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Ordnungsgemäße und optimierte Durchführung der Straßenreinigung sowie die kostendeckende Festsetzung der Straßenreinigungsgebühren.
<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	Gebührenpflichtige, Nutzer von Wegen und Flächen.

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilstellenplan 2019

Teilhaushalt B e a m t e	A 10 gD	A 12 gD	Gesamt- zahl
12.90 - Straßenreinigung KDW	0,10	0,25	0,35

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e	EG 03	EG 04	EG 05	EG 06	EG 09a	EG 09b	Gesamt- zahl
12.90 - Straßenreinigung KDW	1,00	1,00	2,26	0,86	0,10	0,27	5,49

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 1290 Straßenreinigung KDW

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	317.000	320.500	334.500	334.500	334.500	334.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.500	9.000	7.000	7.000	7.000	7.000
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	320.500	331.000	343.000	343.000	343.000	343.000
11	- Personalaufwendungen	-263.100	-293.700	-310.700	-309.900	-314.700	-322.000
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-78.200	-66.000	-72.400	-69.900	-69.900	-69.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-100	-18.000	-32.600	-49.100	-53.800	-54.700
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-344.400	-380.700	-418.700	-431.900	-441.400	-449.600
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-23.900	-49.700	-75.700	-88.900	-98.400	-106.600
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-23.900	-49.700	-75.700	-88.900	-98.400	-106.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-23.900	-49.700	-75.700	-88.900	-98.400	-106.600
27	+ Erträge interner Leistungen	297.500	397.600	372.000	372.000	372.000	372.000
28	- Aufwendungen interner Leistungen	-137.200	-214.100	-243.900	-243.900	-243.900	-243.900
29	= Ergebnis	136.400	133.800	52.400	39.200	29.700	21.500
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 13 - Natur- und Landschaftspflege

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produktbereich 13 - Natur- und Landschaftspflege -

Verantwortliche Person(en): Herr ETB von Hoegen

Produktbereichsinformation/en

Der Produktbereich umfasst 4 Teilhaushalt(e):

13 10	Öffentliches Grün
13 20	Wald- und Forstwirtschaft
13 30	Friedhofswesen
13 40	Öffentliche Gewässer, Wasserbau

Allgemeine Kennzahlen Produktbereich

	Aufwands- deckungsgrad in %	Ergebnis je Einwohner/€	Transferaufwand je Einwohner/€	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in %	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in %
	(In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	(Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	(In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	24,46	-17,84	-5,78	0,00	1,33
2009	23,81	-17,95	-5,74	0,00	1,15
2010	22,48	-20,16	-5,71	0,00	1,21
2011	23,57	-18,92	-5,73	0,00	1,14
2012	26,83	-18,75	-6,12	0,06	1,21
2013	25,12	-20,71	-6,29	0,05	1,17
2014	23,87	-22,28	-6,38	0,05	1,23
2015	23,98	-22,29	-6,46	0,05	1,19
2016	79,82	-7,92	-6,47	0,96	1,35
2017	79,64	-7,57	-6,39	0,84	1,20
2018	86,23	-4,79	-6,26	0,85	1,18
2019	85,74	-5,78	-6,26	0,98	1,33
2020	78,19	-9,02	-6,29	0,88	1,33
2021	77,92	-9,15	-6,26	0,87	1,32
2022	77,13	-9,53	-6,23	0,85	1,31

Allgemeine Informationen:

Teilergebnishaushalt 2019 Produktbereich 13 Natur und Landschaftsschutz

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	63.700	64.000	64.700	64.700	64.700	64.700
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	764.000	809.800	890.400	890.400	890.400	890.400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	92.000	87.000	67.000	72.000	77.000	77.000
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.000	1.000	110.500	1.000	1.000	1.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	920.700	961.800	1.132.600	1.028.100	1.033.100	1.033.100
11	- Personalaufwendungen	-706.800	-692.600	-702.700	-716.900	-724.700	-731.900
12	- Versorgungsaufwendungen	-25.000	-25.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-251.000	-245.900	-262.700	-253.200	-254.400	-254.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-68.400	-77.000	-157.200	-175.200	-178.100	-187.400
15	- Transferaufwendungen	-249.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-14.200	-12.700	-136.700	-136.800	-136.900	-137.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.314.400	-1.303.200	-1.533.300	-1.556.100	-1.568.100	-1.585.200
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-393.700	-341.400	-400.700	-528.000	-535.000	-552.100
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-393.700	-341.400	-400.700	-528.000	-535.000	-552.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-393.700	-341.400	-400.700	-528.000	-535.000	-552.100
27	+ Erträge interner Leistungen	233.000	234.000	256.000	256.000	256.000	256.000
28	- Aufwendungen interner Leistungen	-134.300	-83.500	-86.200	-86.200	-86.200	-86.200
29	= Ergebnis	-295.000	-190.900	-230.900	-358.200	-365.200	-382.300
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 13.10 - Öffentliches Grün

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 13 10 - Öffentliches Grün -

Produktbereich:	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	13 10	Öffentliches Grün
Verantwortliche Organisationseinheit: Fachdienst KDW		Verantwortliche Person(en): Herr Stolten

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst 1 Produkt(e):

13 10 01 Öffentliches Grün- und Parkanlagen

Allgemeine Kennzahlen Teilhaushalt

	Aufwands- deckungsgrad in % (In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	Ergebnis je Einwohner/€ (Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	Transferaufwand je Einwohner/€ (In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	0,00	-7,06	0,00	0,00	0,40
2009	0,00	-7,02	0,00	0,00	0,34
2010	0,00	-8,95	0,00	0,00	0,42
2011	0,00	-7,63	0,00	0,00	0,35
2012	12,15	-9,38	0,00	0,06	0,50
2013	11,36	-9,08	0,00	0,05	0,44
2014	11,47	-8,80	0,00	0,05	0,43
2015	12,06	-9,07	0,00	0,05	0,42
2016	49,64	-1,27	0,00	0,05	0,10
2017	51,32	-1,23	0,00	0,05	0,09
2018	51,83	-1,19	0,00	0,05	0,09
2019	37,47	-2,13	0,00	0,04	0,12
2020	38,52	-2,05	0,00	0,04	0,11
2021	39,87	-1,93	0,00	0,04	0,11
2022	40,41	-1,87	0,00	0,04	0,10

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt: 13 10 01 Öffentliches Grün- und Parkanlagen	
<u>Produktverantwortung:</u> FD KDW, Herr Stolten	
<u>Produktbeschreibung:</u>	Neubau von Grünanlagen und Spielplätzen an Schulen, Kindergärten, öffentlichen Gebäuden und Plätzen sowie Asylheimen. Bewirtschaftung und Unterhaltung von Grünanlagen und Spielplätzen.
<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Kostengünstige Erstellung der Anlagen bei möglichst geringem Erhaltungsaufwand • Bedarfsgerechte, verkehrssichere, kostengünstige Unterhaltung der technischen Einrichtungen sowie Grünanlagen • Pflege von Grünflächen durch Einbeziehung von Privatunternehmen.
<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	Alle Einwohner der Stadt Würselen sowie Vereine und Organisationen.

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Teilstellenplan 2019

Teilhaushalt B e a m t e			Gesamt- zahl
13.10 - Öffentliches Grün			0,00

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e			Gesamt- zahl
13.10 - Öffentliches Grün			0,00

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfolgt durch Personal der KDW.

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 1310 Öffentliches Grün

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	46.700	47.000	47.000	47.000	47.000	47.000
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	50.700	51.000	51.000	51.000	51.000	51.000
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-16.800	-16.400	-17.500	-15.400	-15.400	-15.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-67.000	-67.000	-103.600	-102.000	-97.500	-95.800
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-98.800	-98.400	-136.100	-132.400	-127.900	-126.200
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-48.100	-47.400	-85.100	-81.400	-76.900	-75.200
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-48.100	-47.400	-85.100	-81.400	-76.900	-75.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-48.100	-47.400	-85.100	-81.400	-76.900	-75.200
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	-48.100	-47.400	-85.100	-81.400	-76.900	-75.200
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 13.20 - Wald- und Forstwirtschaft

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 13 20 - Wald, Forstwirtschaft -

Produktbereich:	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	13 20	Wald- und Forstwirtschaft
Verantwortliche Organisationseinheit: Fachdienst KDW		Verantwortliche Person(en): Herr Stolten

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst 1 Produkt(e):

13 20 01 Wald- und Forstwirtschaft

Allgemeine Kennzahlen Teilhaushalt

	Aufwands- deckungsgrad in %	Ergebnis je Einwohner/€	Transferaufwand je Einwohner/€	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in %	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in %
	(In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	(Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	(In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	0,00	-2,07	0,00	0,00	0,12
2009	0,00	-2,14	0,00	0,00	0,10
2010	0,00	-2,75	0,00	0,00	0,13
2011	0,00	-2,76	0,00	0,00	0,13
2012	0,00	-2,65	0,00	0,00	0,12
2013	1,62	-3,71	0,00	0,00	0,16
2014	0,00	-4,82	0,00	0,00	0,20
2015	0,00	-4,83	0,00	0,00	0,20
2016	39,69	-3,95	0,00	0,10	0,25
2017	39,01	-3,81	0,00	0,09	0,22
2018	34,07	-4,40	0,00	0,08	0,24
2019	62,72	-2,68	0,00	0,16	0,25
2020	25,97	-5,42	0,00	0,06	0,25
2021	27,44	-5,33	0,00	0,07	0,25
2022	27,05	-5,41	0,00	0,07	0,24

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	13 20 01 Wald- und Forstwirtschaft
<u>Produktverantwortung:</u>	FD KDW, Herr Lacks

<u>Produktbeschreibung:</u>	Das Produkt umfasst insgesamt: Verkauf von Brenn- und Rundholz. Anbieten von Waldführungen. Maßnahmen zum Arten- und Baumschutz und Erhaltung der Wälder als Schutz- und Erholungsraum.
-----------------------------	---

<u>Zielsetzung Produkt:</u>	• Nachhaltige Forstwirtschaft • Erstellung eines Forstwirtschaftsplans
-----------------------------	---

<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	Erholungssuchende und holzverarbeitende Betriebe
-------------------------------	--

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilstellenplan 2019

Teilhaushalt B e a m t e	A 12	Gesamt- zahl
13.20 - Wald-, Forstwirtschaft	0,05	0,05

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e	EG 04	EG 07	EG 09a	Gesamt- zahl
13.20 - Wald-, Forstwirtschaft	1,00	2,00	0,03	3,03

Die verwaltungsmäßige Abwicklung wird durch Personal der KDW wahrgenommen. Der Förster ist Bediensteter der Stadt Eschweiler.

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 1320 Wald- und Forstwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	91.500	87.000	67.000	72.000	77.000	77.000
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.000	1.000	110.500	1.000	1.000	1.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	95.000	90.500	180.000	75.500	80.500	80.500
11	- Personalaufwendungen	-147.600	-158.300	-176.100	-181.400	-183.300	-186.700
12	- Versorgungsaufwendungen	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-82.200	-89.300	-91.200	-89.600	-90.700	-91.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-200	-6.000	-7.800	-7.700	-7.300	-7.500
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-8.000	-6.500	-6.400	-6.500	-6.600	-6.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	-242.000	-264.100	-285.500	-289.200	-291.900	-296.100
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-147.000	-173.600	-105.500	-213.700	-211.400	-215.600
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-147.000	-173.600	-105.500	-213.700	-211.400	-215.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-147.000	-173.600	-105.500	-213.700	-211.400	-215.600
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
29	= Ergebnis	-148.500	-175.100	-107.000	-215.200	-212.900	-217.100
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 13.30 - Friedhofswesen

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 13 30 - Friedhofswesen -

Produktbereich:	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	13 30	Friedhofswesen
Verantwortliche Organisationseinheit: Fachdienst KDW		Verantwortliche Person(en): Herr Stolten

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst 1 Produkt(e):

13 30 01 Friedhofswesen

Allgemeine Kennzahlen Teilhaushalt

	Aufwands- deckungsgrad in %	Ergebnis je Einwohner/€	Transferaufwand je Einwohner/€	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in %	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in %
	(In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	(Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	(In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	0,00	-8,71	0,00	0,00	0,49
2009	0,00	-8,65	0,00	0,00	0,42
2010	0,00	-8,60	0,00	0,00	0,40
2011	0,00	-8,64	0,00	0,00	0,40
2012	0,13	-6,18	0,00	0,00	0,29
2013	0,00	-7,10	0,00	0,00	0,30
2014	0,11	-7,81	0,00	0,00	0,33
2015	0,00	7,73	0,00	0,00	0,32
2016	91,40	-2,04	0,00	0,81	0,76
2017	90,39	-2,11	0,00	0,71	0,66
2018	106,16	1,20	0,00	0,73	0,62
2019	95,27	-1,12	0,00	0,78	0,75
2020	93,03	-1,70	0,00	0,77	0,75
2021	91,72	-2,04	0,00	0,76	0,76
2022	90,38	-2,39	0,00	0,74	0,75

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	13 30 01 Friedhofswesen
Produktverantwortung:	FD KDW, Herr Stolten
Produktbeschreibung:	Das Produkt umfasst insgesamt: Verleihung der Nutzungsrechte an Wahl-, Reihen-, muslimischen und Kindergräbern. Reihengräber werden auch als anonyme, Urnen-, Rasen- oder Urnenrasenreihengräber angeboten. Wahlgräber auch als Urnenwahlgräber. Bereitstellung der Trauerhalle, Durchführung der Bestattung, Aushub und Verfüllung der Gräber bzw. Verschluss der Urnenstelen. Pflege und Unterhaltung der Grünanlagen, Wege, Hecken, Sträucher und Bäume sowie Neubau von Grünanlagen, Wegen etc.. Pflege anonymer Gräber und Rasengrabflächen. Die Pflege umfasst die Einsaat, das Mähen und das Wässern nach Bedarf sowie das Abräumen von Kerzen, Blumen, Vasen u.ä. auf der Rasenfläche. Die Anlagen und Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft, der Ehrengräber und jüdischen Friedhöfe werden unterhalten und gepflegt.
Zielsetzung Produkt:	Gebührenstabilität trotz steigender Personal- und Sachkosten. Haltung des Qualitätsstandards. Einhaltung der rechtlichen Vorgaben. Erhaltung des Pflegestandards bei gleichzeitiger Kostenoptimierung Gebührenstabilität trotz steigender Personal- und Sachkosten Einhaltung der rechtlichen Vorgaben Erhaltung der Ehrengräber und jüdischen Friedhöfe zum Gedenken an verübte Gewaltverbrechen
Zielgruppe(n) Produkt:	Hinterbliebene der Verstorbenen, Besucher der Friedhöfe

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilstellenplan 2019

Teilhaushalt B e a m t e	A 9 gD	A 10 gD	A 12 gD	Gesamt- zahl
13.30 - Friedhofswesen	1,00	0,25	0,10	1,35

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e	EG 02	EG 05	EG 06	EG 09a	Gesamt- zahl
13.30 - Friedhofswesen	0,27	4,06	4,78	0,10	9,21

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 1330 Friedhofswesen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	14.500	14.500	15.200	15.200	15.200	15.200
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	760.000	805.800	886.400	886.400	886.400	886.400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	500	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	775.000	820.300	901.600	901.600	901.600	901.600
11	- Personalaufwendungen	-559.200	-534.300	-526.600	-535.500	-541.400	-545.200
12	- Versorgungsaufwendungen	-6.000	-6.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-152.000	-140.200	-154.000	-148.200	-148.300	-148.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.200	-4.000	-45.800	-65.500	-73.300	-84.100
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-6.200	-6.200	-130.300	-130.300	-130.300	-130.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	-724.600	-690.700	-861.700	-884.500	-898.300	-912.900
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	50.400	129.600	39.900	17.100	3.300	-11.300
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	50.400	129.600	39.900	17.100	3.300	-11.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	50.400	129.600	39.900	17.100	3.300	-11.300
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	-132.800	-82.000	-84.700	-84.700	-84.700	-84.700
29	= Ergebnis	-82.400	47.600	-44.800	-67.600	-81.400	-96.000
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 13.40 - Öffentliche Gewässer, Wasserbau

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 13 40 - Öffentliche Gewässer, Wasserbau -

Produktbereich:	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	13 40	Öffentliche Gewässer, Wasserbau
Verantwortliche Organisationseinheit: Fachdienst 4.2		Verantwortliche Person(en): N.N

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst 1 Produkt(e):

13 40 01 Gewässerausbau und -unterhaltung

Allgemeine Kennzahlen Teilhaushalt

	Aufwands- deckungsgrad in % (In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	Ergebnis je Einwohner/€ (Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	Transferaufwand je Einwohner/€ (In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in % (Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	100,00	0,00	-5,78	0,00	0,33
2009	97,69	-0,13	-5,74	0,00	0,28
2010	102,41	-0,14	-5,71	0,00	0,27
2011	101,85	0,11	-5,73	0,00	0,26
2012	91,05	-0,55	-6,12	0,00	0,29
2013	90,78	-0,57	-6,21	0,00	0,27
2014	90,87	-0,58	-6,38	0,00	0,27
2015	89,68	-0,67	-6,46	0,00	0,26
2016	89,88	-0,65	-6,47	0,00	0,24
2017	93,57	-0,41	-6,39	0,00	0,23
2018	93,60	-0,40	-6,26	0,00	0,23
2019	102,40	0,15	-6,26	0,00	0,22
2020	120,40	0,15	-6,29	0,00	0,21
2021	102,40	0,15	-6,26	0,00	0,21
2022	102,40	0,15	-6,23	0,00	0,21

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	13 40 01 Gewässerausbau und -unterhaltung
<u>Produktverantwortung:</u>	FD 4.2, N.N.
<u>Produktbeschreibung:</u>	Hochwasserschutz und Verstetigung des Wasserflusses, Herstellung von naturnahen Verhältnissen an den Gewässern sowie die Sicherung eines guten Zustandes der Gewässer
<u>Zielsetzung Produkt:</u>	
<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	Alle Einwohner von Würselen

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilstellenplan 2018

Teilhaushalt B e a m t e			Gesamt- zahl
13.40 - Öffentl. Gewässer ff.			0,00

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e			Gesamt- zahl
13.40 - Öffentl. Gewässer ff.			0,00

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 1340 Öffentliche Gewässer, Wasserbau

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-249.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-249.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-249.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-249.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-249.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000
27	+ Erträge interner Leistungen	233.000	234.000	256.000	256.000	256.000	256.000
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	-16.000	-16.000	6.000	6.000	6.000	6.000
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 14 - Umweltschutz

**Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019
Mittelfristige Planung bis 2022**

**Produktbereich 14
- Umweltschutz -**

Verantwortliche Person(en): Herr ETB von Hoegen

Produktbereichsinformation/en

Der Produktbereich umfasst 1 Teilhaushalt(e):

14 00 Umweltschutz

Allgemeine Informationen:

Der Produktbereich 14 - Umweltschutz - umfasst derzeit keine Daten.

Themen des Umweltschutzes sind im Teilhaushalt 09 - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen - insoweit erhalten, als in den dortigen Aufgaben auch die Erarbeitung gesamtstädtischer und teilträumlicher Konzepte zur Stadtentwicklung erfolgt, wie Verkehrsentwicklungsplanung, Rad- und ÖPNV-Konzepte, Grünkonzepte, Ausgleichsflächenkonzepte.

Des Weiteren sind Themen des Umweltschutzes auch im Teilhaushalt 10 - Bauen und Wohnen - bezogen auf das Produkt 10.00.02 - Denkmal- und Baumschutz- enthalten, indem dort die Ausführung und Überwachung der städtischen Baumnutzungssatzung, die Erhaltung bzw. der Ersatz des innerörtlichen Baumbestandes und die Kontrolle entsprechender Ersatzpflanzungen erfolgt.

Teilergebnishaushalt 2019 Produktbereich 14 Umweltschutz

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	0	0	0	0	0	0
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	0	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	0	0	0	0	0	0
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 14.00 - Umweltschutz

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 1400 Umweltschutz

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	0	0	0	0	0	0
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	0	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	0	0	0	0	0	0
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 15 - Wirtschaft und Tourismus

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produktbereich 15 - Wirtschaft und Tourismus -

Verantwortliche Person(en): Herr BM Nelles

Produktbereichsinformation/en

Der Produktbereich umfasst 1 Teilhaushalt(e):

15 00 Wirtschaft und Tourismus

Allgemeine Kennzahlen Produktbereich

	Aufwands- deckungsgrad in %	Ergebnis je Einwohner/€	Transferaufwand je Einwohner/€	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in %	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in %
	(In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	(Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	(In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2011	k.A.	0,00	0,00	0,00	0,00
2012	k.A.	0,00	0,00	0,00	0,00
2013	130,68	3,36	0,00	0,60	0,46
2014	43,38	-8,55	0,00	0,28	0,63
2015	4,10	-7,32	0,00	0,01	0,31
2016	600,00	0,26	0,00	0,01	0,00
2017	533,33	0,33	0,00	0,01	0,00
2018	533,33	0,33	0,00	0,01	0,00
2019	26,42	-0,98	0,00	0,01	0,05
2020	619,39	4,31	0,00	0,17	0,03
2021	631,24	39,87	0,00	1,59	0,25
2022	631,96	33,07	0,00	1,30	0,2

k.A. = keine Aufwendungen

Allgemeine Informationen:

Der Produktbereich Wirtschaftsförderung und Tourismus umfasst alle Maßnahmen der kommunalen Wirtschaftsförderung und zur Verbesserung der Standortfaktoren.

Bei der Stadt Würselen enthält der Produktbereich das verbundene Unternehmen "Kommunale Entsorgung und Dienstleistung Würselen GmbH & Co.KG" (KED). Gegenstand der Gesellschaft sind der Aufbau und der Betrieb von Abfallwirtschafts- und Entsorgungssystemen. Darüber hinaus können weitere betriebliche Einrichtungen, die derzeit von der Stadt Würselen betrieben werden, übernommen und wirtschaftlich geführt werden. Nach dem Sozialstaatsgebot benachteiligten Menschen, insbesondere arbeitslosen bzw. langzeitarbeitslosen Jugendlichen und Erwachsenen, die ihren Wohnsitz in

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

der Stadt Würselen haben, ist durch gezielte Unterstützung der Zugang zu dauerhafter Erwerbstätigkeit und zu gesellschaftlicher Teilhabe zu ermöglichen.

Weiterhin umfasst der Produktbereich 1500 noch die regio IT an der die Stadt einen Anteil in Höhe von 1 % hält. Als IT-Dienstleister ist die regio IT Partner für Kommunen, kommunale Unternehmen, Energie- und Entsorgungsunternehmen, Schulen sowie Non-Profit-Organisationen. Sie bietet IT-Beratung, Integration, IT-Infrastruktur und Full-Service.

Teilergebnishaushalt 2019 Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-3.000	-3.000	-53.000	-33.000	-299.600	-249.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.000	-3.000	-53.000	-33.000	-299.600	-249.400
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-3.000	-3.000	-53.000	-33.000	-299.600	-249.400
19	+ Finanzerträge	16.000	16.000	14.000	204.400	1.891.200	1.576.100
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	16.000	16.000	14.000	204.400	1.891.200	1.576.100
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	13.000	13.000	-39.000	171.400	1.591.600	1.326.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	13.000	13.000	-39.000	171.400	1.591.600	1.326.700
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	13.000	13.000	-39.000	171.400	1.591.600	1.326.700
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 15.00 - Wirtschaft und Tourismus

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 15 00 - Wirtschaft und Tourismus-

Produktbereich:	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe:	15 00	Wirtschaft und Tourismus
Verantwortliche Organisationseinheit:		Verantwortliche Person(en): BM Nelles

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst 0 Produkt(e):

Allgemeine Kennzahlen Produktbereich

	Aufwands- deckungsgrad in %	Ergebnis je Einwohner/€	Transferaufwand je Einwohner/€	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in %	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in %
	(In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	(Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	(In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2011	k.A.	0,00	0,00	0,00	0,00
2012	k.A.	0,00	0,00	0,00	0,00
2013	130,68	3,32	0,00	0,60	0,46
2014	43,38	-8,55	0,00	0,28	0,63
2015	4,10	-7,32	0,00	0,01	0,31
2016	600,00	0,26	0,00	0,01	0,00
2017	533,33	0,33	0,00	0,01	0,00
2018	533,33	0,33	0,00	0,01	0,00
2019	26,42	-0,98	0,00	0,01	0,05
2020	619,39	4,31	0,00	0,17	0,03
2021	631,24	39,87	0,00	1,59	0,25
2022	631,96	33,07	0,00	1,30	0,21

k.A. = keine Aufwendungen

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 1500 Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-3.000	-3.000	-53.000	-33.000	-299.600	-249.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.000	-3.000	-53.000	-33.000	-299.600	-249.400
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-3.000	-3.000	-53.000	-33.000	-299.600	-249.400
19	+ Finanzerträge	16.000	16.000	14.000	204.400	1.891.200	1.576.100
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	16.000	16.000	14.000	204.400	1.891.200	1.576.100
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	13.000	13.000	-39.000	171.400	1.591.600	1.326.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	13.000	13.000	-39.000	171.400	1.591.600	1.326.700
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	13.000	13.000	-39.000	171.400	1.591.600	1.326.700
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 16 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produktbereich 16 - Allgemeine Finanzwirtschaft -

Verantwortliche Person(en): Herr StK Bremen

Produktbereichsinformation/en

Der Produktbereich umfasst 1 Teilhaushalt(e):

16 00 Allgemeine Finanzwirtschaft

Allgemeine Kennzahlen Produktbereich

	Aufwands- deckungsgrad in %	Ergebnis je Einwohner/€	Transferaufwand je Einwohner/€	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in %	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in %
	(In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	(Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	(In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	215,29	759,75	-505,75	66,21	36,38
2009	180,01	527,52	-526,50	65,53	31,74
2010	165,54	430,14	-543,97	62,77	30,22
2011	172,06	483,28	-545,96	64,92	30,42
2012	214,24	728,35	-544,16	66,99	29,99
2013	219,50	899,48	-577,44	69,57	31,64
2014	235,23	940,67	-581,03	68,83	29,16
2015	235,90	981,81	-642,42	66,95	29,12
2016	225,01	966,36	-687,76	65,33	28,92
2017	224,82	995,84	-721,62	64,02	28,22
2018	244,96	1.102,95	-690,71	65,95	27,13
2019	245,05	1.129,20	-724,04	65,89	26,88
2020	2421,69	1.157,11	-738,80	66,47	27,32
2021	235,66	1.131,68	-741,58	65,74	27,78
2022	234,22	1.155,35	-746,77	66,52	28,28

Allgemeine Informationen:

Teilergebnishaushalt 2019 Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	57.080.600	56.834.600	61.138.800	62.457.800	63.730.800	65.118.800
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	12.032.100	15.450.000	13.142.300	15.230.800	14.201.300	15.219.200
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	372.000	1.892.000	1.809.600	187.900	187.000	187.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	69.484.700	74.176.600	76.090.700	77.876.500	78.119.100	80.525.000
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-91.000	-331.000	-294.000	-195.000	-240.000	-202.000
15	- Transferaufwendungen	-28.115.600	-27.583.500	-28.914.600	-29.348.000	-29.606.000	-29.962.000
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-28.206.600	-27.914.500	-29.208.600	-29.543.000	-29.846.000	-30.164.000
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	41.278.100	46.262.100	46.882.100	48.333.500	48.273.100	50.361.000
19	+ Finanzerträge	400.500	39.600	68.700	92.400	89.300	86.100
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	-2.595.100	-2.150.900	-1.856.100	-2.460.900	-3.182.600	-4.091.800
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	-2.194.600	-2.111.300	-1.787.400	-2.368.500	-3.093.300	-4.005.700
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	39.083.500	44.150.800	45.094.700	45.965.000	45.179.800	46.355.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	39.083.500	44.150.800	45.094.700	45.965.000	45.179.800	46.355.300
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	23.400	209.000	275.000	280.000
28	- Aufwendungen interner Leistungen	-283.400	-232.400	-23.400	-209.000	-275.000	-280.000
29	= Ergebnis	38.800.100	43.918.400	45.094.700	45.965.000	45.179.800	46.355.300
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	969.100	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	969.100	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 16.00 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 16 00 - Allgemeine Finanzwirtschaft -

Produktbereich:	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe:	16 00	Allgemeine Finanzwirtschaft
Verantwortliche Organisationseinheit: Fachdienst 2.1		Verantwortliche Person(en): Herr Baumann

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst 1 Produkt(e):	
16 00 01	Allgemeine Finanzwirtschaft

Allgemeine Kennzahlen Teilhaushalt

	Aufwands- deckungsgrad in %	Ergebnis je Einwohner/€	Transferaufwand je Einwohner/€	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in %	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in %
	(In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	(Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	(In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	215,29	759,75	-505,75	66,21	36,38
2009	180,01	527,52	-526,50	65,53	31,74
2010	165,54	430,14	-543,97	62,77	30,22
2011	172,06	483,28	-545,96	64,92	30,42
2012	214,24	728,35	-544,16	66,90	29,99
2013	219,50	888,89	-570,64	69,57	31,64
2014	235,23	940,67	-581,03	68,83	29,16
2015	235,90	981,81	-722,02	66,82	29,25
2016	225,01	966,36	-687,76	65,33	28,92
2017	224,82	995,84	-721,62	64,02	28,22
2018	244,96	1.102,95	-690,71	65,95	27,13
2019	245,05	1.129,20	-724,04	65,89	26,88
2020	242,69	1.157,11	-738,80	66,47	27,32
2021	235,66	1.131,68	-741,58	65,74	27,78
2022	234,22	1.155,35	-746,77	66,52	28,28

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	16 00 01 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktverantwortung:	FD 2.1, Herr Baumann

Produktbeschreibung:	Ausweisung der allgemeinen Finanzdaten, der eigenen Steuern, Steueranteile, allgemeinen Zuweisungen und zu zahlenden Umlagen. Darstellung der Auswirkungen des Vermögens- und der Schulden, soweit nicht anderen Produktbereichen direkt zugeordnet.
-----------------------------	--

Zielsetzung Produkt:	• Darstellung allgemeiner Finanzmittel • Darstellung der Entwicklung aus dem Schuldenmanagement • Quartalsweise, statistische Darstellung der allgemeinen Finanzdaten
-----------------------------	---

Zielgruppe(n) Produkt:	• Verwaltungsleitung/alle Organisationsbereiche • Rat/Ausschüsse • Einwohner/-innen • Aufsichtsbehörden
-------------------------------	--

Kennzahlen	Verschuldung je Einwohner in €	Realsteuern - netto - je Einwohner in €
2008	2.789	1.020
2009	2.825	981
2010	3.125	932
2011	2.998	1.103
2012	3.149	618
2013	3.145	868
2014	3.102	772
2015	2.896	767
2016	2.531	822
2017	2.372	802

Leistungsmengen	Volumen Darlehensverbindlichkeiten in T€	Volumen Kassenkredit in T€	Volumen Realsteuern in T€
2008	66.645	38.409	38.136
2009	64.607	41.694	36.886
2010	65.519	52.490	35.272
2011	60.268	52.601	41.518
2012	61.738	56.973	23.292
2013	60.663	58.081	32.774
2014	58.282	59.150	29.206
2015	55.829	57.000	29.872
2016	54.282	46.500	32.742
2017	54.708	40.000	32.032

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Teilstellenplan 2018

Teilhaushalt B e a m t e			Gesamt- zahl
16.00 - Allg. Finanzwirtschaft			0,00

Teilhaushalt B e s c h ä f t i g t e			Gesamt- zahl
16.00 - Allg. Finanzwirtschaft			0,00

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 1600 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	57.080.600	56.834.600	61.138.800	62.457.800	63.730.800	65.118.800
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	12.032.100	15.450.000	13.142.300	15.230.800	14.201.300	15.219.200
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	372.000	1.892.000	1.809.600	187.900	187.000	187.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	69.484.700	74.176.600	76.090.700	77.876.500	78.119.100	80.525.000
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-91.000	-331.000	-294.000	-195.000	-240.000	-202.000
15	- Transferaufwendungen	-28.115.600	-27.583.500	-28.914.600	-29.348.000	-29.606.000	-29.962.000
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-28.206.600	-27.914.500	-29.208.600	-29.543.000	-29.846.000	-30.164.000
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	41.278.100	46.262.100	46.882.100	48.333.500	48.273.100	50.361.000
19	+ Finanzerträge	400.500	39.600	68.700	92.400	89.300	86.100
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	-2.595.100	-2.150.900	-1.856.100	-2.460.900	-3.182.600	-4.091.800
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	-2.194.600	-2.111.300	-1.787.400	-2.368.500	-3.093.300	-4.005.700
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	39.083.500	44.150.800	45.094.700	45.965.000	45.179.800	46.355.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	39.083.500	44.150.800	45.094.700	45.965.000	45.179.800	46.355.300
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	23.400	209.000	275.000	280.000
28	- Aufwendungen interner Leistungen	-283.400	-232.400	-23.400	-209.000	-275.000	-280.000
29	= Ergebnis	38.800.100	43.918.400	45.094.700	45.965.000	45.179.800	46.355.300
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	969.100	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	969.100	0	0	0	0	0

Produktbereich 17 - Stiftungen

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Produktbereich 17 - Stiftungen -

Verantwortliche Person(en): Herr BG Nießen

Produktbereichsinformation/en

Der Produktbereich umfasst 1 Teilhaushalt(e):

17 10 Kulturstiftung

Allgemeine Kennzahlen Produktbereich

	Aufwands- deckungsgrad in %	Ergebnis je Einwohner/€	Transferaufwand je Einwohner/€	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in %	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in %
	(In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	(Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	(In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	k.A.	0,00	0,00	0,00	0,00
2009	k.A.	0,00	0,00	0,00	0,00
2010	k.A.	0,00	0,00	0,00	0,00
2011	157,14	0,53	-0,77	0,08	0,04
2012	145,49	0,53	-0,87	0,08	0,05
2013	155,70	0,54	-0,77	0,06	0,04
2014	110,12	0,13	-1,11	0,06	0,06
2015	128,59	0,20	-0,47	0,04	0,03
2016	110,15	0,09	-0,66	0,04	0,03
2017	89,43	-0,09	-0,64	0,03	0,03
2018	104,69	0,04	-0,63	0,03	0,03
2019	100,00	0,00	-0,63	0,03	0,03
2020	100,00	0,00	-0,63	0,03	0,03
2021	100,00	0,00	-0,63	0,03	0,03
2022	100,00	0,00	-0,62	0,03	0,03

k.A. = keine Aufwendungen

Allgemeine Informationen:

Der Produktbereich 17 - Stiftungen - enthält die Daten der Kulturstiftung der Stadt Würselen.

Teilergebnishaushalt 2019 Produktbereich 17 Stiftungen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	23.600	28.600	30.900	30.900	30.900	30.900
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.700	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	500	500	500	500	500	500
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	28.800	35.600	37.900	37.900	37.900	37.900
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.100	-4.600	-4.600	-4.600	-4.600	-4.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.500	-3.000	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
15	- Transferaufwendungen	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-1.500	-1.500	-6.900	-6.900	-6.900	-6.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	-33.100	-34.100	-38.000	-38.000	-38.000	-38.000
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-4.300	1.500	-100	-100	-100	-100
19	+ Finanzerträge	800	100	100	100	100	100
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	800	100	100	100	100	100
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-3.500	1.600	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-3.500	1.600	0	0	0	0
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	-3.500	1.600	0	0	0	0
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Projekte Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
P-KS-0002 Projekt Leseförderung / Literatur	-2.000	0	0	0	0	0	0
P-KS-0004 Projekt Musik Kinder u. Jugendliche	-2.000	0	0	0	0	0	0
P-KS-0006 Projekt Materialien Heimatkunde	-2.000	0	0	0	0	0	0
P-KS-0007 Projekt Ausstellungen	-2.000	0	0	0	0	0	0
P-KS-0008 Projekt Theater	-2.000	0	0	0	0	0	0
P-KS-0010 Projekt Kulturfest	-12.000	0	0	0	0	0	0
P-KS-0014 Förderung Kunstakademie Würselen e.V.	-3.000	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 17.10 - Stiftungen

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilhaushalt 17 10 - Kulturstiftung -

Produktbereich:	17	Stiftungen
Produktgruppe:	17 10	Kulturstiftung
Verantwortliche Organisationseinheit:		Verantwortliche Person(en): BG Nießen Organe der Kulturstiftung

Produktinformation/en

Der Teilhaushalt umfasst 1 Produkt(e):

17 10 01 Kulturstiftung

Allgemeine Kennzahlen Produktbereich

	Aufwands- deckungsgrad in %	Ergebnis je Einwohner/€	Transferaufwand je Einwohner/€	Ertragsquote an Gesamt- haushalt in %	Aufwandsquote an Gesamthaus- halt in %
	(In welchem Verhältnis wer- den Produktauf- wendungen durch Produkter- träge gedeckt in %?)	(Welcher Betrag je Einwohner wird zur Finan- zierung der Auf- gaben zusätzlich zum Produkter- trag benötigt?)	(In welcher Höhe je Einwohner müs- sen Zahlungen ohne wirtschaftliche Gegenleistung erfolgen?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- erträgen wird durch den Pro- duktertrag erwirt- schaftet?)	(Welcher Anteil an den Gesamt- aufwendungen wird durch den Produktaufwand verursacht?)
2008	K.A.	0,00	0,00	0,00	0,00
2009	K.A.	0,00	0,00	0,00	0,00
2010	K.A.	0,00	0,00	0,00	0,00
2011	157,14	0,53	-0,77	0,08	0,04
2012	145,49	0,53	-0,87	0,08	0,05
2013	155,70	0,53	-0,76	0,06	0,04
2014	110,12	0,13	-1,11	0,06	0,06
2015	128,59	0,20	-0,47	0,04	0,03
2016	110,15	0,09	-0,66	0,04	0,03
2017	89,43	-0,09	-0,64	0,03	0,03
2018	104,69	0,04	-0,63	0,03	0,03
2019	100,00	0,00	-0,63	0,03	0,03
2020	100,00	0,00	-0,63	0,03	0,03
2021	100,00	0,00	-0,63	0,03	0,03
2022	100,00	0,00	-0,62	0,03	0,03

K.A. = Keine Aufwendungen

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

Produkt:	17 00 01 Kulturstiftung
<u>Produktverantwortung:</u>	Vorstand und Stiftungsrat der Kulturstiftung vertreten innerhalb der Verwaltung durch BG Nießen
<u>Produktbeschreibung:</u>	Bei der Kulturstiftung der Stadt handelt es sich um eine treuhänderische nichtrechtsfähige Stiftung. Die Satzung der Kulturstiftung vom 08.07.2010 wurde durch den Rat der Stadt am 06.07.2010 beschlossen und im Amtsblatt Nr. 14/2010 vom 13.08.2010 veröffentlicht.
<u>Zielsetzung Produkt:</u>	Zweck der Stiftung ist die Förderung von Kunst, Kultur und kultureller Bildung und Erziehung. Die Stiftung verfolgt dabei ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Der Stiftungszweck soll verwirklicht werden insbesondere durch - die finanzielle Unterstützung kultureller Veranstaltungen und Projekte - die finanzielle Unterstützung von Veranstaltungen und Projekten zur kulturellen Bildung und Erziehung - die finanzielle Unterstützung der kulturellen Aufgaben der Stadt Würselen - die Unterstützung kulturtreibender Vereine in der Stadt Würselen und - die Verwaltung und Erweiterung des Archivs der Stadt Würselen
<u>Zielgruppe(n) Produkt:</u>	Alle Körperschaften, Organisationen, Vereine, Zusammenschlüsse von Personen oder Einzelpersonen, die Maßnahmen im Sinne der Zielsetzung/des Zwecks der Stiftung durchführen. Die Durchführung eigener Maßnahmen ist möglich.
<u>Besondere haushaltswirtschaftliche Regelungen</u>	Da es sich beim Teilhaushalt 17.10 - Kulturstiftung - um ein Sondervermögen gemäß § 97 Abs. 2 Nr. 2 GO NRW handelt, so dass auch in den Bilanzen Ausweisungen auf der Passivseite unter Punkt 1.2 Sonderrücklage und 5 Passive Rechnungsabgrenzung zu erfolgen haben, gilt bezogen auf den summenmäßigen Ausgleich des Teilhaushaltes grundsätzlich folgendes:

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019

Mittelfristige Planung bis 2022

1. Sonderrücklage und Überschuss des Teilhaushaltes

Das Vermögen der Stiftung, das nicht einem Verbrauch unterliegt, wird in der Bilanz im Bereich des Eigenkapitals als Sonderrücklage ausgewiesen.

Im NKF-System sind bei Haushaltsplanung und -ausführung keine Zuführungen an Sonderrücklagen vorgesehen; Buchungen im Bereich des Eigenkapitals und damit der Sonderrücklagen erfolgen im Rahmen der bilanziellen Jahresabschlussbuchungen.

Es ist deshalb an dieser Stelle ausdrücklich darauf hinzuweisen, dass die Überschüsse des Teilhaushaltes 17.10

- Kulturstiftung -, die bei der Haushaltsplanung sowie nach Durchführung aller erforderlichen Buchungen der Haushaltsausführung ausgewiesen werden die Beträge sind, die dem Stiftungsvermögen im Rahmen der Jahresabschlussbilanz zugeführt werden.

Die entsprechenden Buchungen erfolgen nach Abstimmung mit dem Vorstand der Stiftung durch den Fachdienst 2.1.

Zur Erläuterung sei an dieser Stelle ebenfalls noch einmal ausdrücklich darauf hingewiesen, dass eine ertragswirksame Auflösung der Sonderrücklage Stiftungsvermögen grundsätzlich ausgeschlossen ist; auf § 15 der Stiftungssatzung wird hingewiesen.

2. Erträge zur laufenden Verwendung und passive Rechnungsabgrenzung

Die Erträge der Stiftung, die zur laufenden Verwendung zur Verfügung gestellt wurden aber noch nicht für ihren Zweck innerhalb eines Haushaltsjahres konkret in Anspruch genommen werden konnten, werden in den Haushaltsplänen bei dem Sachkonto "Neue Projekte" und in den Bilanzen im Rahmen der passiven Rechnungsabgrenzungsposten ausgewiesen. Die hier in den Jahresabschlussbilanzen dokumentierten Beträge stehen in den Folgejahren zur entsprechenden Verwendung neben den laufenden Erträgen als Ertrag zur Verfügung.

Eine Ausweisung als passiver Rechnungsabgrenzungsposten hat zu erfolgen, da es sich hier um Erträge handelt, die zur Finanzierung zukünftiger Aufwendungen aufgrund von Beschlüssen der Stiftung verwendet werden sollen und stellt damit klar, dass es sich hierbei nicht um Mittel handelt, die der Verwendungsfreiheit der Stadt unterliegen.

Die in einem Haushaltsjahr nicht für laufende Zwecke verwendeten Erträge werden im Rahmen des Jahresabschlusses ausgebucht und beim passiven Rechnungsabgrenzungsposten nachgewiesen.

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Die entsprechenden Buchungen erfolgen nach Abstimmung mit dem Vorstand der Stiftung durch den Fachdienst 2.1.

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 06.07.2010 die Satzung der Kulturstiftung beschlossen und hierin festgelegt, dass die Aufgaben der Kulturstiftung durch die Stiftungsorgane wahrzunehmen sind. Hierzu zählen insbesondere die Verwaltung des Stiftungsvermögens, die Verwendung der Stiftungsmittel und die Aufstellung eines Haushaltsplanes, der Jahresrechnung und des Tätigkeitsberichtes durch den Vorstand der Stiftung.

Dem Stiftungsrat wurden insbesondere die Aufgaben der Kontrolle der Haushalts- und Wirtschaftsführung, der Genehmigung des Haushaltsplanes, der Jahresrechnung und des Tätigkeitsberichtes, die Entscheidung über die vom Vorstand vorgelegten Vorschläge über die Verwendung der Zweckmittel und die Wahl des Abschlussprüfers übertragen.

Sondervermögen sind Teil des Haushaltes einer Kommune und unterliegen damit den rechtlichen Regelungen für die Haushaltswirtschaft und den, soweit keine andere Regelung getroffen wird, allgemeinen Dienst- und Geschäftsanweisungen sowie Bewirtschaftungsregeln der jeweiligen Kommune.

In Verfolg des Willens des Rates der Stadt über die weitestgehende Autonomie der Stiftung (vgl. Stiftungssatzung bzgl. der Aufgabenübertragung) sollen deshalb für die Kulturstiftung folgende abweichende Regelungen gelten:

1. Für die Kulturstiftung besteht bei der Sparkasse Aachen das Girokonto 100 11 06 (BLZ: 390 500 00) und bei der VR-Bank e.G. das Girokonto 1200 22024 (BLZ: 391 629 80). Die Konten wurden unter den Namen "Kulturstiftung Stadt Würselen" angelegt.

Die Bewirtschaftung dieser Konten unterliegt grundsätzlich den allgemeinen Regelungen, die für alle Konten der Stadt gelten.

Die Bestände dieser Konten werden unabhängig von den Beständen der sonstigen Konten geführt; alle im Zusammenhang mit der Kontoführung entstehenden Erträge und Aufwendungen sind der Kulturstiftung zuzurechnen. Die Bestände der Kulturstiftung, die im allgemeinen Kassenbestand lagen, wurden auf diese Konten umgebucht.

2. Die Befugnis der Bestätigung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit auf den Anweisungen für Buchhaltung/ Zahlungsabwicklung wird mit Ausnahme des Beigeordneten der Stadt Würselen auf die Mitglieder des Vorstandes der Kulturstiftung und eine vom Vorstand der Kulturstiftung beauftragte Person übertragen.

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

	Die Bestätigung bzw. Letztunterzeichnung der Buchungsanordnung hat durch den im Vorstand der Kulturstiftung vertretenen für Kultur zuständigen Beigeordneten der Stadt zu erfolgen. Er wird durch den Bürgermeister der Stadt, der gleichzeitig Mitglied des Stiftungsrates ist, vertreten. Damit obliegt dem Vorstand der Stiftung auch die Verantwortung über den Stand der Girokonten. 3. Die Planungsdaten für das Produkt Kulturstiftung werden rechtzeitig für die Etatberatungen der Stadt durch die Organe der Stiftung zur Verfügung gestellt. Die Daten des Jahresabschlusses werden durch die Stadt zeitnah nach dem 31.12. eines jeden Jahres den Organen der Stiftung zur Verfügung gestellt. 4. Die Entscheidung über die Genehmigung von über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 83 GO NRW für den Teilhaushalt 17.00 - Produkt Kulturstiftungen - wird in unbegrenzter Höhe auf den für Kultur zuständigen Beigeordneten der Stadt übertragen. Er wird durch den Bürgermeister vertreten. Die genehmigten Maßnahmen sind dem Fachdienst 2.1 zwecks Verarbeitung in der Finanzbuchhaltung zur Kenntnis zu geben. 5. Dem Kämmerer steht ein Vetorecht zu. Kann in Zweifelsfällen eine einheitliche Verfahrensweise nicht abgestimmt werden, entscheidet der Rat der Stadt.
--	--

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Erläuterungen Ergebnisplan / Tätigkeitsbericht Vorstand

Erstmals seit Bestehen der Stiftung legt der neue Vorstand der Kulturstiftung einen Haushaltsplan für das Jahr 2011 und einen Finanzplan für die Jahre 2012 bis 2014 vor.

Der Haushalt der Stiftung wird, da die Stadt Treuhänder ist und die rechtlich noch unselbstständige Stiftung als Sondervermögen der Stadt geführt wird, im Haushaltsplan der Stadt verankert, aber durch entsprechende haushaltswirtschaftliche Regelungen vom Vorstand der Stiftung unabhängig geführt.

Erträge

Die Stiftung erlebt derzeit einen neuen Start. Es gab zuletzt keine Förderer mehr, keine Zuwender oder Zustifter, auch keine nennenswerten finanziellen Beiträge der Stadt (außer einem sehr geringen Betrag aus Eintrittsgeldern von Veranstaltungen im Alten Rathaus und geringen Zinserträgen).

Es müssen also neue Förderer gewonnen werden und ebenso Personen, Unternehmen und Institutionen, die bereit sind, die Stiftung über Zuwendungen oder Zustiftungen zu fördern.

Vor diesem Hintergrund ist es enorm schwer, für das kommende Haushaltsjahr und den Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung verlässliche Einnahmen auszuweisen. **Es können daher zunächst nur Schätzwerte eingesetzt werden.**

Neue Förderer und eine gezieltere Anlage des Stiftungsvermögens werden eine stabilere Grundlage bilden, allerdings begrenzt das Finanzamt auf Grund der bisher fehlenden Gemeinnützigkeit und des fehlerhaften Umgangs der Stadt mit den Erträgen der Stiftung das Stiftungsvermögen auf nur 70.000 Euro, so dass im Einnahmebereich das Aufstocken des Stiftungsvermögens besonders wichtig wird und die Ertragssituation aus Zinsen in den kommenden Jahren zunächst schwach sein wird.

Die Stiftung wird versuchen, zusätzlich zu den Erträgen aus dem Vermögen, den Beiträgen der Förderer und möglichen Einnahmen aus eigenen Veranstaltungen weitere Beiträge von Sponsoren und erstmals auch Förderzuschüsse zu erhalten.

Ein besonderes Augenmerk liegt wie ausgeführt auf der Erhöhung des Stiftungsvermögens. Auch hier können dem Haushaltsplan nur Schätzwerte zugrunde gelegt werden.

Aufwendungen

Da die Stiftung neu aufgestellt werden muss, werden anfangs vermehrt Kosten anfallen für einen guten Cross Media Auftritt (Print und Internet), das Beschaffen von Geschäftsführungsmaterialien und Öffentlichkeitsarbeit.

Bei den Projekten läuft die Vorarbeit mit einer Fülle von Gesprächen. Da die Projekte in der Regel mit Partnern durchgeführt werden sollen, müssen entsprechende Kooperationen vereinbart werden. Das bedeutet, dass die einige Projekte schneller, andere langsamer in die Umsetzungsphase gehen. **Daher sind die Projektmittel gegenseitig deckungsfähig und in ihrer Höhe zunächst auch nur geschätzt.**

Die finanzielle Ausstattung der Projekte ist weiterhin abhängig von den bereitstehenden Mitteln.

Der Vorstand wird daher nur Projekten zustimmen, deren Finanzierung gesichert ist.

Andererseits besteht durch den hohen Sockel an zu verausgabenden Mitteln (Konsequenz der Gemeinnützigkeitsregeln und Auflagen des Finanzamtes) die Notwendigkeit, Mittel auch im Sinne des Stiftungszweckes zu verausgaben. In den ersten Jahren werden daher die Ausgaben höher liegen müssen als die Einnahmen, um dieser Forderung Folge leisten zu können.

Haushaltsplan der Stadt Würselen 2019 Mittelfristige Planung bis 2022

Teilstellenplan

Nach dem Beschluss des Rates der Stadt über die Satzung der Kulturstiftung vom 08.07.2010 obliegt die Aufgabenwahrnehmung der Kulturstiftung den Organen der Kulturstiftung.

Bindeglied zwischen Verwaltung und Stiftung ist der zuständige Beigeordnete für Kultur der Stadt, der gleichzeitig Mitglied des Vorstandes der Stiftung ist. Er wird soweit erforderlich unterstützt von den Fachdiensten der Stadt. Die Aufgaben der Finanzbuchhaltung insgesamt nimmt der Fachdienst 2.1 wahr.

Stellen oder Stellenanteile sind deshalb nicht im Stellenplan für das Produkt auszuweisen.

Teilergebnishaushalt 2019 Produktgruppe 1710 Kulturstiftung

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	23.600	28.600	30.900	30.900	30.900	30.900
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.700	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	500	500	500	500	500	500
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	28.800	35.600	37.900	37.900	37.900	37.900
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.100	-4.600	-4.600	-4.600	-4.600	-4.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.500	-3.000	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
15	- Transferaufwendungen	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
16	- Sonst. ordentl. Aufwendungen	-1.500	-1.500	-6.900	-6.900	-6.900	-6.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	-33.100	-34.100	-38.000	-38.000	-38.000	-38.000
18	= Ordentliches Ergebnis (10 + 17)	-4.300	1.500	-100	-100	-100	-100
19	+ Finanzerträge	800	100	100	100	100	100
20	- Zinsen/Sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (19 + 20)	800	100	100	100	100	100
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 + 21)	-3.500	1.600	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 + 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (22 + 25)	-3.500	1.600	0	0	0	0
27	+ Erträge interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen interner Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	-3.500	1.600	0	0	0	0
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnungssaldo (30 + 31)	0	0	0	0	0	0

Projekte Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
P-KS-0002 Projekt Leseförderung / Literatur	-2.000	0	0	0	0	0	0
P-KS-0004 Projekt Musik Kinder u. Jugendliche	-2.000	0	0	0	0	0	0
P-KS-0006 Projekt Materialien Heimatkunde	-2.000	0	0	0	0	0	0
P-KS-0007 Projekt Ausstellungen	-2.000	0	0	0	0	0	0
P-KS-0008 Projekt Theater	-2.000	0	0	0	0	0	0
P-KS-0010 Projekt Kulturfest	-12.000	0	0	0	0	0	0
P-KS-0014 Förderung Kunstakademie Würselen e.V.	-3.000	0	0	0	0	0	0

7. Teilhaushalte Finanzplan

Produktbereich 01 - Innere Verwaltung

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	2.100	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	631.800	313.900	294.800	390.300	486.000	486.000
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	245.600	216.900	199.200	253.800	247.400	236.600
07	+ Sonstige Einzahlungen	255.600	302.100	369.800	265.300	265.300	247.300
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	-17.000	-12.000	-7.000	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.135.100	835.200	849.100	899.700	994.000	972.200
10	- Personalauszahlungen	-6.605.500	-7.047.400	-7.830.200	-7.989.200	-8.193.400	-8.419.200
11	- Versorgungsauszahlungen	-3.498.000	-3.639.000	-4.153.000	-4.203.000	-4.253.000	-4.303.000
12	- Sach- und Dienstleistungen	-2.817.100	-2.854.100	-2.108.200	-2.234.600	-2.279.400	-2.289.200
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
14	- Transferzahlungen	-470.600	-481.600	-481.600	-481.600	-481.600	-481.600
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.253.600	-1.262.900	-1.395.200	-1.279.300	-1.240.500	-1.265.200
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-14.645.800	-15.286.000	-15.969.200	-16.188.700	-16.448.900	-16.759.200
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-13.510.700	-14.450.800	-15.120.100	-15.289.000	-15.454.900	-15.787.000
18	+ Zuwendungen für Investitionen	12.400	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	2.578.300	100.600	38.400	0	2.835.000	1.300.000
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.590.700	100.600	38.400	0	2.835.000	1.300.000
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	-344.000	-190.000	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000
25	- Baumaßnahmen	-45.000	-58.700	-105.000	-55.000	-55.000	-55.000
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	-433.400	-770.300	-828.300	-353.700	-377.300	-315.200
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-822.400	-1.019.000	-1.043.300	-518.700	-542.300	-480.200
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	1.768.300	-918.400	-1.004.900	-518.700	2.292.700	819.800

Investitionen

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I111100602 Rechte / Lizenzen Öffentlichkeitsarbeit	0	0	-6.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
I111209001 Beschaffung von Hardware	-43.000	-112.500	-212.000	0	-230.000	-58.000	-56.500
I111209002 BGA Verwaltung	-5.000	-5.000	-7.500	0	-5.000	-5.000	-5.000
I111209003 GWG -Verwaltung-	-5.700	-5.500	-3.000	0	-3.500	-3.200	-3.000
I111209004 Festwerte - Verwaltung-	-12.000	-19.800	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000
I111209006 Beschaffung Software	-75.000	-70.000	-65.300	0	-31.200	-31.200	-33.200
I111209008 Verwaltung - Fahrzeuge Service	0	0	-40.000	0	0	0	0
I111509001 Verkauf Gewerbegrundstücke	9.300	50.000	0	0	0	0	0
I111509003 Umlegungsverfahren - Ausgleichszahlungen der Stadt-	-10.000	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
I111509004 Unbebauter Grunderwerb Allgemein	-334.000	-180.000	-100.000	0	-100.000	-100.000	-100.000
I111509005 Städtische Häuser -Modernisierungsaufwand-	-25.000	-25.000	-25.000	0	-25.000	-25.000	-25.000
I111509006 Veräußerungserlöse unbebaute Grundstücke	2.569.000	50.600	38.400	0	0	2.835.000	1.300.000
I111600001 Gebäudemanagement - GWG	-2.000	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
I111600002 Gebäudemanagement - BGA	-1.000	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
I111600201 Rathaus - nachträgliche Anschaffungskosten -	0	0	-50.000	0	0	0	0
I111600206 Bundeszuschuss Rathaus Unterstellmöglichkeit	12.400	0	0	0	0	0	0
I111600207 Rathaus - Unterstellmöglichkeit Fahrräder	-20.000	0	0	0	0	0	0
I111602002 Nachträgliche Anschaffungskosten Gebäude	0	-33.700	-30.000	0	-30.000	-30.000	-30.000
I111602003 Fahrzeuge Hausmeister	0	-40.000	0	0	0	0	0
I111984101 Werkstatt - GWG	-1.000	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
I111984102 Werkstatt - Maschinen und Geräte	-3.000	-3.000	-4.000	0	-4.000	-4.000	-4.000
I111984104 Werkstatt - Fahrzeuge	0	0	-112.000	0	0	0	0
I111984201 Unterhaltung Anlagen - GWG	-1.000	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
I111984202 Unterhaltung Anlagen - Maschinen und Geräte	-65.700	-51.000	-85.000	0	-26.500	-57.400	-60.000
I111984204 Unterhaltung Anlagen - Fahrzeuge	-215.000	-455.000	-265.000	0	0	-185.000	-120.000
I111984301 Verwaltung KDW - GWG	-1.000	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500
I111984303 Verwaltung KDW - BGA	-3.000	0	0	0	0	0	0
I111984304 Verwaltung KDW - Fahrzeuge	0	0	0	0	-20.000	0	0

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 0110 Politische Gremien, Verwaltungsführung und sonstige Aufgaben

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	2.100	2.100	11.100	2.100	2.100	2.100
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.100	3.100	12.100	3.100	3.100	3.100
10	- Personalauszahlungen	-1.193.400	-1.193.500	-1.271.900	-1.080.000	-1.062.700	-1.034.100
11	- Versorgungsauszahlungen	-62.000	-63.000	-63.000	-63.000	-63.000	-63.000
12	- Sach- und Dienstleistungen	-24.300	-27.000	-36.000	-30.500	-30.400	-30.300
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	-600	-600	-600	-600	-600	-600
15	- Sonstige Auszahlungen	-596.300	-590.800	-627.200	-627.200	-620.100	-631.200
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.876.600	-1.874.900	-1.998.700	-1.801.300	-1.776.800	-1.759.200
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-1.873.500	-1.871.800	-1.986.600	-1.798.200	-1.773.700	-1.756.100
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	0	0	-6.000	-5.000	-5.000	-5.000
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-6.000	-5.000	-5.000	-5.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	0	0	-6.000	-5.000	-5.000	-5.000

Investitionen

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I111100602 Rechte / Lizenzen Öffentlichkeitsarbeit	0	0	-6.000	0	-5.000	-5.000	-5.000

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 0120 Zentrale Dienste

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	200	200	200	200	200	200
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	700	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	41.100	40.400	40.400	40.400	40.400	40.400
10	- Personalauszahlungen	-698.500	-647.400	-747.400	-699.300	-704.700	-716.000
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-1.065.600	-1.130.200	-1.070.100	-1.087.100	-1.085.200	-1.083.200
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-112.900	-117.500	-186.400	-161.200	-161.100	-160.500
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.877.000	-1.895.100	-2.003.900	-1.947.600	-1.951.000	-1.959.700
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-1.835.900	-1.854.700	-1.963.500	-1.907.200	-1.910.600	-1.919.300
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	-140.700	-212.800	-347.800	-289.700	-117.400	-117.700
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-140.700	-212.800	-347.800	-289.700	-117.400	-117.700
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	-140.700	-212.800	-347.800	-289.700	-117.400	-117.700

Investitionen

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I111209001 Beschaffung von Hardware	-43.000	-112.500	-212.000	0	-230.000	-58.000	-56.500
I111209002 BGA Verwaltung	-5.000	-5.000	-7.500	0	-5.000	-5.000	-5.000
I111209003 GWG -Verwaltung-	-5.700	-5.500	-3.000	0	-3.500	-3.200	-3.000
I111209004 Festwerte - Verwaltung-	-12.000	-19.800	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000
I111209006 Beschaffung Software	-75.000	-70.000	-65.300	0	-31.200	-31.200	-33.200
I111209008 Verwaltung - Fahrzeuge Service	0	0	-40.000	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 0130 Personalmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	169.500	151.300	122.000	185.600	182.800	172.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	169.500	151.300	122.000	185.600	182.800	172.000
10	- Personalauszahlungen	-979.200	-1.248.300	-1.752.000	-2.153.700	-2.253.800	-2.379.100
11	- Versorgungsauszahlungen	-3.436.000	-3.576.000	-4.090.000	-4.140.000	-4.190.000	-4.240.000
12	- Sach- und Dienstleistungen	-22.000	-22.000	-29.000	-29.000	-29.000	-29.000
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-248.100	-220.200	-265.400	-268.200	-268.600	-280.800
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-4.685.300	-5.066.500	-6.136.400	-6.590.900	-6.741.400	-6.928.900
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-4.515.800	-4.915.200	-6.014.400	-6.405.300	-6.558.600	-6.756.900
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 0140 Finanzmanagement und Rechnungswesen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	700	800	800	800	800	800
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	235.900	246.300	246.300	246.300	246.300	246.300
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	-17.000	-12.000	-7.000	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	236.600	247.100	230.100	235.100	240.100	247.100
10	- Personalauszahlungen	-1.157.800	-1.365.200	-1.356.700	-1.397.100	-1.445.100	-1.498.300
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-100	-100	-100	-100	-100	-100
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
14	- Transferzahlungen	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-188.200	-206.300	-136.100	-92.500	-62.500	-62.500
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.347.100	-1.572.600	-1.493.900	-1.490.700	-1.508.700	-1.561.900
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-1.110.500	-1.325.500	-1.263.800	-1.255.600	-1.268.600	-1.314.800
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 0150

Grundstücksmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	200	200	200	200	200	200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	611.500	295.600	277.500	373.000	468.700	468.700
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	18.000	54.800	122.500	18.000	18.000	0
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	629.700	350.600	400.200	391.200	486.900	468.900
10	- Personalauszahlungen	-30.400	-29.300	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-120.200	-89.100	-66.800	-99.400	-132.100	-132.200
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	-470.000	-481.000	-481.000	-481.000	-481.000	-481.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-622.500	-601.300	-549.700	-582.300	-615.000	-615.100
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	7.200	-250.700	-149.500	-191.100	-128.100	-146.200
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	2.578.300	100.600	38.400	0	2.835.000	1.300.000
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.578.300	100.600	38.400	0	2.835.000	1.300.000
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	-344.000	-190.000	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000
25	- Baumaßnahmen	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-369.000	-215.000	-135.000	-135.000	-135.000	-135.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	2.209.300	-114.400	-96.600	-135.000	2.700.000	1.165.000

Investitionen

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I111509001 Verkauf Gewerbegrundstücke	9.300	50.000	0	0	0	0	0
I111509003 Umlegungsverfahren - Ausgleichszahlungen der Stadt-	-10.000	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
I111509004 Unbebauter Grunderwerb Allgemein	-334.000	-180.000	-100.000	0	-100.000	-100.000	-100.000
I111509005 Städtische Häuser -Modernisierungsaufwand-	-25.000	-25.000	-25.000	0	-25.000	-25.000	-25.000
I111509006 Veräußerungserlöse unbebaute Grundstücke	2.569.000	50.600	38.400	0	0	2.835.000	1.300.000

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 0160

Immobilienmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	-587.500	-559.800	-618.800	-532.200	-555.700	-572.700
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-1.302.800	-1.377.300	-716.200	-796.900	-809.400	-819.700
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-75.300	-91.200	-95.000	-70.000	-68.000	-70.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.965.600	-2.028.300	-1.430.000	-1.399.100	-1.433.100	-1.462.400
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-1.965.600	-2.028.300	-1.430.000	-1.399.100	-1.433.100	-1.462.400
18	+ Zuwendungen für Investitionen	12.400	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	12.400	0	0	0	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	-20.000	-33.700	-80.000	-30.000	-30.000	-30.000
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	-3.000	-43.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-23.000	-76.700	-83.000	-33.000	-33.000	-33.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	-10.600	-76.700	-83.000	-33.000	-33.000	-33.000

Investitionen

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I111600001 Gebäudemanagement - GWG	-2.000	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
I111600002 Gebäudemanagement - BGA	-1.000	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
I111600201 Rathaus - nachträgliche Anschaffungskosten -	0	0	-50.000	0	0	0	0
I111600206 Bundeszuschuss Rathaus Unterstellmöglichkeit	12.400	0	0	0	0	0	0
I111600207 Rathaus - Unterstellmöglichkeit Fahrräder	-20.000	0	0	0	0	0	0
I111602002 Nachträgliche Anschaffungskosten Gebäude	0	-33.700	-30.000	0	-30.000	-30.000	-30.000
I111602003 Fahrzeuge Hausmeister	0	-40.000	0	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 0190 Kommunalen Dienstleistungsbetrieb

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	100	100	100	100	100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	20.100	18.100	17.100	17.100	17.100	17.100
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	35.000	24.500	27.100	27.100	23.500	23.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	55.100	42.700	44.300	44.300	40.700	40.700
10	- Personalauszahlungen	-1.958.700	-2.003.900	-2.083.400	-2.126.900	-2.171.400	-2.219.000
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-282.100	-208.400	-190.000	-191.600	-193.200	-194.700
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-30.900	-35.000	-83.200	-58.300	-58.300	-58.300
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.271.700	-2.247.300	-2.356.600	-2.376.800	-2.422.900	-2.472.000
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-2.216.600	-2.204.600	-2.312.300	-2.332.500	-2.382.200	-2.431.300
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	-289.700	-514.500	-471.500	-56.000	-251.900	-189.500
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-289.700	-514.500	-471.500	-56.000	-251.900	-189.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	-289.700	-514.500	-471.500	-56.000	-251.900	-189.500

Investitionen

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I111984101 Werkstatt - GWG	-1.000	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
I111984102 Werkstatt - Maschinen und Geräte	-3.000	-3.000	-4.000	0	-4.000	-4.000	-4.000
I111984104 Werkstatt - Fahrzeuge	0	0	-112.000	0	0	0	0
I111984201 Unterhaltung Anlagen - GWG	-1.000	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
I111984202 Unterhaltung Anlagen - Maschinen und Geräte	-65.700	-51.000	-85.000	0	-26.500	-57.400	-60.000
I111984204 Unterhaltung Anlagen - Fahrzeuge	-215.000	-455.000	-265.000	0	0	-185.000	-120.000
I111984301 Verwaltung KDW - GWG	-1.000	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500
I111984303 Verwaltung KDW - BGA	-3.000	0	0	0	0	0	0
I111984304 Verwaltung KDW - Fahrzeuge	0	0	0	0	-20.000	0	0

Produktbereich 02 - Sicherheit und Ordnung

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	5.000	1.500	1.500	286.500	286.500	286.500
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	517.000	537.700	575.000	575.000	575.000	575.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.400	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	45.000	100	25.100	10.600	25.100	25.100
07	+ Sonstige Einzahlungen	266.500	282.300	431.700	455.700	455.700	455.700
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	838.900	827.100	1.038.800	1.333.300	1.347.800	1.347.800
10	- Personalauszahlungen	-2.620.100	-2.726.300	-2.897.000	-3.006.300	-2.998.400	-3.029.200
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-407.200	-463.800	-453.600	-440.200	-444.300	-448.300
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-244.600	-190.900	-268.500	-265.500	-265.400	-265.500
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.271.900	-3.381.000	-3.619.100	-3.712.000	-3.708.100	-3.743.000
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-2.433.000	-2.553.900	-2.580.300	-2.378.700	-2.360.300	-2.395.200
18	+ Zuwendungen für Investitionen	57.000	58.600	60.000	60.000	60.000	60.000
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	57.000	58.600	60.000	60.000	60.000	60.000
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	-665.000	-660.000	-705.000	-655.000	-655.000	-435.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-450.000)	(0)	(0)
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-665.000	-660.000	-705.000	-655.000	-655.000	-435.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-450.000)	(0)	(0)
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	-608.000	-601.400	-645.000	-595.000	-595.000	-375.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-450.000)	(0)	(0)

Investitionen

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I126400101 Feuerschutzpauschale	57.000	58.600	60.000	0	60.000	60.000	60.000
I126400102 BGA -Feuerwehr-	-140.000	-140.000	-140.000	0	-140.000	-140.000	-70.000
I126400103 Feuerwehr - Erwerb Fahrzeuge -	-450.000	-450.000	-450.000	-450.000	-450.000	-450.000	-300.000
I126400104 GWG -Feuerwehr-	-5.000	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
I126400109 Festwerte - Feuerwehr-	-70.000	-65.000	-110.000	0	-60.000	-60.000	-60.000

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 0210 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	1.200	3.000	3.000	3.000	3.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	100	100	100	100	100
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	33.500	37.100	44.200	48.200	48.200	48.200
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	33.500	38.400	47.300	51.300	51.300	51.300
10	- Personalauszahlungen	-229.800	-227.900	-269.900	-398.600	-401.500	-407.200
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-6.700	-8.700	-8.900	-8.900	-8.900	-8.900
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-78.000	-83.800	-98.400	-108.300	-108.300	-108.300
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-314.500	-320.400	-377.200	-515.800	-518.700	-524.400
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-281.000	-282.000	-329.900	-464.500	-467.400	-473.100
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 0220 Gewerbewesen, Verkehrsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	189.000	190.000	202.000	202.000	202.000	202.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	100	100	100	100	100
07	+ Sonstige Einzahlungen	230.000	240.700	383.000	403.000	403.000	403.000
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	419.000	430.800	585.100	605.100	605.100	605.100
10	- Personalauszahlungen	-424.600	-440.000	-482.800	-493.600	-507.400	-521.000
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-7.500	-7.800	0	0	0	0
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-3.500	-3.700	-3.700	-3.700	-3.700	-3.700
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-435.600	-451.500	-486.500	-497.300	-511.100	-524.700
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-16.600	-20.700	98.600	107.800	94.000	80.400
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 0230 Einwohner- und Personenstandswesen, Wahlen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	270.000	290.000	290.000	290.000	290.000	290.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	45.000	0	25.000	10.500	25.000	25.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	321.000	297.000	322.000	307.500	322.000	322.000
10	- Personalauszahlungen	-435.300	-402.500	-487.200	-495.400	-505.400	-514.300
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-133.100	-149.100	-149.100	-149.100	-149.100	-149.100
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-67.600	-7.600	-37.600	-37.600	-37.600	-37.600
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-636.000	-559.200	-673.900	-682.100	-692.100	-701.000
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-315.000	-262.200	-351.900	-374.600	-370.100	-379.000
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 0240 Feuerschutz, Rettungsdienst

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	5.000	1.500	1.500	286.500	286.500	286.500
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	58.000	56.500	80.000	80.000	80.000	80.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	500	500	500	500	500
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	65.400	60.900	84.400	369.400	369.400	369.400
10	- Personalauszahlungen	-1.530.400	-1.655.900	-1.657.100	-1.618.700	-1.584.100	-1.586.700
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-259.900	-298.200	-295.600	-282.200	-286.300	-290.300
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-95.500	-95.800	-128.800	-115.900	-115.800	-115.900
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.885.800	-2.049.900	-2.081.500	-2.016.800	-1.986.200	-1.992.900
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-1.820.400	-1.989.000	-1.997.100	-1.647.400	-1.616.800	-1.623.500
18	+ Zuwendungen für Investitionen	57.000	58.600	60.000	60.000	60.000	60.000
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	57.000	58.600	60.000	60.000	60.000	60.000
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	-665.000	-660.000	-705.000	-655.000	-655.000	-435.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-450.000)	(0)	(0)
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-665.000	-660.000	-705.000	-655.000	-655.000	-435.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-450.000)	(0)	(0)
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	-608.000	-601.400	-645.000	-595.000	-595.000	-375.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-450.000)	(0)	(0)

Investitionen

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I126400101 Feuerschutzpauschale	57.000	58.600	60.000	0	60.000	60.000	60.000
I126400102 BGA -Feuerwehr-	-140.000	-140.000	-140.000	0	-140.000	-140.000	-70.000
I126400103 Feuerwehr - Erwerb Fahrzeuge -	-450.000	-450.000	-450.000	-450.000	-450.000	-450.000	-300.000
I126400104 GWG -Feuerwehr-	-5.000	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
I126400109 Festwerte - Feuerwehr-	-70.000	-65.000	-110.000	0	-60.000	-60.000	-60.000

Produktbereich 03 - Schulträgeraufgaben

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	501.500	1.616.600	1.687.500	746.600	784.000	818.100
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	931.900	540.900	540.900	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	300.300	330.100	342.100	357.800	385.300	393.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.200	10.600	10.600	10.600	10.600	10.600
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	10.400	10.400	10.400	9.600	9.600	9.600
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	831.400	2.899.600	2.591.500	1.665.500	1.189.500	1.231.300
10	- Personalauszahlungen	-988.100	-990.700	-1.143.500	-1.125.300	-1.129.700	-1.146.100
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-2.371.800	-4.414.700	-4.272.300	-3.468.700	-2.918.700	-3.011.000
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	-1.214.500	-1.105.400	-1.308.900	-1.402.300	-1.549.200	-1.632.800
15	- Sonstige Auszahlungen	-270.100	-270.200	-318.100	-210.700	-213.700	-218.700
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-4.844.500	-6.781.000	-7.042.800	-6.207.000	-5.811.300	-6.008.600
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-4.013.100	-3.881.400	-4.451.300	-4.541.500	-4.621.800	-4.777.300
18	+ Zuwendungen für Investitionen	395.000	30.000	3.215.600	1.226.100	1.466.400	1.261.000
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	395.000	30.000	3.215.600	1.226.100	1.466.400	1.261.000
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)	-2.445.500	-977.000	-33.558.800	-11.620.000	-17.225.000	-8.548.300
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen (Verpflichtungsermächtigungen)	-142.300	-339.700	-4.251.300	-317.300	-229.900	-247.500
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Verpflichtungsermächtigungen)	-2.587.800	-1.316.700	-37.810.100	-11.937.300	-17.454.900	-8.795.800
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	-2.192.800	-1.286.700	-34.594.500	-10.711.200	-15.988.500	-7.534.800
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-4.921.000)	(-1.380.000)	(0)

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I211000102 Festwerte - Grundschulen-	-12.000	0	0	0	0	0	0
I211000104 Schulen Allgemein Software Medienentwicklungsplan	-5.000	-5.000	0	0	0	0	0
I211100102 Umbau Lehrschwimmbecken verlässliche Mittagsbetr.	-195.000	0	0	0	0	0	0
I211100601 GWG -GS Bardenberg-	-1.600	-1.600	-1.600	0	-1.500	-1.500	-1.500
I211100602 Festwert -GS Bardenberg-	-1.600	-1.600	-6.500	0	-1.700	-1.500	-1.500
I211100603 BGA -GS Bardenberg-	-1.800	-1.900	-1.900	0	-1.900	-1.800	-1.700
I211100702 Beschaffung Hardware GS Bardenberg Vernetzung	0	0	-7.900	0	0	0	0
I211200302 Baukosten Grundschule Würselen-Mitte - Erweit.-	-160.000	-315.000	-425.000	-3.050.000	-1.850.000	-1.200.000	0
I211200601 GWG -GS Würselen Mitte-	-1.800	-2.000	-1.900	0	-2.000	-2.000	-2.000
I211200602 Festwert -GS Würselen Mitte-	-1.900	-2.000	-2.000	-28.000	-2.000	-30.300	-2.300
I211200603 BGA -GS Würselen Mitte-	-2.200	-2.300	-2.200	0	-2.400	-2.500	-2.600
I211202401 BGA-OGS Würselen-Mitte	0	0	0	0	0	-15.000	0
I211202402 OGS Würselen- Mitte GWG	0	0	0	0	0	-6.000	0
I211202403 OGS Würselen- Mitte Gruppenwerte	0	0	0	0	0	-9.000	0
I211300302 GS Scherberg - Baukosten Erweiterung	0	-187.000	-865.000	-1.620.000	-1.540.000	-80.000	0
I211300601 GWG -GS Scherberg-	-800	-800	-900	0	-1.000	-1.100	-1.100
I211300602 Festwert -GS Scherberg-	-800	-800	-1.000	-13.000	-14.000	-1.000	-1.000
I211300603 BGA -GS Scherberg-	-900	-900	-1.000	0	-1.300	-1.300	-1.300
I211300702 GS Scherberg - Beschaff. Hardware Vernetzung	0	0	-6.500	0	0	0	0
I211302401 BGA -OGS Scherberg-	0	0	0	0	-16.000	0	0
I211302403 OGS Scherberg - Gruppenwerte	0	0	0	0	-9.000	0	0
I211302501 OGS Scherberg - GWG	0	0	0	0	-6.000	0	0
I211400601 Festwert -GS Broichweiden-	-1.300	-1.400	-1.500	0	-1.600	-1.500	-1.300
I211400602 GWG -GS Broichweiden-	-1.300	-1.400	-1.500	0	-1.500	-1.400	-1.300
I211400603 BGA -GS Broichweiden-	-1.500	-1.700	-9.800	0	-6.900	-6.700	-1.500
I211402401 BGA -OGS Broichweiden-	0	-5.000	0	0	0	0	0
I211402402 GWG-OGS Broichweiden-	0	-2.000	0	0	0	0	0
I211402403 OGS Broichweiden - Gruppenwerte	0	-3.000	0	0	0	0	0

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I211500601 GWG -GS Morsbach-	-1.400	-1.400	-1.400	0	-1.400	-1.400	-1.300
I211500602 Festwert -GS Morsbach-	-1.400	-1.400	-1.400	0	-1.500	-1.400	-1.300
I211500603 BGA -GS Morsbach-	-1.700	-1.600	-1.600	0	-1.800	-1.600	-1.500
I211500702 GS Morsbach - Beschaffung Hardware Vernetzung	0	0	-7.700	0	0	0	0
I211600601 GWG -GS Linden- Neusen-	-600	-600	-700	0	-600	-700	-600
I211600602 Festwert -GS Linden-Neusen-	-600	-600	-700	0	-800	-600	-700
I211600603 BGA -GS Linden- Neusen-	-700	-800	-800	0	-900	-700	-700
I211700302 GS Sebastianusschule - Baukosten Erweiterung	0	-205.000	-1.240.000	-1.550.000	-1.450.000	-100.000	0
I211700601 GWG -GS Sebastianusschule-	-2.100	-2.100	-2.200	0	-2.200	-2.300	-2.300
I211700602 Festwert -GS Sebastianusschule-	-2.200	-2.200	-2.500	-40.000	-42.500	-2.500	-2.500
I211700603 BGA -GS Sebastianusschule-	-2.500	-2.500	-2.600	0	-2.800	-2.800	-2.700
I211700605 GS Sebastianusschule -Sanierung-	-94.000	0	0	0	0	0	0
I211700702 GS Sebastianusschule - Beschaffung Hardware Vern.	0	0	-7.900	0	0	0	0
I211702401 OGS Sebastianusschule - BGA	0	0	0	0	-10.000	0	0
I211702402 OGS Sebastianusschule - GWG	0	0	0	0	-4.000	0	0
I211702403 OGS Sebastianusschule - Gruppenwert	0	0	0	0	-6.000	0	0
I212000601 GWG - Hauptschule-	-500	0	0	0	0	0	0
I215000601 Festwerte - Realschule-	-3.400	-2.600	-1.700	0	0	0	0
I215000602 GWG -Realschule-	-3.400	-2.500	-1.700	0	-900	0	0
I215000603 BGA -Realschule-	-4.000	-3.000	-2.000	0	0	0	0
I217000301 HHR/Gymnasium - Sanierung Sporthalle -	0	0	-36.600	0	0	0	0
I217000303 Gymnasium - Baukosten Mensa -	-40.000	0	0	0	0	0	0
I217000304 Gymnasium - Mensa Warmküche -	-5.000	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-100.000
I217000305 IHK Gymnasium - Aula Baukosten	-500.000	0	-1.000.000	0	-2.800.000	-2.800.000	-1.438.300
I217000306 IHK Gymnasium - Landeszuschuss Aula Baukosten	350.000	0	240.000	0	1.201.100	1.441.400	1.236.000
I217000307 Gymnasium - Sanierung -	0	0	-4.800.000	0	-3.300.000	-9.785.000	-6.800.000
I217000602 GWG - Gymnasium-	-6.000	-6.100	-6.100	0	-6.000	-6.000	-5.700
I217000603 Festwerte - Gymnasium-	-6.100	-14.300	-29.200	0	-6.200	-6.100	-5.800
I217000604 BGA -Gymnasium-	-7.100	-87.200	-7.200	0	-7.200	-7.100	-6.800

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I217000701 Beschaffung Hardware Gymnasium Vernetzung	-21.700	-4.800	0	0	0	-4.300	0
I217000702 Beschaffung Software Gymnasium Vernetzung	0	-3.400	0	0	0	0	0
I217001101 Gymnasium - Neubau Zweifachhalle	0	0	-1.050.000	0	-680.000	-3.260.000	-310.000
I218000301 Gesamtschule/Krottstr. - Baukosten Mensa -	0	0	-23.835.200	0	0	0	0
I218000303 Gesamtschule/Krottstr. - Mensa Wärmeküche -	-5.000	0	-493.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
I218000305 Gesamtschule/Krottstr. - Transaktionskosten -	-500.000	-90.000	-56.000	0	0	0	0
I218000306 Gesamtschule / Krottstraße - Kleinspielfeld Bauk	0	0	-251.000	0	0	0	0
I218000601 Gesamtschule/Krottstr. - BGA	-2.000	0	-1.700	0	-3.900	-4.600	-5.200
I218000602 Gesamtschule/Krottstr. - GWG	-1.600	0	-1.700	0	-4.100	-4.700	-5.200
I218000603 Gesamtschule/Krottstr. - Festwert	-2.200	0	-2.200	0	-4.700	-5.500	-6.100
I218000605 Gesamtschule/Krottstr. - BGA Lehrerzimmer u. Sekretariat -	-10.000	-73.500	-3.308.000	0	0	-20.000	-20.000
I218100303 Gesamtschule - Mensa Küche/Einrichtung	0	-10.000	0	0	0	0	0
I218100601 Gesamtschule - GWG	0	-2.700	-1.500	0	0	0	0
I218100602 Gesamtschule - Festwerte	0	-2.400	-1.500	0	0	0	0
I218100603 Gesamtschule - BGA	0	-2.700	-1.500	0	0	0	0
I218100702 Gesamtschule - Vernetzung - Beschaffung Software	0	-300	0	0	0	0	0
I243000902 Baumaßnahmen nach der Schulpauschale u.a.	-383.100	0	0	0	0	0	0
I243000907 Hardware/BGA Medienentwicklungskonzept	-16.600	-67.600	-276.600	0	-91.000	-25.000	-20.000
I243000908 Finanzierung durch Erhaltene Anzahlungen - Schulen	15.000	0	2.950.600	0	0	0	0
I243000910 Maßnahmen nach dem Belastungsausgleich	-30.000	-30.000	-25.000	0	-25.000	-25.000	-25.000
I243000911 Landeszuschuss Belastungsausgleich	30.000	30.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000
I243000913 Software Medienentwicklung	0	0	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
I243000905 Maßnahme nach dem Programm "Gute Schule"	-543.400	-150.000	0	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 0300 Schulträgeraufgaben

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	501.500	1.616.600	1.687.500	746.600	784.000	818.100
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	931.900	540.900	540.900	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	300.300	330.100	342.100	357.800	385.300	393.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.200	10.600	10.600	10.600	10.600	10.600
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	10.400	10.400	10.400	9.600	9.600	9.600
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	831.400	2.899.600	2.591.500	1.665.500	1.189.500	1.231.300
10	- Personalauszahlungen	-988.100	-990.700	-1.143.500	-1.125.300	-1.129.700	-1.146.100
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-2.371.800	-4.414.700	-4.272.300	-3.468.700	-2.918.700	-3.011.000
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	-1.214.500	-1.105.400	-1.308.900	-1.402.300	-1.549.200	-1.632.800
15	- Sonstige Auszahlungen	-270.100	-270.200	-318.100	-210.700	-213.700	-218.700
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-4.844.500	-6.781.000	-7.042.800	-6.207.000	-5.811.300	-6.008.600
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-4.013.100	-3.881.400	-4.451.300	-4.541.500	-4.621.800	-4.777.300
18	+ Zuwendungen für Investitionen	395.000	30.000	3.215.600	1.226.100	1.466.400	1.261.000
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	395.000	30.000	3.215.600	1.226.100	1.466.400	1.261.000
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	-2.445.500	-977.000	-33.558.800	-11.620.000	-17.225.000	-8.548.300
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-4.840.000)	(-1.380.000)	(0)
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	-142.300	-339.700	-4.251.300	-317.300	-229.900	-247.500
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-81.000)	(0)	(0)
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.587.800	-1.316.700	-37.810.100	-11.937.300	-17.454.900	-8.795.800
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-4.921.000)	(-1.380.000)	(0)
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	-2.192.800	-1.286.700	-34.594.500	-10.711.200	-15.988.500	-7.534.800
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-4.921.000)	(-1.380.000)	(0)

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I211000102 Festwerte - Grundschulen-	-12.000	0	0	0	0	0	0
I211000104 Schulen Allgemein Software Medienentwicklungsplan	-5.000	-5.000	0	0	0	0	0
I211100102 Umbau Lehrschwimmbecken verlässliche Mittagsbetr.	-195.000	0	0	0	0	0	0
I211100601 GWG -GS Bardenberg-	-1.600	-1.600	-1.600	0	-1.500	-1.500	-1.500
I211100602 Festwert -GS Bardenberg-	-1.600	-1.600	-6.500	0	-1.700	-1.500	-1.500
I211100603 BGA -GS Bardenberg-	-1.800	-1.900	-1.900	0	-1.900	-1.800	-1.700
I211100702 Beschaffung Hardware GS Bardenberg Vernetzung	0	0	-7.900	0	0	0	0
I211200302 Baukosten Grundschule Würselen-Mitte - Erweit.-	-160.000	-315.000	-425.000	-3.050.000	-1.850.000	-1.200.000	0
I211200601 GWG -GS Würselen Mitte-	-1.800	-2.000	-1.900	0	-2.000	-2.000	-2.000
I211200602 Festwert -GS Würselen Mitte-	-1.900	-2.000	-2.000	-28.000	-2.000	-30.300	-2.300
I211200603 BGA -GS Würselen Mitte-	-2.200	-2.300	-2.200	0	-2.400	-2.500	-2.600
I211202401 BGA-OGS Würselen-Mitte	0	0	0	0	0	-15.000	0
I211202402 OGS Würselen- Mitte GWG	0	0	0	0	0	-6.000	0
I211202403 OGS Würselen- Mitte Gruppenwerte	0	0	0	0	0	-9.000	0
I211300302 GS Scherberg - Baukosten Erweiterung	0	-187.000	-865.000	-1.620.000	-1.540.000	-80.000	0
I211300601 GWG -GS Scherberg-	-800	-800	-900	0	-1.000	-1.100	-1.100
I211300602 Festwert -GS Scherberg-	-800	-800	-1.000	-13.000	-14.000	-1.000	-1.000
I211300603 BGA -GS Scherberg-	-900	-900	-1.000	0	-1.300	-1.300	-1.300
I211300702 GS Scherberg - Beschaff. Hardware Vernetzung	0	0	-6.500	0	0	0	0
I211302401 BGA -OGS Scherberg-	0	0	0	0	-16.000	0	0
I211302403 OGS Scherberg - Gruppenwerte	0	0	0	0	-9.000	0	0
I211302501 OGS Scherberg - GWG	0	0	0	0	-6.000	0	0
I211400601 Festwert -GS Broichweiden-	-1.300	-1.400	-1.500	0	-1.600	-1.500	-1.300
I211400602 GWG -GS Broichweiden-	-1.300	-1.400	-1.500	0	-1.500	-1.400	-1.300
I211400603 BGA -GS Broichweiden-	-1.500	-1.700	-9.800	0	-6.900	-6.700	-1.500
I211402401 BGA -OGS Broichweiden-	0	-5.000	0	0	0	0	0
I211402402 GWG-OGS Broichweiden-	0	-2.000	0	0	0	0	0
I211402403 OGS Broichweiden - Gruppenwerte	0	-3.000	0	0	0	0	0

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I211500601 GWG -GS Morsbach-	-1.400	-1.400	-1.400	0	-1.400	-1.400	-1.300
I211500602 Festwert -GS Morsbach-	-1.400	-1.400	-1.400	0	-1.500	-1.400	-1.300
I211500603 BGA -GS Morsbach-	-1.700	-1.600	-1.600	0	-1.800	-1.600	-1.500
I211500702 GS Morsbach - Beschaffung Hardware Vernetzung	0	0	-7.700	0	0	0	0
I211600601 GWG -GS Linden- Neusen-	-600	-600	-700	0	-600	-700	-600
I211600602 Festwert -GS Linden-Neusen-	-600	-600	-700	0	-800	-600	-700
I211600603 BGA -GS Linden- Neusen-	-700	-800	-800	0	-900	-700	-700
I211700302 GS Sebastianusschule - Baukosten Erweiterung	0	-205.000	-1.240.000	-1.550.000	-1.450.000	-100.000	0
I211700601 GWG -GS Sebastianusschule-	-2.100	-2.100	-2.200	0	-2.200	-2.300	-2.300
I211700602 Festwert -GS Sebastianusschule-	-2.200	-2.200	-2.500	-40.000	-42.500	-2.500	-2.500
I211700603 BGA -GS Sebastianusschule-	-2.500	-2.500	-2.600	0	-2.800	-2.800	-2.700
I211700605 GS Sebastianusschule -Sanierung-	-94.000	0	0	0	0	0	0
I211700702 GS Sebastianusschule - Beschaffung Hardware Vern.	0	0	-7.900	0	0	0	0
I211702401 OGS Sebastianusschule - BGA	0	0	0	0	-10.000	0	0
I211702402 OGS Sebastianusschule - GWG	0	0	0	0	-4.000	0	0
I211702403 OGS Sebastianusschule - Gruppenwert	0	0	0	0	-6.000	0	0
I212000601 GWG - Hauptschule-	-500	0	0	0	0	0	0
I215000601 Festwerte - Realschule-	-3.400	-2.600	-1.700	0	0	0	0
I215000602 GWG -Realschule-	-3.400	-2.500	-1.700	0	-900	0	0
I215000603 BGA -Realschule-	-4.000	-3.000	-2.000	0	0	0	0
I217000301 HHR/Gymnasium - Sanierung Sporthalle -	0	0	-36.600	0	0	0	0
I217000303 Gymnasium - Baukosten Mensa -	-40.000	0	0	0	0	0	0
I217000304 Gymnasium - Mensa Warmküche -	-5.000	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-100.000
I217000305 IHK Gymnasium - Aula Baukosten	-500.000	0	-1.000.000	0	-2.800.000	-2.800.000	-1.438.300
I217000306 IHK Gymnasium - Landeszuschuss Aula Baukosten	350.000	0	240.000	0	1.201.100	1.441.400	1.236.000
I217000307 Gymnasium - Sanierung -	0	0	-4.800.000	0	-3.300.000	-9.785.000	-6.800.000
I217000602 GWG - Gymnasium-	-6.000	-6.100	-6.100	0	-6.000	-6.000	-5.700
I217000603 Festwerte - Gymnasium-	-6.100	-14.300	-29.200	0	-6.200	-6.100	-5.800
I217000604 BGA -Gymnasium-	-7.100	-87.200	-7.200	0	-7.200	-7.100	-6.800

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I217000701 Beschaffung Hardware Gymnasium Vernetzung	-21.700	-4.800	0	0	0	-4.300	0
I217000702 Beschaffung Software Gymnasium Vernetzung	0	-3.400	0	0	0	0	0
I217001101 Gymnasium - Neubau Zweifachhalle	0	0	-1.050.000	0	-680.000	-3.260.000	-310.000
I218000301 Gesamtschule/Krottstr. - Baukosten Mensa -	0	0	-23.835.200	0	0	0	0
I218000303 Gesamtschule/Krottstr. - Mensa Wärmeküche -	-5.000	0	-493.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
I218000305 Gesamtschule/Krottstr. - Transaktionskosten -	-500.000	-90.000	-56.000	0	0	0	0
I218000306 Gesamtschule / Krottstraße - Kleinspielfeld Bauk	0	0	-251.000	0	0	0	0
I218000601 Gesamtschule/Krottstr. - BGA	-2.000	0	-1.700	0	-3.900	-4.600	-5.200
I218000602 Gesamtschule/Krottstr. - GWG	-1.600	0	-1.700	0	-4.100	-4.700	-5.200
I218000603 Gesamtschule/Krottstr. - Festwert	-2.200	0	-2.200	0	-4.700	-5.500	-6.100
I218000605 Gesamtschule/Krottstr. - BGA Lehrerzimmer u. Sekretariat -	-10.000	-73.500	-3.308.000	0	0	-20.000	-20.000
I218100303 Gesamtschule - Mensa Küche/Einrichtung	0	-10.000	0	0	0	0	0
I218100601 Gesamtschule - GWG	0	-2.700	-1.500	0	0	0	0
I218100602 Gesamtschule - Festwerte	0	-2.400	-1.500	0	0	0	0
I218100603 Gesamtschule - BGA	0	-2.700	-1.500	0	0	0	0
I218100702 Gesamtschule - Vernetzung - Beschaffung Software	0	-300	0	0	0	0	0
I243000902 Baumaßnahmen nach der Schulpauschale u.a.	-383.100	0	0	0	0	0	0
I243000907 Hardware/BGA Medienentwicklungskonzept	-16.600	-67.600	-276.600	0	-91.000	-25.000	-20.000
I243000908 Finanzierung durch Erhaltene Anzahlungen - Schulen	15.000	0	2.950.600	0	0	0	0
I243000910 Maßnahmen nach dem Belastungsausgleich	-30.000	-30.000	-25.000	0	-25.000	-25.000	-25.000
I243000911 Landeszuschuss Belastungsausgleich	30.000	30.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000
I243000913 Software Medienentwicklung	0	0	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
I243009005 Maßnahme nach dem Programm "Gute Schule"	-543.400	-150.000	0	0	0	0	0

Produktbereich 04 - Kultur und Wissenschaft

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	1.700	1.700	800	800	800	800
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	68.000	66.000	66.000	66.000	66.000	66.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.000	10.000	11.000	11.000	11.000	11.000
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	26.800	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	106.500	104.700	104.800	104.800	104.800	104.800
10	- Personalauszahlungen	-397.600	-363.200	-380.200	-376.200	-385.800	-390.700
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-157.900	-159.500	-157.600	-160.400	-163.600	-166.800
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	-104.000	-104.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-13.200	-14.000	-14.300	-14.300	-14.300	-14.300
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-672.700	-640.700	-652.100	-650.900	-663.700	-671.800
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-566.200	-536.000	-547.300	-546.100	-558.900	-567.000
18	+ Zuwendungen für Investitionen	2.800.000	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.800.000	0	0	0	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	-4.000.000	0	0	0	0	0
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	0	-12.000	-12.000	-13.000	-14.000	-15.000
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.000.000	-12.000	-12.000	-13.000	-14.000	-15.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	-1.200.000	-12.000	-12.000	-13.000	-14.000	-15.000

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I272002001 Festwert - Stadtbücherei-	0	-12.000	-12.000	0	-13.000	-14.000	-15.000
I272002103 Umbau / Sanierung Altes Rathaus IHK	-4.000.000	0	0	0	0	0	0
I272002104 Landeszuschuss Umbau / Sanierung Altes Rathaus IHK	2.800.000	0	0	0	0	0	0
I273009001 Rückzahlung Wiederaufbaudarlehen	1.600	1.600	0	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 0400 Kultur, Bücherei, Stadtarchiv, Erwachsenenbildung

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	1.700	1.700	800	800	800	800
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	68.000	66.000	66.000	66.000	66.000	66.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.000	10.000	11.000	11.000	11.000	11.000
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	26.800	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	106.500	104.700	104.800	104.800	104.800	104.800
10	- Personalauszahlungen	-397.600	-363.200	-380.200	-376.200	-385.800	-390.700
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-157.900	-159.500	-157.600	-160.400	-163.600	-166.800
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	-104.000	-104.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-13.200	-14.000	-14.300	-14.300	-14.300	-14.300
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-672.700	-640.700	-652.100	-650.900	-663.700	-671.800
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-566.200	-536.000	-547.300	-546.100	-558.900	-567.000
18	+ Zuwendungen für Investitionen	2.800.000	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.800.000	0	0	0	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	-4.000.000	0	0	0	0	0
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	0	-12.000	-12.000	-13.000	-14.000	-15.000
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.000.000	-12.000	-12.000	-13.000	-14.000	-15.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	-1.200.000	-12.000	-12.000	-13.000	-14.000	-15.000

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I272002001 Festwert - Stadtbücherei-	0	-12.000	-12.000	0	-13.000	-14.000	-15.000
I272002103 Umbau / Sanierung Altes Rathaus IHK	-4.000.000	0	0	0	0	0	0
I272002104 Landeszuschuss Umbau / Sanierung Altes Rathaus IHK	2.800.000	0	0	0	0	0	0
I273009001 Rückzahlung Wiederaufbaudarlehen	1.600	1.600	0	0	0	0	0

Produktbereich 05 - Soziale Leistungen

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	6.003.000	2.501.500	1.561.500	1.561.500	1.561.500	1.561.500
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	2.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	464.400	416.100	376.900	348.900	348.900	348.900
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	193.000	162.800	153.300	148.300	148.300	148.300
07	+ Sonstige Einzahlungen	300	300	300	300	300	300
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	6.662.700	3.092.700	2.104.000	2.071.000	2.071.000	2.071.000
10	- Personalauszahlungen	-1.155.800	-1.094.700	-1.097.000	-958.500	-957.100	-932.500
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-697.300	-477.800	-548.500	-548.200	-566.600	-581.200
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	-5.014.500	-2.393.300	-2.295.700	-2.298.700	-2.298.700	-2.298.700
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.043.700	-1.218.900	-600.900	-567.000	-553.000	-539.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-7.911.300	-5.184.700	-4.542.100	-4.372.400	-4.375.400	-4.351.400
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-1.248.600	-2.092.000	-2.438.100	-2.301.400	-2.304.400	-2.280.400
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	-791.000	-791.000	0	0	0	0
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	-45.000	-34.500	-27.700	-27.700	-27.700	-27.700
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-836.000	-825.500	-27.700	-27.700	-27.700	-27.700
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	-836.000	-825.500	-27.700	-27.700	-27.700	-27.700

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I315100301 Asyl Neustraße 40 Baukosten	-791.000	-791.000	0	0	0	0	0
I315100601 Unterkunft Neustr. - GWG	-1.500	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
I315110601 Asyl Helleter Feldchen - GWG	-7.000	-7.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
I315120601 Asyl Tittelsstr. 48 - GWG	-1.500	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
I315130601 Asyl Jülicher Straße 82 - GWG	-1.500	0	0	0	0	0	0
I315140601 Asyl Pleyerstr. 4a - GWG	-1.500	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500
I315150601 Asyl Pleyer Straße 20 - GWG	-1.500	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500
I315160601 Asyl Neuhauser Str. 75 - GWG	-1.500	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
I315170601 Asyl Feldstraße 132 - GWG	-1.000	-1.000	-800	0	-800	-800	-800
I315180601 Asyl St. Jobser Str. 31 - GWG	-6.000	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
I315190601 Asyl Burgstr. 2 - GWG	-6.000	0	0	0	0	0	0
I315210601 Asyl Balbinastr. 5 - GWG	-2.500	-1.500	-1.200	0	-1.200	-1.200	-1.200
I315220601 Asyl Morsbacher Str. 32 a - GWG	0	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
I315230601 Asyl Lehnstr. 8 - GWG	-1.500	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
I315240601 Asyl Willibrordstr. 13 - GWG	0	-1.500	0	0	0	0	0
I315260601 Asyl An Steinhaus 16 - GWG	0	0	-1.200	0	-1.200	-1.200	-1.200
I315500601 Asyl Kreuzstr. - GWG	-1.500	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500
I315600601 Asyl Kaiserstr. - GWG	-6.000	-5.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
I315700601 Asyl Talstr. - GWG	-1.500	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500
I315800601 Asyl Schulstr. - GWG	-1.500	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
I315900601 Asyl Hauptstr. 79 - GWG	-1.500	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 0510 Soziale Leistungen Stadt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	6.003.000	2.501.500	1.561.500	1.561.500	1.561.500	1.561.500
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	2.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	464.400	416.100	376.900	348.900	348.900	348.900
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	193.000	162.800	153.300	148.300	148.300	148.300
07	+ Sonstige Einzahlungen	300	300	300	300	300	300
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	6.662.700	3.092.700	2.104.000	2.071.000	2.071.000	2.071.000
10	- Personalauszahlungen	-1.155.800	-1.094.700	-1.097.000	-958.500	-957.100	-932.500
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-697.300	-477.800	-548.500	-548.200	-566.600	-581.200
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	-5.014.500	-2.393.300	-2.295.700	-2.298.700	-2.298.700	-2.298.700
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.043.700	-1.218.900	-600.900	-567.000	-553.000	-539.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-7.911.300	-5.184.700	-4.542.100	-4.372.400	-4.375.400	-4.351.400
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-1.248.600	-2.092.000	-2.438.100	-2.301.400	-2.304.400	-2.280.400
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	-791.000	-791.000	0	0	0	0
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	-45.000	-34.500	-27.700	-27.700	-27.700	-27.700
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-836.000	-825.500	-27.700	-27.700	-27.700	-27.700
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	-836.000	-825.500	-27.700	-27.700	-27.700	-27.700

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I315100301 Asyl Neustraße 40 Baukosten	-791.000	-791.000	0	0	0	0	0
I315100601 Unterkunft Neustr. - GWG	-1.500	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
I315110601 Asyl Helleter Feldchen - GWG	-7.000	-7.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
I315120601 Asyl Tittelsstr. 48 - GWG	-1.500	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
I315130601 Asyl Jülicher Straße 82 - GWG	-1.500	0	0	0	0	0	0
I315140601 Asyl Pleyerstr. 4a - GWG	-1.500	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500
I315150601 Asyl Pleyer Straße 20 - GWG	-1.500	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500
I315160601 Asyl Neuhauser Str. 75 - GWG	-1.500	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
I315170601 Asyl Feldstraße 132 - GWG	-1.000	-1.000	-800	0	-800	-800	-800
I315180601 Asyl St. Jobser Str. 31 - GWG	-6.000	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
I315190601 Asyl Burgstr. 2 - GWG	-6.000	0	0	0	0	0	0
I315210601 Asyl Balbinastr. 5 - GWG	-2.500	-1.500	-1.200	0	-1.200	-1.200	-1.200
I315220601 Asyl Morsbacher Str. 32 a - GWG	0	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
I315230601 Asyl Lehnstr. 8 - GWG	-1.500	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
I315240601 Asyl Willibrordstr. 13 - GWG	0	-1.500	0	0	0	0	0
I315260601 Asyl An Steinhaus 16 - GWG	0	0	-1.200	0	-1.200	-1.200	-1.200
I315500601 Asyl Kreuzstr. - GWG	-1.500	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500
I315600601 Asyl Kaiserstr. - GWG	-6.000	-5.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
I315700601 Asyl Talstr. - GWG	-1.500	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500
I315800601 Asyl Schulstr. - GWG	-1.500	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
I315900601 Asyl Hauptstr. 79 - GWG	-1.500	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500

Produktbereich 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	5.514.400	5.963.200	6.563.400	7.095.700	7.232.700	7.300.400
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	277.300	448.400	347.400	347.400	347.400	347.400
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	1.347.900	1.615.800	1.663.600	1.726.300	1.738.400	1.738.400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	1.677.700	2.486.200	2.218.100	2.239.000	2.234.300	2.240.900
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	8.817.300	10.513.600	10.792.500	11.408.400	11.552.800	11.627.100
10	- Personalauszahlungen	-4.496.300	-4.739.200	-5.171.000	-5.157.900	-5.484.500	-5.584.400
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-1.084.400	-1.178.960	-1.340.300	-1.134.300	-1.156.000	-1.169.200
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	-16.923.300	-18.257.700	-19.345.300	-20.393.600	-20.573.300	-20.757.600
15	- Sonstige Auszahlungen	-64.500	-68.740	-76.900	-75.700	-76.000	-76.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-22.568.500	-24.244.600	-25.933.500	-26.761.500	-27.289.800	-27.587.200
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-13.751.200	-13.731.000	-15.141.000	-15.353.100	-15.737.000	-15.960.100
18	+ Zuwendungen für Investitionen	218.000	321.500	796.200	548.000	384.200	803.500
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	218.000	321.500	796.200	548.000	384.200	803.500
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)	-372.200	-2.011.700	-1.468.000	-2.622.000	-1.365.000	-2.993.000
					(-2.110.000)	(-592.000)	(0)
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen (Verpflichtungsermächtigungen)	-44.000	-17.400	-29.900	-238.600	-14.000	-14.000
					(-145.000)	(0)	(0)
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	-330.000	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-416.200	-2.029.100	-1.827.900	-2.860.600	-1.379.000	-3.007.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-2.255.000)	(-592.000)	(0)
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	-198.200	-1.707.600	-1.031.700	-2.312.600	-994.800	-2.203.500
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-2.255.000)	(-592.000)	(0)

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I365100101 KiGa Heidegarten - Festwert	-800	-800	-800	0	-800	-1.000	-1.000
I365100102 KiGa Heidegarten - HHR / BGA	-1.500	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.800	-1.800
I365100103 KiGa Heidegarten - GWG	-300	-300	-300	0	-300	-400	-400
I365100105 KiGa Heidegarten - Außenspielgeräte	0	0	0	0	-50.000	0	0
I365100301 KiGa Heidegarten - Baukosten-Erweiterung-	0	-1.920.000	-900.000	-2.702.000	-2.110.000	-592.000	0
I365100302 KiGa Heidegarten - Landeszuschuss Erweiterung-	0	321.500	243.000	0	243.000	0	0
I365100303 KiGa Heidegarten - Einrichtung Erweiterung-	0	0	0	-145.000	-175.000	0	0
I365200101 KiGa Lessingstraße - Festwert	-800	-800	-800	0	-800	-800	-800
I365200102 KiGa Lessingstraße - GWG	-300	-300	-300	0	-300	-300	-300
I365200103 KiGa Lessingstr. - Außenspielgeräte	-3.000	-20.700	0	0	0	0	0
I365200303 KiGa Lessingstr. - Einrichtung Erweiterung	-1.500	-5.500	0	0	0	0	0
I365200601 KiGa Lessingstraße - BGA	0	0	-10.000	0	-1.700	-1.500	-1.500
I365300101 KiGa In der Dell - Festwert	-800	-800	-4.800	0	-800	-800	-800
I365300102 KiGa In der Dell - GWG	-300	-300	-300	0	-300	-300	-300
I365300103 KiGa In der Dell - Außenspielgeräte	-6.000	0	0	0	0	0	0
I365300601 KiGa In der Dell - BGA	-13.500	-1.500	-5.500	0	-1.500	-1.500	-1.500
I365400101 KiGa Gerhart-Hauptmann-Str. - BGA	-9.000	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500
I365400102 KiGa Gerh.-Hauptmann-Str. - Festwert	-7.200	-800	-800	0	-800	-800	-800
I365400103 KiGa Gerhart-Hauptmann-Straße - GWG	-2.000	-300	-300	0	-300	-300	-300
I365400105 KiGa Gerhart-Hauptmann-Str. - Außenspielgeräte	-6.200	-11.000	0	0	0	0	0
I365601601 Montessori Kinderhaus - Baukosten U3-Ausbau	-330.000	0	0	0	0	0	0
I365601603 Montessori Kinderhaus - Landeszuschuss	218.000	0	0	0	0	0	0
I365601801 KiGa DRK Pricker Str.- Gewährleistung Finanzierung	0	0	-330.000	0	0	0	0
I366000101 BGA - Jugendeinrichtung-	-1.500	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500
I365601802 KiGa DRK Pricker Str. - Landeszuschuss	0	0	299.200	0	0	0	0
I366000103 GWG - Jugendeinrichtungen-	-1.500	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500
I366000302 Kinderspielplätze - Aufbauten und Betriebsvorr.-	-30.000	-60.000	-60.000	0	-60.000	-60.000	-60.000
I366100301 IHK - Jugendzentrum Alter Bahnhof Sanierung	0	0	0	0	0	-600.000	-2.933.000

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I366100302 IHK - LZ Jugendzentrum Alter Bahnhof Sanierung	0	0	0	0	0	130.200	651.000
I366200301 Jugendzentrum Nautilus - Baukosten Sanierung	0	0	-508.000	0	-452.000	-113.000	0
I366200302 Jugendzentrum Nautilus - Zuschuss Sanierung	0	0	254.000	0	305.000	254.000	152.500

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 0610 Kinder in Tagesbetreuung

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	5.411.800	5.885.000	6.455.200	6.987.500	7.124.500	7.192.200
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	1.347.900	1.615.800	1.663.600	1.726.300	1.738.400	1.738.400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	74.000	74.000	94.100	94.500	83.200	83.200
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	6.833.700	7.574.800	8.212.900	8.808.300	8.946.100	9.013.800
10	- Personalauszahlungen	-2.686.300	-2.809.500	-3.044.900	-3.085.500	-3.385.000	-3.441.800
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-237.300	-325.700	-454.700	-254.100	-270.200	-279.000
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	-9.984.600	-10.867.000	-11.892.800	-12.914.300	-13.086.800	-13.264.100
15	- Sonstige Auszahlungen	-16.900	-17.300	-18.900	-17.700	-18.000	-18.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-12.925.100	-14.019.500	-15.411.300	-16.271.600	-16.760.000	-17.002.900
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-6.091.400	-6.444.700	-7.198.400	-7.463.300	-7.813.900	-7.989.100
18	+ Zuwendungen für Investitionen	218.000	321.500	542.200	243.000	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	218.000	321.500	542.200	243.000	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	-342.200	-1.951.700	-900.000	-2.110.000	-592.000	0
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-2.110.000)	(-592.000)	(0)
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	-41.000	-14.400	-26.900	-235.600	-11.000	-11.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-145.000)	(0)	(0)
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	-330.000	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-383.200	-1.966.100	-1.256.900	-2.345.600	-603.000	-11.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-2.255.000)	(-592.000)	(0)
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	-165.200	-1.644.600	-714.700	-2.102.600	-603.000	-11.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-2.255.000)	(-592.000)	(0)

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I365100101 KiGa Heidegarten - Festwert	-800	-800	-800	0	-800	-1.000	-1.000
I365100102 KiGa Heidegarten - HHR / BGA	-1.500	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.800	-1.800
I365100103 KiGa Heidegarten - GWG	-300	-300	-300	0	-300	-400	-400
I365100105 KiGa Heidegarten - Außenspielgeräte	0	0	0	0	-50.000	0	0
I365100301 KiGa Heidegarten - Baukosten-Erweiterung-	0	-1.920.000	-900.000	-2.702.000	-2.110.000	-592.000	0
I365100302 KiGa Heidegarten - Landeszuschuss Erweiterung-	0	321.500	243.000	0	243.000	0	0
I365100303 KiGa Heidegarten - Einrichtung Erweiterung-	0	0	0	-145.000	-175.000	0	0
I365200101 KiGa Lessingstraße - Festwert	-800	-800	-800	0	-800	-800	-800
I365200102 KiGa Lessingstraße - GWG	-300	-300	-300	0	-300	-300	-300
I365200103 KiGa Lessingstr. - Außenspielgeräte	-3.000	-20.700	0	0	0	0	0
I365200303 KiGa Lessingstr. - Einrichtung Erweiterung	-1.500	-5.500	0	0	0	0	0
I365200601 KiGa Lessingstraße - BGA	0	0	-10.000	0	-1.700	-1.500	-1.500
I365300101 KiGa In der Dell - Festwert	-800	-800	-4.800	0	-800	-800	-800
I365300102 KiGa In der Dell - GWG	-300	-300	-300	0	-300	-300	-300
I365300103 KiGa In der Dell - Außenspielgeräte	-6.000	0	0	0	0	0	0
I365300601 KiGa In der Dell - BGA	-13.500	-1.500	-5.500	0	-1.500	-1.500	-1.500
I365400101 KiGa Gerhart-Hauptmann-Str. - BGA	-9.000	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500
I365400102 KiGa Gerh.-Hauptmann-Str. - Festwert	-7.200	-800	-800	0	-800	-800	-800
I365400103 KiGa Gerhart-Hauptmann-Straße - GWG	-2.000	-300	-300	0	-300	-300	-300
I365400105 KiGa Gerhart-Hauptmann-Str. - Außenspielgeräte	-6.200	-11.000	0	0	0	0	0
I365601601 Montessori Kinderhaus - Baukosten U3-Ausbau	-330.000	0	0	0	0	0	0
I365601603 Montessori Kinderhaus - Landeszuschuss	218.000	0	0	0	0	0	0
I365601801 KiGa DRK Pricker Str.- Gewährleistung Finanzierung	0	0	-330.000	0	0	0	0
I365601802 KiGa DRK Pricker Str. - Landeszuschuss	0	0	299.200	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 0620 Kinder- und Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	102.600	78.200	108.200	108.200	108.200	108.200
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	102.600	78.200	108.200	108.200	108.200	108.200
10	- Personalauszahlungen	-219.800	-233.700	-196.700	-199.600	-208.200	-205.100
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-342.400	-209.700	-230.400	-225.000	-229.600	-234.000
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	-144.600	-121.400	-133.200	-134.400	-134.400	-134.400
15	- Sonstige Auszahlungen	-38.400	-24.300	-21.600	-21.600	-21.600	-21.600
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-745.200	-589.100	-581.900	-580.600	-593.800	-595.100
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-642.600	-510.900	-473.700	-472.400	-485.600	-486.900
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	254.000	305.000	384.200	803.500
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	254.000	305.000	384.200	803.500
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	-30.000	-60.000	-568.000	-512.000	-773.000	-2.993.000
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-33.000	-63.000	-571.000	-515.000	-776.000	-2.996.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	-33.000	-63.000	-317.000	-210.000	-391.800	-2.192.500

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I366000101 BGA - Jugendeinrichtung-	-1.500	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500
I366000103 GWG - Jugendeinrichtungen-	-1.500	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500
I366000302 Kinderspielplätze - Aufbauten und Betriebsvorr.-	-30.000	-60.000	-60.000	0	-60.000	-60.000	-60.000
I366100301 IHK - Jugendzentrum Alter Bahnhof Sanierung	0	0	0	0	0	-600.000	-2.933.000
I366100302 IHK - LZ Jugendzentrum Alter Bahnhof Sanierung	0	0	0	0	0	130.200	651.000
I366200301 Jugendzentrum Nautilus - Baukosten Sanierung	0	0	-508.000	0	-452.000	-113.000	0
I366200302 Jugendzentrum Nautilus - Zuschuss Sanierung	0	0	254.000	0	305.000	254.000	152.500

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 0630 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	277.300	448.400	347.400	347.400	347.400	347.400
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	1.603.700	2.412.200	2.124.000	2.144.500	2.151.100	2.157.700
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.881.000	2.860.600	2.471.400	2.491.900	2.498.500	2.505.100
10	- Personalauszahlungen	-1.590.200	-1.696.000	-1.929.400	-1.872.800	-1.891.300	-1.937.500
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-504.700	-643.560	-655.200	-655.200	-656.200	-656.200
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	-6.794.100	-7.269.300	-7.319.300	-7.344.900	-7.352.100	-7.359.100
15	- Sonstige Auszahlungen	-9.200	-27.140	-36.400	-36.400	-36.400	-36.400
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-8.898.200	-9.636.000	-9.940.300	-9.909.300	-9.936.000	-9.989.200
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-7.017.200	-6.775.400	-7.468.900	-7.417.400	-7.437.500	-7.484.100
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 07 - Gesundheitsdienste

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktbereich 07 Gesundheitsdienste

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	-462.000	-728.500	-560.000	-595.000	-599.100	-602.600
15	- Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-462.000	-728.500	-560.000	-595.000	-599.100	-602.600
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-462.000	-728.500	-560.000	-595.000	-599.100	-602.600
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 0700 Gesundheitsdienste

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	-462.000	-728.500	-560.000	-595.000	-599.100	-602.600
15	- Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-462.000	-728.500	-560.000	-595.000	-599.100	-602.600
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-462.000	-728.500	-560.000	-595.000	-599.100	-602.600
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 08 - Sportförderung

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktbereich 08 Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	61.400	51.600	51.600	51.600	51.600	51.600
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	17.100	18.900	17.400	16.200	14.500	14.500
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	354.400	324.700	340.000	345.300	355.700	367.000
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	1.177.000	1.097.000	1.172.000	1.209.000	1.252.000	1.318.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.609.900	1.492.200	1.581.000	1.622.100	1.673.800	1.751.100
10	- Personalauszahlungen	-153.600	-155.900	-107.200	-98.400	-99.500	-101.000
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-513.200	-858.600	-433.100	-396.500	-407.500	-572.800
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	-446.900	-446.900	-442.900	-447.100	-447.100	-447.100
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.402.800	-1.554.900	-1.924.500	-2.174.600	-2.165.400	-1.897.200
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.516.500	-3.016.300	-2.907.700	-3.116.600	-3.119.500	-3.018.100
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-906.600	-1.524.100	-1.326.700	-1.494.500	-1.445.700	-1.267.000
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	-7.993.800	-8.588.300	-5.963.000	-2.814.000	-6.000.000	-650.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-714.000)	(0)	(0)
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	-17.000	-66.000	-71.500	-115.000	-15.000	-40.000
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	-113.000	-164.000	-39.000	-39.000	-39.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-8.010.800	-8.767.300	-6.198.500	-2.968.000	-6.054.000	-729.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-714.000)	(0)	(0)
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	-8.010.800	-8.767.300	-6.198.500	-2.968.000	-6.054.000	-729.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-714.000)	(0)	(0)

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I421000101 Sport - BGA	-17.000	-17.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000
I421000102 Maßnahmen nach der Sportpauschale	-88.800	0	0	0	0	0	0
I421000106 Pauschale Maßnahmen nach der Sportpauschale	0	-88.300	0	0	0	0	0
I424040102 Sportplatz Drishfeld - Umwandlung	0	0	-865.000	0	0	0	0
I424110001 Sportplatz Linden- Neusen - Umwandlung	0	-1.050.000	-1.050.000	0	0	0	0
I424000001 Investitionszuschuss Euregio Freizeitbad	0	-113.000	-164.000	0	-39.000	-39.000	-39.000
I424000102 Maschinen und Geräte Sport	0	-24.000	-31.500	0	0	0	-25.000
I424000104 Fahrzeuge Sport	0	-25.000	-25.000	0	0	0	0
I424200001 Sportzentrum Kauseneichgasse - Baukosten	-5.850.000	-4.850.000	-4.048.000	-714.000	-714.000	0	0
I424200003 Sportzentrum Kauseneichgasse - Einrichtung	0	0	0	0	-100.000	0	0
I424140202 Sporthalle Parkstraße - Sanierung -	0	0	0	0	0	-300.000	-650.000
I424190001 Dreifachhalle Parkstraße - Neubau und Umkleiden -	-2.055.000	-2.600.000	0	0	-2.100.000	-5.700.000	0

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 0800 Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	61.400	51.600	51.600	51.600	51.600	51.600
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	17.100	18.900	17.400	16.200	14.500	14.500
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	354.400	324.700	340.000	345.300	355.700	367.000
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	1.177.000	1.097.000	1.172.000	1.209.000	1.252.000	1.318.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.609.900	1.492.200	1.581.000	1.622.100	1.673.800	1.751.100
10	- Personalauszahlungen	-153.600	-155.900	-107.200	-98.400	-99.500	-101.000
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-513.200	-858.600	-433.100	-396.500	-407.500	-572.800
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	-446.900	-446.900	-442.900	-447.100	-447.100	-447.100
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.402.800	-1.554.900	-1.924.500	-2.174.600	-2.165.400	-1.897.200
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.516.500	-3.016.300	-2.907.700	-3.116.600	-3.119.500	-3.018.100
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-906.600	-1.524.100	-1.326.700	-1.494.500	-1.445.700	-1.267.000
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)	-7.993.800	-8.588.300	-5.963.000	-2.814.000 (-714.000)	-6.000.000 (0)	-650.000 (0)
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	-17.000	-66.000	-71.500	-115.000	-15.000	-40.000
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	-113.000	-164.000	-39.000	-39.000	-39.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-8.010.800	-8.767.300	-6.198.500	-2.968.000	-6.054.000	-729.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-714.000)	(0)	(0)
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	-8.010.800	-8.767.300	-6.198.500	-2.968.000	-6.054.000	-729.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-714.000)	(0)	(0)

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I421000101 Sport - BGA	-17.000	-17.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000
I421000102 Maßnahmen nach der Sportpauschale	-88.800	0	0	0	0	0	0
I421000106 Pauschale Maßnahmen nach der Sportpauschale	0	-88.300	0	0	0	0	0
I424040102 Sportplatz Drishfeld - Umwandlung	0	0	-865.000	0	0	0	0
I424110001 Sportplatz Linden- Neusen - Umwandlung	0	-1.050.000	-1.050.000	0	0	0	0
I424000001 Investitionszuschuss Euregio Freizeitbad	0	-113.000	-164.000	0	-39.000	-39.000	-39.000
I424000102 Maschinen und Geräte Sport	0	-24.000	-31.500	0	0	0	-25.000
I424000104 Fahrzeuge Sport	0	-25.000	-25.000	0	0	0	0
I424200001 Sportzentrum Kauseneichsgasse - Baukosten	-5.850.000	-4.850.000	-4.048.000	-714.000	-714.000	0	0
I424200003 Sportzentrum Kauseneichsgasse - Einrichtung	0	0	0	0	-100.000	0	0
I424140202 Sporthalle Parkstraße - Sanierung -	0	0	0	0	0	-300.000	-650.000
I424190001 Dreifachhalle Parkstraße - Neubau und Umkleiden -	-2.055.000	-2.600.000	0	0	-2.100.000	-5.700.000	0

Produktbereich 09 - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktbereich 09 Räumliche Planung, Entwicklung, Geoinformat.

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	25.000	25.000	25.000
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	13.100	13.100	13.100	38.100	38.100	38.100
10	- Personalauszahlungen	-235.300	-240.100	-288.800	-349.200	-343.700	-350.300
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-7.000	-7.000	-13.400	-18.400	-13.400	-13.400
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.100	-1.100	-106.600	-3.600	-3.600	-3.600
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-243.400	-248.200	-408.800	-371.200	-360.700	-367.300
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-230.300	-235.100	-395.700	-333.100	-322.600	-329.200
18	+ Zuwendungen für Investitionen	275.700	129.900	0	54.100	51.800	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	275.700	129.900	0	54.100	51.800	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	-328.500	-171.700	-93.500	-93.500	-93.500	-56.000
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-328.500	-171.700	-93.500	-93.500	-93.500	-56.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	-52.800	-41.800	-93.500	-39.400	-41.700	-56.000

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I590710001 IHK Rahmenplanung / Vorbereitung	-328.500	-171.700	-93.500	0	-93.500	-93.500	-56.000
I590710002 IHK LZ Rahmenplanung/Vorbereitung	275.700	129.900	0	0	54.100	51.800	0

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 0900 Räumliche Planung, Entwicklung, Geoinformat.

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	25.000	25.000	25.000
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	13.100	13.100	13.100	38.100	38.100	38.100
10	- Personalauszahlungen	-235.300	-240.100	-288.800	-349.200	-343.700	-350.300
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-7.000	-7.000	-13.400	-18.400	-13.400	-13.400
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.100	-1.100	-106.600	-3.600	-3.600	-3.600
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-243.400	-248.200	-408.800	-371.200	-360.700	-367.300
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-230.300	-235.100	-395.700	-333.100	-322.600	-329.200
18	+ Zuwendungen für Investitionen	275.700	129.900	0	54.100	51.800	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	275.700	129.900	0	54.100	51.800	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	-328.500	-171.700	-93.500	-93.500	-93.500	-56.000
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-328.500	-171.700	-93.500	-93.500	-93.500	-56.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	-52.800	-41.800	-93.500	-39.400	-41.700	-56.000

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I590710001 IHK Rahmenplanung / Vorbereitung	-328.500	-171.700	-93.500	0	-93.500	-93.500	-56.000
I590710002 IHK LZ Rahmenplanung/Vorbereitung	275.700	129.900	0	0	54.100	51.800	0

Produktbereich 10 - Bauen und Wohnen

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	277.000	277.000	382.500	282.500	282.500	282.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	1.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	5.800	5.800	5.800	5.800	5.800	5.800
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	284.300	285.300	390.800	290.800	290.800	290.800
10	- Personalauszahlungen	-823.700	-877.900	-879.100	-965.100	-1.006.200	-967.200
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-1.400	-1.400	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-10.800	-600	-6.900	-6.900	-6.900	-6.900
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-835.900	-879.900	-887.000	-973.000	-1.014.100	-975.100
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-551.600	-594.600	-496.200	-682.200	-723.300	-684.300
18	+ Zuwendungen für Investitionen	52.500	9.200	29.600	148.200	177.800	148.200
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	1.200	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	53.700	9.200	29.600	148.200	177.800	148.200
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	-1.200	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	0	0	-297.000	-218.000	-145.000	-145.000
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	-75.000	-52.700	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-76.200	-52.700	-297.000	-218.000	-145.000	-145.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	-22.500	-43.500	-267.400	-69.800	32.800	3.200

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I522001003 IHK Modernisierung / Instandsetzung priv. Gebäude	-75.000	-52.700	-189.000	0	-160.000	-87.000	-87.000
I522001004 IHK LZ Modernisierung/Instandsetzung priv. Gebäude	52.500	9.200	18.300	0	91.500	109.800	91.500
I522001005 IHK Stadtteilbüro / Verfügungsfonds	0	0	-108.000	0	-58.000	-58.000	-58.000
I522001006 IHK Landeszuschuss Stadtteilbüro / Verfügungsfonds	0	0	11.300	0	56.700	68.000	56.700
I523000201 Aufwuchs Grünflächen - Erh. Anz. -	1.200	0	0	0	0	0	0
I523000202 Aufwuchs Grünflächen - Festwert -	-1.200	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 1000 Bauen und Wohnen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	277.000	277.000	382.500	282.500	282.500	282.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	1.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	5.800	5.800	5.800	5.800	5.800	5.800
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	284.300	285.300	390.800	290.800	290.800	290.800
10	- Personalauszahlungen	-823.700	-877.900	-879.100	-965.100	-1.006.200	-967.200
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-1.400	-1.400	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-10.800	-600	-6.900	-6.900	-6.900	-6.900
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-835.900	-879.900	-887.000	-973.000	-1.014.100	-975.100
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-551.600	-594.600	-496.200	-682.200	-723.300	-684.300
18	+ Zuwendungen für Investitionen	52.500	9.200	29.600	148.200	177.800	148.200
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	1.200	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	53.700	9.200	29.600	148.200	177.800	148.200
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	-1.200	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	0	0	-297.000	-218.000	-145.000	-145.000
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	-75.000	-52.700	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-76.200	-52.700	-297.000	-218.000	-145.000	-145.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	-22.500	-43.500	-267.400	-69.800	32.800	3.200

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I522001003 IHK Modernisierung / Instandsetzung priv. Gebäude	-75.000	-52.700	-189.000	0	-160.000	-87.000	-87.000
I522001004 IHK LZ Modernisierung/Instandsetzung priv. Gebäude	52.500	9.200	18.300	0	91.500	109.800	91.500
I522001005 IHK Stadtteilbüro / Verwendungsfonds	0	0	-108.000	0	-58.000	-58.000	-58.000
I522001006 IHK Landeszuschuss Stadtteilbüro / Verwendungsfonds	0	0	11.300	0	56.700	68.000	56.700
I523000201 Aufwuchs Grünflächen - Erh. Anz. -	1.200	0	0	0	0	0	0
I523000202 Aufwuchs Grünflächen - Festwert -	-1.200	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 11 - Ver- und Entsorgung

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	11.172.600	10.859.600	10.975.600	10.926.600	10.877.600	10.828.600
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	510.900	495.000	368.700	370.000	371.300	372.600
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	434.900	425.500	255.900	256.100	256.300	106.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.971.500	1.971.000	1.970.500	1.970.500	1.970.500	1.970.500
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	14.089.900	13.751.100	13.570.700	13.523.200	13.475.700	13.278.200
10	- Personalauszahlungen	-463.300	-493.300	-556.000	-532.200	-539.900	-541.300
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-597.500	-619.300	-648.600	-649.100	-649.600	-650.100
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	-8.142.500	-8.016.800	-8.035.600	-8.035.600	-8.035.600	-8.035.600
15	- Sonstige Auszahlungen	-40.600	-42.600	-42.800	-42.800	-42.800	-42.800
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-9.243.900	-9.172.000	-9.283.000	-9.259.700	-9.267.900	-9.269.800
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	4.846.000	4.579.100	4.287.700	4.263.500	4.207.800	4.008.400
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	-1.275.000	-1.950.000	-2.009.000	-1.950.000	-1.200.000	0
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-1.950.000)	(0)	(0)
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.275.000	-1.950.000	-2.009.000	-1.950.000	-1.200.000	0
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-1.950.000)	(0)	(0)
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	-1.275.000	-1.950.000	-2.009.000	-1.950.000	-1.200.000	0
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-1.950.000)	(0)	(0)

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I500020001 Aachenerstr - Kanalisation -	0	0	-35.000	0	0	0	0
I509410001 Pumpwerk Im Hühnerwinkel - Instandsetzung	-30.000	0	0	0	0	0	0
I513020001 Kreuzstr. -Kanal. Bahnhofstr. bis Elchenrather	-350.000	0	0	0	0	0	0
I513520001 Fastradasallee - Kanalisation	0	-40.000	0	0	0	0	0
I515620001 Mauerfeldchen - Kanalisation -	0	-90.000	-90.000	0	0	0	0
I515620002 Mauerfeldchen - Staukanal Bau- und Planungskosten	0	0	-18.000	0	0	0	0
I518212001 Pricker Straße - Kanalisation -	0	0	-120.000	0	0	0	0
I518620001 Ravelsberger Str. - Kanalisation	0	0	-75.000	0	0	0	0
I520510001 Regenrückhaltebecken Auf der Weide - Instandsetz	-25.000	0	0	0	0	0	0
I524620001 Wilhelmstraße - Kanalisation	0	0	-105.000	0	0	0	0
I538300109 RKB / RRB Aachener Kreuz - Rückübertragung	0	-720.000	-751.000	0	0	0	0
I538300110 RKB / RRB Aachener Kreuz - Ertücht. Maschinentechn.	0	0	-50.000	0	0	0	0
I538300111 RÜB Aachener Kreuz - Retentionsbodenfilter	0	0	-200.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	0
I542020001 Broicher Str. - Kanalisation	-440.000	-440.000	0	0	0	0	0
I544420001 Feldstraße - Kanalisation -	0	-65.000	-65.000	0	0	0	0
I545620001 Goethestraße - Kanalisation-	0	-60.000	0	0	0	0	0
I546420002 Hauptstraße - Kanal- Abs. K30/Werscher Str.	0	-120.000	0	0	0	0	0
I551120001 Stadtgarten - Sanierung Kanal -	0	-180.000	0	0	0	0	0
I573810001 Pumpwerk Duffesheider Weg - Instandsetzung	-30.000	0	0	0	0	0	0
I576820001 Pleyer Str. - Kanalisation	0	-170.000	0	0	0	0	0
I599920001 Kanalbaumaßnahmen - Allgemein-	-400.000	-65.000	-500.000	-750.000	-750.000	0	0

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 1110 Versorgung

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.970.000	1.970.000	1.970.000	1.970.000	1.970.000	1.970.000
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.970.000	1.970.000	1.970.000	1.970.000	1.970.000	1.970.000
10	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	1.970.000	1.970.000	1.970.000	1.970.000	1.970.000	1.970.000
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 1120 Abfallwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	3.364.000	3.196.000	3.245.900	3.245.900	3.245.900	3.245.900
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	510.900	495.000	368.700	370.000	371.300	372.600
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	106.500	105.000	105.900	106.100	106.300	106.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.500	1.000	500	500	500	500
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.982.900	3.797.000	3.721.000	3.722.500	3.724.000	3.725.500
10	- Personalauszahlungen	-159.600	-160.100	-169.100	-173.300	-175.300	-174.600
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-24.400	-40.000	-40.900	-41.400	-41.900	-42.400
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	-3.442.500	-3.297.500	-3.344.000	-3.344.000	-3.344.000	-3.344.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-15.600	-17.600	-17.600	-17.600	-17.600	-17.600
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.642.100	-3.515.200	-3.571.600	-3.576.300	-3.578.800	-3.578.600
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	340.800	281.800	149.400	146.200	145.200	146.900
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 1130 Stadtentwässerung

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	7.808.600	7.663.600	7.729.700	7.680.700	7.631.700	7.582.700
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	328.400	320.500	150.000	150.000	150.000	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	8.137.000	7.984.100	7.879.700	7.830.700	7.781.700	7.582.700
10	- Personalauszahlungen	-303.700	-333.200	-386.900	-358.900	-364.600	-366.700
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-573.100	-579.300	-607.700	-607.700	-607.700	-607.700
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	-4.700.000	-4.719.300	-4.691.600	-4.691.600	-4.691.600	-4.691.600
15	- Sonstige Auszahlungen	-25.000	-25.000	-25.200	-25.200	-25.200	-25.200
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-5.601.800	-5.656.800	-5.711.400	-5.683.400	-5.689.100	-5.691.200
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	2.535.200	2.327.300	2.168.300	2.147.300	2.092.600	1.891.500
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	-1.275.000	-1.950.000	-2.009.000	-1.950.000	-1.200.000	0
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-1.950.000)	(0)	(0)
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.275.000	-1.950.000	-2.009.000	-1.950.000	-1.200.000	0
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-1.950.000)	(0)	(0)
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	-1.275.000	-1.950.000	-2.009.000	-1.950.000	-1.200.000	0
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-1.950.000)	(0)	(0)

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I500020001 Aachenerstr - Kanalisation -	0	0	-35.000	0	0	0	0
I509410001 Pumpwerk Im Hühnerwinkel - Instandsetzung	-30.000	0	0	0	0	0	0
I513020001 Kreuzstr. -Kanalisation. Bahnhofstr. bis Elchenrather	-350.000	0	0	0	0	0	0
I513520001 Fastradasallee - Kanalisation	0	-40.000	0	0	0	0	0
I515620001 Mauerfeldchen - Kanalisation -	0	-90.000	-90.000	0	0	0	0
I515620002 Mauerfeldchen - Staukanal Bau- und Planungskosten	0	0	-18.000	0	0	0	0
I518212001 Pricker Straße - Kanalisation -	0	0	-120.000	0	0	0	0
I518620001 Ravelsberger Str. - Kanalisation	0	0	-75.000	0	0	0	0
I520510001 Regenrückhaltebecken Auf der Weide - Instandsetz	-25.000	0	0	0	0	0	0
I524620001 Wilhelmstraße - Kanalisation	0	0	-105.000	0	0	0	0
I538300109 RKB / RRB Aachener Kreuz - Rückübertragung	0	-720.000	-751.000	0	0	0	0
I538300110 RKB / RRB Aachener Kreuz - Ertücht. Maschinentechnik.	0	0	-50.000	0	0	0	0
I538300111 RÜB Aachener Kreuz - Retentionsbodenfilter	0	0	-200.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	0
I542020001 Broicher Str. - Kanalisation	-440.000	-440.000	0	0	0	0	0
I544420001 Feldstraße - Kanalisation -	0	-65.000	-65.000	0	0	0	0
I545620001 Goethestraße - Kanalisation-	0	-60.000	0	0	0	0	0
I546420002 Hauptstraße - Kanal- Abs. K30/Werscher Str.	0	-120.000	0	0	0	0	0
I551120001 Stadtgarten - Sanierung Kanal -	0	-180.000	0	0	0	0	0
I573810001 Pumpwerk Duffesheider Weg - Instandsetzung	-30.000	0	0	0	0	0	0
I576820001 Pleyer Str. - Kanalisation	0	-170.000	0	0	0	0	0
I599920001 Kanalbaumaßnahmen - Allgemein-	-400.000	-65.000	-500.000	-750.000	-750.000	0	0

Produktbereich 12 - Verkehrsflächen und - anlagen, ÖPNV

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	678.700	680.200	705.300	705.300	705.300	705.300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	54.000	105.000	74.000	74.000	74.000	54.000
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	4.000	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	736.700	790.700	784.800	784.800	784.800	764.800
10	- Personalauszahlungen	-948.300	-777.300	-1.008.200	-1.008.800	-1.020.500	-1.034.400
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-1.890.000	-2.193.400	-1.841.300	-1.589.300	-1.577.800	-1.578.100
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-12.700	-11.200	-11.200	-11.300	-11.300	-11.300
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.851.000	-2.981.900	-2.860.700	-2.609.400	-2.609.600	-2.623.800
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-2.114.300	-2.191.200	-2.075.900	-1.824.600	-1.824.800	-1.859.000
18	+ Zuwendungen für Investitionen	347.800	797.700	855.200	104.600	175.000	168.800
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	512.900	541.700	1.366.000	549.000	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	372.500	959.000	679.000	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	860.700	1.711.900	3.180.200	1.332.600	175.000	168.800
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
25	- Baumaßnahmen	-2.260.500	-2.999.800	-4.260.100	-2.673.000	-301.000	-451.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-2.295.000)	(0)	(0)
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	-179.700	-264.000	-181.200	-190.000	-80.000	-9.000
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	-222.000	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.440.200	-3.273.800	-4.673.300	-2.873.000	-391.000	-470.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-2.295.000)	(0)	(0)
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	-1.579.500	-1.561.900	-1.493.100	-1.540.400	-216.000	-301.200
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-2.295.000)	(0)	(0)

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I502410001 IHK Umgestaltung Bahnhofstraße	-150.000	0	0	0	0	0	0
I502410002 IHK LZ Umgestaltung Bahnhofstraße	105.000	0	0	0	0	0	0
I507210002 Sanierung der Stützwand Friedrichstraße / Radweg	-260.000	0	0	0	0	0	0
I509612001 Im Winkel - Erschließungsbeiträge -	18.800	19.500	0	0	0	0	0
I510410001 Kaisersruher Straße - Erneuerung Treppenanlage	-10.000	0	0	0	0	0	0
I513010001 Kreuzstr. - Baukosten Bahnhofstr. bis Elchenrather	0	-475.000	-1.037.000	0	0	0	0
I513010002 Kreuzstr. - Baukosten Bahnhofstr. bis Lindenplatz	0	0	-240.000	0	0	0	0
I513012001 Kreuzstr. - Erschl.bei. Bahnhofstr bis Elchenrather	132.900	272.200	331.000	0	52.000	0	0
I513012002 Kreuzstr. - Erschl.be. Bahnhofstr bis Lindenplatz	0	0	144.000	0	0	0	0
I513510001 Kütgensallee - Baukosten -	-37.500	-70.000	-70.000	0	0	0	0
I513510002 Kütgensallee - Baukosten Parkplätze	0	-14.000	-14.000	0	0	0	0
I514010001 Lehnstr. - Baukosten Aachenerstr. bis Klosterstr.-	0	0	-400.000	-700.000	-700.000	0	0
I514012001 Lehnstr. - Erschl.beitr. Aachenerstr. bis Klosterstr. -	0	0	191.000	0	21.000	0	0
I514210001 IHK Neu-/ Umgestaltung Lindenplatz	0	-294.800	0	0	0	0	0
I514210002 IHK LZ Neu-/ Umgestaltung Lindenplatz	0	56.800	11.400	0	56.800	68.200	56.800
I517420002 Oppener Str. Querungshilfe - Bau- und Planungsk.	0	-6.000	-6.000	0	0	0	0
I517440002 Oppener Str./Mauerfeldchen - Kreisverkehr Baukosten	0	-257.000	-257.000	0	0	0	0
I517440003 Oppener Str./Mauerfeldchen -Kreisverk. Erstatt RMK	0	3.300	0	0	0	0	0
I517440004 Oppener Str./Mauerfeldchen -Kreisverk. Erstatt SR	0	68.000	68.000	0	0	0	0
I518610001 Ravensberger Str. - Baukosten Straßenabläufe -	0	0	-10.000	0	0	0	0
I521211002 Sebastianus/Drischer/Wilhelm- Landeszuschuss GVFG -	68.000	106.000	0	0	0	0	0
I524210001 Willy-Brandt-Ring - Umrüstung LZA Feuerwehr	0	0	-30.000	0	0	0	0
I524610001 Wilhelmstr.- Friedrichstr.-Krottstr. - Baukosten -	-600.000	-600.000	-600.000	-1.100.000	-1.100.000	0	0

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I524611001 Wilhelmstr. - Friedrichstr.-Krottstr. - Landeszusch.	130.000	130.000	250.000	0	386.000	0	0
I524612001 Wilhelmstr. - Friedrichstr.-Krottstr. - Erschl.beitr.	250.000	250.000	450.000	0	90.000	0	0
I541000003 Finanz. d. Infrastr. -Kreuzstr. Bahnh. b. Lindenp.	0	372.500	96.000	0	0	0	0
I541000004 Finanz. d. Infrastr. -Kreuzstr. Bahnh. b. Elchenr.	0	0	654.000	0	0	0	0
I541000005 Finanz. d. Infrastr. -Lehnstr. Aachener b. Kloster	0	0	209.000	0	679.000	0	0
I541000113 Erneuerung Brücke Ginsterweg / K 30	-200.000	-247.000	0	0	0	0	0
I541000115 IHK Beleuchtung Radweg Krottstr. - Stadtgart	0	-266.000	-263.000	0	0	0	0
I541000116 IHK LZ Beleuchtung Radweg Krottstr. - Stadtgarten	0	6.600	6.800	0	34.000	41.000	34.000
I541000117 Erschließungskosten Sportplatz Im Winkel / Poststr	0	0	-200.000	-495.000	-495.000	0	-440.000
I541000118 Mobilitätsstationen - Baukosten und Einrichtung	0	0	-60.000	0	0	0	0
I541000119 Landeszuschuss Mobilitätsstationen	0	0	48.000	0	0	0	0
I541000120 Eigenanteil für den Bau von Ladesäulen	0	0	-15.000	0	0	0	0
I541000121 Eigenanteil Velocity	0	0	-35.100	0	0	0	0
I541009003 Osttangente K34 - Kostenerstattung an Kreis -	-440.000	0	0	0	0	0	0
I541009004 Erwerb von Straßen und Bürgersteigflächen	0	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
I541084001 Kanal- u. Straßenunterhaltung - GWG	-500	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
I541084002 Kanal- u. Str.unterhaltung - Maschinen u. Geräte	-1.000	-1.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
I541084004 Kanal- u. Straßenunterhaltung - Fahrzeuge	0	0	0	0	0	-20.000	0
I542010001 Broicher Str. - Busanbindung -	0	-523.000	-523.000	0	0	0	0
I542010002 Broicher Straße Busanbindung - Landeszuschuss -	0	426.000	426.000	0	0	0	0
I545984001 Straßenreinigung - GWG	-1.000	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
I545984102 Straßenreinigung - Maschinen und Geräte	-2.000	-4.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
I545984104 Straßenreinigung - Fahrzeuge	-150.000	-235.000	-105.000	0	-160.000	-30.000	0
I546003002 Beschaffung von Parkscheinautomaten	-25.200	-21.000	-67.200	0	-21.000	-21.000	0
I546005001 Parkhaus Neuhauser Straße - Sicherungsmaßnahmen -	-100.000	0	0	0	0	0	0
I549110001 Kapellenfeldchen - Buswarte Halle -	0	-6.000	0	0	0	0	0

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I551910001 Palmestraße - Bau- und Planungskosten -	-230.000	-230.000	-300.000	0	0	-290.000	0
I590610001 Euregiobahn Kreuzungspunkte	-222.000	0	-222.000	0	0	0	0
I590610002 Euregiobahn Kreuzungspunkte - Landeszuschuss-	155.000	0	155.000	0	0	0	0
I590610003 Euregiobahn - Ausbau Park-Ride-Anlage-	0	0	-139.000	0	0	0	0
I590610004 Euregiobahn - Landeszuschuss Park-Ride- Anlage-	0	0	139.000	0	0	0	0
I590710003 IHK Aufw. v. Wegebeziehungen / Platzsituationen	0	0	0	0	-367.000	0	0
I590710004 IHK LZ Aufw. v. Wegebeziehungen / Platzsituationen	0	0	0	0	12.800	64.800	77.000
I599910001 Straßenmobiliar - Allgemein-	-10.000	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
I599910004 Zusatzbeschilderungen	-1.000	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
I599910005 Installation von Pollern	0	0	-50.000	0	0	0	0
I599911001 Erstattungen Zusatzbeschilderung	1.000	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 1200 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	361.700	359.700	370.800	370.800	370.800	370.800
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50.500	96.000	67.000	67.000	67.000	47.000
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	416.200	459.700	441.800	441.800	441.800	421.800
10	- Personalauszahlungen	-685.200	-483.600	-697.500	-698.900	-705.800	-712.400
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-1.811.800	-2.127.400	-1.768.900	-1.519.400	-1.507.900	-1.508.200
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-9.700	-8.200	-8.200	-8.300	-8.300	-8.300
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.506.700	-2.619.200	-2.474.600	-2.226.600	-2.222.000	-2.228.900
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-2.090.500	-2.159.500	-2.032.800	-1.784.800	-1.780.200	-1.807.100
18	+ Zuwendungen für Investitionen	347.800	797.700	855.200	104.600	175.000	168.800
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	512.900	541.700	1.366.000	549.000	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	372.500	959.000	679.000	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	860.700	1.711.900	3.180.200	1.332.600	175.000	168.800
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
25	- Baumaßnahmen	-2.260.500	-2.999.800	-4.260.100	-2.673.000	-301.000	-451.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-2.295.000)	(0)	(0)
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	-26.700	-24.000	-72.200	-26.000	-46.000	-5.000
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	-222.000	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.287.200	-3.033.800	-4.564.300	-2.709.000	-357.000	-466.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-2.295.000)	(0)	(0)
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	-1.426.500	-1.321.900	-1.384.100	-1.376.400	-182.000	-297.200
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-2.295.000)	(0)	(0)

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I502410001 IHK Umgestaltung Bahnhofstraße	-150.000	0	0	0	0	0	0
I502410002 IHK LZ Umgestaltung Bahnhofstraße	105.000	0	0	0	0	0	0
I507210002 Sanierung der Stützwand Friedrichstraße / Radweg	-260.000	0	0	0	0	0	0
I509612001 Im Winkel - Erschließungsbeiträge -	18.800	19.500	0	0	0	0	0
I510410001 Kaisersruher Straße - Erneuerung Treppenanlage	-10.000	0	0	0	0	0	0
I513010001 Kreuzstr. - Baukosten Bahnhofstr. bis Elchenrather	0	-475.000	-1.037.000	0	0	0	0
I513010002 Kreuzstr. - Baukosten Bahnhofstr. bis Lindenplatz	0	0	-240.000	0	0	0	0
I513012001 Kreuzstr. - Erschl.bei. Bahnhofstr bis Elchenrather	132.900	272.200	331.000	0	52.000	0	0
I513012002 Kreuzstr. - Erschl.be. Bahnhofstr bis Lindenplatz	0	0	144.000	0	0	0	0
I513510001 Kütgensallee - Baukosten -	-37.500	-70.000	-70.000	0	0	0	0
I513510002 Kütgensallee - Baukosten Parkplätze	0	-14.000	-14.000	0	0	0	0
I514010001 Lehnstr. - Baukosten Aachenerstr. bis Klosterstr.-	0	0	-400.000	-700.000	-700.000	0	0
I514012001 Lehnstr. - Erschl.beitr. Aachenerstr. bis Klosterstr. -	0	0	191.000	0	21.000	0	0
I514210001 IHK Neu-/ Umgestaltung Lindenplatz	0	-294.800	0	0	0	0	0
I514210002 IHK LZ Neu-/ Umgestaltung Lindenplatz	0	56.800	11.400	0	56.800	68.200	56.800
I517420002 Oppener Str. Querungshilfe - Bau- und Planungsk.	0	-6.000	-6.000	0	0	0	0
I517440002 Oppener Str./Mauerfeldchen - Kreisverkehr Baukosten	0	-257.000	-257.000	0	0	0	0
I517440003 Oppener Str./Mauerfeldchen -Kreisverk. Erstatt RMK	0	3.300	0	0	0	0	0
I517440004 Oppener Str./Mauerfeldchen -Kreisverk. Erstatt SR	0	68.000	68.000	0	0	0	0
I518610001 Ravelsberger Str. - Baukosten Straßenabläufe -	0	0	-10.000	0	0	0	0
I521211002 Sebastianus/Drischer/Wilhelm- Landeszuschuss GVFG -	68.000	106.000	0	0	0	0	0
I524210001 Willy-Brandt-Ring - Umrüstung LZA Feuerwehr	0	0	-30.000	0	0	0	0
I524610001 Wilhelmstr.- Friedrichstr.-Krottstr. - Baukosten -	-600.000	-600.000	-600.000	-1.100.000	-1.100.000	0	0

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I524611001 Wilhelmstr.- Friedrichstr.-Krottstr. - Landeszusch.	130.000	130.000	250.000	0	386.000	0	0
I524612001 Wilhelmstr.- Friedrichstr.-Krottstr. - Erschl.beitr.	250.000	250.000	450.000	0	90.000	0	0
I541000003 Finanz. d. Infrastr. -Kreuzstr. Bahnh. b. Lindenp.	0	372.500	96.000	0	0	0	0
I541000004 Finanz. d. Infrastr. -Kreuzstr. Bahnh. b. Eichenr.	0	0	654.000	0	0	0	0
I541000005 Finanz. d. Infrastr. -Lehnstr. Aachener b. Kloster	0	0	209.000	0	679.000	0	0
I541000113 Erneuerung Brücke Ginsterweg / K 30	-200.000	-247.000	0	0	0	0	0
I541000115 IHK Beleuchtung Radweg Krottstr. - Stadtgart	0	-266.000	-263.000	0	0	0	0
I541000116 IHK LZ Beleuchtung Radweg Krottstr. - Stadtgarten	0	6.600	6.800	0	34.000	41.000	34.000
I541000117 Erschließungskosten Sportplatz Im Winkel / Poststr	0	0	-200.000	-495.000	-495.000	0	-440.000
I541000118 Mobilitätsstationen - Baukosten und Einrichtung	0	0	-60.000	0	0	0	0
I541000119 Landeszuschuss Mobilitätsstationen	0	0	48.000	0	0	0	0
I541000120 Eigenanteil für den Bau von Ladesäulen	0	0	-15.000	0	0	0	0
I541000121 Eigenanteil Velocity	0	0	-35.100	0	0	0	0
I541009003 Osttangente K34 - Kostenerstattung an Kreis -	-440.000	0	0	0	0	0	0
I541009004 Erwerb von Straßen und Bürgersteigflächen	0	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
I541084001 Kanal- u. Straßenunterhaltung - GWG	-500	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
I541084002 Kanal- u. Str.unterhaltung - Maschinen u. Geräte	-1.000	-1.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
I541084004 Kanal- u. Straßenunterhaltung - Fahrzeuge	0	0	0	0	0	-20.000	0
I542010001 Broicher Str. - Busanbindung -	0	-523.000	-523.000	0	0	0	0
I542010002 Broicher Straße Busanbindung - Landeszuschuss -	0	426.000	426.000	0	0	0	0
I546003002 Beschaffung von Parkscheinautomaten	-25.200	-21.000	-67.200	0	-21.000	-21.000	0
I546005001 Parkhaus Neuhauser Straße - Sicherungsmaßnahmen -	-100.000	0	0	0	0	0	0
I549110001 Kapellenfeldchen - Buswarte Halle -	0	-6.000	0	0	0	0	0
I551910001 Palmestraße - Bau- und Planungskosten -	-230.000	-230.000	-300.000	0	0	-290.000	0
I590610001 Euregiobahn Kreuzungspunkte	-222.000	0	-222.000	0	0	0	0
I590610002 Euregiobahn Kreuzungspunkte - Landeszuschuss-	155.000	0	155.000	0	0	0	0

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I590610003 Euregiobahn - Ausbau Park-Ride-Anlage-	0	0	-139.000	0	0	0	0
I590610004 Euregiobahn - Landeszuschuss Park-Ride- Anlage-	0	0	139.000	0	0	0	0
I590710003 IHK Aufw. v. Wegebeziehungen / Platzsituationen	0	0	0	0	-367.000	0	0
I590710004 IHK LZ Aufw. v. Wegebeziehungen / Platzsituationen	0	0	0	0	12.800	64.800	77.000
I599910001 Straßenmobiliar - Allgemein-	-10.000	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
I599910004 Zusatzbeschilderungen	-1.000	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
I599910005 Installation von Pollern	0	0	-50.000	0	0	0	0
I599911001 Erstattungen Zusatzbeschilderung	1.000	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 1290 Straßenreinigung KDW

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	317.000	320.500	334.500	334.500	334.500	334.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.500	9.000	7.000	7.000	7.000	7.000
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	320.500	331.000	343.000	343.000	343.000	343.000
10	- Personalauszahlungen	-263.100	-293.700	-310.700	-309.900	-314.700	-322.000
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-78.200	-66.000	-72.400	-69.900	-69.900	-69.900
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-344.300	-362.700	-386.100	-382.800	-387.600	-394.900
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-23.800	-31.700	-43.100	-39.800	-44.600	-51.900
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	-153.000	-240.000	-109.000	-164.000	-34.000	-4.000
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-153.000	-240.000	-109.000	-164.000	-34.000	-4.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	-153.000	-240.000	-109.000	-164.000	-34.000	-4.000

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I545984001 Straßenreinigung - GWG	-1.000	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
I545984102 Straßenreinigung - Maschinen und Geräte	-2.000	-4.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
I545984104 Straßenreinigung - Fahrzeuge	-150.000	-235.000	-105.000	0	-160.000	-30.000	0

Produktbereich 13 - Natur- und Landschaftspflege

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktbereich 13 Natur und Landschaftsschutz

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	17.000	17.000	17.700	17.700	17.700	17.700
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	848.400	860.100	829.700	829.700	829.700	829.700
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	92.000	87.000	67.000	72.000	77.000	77.000
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.000	1.000	110.500	1.000	1.000	1.000
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	958.400	965.100	1.024.900	920.400	925.400	925.400
10	- Personalauszahlungen	-706.800	-692.600	-702.700	-716.900	-724.700	-731.900
11	- Versorgungsauszahlungen	-25.000	-25.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000
12	- Sach- und Dienstleistungen	-251.000	-245.900	-262.700	-253.200	-254.400	-254.900
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	-249.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-14.200	-12.700	-12.600	-12.700	-12.800	-12.900
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.246.000	-1.226.200	-1.252.000	-1.256.800	-1.265.900	-1.273.700
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-287.600	-261.100	-227.100	-336.400	-340.500	-348.300
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	0	0	0	16.000
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	16.000
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	-8.000	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	-26.500	-27.000	-30.400	-17.400	-17.400	-475.400
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	-22.500	-20.900	-20.400	-169.200	-49.000	-69.000
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-49.000	-55.900	-50.800	-186.600	-66.400	-544.400
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	-49.000	-55.900	-50.800	-186.600	-66.400	-528.400

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I551101013 IHK Aufwertung Stadtgarten	0	0	0	0	0	0	-458.000
I551101014 IHK LZ Aufwertung Stadtgarten	0	0	0	0	0	0	16.000
I553384301 Bestattungswesen - GWG	-2.000	-2.000	-2.300	0	-2.000	-2.000	-2.000
I553384302 Bestattungswesen - Maschinen und Geräte	-13.000	-13.400	-11.100	0	-10.200	-10.000	-10.000
I553384303 Bestattungswesen - BGA	-3.500	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
I553384304 Bestattungswesen - Fahrzeuge	0	0	0	0	-130.000	-30.000	-50.000
I553384305 Bestattungswesen - Gedenksteine Baumgräber	-23.500	-14.000	-27.400	0	-14.400	-14.400	-14.400
I553384306 Bestattungswesen - Erneuerung Wasserstellen	-3.000	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
I553384307 Bestattungswesen - Aufwuchs Grünflächen Festwerte	0	-8.000	0	0	0	0	0
I553384308 Bestattungswesen - Aufbauten + Betriebsv. Grünfl.	0	-10.000	0	0	0	0	0
I555284201 Forst - GWG	-500	-500	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
I555284202 Forst - Maschinen und Geräte	-3.500	-2.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
I555284204 Forst - Fahrzeuge	0	0	0	0	-20.000	0	0

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 1310 Öffentliches Grün

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
10	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
12	- Sach- und Dienstleistungen	-16.800	-16.400	-17.500	-15.400	-15.400	-15.400
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-31.800	-31.400	-32.500	-30.400	-30.400	-30.400
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-27.800	-27.400	-28.500	-26.400	-26.400	-26.400
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	0	0	0	16.000
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	16.000
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	-458.000
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	-458.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	0	0	0	0	0	-442.000

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I551101013 IHK Aufwertung Stadtgarten	0	0	0	0	0	0	-458.000
I551101014 IHK LZ Aufwertung Stadtgarten	0	0	0	0	0	0	16.000

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 1320 Wald- und Forstwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	91.500	87.000	67.000	72.000	77.000	77.000
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.000	1.000	110.500	1.000	1.000	1.000
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	95.000	90.500	180.000	75.500	80.500	80.500
10	- Personalauszahlungen	-147.600	-158.300	-176.100	-181.400	-183.300	-186.700
11	- Versorgungsauszahlungen	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
12	- Sach- und Dienstleistungen	-82.200	-89.300	-91.200	-89.600	-90.700	-91.200
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-8.000	-6.500	-6.400	-6.500	-6.600	-6.700
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-241.800	-258.100	-277.700	-281.500	-284.600	-288.600
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-146.800	-167.600	-97.700	-206.000	-204.100	-208.100
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	-4.000	-2.500	-4.000	-24.000	-4.000	-4.000
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.000	-2.500	-4.000	-24.000	-4.000	-4.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	-4.000	-2.500	-4.000	-24.000	-4.000	-4.000

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I555284201 Forst - GWG	-500	-500	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
I555284202 Forst - Maschinen und Geräte	-3.500	-2.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
I555284204 Forst - Fahrzeuge	0	0	0	0	-20.000	0	0

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 1330 Friedhofswesen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	14.500	14.500	15.200	15.200	15.200	15.200
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	844.400	856.100	825.700	825.700	825.700	825.700
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	500	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	859.400	870.600	840.900	840.900	840.900	840.900
10	- Personalauszahlungen	-559.200	-534.300	-526.600	-535.500	-541.400	-545.200
11	- Versorgungsauszahlungen	-6.000	-6.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
12	- Sach- und Dienstleistungen	-152.000	-140.200	-154.000	-148.200	-148.300	-148.300
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-6.200	-6.200	-6.200	-6.200	-6.200	-6.200
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-723.400	-686.700	-691.800	-694.900	-700.900	-704.700
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	136.000	183.900	149.100	146.000	140.000	136.200
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	-8.000	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	-26.500	-27.000	-30.400	-17.400	-17.400	-17.400
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	-18.500	-18.400	-16.400	-145.200	-45.000	-65.000
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-45.000	-53.400	-46.800	-162.600	-62.400	-82.400
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	-45.000	-53.400	-46.800	-162.600	-62.400	-82.400

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I553384301 Bestattungswesen - GWG	-2.000	-2.000	-2.300	0	-2.000	-2.000	-2.000
I553384302 Bestattungswesen - Maschinen und Geräte	-13.000	-13.400	-11.100	0	-10.200	-10.000	-10.000
I553384303 Bestattungswesen - BGA	-3.500	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
I553384304 Bestattungswesen - Fahrzeuge	0	0	0	0	-130.000	-30.000	-50.000
I553384305 Bestattungswesen - Gedenksteine Baumgräber	-23.500	-14.000	-27.400	0	-14.400	-14.400	-14.400
I553384306 Bestattungswesen - Erneuerung Wasserstellen	-3.000	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
I553384307 Bestattungswesen - Aufwuchs Grünflächen Festwerte	0	-8.000	0	0	0	0	0
I553384308 Bestattungswesen - Aufbauten + Betriebsv. Grünfl.	0	-10.000	0	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 1340 Öffentliche Gewässer, Wasserbau

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	-249.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000
15	- Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-249.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-249.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 14 - Umweltschutz

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktbereich 14 Umweltschutz

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	0	0	0	0	0	0
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 1400 Umweltschutz

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	0	0	0	0	0	0
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 15 - Wirtschaft und Tourismus

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	16.000	16.000	14.000	204.400	1.891.200	1.576.100
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	16.000	16.000	14.000	204.400	1.891.200	1.576.100
10	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-3.000	-3.000	-53.000	-33.000	-299.600	-249.400
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.000	-3.000	-53.000	-33.000	-299.600	-249.400
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	13.000	13.000	-39.000	171.400	1.591.600	1.326.700
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 1500 Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	16.000	16.000	14.000	204.400	1.891.200	1.576.100
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	16.000	16.000	14.000	204.400	1.891.200	1.576.100
10	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-3.000	-3.000	-53.000	-33.000	-299.600	-249.400
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.000	-3.000	-53.000	-33.000	-299.600	-249.400
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	13.000	13.000	-39.000	171.400	1.591.600	1.326.700
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 16 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	57.080.600	56.834.600	61.138.800	62.457.800	63.730.800	65.118.800
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	11.513.200	14.927.000	12.560.500	14.643.500	13.632.700	14.714.700
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	372.000	399.000	314.000	187.000	187.000	187.000
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	400.500	39.600	68.700	92.400	89.300	86.100
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	69.366.300	72.200.200	74.082.000	77.380.700	77.639.800	80.106.600
10	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	-2.465.100	-2.029.900	-1.781.100	-2.388.400	-3.112.600	-4.026.800
14	- Transferzahlungen	-28.115.600	-27.583.500	-28.914.600	-29.348.000	-29.606.000	-29.962.000
15	- Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-30.580.700	-29.613.400	-30.695.700	-31.736.400	-32.718.600	-33.988.800
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	38.785.600	42.586.800	43.386.300	45.644.300	44.921.200	46.117.800
18	+ Zuwendungen für Investitionen	2.940.800	3.406.900	3.831.300	2.538.700	2.434.700	2.513.300
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.940.800	3.406.900	3.831.300	2.538.700	2.434.700	2.513.300
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	-1.212.900	-1.405.800	-1.405.800	0	0	0
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.212.900	-1.405.800	-1.405.800	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	1.727.900	2.001.100	2.425.500	2.538.700	2.434.700	2.513.300

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I611000101 Bildungspauschale	491.200	414.300	813.600	0	724.600	542.800	539.900
I611000102 Sportpauschale	105.800	105.300	113.100	0	113.400	113.600	114.000
I611000103 Investitionspauschale	1.371.800	1.609.300	1.626.600	0	1.700.700	1.778.300	1.859.400
I611000109 Maßnahmen Infrastrukturabgabe - EMÜ -	-132.900	0	0	0	0	0	0
I611000204 Landeszusch. Kommunalinv.- förderungsgesetz Kap. 1	972.000	0	0	0	0	0	0
I611000205 Maßnahmen n. Kommunalinv.- förderungsgesetz Kap 1	-1.080.000	0	0	0	0	0	0
I611000206 Landeszusch. Kommunalinv.- förderungsgesetz Kap. 2	0	1.278.000	1.278.000	0	0	0	0
I611000207 Maßnahmen n. Kommunalinv.- förderungsgesetz Kap. 2	0	-1.405.800	-1.405.800	0	0	0	0
I612000104 Darlehen Kreditmarktmittel - ohne Umschuldung -	11.985.000	15.619.300	45.002.600	0	18.393.700	20.437.900	8.434.300
I612000105 Darlehen Kreditmarktmittel - für Umschuldung -	6.480.000	4.530.000	0	0	1.526.000	1.771.000	4.202.000
I612000107 Tilgung Kreditmarktmittel - ohne Umschuldung -	-2.640.000	-2.800.000	-2.975.000	0	-3.190.000	-2.625.000	-2.420.000
I612000108 Tilgung Kreditmarktmittel - für Umschuldung -	-6.480.000	-4.530.000	0	0	-1.526.000	-1.771.000	-4.202.000
I612000111 Außerplanmäßige Tilgung	0	0	0	0	-215.000	0	0
I612000120 Darlehen Programm "Gute Schule"	543.400	150.000	0	0	0	0	0
I612000121 Tilgung Kreditmarktmittel - Neuinvestitionen	0	0	-290.000	0	-979.100	-1.482.100	-1.834.100
I612000122 Tilgung Darlehen Programm "Gute Schule"	0	0	-2.100	0	-8.400	-8.400	-8.400
I612000127 Gewährung Gesellschafterdarlehen Stadt an SEW	0	-2.000.000	-2.000.000	0	0	0	0
I612000128 Tilgung Gesellschafterdarlehen Stadt an SEW	0	33.100	16.900	0	33.400	33.700	34.100
I612000129 Gewährung Gesellschafterdarlehen Stadt an Aquana	0	-2.930.000	-510.000	0	0	0	0
I612000130 Tilgung Gesellschafterdarlehen Stadt an Aquana	0	0	0	0	5.100	5.100	5.100
I612000131 Darlehen für Gesellschafterdarlehen	0	4.930.000	2.510.000	0	0	0	0
I612000135 Liquiditätskredit Gute Schule 2020	0	0	540.900	0	540.900	0	0
I612000136 Tilgung Liquiditätskredit Gute Schule 2020	0	0	-13.000	0	-78.400	-106.900	-106.900

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 1600 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	57.080.600	56.834.600	61.138.800	62.457.800	63.730.800	65.118.800
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	11.513.200	14.927.000	12.560.500	14.643.500	13.632.700	14.714.700
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	372.000	399.000	314.000	187.000	187.000	187.000
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	400.500	39.600	68.700	92.400	89.300	86.100
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	69.366.300	72.200.200	74.082.000	77.380.700	77.639.800	80.106.600
10	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	-2.465.100	-2.029.900	-1.781.100	-2.388.400	-3.112.600	-4.026.800
14	- Transferzahlungen	-28.115.600	-27.583.500	-28.914.600	-29.348.000	-29.606.000	-29.962.000
15	- Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-30.580.700	-29.613.400	-30.695.700	-31.736.400	-32.718.600	-33.988.800
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	38.785.600	42.586.800	43.386.300	45.644.300	44.921.200	46.117.800
18	+ Zuwendungen für Investitionen	2.940.800	3.406.900	3.831.300	2.538.700	2.434.700	2.513.300
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.940.800	3.406.900	3.831.300	2.538.700	2.434.700	2.513.300
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	-1.212.900	-1.405.800	-1.405.800	0	0	0
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.212.900	-1.405.800	-1.405.800	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	1.727.900	2.001.100	2.425.500	2.538.700	2.434.700	2.513.300

Investitionen Haushalt 2019

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ver- pflicht.- ermäch- tigung	Finanz- plan 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022
I611000101 Bildungspauschale	491.200	414.300	813.600	0	724.600	542.800	539.900
I611000102 Sportpauschale	105.800	105.300	113.100	0	113.400	113.600	114.000
I611000103 Investitionspauschale	1.371.800	1.609.300	1.626.600	0	1.700.700	1.778.300	1.859.400
I611000109 Maßnahmen Infrastrukturabgabe - EMÜ -	-132.900	0	0	0	0	0	0
I611000204 Landeszusch. Kommunalinv.- förderungs-gesetz Kap. 1	972.000	0	0	0	0	0	0
I611000205 Maßnahmen n. Kommunalinv.- förderungs-gesetz Kap 1	-1.080.000	0	0	0	0	0	0
I611000206 Landeszusch. Kommunalinv.- förderungs-gesetz Kap. 2	0	1.278.000	1.278.000	0	0	0	0
I611000207 Maßnahmen n. Kommunalinv.- förderungs-gesetz Kap. 2	0	-1.405.800	-1.405.800	0	0	0	0
I612000104 Darlehen Kreditmarktmittel - ohne Umschuldung -	11.985.000	15.619.300	45.002.600	0	18.393.700	20.437.900	8.434.300
I612000105 Darlehen Kreditmarktmittel - für Umschuldung -	6.480.000	4.530.000	0	0	1.526.000	1.771.000	4.202.000
I612000107 Tilgung Kreditmarktmittel - ohne Umschuldung -	-2.640.000	-2.800.000	-2.975.000	0	-3.190.000	-2.625.000	-2.420.000
I612000108 Tilgung Kreditmarktmittel - für Umschuldung -	-6.480.000	-4.530.000	0	0	-1.526.000	-1.771.000	-4.202.000
I612000111 Außerplanmäßige Tilgung	0	0	0	0	-215.000	0	0
I612000120 Darlehen Programm "Gute Schule"	543.400	150.000	0	0	0	0	0
I612000121 Tilgung Kreditmarktmittel - Neuinvestitionen	0	0	-290.000	0	-979.100	-1.482.100	-1.834.100
I612000122 Tilgung Darlehen Programm "Gute Schule"	0	0	-2.100	0	-8.400	-8.400	-8.400
I612000127 Gewährung Gesellschafterdarlehen Stadt an SEW	0	-2.000.000	-2.000.000	0	0	0	0
I612000128 Tilgung Gesellschafterdarlehen Stadt an SEW	0	33.100	16.900	0	33.400	33.700	34.100
I612000129 Gewährung Gesellschafterdarlehen Stadt an Aquana	0	-2.930.000	-510.000	0	0	0	0
I612000130 Tilgung Gesellschafterdarlehen Stadt an Aquana	0	0	0	0	5.100	5.100	5.100
I612000131 Darlehen für Gesellschafterdarlehen	0	4.930.000	2.510.000	0	0	0	0
I612000135 Liquiditätskredit Gute Schule 2020	0	0	540.900	0	540.900	0	0
I612000136 Tilgung Liquiditätskredit Gute Schule 2020	0	0	-13.000	0	-78.400	-106.900	-106.900

Produktbereich 17 - Stiftungen

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktbereich 17 Stiftungen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	18.500	23.500	23.900	23.900	23.900	23.900
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.700	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	500	500	500	500	500	500
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	800	100	100	100	100	100
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	24.500	30.600	31.000	31.000	31.000	31.000
10	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-5.100	-4.600	-4.600	-4.600	-4.600	-4.600
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-31.600	-31.100	-31.100	-31.100	-31.100	-31.100
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-7.100	-500	-100	-100	-100	-100
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt 2019 Produktgruppe 1710 Kulturstiftung

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	18.500	23.500	23.900	23.900	23.900	23.900
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.700	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	500	500	500	500	500	500
08	+ Zinsen/Sonst. Finanzeinzahlungen	800	100	100	100	100	100
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	24.500	30.600	31.000	31.000	31.000	31.000
10	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Sach- und Dienstleistungen	-5.100	-4.600	-4.600	-4.600	-4.600	-4.600
13	- Zinsen/Sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferzahlungen	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-31.600	-31.100	-31.100	-31.100	-31.100	-31.100
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-7.100	-500	-100	-100	-100	-100
18	+ Zuwendungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
19	+ Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Beiträge u. ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Erwerb Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Erwerb bewegliches Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	- Erwerb Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 + 30)	0	0	0	0	0	0

8. Anlagen zum Haushaltsplan

Eröffnungsbilanz und bisher abgeschlossene Jahresabschlussbilanzen

Zusammenfassung Entwicklung Bilanzen

In Kurzform stellt sich die Entwicklung der bisherigen Bilanzen wie folgt dar:

A K T I V A

Jahr	Anlagevermögen €	Umlaufvermögen €	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten €	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag €	Summe €
Eröffnungsbilanz 01.01.2008	263.040.756,37	4.795.623,37	6.227.926,54	0,00	274.064.306,28
Jahresabschlussbilanz 2008	262.902.243,89	9.506.342,41	6.174.728,27	0,00	278.583.314,57
Jahresabschlussbilanz 2009	260.078.952,70	8.121.673,63	6.057.186,64	0,00	274.257.812,97
Jahresabschlussbilanz 2010	261.144.744,46	7.649.306,28	2.506.597,88	0,00	271.300.648,62
Jahresabschlussbilanz 2011	258.908.881,37	8.917.775,21	3.156.816,01	0,00	270.983.472,59
Jahresabschlussbilanz 2012	263.523.693,51	11.865.589,70	3.525.958,52	0,00	278.915.241,73
Jahresabschlussbilanz 2013	261.753.341,38	15.913.615,58	3.371.800,94	0,00	281.038.757,90
Jahresabschlussbilanz 2014	257.677.415,65	21.939.767,98	3.389.793,77	0,00	283.006.977,40
Jahresabschlussbilanz 2015	253.508.590,42	19.194.905,79	3.512.023,96	0,00	276.215.520,17
Jahresabschlussbilanz 2016	266.186.663,70	22.519.819,27	3.542.051,53	0,00	293.248.534,50

P A S S I V A

Jahr	Eigenkapital €	Sonderposten €	Rückstellungen €	Verbindlichkeiten €	Passiver Abrechnungs- posten €	Summe €
Eröffnungsbilanz 01.01.2008	39.952.642,50	70.673.094,31	52.247.340,19	110.959.906,70	231.322,58	274.064.306,28
Jahresabschluss- bilanz 2008	36.288.999,64	68.313.009,47	54.149.392,27	119.453.440,88	378.472,31	278.583.314,57
Jahresabschluss- bilanz 2009	26.945.268,07	69.649.466,50	57.930.852,49	119.180.062,17	552.163,74	274.257.812,97
Jahresabschluss- bilanz 2010	14.284.436,13	72.531.881,04	60.326.274,69	123.443.489,51	714.567,25	271.300.648,62
Jahresabschluss- bilanz 2011	10.775.474,18	75.290.555,88	61.788.507,57	122.501.964,66	626.970,30	270.983.472,59
Jahresabschluss- bilanz 2012	7.498.027,61	75.703.274,04	63.989.992,51	130.734.967,69	988.979,88	278.915.241,73
Jahresabschluss- bilanz 2013	7.824.472,74	75.692.535,03	66.341.516,01	129.534.595,80	1.645.638,32	281.038.757,90
Jahresabschluss- bilanz 2014	7.515.726,15	74.199.783,27	69.868.269,33	129.999.955,33	1.423.243,32	283.006.977,40
Jahresabschluss- bilanz 2015	8.886.040,13	73.896.563,19	64.407.963,21	127.225.022,00	1.799.931,64	276.215.520,17
Jahresabschluss- bilanz 2016	25.535.008,38	74.721.068,70	67.126.931,69	123.188.120,09	2.677.405,64	293.248.534,50

Zahlenwerk der Jahresabschlussbilanz zum 31.12.2016

		- A K T I V A -		Jahresabschlussbilanz zum 31.12.2015 €
		Jahresabschlussbilanz 31.12.2016 €		
1.	Anlagevermögen			
	1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände			
	1.2 Sachanlagen			
	1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	50.639.772,30		37.042.995,67
	1.2.1.1 Grünflächen	41.776.230,27		32.704.497,18
	1.2.1.2 Ackerland	1.270.804,13		1.280.975,33
	1.2.1.3 Wald, Forsten	4.061.505,74		0,00
	1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	3.531.232,16		3.057.523,16
	1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	66.049.078,55		66.054.361,17
	1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	4.390.186,72		4.148.171,33
	1.2.2.2 Schulen	38.608.332,13		39.553.178,32
	1.2.2.3 Wohnbauten	1.821.869,06		1.593.910,63
	1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	21.228.690,64		20.759.100,89
	1.2.3 Infrastrukturvermögen	115.207.947,11		117.851.102,86
	1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	23.273.337,22		23.265.863,77
	1.2.3.2 Brücken und Tunnel	1.112.903,94		1.148.485,94
	1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00		0,00

				- A K T I V A -	
				Jahresabschlussbilanz 31.12.2016 €	Jahresabschlussbilanz zum 31.12.2015 €
		1.2.3.4	Entwässerungs- und Abwasser- beseitigungsanlagen	44.169.948,46	45.389.041,46
		1.2.3.5	Straßennetz mit Wegen, Plät- zen und Verkehrslenkungs- anlagen	46.651.757,49	48.047.711,69
		1.2.3.6	Sonstige Bauten des Infrastruk- turvermögens	0,00	0,00
		1.2.4	Bauten auf fremden Grund und Boden	150.140,00	168.907,00
		1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	386.637,40	68.560,40
		1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	2.500.368,93	1.616.289,48
		1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.604.887,86	3.182.132,98
		1.2.8	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	8.328.477,07	5.331.562,96
		1.3	Finanzanlagen	19.223.871,37	22.109.950,85
		1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	1.423.169,26	1.423.169,26
		1.3.2	Beteiligungen	15.335.754,85	15.335.754,85
		1.3.3	Sondervermögen	169.000,00	2.484.061,00
		1.3.4	Wertpapiere des Anlagevermögens	1.827.816,12	1.770.883,97
		1.3.5	Ausleihungen	468.131,14	1.096.081,77
		1.3.5.1	an verbundene Unternehmen	0,00	0,00
		1.3.5.2	an Beteiligungen	20.000,00	20.000,00

					- A K T I V A -		Jahresabschlussbilanz zum 31.12.2015 €	
							Jahresabschlussbilanz 31.12.2016 €	
		1.3.5.3	an Sondervermögen			0,00		626.314,50
		1.3.5.4	Sonstige Ausleihungen			448.131,14		449.767,27
2.	Umlaufvermögen							
	2.1	Vorräte					120.985,00	15.140,00
		2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren			120.985,00		15.140,00
		2.1.2	Geleistete Anzahlungen			0,00		0,00
	2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					12.825.435,10	9.186.656,55
		2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen			11.272.980,97		8.062.318,74
		2.2.2	Privatrechtliche Forderungen			890.013,70		929.056,95
		2.2.3	Sonstige Vermögensgegenstände			662.440,43		195.280,86
	2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens					0,00	0,00
	2.4	Liquide Mittel					10.573.399,17	9.993.109,24
3.	Aktive Rechnungsabgrenzung						3.542.051,53	3.512.023,96
4.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag						0,00	0,00
	Summe AKTIVA:						293.248.534,50	276.215.520,17

		- PASSIVA -	
		Jahresabschlussbilanz 31.12.2016 €	Jahresabschlussbilanz zum 31.12.2015 €
1.	Eigenkapital	25.535.008,38	8.886.040,13
	1.1 Allgemeine Rücklage	13.809.507,33	5.348.281,23
	1.2 Sonderrücklage	169.000,00	156.500,00
	1.3 Ausgleichsrücklage	7.614.600,37	17.698,54
	1.4 Bilanzverlust / -gewinn	3.941.900,68	3.363.560,36
2.	Sonderposten	74.721.068,70	73.896.563,19
	2.1 für Zuwendungen	49.557.263,19	50.324.879,36
	2.2 für Beiträge	15.224.256,81	15.864.175,81
	2.3 für den Gebührenaussgleich	3.465.472,01	1.084.709,50
	2.4 Sonstige Sonderposten	6.474.076,69	6.622.798,52
3.	Rückstellungen	67.126.931,69	64.407.963,21
	3.1 Pensionsrückstellungen	58.782.435,00	55.374.204,00
	3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	500.000,00	500.000,00
	3.3 Instandhaltungsrückstellungen	1.193.556,40	245.000,00
	3.4 Sonstige Rückstellungen nach § 36 Abs. 4 u. 5 GemHVO	6.650.940,29	8.288.759,21
4.	Verbindlichkeiten	123.188.120,09	127.225.022,00
	4.1 Anleihen	0,00	0,00
	4.1.1 für Investitionen	0,00	0,00
	4.1.2 zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00

		- PASSIVA -		
		Jahresabschlussbilanz 31.12.2016 €	Jahresabschlussbilanz zum 31.12.2015 €	
	4.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		
	4.2.1	von verbundenen Unternehmen	58.020.103,89	55.828.921,63
	4.2.2	von Beteiligungen	0,00	0,00
	4.2.3	von Sondervermögen	0,00	0,00
	4.2.4	vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00
	4.2.5	von Kreditinstituten	58.020.103,89	55.828.921,63
	4.3	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung		
	4.4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00
	4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.888.171,37	1.932.074,73
	4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	760.073,04	813.338,28
	4.7	Erhaltene Anzahlungen	9.345.991,50	8.066.098,60
	4.8	Sonstige Verbindlichkeiten	3.012.967,69	3.584.588,76
	5.	Passive Rechnungsabgrenzung	2.677.405,64	1.799.931,64
		Summe PASSIVA:	293.248.534,50	276.215.520,17

Stellenplan

Stellenplan

Teil A: Beamte

-Gemeindeverwaltung/Sondervermögen mit Sonderrechnung-

100 Stadt Würselen

Datum: 01.01.2019

Seite: 1

Laufbahngruppe	BesGr	Zahl der Stellen 2019 (01.01.2019)		Zahl der Stellen 01.01.2018	besetzte Stellen am 30.06.2018	Vermerke Erläuterungen	
		insgesamt	davon ausgesondert			ku	kw
Beamte auf Zeit	B2	1,00	0,00	1,00	1,00		
	B5	1,00	0,00	1,00	1,00		
		2,00	0,00	2,00	2,00		
Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt	A14	1,00	0,00	1,00	0,00		
	A15	1,00	0,00	1,00	1,00		
	A16	1,00	0,00	1,00	1,00		
		3,00	0,00	3,00	2,00		
Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt	A9	8,00	0,00	4,00	1,85		
	A10	14,18	0,00	13,52	14,20		
	A11	9,66	0,00	12,72	10,55		
	A12	11,10	0,00	6,10	6,00		
	A13gD	5,73	0,00	7,73	3,73		
		48,67	0,00	44,07	36,33		
Laufbahngruppe 1, zweites Einstiegsamt	A7	20,00	0,00	23,00	20,00		
	A8	8,00	0,00	8,00	8,00		
	A9mD	7,00	0,00	4,00	4,00		
		35,00	0,00	35,00	32,00		
Insgesamt		88,67	0,00	84,07	72,33	0,00	0,00

Stellenübersicht **Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung** **-Beamte-**

100 Stadt Würselen
Datum: 01.01.2019

Seite: 1

Unterabschnitte		Laufbahngruppe 1, zweites Einstiegsamt				Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt							Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt				Beamte auf Zeit		
UA	Bezeichnung	A7	A8	A9mD	A9	A10	A11	A12	A13gD	A14	A15	A16	B2	B5	Summe				
0110	NKF-Polit. Gremien, Verwaltungsführung, s. Auf					1,17	0,54		1,00		1,00				3,71				
0120	Zentrale Dienste					0,50		3,70	1,00			1,00	1,00	1,00	8,20				
0130	Personalmanagement				6,00	1,00	2,00	1,00							2,51				
0140	Finanzmanagement und Rechnungswesen				1,00		1,00	1,00	1,00						10,30				
019001	Kommunaler Dienstleistungsbetrieb Fuhrpark					0,05		0,05							4,00				
019002	Kom. Dienstleistungsbetrieb städt. Grundst.					0,05		0,05							0,10				
019003	Kommunaler Dienstleistungsbetrieb Verwaltung					0,15		0,10							0,25				
0210	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten					1,00									1,00				
0220	Gewerbewesen, Verkehrsangelegenheiten					1,00			0,73						1,73				
0240	Feuerwehr, Rettungsdienst	20,00	6,00	7,00		4,00		2,00	1,00						40,00				
0510	Soziale Leistungen Stadt		1,00			1,52	1,00								3,52				
0610	Kinder in Tagesbetreuung		1,00												1,00				
0630	Hilfe für junge Menschen u ihre Familien					1,49	1,00	1,00							3,49				
0900	Räumliche Planung, Entwicklung, Geoinformat.					0,05		0,20		0,65					0,90				
1000	Bauen und Wohnen					0,45	1,00	0,90		0,30					2,65				
1120	Abfallwirtschaft					0,30		0,25							0,55				
1130	Stadtentwässerung					0,05	1,61	0,10							1,76				
1200	Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV					1,05		0,05		0,05					1,15				
1290	Straßenreinigung KDW					0,10		0,25							0,35				
1320	Wald- u Forstwirtschaft							0,05							0,05				
1330	Friedhofswesen				1,00	0,25		0,10							1,35				
	Insgesamt	20,00	8,00	7,00	8,00	14,18	9,66	11,10	5,73	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	88,67				

Stellenplan
Teil B: Tariflich Beschäftigte

100 Stadt Würselen
Datum: 01.01.2019

Seite: 1

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen am 01.01.2019	Zahl der Stellen am 01.01.2018	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018	Vermerke / Erläuterungen
01	2,18	1,92	1,80	
02	5,34	5,89	5,75	1,17* KW
03	2,51	1,51	2,51	0,51* KU 08 01.12.2025 Umsetzung ku- Vermerk von EG 5 nach EG 3 sowie Stundenumfang bei Neubesetzung
04	14,15	17,85	13,91	2,00* KU 03 01.01.2017
05	42,83	38,08	36,25	2,00* KU 03 01.01.2017 10,00* KU 04 01.01.2017 0,64* KU 05 1,00* KU 05 zum nächstmöglichen Zeitpunkt 1,50* KW
06	38,97	38,26	34,79	1,00* KU 04 01.01.2017
07	23,54	18,47	18,68	1,32* KW
08	17,91	15,72	14,62	1,27* KW
09a	21,36	22,86	22,74	1,64* KU 08 Zum nächstmöglichen Zeitpunkt 0,50* KW
09b	9,78	9,09	7,09	
09c	13,04	13,91	11,91	1,00* KU 05b 02.02.2033 Bei frei werden der Stelle 0,64* KW
10	9,28	8,00	8,00	
11	5,00	5,00	5,00	1,00* KW
12	8,45	8,04	8,04	1,00* KU 10 23.04.2018
13	2,00	2,00	2,00	
14	4,00	3,00	3,00	
15	1,00	1,00	1,00	
S03	8,14	8,14	7,85	
S04	1,00	1,00	1,00	
S08		1,00	1,00	
S08a	27,20	26,84	23,24	
S09	1,72	1,74	1,64	
S11		1,87	0,60	
S11b	0,60			
S12	7,38	6,00	6,75	
S13	2,99	2,81	2,81	
S14	13,78	13,78	13,77	
S15	2,00	2,00	2,00	
S16	1,00	1,00	1,00	
S17	0,50	1,00		
S18	1,00		1,00	
Insgesamt	288,65	277,78	259,75	

Stellenübersicht

Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

- Tarifflich Beschäftigte -

100 Stadt Würselen
Datum: 01.01.2019

Seite: 1

UA	Bezeichnung	01	02	03	04	05	06	07	08	09a	09b	09c	10	11	12	13	14	15	S03	S04	S0-8a	S09-1b	S12	S13	S14	S15	S16	S17	S18	Summe	
0110	NKF-Polit. Gremien, Vwaltungsführung, s. Auf					0,20	1,00	0,01	0,19	0,50	0,32	1,28		0,41	0,50	1,00						0,62								3,53	
0120	Zentrale Dienste	1,16			0,77	2,00	0,50	1,00	0,97	2,00			0,51				0,15													9,06	
0130	Personalmanagement					3,00		1,50	0,77		1,00	1,00				0,40														7,67	
0140	Finanzmanagement und Rechnungswesen							5,77	1,00	5,50	1,00	2,00	1,64																	16,91	
0160	Immobilienmanagement					2,00	3,00	2,00	1,00	0,77	2,00	1,00		1,00		1,00														14,77	
019001	Kommunaler Dienstleistungsbetrieb Fuhrpark				1,00	0,37	2,00			0,03																				3,40	
019002	Komm. Dienstleistungsbetrieb städt. Grundst.			1,00	5,00	11,-	13,-	1,00	1,10			1,00																		33,31	
019003	Kommunaler Dienstleistungsbetrieb Verwaltung	1,15				0,56				0,06																				1,77	
0210	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten					1,00		4,06			1,00																			6,06	
0220	Gewerbewesen, Verkehrsangelegenheiten			4,00				2,14	1,00	0,68																				7,82	
0230	Einwohner- und Personenstandswesen, Wahlen					4,64	1,00		1,08	1,54		1,00				0,05														9,31	
0240	Feuerwehr, Rettungsdienst								1,00																					1,00	
0300	Schulträgeraufgaben	2,23				3,00	8,23	2,00	2,84	0,20		1,00		0,35		0,13							1,00							20,98	
0400	Kultur, Bücherei, Stadtarchiv, Erwachsenenb.			0,51	0,38		0,75	0,50	0,15	0,20		1,00	1,00	0,05		0,13														4,67	
0510	Soziale Leistungen Stadt						0,85		1,77	2,00	0,87	3,54		1,40		0,25														10,68	
0610	Kinder in Tagesbetreuung					1,00				0,54	0,63		0,77	0,15	0,20	0,13			2,85	1,00	9,60					1,00	1,00			3,42	
061002	Städt. Familienzentrum Heidegarten	0,64																	0,71	6,33	1,00			1,00						16,09	
061003	Städt. Familienzentrum Gerh.-Hauptm. -Str.	0,77																	1,83	6,23	0,72		1,00							9,81	
061004	Städt. Kindertageseinrichtung Lessingstraße	0,39																		2,74	5,04			0,99		1,00				10,17	
061005	Städt. Kindertageseinrichtung In der Dell	0,39																												10,16	
0620	Kinder- und Jugendarbeit									0,10				0,15	0,80	0,13							3,77							4,95	
0630	Hilfe für junge Menschen u ihre Familien							1,00	0,50	1,50	0,50			1,55		0,13						0,60	2,00		13,-		0,50	1,00		23,06	
0800	Sportförderung		0,53						0,65	0,10				0,35		0,13															1,76
0900	Räumliche Planung, Entwicklung, Geoinformat.								0,90			0,69			1,28															2,87	
1000	Bauen und Wohnen					1,00		1,56	1,87	1,10		1,38			3,21	1,00															11,12
1120	Abfallwirtschaft			1,00	1,18				0,10	0,51																					2,79
1130	Stadtentwässerung					0,17			1,10			0,50			1,00		0,90														3,67
1200	Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV					5,17	3,00		1,03			1,50			1,04	0,10															11,84
1290	Straßenreinigung KDW			1,00	1,00	2,26	0,86		0,10	0,27																					5,49
1320	Wald- u Forstwirtschaft				1,00			2,00		0,03																					3,03
1330	Friedhofswesen		0,27			4,06	4,78			0,10																					9,21
	Insgesamt	2,18	5,34	2,51	14,-	42,-	38,-	23,-	17,-	21,-	9,78	13,-	9,28	5,00	8,45	2,00	4,00	1,00	8,14	1,00	27,-	1,72	0,60	7,38	2,99	13,-	2,00	1,00	0,50	1,00	288,65

Stelle		KW Informationen			
Stellenkennung	Stellen-/Funktionsbezeichnung	Bewertung	Umfang %	Std.	KW - Datum KW - Vermerk
Fachdienst 1.1					
1.1.104	08		50,00	19,50	01.03.2020 19,50 kw im Rahmen von HSP zum nächstmöglichen Zeitpunkt
1.1.203	05		100,00	39,00	01.08.2020 19,50 Reduzierung der Stelle auf 50% Im Rahmen von HSP
1.1.300	A13gD		28,30	11,60	30.09.2024 11,60 ATZ-Wegfall zum Renteneintritt am 01.10.2024
Stadtentwicklung Würselen GmbH & Co. KG (SEW)					
I. SEW 000	A15		100,00	41,00	01.04.2019 41,00
Örtliche Rechnungsprüfung / Controlling					
I. ÖRP 001	A11		34,40	14,10	31.07.2022 14,10 ATZ-Stellenwegfall mit Renteneintritt zum 01.08.2022
I.14.01	14		47,40	18,49	31.12.2019 18,49 Stellenwegfall nach Renteneintritt am 01.01.2020
Fachdienst 2.1					
1.2.010	07		100,00	39,00	01.08.2021 19,50 Reduzierung der Stelle um 50 % im Rahmen von HSP
Fachdienst 3.3					
3.3.108	11		100,00	39,00	01.12.2024 39,00
3.3.131	02		22,00	8,58	
3.3.132	02		30,70	11,97	
3.3.134	02		30,70	11,97	
3.3.135	02		30,70	11,97	
3.3.138	02		30,70	11,97	
3.3.139	02		5,60	2,18	
3.3.140	02		30,70	11,97	
3.3.206	09c		64,10	25,00	01.01.2019 25,00 Wg Änderung Stellennr. kann kw erst ab 01.01.19 verändert werden
3.3.210	09a		100,00	39,00	01.12.2021 19,50 zum nächstmöglichen Zeitpunkt
3.3.211	08		76,90	29,99	
Fachdienst 4.2					
4.2.004	A10		100,00	41,00	01.11.2020 41,00
Fachdienst KDW					
IV. KDW 400	05		100,00	39,00	01.07.2022 39,00
Fachdienst 4.4					
4.4.005	07		82,10	32,02	01.01.2026 32,02
Summen:					
Stellenumfang:		1264,30	498,31		
wegfallender Anteil:				1050,30	414,86
verbleibender Stellenumfang:		214,00	83,45		

Stelle		KU Informationen			
Stellenkennung	Stellen-/Funktionsbezeichnung	Bewertung	Umfang %	KU - Datum	KU - Vermerk
Fachdienst 2.1					
2.1.011		09c	100,00	39,00 02.02.2033	05b Bei frei werden der Stelle
Fachdienst 3.1					
3.1.008		05	100,00	39,00	05 zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Fachdienst 3.3					
3.3.318		03	51,30	20,01 01.12.2025	08 Umsetzung ku-Vermerk von EG 5 nach EG 3 sowie Stundenumfang bei Neubesezung
Fachdienst 4.3					
4.3.004		12	100,00	39,00 23.04.2018	10
Fachdienst KDW					
IV KDW 1203		05	100,00	39,00 01.01.2017	04
IV KDW 202		05	100,00	39,00 01.01.2017	03
IV KDW 204		04	100,00	39,00 01.01.2017	03
IV KDW 206		04	100,00	39,00 01.01.2017	03
IV KDW 002		05	69,20	26,99	05
IV KDW 005		09a	100,00	39,00	08 Zum nächstmöglichen Zeitpunkt
IV KDW 006		09a	64,10	25,00	08 Zum nächstmöglichen Zeitpunkt
IV KDW 1001		05	100,00	39,00 01.01.2017	04
IV KDW 1003		05	100,00	39,00 01.01.2017	04
IV KDW 1201		06	100,00	39,00 01.01.2017	04
IV KDW 1202		05	100,00	39,00 01.01.2017	04
IV KDW 205		05	100,00	39,00 01.01.2017	03
IV KDW 301		05	100,00	39,00 01.01.2017	04
IV KDW 704		05	100,00	39,00 01.01.2017	04
IV KDW 801		05	100,00	39,00 01.01.2017	04
IV KDW 803		05	100,00	39,00 01.01.2017	04
IV KDW 903		05	100,00	39,00 01.01.2017	04
IV KDW 905		05	100,00	39,00 01.01.2017	04

Summen:	2084,60	813,00
---------	---------	--------

Stellenübersicht

Dienstkräfte in der Probe und Ausbildungszeit

100 Stadt Würselen
Datum: 01.01.2019

Seite: 1

Praktikanten/Praktikantinnen

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen für 2019/2018	beschäftigt am 30.06.2018
Praktikantenvergütung		4,00	1,50
Insgesamt		4,00	1,50

Stellenübersicht

Dienstkräfte in der Probe und Ausbildungszeit

100 Stadt Würselen
Datum: 01.01.2019

Seite: 2

Beamtennachwuchs

Bezeichnung	Art der Besoldung	vorgesehen für 2019/2018	beschäftigt am 30.06.2018
Anwärterbezüge		4,00	2,00
Insgesamt		4,00	2,00

Stellenübersicht

Dienstkräfte in der Probe und Ausbildungszeit

100 Stadt Würselen
Datum: 01.01.2019

Seite: 3

Angestelltennachwuchs

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen für 2019/2018	beschäftigt am 30.06.2018
	Anwärterbezüge	9,00	8,00
	Ausbildungsvergütung	14,00	5,77
Insgesamt		23,00	13,77

Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen

Übersicht

über die aus Verpflichtungsermächtigungen fällig werdenden Auszahlungen

- in 1.000 € -

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr des Haushaltsjahres	Voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen		
	2020 T€	2021 T€	2022 T€
2019	12.585	1.972	0
	12.585	1.972	0

Übersicht Zuwendungen Fraktionen

Zuwendungen an Fraktionen

Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion	Haushaltsansatz			Erläuterungen
		2017 €	2018 €	2019 €	
1	SPD				2019
	Sockelbetrag	150	150	150	150 € Pauschale
	Zuwendungen pro Ratsmitglied	600	600	640	40 € x 16
	Zuwendungen für Fortbildungsmaßnahmen	1.800	1.800	1.920	10 €/Monat/16
	Zuwendungen für Schreibarbeiten	900	900	900	75 €/mtl.
	G e s a m t:	3.450	3.450	3.610	
2	CDU				2019
	Sockelbetrag	150	150	150	150 € Pauschale
	Zuwendungen pro Ratsmitglied	520	520	520	40 € x 13
	Zuwendungen für Fortbildungsmaßnahmen	1.560	1.560	1.560	10 €/Monat/13
	Zuwendungen für Schreibarbeiten	900	900	900	75 €/mtl.
	G e s a m t:	3.130	3.130	3.130	
3	UWG				2019
	Sockelbetrag	150	150	150	150 € Pauschale
	Zuwendungen pro Ratsmitglied	120	120	120	40 € x 3
	Zuwendungen für Fortbildungsmaßnahmen	360	360	360	10 €/Monat/3
	Zuwendungen für Schreibarbeiten	900	900	900	75 €/mtl.
	G e s a m t:	1.530	1.530	1.530	
4	FDP				2019
	Sockelbetrag	150	150	150	150 € Pauschale
	Zuwendungen pro Ratsmitglied	120	120	120	40 € x 3
	Zuwendungen für Fortbildungsmaßnahmen	360	360	360	10 €/Monat/3
	Zuwendungen für Schreibarbeiten	900	900	900	75 €/mtl.
	G e s a m t:	1.530	1.530	1.530	
5	Bündnis 90/Die Grünen				2019
	Sockelbetrag	150	150	150	150 € Pauschale
	Zuwendungen pro Ratsmitglied	120	120	120	40 € x 3
	Zuwendungen für Fortbildungsmaßnahmen	360	360	360	10 €/Monat/3
	Zuwendungen für Schreibarbeiten	900	900	900	75 €/mtl.
	G e s a m t:	1.530	1.530	1.530	

Zuwendungen an Fraktionen

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: CDU				
Zweckbestimmung	HH-Jahr 2019 €	Geldwert Vorjahr 2018 €	mehr (+) weniger (-) €	Erläuterungen
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	0	0	0	
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	0	0	0	
3. Bereitstellung von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle				
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen				
4. Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1 Büromöbel und -maschinen				
4.2 Sonstiges Büromaterial				
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten	10.500	10.500	0	
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)				
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften				
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen				
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage				
6. Sonstiges	0	0	0	

Fraktion: SPD				
Zweckbestimmung	HH-Jahr 2019 €	Geldwert Vorjahr 2018 €	mehr (+) weniger (-) €	Erläuterungen
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	0	0	0	
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	0	0	0	
3. Bereitstellung von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle				
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen				
4. Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1 Büromöbel und -maschinen				
4.2 Sonstiges Büromaterial				
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten	10.500	10.500	0	
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)				
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften				
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen				
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage				
6. Sonstiges	0	0		0 Zusätzl. Erläuterungen für Rat/Ausschüsse

Fraktion: Bündnis 90/Die Grünen

Zweckbestimmung	HH-Jahr 2019 €	Geldwert Vorjahr 2018 €	mehr (+) weniger (-) €	Erläuterungen
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	0	0	0	
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	0	0	0	
3. Bereitstellung von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle				
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen				
4. Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1 Büromöbel und -maschinen				
4.2 Sonstiges Büromaterial				
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten	10.500	10.500	0	
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)				
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften				
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen				
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage				
6. Sonstiges	0	0		0 Zusätzl. Erläuterungen für Rat/Auschüsse

Fraktion: UWG				
Zweckbestimmung	HH-Jahr 2019 €	Geldwert Vorjahr 2018 €	mehr (+) weniger (-) €	Erläuterungen
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	0	0	0	
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	0	0	0	
3. Bereitstellung von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle				
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen				
4. Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1 Büromöbel und -maschinen				
4.2 Sonstiges Büromaterial				
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten	10.500	10.500	0	
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)				
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften				
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen				
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage				
6. Sonstiges	0	0		0 Zusätzl. Erläuterungen für Rat/Ausschüsse

Fraktion: FDP				
Zweckbestimmung	HH-Jahr 2019 €	Geldwert Vorjahr 2018 €	mehr (+) weniger (-) €	Erläuterungen
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	0	0	0	
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	0	0	0	
3. Bereitstellung von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle				
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen				
4. Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1 Büromöbel und -maschinen				
4.2 Sonstiges Büromaterial				
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten	10.500	10.500	0	
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)				
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften				
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen				
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage				
6. Sonstiges	0	0		0 Zusätzl. Erläuterungen für Rat/Ausschüsse

Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten

Übersicht

über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten (ohne Kassenkredite)

- in 1.000 € -

Art	Stand zu Beginn des HH- Jahres 2016 €	Stand zu Beginn des HH- Jahres 2017 €	Stand zu Beginn des HH-Jahres 2018 €	Voraussicht- licher Stand zu Beginn des HH-Jahres 2019 €
1. Verbindlichkeiten aus Krediten von				
1.1 Bund, LAF, ERP-Sonder- vermögen	0	0	0	0
1.2 Land	0	0	0	0
1.3 Gemeinden und Gemein- deverbände	0	0	0	0
1.4 Zweckverbände und dgl.	0	0	0	0
1.5 sonstigem öffentl. Bereich	0	0	0	0
1.6 Kreditmarkt	55.829	58.020	55.451	53.371
	55.829	58.020	55.451	53.371
2. Verbindlichkeiten aus Vorgän- gen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0	0
Nachrichtlich:				
3. Innere Darlehen				
3.1 aus Sonderrücklagen	0	0	0	0
3.2 aus Sonderrücklagen ohne Sonderrechnung	0	0	0	0
4. Schulden aus Sondervermögen mit				
4.1 aus Krediten	0	0	0	0
4.2 aus Vorgängen, die Kredit- aufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0	0

Anmerkung: Siehe zusätzliche Ausführungen Vorbericht - 4.2.2 Investitionstätigkeit -.

*1 Die bis Ende 2013 als Verbindlichkeiten aus Krediten vom Land ausgewiesenen Kredite sind laut Gesetz zur Auflösung der Wohnbauförderungsanstalt Nordrhein-Westfalen (Wfa-Auflösungsgesetz) zukünftig als Verbindlichkeiten aus Krediten vom Kreditmarkt auszuweisen.

Übersicht über den Stand der Liquiditätskredite

Übersicht

über den voraussichtlichen Stand der Liquiditätskredite

- in 1.000 € -

	Stand zu Beginn des HH-Vorjahres (01.01.2018) €	Stand zu Beginn des HH-Jahres (01.01.2019) €	Voraussichtlicher Stand Ende des HH-Jahres (31.12.2019) €
Liquiditätskredite	30.900	22.400	31.100

Übersicht über den Stand der Bürgschaften

Übersicht

über den voraussichtlichen Stand der Bürgschaften

	Stand zu Beginn des HH-Vorjahres (01.01.2018) €	Stand zu Beginn des HH-Jahres (01.01.2019) €	Voraussichtlicher Stand Ende des HH-Jahres (31.12.2019) €
Bürgschaften	22.255.716,55	21.636.298,01	21.001.413,25

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals

	2008 TD €	2009 TD €	2010 TD €	2011 TD €	2012 TD €	2013 TD €	2014 TD €	2015 TD €	2016 TD €	2017 TD €	2018 TD €	2019 TD €	2020 TD €	2021 TD €	2022 TD €
Jahresergebnis nach Ergebnisplan	-3.858	-8.829	-12.725	-3.078	-3.277	326	-309	3.364	3.942	36	1.723	38	141	62	31
Ausgleichsrücklage															
2.1 Anfangsbestand	13.294	9.436	607	0	0	0	326	17	2.962	11.557	11.593	13.316	13.356	13.497	13.559
2.2 Verringerung	-3.858	-8.829	-607	0	0	0	-309	0	0	0	0	0	0	0	0
2.3 Zuführung	0	0	0	0	0	326	0	2.945	8.595	36	1.723	38	141	62	31
2.4 Schlussbestand	9.436	607	0	0	0	326	17	2.962	11.557	11.593	13.316	13.356	13.497	13.559	13.590
Haushaltsausgleich	JA	JA	NEIN	NEIN	NEIN	JA	JA	JA	JA	JA	JA	JA	JA	JA	JA
Allgemeine Rücklage															
4.1 Anfangsbestand	26.588	26.782	26.267	14.194	10.671	7.374	7.354	7.349	5.768	13.810	13.810	13.810	13.817	13.187	15.889
4.2 Verringerung	0	-515	-12.117	-3.078	-3.277	0	0	-2.000	-25	0	0	0	0	0	0
4.3 Zuführung	0	0	44	-445	-20	-20	-5	419	8.067	0	0	7 *1	0	2.072 *1	904 *1
4.4 Schlussbestand	26.782	26.267	14.194	10.671	7.374	7.354	7.349	5.768	13.810	13.810	13.810	13.817	13.817	15.889	16.793
Voraussichtlich nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbeträge gem. § 41 Abs. 3 p.a.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

*1 Verrechnete Erträge und Aufwendungen bei Vermögensgegenständen; Veranschlagung 2017 und 2018 nicht berücksichtigt, da Neuveranschlagungen in 2019 ff.

Anmerkungen:

1. Bei den Haushaltsjahren 2017 - 2022 handelt es sich um die Planungsdaten der Haushalte.

Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit

Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtlichen Entwicklungen der Beteiligungen der Stadt Würselen

Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Beteiligungen der Stadt Würselen 2018

Diese Übersicht ist nach § 1 Abs. 2 Nr. 9 Gemeindehaushaltsverordnung dem Haushaltsplan beizufügen. Hierdurch soll die Stadt in die Lage versetzt werden, bei ihrer Haushaltsplanung der Aktualität der Planungen ihrer Beteiligungen in ausreichendem Maße Rechnung zu tragen.

Euregio Freizeitbad Würselen Verwaltungs GmbH

Die Verwaltungs GmbH arbeitet ausschließlich für die Euregio Freizeitbad Würselen GmbH & Co.KG. Der Vertrag zwischen den beiden Gesellschaften ist so gestaltet, dass die Verwaltungs GmbH ein jährliches Plus von rd. 4.000 Euro erwirtschaftet. Liquiditätsprobleme ergeben sich bei dieser Gesellschaft nicht, da fast alle Zahlungsflüsse über die KG erfolgen. Zahlungen, die die Euregio Freizeitbad Würselen Verwaltungs GmbH zu leisten hat, sind ihr von der KG zu erstatten. Darlehen bestehen nicht.

Euregio Freizeitbad Würselen GmbH & Co.KG

Die Einhaltung des Wirtschaftsplanes wird auch für 2018 angestrebt. Ob dies gelingt, ist wie in den Vorjahren, abhängig u.a. von der Witterung, der weiteren Entwicklung bei den Energiekosten und dem Konkurrenzverhalten. Hierbei kam erschwerend hinzu, dass das Freizeitbad Anfang des Jahres 2018 einen schweren Sturmschaden erlitt, der nicht nur eine wochenlange Schließungszeit zur Folge hatte, sondern auch mit wesentlich erhöhten Kosten einherging. Durch die neue Geschäftsführung wurden kurzfristige (Marketing-) Aktionen ins Leben gerufen, um die Umsatzzahlen trotzdem so hoch wie möglich zu halten.

Stadtentwicklung Würselen Verwaltungs GmbH

Die Verwaltungs GmbH arbeitet ausschließlich für die Stadtentwicklung Würselen GmbH & Co.KG. Der Vertrag zwischen den beiden Gesellschaften ist so gestaltet, dass die Verwaltungs GmbH ein jährliches Plus von rd. 2.000 Euro erwirtschaftet. Dies wird vorbehaltlich der Jahresabschlussbuchungen auch in 2018 eintreten und ist auch so für 2019 kalkuliert. Liquiditätsprobleme ergeben sich bei dieser Gesellschaft nicht, da fast alle Zahlungsflüsse über die KG erfolgen. Darlehen bestehen nicht.

Stadtentwicklung Würselen GmbH & Co. KG

Unter Berücksichtigung der bisherigen Geschäftspolitik der SEW und den aktuell getroffenen Entscheidungen bei der Stadt Würselen zur möglichen Entwicklung von neuen Wohnbauarealen kann die zukünftige Entwicklung der SEW weiterhin positiv beurteilt werden. Dabei wird sich im Rahmen der angedachten Wohnbaulandentwicklung mit der Bereitstellung von Verkaufsflächen das Ergebnis der Gesellschaft überproportional positiv entwickeln und sich dann in den Folgejahren bis zur nächsten Entwicklungsmaßnahme auf niedrigerem Niveau einpendeln. Grundlage für die Prognosebeurteilung bilden die Entscheidungen des Rates der Stadt Würselen zur Entwicklung von neuen Außensportstätten und der damit verbundenen Aufgabe von derzeitigen innerstädtischen Spielstätten, die einer Wohnbaulandentwicklung zugeführt werden könnten. Die Umsetzung erfolgt aktuell durch einen Geschäftsbesorgungsvertrag mit der SEW. In 2018 hat die Stadt ihre Kommanditeinlage bei der SEW um 2,0 Mio € erhöht. Diese Erhöhung steht allerdings im Zusammenhang mit der Verpflichtung der SEW ihre Kommanditeinlage bei der Aachener Kreuz Merzbrück GmbH & Co. KG um ebenfalls 2,0 Mio € zu erhöhen.

Die Gesellschaft kaufte zudem eine Grundstücksfläche von 3.254 m² in der Pricker Straße nebst Aufbauten. Das Gebäude wird derzeit zu einer Kindertagesstätte mit fünf Gruppen umgebaut und soll in 2019 der neuen Nutzung zugeführt werden.

Euregio Freizeitbad Würselen Verwaltungs GmbH

Euregio Freizeitbad Würselen Verwaltungs-GmbH

BILANZ zum 31. Dezember 2017

AKTIVA

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	94.975,12	89.486,03
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	362,40	210,69
	95.337,52	89.696,72

PASSIVA

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	26.000,00	26.000,00
II. Gewinnvortrag	53.142,77	49.519,14
III. Jahresüberschuss	3.458,12	3.623,63
	82.600,89	79.142,77
B. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	0,00	0,00
2. Sonstige Rückstellungen	1.750,00	1800,00
	1.750,00	1.800,00
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10.986,63	8.753,95
	95.337,52	89.696,72

Euregio Freizeitbad Würselen Verwaltungs-GmbH

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2017 bis 31.12.2017

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Sonstige betriebliche Erträge	0,00	0,00
2. Personalaufwand a) Löhne und Gehälter	187.182,09	157.273,44
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.879,79	1.601,49
4. Erträge aus Beteiligungen	193.168,82	163.179,03
5. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00
6. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4.106,93	4.304,10
7. Steuern und Einkommen und vom Ertrag	648,82	680,47
8. Jahresüberschuss	3.458,12	3.623,63

Euregio Freizeitbad Würselen Verwaltungs-GmbH

Lagebericht zum 31. Dezember 2017

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft i.S.d. § 267 Abs. 1 HGB und daher gemäß § 264 Abs. 1 Satz 3 HGB grundsätzlich von der Aufstellung eines Lageberichts befreit. Der Gesellschaftsvertrag sieht jedoch in § 6 Abs. 2 und 3 abweichend hiervon die Erstellung eines Lageberichtes vor.

Ihrem Unternehmenszweck entsprechend hat die Gesellschaft als Komplementärin die persönliche Haftung und die Geschäftsführung der Euregio Freizeitbad Würselen GmbH & Co.KG, Würselen, an der sie vermögensmäßig nicht beteiligt ist, übernommen.

Weitere Aktivitäten hat die Gesellschaft im Geschäftsjahr 2017 nicht entfaltet. Eine Ausdehnung des Unternehmenszweckes ist auch derzeit nicht vorgesehen.

Im Geschäftsjahr 2017 wurde ein Jahresüberschuss von 3.458,12 € erwirtschaftet.

Chancen und Risiken hängen ausschließlich von Entwicklung der Euregio Freizeitbad Würselen GmbH & Co.KG ab. Ich verweise auf die dortige Berichterstellung.

Würselen, 31.03.2018

Euregio Freizeitbad Würselen GmbH & Co. KG

Euregio Freizeitbad Würselen GmbH & Co.KG

BILANZ zum 31. Dezember 2017

AKTIVSEITE

A. ANLAGEVERMÖGEN

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten

Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1,00	1,00
1,00	1,00

II. Sachanlagen

1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken
2. Technische Anlagen und Maschinen
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

1.271.998,00	1.601.340,00
85.443,00	66.202,00
206.619,12	231.986,12
1.564.060,12	1.899.529,12

III. Finanzanlagen

0,00	0,00
1.564.060,12	1.899.529,12

B. UMLAUFVERMÖGEN

I. Vorräte

Fertige Erzeugnisse und Waren

15.404,19	16.073,20
15.404,19	16.073,20

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
 - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vj.: EUR 0,00)
2. Forderungen gegenüber Gesellschaften
 - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vj.: EUR 0,00)
3. Sonstige Vermögensgegenstände
 - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vj.: EUR 0,00)

0,00	1.699,65
0,00	0,00
66.581,84	36.810,32
66.581,84	38.509,97

A K T I V S E I T E		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		159.741,40	65.790,02
		159.741,40	65.790,02
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		15.558,77	16.111,01
D. NICHT DURCH VERMÖGENSEINLAGEN GEDECKTER VERLUSTANTEIL DER KOMMANDITISTEN		2.748.100,46	2.982.651,25
		4.569.447,78	5.018.664,57
P A S S I V S E I T E		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. KAPITALANTEILE			
I. Jahresfehlbetrag		1.062.193,81-	827.445,80-
B. UMLAUFVERMÖGEN			
Sonstige Rückstellungen		71.100,00	47.400,00
C. VERBINDLICHKEITEN			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		3.915.534,71	4.461.998,55
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 12.624,02 (Vj.: EUR 7.516,06)			
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		115.141,28	101.014,27
3. Sonstige Verbindlichkeiten		273.893,42	167.398,32
D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		945,60	6.302,64
Sonstige Passiva		1.255.026,58	1.061.996,59
		4.569.447,78	5.018.664,57

Euregio Freizeitbad Würselen GmbH & Co.KG

Gewinn- und Verlustabdeckung für das Geschäftsjahr vom 01.01.2017 bis 31.12. 2017

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse	1.965.409,89	2.021.485,45
2. Sonstige betriebliche Erträge	509.217,60	493.827,36
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	228.997,06	244.262,82
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	761.501,91	712.674,05
	990.498,97	956.936,87
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	1.081.780,05	1.030.526,08
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	278.498,48	276.877,96
	1.360.278,53	1.307.404,04
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	414.125,27	422.118,93
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	548.432,65	402.545,98
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	66,08	13,05
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	182.029,00	212.257,88
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.020.670,85	-785.937,84
10. Sonstige Steuern	41.522,96	41.507,96
11. Jahresfehlbetrag	-1.062.193,81	-827.445,80

Euregio Freizeitbad Würselen GmbH & Co.KG

Lagebericht zum 31.12.2017

Öffentlicher Zweck nach §§ 107 ff GO NW

Die Euregio Freizeitbad Würselen GmbH & CO KG betreibt ein Sport- und Freizeitbad. Das Sportbecken wird in einem vertraglich festgelegten Umfang der Stadt Würselen für Schul-, Vereins- und öffentliches Schwimmen zur Verfügung gestellt.

Die Gesellschaft verfolgt aufgrund ihres Gesellschaftszwecks einen öffentlichen Zweck. Aufgabe der Euregio Freizeitbad Würselen GmbH & CO KG ist die Sicherstellung von Schul- und Vereinsschwimmen im vertraglich festgelegten Umfang und des öffentlichen Badebetriebes.

Darüber hinaus trägt die Euregio Freizeitbad Würselen GmbH & CO KG Verantwortung als Arbeitgeber und Auftragnehmer in der Region. Die Geschäfte der Gesellschaft haben sich im Rahmen der öffentlichen Zwecksetzung gehalten. Wie aus dem nachfolgenden Bericht zu entnehmen ist, hat die Gesellschaft 2016 den öffentlichen Zweck erreicht.

Durch die Ausrichtung der Geschäftstätigkeiten an den v.g. Zweckbestimmungen ist die Euregio Freizeitbad Würselen GmbH & CO KG eine gemeindliche Einrichtung im Sinne des § 107 Abs. 2, Ziffer 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein Westfalen (GO NRW), die in der Rechtsform der Personenhandelsgesellschaft die Voraussetzungen des § 108 Abs. 1, Ziffer 2, GO NRW, erfüllt.

Geschäftsverlauf

Der Fehlbetrag 2017 beträgt 1.062.193,81€. Dass nach wie vor Verluste erwirtschaftet werden, ist leider branchenüblich.

In gesamten regionalen Freizeitbad- und Saunamarkt sind die Zahlen tendenziell rückläufig, bedingt durch starke neue Wettbewerber und Attraktivierungen der umliegenden Freizeitangebote nicht nur auf dem Bädermarkt. Insbesondere macht sich die Eröffnung der sehr großen Therme in Euskirchen bemerkbar, und der hierdurch losgetretene Preiskampf im dortigen Saunamarkt. Ein im Großraum Euskirchen angesiedelter bundesweit tätiger Wettbewerber wehrt sich mit extremen Preisnachlässen gegen die neue Konkurrenz aus Euskirchen; bei ihm gibt es Monatskarten ab 39,00 € (bei 2-jähriger Bindung). Dies bedeutet 468,00 € für ein ganzes Jahr. Zum Vergleich: unsere Jahreskarte kostete zuletzt 1.380,00 €; ein anderer Anbieter aus unserer Region berechnet für eine vergleichbare Jahreskarte 1.690,00 €!

Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Im Berichtsjahr besteht eine Finanzierungslücke in Höhe des nicht durch Vermögenseinlagen gedeckten Verlustanteils der Kommanditistin in Höhe von 2.748 T€.

Die Verluste 2017 wurden, wie die Verluste der vergangenen Jahre, durch Verlustausgleichszahlungen der Gesellschafterin ausgeglichen.

Ausblick

Chancen und Risiken

Wie bereits festgestellt, ist der Betrieb eines Freizeitbades ein dauerhaft defizitärer Betrieb.

Darüber ist sich auch der einzige Gesellschafter - Stadt Würselen - im Klaren. U.a. in den Lageberichten zum Jahresabschluss wurde immer darauf hingewiesen, dass die Firma von jährlichen Verlustausgleichszahlungen durch die Stadt Würselen abhängig ist. Das akzeptiert die Gesellschafterin, erwartet aber von der Gesellschaft nach wie vor Anstrengungen, die Verluste zu reduzieren.

Im November 2017, sowie Anfang 2018 wurden im Euregio Freizeitbad Bereich bereits einige Sanierungsarbeiten im Duschbereich, den Fliesenarbeiten und dem Action River vorgenommen. Außerdem wurde durch eine leichte Anhebung der Wassertemperatur sowie eine verbesserte Marketingstrategie darauf hingearbeitet, dass das Euregio Freizeitbad auch in der Öffentlichkeit besser wahrgenommen wird.

Die Zahlen insgesamt entwickeln sich derzeit positiv.

Stadtentwicklung Würselen Verwaltungs-GmbH

Stadtentwicklung Würselen Verwaltungs-GmbH

BILANZ zum 31. Dezember 2017

AKTIVA

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	92.477,01	98.704,25
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	0,00	0,00
	92.477,01	98.704,25
B. Rechnungsabgrenzungsposten	10.229,58	9.722,94
	102.706,59	108.427,19

PASSIVA

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	26.000,00	26.000,00
II. Gewinnvortrag	42.767,73	40.735,80
III. Jahresüberschuss	1.708,10	2.031,93
B. Rückstellungen	21.130,00	26.386,00
C. Verbindlichkeiten	11.100,76	13.273,46
	102.706,59	108.427,19

Stadtentwicklung Würselen Verwaltungs-GmbH

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31. Dezember 2017

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse	1.300,00	1.300,00
2. Sonstige betriebliche Erträge	273.503,09	278.362,84
3. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	158.773,97	172.063,36
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Alters- versorgung und für Unterstützung	111.991,00	102.792,00
	270.764,97	274.855,36
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.009,30	2.394,70
5. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	320,72	380,85
6. Jahresüberschuss	1.708,10	2.031,93

Lagebericht zum 31. Dezember 2017

Ein Lagebericht entsprechend § 264 Abs. 1 HGB wurde nicht aufgestellt. Entsprechend wurde von der Gesellschaft im Lagebericht oder im Zusammenhang damit nicht zur Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung und zur Zweckerreichung Stellung genommen.

Stadtentwicklung Würselen GmbH & Co. KG

Stadtentwicklung Würselen GmbH & Co.KG

BILANZ zum 31. Dezember 2017

A K T I V A

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen und ähnliche Rechte	1,00	1,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten	7.257.986,70	7.7173.168,76
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	20.581,00	39.044,00
3. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	340.353,01	0,00
	<u>7.618.920,71</u>	<u>7.212.212,76</u>
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	161.180,19	147.304,71
	<u>7.780.100,90</u>	<u>7.359.518,47</u>
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte	6.917.780,75	6.506.266,67
Zur Weiterveräußerung bestimmter Grundbesitz		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	47.794,51	203.706,23
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	451.761,95	482.569,84
3. Forderungen gegen Gesellschafter	265.045,47	415.497,02
4. Sonstige Vermögensgegenstände	86.774,08	62.988,01
	<u>851.376,01</u>	<u>1.164.761,10</u>
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	320.689,92	673.119,20
	<u>8.089.846,68</u>	<u>8.344.146,97</u>
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		
1. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	21.764,21	8.583,08
	<u>15.891.712,79</u>	<u>15.712.248,52</u>

Stadtentwicklung Würselen GmbH & Co.KG

BILANZ zum 31. Dezember 2017

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. EIGENKAPITAL		
I. Kapitalanteil beschränkt haftender Gesellschafter		
1. Festkapital	52.000,00	52.000,00
2. Rücklagen	6.102.225,69	6.096.631,35
3. Verlustvortrag	0,00	0,00
4. Jahresüberschuss /-fehlbetrag	353.583,96	6.992,92
	6.507.809,65	6.155.624,27
B. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Steuerrückstellungen	28.588,00	41.956,00
2. Sonstige Rückstellungen	325.350,00	326.456,00
	353.938,00	368.412,00
C. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	8.884.699,32	9.018.172,11
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	216,30	559,42
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	27.216,60	51.161,01
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaften	92.195,58	98.476,86
5. Sonstige Verbindlichkeiten	18.999,60	14.843,60
- davon aus Steuern EUR 9.112,43 € (i.V. EUR 7.251,82 €)		
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 407,32 (i.V. EUR 280,48)		
	9.023.327,40	9.183.213,00
D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	6.637,74	4.999,25
	<u>15.891.712,79</u>	<u>15.712.248,52</u>

Stadtentwicklung Würselen GmbH & Co.KG

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2017

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse	3.977.166,12	2.281.497,56
2. Sonstige betriebliche Erträge	48.365,50	126.811,73
3. Materialaufwand Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.574.391,74	374.614,08
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	356.229,93	319.019,31
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung: EUR 38.572,16 (EUR 36.433,57)	97.098,20	91.074,74
	453.328,13	410.094,05
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermö- gens und Sachanlagen	302.262,46	302.678,88
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.086.990,51	1.098.881,68
7. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge - davon aus Unternehmen, mit denen ein Beteiligungs- verhältnis besteht 15.416,08 € (15.959,74 €)	15.611,08	20.386,01
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen - davon an Gesellschafter 728,82 € (1.112,78 €)	183.695,06	209.586,39
10. Aufwendungen aus Verlustübernahme	17.042,04	15.928,30
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	69.418,80	9.489,00
12. Ergebnis nach Steuern	354.013,96	7.422,92
13. Sonstige Steuern	430,00	430,00
14. Jahresüberschuss	<u>353.583,96</u>	<u>6.992,92</u>

STADTENTWICKLUNG WÜRSELEN GMBH & CO KG

LAGEBERICHT 2017

A. Grundlagen des Unternehmens

I. Geschäftsmodell des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung der städtebaulichen und wirtschaftlichen Entwicklung der Stadt Würselen.

Zu diesem Zweck ist die Gesellschaft insbesondere berechtigt,

1. die Stadt Würselen in Fragen der örtlichen und überörtlichen Planung zu beraten und zu unterstützen,
2. in Abstimmung mit der Stadt Würselen das Grundstücksmanagement zu betreiben und insbesondere stadtentwicklungsrelevante Flächen zu erwerben, zu überplanen, zu erschließen, zu bebauen und zu vermarkten.
3. Die Gesellschaft ist zur Erreichung ihres Zwecks berechtigt, sich an anderen Gesellschaften zu beteiligen.

Gegenstand der Gesellschaft ist auch die Durchführung von Kulturveranstaltungen aller Art. Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die den Gesellschaftszweck mittelbar oder unmittelbar zu dienen geeignet sind. Dabei kann sich die Gesellschaft an gleichartigen oder ähnlichen Unternehmen beteiligen, deren Vertretung übernehmen oder Zweigniederlassungen errichten.

II. Organisatorische Struktur

Die Stadtentwicklungsgesellschaft ist gegründet worden in der Rechtsform der GmbH & Co KG. Dabei übernimmt die Stadtentwicklung Würselen Verwaltungs-GmbH lediglich die Geschäftsführungsaufgaben. Das gesamte operative Geschäft der Gesellschaft wird bei der Stadtentwicklung Würselen GmbH & Co KG durchgeführt.

III. Segmente

Die Aufgabenbereiche der SEW umfassen den Bereich der Stadtentwicklung und den Kulturbereich mit der wesentlichen Bespielung der Freilichtbühne Burg Wilhelmstein.

Der Bereich Stadtentwicklung ist zu unterteilen in die Segmente

- Entwicklung Wohnbaugrundstücke
- Entwicklung Gewerbegrundstück
- Wahrnehmung städtischer Wirtschaftsförderungs- und Liegenschaftsangelegenheiten
- Bearbeitung der städtischen Umlegungen als Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses
- Vermietung des eigenen Wohnungsbestandes

IV. Standort

Die Gesellschaft hat ihren Standort in der Klosterstraße 33, 52146 Würselen. Die einzelnen Aufgabenwahrnehmungen in den Segmentbereichen der Gesellschaft finden in den Lagen der einzelnen Entwicklungsbereiche statt.

Darüber hinaus ist als Zweitstandort die Kulturspielstätte Freilichtbühne Burg Wilhelmstein im Ortsteil Bardenberg anzusehen.

V. Dienstleistungen

Über die v.g. Aufgaben hinaus erbringt die SEW Dienstleistungen sowohl für die Stadt Würselen im Rahmen eines Auftrages als auch für fremde Dritte durch Makleraufträge und durch Geschäftsbesorgungsverträge.

VI. Geschäftsprozesse

Insbesondere bei der Entwicklung von Wohnbauland und von Gewerbeland ist es die Aufgabe der Gesellschaft, Flächen als Entwicklungspotential zu kaufen, mit einem Entwicklungskonzept auszustatten, für Planungsrecht zu sorgen, die Erschließung durchzuführen und abschließend die Vermarktung der Grundstücke umzusetzen.

VII. Absatzmärkte

Abnehmer der Leistungen der Stadtentwicklungsgesellschaft sind neben der Stadt Würselen selbst insbesondere die Bürgerinnen und Bürger der Stadt, die Gewerbetreibenden innerhalb der Stadt Würselen, aber auch auswärtige Wohnbaulandinteressierte sowie externe Unternehmen, die ihren Standort nach Würselen verlagern oder erweitern wollen.

VIII. Externe Einflussfaktoren für das Geschäft

Einerseits wirkt sich der allgemeine Zinsmarkt, insbesondere der Sollzinssatz für kurz- und langfristige Darlehen auf das Geschäft der Gesellschaft aus. Dabei ist die SEW als Darlehensnehmer hiervon selbst betroffen, aber auch die Kunden der Gesellschaft werden in ihren Entscheidungen vom Zinsniveau beeinflusst.

Darüber hinaus ist der allgemeine Grundstücksmarkt in und um Aachen herum von besonderer Bedeutung für die SEW. Durch die besondere Randlage der Stadt Würselen am Oberzentrum Aachen wirken sich die Grundstückspreise innerhalb der Stadt Aachen auch auf die Stadt Würselen aus.

Auch spielt die allgemeine wirtschaftliche Lage in der Bundesrepublik Deutschland und im Land Nordrhein-Westfalen eine Rolle für die Geschäfte der Stadtentwicklungsgesellschaft, da langfristige Investitionsentscheidungen der Kunden sowohl im Wohnungsbau als auch im Gewerbebau hiervon abhängig sind.

IX. Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

Keine

B. Wirtschaftsbericht

a) Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen

I. Branchenkonjunktur

Die Branchenkonjunktur stellt sich nicht zuletzt wegen der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung und dem derzeitigen allgemeinen Zinsniveau positiv dar.

II. Wettbewerbssituation

Bedingt durch das knappe Angebot an Wohnbauflächen innerhalb des Hoheitsgebietes der Stadt Würselen ist bei der Entwicklung von Wohnbauland durch die SEW kaum eine Wettbewerbssituation mit Dritten gegeben.

Da neben der SEW von fremden Dritten keine Gewerbegebiete entwickelt werden, ist auch hier innerhalb des Stadtgebietes keine Wettbewerbssituation gegeben.

Lediglich bei der regionalen und überregionalen Betrachtung des Wohnungs- und des Gewerbemarktes entstehen Konkurrenzsituationen mit anderen Anbietern. Hier spielen die räumliche Nähe zum Oberzentrum und die verkehrsgünstige Lage der Stadt Würselen eine entscheidende positive Rolle für die Entwicklungsmaßnahmen der Stadtentwicklung Würselen GmbH & Co KG.

Eine besondere Wettbewerbssituation ist für die Durchführung der Kulturveranstaltungen auf der Freilichtbühne Burg Wilhelmstein gegeben, da diese in Konkurrenz zu anderen Spielstätten steht.

Positiv wird die Situation jedoch durch den Standort der Burg und den Ausbau der Kulturstätte im Rahmen der vorhandenen Denkmalschutzes gesehen.

III. Marktstellung des Unternehmens

Innerhalb des Stadtgebietes Würselens kommt der Stadtentwicklungsgesellschaft eine herausgehobene Marktstellung zu, da sie die städtischen Aufgaben der Wirtschaftsförderung und Liegenschaften für die Stadt wahrnimmt.

Auch bei den stadtentwicklungsrelevanten Aktivitäten der Gesellschaft ist eine besondere Marktstellung gegeben, da auch hier das Zusammenwirken zwischen der Stadt selbst und dem Entwicklungsträger von herausgehobener Bedeutung ist.

IV. Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

Keine

b) Darstellung des Geschäftsverlaufs und des Geschäftsergebnisses

Im Geschäftsjahr 2017 konnte die Stadtentwicklungsgesellschaft ihre im Wirtschaftsplan vorgegebenen Aufgaben mit Ausnahme einer Gewerbeflächenvergabe umsetzen. Das geplante Ergebnis konnte dadurch aber nicht in Gänze erzielt werden. Ausschlaggebend für die Zurückstellung des geplanten Gewerbegrundstücksverkaufs waren Wirtschaftsförderungsgründe. Der Verkauf ist nunmehr für 2019 geplant.

Die Umsatzzahlen des Vorjahres konnten deutlich überschritten werden, was mit den Grundstücksverkäufen zusammen hing.

Die Mieterträge sowie Pachteinnahmen konnten im Berichtsjahr auf dem Niveau des Vorjahres gehalten werden.

Die Erträge aus dem bestehenden Vertrag der Stadtentwicklung Würselen GmbH & Co KG mit der Stadt Würselen zur Umsetzung der städtischen Liegenschafts- und Wirtschaftsförderungsaufgaben mit einem Jahresnettoertrag von rd. 383.000 € gingen gegenüber dem Vorjahr um rund 25 T€ zurück.

Auch konnte ein Gewerbegrundstück im Gewerbegebiet Aachener Kreuz im Wirtschaftsjahr 2017 mit einer Gesamtfläche von 22.469 m² vermarktet werden.

Die aus dem Gesellschaftsvertrag der SEW resultierenden Verpflichtungen zur Einhaltung des öffentlichen Zweckes der Gesellschaft und die Erreichung dieses Zweckes wurden im Berichtsjahr 2017 erfüllt, da in diesem Jahr die Aufgaben der SEW wiederum insbesondere Aktivitäten im Bereich der Kultur und Wirtschaftsförderung sowie der Wohnraumversorgung umfassten.

c) Darstellung der Lage der Gesellschaft

I. Analyse der Vermögenslage

Das Anlagevermögen der Gesellschaft erhöhte sich im Jahr 2017 auf rd. 7,780 Mio. €, bedingt durch die planmäßige Abschreibung unter Steigerung der Beteiligungen um rd. 14.000 €. Dabei blieb das Abschreibungsniveau auf dem Ergebnis des Vorjahres.

Das Vorratsvermögen erhöhte sich im Wirtschaftsjahr 2017 um rd. 412 T€ auf ca. 6,918 Mio. € und ist auf den Ankauf von einem Grundstücksareal im Innenstadtbereich zurückzuführen.

Die Forderungen der Gesellschaft verringerten sich um rd. 314 T€ insbesondere bedingt durch die Reduzierung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie aus Forderungen gegenüber Gesellschafter.

Abermals reduzierte sich der Kassenbestand der SEW um rd. 352 T € auf rd. 321 T€, was mit der Auflösung von Festgeldkonten zusammenhängt.

Das Gesamtvermögen der Gesellschaft erhöhte sich somit durch die vorgenannten Maßnahmen in geringfügigem Umfang auf rd. 15,892 Mio €.

Das Eigenkapital der SEW erhöhte sich im Wirtschaftsjahr 2017 auf rund 6,508 Mio € und ist auf das Jahresergebnis 2017 zurückzuführen. Demgegenüber reduzierten sich die Verbindlichkeiten geringfügig um rd. 160 T€ auf rd. 9,023 Mio € zum 31.12.2017.

	Bilanz zum 31.12.201		Bilanz zum 31.12.2016		Veränderung zum Vorjahr
	T€	%	T€	%	T€
AKTIVA					
Sachanlagen	7.619	47,94	7.212	45,90	407
Finanzanlagen	161	1,01	147	0,94	14
Verbund- / Beteiligungsforderungen	355	2,23	370	2,35	-15
<i>Lang- und mittelfristig gebundenes Vermögen</i>	<i>8.135</i>	<i>51,18</i>	<i>7.729</i>	<i>49,19</i>	<i>406</i>
Vorräte	6.918	43,53	6.506	41,41	412
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	48	0,30	204	1,30	-156
Verbund- / Beteiligungsforderungen	97	0,61	113	0,72	-16
Forderungen gegen Gesellschafter	265	1,67	415	2,64	-150
sonstige Vermögensgegenstände	87	0,55	63	0,40	24
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	321	2,02	673	4,28	-352
<i>Kurzfristig gebundenes Vermögen</i>	<i>7.736</i>	<i>48,68</i>	<i>7.974</i>	<i>50,75</i>	<i>-238</i>
Rechnungsabgrenzungsposten	22	0,14	9	0,06	13
	15.892	100,00	15.712	100,00	180
PASSIVA					
Kapitalanteile Kommanditisten	52	0,33	52	0,33	0
Rücklagen	6.102	38,40	6.097	38,80	5
Vortrag auf neue Rechnung	0	0,00	0	0	0
Jahresüberschuss	354	2,22	7	0,04	347
<i>Eigenkapital</i>	<i>6.508</i>	<i>40,95</i>	<i>6.156</i>	<i>39,17</i>	<i>352</i>
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.859	24,28	4.026	25,62	-167
<i>Langfristiges Fremdkapital</i>	<i>3.859</i>	<i>24,28</i>	<i>4.026</i>	<i>25,62</i>	<i>-167</i>
Rückstellungen	354	2,23	368	2,34	-14
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.026	31,63	4.992	31,77	34
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0	0,00	1	0,00	-1
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	27	0,17	51	0,33	-24
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	92	0,58	98	0,63	-6
sonstige Verbindlichkeiten	19	0,12	15	0,09	4
<i>Kurzfristiges Fremdkapital</i>	<i>5.518</i>	<i>34,73</i>	<i>5.525</i>	<i>35,16</i>	<i>-7</i>
Rechnungsabgrenzungsposten	7	0,04	5	0,03	2
	15.892	100,00	15.712	100,00	180

II. Analyse der Ertragslage

Auch für das Wirtschaftsjahr 2017 gilt wie in den Vorjahren, dass die Grunderträge aus der Wahrnehmung städtischer Aufgaben und aus Vermietungen nicht ausreichen, um den laufenden Aufwand zu tragen.

Der Erwerb, die Entwicklung und der Verkauf von Grundstücken bleibt eine stetige Aufgabe der Stadtentwicklungsgesellschaft, um positive Jahresergebnisse zu erzielen.

Dabei kommt bei der derzeitigen Kapitalstruktur der SEW das niedrige Zinsniveau der Fremdfinanzierung des Umlaufvermögens entgegen. Andererseits können kaum Erträge aus der Anlage von liquiden Mitteln erzielt werden, so dass Festgeldanlagen im Berichtsjahr nicht vorgenommen wurden.

	01.01. bis 31.12.2017		01.01. bis 31.12.2016		Veränderung zum Vorjahr
	TE	%	TE	%	TE
Umsatzerlöse	3.977	100,00	2.281	100,00	1.696
= Gesamtleistung	3.977	100,00	2.281	100,00	1.696
- Materialaufwand	1.574	39,58	375	16,44	1.199
= Rohergebnis	2.403	60,42	1.906	83,56	497
+ sonstige betriebliche Erträge	48	1,21	127	5,57	-79
- Personalaufwand	453	11,39	410	17,97	43
- Abschreibungen	302	7,59	303	13,28	-1
- Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.087	27,33	1.099	48,18	-12
= Betriebsergebnis	609	15,31	221	9,69	388
+/- Beteiligungs-/Finanzergebnis	-168	-4,22	-189	-8,29	21
= Ergebnis vor Steuern vom Einkommen und Ertrag	441	11,09	32	1,40	409
- Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	69	1,73	9	0,39	60
+/- Erträge aus Verlustübernahme/abgeführte Gewinne	-17	-0,43	-16	-0,70	-1
= Jahresergebnis	355	8,93	7	0,31	348

III. Analyse der Finanzlage

	31.12.2017 TE
Jahresüberschuss	354
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	302
Abnahme der Rückstellungen	-14
Abnahme der Vorräte	-412
Zunahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	156
Zunahme der Forderungen gegen Gesellschafter	150
Abnahme der Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	31
Zunahme der sonstigen Vermögensgegenstände inkl. RAP/Latente Steuern	-37
Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-24
Abnahme der Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	-6
Abnahme der erhaltenen Anzahlungen	0
Zunahme der sonstigen Verbindlichkeiten inkl. RAP/Latente Steuern	5
Laufende Geschäftstätigkeit	505
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-709
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-14
Investitionstätigkeit	-723
Auszahlungen an Unternehmenseigner	-1
Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten	-133
Finanzierungstätigkeit	-134
Liquide Mittel am Anfang der Periode	673
Zahlungswirksame Veränderungen	-352
Liquide Mittel am Ende der Periode	321

Der Bürgschaftsrahmen, den die Stadt Würselen der SEW gewährt hat, beläuft sich auf rd. 18,240 Mio. € zum Jahresende 2017. Mit diesem Bürgschaftsrahmen werden weitgehend die Fremdfinanzierungen des Umlaufvermögens abgesichert. Bereits seit längerer Zeit bedient sich die SEW zur Finanzierung des Anlagevermögens vermehrt der Inanspruchnahme von Grundschulden.

Da beim städtischen Bürgschaftsrahmen derzeit ein Freiraum von über 13 Mio. € besteht, sieht die Geschäftsführung derzeit keine Liquiditätsengpässe bei der Stadtentwicklungsgesellschaft.

d) Gesamtaussage

Die im Wirtschaftsplan festgehaltenen und berücksichtigten Maßnahmen konnten im Geschäftsjahr umgesetzt werden. Auch ist für das laufende Jahr 2018 zu erkennen, dass sich der Geschäftsverlauf der SEW insgesamt positiv darstellt.

Dem Grunde nach wurden alle Ziele, wie sie vom Aufsichtsrat formuliert und in der Fortschreibung des Wirtschaftsplanes wiedergegeben wurden, erreicht. Lediglich ein Gewerbegrundstück wurde im Berichtsjahr nicht veräußert, da gegen diese finanzwirtschaftliche Maßnahme wichtige Wirtschaftsförderungsgründe sprachen. Die Umsetzung des Gewerbegrundstücksverkaufes ist nunmehr für das Wirtschaftsjahr 2019 eingeplant.

Die bisherigen Prognosen insbesondere des Vorjahres sind bei der Umsetzung der SEW-Aktivitäten eingetreten.

Im Berichtsjahr konnte das Gebäude eines ehemaligen Automuseums in der Pricker Straße erworben werden. Das Grundstück hat eine Größe von 3.254 m² und wird derzeit zu einer KITA mit fünf Gruppen umgebaut. Der Betrieb der KITA soll Anfang 2019 aufgenommen werden, für den bereits ein langfristiger Mietvertrag mit dem späteren Betreiber geschlossen wurde.

C. Prognosebericht

Unter Berücksichtigung der bisherigen Geschäftspolitik der SEW und den aktuell getroffenen Entscheidungen bei der Stadt Würselen zur möglichen Entwicklung von neuen Wohnbauarealen kann die zukünftige Entwicklung der SEW weiterhin positiv beurteilt werden. Dabei wird sich im Rahmen der angedachten Wohnbaulandentwicklung mit der Bereitstellung von Verkaufsflächen das Ergebnis der Gesellschaft überproportional positiv entwickeln und sich dann in den Folgejahren bis zur nächsten Entwicklungsmaßnahme auf niedrigerem Niveau einpendeln.

Grundlage für diese Prognosebeurteilung bilden die Entscheidungen des Rates der Stadt Würselen vor der Sommerpause 2017 zur Entwicklung von neuen Außensportstätten und der damit verbundenen Aufgabe von derzeitigen innerstädtischen Spielstätten, die einer Wohnbaulandentwicklung zugeführt werden könnten.

D. Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung

Neben den wiederkehrenden jährlichen Ertragsgrundlagen wird die SEW auch im Geschäftsjahr 2018 Erträge aus der Vermarktung verschiedener Gewerbegrundstücke im Gewerbegebiet Aachener Kreuz erzielen, die dazu beitragen werden, dass auch das Jahresergebnis 2018 wohl mit einem Gewinn abschließen wird.

Bereits im Berichtsjahr wurden Vorbereitungen zum Ankauf von Wohnbaulandflächen getroffen. Die entsprechenden Kaufverträge sind geschlossen worden, so dass aktuell der Bau von neuen Vermietungsobjekten geplant wird.

Mit Ausnahme der Beteiligung an der Flugplatz Aachen Merzbrück GmbH sind mittelfristig keine Erträge aus den Beteiligungen der SEW zu erwarten.

In 2018 hat die Stadt Würselen ihre Kommanditeinlage bei der SEW um 2,0 Mio € erhöht. Diese Erhöhung steht allerdings im Zusammenhang mit der Verpflichtung der SEW; ihre Kommanditeinlage bei der Aachener Kreuz Merzbrück GmbH & Co., KG um ebenfalls 2,0 Mio € zu erhöhen.

Die momentan laufenden Erkundungen zur Entwicklung neuer Wohngebiete führen zu (geringfügigen) Verlusten bei den entsprechenden Gesellschaften. Mittelfristig geht die SEW von neuen Beteiligungsgewinnen aus.

Der Finanzaufbau der Stadtentwicklungsgesellschaft mit der nach wie vor hohen Fremdkapitalquote macht es erforderlich, stetig den Zinsmarkt zu beobachten. Eine langfristige Unabhängigkeit vom Zinsniveau kann durch die Erhöhung der Eigenkapitalquote erreicht werden.

Darüber hinaus enden in den nächsten Jahren langfristige Zinsbindungen im Rahmen von Fremdfinanzierungen des Anlagevermögens. Hier gilt es, bei den Vertragsverlängerungen die derzeit günstigen Zinskonditionen für diese Darlehen zu sichern.

E. Sonstige Angaben

- I. Preisänderungs-, Ausfall- und Liquiditätsrisiken sowie Risiken aus Zahlungsschwankungen.

Unabhängig von dem grundsätzlichen Risiko stark ansteigender Zinsen sind auch die geplanten städtischen Rücklagenentnahmen von besonderer Bedeutung für das Geschäftsergebnis der SEW. Weitere Risiken sind derzeit nicht erkennbar.

Würselen, den 18. Juni 2018
Stadtentwicklung Würselen
Verwaltungs-GmbH

gez.

Manfred Zitzen
(Geschäftsführer)

Beteiligungsbericht

Gemäß § 117 Abs. 1 GO NRW stellt die Stadt zur Information der Ratsmitglieder sowie der Einwohner und anderer Interessierter jährlich einen Bericht über ihre Beteiligungen an Unternehmen und Einrichtungen in einer Rechtsform des privaten Rechts auf. Die Einsichtnahme ist jedermann gestattet. Die Beteiligungsberichte sind im Serviceportal zu finden:

<https://serviceportal.wuerselen.de> | Beteiligungsbericht